

# **BILDUNG IM ZAHLENSPIEGEL**

**2002**

# **BILDUNG IM ZAHLENSPIEGEL**

**2002**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**

zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VII C,  
Tel.: 06 11 / 75 - 41 52, -28 57  
Fax: 06 11 / 75 39 77  
bildungsstatistik@destatis.de

**Allgemeine Informationen**

zum Datenangebot:

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
info@destatis.de  
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender**

der Pressestelle:

[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 2002

Preis: EUR 15,75 [D]

Bestellnummer: 1020100-02700

ISBN: 3-8246-0672-0

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)



## Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statis@destatis.de](mailto:statis@destatis.de) ←

---

## STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)

**Erläuterungen**  
**zur Umstellung der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes**  
**auf den Euro**

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich die Währungseinheit Euro. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

**Umrechnung von DM in Euro:**

Die in DM für die Zeit vor dem 1. Januar 2002 ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor  $1 \text{ Euro} = 1,95583 \text{ DM}$  umgerechnet.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	10
Erläuterungen .....	11
<b>1 Zusammenfassende Übersichten</b>	
1.1 Gesamtüberblick	
1.1.1 1970 bis 1990 .....	20
1.1.2 1995 bis 2001 .....	23
1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende	
1.2.1 Schüler und Schülerinnen .....	25
1.2.2 Studierende .....	26
<b>2 Bevölkerung und Bildung</b>	
2.1 Bevölkerung 1970 bis 2000 nach ausgewählten Altersgruppen .....	27
2.2 Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern	
2.2.1 Insgesamt .....	28
2.2.2 Deutsche .....	29
2.2.3 Ausländer/Ausländerinnen .....	30
2.3 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen in Deutschland .....	31
2.4 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen im früheren Bundesgebiet .....	32
2.5 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen in den neuen Ländern und Berlin-Ost .....	33
2.6 Bevölkerung im April 2001 nach Altersgruppen und Bildungsabschluss	
2.6.1 Grund- und Verhältniszahlen zur allgemeinen Schulausbildung .....	34
2.6.2 Grund- und Verhältniszahlen zum beruflichen Bildungsabschluss.....	36
2.7 Bevölkerung im April 2001 nach Ländern und Bildungsabschluss	
2.7.1 Grund- und Verhältniszahlen zur allgemeinen Schulausbildung .....	38
2.7.2 Grund- und Verhältniszahlen zum beruflichen Bildungsabschluss.....	40
2.8 Bevölkerung mit Abschluss an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 2000 nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen	
2.8.1 Insgesamt .....	42
2.8.2 Erwerbspersonen .....	43
2.8.3 Erwerbstätige .....	44
2.9 Schüler/Schülerinnen und Studierende 2000/2001 nach Schularten und Altersjahren	
2.9.1 Allgemein bildende Schulen .....	45
2.9.2 Berufliche Schulen, Schulen des Gesundheitswesens sowie Hochschulen .....	46
<b>3 Vorschulische Einrichtungen</b>	
3.1 Kindergärten und Kinderhorte nach Ländern .....	48

3.2	Kinder in Kindergärten im April 2001 nach Altersjahren und Ländern .....	49
<b>4</b>	<b>Allgemein bildende Schulen</b>	
4.1	Allgemein bildende Schulen 1970/71 bis 2001/2002 .....	51
4.2	Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001 .....	52
4.3	Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001 .....	53
4.4	Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2001/2002 .....	54
4.5	Schüler und Schülerinnen 2001/2002 nach Schularten und Ländern .....	55
4.6	Schüler und Schülerinnen 2001/2002 an Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs nach Ländern .....	56
4.7	Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001.....	56
4.8	Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	57
4.9	Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Staatsangehörigkeit ..	58
4.10	Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Geburtsjahren	
4.10.1	Anzahl .....	59
4.10.2	Prozent .....	60
4.11	Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten, Klassen- und Jahrgangsstufen .....	61
4.12	Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 2000/2001 nach Ländern ...	62
4.13	Wiederholer nach Bildungsbereichen, Klassen-, Jahrgangsstufen und ausgewählten Schularten sowie Anteil der Wiederholer an den jeweiligen Schülern in Prozent 2000/2001 .....	63
4.14	Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten .....	64
4.15	Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten, Klassen und Jahrgangsstufen .....	65
4.16	Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten 1970 bis 2000 .....	67
4.17	Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Abschlussarten, Schularten und Ländern	
4.17.1	Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht .....	68
4.17.2	Mit Realschulabschluss .....	70
4.17.3	Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife .....	71
4.18	Lehrkräfte nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001 .....	72
4.19	Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern	
4.19.1	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte .....	73
4.19.2	Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte .....	74
4.20	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	75
4.21	Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	75
<b>5</b>	<b>Berufliche Schulen</b>	
5.1	Berufliche Schulen 1970/71 bis 2001/2002 .....	77
5.2	Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001 .....	78
5.3	Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001 .....	79
5.4	Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2001/2002 .....	80
5.5	Schüler und Schülerinnen 2001/2002 nach Schularten und Ländern .....	81
5.6	Schüler und Schülerinnen 2001/2002 in Berufsschulen, im Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr nach Ländern .....	82
5.7	Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und schulischer Vorbildung .....	82
5.8	Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001 .....	82
5.9	Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	83

5.10	Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Staatsangehörigkeit .	84
5.11	Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten, Geburtsjahren und Schuljahrgängen ....	85
5.12	Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten .....	86
5.13	Schüler und Schülerinnen in Berufsschulen 2000/2001 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen .....	87
5.14	Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	88
5.15	Schulentlassene nach Abschlussarten 1970 bis 2000 .....	90
5.16	Schulentlassene nach Schularten 1970 bis 2000 .....	91
5.17	Absolventen/Abgänger 1999/2000 nach Schularten und Ländern .....	92
5.18	Lehrkräfte nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001 .....	93
5.19	Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern	
5.19.1	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte .....	94
5.19.2	Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte .....	95
5.20	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern.....	96
5.21	Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin 2000/2001 nach Schularten und Ländern .....	96
5.22	Schulen des Gesundheitswesens, hauptberufliche Lehrpersonen, Schüler und Schülerinnen sowie Absolventen/Abgänger mit bestandener Abschlussprüfung 2000/2001 nach Ländern....	97
<b>6</b>	<b>Berufliche Bildung</b>	
6.1	Berufliche Bildung 1970 bis 2001 .....	99
6.2	Auszubildende nach Ausbildungsbereichen	
6.2.1	Auszubildende 1970 bis 2001 .....	100
6.2.2	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1980 bis 2001 .....	101
6.3	Auszubildende 2001 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ländern .....	102
6.4	Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001 .....	104
6.5	Auszubildende 2001 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren .....	109
6.6	Auszubildende 2001 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen .....	110
6.7	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2001 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern .....	112
6.8	Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit	
6.8.1	Insgesamt und Weiblich 2001 .....	114
6.8.2	Deutschland 1995 bis 2001 .....	115
6.9	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlussprüfungen 2001 nach Ausbildungsbereichen und Ländern .....	116
6.10	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlussprüfungen 2001 nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg .....	117
<b>7</b>	<b>Hochschulen</b>	
7.1	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970/71 bis 2001/2002 .....	119
7.2	Studierende nach Hochschularten	
7.2.1	Studierende 1970/71 bis 2001/2002 .....	120

7.2.2	Studierende im 1. Hochschulsemester 1970 bis 2001 .....	122
7.3	Prognose der Studienberechtigten, Studienanfänger/Studienanfängerinnen, Studierenden und Hochschulabsolventen .....	
7.3.1	Studienberechtigte und Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	124
7.3.2	Studierende und Hochschulabsolventen .....	124
7.4	Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Hochschularten und Ländern .....	
7.4.1	Insgesamt .....	125
7.4.2	Weiblich .....	126
7.4.3	Studierende im 1. Hochschulsemester .....	127
7.5	Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen .....	128
7.6	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	
7.6.1	Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen und Studienbereichen .....	131
7.6.2	Studierende im 1. Hochschulsemester im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen und Studienbereichen .....	132
7.6.3	Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Fächergruppen .....	133
7.7	Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern .....	
7.7.1	Insgesamt .....	134
7.7.2	Weiblich .....	135
7.8	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 2000/2001 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern .....	
7.8.1	Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen .....	136
7.8.2	Deutsche .....	137
7.9	Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung .....	
7.9.1	Studierende im Wintersemester 2000/2001 .....	138
7.9.2	Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Studienjahr 2000 .....	140
7.10	Studierende sowie Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach Hochschularten und Alter im Wintersemester 2000/2001 .....	142
7.11	Studienberechtigte Schulabgänger, Studienanfänger/Studienanfängerinnen und Übergangsquoten von der Schule bis zur Hochschule 1980 bis 2000 .....	143
7.12	Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten .....	
7.12.1	Insgesamt .....	144
7.12.2	Weiblich .....	145
7.13	Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 2000 .....	146
7.14	Bestandene Prüfungen 2000 nach Prüfungsgruppen und Ländern .....	148
7.15	Bestandene Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen .....	
7.15.1	Insgesamt .....	149
7.15.2	Weiblich .....	150
7.16	Abgelegte Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen .....	
7.16.1	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen .....	151
7.16.2	Promotionen .....	152
7.16.3	Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) .....	153
7.16.4	Fachhochschulabschluss .....	154
7.17	Bestandene Prüfungen 2000 mit erstem Studienabschluss nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer .....	155
7.18	Wohnplätze für Studierende am 01.01.2001 .....	156
7.19	Personal an Hochschulen nach Hochschularten und Ländern 1992 bis 2000 .....	157

7.20	Personal an Hochschulen 2000 nach Hochschularten und Ländern .....	158
7.21	Hauptberufliches Personal an Hochschulen 2000 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen der fachlichen Zugehörigkeit sowie Personalgruppen .....	159
7.22	Habilitationen nach Fächergruppen 1991 bis 2000 .....	161
7.23	Habilitationen 2000 nach Fächergruppen und Ländern .....	161
7.24	Besucher/Besucherinnen der Studienkollegs im Wintersemester 2000/2001 nach Staatsangehörigkeit und Ländern .....	162
7.25	Gasthörer/Gasthörerinnen im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen, Hochschularten und Ländern .....	163
<b>8</b>	<b>Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte</b>	
8.1	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft nach Aufgabenbereichen ....	164
8.2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1999	
8.2.1	Nach Gebietskörperschaften und Aufgabenbereichen .....	165
8.2.2	Nach Arten und Aufgabenbereichen .....	165
8.2.3	Nach Gebietskörperschaften, Aufgabenbereichen und Arten .....	166
8.3	Ausgaben je Schüler an öffentlichen Schulen	
8.3.1	Nach Schularten .....	167
8.3.2	Ausgaben je Schüler sowie Personalausgaben je wöchentliche Unterrichtsstunde nach Ländern .....	167
8.3.3	Nach Ländern und Ausgabearten .....	167
8.4	Ausgaben der Hochschulen .....	168
8.5	Monetäre Kennzahlen für Hochschulen.....	169
8.6	Personal der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft am 30. Juni 2000 nach Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis .....	170
<b>9</b>	<b>Ausbildungsförderung</b>	
9.1	Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 2000 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern .....	172
9.2	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen .....	175
9.3	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Familienstand .....	176
9.4	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter .....	177
9.5	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung .....	177
9.6	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit .....	178
9.7	Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses .....	178
<b>10</b>	<b>Aufstiegsfortbildungsförderung</b>	
10.1	Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen .....	180
10.2	Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht ...	184
10.3	Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht .....	187
10.4	Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht .....	190
10.5	Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht .....	193

<b>11</b>	<b>Weiterbildung</b>	
11.1	Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen .....	195
11.2	Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen 1999 .....	196
11.3	Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigungsgrößenklassen .....	197
11.4	Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit	
11.4.1	Förderung der beruflichen Weiterbildung 2000 und 2001 .....	198
11.4.2	Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Art der Maßnahme 2000 und 2001 .....	198
11.5	Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg .....	199
11.6	Veranstaltungen der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung 1978 bis 2000 .....	207
11.7	Volkshochschulen 2000	
11.7.1	Veranstaltungen nach Ländern, Stoff- und Fachgebieten .....	208
11.7.2	Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten .....	208
11.8	Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie Neuanmeldungen an bzw. zu Fernunterrichtslehrgängen 1996 bis 2001 nach Themenbereichen .....	209
<b>12</b>	<b>Internationale Übersichten</b>	
12.1	Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen	
12.1.1	Grundzahlen .....	210
12.1.2	Anteil der Schüler/Schülerinnen und Studierenden an der Bevölkerung und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen .....	211
12.2	Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen	
12.2.1	Grundzahlen .....	212
12.2.2	Anteil der Bildungsbereiche .....	215
12.2.3	Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden .....	218
	<b>Quellennachweis</b>	
	Statistiken des Bildungswesens .....	221
	<b>Anschriftenverzeichnis</b>	
	Statistische Landesämter .....	224
	Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland .....	225
	Nationale und Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik .....	227

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angabe fällt später an
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
nhw	=	nichthandwerkliche Ausbildungsberufe

## Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

## Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

## Vorbemerkung

Die Veröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" fasst das zu den einzelnen Teilgebieten des Bildungswesens vorhandene statistische Material in knapper und übersichtlicher Form zusammen. Die vorliegende Ausgabe 2002 ist in gleicher Weise gegliedert wie ihre Vorläufer. Sämtliche Tabellen dieser Querschnittsveröffentlichung sind auf den neuesten Stand gebracht; an einigen Stellen wurden darüber hinaus Ergänzungen bzw. Verbesserungen vorgenommen.

Das Schwergewicht der Darstellung liegt bei den Angaben aus der Schul-, Berufsbildungs- und Hochschulstatistik. Als wichtige Bezugsgrößen sind nach dem Alter gegliederte Bevölkerungs- und Erwerbstätigenzahlen ausgewiesen. Über die öffentlichen Ausgaben für das Bildungswesen unterrichten Tabellen aus der Finanzstatistik.

Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland werden durch einige internationale Übersichten ergänzt, aus denen sich - soweit dies bei der Unterschiedlichkeit der Bildungssysteme überhaupt möglich ist - durch die international gebräuchliche Gruppierung nach Bildungsbereichen auch Vergleiche mit dem Ausland anstellen lassen.

Die vorhandenen statistischen Unterlagen vermitteln in erster Linie Erkenntnisse über die schulischen Einrichtungen, ihre Nutzung durch die in Ausbildung stehenden jungen Menschen und die in diesen Einrichtungen tätigen Lehrkräfte. Statistisch noch unzulänglich beleuchtet ist demgegenüber das weite Feld der Weiterbildung im außerschulischen Bereich, für das bisher nur Teilergebnisse vorliegen. Sie stammen weitgehend aus Veröffentlichungen anderer Stellen. Jedoch enthält die vorliegende Ausgabe erstmals Daten zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen, die aus der Zweiten Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung (CVTS2) stammen.

Benutzer, die sachlich, zeitlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik benötigen, seien auf den Quellennachweis am Ende dieser Veröffentlichung verwiesen, in dem die weiteren Publikationen des Statistischen Bundesamtes mit Angaben über das Bildungswesen verzeichnet sind.

# Erläuterungen

## Allgemeines

Die Tabellen weisen eine mittlere fachliche Tiefengliederung auf und enthalten die jeweils neuesten Daten. Angaben für das Jahr 2001 sind zum Teil Schnell- oder Vorabmeldungen entnommen und können deshalb noch gewisse Änderungen erfahren. Neben den Angaben für das zuletzt verfügbare Jahr werden nach Möglichkeit auch Entwicklungsreihen geboten. Die Zeitreihen beginnen im allgemeinen mit dem Jahr 1970, weil vergleichbare Daten für frühere Jahre zum Teil nicht für alle Länder vorliegen und darüber hinaus institutionelle Änderungen im Schul- und Hochschulbereich längere Zeitvergleiche erschweren.

Die wichtigsten Ergebnisse sind nach Bundesländern unterteilt. Bei der Zusammenstellung der Länderdaten zu Bundessummen müssen insbesondere im Rahmen der Schulstatistik die in den einzelnen Ländern vielfach voneinander abweichenden Bezeichnungen für bestimmte Schularten einem bundeseinheitlichen Sammelbegriff zugeordnet werden.

Zu Beginn der Kapitel 4 bis 7 sind für allgemein bildende und berufliche Schulen, berufliche Bildung und Hochschulen wichtige Strukturdaten ab 1970 für das frühere Bundesgebiet und das Gebiet der ehemaligen DDR nachgewiesen.

In den Tabellen sind die wichtigsten Grundzahlen sowie eine Auswahl von Prozent- und Bezugswerten enthalten. Für eine weitere Erschließung des Materials durch Berechnungen hätte der zur Verfügung stehende Platz nicht ausgereicht. Sie muss deshalb den Benutzern überlassen bleiben.

Bei den Tabellen, die nicht auf Ergebnissen der statistischen Ämter beruhen, ist die Quelle jeweils angegeben.

## 1 Zusammenfassende Übersichten

In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind die wichtigsten Angaben der einzelnen Kapitel zusammengefasst. Tabelle 1.1 gibt einen Überblick über die Veränderungen ausgewählter Zahlen in der Zeit von 1970 bis 2000. Strukturdaten für Schüler und Schülerinnen und Studierende des zuletzt verfügbaren Berichtsjahres sind in Tabelle 1.2 zusammengestellt.

## 2 Bevölkerung und Bildung

**Bevölkerung:** Die Einwohnerzahlen basierten bis zum Frühjahr 1983 auf dem Wohnbevölkerungsbegriff. Mit der Einführung neuer Meldegesetze in allen Bundesländern haben die statistischen Ämter der Länder die Fortschreibung ihrer Einwohnerzahlen auf den neuen Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Haupt-

wohnung umgestellt. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Diese Definition entspricht nicht mehr voll dem früheren Wohnbevölkerungsbegriff. Aus diesem Grund ist die Bezeichnung "Wohnbevölkerung" generell durch "Bevölkerung" ersetzt worden.

**Bevölkerungsvorausschätzung:** Die Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahr 2050 sind von der Interministeriellen Arbeitsgruppe Bevölkerungsfragen unter dem Vorsitz des Bundesministeriums des Innern erarbeitet und vom Statistischen Bundesamt durchgeführt worden. Für die Modellrechnungen wurden mehrere Varianten zur Wanderung und zur Geburtenhäufigkeit erstellt, um der Unsicherheit über die künftige Entwicklung Rechnung zu tragen. Hier wird die Variante 2 (jährlicher Wanderungsgewinn 200 000, konstante Geburtenhäufigkeit der deutschen Bevölkerung) dargestellt.

**Erwerbspersonen** sind alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die eine unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit.

**Erwerbstätige:** Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben. Nach der Stellung im Beruf werden unterschieden:

**Selbständige:** Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschl. selbständiger Handwerker), sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister.

**Mithelfende Familienangehörige:** Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb, den ein Familienmitglied als Selbständiger leitet, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

**Abhängige:** Beamte/Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter/Arbeiterinnen und Auszubildende.

**Beamte/Beamtinnen:** Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/Beamtenanwärterinnen und der Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/Richterinnen und Soldaten/Soldatinnen, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gehörenden Kirchen und der Römisch-katholischen Kirche.

**Angestellte:** Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Vereinbarung im Arbeitsvertrag und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in der Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

**Arbeiter/Arbeiterinnen:** Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/Heimarbeiterinnen und Hausgehilfinnen.

**Auszubildende** in anerkannten Ausbildungsberufen: Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter/Arbeiterinnen enthalten.

**Mikrozensus:** Die Tabellen 2.6, 2.7, 2.8, 3.2 und 11.1 zeigen Ergebnisse des Mikrozensus (Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt), der jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung durchgeführt wird. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung.

### 3 Vorschulische Einrichtungen

**Kindergärten** sind Einrichtungen, in denen Kleinkinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren tagsüber betreut werden.

**Kinderhorte** sind Einrichtungen, in denen Kinder im schulpflichtigen Alter tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden.

### 4 Allgemein bildende Schulen

#### Schulen

Die Schule gilt im weitesten Sinne als eine Bildungsstätte, -einrichtung oder -anstalt, in der Unterricht nach einem von der Aufsichtsbehörde festgesetzten oder genehmigten Lehrplan erteilt wird und deren Verwaltung einem Direktor oder Rektor untersteht. Nachgewiesen sind Angaben für alle, d.h. für öffentliche und private Schulen.

**Vorklassen** werden von schulreifen, aber noch nicht schulpflichtigen Kindern besucht. Organisatorisch sind diese Klassen großenteils mit Grund-, Sonder- oder Gesamtschulen verbunden.

**Schulkindergärten** sind schulische Einrichtungen der vorschulischen Erziehung, die von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern besucht werden. In der Regel sind die Schulkindergärten den Grund- bzw. Sonderschulen angegliedert.

**Grundschulen** (1. bis 4. Klassenstufe) vermitteln Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang. Danach erfolgt der Übergang auf eine Orientierungsstufe bzw. auf eine weiterführende Schule.

**Schulartunabhängige Orientierungsstufen** sind schulartübergreifende Einrichtungen der Klassenstufen 5 und 6. Soweit die Orientierungsstufen aus organisatorischen Gründen bei einzelnen Schularten integriert sind, werden sie - ohne die Möglichkeit einer Trennung - bei diesen nachgewiesen.

**Hauptschulen** (5. bzw. 7. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe) vermitteln eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine praktische Berufsausbildung und bereiten in der Regel auf den Besuch der Berufsschule vor.

**Schularten mit mehreren Bildungsgängen** (5. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe) vermitteln eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schaffen die Voraussetzungen für eine berufliche Qualifizierung. Ab der 7. Klassenstufe beginnt eine Differenzierung. Die Schüler und Schülerinnen erwerben mit erfolgreichem Besuch der 9. Klassenstufe den Hauptschulabschluss und mit erfolgreichem Besuch der 10. Klassenstufe und bestandener Prüfung den Realschulabschluss.

**Sonderschulen** haben in der Regel den gleichen Bildungsauftrag wie die Grund- und Hauptschulen. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig und seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit ausreichendem Erfolg in anderen Schulen unterrichtet werden können. Zu den Sonderschulen zählen u.a. auch alle übrigen selbständigen allgemein bildenden Schularten für Behinderte wie z.B. auch Real- und Gymnasialsonderschulen.

**Realschulen** (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe) sind weiterführende Schulen, die unmittelbar im Anschluss an die vierjährige Grundschule oder aber nach Abschluss der Orientierungsstufe besucht werden können. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen vier und sechs Jahren. Der Realschulabschluss eröffnet u.a. den Zugang zu den Fachoberschulen; er wird deshalb auch als Fachoberschulreife bezeichnet. Außerdem besteht für Schulentlassene mit Realschulabschluss die Möglichkeit des Übergangs auf ein Gymnasium in Aufbauform.

**Gymnasien** (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe und 11. bis 13. Jahrgangsstufe) sind ebenfalls weiterführende Schulen, die im Normalfall unmittelbar an die Grundschulen, aber auch - ähnlich wie bei den Realschulen - die Orientierungsstufe anschließen. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen sieben und neun Jahren. Das Abschluss-

zeugnis des Gymnasiums gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Hochschulen.

**Integrierte Gesamtschulen** (5. bis 10. Klassenstufe) sind Einrichtungen mit integriertem Stufenaufbau, bei denen die verschiedenen Schularten zu einer Schuleinheit zusammengefasst sind. Diese Gesamtschulen *können* mit Grundschulen und gymnasialen Oberstufen verbunden sein. Die Ergebnisse über die *additiven* und *kooperativen* Gesamtschulen sind nicht gesondert ausgewiesen, sondern bei den entsprechenden Schularten enthalten.

**Freie Waldorfschulen** (1. bis 10. Klassenstufe sowie 11. und 12. bzw. 13. Jahrgangsstufe) sind private Ersatzschulen mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Klassen 1 bis 12 von Grund-, Haupt- und teilweise auch Sonderschulen sowie Höheren Schulen als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führen. Die Klasse 13 dieser Schulen bereitet auf die Reifeprüfung vor.

**Abendhauptschulen** führen in einem einjährigen Ausbildungsgang (zwei Semester) zum Hauptschulabschluss. Die Bewerber müssen in der Regel die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und dürfen weder eine allgemein bildende noch eine berufliche Vollzeitschule besuchen.

**Abendrealschulen** führen Erwachsene in Abendkursen zum Realschulabschluss. Die Schulbesuchsdauer beträgt in der Regel vier Semester.

**Abendgymnasien** ermöglichen befähigten Erwachsenen in einem Zeitraum von mindestens drei Jahren den Erwerb der Hochschulreife. Die Bewerber müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit nachweisen, mindestens 19 Jahre alt sein und normalerweise vor Eintritt in den Hauptkurs einen einsemestrigen Vorkurs absolvieren. Die Schüler und Schülerinnen müssen während des Schulbesuchs mit Ausnahme der letzten drei Semester berufstätig sein.

**Kollegs** sind Vollzeitschulen zur Erlangung der Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen sind die gleichen wie bei den Abendgymnasien. Die Kollegiaten dürfen während der Schulbesuchszeit keine beruflichen Tätigkeiten ausüben.

### **Klasse**

Der Begriff *Klasse* bezieht sich auf eine Gruppe von Schülern und Schülerinnen (Klassenverband), die in der Regel dem gleichen Einschulungsjahrgang angehören. Bei der reformierten Oberstufe der Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen sowie bei Abendgymnasien und Kollegs sind die Klassenverbände überwiegend zugunsten von Grund- und Leistungskursen aufgelöst.

Der Begriff *Klassenstufe* kennzeichnet das klassenspezifische Bildungsniveau, das die Schüler eines Klassenverbands erreicht haben. Klassenstufen werden vom 1. Grundschuljahrgang (= 1. Klassenstufe) aufsteigend

bis Klassenstufe 10 gezählt; die Schuljahrgänge 11 bis 13 werden als Jahrgangsstufen bezeichnet.

### **Schulpflicht/Einschulungen/Nichteinschulungen**

Die *Schulpflicht* beträgt in nahezu allen Ländern zwölf Jahre. Sie gliedert sich i.d.R. in eine neunjährige Vollzeitschulpflicht und eine dreijährige Teilzeitschulpflicht (Berufsschulpflicht). Die Teilzeitschulpflicht kann auch durch den Besuch einer Vollzeitschule erfüllt werden.

In Berlin, Brandenburg, Bremen und Nordrhein-Westfalen besteht eine zehnjährige Vollzeitschulpflicht.

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder, die bis zum 30. Juni eines Jahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Jahres. Sofern schulpflichtige Kinder noch nicht schulreif sind, werden sie vom Schulbesuch zurückgestellt oder befreit. Vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder werden im allgemeinen mit ein- bis zweijähriger Verspätung oder in einen Schulkindergarten eingeschult. Für die Kinder, die vom Schulbesuch freigestellt sind, erlischt die Schulpflicht. Kinder, die noch nicht schulpflichtig, aber schulreif sind, können aufgrund besonderer länderspezifischer Regelungen vorzeitig eingeschult werden.

Schüler von Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs sind nicht mehr schulpflichtig; sie besuchen diese sogenannten Einrichtungen des zweiten Bildungsweges bzw. der Erwachsenenbildung freiwillig.

### **Wiederholer**

Als *Wiederholer* gelten die Schüler, die eine Klassenstufe zum zweiten Mal durchlaufen (z.B. wegen Nichtversetzung oder freiwilligem Rücktritt), unabhängig davon, ob sie die Schulart gewechselt haben.

Der Nachweis erfolgt nur für Grundschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufen, Hauptschulen, Schularten mit mehreren Bildungsgängen, Realschulen und Gymnasien.

### **Absolventen/Abgänger**

*Absolventen/Abgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht* sind Schüler und Schülerinnen der Hauptschulen, Schularten mit mehreren Bildungsgängen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht aus den allgemein bildenden Schulen mit oder ohne Hauptschulabschluss entlassen werden, sowie Absolventen/Abgänger aus Abendhauptschulen.

*Absolventen/Abgänger mit Realschulabschluss* sind Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlusszeugnis einer Realschule oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem

11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Fachhochschul- oder allgemeine Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule.

*Absolventen/Abgänger mit Hochschulreife* sind insbesondere Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlusszeugnis der Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Abendgymnasien und Kollegs. *Absolventen/Abgänger mit Fachhochschulreife* sind insbesondere Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

### Lehrkräfte

Die Lehrkräfte werden nach dem Beschäftigungsumfang in folgende Kategorien eingeteilt: Zu den *hauptberuflichen Lehrkräften* zählen:

- vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, die mit voller Regelpflichtstundenzahl tätig sind.
- teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, deren individuelle Pflichtstundenzahl aufgrund länderspezifischer Regelungen bis zu 50 % der Regelpflichtstunden ermäßigt ist.

*Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte* stehen im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis und sind mit weniger als 50 % der Regelpflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft tätig.

Die Angaben "*Vollzeitlehrer und Vollzeitlehrerinnen*" und "*Schüler und Schülerinnen je Vollzeitlehrer*" sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Sekretariates der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland entnommen. Hier wird von einem fiktiven Vollzeitlehrerbestand ausgegangen, der mit Hilfe der Regelstundenzahl ermittelt wird. Die von Teilzeitlehrern und Teilzeitlehrerinnen sowie von stundenweise beschäftigten Lehrern und Lehrerinnen erteilten Unterrichtsstunden und die von Vollzeitlehrern und Vollzeitlehrerinnen über die normale Pflichtstundenzahl hinaus erteilten Unterrichtsstunden werden addiert und die Summe durch die für die betreffende Schulart bzw. Schulstufe geltende Regelstundenzahl dividiert. Die so ermittelten Vollzeitlehrerfälle werden zu Vollzeitlehrern und Vollzeitlehrerinnen zusammengefasst und zur Zahl der Schüler und Schülerinnen in Bezug gesetzt.

## 5 Berufliche Schulen

### Schulen

Die Berufsschulpflicht umfasst in der Regel drei Teilzeit-schuljahre. Nachgewiesen sind Angaben für *alle*, d.h. für öffentliche und private Schulen.

*Berufsschulen* im dualen System sind Einrichtungen im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht, die von Jugend-

lichen besucht werden, die sich in der beruflichen Erstausbildung mit Ausbildungsvertrag befinden, in einem Arbeitsverhältnis stehen oder beschäftigungslos sind. Sie haben die Aufgabe, die Allgemeinbildung der Schüler und Schülerinnen zu vertiefen und die für den Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung zu vermitteln. Die Berufsschulen im dualen System werden in der Regel von Jugendlichen nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis zum Abschluss der praktischen Berufsausbildung besucht. Der Unterricht erfolgt in der Regel in Teilzeitform an zwei Tagen in der Woche oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten in Vollzeitform; er steht in enger Beziehung zur Ausbildung im Betrieb oder in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte. Die Berufssonderschulen werden den Berufsschulen zugeordnet, da sie im großen und ganzen den gleichen Bildungsauftrag haben. Der überwiegende Teil behinderter Jugendlicher wird jedoch im Rahmen der Berufsschulen betreut.

Das *Berufsvorbereitungsjahr* ist ein besonderer einjähriger Bildungsgang. Hier werden Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vorbereitet. Der Unterricht erfolgt in Vollzeit- und Teilzeitform.

Das *Berufsgrundbildungsjahr* hat die Aufgabe, allgemeine und - auf der Breite eines Berufsfeldes - fachtheoretische und fachpraktische Lerninhalte als berufliche Grundbildung zu vermitteln. Der Unterricht erfolgt in der Regel ganztags.

*Berufsaufbauschulen* werden von Jugendlichen, die in einer Berufsausbildung oder Berufstätigkeit stehen oder gestanden haben, nach mindestens halbjährigem Besuch der Berufsschule neben derselben oder nach erfüllter Berufsschulpflicht besucht. Sie sind meist nach Fachrichtungen gegliedert; die Unterrichtsdauer beträgt bei Schulen mit Vollzeitunterricht ein bis eineinhalb, bei Schulen mit Teilzeitunterricht ein Jahr bis dreieinhalb Jahre. Der erfolgreiche Abschluss vermittelt die dem Realschulabschluss gleichgestellte Fachschulreife.

*Berufsfachschulen* sind Schulen mit voller Wochenstundenzahl und mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, die in der Regel freiwillig nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht zur Berufsvorbereitung oder auch zur vollen Berufsausbildung ohne vorherige praktische Berufsausbildung besucht werden können. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. In den einzelnen Bundesländern gibt es vielfältige Formen von Berufsfachschulen mit unterschiedlichem Qualifikationsniveau.

*Fachoberschulen* sind Einrichtungen, die zur Fachhochschulreife führen. Sie setzen den Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss voraus. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule. Der Schulbesuch dauert – abhängig von der beruflichen Vorbildung - bei Vollzeitunterricht mindestens ein Jahr, bei Teilzeitunterricht bis zu drei Jahren.

*Fachgymnasien* sind berufsbezogene Gymnasien, für deren Besuch der Realschulabschluss, ein gleichwertiger Abschluss bzw. die sogenannte Oberstufenreife vorausgesetzt wird. Der Schulbesuch dauert drei Jahre (11. bis 13. Schuljahrgang). Der Abschluss des Fachgymnasiums gilt als Befähigungsnachweis für das Studium an Hochschulen.

*Kollegschulen* gab es bisher in Nordrhein-Westfalen. Sie führten innerhalb der Sekundarstufe II allgemein bildende und berufsbezogene Bildungsgänge, die verschiedene Abschlüsse ermöglichten. An den Kollegschulen konnten u.a. Doppelqualifikationen (teils gleichzeitig, teils nacheinander) erworben werden (z.B. allgemeine Hochschulreife/ Fachhochschulreife und Ausbildungsabschluss). Ab dem Schuljahr 2000/2001 werden die Kollegschulen nicht mehr in der bisherigen Form weitergeführt. Nur noch auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen werden unter der Schularart Fachgymnasien nachgewiesen.

*Berufs- und Technische Oberschulen* vermitteln eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Die Schulen bauen auf einer der jeweiligen Ausbildungsrichtung entsprechenden Berufsausbildung oder Berufsausübung und einem mittleren Schulabschluss auf und verleihen nach bestandener Abschlussprüfung die fachgebundene Hochschulreife. Durch eine Ergänzungsprüfung in einer zweiten Fremdsprache kann die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Die Berufsoberschulen/Technischen Oberschulen umfassen mindestens zwei Schuljahre und werden als Vollzeitschulen geführt.

*Fachschulen* werden nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung und nach praktischer Berufsausübung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht. Sie vermitteln eine weitergehende fachliche Fortbildung im Beruf (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren.

Die *Fachakademien* in Bayern setzen den Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Schulabschluss voraus. Sie bereiten in der Regel im Anschluss an eine dem Berufsziel dienende berufliche Ausbildung oder praktische Tätigkeit auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor. Der Ausbildungsgang umfasst bei Vollzeitunterricht mindestens zwei Jahre.

Die *Berufsakademien* in Baden-Württemberg, Berlin, Niedersachsen, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen sind besondere Einrichtungen des tertiären Bildungsbereiches neben den Hochschulen.

Außerdem werden hier die *Schulen des Gesundheitswesens* gesondert nachgewiesen, die die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsdienstberufe (z.B. Kranken- und Kinderkrankenpfleger, Hebammen, Masseur, Beschäftigungstherapeuten) vermitteln.

## Schulentlassene

Zu den "Schulentlassenen" zählen hier solche Schüler, die nach Erfüllung der Teilzeitschulpflicht (Berufsschulpflicht) oder nach dem Besuch einer übrigen o.g. Schularart diese mit dem Abgangszeugnis (ohne schulartspezifischen Abschluss) oder Abschlusszeugnis (mit beruflichem bzw. allgemein bildendem Schulabschluss) verlassen.

## Klassen, Lehrkräfte

Siehe hierzu die Erläuterungen zu Kapitel 4.

## 6 Berufliche Bildung

Der Besuch der Berufsschulen zur Vermittlung der fachtheoretischen Ausbildung ist in Kapitel 5 dargestellt. In diesem Kapitel sind Angaben über die betriebliche Berufsausbildung enthalten, die sich im unmittelbaren Lernen am Arbeitsplatz bzw. in den betrieblichen oder überbetrieblichen Ausbildungswerkstätten vollzieht.

*Auszubildende* (früher: Lehrlinge) sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Nicht als Auszubildende gelten Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z.B. Schüler an Berufsfachschulen) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z.B. Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst).

*Ausbildungsbereiche:* In der Berufsbildungsstatistik werden folgende Ausbildungsbereiche unterschieden: Industrie und Handel (einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe), Handwerk, Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Freie Berufe sowie Hauswirtschaft (im städtischen Bereich) und Seeschifffahrt. Als Freie Berufe gelten hier Rechtsanwälte, Notare, Patentanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker.

*Berufliche Gliederung:* In den *Berufsbereichen* sind Berufe zusammengefasst, die sich nach den Arbeitsaufgaben und der allgemeinen Art der Tätigkeit berühren.

*Berufsabschnitte* umfassen jeweils solche Berufe eines Berufsbereiches, die sich nach Berufsaufgabe, Berufstätigkeit, Art des verarbeiteten Materials oder nach anderen Umständen ähneln. Die Gliederung der Berufsbereiche und der Berufsabschnitte erfolgt nach der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1992). Den Berufsklassen dieser Klassifizierung entsprechen die anerkannten *Ausbildungsberufe*, die in dem vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegebenen "Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe" zusammengestellt sind.

**Abschlussprüfungen:** Für den Nachweis der erreichten beruflichen Qualifikation sind in den anerkannten Ausbildungsberufen Abschlussprüfungen durchzuführen. Die Abschlussprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

## 7 Hochschulen

### Hochschulen

Als *Hochschulen* werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den *Universitäten* zählen die Technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen, Theologischen und Gesamthochschulen).

*Gesamthochschulen* umfassen Ausbildungseinrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

*Pädagogische Hochschulen* sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen nur noch in Baden-Württemberg als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

*Theologische Hochschulen* sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

*Kunsthochschulen* sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

*Fachhochschulen* bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen.

Die *Fachhochschulen* (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die *Verwaltungsfachhochschulen* werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren

Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefasst, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen auch behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

### Studierende

*Studierende* sind in einem Fachstudium immatrikulierte/ eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer/Gasthörerinnen. Studierende, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden ab Wintersemester 1992/93 in einigen Bundesländern jeweils als Haupthörer/Haupthörerinnen, in den anderen Ländern einmal als Haupthörer/Haupthörerinnen und an den Hochschulen der weiteren Einschreibungen als Nebenhörer/Nebenhörerinnen erfasst. Um einen einheitlichen Nachweis zu gewährleisten, werden seit dem Wintersemester 1992/93 als Studierende die Haupt- und Nebenhörer/-innen zusammengefasst ausgewiesen.

*Studienanfänger/-innen* sind Studierende, die sich erstmals an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben haben und ihr Studium im ersten Hochschulsemester beginnen.

*Gasthörer/-innen* sind Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen, die fachlich sogenannten "Fachrichtungen" zugeordnet werden. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich. Ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.

### Semester

*Hochschulsemester* sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studierenden im Erhebungssemester stehen.

*Fachsemester* sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

### Prüfungen (Abschlussprüfungen)

Die Angaben sind aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen sowie der staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter zusammengestellt. Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen in der Regel eine andere erste Abschlussprüfung voraus, können aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein. Kunsthochschulstudiengänge werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen/Absolventinnen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen sowie in Fachhochschulstudiengängen an Universitäten und

Gesamthochschulen führt zum Fachhochschulabschluss. Ab dem Wintersemester 1999/2000 gibt es Bachelor- und Masterabschluss als neue Studienabschlüsse. Sie können sowohl an Universitäten als auch an Kunst- und Fachhochschulen abgelegt werden.

### Personal

Zum *Personal an Hochschulen* zählt das wissenschaftliche und künstlerische Personal sowie das Verwaltungs-, technische und sonstige Personal.

Das *hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal* besteht aus den Professoren, den Dozenten und Assistenten, den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern sowie den Lehrkräften für besondere Aufgaben. Zum *nebenberuflichen*, wissenschaftlichen und künstlerischen Personal gehören u.a. Gastprofessoren, Emeriti (entpflichtete oder pensionierte Professoren, die noch in Lehre oder Forschung tätig sind), Lehrbeauftragte sowie wissenschaftliche und künstlerische Hilfskräfte.

Zum *Verwaltungs-, technischen und sonstigen* Personal zählen Beamte und Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und der Bibliotheken, Ingenieure und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeister, Pförtner, Arbeiter, Auszubildende usw.. Das technische Personal umfasst auch den Datenverarbeitungsdienst.

### Habilitation

Die *Habilitation* dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung. Das Habilitationsverfahren wird als akademisches Examen durchgeführt und umfasst neben der Habilitationsschrift ein wissenschaftliches Gespräch ("Kolloquium") und eine öffentliche Vorlesung.

### Fächergliederung

Die Angaben der Hochschulstatistik sind nach *Fächergruppen* und *Studienbereichen* bzw. *Lehr- und Forschungsbereichen* gegliedert. Als Studienbereich wird eine Gruppe aufeinander bezogener oder verwandter Studienfächer bezeichnet, in denen aufgrund geltender Prüfungsordnungen ein durch Prüfungen abgeschlossenes Studium möglich ist. Lehr- und Forschungsbereiche sind Gruppen verwandter Fachgebiete, die in der Regel organisatorischen Einheiten (Instituten, Fachbereichen) in den Hochschulen entsprechen.

Fächergruppen ergeben sich aus der Zusammenfassung mehrerer Studien- bzw. Lehr- und Forschungsbereiche zu größeren Einheiten.

## 8 Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### Ausgaben der öffentlichen Haushalte

Die Gliederung der öffentlichen Ausgaben erfolgt nach Körperschaftsgruppen, Aufgabenbereichen und Ausgabearten.

*Körperschaftsgruppen* sind der Bund (einschl. seiner Sondervermögen), die Länder (einschl. der Stadtstaaten), die Gemeinden/Gemeindeverbände und die Zweckverbände sowie die Sozialversicherung. Die Ausgaben nichtöffentlicher Träger von Bildungseinrichtungen gehen nur mit dem Anteil in die Finanzstatistik ein, der von öffentlichen Bereichen finanziert wurde (Zahlungen an andere Bereiche). Die Abgrenzung der *Aufgabenbereiche* und *Ausgabearten* folgt weitgehend der Haushaltssystematik für Bund und Länder aus dem Jahre 1970 sowie der Neufassung der kommunalen Haushaltssystematik ab 1974.

Die *Grundmittel* sind gleich den Nettoausgaben abzüglich der dem jeweiligen Aufgabenbereich zurechenbaren unmittelbaren Einnahmen (unmittelbare Finanzierung durch Privatpersonen, Unternehmen u. dgl.). Sie zeigen die aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuern, Mittel aus Finanzausgleich, Kreditmarktmittel und Rücklagen) zu finanzierenden Ausgaben eines bestimmten Aufgabenbereichs.

Die *Nettoausgaben* entsprechen den Gesamtausgaben abzüglich den Zahlungen von anderen öffentlichen Bereichen der jeweiligen Körperschaftsgruppen für den entsprechenden Aufgabenbereich, d.h. die aus eigenen Einnahmequellen der jeweiligen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen finanzierten Ausgaben (Belastungsprinzip).

Die *unmittelbaren Ausgaben* sind die im Zuge der Aufgabenerfüllung getätigten Ausgaben ohne Zahlungen an den öffentlichen Bereich (Ausgaben für Personal, laufenden Sachaufwand, Zinsen, Sachinvestitionen sowie laufende und vermögenswirksame Zahlungen an andere Bereiche).

### Ausgaben je Schüler

Die *Ausgaben je Schüler* ergeben sich aus der Addition von Personalausgaben (einschließlich Zuschläge für Beihilfen und Versorgung), laufendem Sachaufwand und Investitionsausgaben geteilt durch die Anzahl der Schüler an öffentlichen Schulen.

### Ausgaben der Hochschulen

Die *Ausgaben der Hochschulen* umfassen die Personalausgaben, den laufenden Sachaufwand und die Investitionsausgaben.

## Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

Die *laufenden Grundmittel* für Lehre und Forschung sind der Teil der Hochschulausgaben, den der Hochschulträger aus eigenen Mitteln den Hochschulen für laufende Zwecke zur Verfügung stellt. Sie werden ermittelt, indem von den Ausgaben der Hochschulen für laufende Zwecke (z.B. Personalausgaben, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, sächliche Verwaltungsausgaben) die Verwaltungseinnahmen und die Drittmiteinnahmen subtrahiert werden. Die laufenden Grundmittel enthalten keine Investitionsausgaben und keine Zusetzungen für die Altersversorgung und die Krankenbehandlung des verbeamteten Hochschulpersonals.

## Personal der öffentlichen Haushalte

**Beamte/Beamtinnen:** Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (einschl. Beamte/Beamtinnen in Ausbildung). Bezieher von Amtsgehältern (z.B. Minister, Senatoren) werden den Beamten/Beamtinnen zugeordnet.

**Richter/Richterinnen:** Berufsrichter/-richterrinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes.

**Soldaten:** Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen der Bundeswehr.

**Angestellte:** In privatrechtlichem Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte (soweit nicht Lohnempfänger) sowie Angestellte in Ausbildung.

**Arbeiter/Arbeiterinnen:** In privatrechtlichem Arbeitsvertragsverhältnis beschäftigte Lohnempfänger sowie Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung.

## 9 Ausbildungsförderung

In diesem Kapitel wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt.

### Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrag der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Der in der Statistik erfasste finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, dass Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistikdaten) berücksichtigt werden.

## Geförderte

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat. Die Zahl der Geförderten im Kalenderjahr wird daher in zwei verschiedenen Formen angegeben:

- In der Tabelle 9.1 als durchschnittlicher Monatsbestand (Durchschnitt aus zwölf Monatsbeständen).
- Bei der Darstellung der Zusammensetzung des Kreises der Geförderten (übrige Tabellen) als Zahl der geförderten Personen. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Kalenderjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Die Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr (letzter Förderungsmonat).

## 10 Aufstiegsfortbildungsförderung

In diesem Kapitel wird ausschließlich die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) dargestellt.

### Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrag der Obersten Landesbehörden für Aufstiegsfortbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter.

## Geförderte

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf den Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industrie-meistern, Technikern, Fachkaufleuten oder Betriebswirten vorbereiten, können die Aufstiegsförderung beantragen. Voraussetzung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder nach der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene *Erstausbildung* oder ein vergleichbarer Berufsabschluss. Gefördert werden Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe sowie der Haus- und Landwirtschaft. Sie müssen gezielt auf entsprechende anerkannte Prüfungen nach der Handwerksordnung, dem Berufsbildungsgesetz oder nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Auch zahlreiche landesrechtlich geregelte Fortbildungen für Berufe im Gesundheitswesen, in der Sozialpflege und Sozialpädagogik sind förderungsfähig. Bedingung ist, dass der angestrebte Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen muss.

## 11 Weiterbildung

Über die Teilnahme der *Erwerbspersonen* an Maßnahmen zur *beruflichen Weiterbildung* unterrichtet Tabelle 11.1 mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus (siehe Erläuterung

zu Kapitel 2). Nachgewiesen ist die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder –vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

Die Tabellen 11.2 und 11.3 informieren über die *berufliche Weiterbildung in Unternehmen*. Die ausgewählten Ergebnisse der Zweiten Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung (CVTS2) zeigen das *Angebot* der Unternehmen an verschiedenen Formen der beruflichen Weiterbildung (Lehrveranstaltungen, geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz, Job Rotation, Lern- und Qualitätszirkel usw.), die *Teilnahmequote* der Beschäftigten in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen sowie die *Stunden pro Teilnehmer*.

Angaben über die berufliche Weiterbildung sind auch den Daten der *Bundesanstalt für Arbeit* (Tabelle 11.4) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Arbeitsförderungsgesetz vorgesehenen individuellen und institutionellen *Förderungsprogramme* obliegt. Die vorliegenden Daten zeigen die *gemeldeten* Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

Über die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen in *Wirtschaftsorganisationen* unterrichtet Tabelle 11.5. Nachgewiesen sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine *mehrfährige entsprechende Berufstätigkeit*.

Das Angebot der *Evangelischen* und *Katholischen Erwachsenenbildung* sowie der *Volkshochschulen* mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den Tabellen 11.6 und 11.7 zu ersehen.

*Fernunterricht* ist nach dem Fernunterrichtsschutzgesetz die auf vertraglicher Grundlage erfolgende entgeltliche Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, bei der der Lehrende und der Lernende ausschließlich oder überwiegend räumlich getrennt sind und der Lehrende den Lernerfolg überwacht. In Tabelle 11.8 sind die Ergebnisse

einer vom Statistischen Bundesamt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durchgeführten Umfrage nachgewiesen.

## 12 Internationale Übersichten

Die internationalen Übersichten wurden anhand von Daten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) erstellt.

Die Zuordnung zu den Bildungsbereichen erfolgt entsprechend der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens (ISCED). Daten ab dem Berichtsjahr 1997 werden erstmals nach der ISCED97 nachgewiesen. Die *Revision der ISCED* betraf vor allem wesentliche Änderungen innerhalb des Tertiärbereiches sowie den gesonderten Nachweis postsekundärer, nichttertiärer Bildungsgänge. Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird jedoch durch unterschiedliche Bildungssysteme, Erfassungs- und Zuordnungsmethoden beeinträchtigt.

Die hier dargestellten *Bildungsbereiche* sind wie folgt definiert:

- Der *Primarbereich* umfasst Schulen, die eine allgemeine Grundausbildung von mindestens vier, im Durchschnitt aber von etwa sechs Jahren Dauer vermitteln. Diese Grundausbildung unterliegt der allgemeinen Schulpflicht und beginnt normalerweise im Alter von sechs Jahren.
- Der *Sekundarbereich* umfasst im allgemeinen zwei Bildungsabschnitte (Sekundarbereich I und Sekundarbereich II) von unterschiedlicher Länge und gliedert sich in allgemeinen und berufsbildenden Unterricht. Der längere erste Abschnitt Sekundarbereich I endet in den meisten Ländern mit der Erfüllung der Schulpflicht. Der sich anschließende kürzere zweite Abschnitt Sekundarbereich II vermittelt einen weiterführenden Abschluss. In vielen Ländern werden auf dieser Stufe auch die Lehrkräfte für den Elementar- und Primarbereich ausgebildet.
- Der *Postsekundarbereich* umfasst Zweitausbildungsgänge des Sekundarbereichs II. Diese Schüler absolvieren nach einem ersten Abschluss ein weiteres, nichttertiäres Bildungsprogramm im Sekundarbereich II und sind in ihrer Qualifikation höher einzuordnen als Schüler in einem ersten Ausbildungsgang.
- Der *Tertiärbereich* umfasst die Ausbildungsgänge nach Erfüllung der Schulpflicht, die an den jeweils letzten Abschluss einer Ausbildung im Sekundarbereich anschließen. Sie beginnen im allgemeinen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren. Diesem Bereich ist auch die Ausbildung an Fachschulen und ähnlichen Einrichtungen zuzuordnen.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1990

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990
<b>Schüler und Schülerinnen</b> 1 000					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
Kindergärten 1) .....	1 813,9	2 176,4	2 057,0	.	2 146,5
Kinderhorte 1) .....	72,9	82,7	105,7	.	366,0
<b>Allgemein bildende Schulen .....</b>	<b>8 978,1</b>	<b>10 128,3</b>	<b>9 186,4</b>	<b>7 212,6</b>	<b>6 881,4</b>
Schulkindergärten und Vorklassen .....	31,8	84,2	62,1	60,1	70,0
Grundschulen .....	3 977,3	3 913,4	2 772,8	2 255,5	2 534,6
Hauptschulen 2) .....	2 370,2	2 511,7	2 271,6	1 572,4	1 272,5
Sonderschulen .....	322,0	393,8	354,3	271,4	251,9
Realschulen .....	885,8	1 174,1	1 351,1	1 049,0	864,6
Gymnasien .....	1 365,8	1 850,3	2 119,0	1 748,9	1 549,7
Integrierte Gesamtschulen 3) .....	-	165,8	220,3	217,5	296,4
Abendschulen und Kollegs .....	25,1	34,9	35,2	37,8	41,7
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>2 026,1</b>	<b>2 180,5</b>	<b>2 576,2</b>	<b>2 668,5</b>	<b>2 162,2</b>
Berufsschulen .....	1 599,4	1 607,3	1 847,5	1 893,3	1 469,4
Berufsvorbereitungsjahr .....	0,6	7,4	44,1	36,0	25,6
Berufsgrundbildungsjahr .....	1,6	23,9	80,5	95,6	83,7
Berufsaufbauschulen .....	40,4	27,8	21,7	9,8	7,8
Berufsfachschulen .....	181,0	269,1	323,2	339,7	245,6
Fachoberschulen .....	50,3	86,9	79,3	74,7	74,5
Fachgymnasien .....	21,5	38,7	81,0	113,5	126,1
Berufs-/Technische Oberschulen .....	0,9	2,7	4,0	3,6	5,7
Fachschulen 4) .....	130,6	116,7	95,0	102,2	123,8
Schulen des Gesundheitswesens .....	61,4	88,5	96,7	111,7	97,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>11 065,6</b>	<b>12 397,2</b>	<b>11 859,3</b>	<b>9 992,8</b>	<b>9 140,7</b>
<b>Schulentlassene</b> 1 000					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
<b>Allgemein bildende Schulen 5) .....</b>	<b>711,5</b>	<b>811,0</b>	<b>985,1</b>	<b>955,7</b>	<b>672,3</b>
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht .....	481,1	460,5	506,3	392,7	253,5
mit Hauptschulabschluss .....	346,3	351,7	394,7	320,1	199,9
ohne Hauptschulabschluss .....	134,8	108,8	111,6	72,6	53,6
Mit Realschulabschluss .....	148,7	234,3	319,6	347,9	234,3
Mit allgemeiner Hochschulreife .....	81,7	114,9	154,8	210,0	179,1
Mit Fachhochschulreife .....	-	1,3	4,4	6,1	5,4
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>669,0</b>	<b>764,4</b>	<b>962,0</b>	<b>1 087,4</b>	<b>904,6</b>
Mit Abgangszeugnis .....	-	2,1	89,9	129,4	109,7
Mit Abschlusszeugnis .....	145,8	255,7	867,5	925,0	777,5
darunter mit:					
Hauptschulabschluss .....	-	-	22,2	22,4	31,9
mittlerem Abschluss .....	56,2	64,0	61,4	68,0	49,5
allgemeiner Hochschulreife 6) .....	3,7	7,5	13,2	20,7	20,7
Fachhochschulreife .....	-	41,6	48,2	61,7	69,6
Ohne Angabe einer Zeugnisart .....	523,2	506,5	4,6	33,0	17,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 380,5</b>	<b>1 575,4</b>	<b>1 947,1</b>	<b>2 044,1</b>	<b>1 576,9</b>

Fußnoten siehe Seite 22.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1990

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990
----------------------------	------	------	------	------	------

## Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

1 000

## Früheres Bundesgebiet

Allgemein bildende Schulen .....	314,2	427,0	498,0	497,7	493,0
Berufliche Schulen .....	43,6	56,9	75,2	88,8	90,2
Schulen des Gesundheitswesens .....	.	1,9	2,0	2,3	2,1

## Auszubildende

1 000

## Früheres Bundesgebiet

Industrie und Handel 7) .....	724,9	634,0	786,9	874,6	756,4
Handwerk .....	419,5	504,7	702,3	687,5	486,9
Landwirtschaft .....	38,1	33,0	46,8	53,4	29,7
Öffentlicher Dienst 8) .....	20,2	46,0	53,8	72,9	63,4
Freie Berufe, Seeschifffahrt 8) .....	58,8	104,1	118,1	132,5	130,7
Hauswirtschaft 9) .....	7,2	7,3	7,6	10,6	9,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 268,7</b>	<b>1 328,9</b>	<b>1 715,5</b>	<b>1 831,5</b>	<b>1 476,9</b>

## Bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung

1 000

## Früheres Bundesgebiet

Industrie und Handel 7) .....	246,5	275,5	300,2	337,4	291,1
Handwerk .....	113,3	116,0	182,8	194,2	158,1
Landwirtschaft .....	17,3	11,2	19,8	20,7	15,1
Öffentlicher Dienst 8) .....	.	18,3	17,9	23,7	20,1
Freie Berufe, Seeschifffahrt 8) .....	.	35,9	40,8	50,6	40,3
Hauswirtschaft 9) .....	.	3,8	6,7	6,1	6,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>.</b>	<b>460,7</b>	<b>568,1</b>	<b>632,5</b>	<b>531,6</b>

## Studierende 10)

1 000

## Früheres Bundesgebiet

Universitäten 11) .....	411,5	632,9	749,0	929,2	1 063,9
Gesamthochschulen .....	.	43,1	69,4	85,0	120,2
Kunsthochschulen .....	10,5	15,3	18,0	21,5	24,0
Fachhochschulen .....	.	141,9	174,3	268,4	331,5
Verwaltungsfachhochschulen .....	.	2,8	25,5	32,6	39,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>422,0</b>	<b>836,0</b>	<b>1 036,3</b>	<b>1 336,7</b>	<b>1 579,0</b>

Fußnoten siehe Seite 22.

## 1 ZUSAMMENFASSEnde ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1990

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990
<b>Studienanfänger und Studienanfängerinnen 12)</b>					
1 000					
Früheres Bundesgebiet					
Universitäten 11) .....	89,5	108,2	122,3	128,9	208,9
Gesamthochschulen .....	-	10,1	12,8	12,8	24,1
Kunsthochschulen .....	3,1	2,6	3,1	2,8	4,4
Fachhochschulen .....	-	41,6	43,6	52,8	67,5
Verwaltungsfachhochschulen .....	-	1,2	11,1	9,6	12,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>92,7</b>	<b>163,7</b>	<b>192,9</b>	<b>206,9</b>	<b>317,4</b>
<b>Bestandene Hochschulprüfungen 13)</b>					
1 000					
Früheres Bundesgebiet					
Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen 14) .....	26,2	33,7	46,3	61,1	81,5
Promotionen .....	10,5	11,4	12,2	15,0	18,5
Lehramtsprüfungen 15) .....	25,4	40,3	30,5	22,9	10,2
Diplomprüfungen (FH)/ Kurzstudiengänge 16) .....	0,0	31,9	34,7	48,0	55,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>62,1</b>	<b>117,3</b>	<b>123,7</b>	<b>146,9</b>	<b>166,1</b>
<b>Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen 17)</b>					
1 000					
Früheres Bundesgebiet					
Universitäten 11) .....	.	81,4	97,5	103,8	121,1
Gesamthochschulen .....	.	4,9	7,9	7,7	8,9
Kunsthochschulen .....	.	3,0	4,2	4,9	5,6
Fachhochschulen .....	.	14,3	15,8	19,1	23,5
Verwaltungsfachhochschulen .....	.	.	1,9	3,5	4,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,3</b>	<b>103,6</b>	<b>127,4</b>	<b>139,0</b>	<b>163,1</b>

- 1) Plätze.
- 2) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.
- 3) Einschl. Freier Waldorfschulen.
- 4) Einschl. Fach-/Berufsakademien.
- 5) Ab 1988 einschl. schulexterner Prüfungen.
- 6) Einschl. fachgebundener Hochschulreife.
- 7) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.
- 8) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb des Ausbildungsbereichs registriert werden.
- 9) Hauswirtschaft im städtischen Bereich.
- 10) Jeweils Wintersemester, z.B. 1990 = WS 1990/91.

- 11) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.
- 12) Studienjahr = Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 1990 = SS 1990 und WS 1990/91).
- 13) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester (z.B. 1990 = WS 1989/90 und SS 1990).
- 14) Ohne Fachhochschulstudiengänge.
- 15) Personenzählung: Die in den Jahren 1975 und 1980 gemeldeten Fallzahlen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt wurden in Personalzahlen umgerechnet. In der Regel erwirbt jede(r) Absolvent(in) die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer. Ab Prüfungsjahr 1984 wurden die Fallzahlen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.
- 16) In Fachhochschulstudiengängen.
- 17) Wissenschaftliches und künstlerisches Personal.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.2 1995 bis 2001

Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001 1)
<b>Schüler und Schülerinnen</b> 1 000							
Kindergärten 2).....				2 486,8			
Kinderhorte 2).....				450,7			
<b>Allgemein bildende Schulen</b> .....	<b>9 931,7</b>	<b>10 070,8</b>	<b>10 146,9</b>	<b>10 108,1</b>	<b>10 048,8</b>	<b>9 960,8</b>	<b>9 870,3</b>
Schulkindergärten und Vorklassen .....	84,0	82,4	75,7	69,3	67,4	64,7	62,8
Grundschulen .....	3 634,3	3 691,3	3 697,8	3 602,0	3 488,3	3 352,9	3 213,1
Schulartunabhängige Orientierungsstufe .....	374,7	378,9	394,8	409,8	412,2	404,2	387,4
Hauptschulen .....	1 123,5	1 121,5	1 110,6	1 098,0	1 095,5	1 103,9	1 112,7
Schularten mit mehreren Bildungsgängen 3) .....	368,2	377,0	384,0	385,8	408,6	428,6	440,4
Sonderschulen .....	391,1	398,6	406,1	410,4	415,4	420,4	424,4
Realschulen .....	1 175	1 203,0	1 225,1	1 247,6	1 250,9	1 263,4	1 277,8
Gymnasien .....	2 164,6	2 181,6	2 200,1	2 223,4	2 245,2	2 256,9	2 285,0
Integrierte Gesamtschulen 4) .....	571,6	591,4	607,2	615,6	619,4	619,5	618,4
Abendschulen und Kollegs .....	44,4	45,1	45,5	46,1	45,9	46,3	48,3
<b>Berufliche Schulen</b> .....	<b>2 435,8</b>	<b>2 479,6</b>	<b>2 549,9</b>	<b>2 600,9</b>	<b>2 656,5</b>	<b>2 681,8</b>	<b>2 690,0</b>
Berufsschulen 5) .....	1 619,7	1 625,4	1 652,5	1 683,5	1 723,2	1 796,9	1 780,3
Berufsvorbereitungsjahr .....	55,5	65,2	66,4	66,8	68,6	72,8	75,8
Berufsgrundbildungsjahr .....	37,9	40,0	40,2	40,9	39,7	41,2	40,5
Berufsaufbauschulen .....	3,7	2,9	2,6	2,2	1,9	0,6	0,7
Berufsfachschulen .....	306,7	330,0	366,6	383,2	391,9	415,3	425,4
Fachoberschulen .....	78,3	81,7	82,3	84,2	89,9	96,4	99,4
Fachgymnasien 6) .....	168,9	171,6	175,9	181,7	186,2	98,5	102,7
Berufs-/Technische Oberschulen .....	3,9	3,7	7,7	8,2	8,6	10,4	10,8
Fachschulen 7) .....	161,1	159,1	155,8	150,3	146,4	149,6	154,4
Schulen des Gesundheitswesens 8) .....	125,1	134,7	122,4	120,8	115,8	113,0	111,5
<b>Insgesamt</b> .....	<b>12 492,6</b>	<b>12 685,0</b>	<b>12 819,2</b>	<b>12 829,8</b>	<b>12 821,0</b>	<b>12 755,6</b>	<b>12 671,8</b>
<b>Absolventen/Abgänger 9)</b> 1 000							
<b>Allgemein bildende Schulen 10)</b> .....	<b>861,7</b>	<b>892,4</b>	<b>916,2</b>	<b>924,4</b>	<b>937,4</b>	<b>938,0</b>	<b>...</b>
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht 10) .....	312,4	320,7	326,4	328,3	328,1	325,1	...
ohne Hauptschulabschluss .....	76,0	78,7	80,5	83,0	83,8	86,6	...
mit Hauptschulabschluss 10) .....	236,4	241,9	245,9	245,4	244,3	238,5	...
Mit Realschulabschluss 10) .....	334,9	349,4	363,6	370,5	374,3	373,0	...
Mit allgemeiner/fachgebundener Hochschulreife 10) .....	207,8	215,8	219,6	217,2	225,8	229,7	...
Mit Fachhochschulreife 10) .....	6,5	6,5	6,6	8,2	9,2	10,2	...
<b>Berufliche Schulen</b> .....	<b>942,3</b>	<b>931,5</b>	<b>966,5</b>	<b>985,0</b>	<b>997,4</b>	<b>1 020,5</b>	<b>...</b>
Mit Abgangszeugnis .....	154,9	162,2	173,3	185,1	191,0	203,2	...
Mit Abschlusszeugnis .....	781,1	762,9	787,5	799,0	806,0	815,2	...
darunter mit:							
Hauptschulabschluss .....	31,3	33,1	33,4	34,5	32,3	34,0	...
mittlerem Abschluss .....	55,8	56,1	56,6	65,1	65,7	67,8	...
allgemeiner Hochschulreife 11) .....	27,1	26,2	27,3	27,7	28,5	28,0	...
Fachhochschulreife .....	66,3	66,8	70,0	76,6	76,4	79,7	...
Ohne Angabe einer Zeugnisart .....	6,3	6,4	5,8	0,8	0,4	2,0	...
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 804,0</b>	<b>1 823,9</b>	<b>1 882,7</b>	<b>1 909,3</b>	<b>1 934,8</b>	<b>1 958,4</b>	<b>...</b>
<b>Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte</b> 1 000							
Allgemein bildende Schulen .....	670,1	671,7	667,8	668,7	669,5	671,6	...
Berufliche Schulen .....	107,5	108,1	115,2	116,9	112,6	113,5	...
Schulen des Gesundheitswesens 8) .....	6,4	7,3	7,0	6,9	6,8	7,3	...
<b>Auszubildende</b> 1 000							
<b>Industrie und Handel 12)</b> .....	<b>702,9</b>	<b>707,3</b>	<b>735,7</b>	<b>778,9</b>	<b>833,0</b>	<b>860,8</b>	<b>876,1</b>
Handwerk .....	615,4	627,8	630,8	625,0	616,9	596,2	564,5
Landwirtschaft .....	31,3	33,9	37,4	40,1	40,4	38,9	37,5
Öffentlicher Dienst 13) .....	56,7	49,4	47,7	48,2	47,5	46,3	45,5
Freie Berufe, Seeschifffahrt 13) .....	160,7	160,9	157,1	151,5	147,0	146,6	148,0
Hauswirtschaft 14) .....	12,5	12,9	13,5	14,1	13,6	13,2	13,1
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 579,3</b>	<b>1 592,2</b>	<b>1 622,2</b>	<b>1 657,8</b>	<b>1 698,3</b>	<b>1 702,0</b>	<b>1 684,7</b>

Fußnoten siehe Seite 24.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.2 1995 bis 2001

Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001 1)
<b>Bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung</b> 1 000							
Industrie und Handel 12) .....	267,1	244,1	238,6	239,3	246,2	261,4	278,8
Handwerk .....	144,8	153,0	157,7	164,7	161,8	160,7	156,6
Landwirtschaft .....	10,9	11,3	11,3	12,0	12,7	13,5	13,2
Öffentlicher Dienst 13) .....	27,1	24,8	20,3	16,2	16,4	16,0	15,5
Freie Berufe, Seeschifffahrt 13) .....	46,1	48,1	48,2	48,1	46,5	44,3	43,2
Hauswirtschaft 14) .....	6,8	6,9	6,6	7,0	7,6	6,8	6,8
Insgesamt ...	502,7	488,2	482,7	487,2	491,2	502,6	514,0
<b>Studierende 15)</b> 1 000							
Universitäten 16) .....	1 233,5	1 223,3	1 211,8	1 191,3	1 159,5	1 171,6	1 204,2
Gesamthochschulen .....	146,7	145,6	145,0	143,7	141,2	139,4	141,5
Kunsthochschulen .....	29,2	29,4	29,8	29,8	30,1	30,2	30,6
Fachhochschulen .....	398,8	397,2	399,3	403,2	411,4	425,6	451,6
Verwaltungsfachhochschulen .....	49,7	42,6	38,2	33,3	31,7	32,6	32,7
Insgesamt ...	1 857,9	1 838,1	1 824,1	1 801,2	1 774,0	1 799,3	1 860,7
<b>Studierende im 1. Hochschulesemester 17)</b> 1 000							
Universitäten 16) .....	159,8	165,1	166,3	167,1	178,2	193,2	209,9
Gesamthochschulen .....	16,4	18,1	16,0	15,8	17,2	18,7	21,2
Kunsthochschulen .....	3,7	3,7	3,9	3,9	4,1	4,2	4,4
Fachhochschulen .....	68,3	70,0	71,5	75,9	82,0	89,0	95,8
Verwaltungsfachhochschulen .....	14,1	10,6	9,8	9,8	9,8	9,9	11,3
Insgesamt ...	262,4	267,5	267,4	272,5	291,4	315,0	342,7
<b>Bestandene Hochschulprüfungen 18)</b> 1 000							
Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen 19) .....	105,7	110,5	109,4	103,1	99,3	95,0	...
Promotionen .....	22,4	22,8	24,2	24,9	24,5	25,8	...
Lehramtsprüfungen .....	26,7	28,1	27,9	28,3	27,7	26,9	...
Fachhochschulabschluss .....	75,1	75,3	75,6	71,3	70,1	66,3	...
Bachelorabschluss .....	-	-	-	-	-	0,1	...
Masterabschluss .....	-	-	-	-	-	0,4	...
Insgesamt ...	229,9	236,8	237,1	227,5	221,7	214,5	...
<b>Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen 20)</b> 1 000							
Universitäten 16) .....	189,2	188,6	161,9	162,8	164,4	163,0	...
Gesamthochschulen .....	13,5	15,1	9,8	9,5	9,5	9,4	...
Kunsthochschulen .....	8,7	8,8	8,3	8,4	8,6	8,7	...
Fachhochschulen .....	35,7	34,9	30,3	32,1	33,3	34,5	...
Verwaltungsfachhochschulen .....	4,8	4,4	3,8	3,7	3,5	3,7	...
Insgesamt ...	251,9	251,6	214,1	216,4	219,2	219,3	...

1) Vorläufiges Ergebnis (für Auszubildende und Bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung: endgültige Ergebnisse).

2) Plätze.

3) Bis 1995 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

4) Einschl. Freier Waldorfschulen.

5) Ab 1996 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).

6) Bis 1999/2000 in Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.- Ab 2000 nur noch auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

7) Bis 1995 einschl. Fach- und Berufsakademien.

- Ab 1996 einschl. Fachakademien in Bayern.

8) Unvollständiges Ergebnis.

9) Ab 1999 Nachweis der Absolventen/Abgänger.

10) Einschl. schulextemer Prüfungen.

11) Einschl. fachgebundener Hochschulreife.

12) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

13) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb des Ausbildungsbereichs registriert werden.

14) Hauswirtschaft im städtischen Bereich.

15) Jeweils Wintersemester, z.B. 2001 = WS 2001/2002.

16) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

17) Studienjahr jeweils Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 2001 = SS 2001 und WS 2001/2002).

18) Prüfungsjahr jeweils Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester (z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

19) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

20) Wissenschaftliches und künstlerisches Personal. Ab 1997 ohne studentische Hilfskräfte.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## 1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende \*)

## 1.2.1 Schüler und Schülerinnen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>nach der Schulart im Schuljahr 2001/2002 1)</b>						
<b>Allgemein bildende Schulen .....</b>	<b>9 870,3</b>	<b>77,9</b>	<b>5 017,1</b>	<b>77,0</b>	<b>4 853,2</b>	<b>78,8</b>
Vorklassen .....	27,0	0,2	14,0	0,2	12,9	0,2
Schulkindergärten .....	35,8	0,3	23,2	0,4	12,6	0,2
Grundschulen .....	3 213,1	25,4	1 640,5	25,2	1 572,6	25,5
Schulartunabhängige Orientierungsstufe .....	387,4	3,1	199,4	3,1	187,9	3,1
Hauptschulen .....	1 112,7	8,8	626,4	9,6	486,3	7,9
Schularten mit mehreren Bildungsgängen .....	440,4	3,5	235,5	3,6	204,9	3,3
Sonderschulen .....	424,4	3,3	269,8	4,1	154,6	2,5
Realschulen .....	1 277,8	10,1	627,2	9,6	650,7	10,6
Gymnasien .....	2 285,0	18,0	1 040,4	16,0	1 244,5	20,2
Integrierte Gesamtschulen .....	547,6	4,3	282,4	4,3	265,2	4,3
Freie Waldorfschulen .....	70,8	0,6	34,1	0,5	36,6	0,6
Abendhauptschulen .....	1,2	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0
Abendrealschulen .....	16,6	0,1	8,6	0,1	7,9	0,1
Abendgymnasien .....	16,9	0,1	7,9	0,1	9,1	0,1
Kollegs .....	13,6	0,1	6,8	0,1	6,7	0,1
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>2 690,0</b>	<b>21,2</b>	<b>1 476,1</b>	<b>22,7</b>	<b>1 213,9</b>	<b>19,7</b>
Berufsschulen im dualen System 2) .....	1 780,3	14,0	1 050,9	16,1	729,3	11,8
Berufsvorbereitungsjahr .....	75,8	0,6	46,5	0,7	29,4	0,5
Berufsgrundbildungsjahr .....	40,5	0,3	28,4	0,4	12,0	0,2
Berufsaufbauschulen .....	0,7	0,0	0,5	0,0	0,2	0,0
Berufsfachschulen .....	425,4	3,4	168,6	2,6	256,8	4,2
Fachoberschulen .....	99,4	0,8	51,1	0,8	48,4	0,8
Fachgymnasien .....	102,6	0,8	52,9	0,8	49,8	0,8
Kollegschulen 3) .....	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Berufs-/Technische Oberschulen .....	10,8	0,1	7,0	0,1	3,8	0,1
Fachschulen .....	147,3	1,2	69,0	1,1	78,3	1,3
Fachakademien 4) .....	7,1	0,1	1,1	0,0	6,0	0,1
<b>Schulen des Gesundheitswesens 5) .....</b>	<b>111,5</b>	<b>0,9</b>	<b>20,1</b>	<b>0,3</b>	<b>91,4</b>	<b>1,5</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 671,8</b>	<b>100</b>	<b>6 513,3</b>	<b>100</b>	<b>6 158,6</b>	<b>100</b>
<b>nach der Staatsangehörigkeit im Schuljahr 2000/2001</b>						
Deutsche .....	11 594,3	90,9	5 940,1	51,2	5 654,2	48,8
Ausländer/Ausländerinnen .....	1 161,2	9,1	607,2	52,3	554,0	47,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 755,6</b>	<b>100</b>	<b>6 547,4</b>	<b>51,3</b>	<b>6 208,2</b>	<b>48,7</b>
<b>nach dem Alter im Schuljahr 2000/2001</b>						
<b>Allgemein bildende Schulen</b>						
unter 10 Jahre .....	2 949,1	29,6	1 506,9	51,1	1 442,2	48,9
10 bis unter 15 Jahre .....	4 694,6	47,1	2 411,5	51,4	2 283,1	48,6
15 und mehr Jahre .....	2 316,7	23,3	1 144,5	49,4	1 172,2	50,6
Ohne Angabe .....	0,4	0,0	0,2	53,4	0,2	46,6
<b>Zusammen ...</b>	<b>9 960,8</b>	<b>100</b>	<b>5 063,1</b>	<b>50,8</b>	<b>4 897,7</b>	<b>49,2</b>
<b>Berufliche Schulen</b>						
unter 20 Jahre .....	1 778,6	66,3	978,1	55,0	800,5	45,0
20 und mehr Jahre .....	903,2	33,7	485,3	53,7	417,9	46,3
Ohne Angabe .....	0,1	0,0	0,0	67,9	0,0	32,1
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 681,8</b>	<b>100</b>	<b>1 463,4</b>	<b>54,6</b>	<b>1 218,4</b>	<b>45,4</b>
<b>Schulen des Gesundheitswesens 5)</b>						
unter 20 Jahre .....	30,5	27,0	2,7	8,9	27,8	91,1
20 und mehr Jahre .....	82,5	73,0	18,1	22,0	64,3	78,0
<b>Zusammen ...</b>	<b>113,0</b>	<b>100</b>	<b>20,8</b>	<b>18,5</b>	<b>92,1</b>	<b>81,5</b>

Fußnoten siehe Seite 26.

1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende \*)  
1.2.2 Studierende

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>nach der Hochschulart im Wintersemester 2001/2002 1)</b>						
Universitäten .....	1 186,8	63,8	593,5	50,0	593,2	50,0
Pädagogische Hochschulen .....	15,0	0,8	3,3	22,0	11,7	78,0
Theologische Hochschulen .....	2,4	0,1	1,5	62,2	0,9	37,8
Gesamthochschulen .....	141,5	7,6	81,1	57,3	60,4	42,7
Kunsthochschulen .....	30,6	1,6	13,2	43,0	17,5	57,0
Fachhochschulen .....	451,6	24,3	282,7	62,6	168,9	37,4
Verwaltungsfachhochschulen .....	32,7	1,8	17,0	51,9	15,7	48,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 860,7</b>	<b>100</b>	<b>992,4</b>	<b>53,3</b>	<b>868,3</b>	<b>46,7</b>
<b>nach der Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2001/2002 1)</b>						
Deutsche .....	1 656,9	89,0	885,9	53,5	771,1	46,5
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen .	244,6	84,2	127,1	52,0	117,5	48,0
Ausländer .....	203,8	11,0	106,5	52,3	97,3	47,7
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen .	45,9	15,8	21,7	47,2	24,2	52,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 860,7</b>	<b>100</b>	<b>992,4</b>	<b>53,3</b>	<b>868,3</b>	<b>46,7</b>
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen .	290,5	100	148,8	51,2	141,7	48,8
<b>nach Fächergruppen im Wintersemester 2001/2002 1)</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	414,2	22,3	134,0	32,4	280,1	67,6
Sport .....	27,9	1,5	15,6	56,1	12,2	43,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften .....	591,9	31,8	316,5	53,5	275,4	46,5
Mathematik, Naturwissenschaften .....	313,4	16,8	202,6	64,6	110,8	35,4
Humanmedizin .....	93,0	5,0	42,3	45,4	50,8	54,6
Veterinärmedizin .....	7,7	0,4	1,4	18,5	6,3	81,5
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften .....	35,7	1,9	16,4	46,0	19,3	54,0
Ingenieurwissenschaften .....	294,3	15,8	233,0	79,2	61,3	20,8
Kunst, Kunstwissenschaft .....	79,8	4,3	29,2	36,6	50,6	63,4
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	2,8	0,2	1,4	48,0	1,5	52,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 860,7</b>	<b>100</b>	<b>992,4</b>	<b>53,3</b>	<b>868,3</b>	<b>46,7</b>
<b>nach dem Alter im Wintersemester 2000/2001 6)</b>						
18 Jahre und jünger .....	8,4	0,5	1,5	18,3	6,9	81,7
18 bis unter 22 Jahre .....	331,2	18,4	136,1	41,1	195,1	58,9
22 bis unter 25 Jahre .....	504,3	28,0	265,3	52,6	239,0	47,4
25 bis unter 27 Jahre .....	278,3	15,5	159,8	57,4	118,5	42,6
27 Jahre und älter .....	676,6	37,6	407,1	60,2	269,5	39,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 798,9</b>	<b>100</b>	<b>969,9</b>	<b>53,9</b>	<b>828,9</b>	<b>46,1</b>

\*) Die Prozentangaben beziehen sich in der Spalte "Insgesamt" sowie bei der Gliederung nach Schularten jeweils senkrecht, nach den übrigen Gliederungen für die Nachweisung männlich/weiblich jeweils waagrecht auf die "Insgesamt-Positionen".

- 1) Vorläufiges Ergebnis.
- 2) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).
- 3) Bis 1999/2000 in Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.- Ab 2000 nur

- noch auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.
- 4) Nur in Bayern.
  - 5) Ohne Hessen, Sachsen und Thüringen.
  - 6) Ohne 475 Studierende (215 männlich, 260 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG  
2.1 Bevölkerung 1970 bis 2000 nach ausgewählten Altersgruppen  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
1970	36 929	1 945	2 653	3 517	1 639	3 459
1975	37 199	1 493	2 492	3 997	1 812	3 954
1980	37 338	1 209	1 774	3 745	2 087	4 413
1981	37 372					4 515
1982	37 290	1 237	1 594	3 373	2 073	4 605
1983	37 183	1 260	1 585	3 122	2 013	4 691
1984	37 048	1 275	1 586	2 876	1 948	4 762
1985	37 068	1 298	1 610	2 676	1 862	4 813
1986	37 189	1 290	1 653	2 548	1 752	4 834
1987	37 355	1 271	1 682	2 444	1 647	4 751
1988	37 666	1 267	1 725	2 420	1 522	4 714
1989	38 110	1 300	1 760	2 460	1 406	4 632
1990	38 500	1 345	1 766	2 533	1 305	4 496
1991	38 839	1 398	1 773	2 608	1 254	4 323
1992	39 300	1 424	1 797	2 677	1 270	4 150
1993	39 518	1 441	1 838	2 719	1 290	3 925
1994	39 645	1 397	1 889	2 751	1 317	3 680
1995	39 825	1 352	1 926	2 782	1 342	3 503
1996	39 955	1 287	1 950	2 800	1 382	3 371
1997	39 992	1 245	1 910	2 822	1 412	3 259
1998	40 004	1 213	1 839	2 844	1 439	3 219
1999	40 091	1 210	1 779	2 873	1 429	3 262
2000	40 157	1 226	1 693	2 908	1 418	3 307
<b>Weiblich</b>						
1970	41 129	1 850	2 526	3 338	1 562	3 288
1975	41 266	1 421	2 373	3 805	1 715	3 831
1980	41 059	1 149	1 697	3 554	1 963	4 132
1981	41 046					4 236
1982	40 958	1 176	1 529	3 206	1 953	4 337
1983	40 825	1 201	1 519	2 976	1 903	4 430
1984	40 661	1 218	1 516	2 751	1 846	4 500
1985	40 593	1 238	1 540	2 564	1 765	4 545
1986	40 591	1 227	1 578	2 442	1 662	4 557
1987	40 545	1 205	1 600	2 321	1 566	4 512
1988	40 724	1 203	1 640	2 294	1 446	4 478
1989	41 003	1 235	1 674	2 330	1 333	4 394
1990	41 253	1 276	1 677	2 399	1 238	4 265
1991	41 435	1 325	1 682	2 474	1 188	4 093
1992	41 675	1 350	1 707	2 538	1 197	3 897
1993	41 820	1 368	1 743	2 580	1 214	3 687
1994	41 894	1 327	1 791	2 611	1 242	3 477
1995	41 993	1 284	1 827	2 640	1 265	3 318
1996	42 057	1 222	1 848	2 656	1 306	3 206
1997	42 065	1 181	1 813	2 674	1 338	3 111
1998	42 033	1 150	1 747	2 695	1 362	3 078
1999	42 073	1 146	1 689	2 725	1 353	3 128
2000	42 103	1 163	1 607	2 757	1 342	3 184
<b>Insgesamt</b>						
1970	78 058	3 795	5 180	6 855	3 201	6 747
1975	78 465	2 914	4 865	7 802	3 527	7 785
1980	78 397	2 358	3 471	7 299	4 050	8 545
1981	78 418					8 751
1982	78 248	2 413	3 123	6 579	4 027	8 942
1983	78 008	2 461	3 104	6 098	3 915	9 121
1984	77 709	2 494	3 102	5 627	3 794	9 262
1985	77 661	2 537	3 150	5 240	3 626	9 358
1986	77 780	2 517	3 232	4 990	3 414	9 392
1987	77 900	2 475	3 281	4 764	3 213	9 263
1988	78 390	2 469	3 366	4 715	2 968	9 192
1989	79 113	2 535	3 434	4 791	2 739	9 026
1990	79 753	2 621	3 444	4 933	2 543	8 761
1991	80 275	2 723	3 456	5 082	2 442	8 416
1992	80 975	2 774	3 504	5 216	2 467	8 047
1993	81 338	2 809	3 581	5 299	2 504	7 613
1994	81 539	2 725	3 680	5 361	2 559	7 157
1995	81 817	2 636	3 753	5 422	2 607	6 821
1996	82 012	2 509	3 797	5 457	2 688	6 577
1997	82 057	2 426	3 723	5 496	2 750	6 370
1998	82 037	2 363	3 587	5 540	2 801	6 297
1999	82 163	2 356	3 469	5 598	2 782	6 389
2000	82 260	2 388	3 300	5 665	2 760	6 491

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.2 Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern

## 2.2.1 Insgesamt

1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>40 157</b>	<b>1 226</b>	<b>1 693</b>	<b>2 908</b>	<b>1 418</b>	<b>3 307</b>
Baden-Württemberg .....	5 157	177	244	371	176	420
Bayern .....	5 974	199	279	422	200	482
Berlin .....	1 644	42	55	110	56	145
Brandenburg .....	1 283	26	34	111	60	120
Bremen .....	318	9	13	19	10	26
Hamburg .....	831	24	31	48	24	71
Hessen .....	2 973	95	128	197	95	231
Mecklenburg-Vorpommern .....	878	17	23	80	43	89
Niedersachsen .....	3 876	132	183	278	131	305
Nordrhein-Westfalen .....	8 757	290	408	625	293	686
Rheinland-Pfalz .....	1 977	64	92	143	68	154
Saarland .....	518	15	22	36	17	40
Sachsen .....	2 145	41	54	170	92	204
Sachsen-Anhalt .....	1 271	25	33	106	56	117
Schleswig-Holstein .....	1 364	46	63	94	43	103
Thüringen .....	1 190	23	30	98	54	115
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	32 760	1 081	1 502	2 295	1 087	2 597
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 396	145	190	612	330	709
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>42 103</b>	<b>1 163</b>	<b>1 607</b>	<b>2 757</b>	<b>1 342</b>	<b>3 184</b>
Baden-Württemberg .....	5 367	168	231	353	168	416
Bayern .....	6 256	189	264	400	192	476
Berlin .....	1 739	40	52	104	53	147
Brandenburg .....	1 319	25	32	106	56	103
Bremen .....	342	9	12	18	10	26
Hamburg .....	884	22	30	45	22	73
Hessen .....	3 095	90	123	187	90	232
Mecklenburg-Vorpommern .....	898	16	22	76	40	75
Niedersachsen .....	4 050	126	174	263	124	297
Nordrhein-Westfalen .....	9 253	276	388	595	278	674
Rheinland-Pfalz .....	2 058	61	88	136	64	149
Saarland .....	550	15	21	34	16	38
Sachsen .....	2 281	39	51	160	87	180
Sachsen-Anhalt .....	1 344	23	32	100	53	101
Schleswig-Holstein .....	1 426	43	59	89	40	100
Thüringen .....	1 241	22	29	93	50	99
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	34 380	1 025	1 426	2 177	1 033	2 565
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 723	137	181	580	310	619
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>82 260</b>	<b>2 388</b>	<b>3 300</b>	<b>5 665</b>	<b>2 760</b>	<b>6 491</b>
Baden-Württemberg .....	10 524	345	475	725	345	836
Bayern .....	12 230	388	544	822	392	957
Berlin .....	3 382	82	107	214	108	292
Brandenburg .....	2 602	50	66	217	116	223
Bremen .....	660	18	24	38	19	52
Hamburg .....	1 715	46	61	92	46	144
Hessen .....	6 068	185	250	384	185	463
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 776	34	44	156	83	163
Niedersachsen .....	7 926	258	358	541	254	602
Nordrhein-Westfalen .....	18 010	565	796	1 220	572	1 360
Rheinland-Pfalz .....	4 035	125	179	279	132	303
Saarland .....	1 069	30	44	70	33	78
Sachsen .....	4 426	80	105	330	178	384
Sachsen-Anhalt .....	2 615	48	65	206	109	217
Schleswig-Holstein .....	2 790	89	122	183	83	202
Thüringen .....	2 431	46	59	190	104	214
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	67 140	2 106	2 929	4 472	2 120	5 162
Neue Länder und Berlin-Ost .....	15 120	282	371	1 193	640	1 329

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.2 Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern

## 2.2.2 Deutsche

1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>36 282</b>	<b>1 081</b>	<b>1 498</b>	<b>2 623</b>	<b>1 276</b>	<b>2 832</b>
Baden-Württemberg .....	4 481	153	211	323	151	335
Bayern .....	5 376	179	253	382	181	410
Berlin .....	1 410	34	44	94	48	118
Brandenburg .....	1 243	25	33	110	59	114
Bremen .....	277	8	10	16	8	21
Hamburg .....	689	19	25	38	18	52
Hessen .....	2 596	80	109	169	81	187
Mecklenburg-Vorpommern .....	856	17	22	79	42	86
Niedersachsen .....	3 599	121	167	254	119	271
Nordrhein-Westfalen .....	7 702	245	349	539	253	558
Rheinland-Pfalz .....	1 811	58	83	132	62	135
Saarland .....	472	13	20	32	15	34
Sachsen .....	2 078	40	52	167	90	195
Sachsen-Anhalt .....	1 244	24	32	104	55	113
Schleswig-Holstein .....	1 285	43	59	88	40	93
Thüringen .....	1 163	23	29	96	53	111
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	29 115	941	1 316	2 021	953	2 155
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 168	140	183	602	323	678
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>38 710</b>	<b>1 025</b>	<b>1 423</b>	<b>2 490</b>	<b>1 214</b>	<b>2 722</b>
Baden-Württemberg .....	4 759	145	200	307	145	332
Bayern .....	5 722	170	239	363	173	403
Berlin .....	1 538	32	41	90	46	121
Brandenburg .....	1 296	24	31	104	55	99
Bremen .....	305	7	10	15	8	21
Hamburg .....	765	18	24	36	18	57
Hessen .....	2 751	76	104	160	77	186
Mecklenburg-Vorpommern .....	886	16	21	75	40	73
Niedersachsen .....	3 801	115	159	241	113	262
Nordrhein-Westfalen .....	8 310	233	332	512	240	548
Rheinland-Pfalz .....	1 921	55	79	125	59	130
Saarland .....	509	13	19	30	15	33
Sachsen .....	2 241	38	49	158	85	173
Sachsen-Anhalt .....	1 328	22	31	99	52	98
Schleswig-Holstein .....	1 353	40	56	83	38	90
Thüringen .....	1 226	22	28	92	50	97
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	31 123	893	1 249	1 919	909	2 125
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 587	133	174	571	305	597
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>74 992</b>	<b>2 106</b>	<b>2 921</b>	<b>5 113</b>	<b>2 489</b>	<b>5 554</b>
Baden-Württemberg .....	9 240	297	411	630	296	667
Bayern .....	11 098	349	492	745	354	814
Berlin .....	2 948	66	85	184	94	238
Brandenburg .....	2 540	49	64	214	114	214
Bremen .....	581	15	20	31	16	42
Hamburg .....	1 454	37	48	73	36	109
Hessen .....	5 347	156	214	329	159	373
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 742	33	43	153	82	158
Niedersachsen .....	7 400	237	326	495	232	533
Nordrhein-Westfalen .....	16 012	478	681	1 051	493	1 105
Rheinland-Pfalz .....	3 732	112	162	257	122	265
Saarland .....	981	26	39	63	30	67
Sachsen .....	4 319	78	101	325	175	368
Sachsen-Anhalt .....	2 571	46	63	203	107	211
Schleswig-Holstein .....	2 638	83	114	171	78	183
Thüringen .....	2 389	44	57	188	103	208
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	60 238	1 834	2 565	3 940	1 861	4 279
Neue Länder und Berlin-Ost .....	14 754	272	356	1 173	628	1 275

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.2 Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern

## 2.2.3 Ausländer/Ausländerinnen

1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>3 874</b>	<b>144</b>	<b>194</b>	<b>285</b>	<b>142</b>	<b>474</b>
Baden-Württemberg .....	676	25	33	49	25	85
Bayern .....	599	20	26	40	20	71
Berlin .....	234	8	11	16	7	27
Brandenburg .....	40	1	1	2	1	6
Bremen .....	41	2	2	3	2	5
Hamburg .....	142	5	6	10	6	19
Hessen .....	377	15	19	28	13	45
Mecklenburg-Vorpommern .....	21	1	1	1	1	3
Niedersachsen .....	277	11	16	24	12	34
Nordrhein-Westfalen .....	1 055	45	59	86	41	128
Rheinland-Pfalz .....	165	7	9	12	5	19
Saarland .....	46	2	2	4	2	5
Sachsen .....	67	1	2	3	2	9
Sachsen-Anhalt .....	28	1	1	1	1	4
Schleswig-Holstein .....	79	3	4	6	3	10
Thüringen .....	27	1	1	1	1	4
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	3 646	139	186	275	135	443
Neue Länder und Berlin-Ost .....	229	5	8	10	7	32
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>3 393</b>	<b>137</b>	<b>184</b>	<b>267</b>	<b>129</b>	<b>462</b>
Baden-Württemberg .....	608	23	31	46	23	84
Bayern .....	534	19	25	37	18	73
Berlin .....	200	8	11	15	7	26
Brandenburg .....	22	1	1	1	1	4
Bremen .....	37	2	2	3	2	5
Hamburg .....	120	5	6	9	4	16
Hessen .....	344	14	18	26	13	46
Mecklenburg-Vorpommern .....	12	0	1	1	0	2
Niedersachsen .....	249	10	15	22	11	34
Nordrhein-Westfalen .....	943	43	56	82	38	126
Rheinland-Pfalz .....	137	6	8	11	5	19
Saarland .....	42	2	2	3	2	6
Sachsen .....	39	1	2	3	1	7
Sachsen-Anhalt .....	16	1	1	1	1	3
Schleswig-Holstein .....	73	3	4	5	3	10
Thüringen .....	16	1	1	1	1	2
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	3 257	133	177	258	124	440
Neue Länder und Berlin-Ost .....	137	5	7	9	5	22
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>7 268</b>	<b>282</b>	<b>378</b>	<b>552</b>	<b>271</b>	<b>936</b>
Baden-Württemberg .....	1 284	48	64	95	49	168
Bayern .....	1 132	39	51	77	38	144
Berlin .....	434	16	22	30	14	54
Brandenburg .....	62	1	2	3	2	9
Bremen .....	79	3	4	6	3	10
Hamburg .....	262	9	13	19	10	35
Hessen .....	721	29	37	54	26	90
Mecklenburg-Vorpommern .....	34	1	2	2	1	5
Niedersachsen .....	526	21	31	46	22	69
Nordrhein-Westfalen .....	1 998	87	115	168	79	254
Rheinland-Pfalz .....	302	13	18	23	10	38
Saarland .....	87	3	4	7	3	11
Sachsen .....	107	2	4	5	3	16
Sachsen-Anhalt .....	44	2	2	3	2	7
Schleswig-Holstein .....	152	6	8	11	6	19
Thüringen .....	43	1	2	2	2	7
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	6 902	272	364	532	258	883
Neue Länder und Berlin-Ost .....	365	10	15	20	12	54

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.3 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen  
in Deutschland \*)  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
2000 .....	40 001	1 228	1 702	2 911	1 409	3 236
2002 .....	40 000	1 210	1 644	2 861	1 414	3 297
2004 .....	39 993	1 151	1 646	2 714	1 487	3 333
2006 .....	39 982	1 105	1 614	2 567	1 505	3 390
2008 .....	39 960	1 068	1 543	2 527	1 409	3 452
2010 .....	39 900	1 043	1 488	2 493	1 307	3 500
2012 .....	39 804	1 030	1 442	2 435	1 279	3 443
2014 .....	39 683	1 029	1 413	2 338	1 304	3 289
2016 .....	39 536	1 031	1 400	2 263	1 252	3 171
2018 .....	39 364	1 034	1 400	2 207	1 208	3 105
2020 .....	39 157	1 036	1 403	2 175	1 166	3 054
2025 .....	38 507	1 010	1 402	2 164	1 109	2 828
2030 .....	37 703	956	1 352	2 158	1 109	2 697
2035 .....	36 761	902	1 277	2 082	1 104	2 685
2040 .....	35 720	863	1 209	1 971	1 062	2 668
2045 .....	34 607	842	1 164	1 869	1 005	2 573
2050 .....	33 482	828	1 141	1 801	954	2 443
<b>Weiblich</b>						
2000 .....	41 945	1 165	1 613	2 757	1 334	3 088
2002 .....	41 855	1 148	1 557	2 709	1 340	3 139
2004 .....	41 761	1 092	1 561	2 570	1 405	3 171
2006 .....	41 667	1 049	1 531	2 429	1 424	3 223
2008 .....	41 593	1 013	1 463	2 390	1 334	3 286
2010 .....	41 522	989	1 410	2 359	1 236	3 334
2012 .....	41 437	977	1 367	2 303	1 208	3 282
2014 .....	41 344	976	1 338	2 210	1 232	3 139
2016 .....	41 247	978	1 326	2 139	1 183	3 025
2018 .....	41 136	981	1 326	2 086	1 140	2 960
2020 .....	40 995	982	1 329	2 055	1 101	2 912
2025 .....	40 549	958	1 327	2 044	1 046	2 696
2030 .....	39 969	907	1 280	2 038	1 046	2 569
2035 .....	39 256	856	1 209	1 966	1 042	2 558
2040 .....	38 436	818	1 144	1 860	1 001	2 540
2045 .....	37 515	799	1 102	1 763	947	2 450
2050 .....	36 458	785	1 080	1 699	899	2 326
<b>Insgesamt</b>						
2000 .....	81 946	2 393	3 315	5 669	2 742	6 324
2002 .....	81 855	2 358	3 202	5 570	2 754	6 436
2004 .....	81 754	2 243	3 207	5 283	2 892	6 504
2006 .....	81 649	2 154	3 146	4 996	2 929	6 613
2008 .....	81 553	2 081	3 007	4 916	2 744	6 738
2010 .....	81 422	2 032	2 898	4 852	2 543	6 834
2012 .....	81 241	2 008	2 809	4 738	2 487	6 725
2014 .....	81 027	2 004	2 751	4 548	2 536	6 428
2016 .....	80 783	2 009	2 726	4 402	2 435	6 196
2018 .....	80 500	2 016	2 726	4 293	2 348	6 065
2020 .....	80 152	2 018	2 732	4 230	2 267	5 966
2025 .....	79 056	1 968	2 729	4 207	2 155	5 524
2030 .....	77 672	1 864	2 632	4 195	2 155	5 266
2035 .....	76 017	1 758	2 486	4 048	2 146	5 243
2040 .....	74 155	1 681	2 353	3 831	2 063	5 208
2045 .....	72 122	1 641	2 266	3 632	1 951	5 023
2050 .....	69 940	1 614	2 221	3 500	1 853	4 769

\*) Basis: 31.12.1997; Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.4 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen  
im früheren Bundesgebiet \*)  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
2000 .....	32 592	1 082	1 511	2 295	1 077	2 514
2002 .....	32 631	1 048	1 464	2 356	1 090	2 529
2004 .....	32 651	983	1 444	2 333	1 167	2 560
2006 .....	32 655	930	1 395	2 277	1 211	2 624
2008 .....	32 641	883	1 314	2 231	1 211	2 704
2010 .....	32 590	850	1 246	2 169	1 167	2 815
2012 .....	32 508	833	1 189	2 087	1 134	2 874
2014 .....	32 406	828	1 149	1 973	1 137	2 837
2016 .....	32 289	832	1 130	1 880	1 074	2 798
2018 .....	32 156	841	1 127	1 808	1 022	2 720
2020 .....	32 002	851	1 134	1 762	971	2 637
2025 .....	31 527	855	1 162	1 749	895	2 353
2030 .....	30 919	816	1 149	1 786	897	2 180
2035 .....	30 173	758	1 085	1 765	916	2 173
2040 .....	29 330	711	1 007	1 671	901	2 209
2045 .....	28 431	691	955	1 556	850	2 173
2050 .....	27 533	686	937	1 478	792	2 059
<b>Weiblich</b>						
2000 .....	34 205	1 026	1 434	2 176	1 020	2 442
2002 .....	34 186	994	1 387	2 233	1 034	2 438
2004 .....	34 151	932	1 368	2 212	1 103	2 453
2006 .....	34 104	882	1 322	2 157	1 148	2 506
2008 .....	34 060	838	1 244	2 111	1 148	2 584
2010 .....	34 012	806	1 180	2 052	1 106	2 692
2012 .....	33 948	790	1 126	1 973	1 072	2 749
2014 .....	33 880	785	1 088	1 865	1 074	2 716
2016 .....	33 809	789	1 070	1 776	1 015	2 673
2018 .....	33 731	798	1 067	1 707	965	2 595
2020 .....	33 634	807	1 074	1 664	916	2 514
2025 .....	33 332	810	1 100	1 652	844	2 241
2030 .....	32 913	774	1 088	1 687	846	2 077
2035 .....	32 355	718	1 027	1 666	864	2 070
2040 .....	31 688	674	954	1 577	850	2 103
2045 .....	30 934	655	904	1 468	801	2 069
2050 .....	30 076	650	887	1 394	746	1 960
<b>Insgesamt</b>						
2000 .....	66 797	2 108	2 945	4 471	2 097	4 955
2002 .....	66 818	2 043	2 850	4 588	2 125	4 967
2004 .....	66 802	1 916	2 812	4 546	2 270	5 013
2006 .....	66 759	1 811	2 716	4 435	2 359	5 130
2008 .....	66 701	1 721	2 558	4 343	2 359	5 288
2010 .....	66 602	1 657	2 426	4 222	2 273	5 507
2012 .....	66 455	1 622	2 314	4 060	2 206	5 623
2014 .....	66 286	1 613	2 238	3 838	2 211	5 553
2016 .....	66 099	1 621	2 200	3 656	2 089	5 471
2018 .....	65 887	1 639	2 194	3 515	1 986	5 315
2020 .....	65 636	1 659	2 208	3 426	1 887	5 151
2025 .....	64 858	1 665	2 262	3 401	1 740	4 594
2030 .....	63 832	1 591	2 236	3 474	1 743	4 257
2035 .....	62 528	1 476	2 112	3 431	1 780	4 243
2040 .....	61 018	1 385	1 961	3 248	1 750	4 312
2045 .....	59 365	1 346	1 859	3 024	1 651	4 242
2050 .....	57 609	1 336	1 824	2 872	1 537	4 019

\*) Basis: 31.12.1997; Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG  
2.5 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen  
in den neuen Ländern und Berlin-Ost \*)  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
2000 .....	7 409	146	190	616	331	722
2002 .....	7 369	161	181	505	323	768
2004 .....	7 343	167	202	380	320	773
2006 .....	7 327	175	220	289	294	766
2008 .....	7 319	185	230	295	199	749
2010 .....	7 310	192	242	324	140	685
2012 .....	7 297	198	254	348	145	569
2014 .....	7 276	201	263	365	167	451
2016 .....	7 247	199	270	383	178	373
2018 .....	7 207	193	273	400	186	385
2020 .....	7 154	184	269	413	195	417
2025 .....	6 981	155	240	414	214	476
2030 .....	6 784	140	203	371	212	517
2035 .....	6 588	145	192	318	188	512
2040 .....	6 390	152	201	300	161	459
2045 .....	6 176	152	209	313	155	400
2050 .....	5 950	142	204	324	163	384
<b>Weiblich</b>						
2000 .....	7 740	139	180	582	314	646
2002 .....	7 668	154	171	476	306	702
2004 .....	7 610	160	193	357	302	718
2006 .....	7 563	167	210	272	276	717
2008 .....	7 532	176	219	278	186	701
2010 .....	7 510	183	230	306	130	642
2012 .....	7 489	188	241	330	136	533
2014 .....	7 465	191	250	346	158	424
2016 .....	7 438	189	256	363	168	352
2018 .....	7 405	183	259	378	176	365
2020 .....	7 361	175	255	391	185	398
2025 .....	7 217	147	227	391	202	455
2030 .....	7 056	133	192	350	200	493
2035 .....	6 900	137	182	299	177	488
2040 .....	6 748	144	191	283	151	437
2045 .....	6 580	144	198	295	146	381
2050 .....	6 381	135	193	305	153	366
<b>Insgesamt</b>						
2000 .....	15 149	285	370	1 198	645	1 368
2002 .....	15 037	315	351	982	629	1 469
2004 .....	14 952	327	395	738	622	1 491
2006 .....	14 891	343	429	561	570	1 483
2008 .....	14 852	360	449	574	385	1 450
2010 .....	14 820	375	472	630	270	1 327
2012 .....	14 786	385	495	678	282	1 102
2014 .....	14 741	392	513	711	325	875
2016 .....	14 685	388	527	746	346	725
2018 .....	14 613	376	532	778	362	750
2020 .....	14 515	359	524	803	380	815
2025 .....	14 197	303	467	806	415	931
2030 .....	13 841	273	395	722	412	1 009
2035 .....	13 488	282	374	617	366	1 000
2040 .....	13 137	297	392	584	312	896
2045 .....	12 757	295	407	608	301	781
2050 .....	12 331	277	397	629	315	750

\*) Basis: 31.12.1997; Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.6 Bevölkerung im April 2001 nach Altersgruppen und Bildungsabschluss \*)

## 2.6.1 Grundzahlen

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)							ohne allgemeinen Schulabschluss
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss					
				Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechnischen Oberschule	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul- oder Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses	
<b>Männlich</b>									
15 - 20 .....	2 357	2 320	1 410	392	23	377	62	15	42
20 - 25 .....	2 349	2 289	62	651	54	717	740	22	44
25 - 30 .....	2 324	2 261	/	691	228	520	751	18	49
30 - 35 .....	3 130	3 051	/	980	373	657	953	24	64
35 - 40 .....	3 548	3 458	/	1 225	468	666	992	29	78
40 - 45 .....	3 206	3 122	/	1 226	452	540	814	24	67
45 - 50 .....	2 890	2 811	/	1 197	405	430	709	23	47
50 - 55 .....	2 698	2 558	-	1 271	283	357	569	28	51
55 - 60 .....	2 526	2 359	-	1 370	99	342	473	27	47
60 - 65 .....	2 987	2 753	-	1 865	56	322	431	27	53
65 und mehr .....	5 755	5 205	/	3 778	44	555	708	42	78
<b>Zusammen ...</b>	<b>33 769</b>	<b>32 186</b>	<b>1 477</b>	<b>14 646</b>	<b>2 484</b>	<b>5 482</b>	<b>7 200</b>	<b>278</b>	<b>620</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	27 364	25 921	1 167	12 842	194	4 869	6 038	248	564
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 406	6 265	310	1 804	2 290	612	1 163	30	56
<b>Weiblich</b>									
15 - 20 .....	2 228	2 195	1 425	236	17	396	84	12	26
20 - 25 .....	2 196	2 138	51	434	43	714	834	17	46
25 - 30 .....	2 225	2 168	/	516	207	633	733	20	55
30 - 35 .....	3 057	2 981	/	765	373	895	859	20	69
35 - 40 .....	3 366	3 276	/	950	472	915	838	23	77
40 - 45 .....	3 119	3 031	/	1 037	457	773	676	22	65
45 - 50 .....	2 886	2 796	/	1 204	415	579	519	20	59
50 - 55 .....	2 668	2 510	-	1 312	300	448	357	26	68
55 - 60 .....	2 491	2 318	/	1 401	106	465	272	21	54
60 - 65 .....	3 062	2 807	/	2 043	56	413	218	25	53
65 und mehr .....	8 760	7 727	-	6 130	43	930	417	63	144
<b>Zusammen ...</b>	<b>36 057</b>	<b>33 948</b>	<b>1 481</b>	<b>16 025</b>	<b>2 490</b>	<b>7 160</b>	<b>5 809</b>	<b>269</b>	<b>714</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	29 248	27 325	1 165	13 627	228	6 561	4 837	244	663
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 809	6 624	317	2 398	2 262	599	972	25	51
<b>Insgesamt</b>									
15 - 20 .....	4 585	4 516	2 834	628	40	774	146	27	67
20 - 25 .....	4 546	4 427	112	1 084	96	1 431	1 574	39	90
25 - 30 .....	4 549	4 430	8	1 207	435	1 153	1 485	39	104
30 - 35 .....	6 187	6 032	/	1 744	746	1 552	1 812	44	133
35 - 40 .....	6 914	6 734	/	2 175	939	1 581	1 830	52	155
40 - 45 .....	6 325	6 154	/	2 262	910	1 313	1 490	45	133
45 - 50 .....	5 775	5 606	/	2 401	820	1 009	1 227	43	106
50 - 55 .....	5 365	5 068	-	2 582	583	804	926	54	119
55 - 60 .....	5 017	4 677	/	2 771	205	806	746	48	101
60 - 65 .....	6 049	5 560	/	3 907	112	734	649	51	106
65 und mehr .....	14 515	12 932	/	9 908	87	1 485	1 125	105	223
<b>Insgesamt ...</b>	<b>69 827</b>	<b>66 134</b>	<b>2 958</b>	<b>30 671</b>	<b>4 973</b>	<b>12 642</b>	<b>13 009</b>	<b>547</b>	<b>1 334</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	56 612	53 246	2 331	26 469	422	11 431	10 875	491	1 227
Neue Länder und Berlin-Ost .....	13 215	12 888	627	4 202	4 551	1 211	2 134	55	108

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr war die Beantwortung der Fragen zum Bildungsabschluss freiwillig.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.6 Bevölkerung im April 2001 nach Altersgruppen und Bildungsabschluss \*)  
2.6.1 Verhältniszahlen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)							ohne allgemeinen Schulabschluss
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss					
				Haupt- (Volks-) schulabschluss	Abschluss der polytechnischen Oberschule	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul- oder Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses	
<b>Männlich</b>									
15 - 20 .....	.	100	60,7	16,9	1,0	16,3	2,7	0,7	1,8
20 - 25 .....	.	100	2,7	28,4	2,3	31,3	32,3	0,9	1,9
25 - 30 .....	.	100	/	30,6	10,1	23,0	33,2	0,8	2,2
30 - 35 .....	.	100	/	32,1	12,2	21,5	31,2	0,8	2,1
35 - 40 .....	.	100	/	35,4	13,5	19,3	28,7	0,8	2,3
40 - 45 .....	.	100	/	39,3	14,5	17,3	26,1	0,8	2,2
45 - 50 .....	.	100	/	42,6	14,4	15,3	25,2	0,8	1,7
50 - 55 .....	.	100	-	49,7	11,1	13,9	22,2	1,1	2,0
55 - 60 .....	.	100	-	58,1	4,2	14,5	20,1	1,2	2,0
60 - 65 .....	.	100	-	67,7	2,0	11,7	15,6	1,0	1,9
65 und mehr .....	.	100	/	72,6	0,8	10,7	13,6	0,8	1,5
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>100</b>	<b>4,6</b>	<b>45,5</b>	<b>7,7</b>	<b>17,0</b>	<b>22,4</b>	<b>0,9</b>	<b>1,9</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	4,5	49,5	0,7	18,8	23,3	1,0	2,2
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	100	5,0	28,8	36,5	9,8	18,6	0,5	0,9
<b>Weiblich</b>									
15 - 20 .....	.	100	64,9	10,7	0,8	18,1	3,8	0,5	1,2
20 - 25 .....	.	100	2,4	20,3	2,0	33,4	39,0	0,8	2,1
25 - 30 .....	.	100	/	23,8	9,6	29,2	33,8	0,9	2,5
30 - 35 .....	.	100	/	25,6	12,5	30,0	28,8	0,7	2,3
35 - 40 .....	.	100	/	29,0	14,4	27,9	25,6	0,7	2,3
40 - 45 .....	.	100	/	34,2	15,1	25,5	22,3	0,7	2,2
45 - 50 .....	.	100	/	43,1	14,8	20,7	18,5	0,7	2,1
50 - 55 .....	.	100	-	52,3	12,0	17,8	14,2	1,0	2,7
55 - 60 .....	.	100	/	60,4	4,6	20,0	11,7	0,9	2,3
60 - 65 .....	.	100	/	72,8	2,0	14,7	7,8	0,9	1,9
65 und mehr .....	.	100	-	79,3	0,6	12,0	5,4	0,8	1,9
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>100</b>	<b>4,4</b>	<b>47,2</b>	<b>7,3</b>	<b>21,1</b>	<b>17,1</b>	<b>0,8</b>	<b>2,1</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	4,3	49,9	0,8	24,0	17,7	0,9	2,4
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	100	4,8	36,2	34,1	9,0	14,7	0,4	0,8
<b>Insgesamt</b>									
15 - 20 .....	.	100	62,8	13,9	0,9	17,1	3,2	0,6	1,5
20 - 25 .....	.	100	2,5	24,5	2,2	32,3	35,6	0,9	2,0
25 - 30 .....	.	100	0,2	27,3	9,8	26,0	33,5	0,9	2,3
30 - 35 .....	.	100	/	28,9	12,4	25,7	30,0	0,7	2,2
35 - 40 .....	.	100	/	32,3	13,9	23,5	27,2	0,8	2,3
40 - 45 .....	.	100	/	36,8	14,8	21,3	24,2	0,7	2,2
45 - 50 .....	.	100	/	42,8	14,6	18,0	21,9	0,8	1,9
50 - 55 .....	.	100	-	51,0	11,5	15,9	18,3	1,1	2,3
55 - 60 .....	.	100	/	59,2	4,4	17,2	15,9	1,0	2,2
60 - 65 .....	.	100	/	70,3	2,0	13,2	11,7	0,9	1,9
65 und mehr .....	.	100	/	76,6	0,7	11,5	8,7	0,8	1,7
<b>Insgesamt ...</b>	.	<b>100</b>	<b>4,5</b>	<b>46,4</b>	<b>7,5</b>	<b>19,1</b>	<b>19,7</b>	<b>0,8</b>	<b>2,0</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	4,4	49,7	0,8	21,5	20,4	0,9	2,3
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	100	4,9	32,6	35,3	9,4	16,6	0,4	0,8

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Anteil an allen Personen, die Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.6 Bevölkerung im April 2001 nach Altersgruppen und Bildungsabschluss \*)

## 2.6.2 Grundzahlen

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss 1)									
		zu- sammen	mit beruflichem Bildungsabschluss							ohne Angabe zur Art des Abschlusses	ohne beruflichen Bildungs- abschluss
			Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluss 3)	Fachschul- abschluss in der ehem. DDR	Fach- hochschul- abschluss 4)	Hochschul- abschluss 5)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses		
<b>Männlich</b>											
15 - 20 .....	2 357	2 227	84	/	/	-	-	-	10	2 132	
20 - 25 .....	2 349	2 241	1 061	30	/	14	15	/	37	1 083	
25 - 30 .....	2 324	2 228	1 302	133	9	89	137	6	50	504	
30 - 35 .....	3 130	3 006	1 713	301	28	210	288	36	60	371	
35 - 40 .....	3 548	3 411	1 911	393	34	237	315	57	64	401	
40 - 45 .....	3 206	3 077	1 761	357	39	202	266	54	63	335	
45 - 50 .....	2 890	2 769	1 581	314	45	183	270	48	51	278	
50 - 55 .....	2 698	2 505	1 409	290	41	167	238	48	50	262	
55 - 60 .....	2 526	2 301	1 281	278	41	152	198	46	45	260	
60 - 65 .....	2 987	2 694	1 544	313	52	147	180	43	49	366	
65 und mehr .....	5 755	5 099	2 973	539	90	218	271	77	84	848	
<b>Zusammen ...</b>	<b>33 769</b>	<b>31 559</b>	<b>16 619</b>	<b>2 949</b>	<b>381</b>	<b>1 618</b>	<b>2 176</b>	<b>415</b>	<b>561</b>	<b>6 841</b>	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	27 364	25 343	13 087	2 464	72	1 339	1 697	349	507	5 829	
Neue Länder und Berlin-Ost ...	6 406	6 217	3 532	485	309	278	479	66	55	1 012	
<b>Weiblich</b>											
15 - 20 .....	2 228	2 107	80	/	/	-	-	-	12	2 014	
20 - 25 .....	2 196	2 102	886	59	/	22	22	/	40	1 071	
25 - 30 .....	2 225	2 133	1 219	131	19	73	164	/	47	475	
30 - 35 .....	3 057	2 943	1 780	169	70	124	260	22	57	462	
35 - 40 .....	3 366	3 226	1 965	194	93	131	250	28	63	502	
40 - 45 .....	3 119	2 983	1 791	177	95	119	236	27	58	481	
45 - 50 .....	2 886	2 746	1 652	129	83	95	233	21	48	486	
50 - 55 .....	2 668	2 446	1 453	102	65	68	165	16	46	531	
55 - 60 .....	2 491	2 259	1 343	83	76	51	109	11	37	550	
60 - 65 .....	3 062	2 744	1 498	82	65	35	86	11	42	926	
65 und mehr .....	8 760	7 521	3 228	156	81	55	119	19	90	3 773	
<b>Zusammen ...</b>	<b>36 057</b>	<b>33 211</b>	<b>16 894</b>	<b>1 285</b>	<b>647</b>	<b>772</b>	<b>1 643</b>	<b>159</b>	<b>540</b>	<b>11 270</b>	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	29 248	26 641	13 278	1 005	78	592	1 315	131	486	9 756	
Neue Länder und Berlin-Ost ...	6 809	6 570	3 616	281	570	180	328	28	54	1 514	
<b>Insgesamt</b>											
15 - 20 .....	4 585	4 335	163	/	/	-	-	-	22	4 145	
20 - 25 .....	4 546	4 344	1 947	89	/	36	37	/	77	2 154	
25 - 30 .....	4 549	4 361	2 521	265	27	162	300	11	97	978	
30 - 35 .....	6 187	5 950	3 493	470	98	334	548	58	116	833	
35 - 40 .....	6 914	6 637	3 876	587	126	368	564	85	127	903	
40 - 45 .....	6 325	6 061	3 552	534	134	321	501	81	121	816	
45 - 50 .....	5 775	5 515	3 233	443	127	278	503	69	99	764	
50 - 55 .....	5 365	4 950	2 862	392	106	235	403	64	96	794	
55 - 60 .....	5 017	4 560	2 625	361	117	203	307	57	82	809	
60 - 65 .....	6 049	5 438	3 042	394	118	181	266	54	91	1 292	
65 und mehr .....	14 515	12 620	6 200	694	172	273	390	96	174	4 621	
<b>Insgesamt ...</b>	<b>69 827</b>	<b>64 770</b>	<b>33 513</b>	<b>4 234</b>	<b>1 028</b>	<b>2 390</b>	<b>3 819</b>	<b>575</b>	<b>1 101</b>	<b>18 110</b>	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	56 612	51 983	26 365	3 468	150	1 931	3 012	480	992	15 585	
Neue Länder und Berlin-Ost ...	13 215	12 787	7 148	766	878	459	807	95	109	2 525	

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.  
 1) Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr war die Beantwortung der Fragen zum beruflichen Bildungsabschluss freiwillig.  
 2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Berufsvorbereitungsjahres oder eines beruflichen Praktikums.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachhochschulabschluss.  
 4) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.  
 5) Einschl. Lehrerausbildung.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.6 Bevölkerung im April 2001 nach Altersgruppen und Bildungsabschluss \*)

## 2.6.2 Verhältniszahlen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss 1)								
		zu- sammen	mit beruflichem Bildungsabschluss							ohne beruflichen Bildungs- abschluss
			Lehr-/ Anlemaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluss 3)	Fachschul- abschluss in der ehem. DDR	Fach- hochschul- abschluss 4)	Hochschul- abschluss 5)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses	
<b>Männlich</b>										
15 - 20 .....	.	100	3,7	/	/	-	-	-	0,4	95,7
20 - 25 .....	.	100	47,3	1,3	/	0,6	0,7	/	1,6	48,3
25 - 30 .....	.	100	58,4	6,0	0,4	4,0	6,1	0,3	2,2	22,6
30 - 35 .....	.	100	57,0	10,0	0,9	7,0	9,6	1,2	2,0	12,3
35 - 40 .....	.	100	56,0	11,5	1,0	6,9	9,2	1,7	1,9	11,8
40 - 45 .....	.	100	57,2	11,6	1,3	6,6	8,6	1,8	2,0	10,9
45 - 50 .....	.	100	57,1	11,3	1,6	6,6	9,7	1,7	1,8	10,0
50 - 55 .....	.	100	56,3	11,6	1,6	6,7	9,5	1,9	2,0	10,5
55 - 60 .....	.	100	55,7	12,1	1,8	6,6	8,6	2,0	1,9	11,3
60 - 65 .....	.	100	57,3	11,6	1,9	5,4	6,7	1,6	1,8	13,6
65 und mehr .....	.	100	58,3	10,6	1,8	4,3	5,3	1,5	1,6	16,6
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>100</b>	<b>52,7</b>	<b>9,3</b>	<b>1,2</b>	<b>5,1</b>	<b>6,9</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>21,7</b>
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	51,6	9,7	0,3	5,3	6,7	1,4	2,0	23,0
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	100	56,8	7,8	5,0	4,5	7,7	1,1	0,9	16,3
<b>Weiblich</b>										
15 - 20 .....	.	100	3,8	/	/	-	-	-	0,5	95,5
20 - 25 .....	.	100	42,2	2,8	/	1,0	1,1	/	1,9	50,9
25 - 30 .....	.	100	57,1	6,2	0,9	3,4	7,7	/	2,2	22,3
30 - 35 .....	.	100	60,5	5,7	2,4	4,2	8,8	0,8	1,9	15,7
35 - 40 .....	.	100	60,9	6,0	2,9	4,1	7,7	0,9	1,9	15,6
40 - 45 .....	.	100	60,0	5,9	3,2	4,0	7,9	0,9	2,0	16,1
45 - 50 .....	.	100	60,2	4,7	3,0	3,5	8,5	0,8	1,7	17,7
50 - 55 .....	.	100	59,4	4,2	2,6	2,8	6,8	0,7	1,9	21,7
55 - 60 .....	.	100	59,5	3,7	3,3	2,3	4,8	0,5	1,6	24,3
60 - 65 .....	.	100	54,6	3,0	2,4	1,3	3,1	0,4	1,5	33,7
65 und mehr .....	.	100	42,9	2,1	1,1	0,7	1,6	0,3	1,2	50,2
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>100</b>	<b>50,9</b>	<b>3,9</b>	<b>1,9</b>	<b>2,3</b>	<b>4,9</b>	<b>0,5</b>	<b>1,6</b>	<b>33,9</b>
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	49,8	3,8	0,3	2,2	4,9	0,5	1,8	36,6
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	100	55,0	4,3	8,7	2,7	5,0	0,4	0,8	23,0
<b>Insgesamt</b>										
15 - 20 .....	.	100	3,8	/	/	-	-	-	0,5	95,6
20 - 25 .....	.	100	44,8	2,1	/	0,8	0,9	/	1,8	49,6
25 - 30 .....	.	100	57,8	6,1	0,6	3,7	6,9	0,2	2,2	22,4
30 - 35 .....	.	100	58,7	7,9	1,6	5,6	9,2	1,0	2,0	14,0
35 - 40 .....	.	100	58,4	8,8	1,9	5,5	8,5	1,3	1,9	13,6
40 - 45 .....	.	100	58,6	8,8	2,2	5,3	8,3	1,3	2,0	13,5
45 - 50 .....	.	100	58,6	8,0	2,3	5,0	9,1	1,2	1,8	13,8
50 - 55 .....	.	100	57,8	7,9	2,1	4,7	8,1	1,3	1,9	16,0
55 - 60 .....	.	100	57,6	7,9	2,6	4,4	6,7	1,2	1,8	17,7
60 - 65 .....	.	100	55,9	7,3	2,2	3,3	4,9	1,0	1,7	23,8
65 und mehr .....	.	100	49,1	5,5	1,4	2,2	3,1	0,8	1,4	36,6
<b>Insgesamt ...</b>	.	<b>100</b>	<b>51,7</b>	<b>6,5</b>	<b>1,6</b>	<b>3,7</b>	<b>5,9</b>	<b>0,9</b>	<b>1,7</b>	<b>28,0</b>
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	.	100	50,7	6,7	0,3	3,7	5,8	0,9	1,9	30,0
Neue Länder und Berlin-Ost ...	.	100	55,9	6,0	6,9	3,6	6,3	0,7	0,9	19,8

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Anteil an allen Personen, die Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Berufsvorbereitungsjahres oder eines beruflichen Praktikums.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachhochschulabschluss.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.7 Bevölkerung im April 2001 nach Ländern und Bildungsabschluss\*)

## 2.7.1 Grundzahlen

1 000

Land	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)								
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss					ohne Angabe zur Art des Ab- schlusses	ohne allgemeinen Schul- abschluss
				Haupt- (Volks-) schulab- schluss	Abschluss der poly- technischen Oberschule	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluss	Fachhoch- schul- oder Hochschul- reife	ohne		
<b>Männlich</b>										
Deutschland .....	33 769	32 186	1 477	14 646	2 484	5 482	7 200	278	620	
Baden-Württemberg .....	4 244	4 033	190	1 980	32	733	951	43	104	
Bayern .....	4 985	4 733	177	2 602	37	796	979	57	86	
Berlin .....	1 420	1 356	68	390	158	256	433	8	45	
Brandenburg .....	1 101	1 075	67	302	404	102	182	7	12	
Bremen .....	270	253	12	112	/	55	62	/	7	
Hamburg .....	721	652	32	232	6	139	218	9	16	
Hessen .....	2 501	2 351	108	1 032	21	497	630	26	38	
Mecklenburg-Vorpommern .....	758	750	32	225	280	83	119	/	11	
Niedersachsen .....	3 221	3 056	133	1 506	26	691	617	17	66	
Nordrhein-Westfalen .....	7 319	6 958	347	3 501	38	1 202	1 670	63	138	
Rheinland-Pfalz .....	1 660	1 592	63	887	8	261	332	8	34	
Saarland .....	448	422	20	241	/	60	85	/	10	
Sachsen .....	1 852	1 824	84	499	673	180	368	8	13	
Sachsen-Anhalt .....	1 104	1 082	52	347	421	94	163	/	/	
Schleswig-Holstein .....	1 129	1 051	47	476	12	243	233	14	27	
Thüringen .....	1 037	997	46	315	365	91	159	11	10	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	27 364	25 921	1 167	12 842	194	4 869	6 038	248	564	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 406	6 265	310	1 804	2 290	612	1 163	30	56	
<b>Weiblich</b>										
Deutschland .....	36 057	33 948	1 481	16 025	2 490	7 160	5 809	269	714	
Baden-Württemberg .....	4 517	4 244	192	2 085	35	1 040	728	38	126	
Bayern .....	5 307	4 960	179	2 697	49	1 145	734	56	101	
Berlin .....	1 525	1 445	70	454	162	316	385	8	51	
Brandenburg .....	1 156	1 123	60	391	406	91	162	/	10	
Bremen .....	301	279	12	121	/	72	60	/	10	
Hamburg .....	775	690	26	247	/	182	202	9	19	
Hessen .....	2 648	2 453	107	1 086	21	672	491	27	49	
Mecklenburg-Vorpommern .....	792	782	37	281	264	86	102	/	11	
Niedersachsen .....	3 424	3 207	137	1 582	29	873	495	16	74	
Nordrhein-Westfalen .....	7 879	7 377	339	3 802	43	1 572	1 397	61	164	
Rheinland-Pfalz .....	1 746	1 653	65	928	12	357	248	8	37	
Saarland .....	480	451	20	273	/	76	63	5	11	
Sachsen .....	2 017	1 976	86	733	664	181	289	8	15	
Sachsen-Anhalt .....	1 182	1 157	53	459	418	84	139	/	/	
Schleswig-Holstein .....	1 215	1 113	46	497	17	328	186	14	26	
Thüringen .....	1 094	1 041	53	390	362	88	132	9	7	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	29 248	27 325	1 165	13 627	228	6 561	4 837	244	663	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 809	6 624	317	2 398	2 262	599	972	25	51	
<b>Insgesamt</b>										
Deutschland .....	69 827	66 134	2 958	30 671	4 973	12 642	13 009	547	1 334	
Baden-Württemberg .....	8 762	8 277	382	4 066	67	1 773	1 679	81	230	
Bayern .....	10 293	9 693	355	5 298	87	1 942	1 712	112	187	
Berlin .....	2 945	2 801	137	843	320	572	818	16	96	
Brandenburg .....	2 256	2 198	127	693	809	192	344	10	22	
Bremen .....	571	532	24	233	/	126	122	7	17	
Hamburg .....	1 496	1 342	58	478	10	321	421	18	35	
Hessen .....	5 148	4 803	215	2 117	41	1 169	1 121	53	87	
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 550	1 532	69	507	544	169	220	/	23	
Niedersachsen .....	6 645	6 263	271	3 089	55	1 564	1 112	33	140	
Nordrhein-Westfalen .....	15 198	14 335	686	7 303	80	2 773	3 067	123	302	
Rheinland-Pfalz .....	3 405	3 246	127	1 815	19	618	579	16	71	
Saarland .....	928	873	40	514	5	135	148	10	20	
Sachsen .....	3 869	3 800	170	1 232	1 337	360	657	16	28	
Sachsen-Anhalt .....	2 286	2 239	105	806	839	178	301	/	6	
Schleswig-Holstein .....	2 344	2 164	93	973	29	571	419	28	53	
Thüringen .....	2 131	2 037	99	706	727	179	291	20	17	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	56 612	53 246	2 331	26 469	422	11 431	10 875	491	1 227	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	13 215	12 888	627	4 202	4 551	1 211	2 134	55	108	

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr war die Beantwortung der Fragen zum Bildungsabschluss freiwillig.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.7 Bevölkerung im April 2001 nach Ländern und Bildungsabschluss\*)

## 2.7.1 Verhältniszahlen

Land	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)							ohne allgemeinen Schul- abschluss
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss					
				Haupt- (Volks-) schulab- schluss	Abschluss der poly- technischen Oberschule	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluss	Fachhoch- schul- oder Hochschul- reife	ohne Angabe zur Art des Ab- schlusses	
<b>Männlich</b>									
Deutschland .....	100	4,6	45,5	7,7	17,0	22,4	0,9	1,9	
Baden-Württemberg .....	100	4,7	49,1	0,8	18,2	23,6	1,1	2,6	
Bayern .....	100	3,7	55,0	0,8	16,8	20,7	1,2	1,8	
Berlin .....	100	5,0	28,8	11,6	18,9	31,9	0,6	3,3	
Brandenburg .....	100	6,2	28,1	37,6	9,5	16,9	0,7	1,1	
Bremen .....	100	4,8	44,3	/	21,8	24,5	/	2,8	
Hamburg .....	100	4,9	35,6	0,9	21,3	33,4	1,4	2,5	
Hessen .....	100	4,6	43,9	0,9	21,1	26,8	1,1	1,6	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	4,3	30,0	37,3	11,1	15,9	/	1,5	
Niedersachsen .....	100	4,4	49,3	0,9	22,6	20,2	0,6	2,2	
Nordrhein-Westfalen .....	100	5,0	50,3	0,5	17,3	24,0	0,9	2,0	
Rheinland-Pfalz .....	100	4,0	55,7	0,5	16,4	20,9	0,5	2,1	
Saarland .....	100	4,7	57,1	/	14,2	20,1	/	2,4	
Sachsen .....	100	4,6	27,4	36,9	9,9	20,2	0,4	0,7	
Sachsen-Anhalt .....	100	4,8	32,1	38,9	8,7	15,1	/	/	
Schleswig-Holstein .....	100	4,5	45,3	1,1	23,1	22,2	1,3	2,6	
Thüringen .....	100	4,6	31,6	36,6	9,1	16,0	1,1	1,0	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,5	49,5	0,7	18,8	23,3	1,0	2,2	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	4,9	28,8	36,6	9,8	18,6	0,5	0,9	
<b>Weiblich</b>									
Deutschland .....	100	4,4	47,2	7,3	21,1	17,1	0,8	2,1	
Baden-Württemberg .....	100	4,5	49,1	0,8	24,5	17,2	0,9	3,0	
Bayern .....	100	3,6	54,4	1,0	23,1	14,8	1,1	2,0	
Berlin .....	100	4,8	31,4	11,2	21,9	26,6	0,6	3,5	
Brandenburg .....	100	5,3	34,8	36,2	8,1	14,4	/	0,9	
Bremen .....	100	4,3	43,3	/	25,8	21,5	/	3,6	
Hamburg .....	100	3,8	35,8	/	26,4	29,3	1,3	2,8	
Hessen .....	100	4,4	44,3	0,9	27,4	20,0	1,1	2,0	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	4,7	35,9	33,8	11,0	13,0	/	1,4	
Niedersachsen .....	100	4,3	49,3	0,9	27,2	15,4	0,5	2,3	
Nordrhein-Westfalen .....	100	4,6	51,5	0,6	21,3	18,9	0,8	2,2	
Rheinland-Pfalz .....	100	3,9	56,1	0,7	21,6	15,0	0,5	2,2	
Saarland .....	100	4,4	60,6	/	16,9	14,0	1,1	2,4	
Sachsen .....	100	4,4	37,1	33,6	9,2	14,6	0,4	0,8	
Sachsen-Anhalt .....	100	4,6	39,7	36,1	7,3	12,0	/	/	
Schleswig-Holstein .....	100	4,1	44,7	1,5	29,5	16,7	1,3	2,3	
Thüringen .....	100	5,1	37,5	34,8	8,5	12,7	0,9	0,7	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,3	49,9	0,8	24,0	17,7	0,9	2,4	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	4,8	36,2	34,2	9,0	14,7	0,4	0,8	
<b>Insgesamt</b>									
Deutschland .....	100	4,5	46,4	7,5	19,1	19,7	0,8	2,0	
Baden-Württemberg .....	100	4,6	49,1	0,8	21,4	20,3	1,0	2,8	
Bayern .....	100	3,7	54,7	0,9	20,0	17,7	1,2	1,9	
Berlin .....	100	4,9	30,1	11,4	20,4	29,2	0,6	3,4	
Brandenburg .....	100	5,8	31,5	36,8	8,7	15,7	0,5	1,0	
Bremen .....	100	4,5	43,8	/	23,7	22,9	1,3	3,2	
Hamburg .....	100	4,3	35,6	0,7	23,9	31,4	1,3	2,6	
Hessen .....	100	4,5	44,1	0,9	24,3	23,3	1,1	1,8	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	4,5	33,1	35,5	11,0	14,4	/	1,5	
Niedersachsen .....	100	4,3	49,3	0,9	25,0	17,8	0,5	2,2	
Nordrhein-Westfalen .....	100	4,8	50,9	0,6	19,3	21,4	0,9	2,1	
Rheinland-Pfalz .....	100	3,9	55,9	0,6	19,0	17,8	0,5	2,2	
Saarland .....	100	4,6	58,9	0,6	15,5	17,0	1,1	2,3	
Sachsen .....	100	4,5	32,4	35,2	9,5	17,3	0,4	0,7	
Sachsen-Anhalt .....	100	4,7	36,0	37,5	8,0	13,4	/	0,3	
Schleswig-Holstein .....	100	4,3	45,0	1,3	26,4	19,4	1,3	2,4	
Thüringen .....	100	4,9	34,7	35,7	8,8	14,3	1,0	0,8	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,4	49,7	0,8	21,5	20,4	0,9	2,3	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	4,9	32,6	35,3	9,4	16,6	0,4	0,8	

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Anteil an allen Personen, die Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.7 Bevölkerung im April 2001 nach Ländern und Bildungsabschluss\*)

## 2.7.2 Grundzahlen

1 000

Land	insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss 1)									
		zu- sammen	mit beruflichem Bildungsabschluss							ohne Angabe zur Art des Abschlusses	ohne beruflichen Bildungs- abschluss
			Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluss 3)	Fachschul- abschluss in der ehem. DDR	Fach- hochschul- abschluss 4)	Hochschul- abschluss 5)	Promotion			
<b>Männlich</b>											
Deutschland .....	33 769	31 559	16 619	2 949	381	1 618	2 176	415	561	6 841	
Baden-Württemberg .....	4 244	3 955	1 854	491	12	249	268	66	65	951	
Bayern .....	4 985	4 620	2 413	475	13	249	308	66	118	978	
Berlin .....	1 420	1 343	607	85	32	75	165	29	13	338	
Brandenburg .....	1 101	1 070	598	92	52	47	78	11	8	183	
Bremen .....	270	241	129	20	/	12	16	/	7	54	
Hamburg .....	721	629	301	36	/	37	65	10	20	157	
Hessen .....	2 501	2 295	1 179	213	6	142	191	42	45	478	
Mecklenburg-Vorpommern .....	758	748	434	54	44	25	47	8	/	135	
Niedersachsen .....	3 221	2 989	1 708	268	10	124	178	25	43	632	
Nordrhein-Westfalen .....	7 319	6 800	3 526	591	20	330	413	83	141	1 699	
Rheinland-Pfalz .....	1 660	1 571	828	171	/	76	80	21	23	369	
Saarland .....	448	408	234	40	/	20	22	/	7	83	
Sachsen .....	1 852	1 813	1 042	157	85	82	146	18	15	267	
Sachsen-Anhalt .....	1 104	1 074	643	77	47	53	66	8	6	173	
Schleswig-Holstein .....	1 129	1 023	552	102	/	56	65	14	28	204	
Thüringen .....	1 037	980	572	78	52	42	68	10	20	140	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	27 364	25 343	13 087	2 464	72	1 339	1 697	349	507	5 829	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 406	6 217	3 532	485	309	278	479	66	55	1 012	
<b>Weiblich</b>											
Deutschland .....	36 057	33 211	16 894	1 285	647	772	1 643	159	540	11 270	
Baden-Württemberg .....	4 517	4 155	1 919	189	13	110	199	24	67	1 635	
Bayern .....	5 307	4 816	2 381	220	14	99	224	22	112	1 743	
Berlin .....	1 525	1 429	658	71	62	53	141	14	14	417	
Brandenburg .....	1 156	1 119	611	49	96	36	57	/	8	257	
Bremen .....	301	266	132	8	/	7	15	/	9	94	
Hamburg .....	775	664	322	22	/	26	55	5	21	210	
Hessen .....	2 648	2 388	1 206	91	8	62	141	15	43	823	
Mecklenburg-Vorpommern .....	792	779	420	30	70	17	31	/	/	205	
Niedersachsen .....	3 424	3 125	1 638	101	11	54	139	11	40	1 131	
Nordrhein-Westfalen .....	7 879	7 198	3 684	222	16	145	330	30	134	2 638	
Rheinland-Pfalz .....	1 746	1 630	786	52	/	31	64	9	16	670	
Saarland .....	480	433	217	9	/	6	16	/	7	176	
Sachsen .....	2 017	1 961	1 117	86	168	46	94	7	15	428	
Sachsen-Anhalt .....	1 182	1 150	646	46	87	29	45	/	7	287	
Schleswig-Holstein .....	1 215	1 079	585	46	/	21	49	6	29	339	
Thüringen .....	1 094	1 021	572	44	92	32	43	/	17	217	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	29 248	26 641	13 278	1 005	78	592	1 315	131	486	9 756	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 809	6 570	3 616	281	570	180	328	28	54	1 514	
<b>Insgesamt</b>											
Deutschland .....	69 827	64 770	33 513	4 234	1 028	2 390	3 819	575	1 101	18 110	
Baden-Württemberg .....	8 762	8 110	3 773	680	25	358	467	90	132	2 586	
Bayern .....	10 293	9 436	4 794	695	26	349	533	89	230	2 721	
Berlin .....	2 945	2 771	1 264	156	94	129	306	43	27	754	
Brandenburg .....	2 256	2 188	1 209	141	149	82	136	16	15	441	
Bremen .....	571	508	261	28	/	20	30	/	16	149	
Hamburg .....	1 496	1 293	624	58	6	64	120	15	41	367	
Hessen .....	5 148	4 684	2 385	304	14	204	332	57	87	1 301	
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 550	1 527	854	84	114	41	79	11	/	339	
Niedersachsen .....	6 645	6 114	3 347	369	20	178	317	36	83	1 763	
Nordrhein-Westfalen .....	15 198	13 998	7 210	813	35	474	742	113	276	4 336	
Rheinland-Pfalz .....	3 405	3 201	1 614	223	7	107	144	29	39	1 039	
Saarland .....	928	841	451	49	/	26	38	/	13	260	
Sachsen .....	3 869	3 774	2 159	243	252	128	240	26	30	695	
Sachsen-Anhalt .....	2 286	2 223	1 289	123	134	82	111	11	13	461	
Schleswig-Holstein .....	2 344	2 103	1 137	148	7	76	115	20	56	543	
Thüringen .....	2 131	2 001	1 145	121	144	74	111	13	37	356	
<b>Nachrichtlich:</b>											
Früheres Bundesgebiet .....	56 612	51 983	26 365	3 468	150	1 931	3 012	480	992	15 585	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	13 215	12 787	7 148	766	878	459	807	95	109	2 525	

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr war die Beantwortung der Fragen zum beruflichen Bildungsabschluss freiwillig.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Berufsvorbereitungsjahres oder eines beruflichen Praktikums.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachhochschulabschluss.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

## 2.7 Bevölkerung im April 2001 nach Ländern und Bildungsabschluss\*)

## 2.7.2 Verhältniszahlen

Land	Insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss 1)								ohne beruflichen Bildungsabschluss
		zusammen	mit beruflichem Bildungsabschluss						ohne Angabe zur Art des Abschlusses	
			Lehr-/Anlernausbildung 2)	Fachschulabschluss 3)	Fachschulabschluss in der ehem. DDR	Fachhochschulabschluss 4)	Hochschulabschluss 5)	Promotion		
<b>Männlich</b>										
Deutschland .....	100	52,7	9,3	1,2	5,1	6,9	1,3	1,8	21,7	
Baden-Württemberg .....	100	46,9	12,4	0,3	6,3	6,8	1,7	1,6	24,0	
Bayern .....	100	52,2	10,3	0,3	5,4	6,7	1,4	2,6	21,2	
Berlin .....	100	45,2	6,3	2,4	5,6	12,3	2,2	1,0	25,2	
Brandenburg .....	100	55,9	8,6	4,9	4,4	7,3	1,0	0,7	17,1	
Bremen .....	100	53,5	8,3	/	5,0	6,6	/	2,9	22,4	
Hamburg .....	100	47,8	5,7	/	5,9	10,3	1,6	3,2	25,0	
Hessen .....	100	51,4	9,3	0,3	6,2	8,3	1,8	2,0	20,8	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	58,0	7,2	5,9	3,3	6,3	1,1	/	18,1	
Niedersachsen .....	100	57,1	9,0	0,3	4,1	6,0	0,8	1,4	21,1	
Nordrhein-Westfalen .....	100	51,9	8,7	0,3	4,9	6,1	1,2	2,1	25,0	
Rheinland-Pfalz .....	100	52,7	10,9	/	4,8	5,1	1,3	1,5	23,5	
Saarland .....	100	57,3	9,8	/	4,9	5,4	/	1,7	20,3	
Sachsen .....	100	57,5	8,7	4,7	4,5	8,1	1,0	0,8	14,7	
Sachsen-Anhalt .....	100	59,9	7,2	4,4	4,9	6,1	0,7	0,6	16,1	
Schleswig-Holstein .....	100	53,9	10,0	/	5,5	6,4	1,4	2,7	19,9	
Thüringen .....	100	58,3	8,0	5,3	4,3	6,9	1,0	2,0	14,3	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	51,6	9,7	0,3	5,3	6,7	1,4	2,0	23,0	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	56,8	7,8	5,0	4,5	7,7	1,1	0,9	16,3	
<b>Weiblich</b>										
Deutschland .....	100	50,9	3,9	1,9	2,3	4,9	0,5	1,6	33,9	
Baden-Württemberg .....	100	46,2	4,5	0,3	2,6	4,8	0,6	1,6	39,3	
Bayern .....	100	49,4	4,6	0,3	2,1	4,7	0,5	2,3	36,2	
Berlin .....	100	46,1	5,0	4,3	3,7	9,9	1,0	1,0	29,2	
Brandenburg .....	100	54,6	4,4	8,6	3,2	5,1	/	0,7	23,0	
Bremen .....	100	49,5	3,0	/	2,6	5,6	/	3,4	35,3	
Hamburg .....	100	48,5	3,3	/	3,9	8,3	0,8	3,2	31,6	
Hessen .....	100	50,5	3,8	0,3	2,6	5,9	0,6	1,8	34,5	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	53,9	3,9	9,0	2,2	4,0	/	/	26,3	
Niedersachsen .....	100	52,4	3,2	0,4	1,7	4,4	0,4	1,3	36,2	
Nordrhein-Westfalen .....	100	51,2	3,1	0,2	2,0	4,6	0,4	1,9	36,7	
Rheinland-Pfalz .....	100	48,2	3,2	/	1,9	3,9	0,6	1,0	41,1	
Saarland .....	100	50,2	2,1	/	1,4	3,7	/	1,6	40,7	
Sachsen .....	100	57,0	4,4	8,6	2,3	4,8	0,4	0,8	21,8	
Sachsen-Anhalt .....	100	56,2	4,0	7,6	2,5	3,9	/	0,6	25,0	
Schleswig-Holstein .....	100	54,2	4,3	/	1,9	4,5	0,6	2,7	31,4	
Thüringen .....	100	56,0	4,3	9,0	3,1	4,2	/	1,7	21,3	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	49,8	3,8	0,3	2,2	4,9	0,5	1,8	36,6	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	55,0	4,3	8,7	2,7	5,0	0,4	0,8	23,0	
<b>Insgesamt</b>										
Deutschland .....	100	51,7	6,5	1,6	3,7	5,9	0,9	1,7	28,0	
Baden-Württemberg .....	100	46,5	8,4	0,3	4,4	5,8	1,1	1,6	31,9	
Bayern .....	100	50,8	7,4	0,3	3,7	5,6	0,9	2,4	28,8	
Berlin .....	100	45,6	5,6	3,4	4,7	11,0	1,6	1,0	27,2	
Brandenburg .....	100	55,3	6,4	6,8	3,7	6,2	0,7	0,7	20,2	
Bremen .....	100	51,4	5,5	/	3,9	5,9	/	3,2	29,3	
Hamburg .....	100	48,3	4,5	0,5	5,0	9,3	1,2	3,2	28,4	
Hessen .....	100	50,9	6,5	0,3	4,4	7,1	1,2	1,9	27,8	
Mecklenburg-Vorpommern .....	100	55,9	5,5	7,5	2,7	5,2	0,7	/	22,2	
Niedersachsen .....	100	54,7	6,0	0,3	2,9	5,2	0,6	1,4	28,8	
Nordrhein-Westfalen .....	100	51,5	5,8	0,3	3,4	5,3	0,8	2,0	31,0	
Rheinland-Pfalz .....	100	50,4	7,0	0,2	3,3	4,5	0,9	1,2	32,5	
Saarland .....	100	53,6	5,8	/	3,1	4,5	/	1,5	30,9	
Sachsen .....	100	57,2	6,4	6,7	3,4	6,4	0,7	0,8	18,4	
Sachsen-Anhalt .....	100	58,0	5,5	6,0	3,7	5,0	0,5	0,6	20,7	
Schleswig-Holstein .....	100	54,1	7,0	0,3	3,6	5,5	1,0	2,7	25,8	
Thüringen .....	100	57,2	6,0	7,2	3,7	5,5	0,6	1,8	17,8	
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	50,7	6,7	0,3	3,7	5,8	0,9	1,9	30,0	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	55,9	6,0	6,9	3,6	6,3	0,7	0,9	19,7	

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.  
1) Anteil an allen Personen, die Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Berufsvorbereitungsjahres oder eines beruflichen Praktikums.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachhochschulabschluss.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.8 Bevölkerung mit Abschluss an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 2000  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)

2.8.1 Insgesamt  
1 000

Hauptfachrichtung	Insgesamt	Davon										Promotion
		Fachhochschulabschluss 1)					Universitätsabschluss 2)					
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.			
<b>Insgesamt</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	1 607	418	28	92	120	178	1 131	84	253	329	465	58
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	1 119	332	23	67	99	144	772	55	143	237	337	15
Sprachwissenschaften .....	153	17	/	/	/	7	126	11	33	36	47	10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	1 322	608	72	200	161	176	655	78	223	151	204	59
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	280	35	/	9	9	12	219	33	64	48	75	27
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	98	89	10	22	24	33	8	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	642	292	35	107	75	74	326	33	121	73	99	24
Mathematik, Naturwissenschaften .....	652	149	17	55	34	43	382	51	130	89	113	121
darunter:												
Mathematik .....	84	11	/	/	/	/	63	6	14	20	23	10
Informatik .....	136	65	9	31	17	7	66	12	33	15	5	6
Physik, Astronomie .....	88	12	/	/	/	/	49	7	15	10	16	27
Chemie .....	121	33	/	8	6	16	51	6	16	11	18	37
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	88	9	/	/	/	/	55	8	22	12	12	25
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	453	28	/	7	7	10	233	20	75	59	79	192
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	354	21	/	6	/	8	175	14	61	42	58	158
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	165	83	5	21	22	35	73	/	26	20	22	9
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	95	44	/	9	12	20	44	/	14	13	15	7
Ingenieurwissenschaften .....	1 590	1 070	68	284	250	469	477	36	144	122	174	43
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	463	311	16	84	67	143	136	11	44	34	47	17
Elektrotechnik .....	376	253	19	73	67	94	113	8	36	29	41	10
Architektur .....	167	94	9	31	23	31	71	/	25	19	22	/
Bauingenieurwesen .....	284	197	12	42	43	101	82	7	23	21	32	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	213	102	10	33	27	33	102	12	39	25	27	9
Sonstige/Ohne Angabe .....	653	315	37	102	84	93	297	27	97	89	84	41
<b>Insgesamt ...</b>	<b>6 654</b>	<b>2 774</b>	<b>239</b>	<b>793</b>	<b>705</b>	<b>1 037</b>	<b>3 349</b>	<b>311</b>	<b>985</b>	<b>884</b>	<b>1 169</b>	<b>531</b>
<b>Weiblich</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	985	285	24	68	83	111	679	66	170	211	232	21
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	721	230	19	52	69	90	484	46	104	158	176	7
Sprachwissenschaften .....	99	13	/	/	/	/	82	9	22	24	27	/
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	461	240	43	85	68	44	210	35	86	52	38	11
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	86	14	/	/	/	/	69	16	25	16	12	/
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	31	29	7	10	7	/	/	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	218	112	19	43	31	20	101	12	46	25	18	5
Mathematik, Naturwissenschaften .....	214	48	5	18	11	13	143	22	50	33	39	23
darunter:												
Mathematik .....	29	/	/	/	/	/	22	/	6	7	7	/
Informatik .....	24	13	/	6	/	/	11	/	5	/	/	/
Physik, Astronomie .....	9	/	/	/	/	/	6	/	/	/	/	/
Chemie .....	33	11	/	/	/	/	17	/	6	/	/	/
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	45	/	/	/	/	/	32	5	14	7	5	9
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	192	18	/	5	/	6	106	11	38	27	30	68
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	152	14	/	/	/	/	81	8	31	19	23	56
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	62	29	/	10	8	8	31	/	13	10	6	/
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	28	11	/	/	/	/	16	/	7	5	/	/
Ingenieurwissenschaften .....	198	126	13	46	38	28	69	9	26	22	12	/
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	37	24	/	8	9	6	13	/	5	/	/	/
Elektrotechnik .....	21	13	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/
Architektur .....	47	25	5	13	5	/	21	/	9	7	/	/
Bauingenieurwesen .....	41	27	/	10	9	6	14	/	5	/	/	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	109	53	6	20	12	15	53	7	21	13	12	/
Sonstige/Ohne Angabe .....	251	111	18	40	30	23	130	14	47	41	29	10
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 472</b>	<b>910</b>	<b>115</b>	<b>292</b>	<b>253</b>	<b>250</b>	<b>1 421</b>	<b>165</b>	<b>451</b>	<b>408</b>	<b>397</b>	<b>141</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus.

1) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

2) Einschl. Lehrerausbildung.

## 2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.8 Bevölkerung mit Abschluss an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 2000  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)

## 2.8.2 Erwerbspersonen

1 000

Hauptfachrichtung	Insgesamt	Davon										Promotion
		Fachhochschulabschluss 1)					Universitätsabschluss 2)					
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.			
<b>Insgesamt</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	1 223	303	24	82	110	87	875	71	226	302	276	45
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	851	241	20	60	91	71	599	49	130	219	201	11
Sprachwissenschaften .....	113	12	/	/	/	/	94	8	29	31	26	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	1 108	518	67	190	153	106	546	70	208	143	125	44
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	228	28	/	8	8	7	181	29	59	46	46	19
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	80	73	10	21	23	19	7	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	549	256	32	102	71	51	274	30	114	69	61	19
Mathematik, Naturwissenschaften .....	539	125	15	52	32	26	314	43	119	84	67	101
darunter:												
Mathematik .....	69	9	/	/	/	/	52	5	12	19	16	8
Informatik .....	130	62	9	30	17	6	63	11	33	15	/	6
Physik, Astronomie .....	73	10	/	/	/	/	41	6	14	10	11	22
Chemie .....	94	24	/	7	6	9	40	5	15	11	10	30
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	70	6	/	/	/	/	42	6	18	11	7	22
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	375	21	/	6	7	6	193	17	69	58	49	160
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	295	16	/	5	/	/	147	13	56	41	37	132
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	124	62	/	19	21	17	57	/	23	19	11	5
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	71	33	/	8	12	10	34	/	12	12	7	/
Ingenieurwissenschaften .....	1 277	841	64	274	243	260	398	34	140	118	106	38
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	372	242	15	82	66	79	115	10	43	33	28	15
Elektrotechnik .....	317	211	18	72	66	56	97	7	35	28	26	9
Architektur .....	140	78	8	29	23	18	60	/	23	18	15	/
Bauingenieurwesen .....	221	148	11	40	41	56	68	7	22	21	18	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	169	81	8	30	25	18	81	7	35	23	17	7
Sonstige/Ohne Angabe .....	525	255	31	95	79	50	238	22	86	82	48	33
<b>Insgesamt ...</b>	<b>5 341</b>	<b>2 205</b>	<b>217</b>	<b>748</b>	<b>670</b>	<b>571</b>	<b>2 703</b>	<b>269</b>	<b>905</b>	<b>829</b>	<b>699</b>	<b>433</b>
<b>Weiblich</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	742	203	20	58	73	52	522	56	147	187	131	17
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	546	166	16	45	62	43	375	41	92	143	100	5
Sprachwissenschaften .....	72	8	/	/	/	/	61	6	18	20	16	/
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	385	205	39	77	61	27	172	31	74	46	21	8
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	73	12	/	/	/	/	58	15	22	15	7	/
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	27	25	7	9	7	/	/	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	183	97	17	38	28	13	82	10	40	22	9	/
Mathematik, Naturwissenschaften .....	161	36	/	15	9	8	107	18	41	29	19	18
darunter:												
Mathematik .....	23	/	/	/	/	/	17	/	/	6	/	/
Informatik .....	21	11	/	5	/	/	9	/	/	/	/	/
Physik, Astronomie .....	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Chemie .....	25	8	/	/	/	/	14	/	/	/	/	/
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	33	/	/	/	/	/	23	/	11	6	/	7
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	156	13	/	/	/	/	85	10	33	25	17	58
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	123	10	/	/	/	/	65	7	27	18	13	48
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	48	22	/	8	7	/	24	/	11	9	/	/
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	22	8	/	/	/	/	12	/	5	/	/	/
Ingenieurwissenschaften .....	161	101	11	40	35	15	58	8	24	20	6	/
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	31	19	/	6	8	/	11	/	/	/	/	/
Elektrotechnik .....	17	10	/	/	/	/	7	/	/	/	/	/
Architektur .....	39	21	/	11	/	/	18	/	8	6	/	/
Bauingenieurwesen .....	36	24	/	9	9	/	12	/	5	/	/	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	82	41	/	17	11	8	39	/	18	11	6	/
Sonstige/Ohne Angabe .....	192	86	15	34	26	10	98	11	38	35	14	7
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 927</b>	<b>707</b>	<b>99</b>	<b>255</b>	<b>226</b>	<b>127</b>	<b>1 104</b>	<b>139</b>	<b>386</b>	<b>362</b>	<b>218</b>	<b>116</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus.

1) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

2) Einschl. Lehrerausbildung.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.8 Bevölkerung mit Abschluss an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 2000  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)

2.8.3 Erwerbstätige

1 000

Hauptfachrichtung	Insgesamt	Davon										Promotion
		Fachhochschulabschluss 1)					Universitätsabschluss 2)					
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u.m.			
<b>Insgesamt</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	1 181	291	22	78	105	84	847	68	217	293	269	44
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	825	231	19	57	87	68	584	47	125	214	197	11
Sprachwissenschaften .....	107	11	/	/	/	/	89	7	27	30	25	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	1 063	499	66	186	147	99	521	67	201	137	117	43
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	221	28	/	8	8	7	175	27	57	45	45	19
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	79	73	10	21	23	19	6	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	522	242	31	99	67	45	261	29	111	66	55	19
Mathematik, Naturwissenschaften .....	513	118	15	50	30	23	298	41	113	80	64	96
darunter:												
Mathematik .....	67	8	/	/	/	/	50	5	12	18	15	8
Informatik .....	126	59	9	29	16	5	61	11	32	14	/	6
Physik, Astronomie .....	69	9	/	/	/	/	39	6	14	9	10	21
Chemie .....	88	22	/	7	6	7	37	/	14	10	9	29
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	65	6	/	/	/	/	39	6	16	10	6	21
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	365	20	/	6	6	6	187	16	66	56	48	159
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	287	15	/	/	/	/	141	12	54	40	36	131
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	116	59	/	19	20	16	52	/	21	17	10	5
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	65	31	/	8	11	9	31	/	11	11	7	/
Ingenieurwissenschaften .....	1 202	791	61	265	232	233	374	32	134	112	96	36
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	352	228	15	80	63	71	109	10	42	32	25	15
Elektrotechnik .....	299	199	17	70	64	48	92	7	35	27	23	8
Architektur .....	133	74	7	27	22	18	57	/	22	16	14	/
Bauingenieurwesen .....	207	139	10	39	40	51	64	7	21	20	17	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	159	75	7	28	23	16	77	7	33	21	16	6
Sonstige/Ohne Angabe .....	497	241	29	91	75	46	224	21	82	77	44	32
<b>Insgesamt ...</b>	<b>5 095</b>	<b>2 093</b>	<b>207</b>	<b>722</b>	<b>640</b>	<b>524</b>	<b>2 580</b>	<b>256</b>	<b>868</b>	<b>793</b>	<b>664</b>	<b>422</b>
<b>Weiblich</b>												
Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport .....	714	195	18	56	70	51	503	53	141	180	128	17
darunter:												
Erziehungswissenschaften, Lehramt .....	527	158	15	42	59	42	364	39	89	139	98	5
Sprachwissenschaften .....	68	8	/	/	/	/	57	6	17	19	14	/
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	364	194	38	75	57	23	162	29	71	44	19	8
darunter:												
Rechtswissenschaft, Rechtspflege .....	69	12	/	/	/	/	55	14	21	14	7	/
Verwaltungswissenschaft im engeren Sinn .....	26	25	7	9	7	/	/	/	/	/	/	/
Wirtschaftswissenschaften, Volkswirtschaftslehre .....	171	89	17	37	25	11	78	10	39	21	8	/
Mathematik, Naturwissenschaften .....	151	34	/	15	8	7	100	17	38	28	17	17
darunter:												
Mathematik .....	21	/	/	/	/	/	16	/	/	6	/	/
Informatik .....	20	11	/	5	/	/	9	/	/	/	/	/
Physik, Astronomie .....	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Chemie .....	22	7	/	/	/	/	12	/	/	/	/	/
Biologie, Biochemie, Biotechnologie .....	31	/	/	/	/	/	21	/	10	6	/	7
Humanmedizin, Veterinärmedizin .....	151	13	/	/	/	/	81	9	31	25	16	57
darunter:												
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	120	10	/	/	/	/	63	7	26	18	12	47
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften .....	44	20	/	8	6	/	22	/	10	8	/	/
darunter:												
Agrarwissenschaften .....	20	8	/	/	/	/	11	/	5	/	/	/
Ingenieurwissenschaften .....	144	91	10	37	31	12	51	7	22	17	/	/
darunter:												
Fertigungs-/Produktionstechnik, Maschinenbau/-wesen, Verfahrenstechnik .....	27	17	/	6	7	/	10	/	/	/	/	/
Elektrotechnik .....	15	9	/	/	/	/	6	/	/	/	/	/
Architektur .....	35	19	/	10	/	/	16	/	7	/	/	/
Bauingenieurwesen .....	33	21	/	8	8	/	11	/	5	/	/	/
Kunst, Kunstwissenschaft .....	75	37	/	15	10	7	35	/	17	9	6	/
Sonstige/Ohne Angabe .....	179	79	14	32	25	9	92	11	37	32	13	7
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 821</b>	<b>662</b>	<b>95</b>	<b>241</b>	<b>211</b>	<b>116</b>	<b>1 047</b>	<b>131</b>	<b>366</b>	<b>343</b>	<b>207</b>	<b>112</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus.

1) Einschl. Ingenieurschulabschluss, ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss.

2) Einschl. Lehrerausbildung.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.9 Schüler/Schülerinnen und Studierende 2000/2001 nach Schularten und Altersjahren

2.9.1 Allgemein bildende Schulen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12.2000	Schüler/Schülerinnen an allgemein bildenden Schulen								
		Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 2)	Abend- schulen und Kollegs
		% der Bevölkerung vorstehenden Alters								
<b>Männlich</b>										
4 - 5 .....	411	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	397	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	402	6,0	45,7	-	-	1,3	-	-	0,5	-
7 - 8 .....	418	1,4	93,8	-	-	3,4	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	428	X	94,9	-	-	4,3	-	-	1,2	-
9 - 10 .....	445	-	92,3	-	-	4,8	-	-	1,2	-
10 - 11 .....	491	-	56,8	14,1	2,4	5,2	6,1	10,8	3,3	-
11 - 12 .....	484	-	7,5	35,4	6,3	5,7	14,3	23,5	6,7	-
12 - 13 .....	499	-	0,7	33,6	7,7	6,0	17,1	25,2	8,1	-
13 - 14 .....	490	-	X	25,3	9,3	6,5	21,1	26,8	9,5	-
14 - 15 .....	480	-	-	24,7	8,9	6,6	22,9	25,4	9,9	-
15 - 16 .....	464	-	-	21,9	7,7	6,2	24,1	24,1	10,1	-
16 - 17 .....	465	-	-	12,2	4,3	3,8	17,5	22,9	7,6	-
17 - 18 .....	469	-	-	3,5	0,8	1,6	5,3	21,5	3,6	-
18 - 19 .....	484	-	-	0,5	0,1	0,9	0,8	19,6	2,3	0,5
19 - 20 .....	484	-	-	X	X	0,3	X	11,3	1,3	0,4
20 - 21 .....	490	-	-	-	-	0,1	-	2,5	0,4	0,3
21 - 22 .....	470	-	-	-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,4
22 - 23 .....	469	-	-	-	-	X	-	0,1	0,0	0,5
23 - 24 .....	469	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	0,5
24 - 25 .....	466	-	-	-	-	-	-	X	X	X
<b>Weiblich</b>										
4 - 5 .....	389	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	377	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	381	3,9	51,7	-	-	0,7	-	-	0,6	-
7 - 8 .....	397	0,8	95,8	-	-	1,8	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	407	X	96,5	-	-	2,4	-	-	1,2	-
9 - 10 .....	423	-	94,2	-	-	2,8	-	-	1,2	-
10 - 11 .....	465	-	52,9	15,3	2,5	3,2	7,3	13,6	3,7	-
11 - 12 .....	461	-	5,6	34,5	5,9	3,5	15,2	27,8	6,7	-
12 - 13 .....	473	-	0,5	29,0	7,2	3,7	19,1	30,8	7,9	-
13 - 14 .....	462	-	X	19,9	8,6	3,9	23,6	33,3	9,2	-
14 - 15 .....	456	-	-	19,4	8,0	4,0	25,5	32,2	9,5	-
15 - 16 .....	441	-	-	17,1	6,9	3,7	27,2	30,8	9,5	-
16 - 17 .....	440	-	-	9,6	4,0	2,4	18,3	30,2	7,4	-
17 - 18 .....	444	-	-	2,8	0,6	1,1	4,7	29,3	3,9	-
18 - 19 .....	458	-	-	0,4	0,1	0,7	0,7	26,0	2,7	0,4
19 - 20 .....	464	-	-	X	X	0,2	X	13,1	1,5	0,4
20 - 21 .....	473	-	-	-	-	0,1	-	2,1	0,4	0,4
21 - 22 .....	453	-	-	-	-	0,1	-	0,4	0,1	0,5
22 - 23 .....	452	-	-	-	-	X	-	0,0	0,0	0,5
23 - 24 .....	453	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	0,5
24 - 25 .....	450	-	-	-	-	-	-	X	X	X
<b>Insgesamt</b>										
4 - 5 .....	800	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	774	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	783	5,0	48,6	-	-	1,0	-	-	0,5	-
7 - 8 .....	815	1,1	94,8	-	-	2,6	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	835	X	95,7	-	-	3,3	-	-	1,2	-
9 - 10 .....	867	-	93,2	-	-	3,8	-	-	1,2	-
10 - 11 .....	955	-	54,9	14,7	2,4	4,2	6,7	12,1	3,5	-
11 - 12 .....	945	-	6,6	35,0	6,1	4,6	14,7	25,6	6,7	-
12 - 13 .....	972	-	0,6	31,4	7,5	4,9	18,1	27,9	8,0	-
13 - 14 .....	952	-	X	22,7	8,9	5,2	22,3	29,9	9,4	-
14 - 15 .....	936	-	-	22,1	8,5	5,3	24,1	28,7	9,7	-
15 - 16 .....	905	-	-	19,6	7,3	5,0	25,6	27,4	9,8	-
16 - 17 .....	904	-	-	10,9	4,1	3,1	17,9	26,5	7,5	-
17 - 18 .....	914	-	-	3,2	0,7	1,4	5,0	25,3	3,7	-
18 - 19 .....	942	-	-	0,5	0,1	0,8	0,7	22,7	2,5	0,4
19 - 20 .....	947	-	-	X	X	0,3	X	12,2	1,4	0,4
20 - 21 .....	963	-	-	-	-	0,1	-	2,3	0,4	0,4
21 - 22 .....	923	-	-	-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,4
22 - 23 .....	920	-	-	-	-	X	-	0,1	0,0	0,5
23 - 24 .....	922	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	0,5
24 - 25 .....	916	-	-	-	-	-	-	X	X	X

1) Einsch. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Einsch. Freier Waldorfschulen.

2 BEVÖLKERUNG UND BILDUNG

2.9 Schüler/Schülerinnen und Studierende 2000/2001 nach Schularten und Altersjahren  
2.9.2 Berufliche Schulen, Schulen des Gesundheitswesens sowie Hochschulen

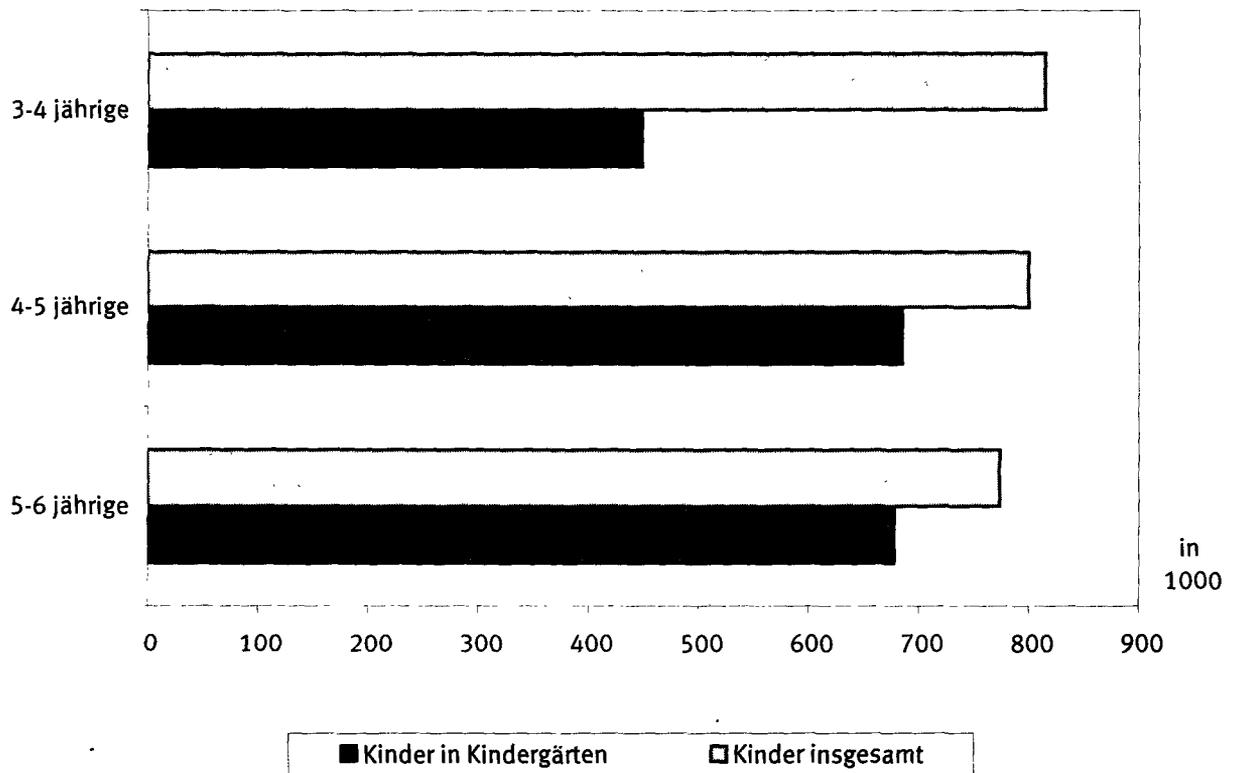
Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12.2000	Schüler/Schülerinnen und Studierende an								
		beruflichen Schulen							Schulen des Gesund- heitswesens	Hoch- schulen 4)
		Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Ober- schulen	Fach- schulen 3)		
1 000	% der Bevölkerung vorstehenden Alters									
<b>Männlich</b>										
15 - 16	464	10,5	-	1,0	-	-	-	-	-	-
16 - 17	465	25,4	-	5,4	0,7	1,1	-	0,0	-	-
17 - 18	469	43,5	0,0	9,1	2,0	2,8	-	0,0	0,1	-
18 - 19	484	45,7	0,0	7,1	2,0	3,1	0,0	0,1	0,2	0,3
19 - 20	484	38,3	0,0	3,8	1,5	2,3	0,2	0,2	0,3	2,7
20 - 21	490	26,5	0,0	2,0	1,2	1,0	0,3	0,4	0,4	10,0
21 - 22	470	16,8	0,0	1,3	0,9	0,3	0,3	0,6	0,4	15,7
22 - 23	469	X	0,0	0,9	0,7	0,1	0,2	0,9	0,5	18,1
23 - 24	469	-	0,0	X	0,5	0,0	0,2	1,4	0,4	19,1
24 - 25	466	-	X	-	0,3	0,0	0,1	1,4	0,4	19,6
25 - 26	459	-	-	-	0,2	0,0	0,1	1,3	0,2	18,3
26 - 27	468	-	-	-	0,1	0,0	0,0	1,2	0,2	16,2
27 - 28	477	-	-	-	X	X	X	1,0	0,1	13,4
28 - 29	529	-	-	-	-	-	-	0,9	0,2	10,5
29 - 30	588	-	-	-	-	-	-	X	X	8,3
<b>Weiblich</b>										
15 - 16	441	6,7	-	1,7	-	-	-	-	-	-
16 - 17	440	16,9	-	8,8	1,3	1,3	-	0,0	-	-
17 - 18	444	28,7	0,0	14,7	3,0	3,0	-	0,4	1,0	-
18 - 19	458	30,9	0,0	11,4	2,6	3,1	0,1	1,4	2,1	1,5
19 - 20	464	28,3	0,0	7,0	1,4	2,1	0,1	2,3	3,0	9,1
20 - 21	473	22,3	0,0	4,6	0,9	0,7	0,2	2,3	3,2	15,4
21 - 22	453	15,8	0,0	2,8	0,5	0,2	0,1	1,8	2,7	17,6
22 - 23	452	X	0,0	1,6	0,3	0,1	0,1	1,3	1,9	18,0
23 - 24	453	-	0,0	X	0,2	0,0	0,1	1,1	1,2	18,0
24 - 25	450	-	X	-	0,1	0,0	0,1	0,8	0,8	17,0
25 - 26	440	-	-	-	0,1	0,0	0,0	0,7	0,4	14,7
26 - 27	450	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,5	0,3	12,0
27 - 28	459	-	-	-	X	X	X	0,4	0,2	9,3
28 - 29	504	-	-	-	-	-	-	0,4	0,5	7,1
29 - 30	559	-	-	-	-	-	-	X	X	5,5
<b>Insgesamt</b>										
15 - 16	905	8,6	-	1,3	-	-	-	-	-	-
16 - 17	904	21,3	-	7,1	1,0	1,2	-	0,0	-	-
17 - 18	914	36,3	0,0	11,8	2,5	2,9	-	0,2	0,5	-
18 - 19	942	38,5	0,0	9,2	2,3	3,1	0,1	0,7	1,1	0,9
19 - 20	947	33,4	0,0	5,4	1,5	2,2	0,1	1,2	1,6	5,9
20 - 21	963	24,5	0,0	3,3	1,0	0,8	0,2	1,3	1,8	12,7
21 - 22	923	16,3	0,0	2,0	0,7	0,3	0,2	1,2	1,6	16,6
22 - 23	920	X	0,0	1,2	0,5	0,1	0,2	1,1	1,2	18,0
23 - 24	922	-	0,0	X	0,3	0,0	0,1	1,2	0,8	18,5
24 - 25	916	-	X	-	0,2	0,0	0,1	1,1	0,6	18,3
25 - 26	899	-	-	-	0,1	0,0	0,0	1,0	0,3	16,5
26 - 27	918	-	-	-	0,1	0,0	0,0	0,9	0,3	14,1
27 - 28	936	-	-	-	X	X	X	0,7	0,2	11,3
28 - 29	1 033	-	-	-	-	-	-	0,6	0,4	8,8
29 - 30	1 147	-	-	-	-	-	-	X	X	6,9

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form)  
- Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.  
2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen.

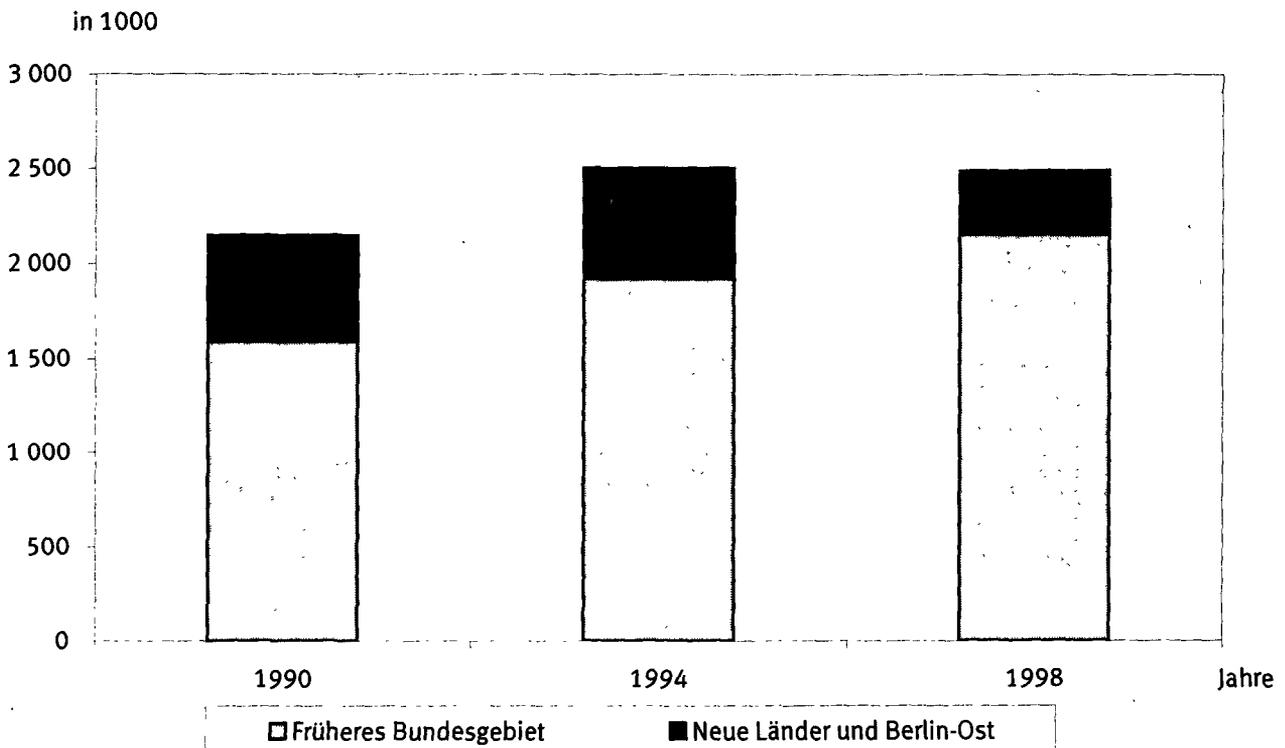
3) Einschl. Fachakademien in Bayern.  
4) Wintersemester 2000/2001.

### 3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

Kinder in Kindergärten 2001 nach Altersjahren



Kindergartenplätze 1990 bis 1998



## 3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

## 3.1 Kindergärten und Kinderhorte nach Ländern

Land	Kindergärten					Kinderhorte				
	1970	1980	1990 1)	1994	1998	1970	1980	1990 1)	1994	1998
<b>Einrichtungen .</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>30 501</b>	<b>36 161</b>	<b>33 235</b>	<b>29 757</b>	<b>30 117</b>	.	.	<b>6 128</b>	<b>3 657</b>	<b>3 762</b>
Baden-Württemberg .....	4 384	5 411	5 740	6 366	6 598	195	237	234	189	221
Bayern .....	3 024	3 944	4 494	5 592	6 153	449	435	509	593	716
Berlin 2) .....	470	889	1 428	405	282	274	402	601	156	215
Brandenburg .....	.	.	1 815	252	37	.	.	805	556	468
Bremen .....	141	180	173	168	194	62	91	88	21	23
Hamburg .....	351	505	426	341	351	5	231	224	86	133
Hessen .....	1 569	2 226	2 408	2 460	2 593	142	322	481	305	347
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	549	133	19	.	.	483	271	188
Niedersachsen .....	1 176	1 915	2 005	2 687	2 976	182	259	281	66	110
Nordrhein-Westfalen .....	4 225	6 091	6 217	5 985	6 835	602	854	750	221	258
Rheinland-Pfalz .....	1 311	1 646	1 713	1 930	1 910	61	59	107	87	81
Saarland .....	369	420	417	419	395	9	15	21	12	20
Sachsen .....	.	.	2 310	730	142	.	.	1 419	1 045	794
Sachsen-Anhalt .....	.	.	1 029	687	138	.	.	.	3	128
Schleswig-Holstein .....	376	711	765	1 088	1 237	55	121	125	39	58
Thüringen .....	.	.	1 746	514	257	.	.	.	7	2
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	17 396	23 938	25 166	27 335	29 491	2 036	3 026	3 396	1 765	2 176
Neue Länder und Berlin-Ost 3) .....	13 105	12 223	8 069	2 422	626	.	.	2 732	1 892	1 586
<b>Plätze</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 813 815</b>	<b>2 056 992</b>	<b>2 146 531</b>	<b>2 471 688</b>	<b>2 486 780</b>	.	.	<b>366 014</b>	<b>430 280</b>	<b>450 734</b>
Baden-Württemberg .....	305 327	302 466	341 141	395 714	431 478	8 513	10 404	11 838	13 125	15 743
Bayern .....	187 332	217 233	263 666	366 473	380 443	19 646	19 534	21 454	24 990	31 936
Berlin 2) .....	19 208	26 988	96 693	88 206	73 118	9 152	15 734	23 085	38 279	40 681
Brandenburg .....	.	.	111 015	93 814	54 942	.	.	90 087	93 830	82 085
Bremen .....	8 288	10 897	13 367	15 032	17 485	1 827	2 673	3 499	4 044	4 184
Hamburg .....	24 097	20 849	21 968	28 964	34 194	250	9 214	10 441	12 703	14 429
Hessen .....	101 228	152 807	153 526	176 578	198 151	5 451	15 355	16 012	17 700	21 446
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	41 765	65 491	37 298	.	.	41 049	49 692	45 518
Niedersachsen .....	71 570	117 477	150 830	198 741	230 413	5 123	5 990	9 280	10 091	12 666
Nordrhein-Westfalen .....	307 359	375 491	407 799	450 615	546 684	18 752	21 646	25 245	29 950	37 146
Rheinland-Pfalz .....	87 094	102 754	117 040	144 938	152 348	2 484	1 906	3 683	5 013	6 185
Saarland .....	29 583	29 721	30 537	33 873	35 229	290	517	814	997	1 599
Sachsen .....	.	.	165 568	157 243	97 105	.	.	105 567	121 925	110 033
Sachsen-Anhalt .....	.	.	72 251	93 106	57 281	.	.	.	1 071	16 583
Schleswig-Holstein .....	18 071	35 831	49 813	68 904	78 429	1 449	2 700	3 960	4 770	5 959
Thüringen .....	.	.	109 552	93 996	62 182	.	.	.	2 100	4 541
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	1 159 157	1 392 514	1 588 724	1 918 823	2 151 858	72 937	105 673	128 768	145 775	179 401
Neue Länder und Berlin-Ost 3) .....	654 658	664 478	557 807	552 865	334 922	.	.	237 246	284 505	271 333

1) In den neuen Ländern und Berlin-Ost erfolgte die Erhebung zum 31.12.1991.

2) In den Jahren 1970 und 1980 erfolgt nur ein Nachweis für Berlin-West.

3) Für die Jahre 1970 und 1980 werden Daten aus der Kindergartenstatistik der ehemaligen DDR nachgewiesen.

## 3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

## 3.2 Kinder in Kindergärten im April 2001 nach Altersjahren und Ländern \*)

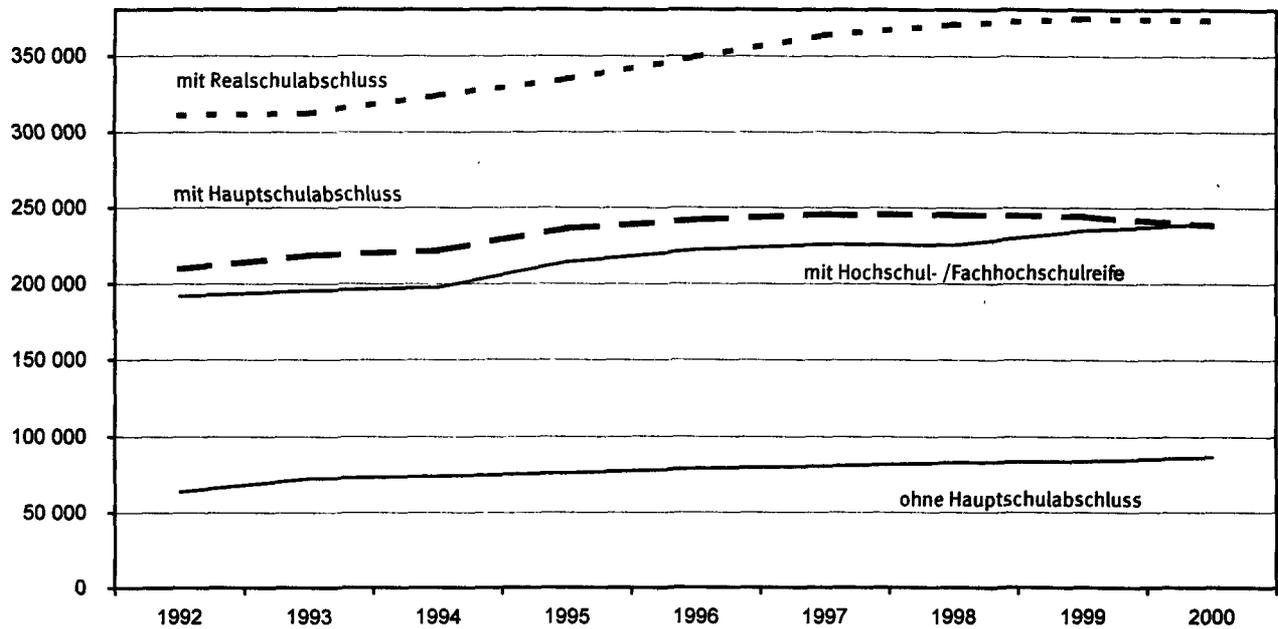
1 000

Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 und mehr
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>2 548</b>	<b>214</b>	<b>449</b>	<b>685</b>	<b>678</b>	<b>521</b>
Baden-Württemberg .....	399	16	82	110	110	81
Bayern .....	401	16	60	114	116	95
Berlin .....	105	26	19	23	20	17
Brandenburg .....	84	24	16	19	13	11
Bremen .....	15	/	/	/	/	/
Hamburg .....	45	7	10	12	9	7
Hessen .....	193	10	37	56	53	36
Mecklenburg-Vorpommern .....	43	12	9	8	8	7
Niedersachsen .....	230	9	39	65	65	51
Nordrhein-Westfalen .....	530	16	73	154	163	124
Rheinland-Pfalz .....	138	6	28	39	36	29
Saarland .....	31	/	6	10	9	5
Sachsen .....	114	25	24	23	22	20
Sachsen-Anhalt .....	75	24	16	13	14	10
Schleswig-Holstein .....	84	/	15	23	25	17
Thüringen .....	62	16	13	14	10	8
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	2 129	101	364	602	604	459
Neue Länder und Berlin-Ost .....	418	114	85	83	74	62
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 312</b>	<b>112</b>	<b>224</b>	<b>348</b>	<b>344</b>	<b>284</b>
Baden-Württemberg .....	209	8	41	58	59	44
Bayern .....	207	10	28	58	56	54
Berlin .....	53	13	10	12	11	9
Brandenburg .....	44	14	8	10	6	7
Bremen .....	8	/	/	/	/	/
Hamburg .....	21	/	/	5	5	/
Hessen .....	102	/	20	30	29	20
Mecklenburg-Vorpommern .....	22	7	/	/	/	/
Niedersachsen .....	122	5	20	35	34	28
Nordrhein-Westfalen .....	266	7	36	74	83	66
Rheinland-Pfalz .....	67	/	13	19	16	15
Saarland .....	15	/	/	/	/	/
Sachsen .....	61	14	14	12	11	10
Sachsen-Anhalt .....	38	11	8	6	6	6
Schleswig-Holstein .....	45	/	8	12	13	10
Thüringen .....	31	9	6	7	5	/
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	1 096	51	180	306	310	249
Neue Länder und Berlin-Ost .....	216	61	44	42	35	35
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 236</b>	<b>102</b>	<b>225</b>	<b>337</b>	<b>334</b>	<b>237</b>
Baden-Württemberg .....	189	8	42	52	51	38
Bayern .....	194	5	32	56	60	41
Berlin .....	52	13	10	12	9	8
Brandenburg .....	40	11	8	10	7	/
Bremen .....	7	/	/	/	/	/
Hamburg .....	24	/	6	6	/	/
Hessen .....	91	5	18	27	25	17
Mecklenburg-Vorpommern .....	21	5	/	/	5	/
Niedersachsen .....	108	/	19	30	31	23
Nordrhein-Westfalen .....	264	9	37	80	80	58
Rheinland-Pfalz .....	72	/	15	20	20	15
Saarland .....	15	/	/	5	/	/
Sachsen .....	53	11	11	11	11	10
Sachsen-Anhalt .....	38	12	8	6	8	/
Schleswig-Holstein .....	39	/	7	11	12	7
Thüringen .....	30	8	7	7	5	/
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	1 033	49	183	296	294	210
Neue Länder und Berlin-Ost .....	202	53	42	41	40	27

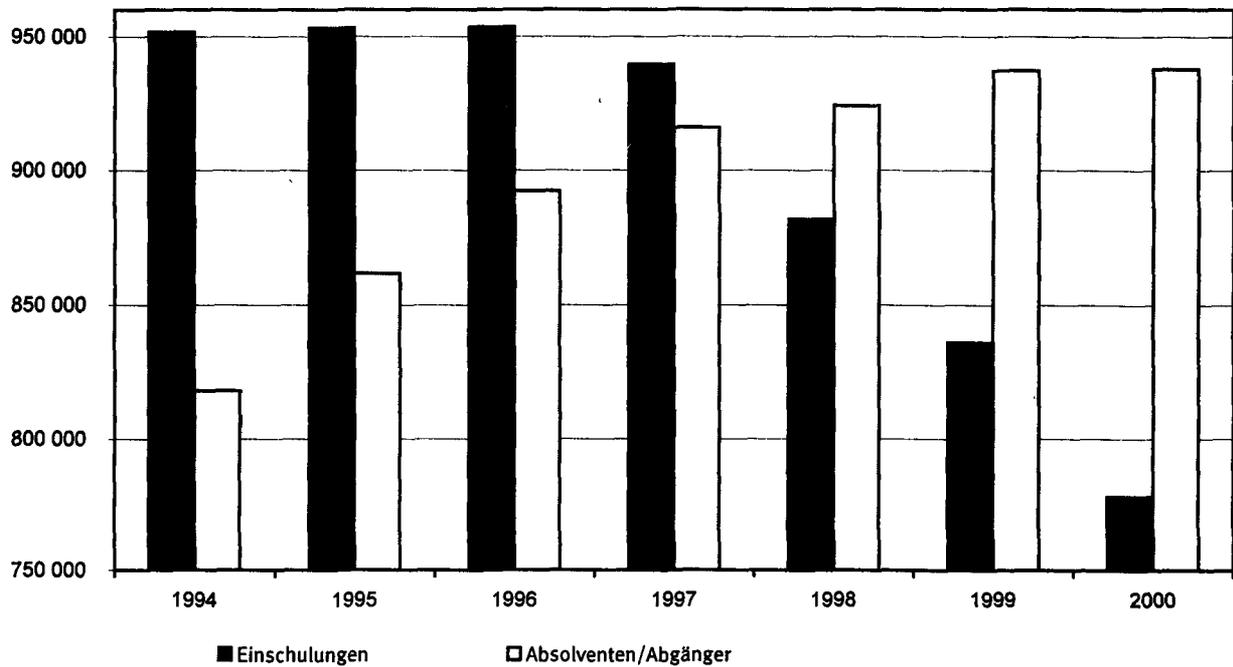
\*) Ergebnis des Mikrozensus.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

**Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten 1992 bis 2000**



**Einschulungen und Absolventen/Abgänger 1994 bis 2000**



## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.1 Allgemein bildende Schulen 1970/71 bis 2001/2002

Schuljahr	Schulen	Klassen	Lehrkräfte	Schüler und Schülerinnen		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Früheres Bundesgebiet 1)</b>						
1970/71 .....	29 770	269 400	314 249	8 978 060	4 645 036	4 333 024
1972/73 .....	29 325	296 965	358 119	9 623 531	4 961 453	4 662 078
1973/74 .....	28 708	311 535	384 804	9 848 703	5 073 248	4 775 455
1974/75 .....	28 693	324 276	407 802	10 022 656	5 159 142	4 863 514
1975/76 .....	28 986	332 286	426 979	10 128 258	5 208 375	4 919 883
1976/77 .....	29 305	339 069	446 527	10 137 209	5 206 101	4 931 108
1977/78 .....	28 962	343 220	462 482	10 011 484	5 135 965	4 875 519
1978/79 .....	28 868	343 054	474 804	9 776 457	5 011 280	4 765 177
1979/80 .....	28 880	341 005	486 560	9 489 497	4 862 260	4 627 237
1980/81 .....	29 825	336 480	498 004	9 186 427	4 704 047	4 482 380
1981/82 .....	29 949	330 895	504 792	8 865 531	4 541 210	4 324 321
1982/83 .....	29 912	322 359	504 923	8 472 132	4 338 654	4 133 478
1983/84 .....	29 786	313 065	502 792	8 042 612	4 116 078	3 926 534
1984/85 .....	30 798	304 190	499 256	7 590 386	3 884 050	3 706 336
1985/86 .....	30 792	295 695	497 692	7 212 581	3 693 618	3 518 963
1986/87 .....	32 675	290 931	495 234	6 954 724	3 561 795	3 392 929
1987/88 .....	32 713	287 358	492 399	6 777 778	3 472 308	3 305 470
1988/89 .....	32 369	284 726	489 577	6 707 376	3 436 261	3 271 115
1989/90 .....	32 312	286 890	490 360	6 734 495	3 448 579	3 285 916
1990/91 .....	32 238	291 356	493 004	6 881 509	3 521 316	3 360 193
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
1970/71 .....	6 878	99 509	137 963	2 667 316	.	.
1972/73 .....	5 878	102 834	147 453	2 730 759	.	.
1973/74 .....	5 896	104 237	151 989	2 736 206	.	.
1974/75 .....	5 914	105 538	155 932	2 725 372	.	.
1975/76 .....	5 921	106 638	158 543	2 697 740	.	.
1976/77 .....	5 877	107 330	161 477	2 649 158	.	.
1977/78 .....	5 890	107 402	165 755	2 594 418	.	.
1978/79 .....	5 882	107 581	167 424	2 531 410	.	.
1979/80 .....	5 878	106 884	168 679	2 423 563	.	.
1980/81 .....	5 906	105 873	168 849	2 312 324	.	.
1981/82 .....	5 904	104 715	170 115	2 212 715	.	.
1982/83 .....	5 855	103 423	171 381	2 125 580	.	.
1983/84 .....	5 880	103 029	171 914	2 076 909	.	.
1984/85 .....	5 862	102 915	173 283	2 052 693	.	.
1985/86 .....	5 864	102 760	173 689	2 042 863	.	.
1986/87 .....	5 895	102 419	170 277	2 041 013	.	.
1987/88 .....	5 898	101 735	167 230	2 047 275	.	.
1988/89 .....	5 907	101 254	167 207	2 054 817	.	.
1989/90 .....	5 928	102 263	167 794	2 089 554	1 062 756	1 026 798
1990/91 .....	6 056	106 584	.	2 080 952	1 053 567	1 027 385
<b>Deutschland 1)</b>						
1992/93 .....	43 941	401 277	656 774	9 345 162	4 764 326	4 580 836
1993/94 .....	43 321	406 334	659 738	9 558 455	4 870 129	4 688 326
1994/95 .....	43 243	413 170	665 820	9 760 429	4 970 251	4 790 178
1995/96 .....	43 201	417 033	670 107	9 931 726	5 054 711	4 877 015
1996/97 .....	43 118	419 193	671 733	10 070 759	5 124 670	4 946 089
1997/98 .....	42 822	420 006	667 771	10 146 939	5 162 225	4 984 714
1998/99 .....	42 357	418 120	668 745	10 108 064	5 137 856	4 970 208
1999/2000 .....	42 433	415 416	669 488	10 048 773	5 110 244	4 938 529
2000/2001 .....	41 633	412 258	671 569	9 960 781	5 063 084	4 897 697
2001/2002 2) .....	.	.	.	9 870 301	5 017 052	4 853 249

1) Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.

2) Vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.2 Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr ----- Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	29 770	1 206	21 504	X	2 381	2 185	2 311		183
1975/76 .....	28 986	2 964	18 107	X	2 645	2 418	2 415	216	221
1977/78 .....	28 962	2 990	17 848	X	2 751	2 480	2 448	221	224
1978/79 .....	28 868	2 923	17 816	X	2 757	2 488	2 443	219	222
1979/80 .....	28 880	2 977	17 701	X	2 785	2 492	2 464	242	219
1980/81 .....	29 825	2 985	18 411	X	2 856	2 623	2 477	255	218
1981/82 .....	29 949	2 989	18 541	X	2 827	2 633	2 480	262	217
1982/83 .....	29 912	2 989	18 468	X	2 820	2 639	2 489	285	222
1983/84 .....	29 786	2 988	18 356	X	2 800	2 644	2 485	297	216
1984/85 .....	30 798	3 007	19 325	X	2 819	2 628	2 487	301	231
1985/86 .....	30 792	3 048	19 280	X	2 826	2 617	2 481	314	226
1988/89 .....	32 369	3 199	20 713	X	2 770	2 580	2 460	407	240
1989/90 .....	32 312	3 249	20 598	X	2 762	2 573	2 462	422	246
1990/91 .....	32 238	3 313	20 523	X	2 692	2 567	2 441	459	243
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	43 941	3 936	27 150	1 418	3 395	3 634	3 126	930	352
1993/94 .....	43 321	4 044	26 579	1 380	3 389	3 527	3 143	956	303
1994/95 .....	43 243	4 170	26 480	1 296	3 390	3 503	3 152	957	295
1995/96 .....	43 201	4 183	26 400	1 280	3 397	3 504	3 168	978	291
1996/97 .....	43 118	4 217	26 288	1 293	3 410	3 485	3 167	965	293
1997/98 .....	42 822	4 049	26 113	1 345	3 407	3 468	3 164	980	296
1998/99 .....	42 357	3 869	25 856	1 336	3 406	3 461	3 153	987	289
1999/2000 .....	42 433	3 762	25 572	1 772	3 422	3 469	3 165	987	284
2000/2001 .....	41 633	3 649	25 208	1 776	3 123	3 469	3 166	964	278
<b>davon (2000/2001):</b>									
Baden-Württemberg .....	5 814	477	3 778	-	563	461	420	47	68
Bayern .....	5 236	-	4 020	-	381	399	400	21	15
Berlin .....	1 802	356	1 026	-	100	91	128	77	24
Brandenburg .....	1 627	-	1 013	-	146	79	106	257	26
Bremen .....	405	58	188	-	29	42	69	13	6
Hamburg .....	857	224	379	16	47	62	72	50	7
Hessen .....	3 087	423	1 737	-	235	287	282	96	27
Mecklenburg-Vorpommern ..	1 389	18	643	173	105	336	92	18	4
Niedersachsen .....	4 788	711	2 989	9	317	443	267	43	9
Nordrhein-Westfalen .....	6 992	865	4 210	-	447	535	627	253	55
Rheinland-Pfalz .....	1 872	112	1 254	80	145	116	138	22	5
Saarland .....	531	39	290	81	40	21	37	19	4
Sachsen .....	2 095	87	987	632	191	-	187	3	8
Sachsen-Anhalt .....	2 486	42	1 295	444	135	429	126	5	10
Schleswig-Holstein .....	1 534	210	872	-	143	168	102	31	8
Thüringen .....	1 118	27	527	341	99	-	113	9	2

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.3 Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001 \*)

Schuljahr ----- Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	269 400	1 692	187 357	X	19 237	27 504	33 610	-	-
1975/76 .....	332 286	4 829	213 905	X	27 590	37 358	43 395	5 209	-
1977/78 .....	343 220	4 617	212 373	X	29 684	42 255	47 540	6 272	479
1978/79 .....	343 054	4 517	209 091	X	30 273	43 926	48 385	6 406	456
1979/80 .....	341 005	4 521	204 477	X	30 107	45 077	49 075	7 305	443
1980/81 .....	336 480	4 506	200 077	X	29 840	45 410	49 293	7 331	433
1981/82 .....	330 895	4 445	195 150	X	29 415	45 164	48 663	7 638	420
1982/83 .....	322 359	4 334	189 285	X	28 771	44 424	47 428	7 708	409
1983/84 .....	313 065	4 328	183 725	X	28 051	43 207	45 559	7 789	406
1984/85 .....	304 190	4 331	178 690	X	27 442	41 709	43 748	7 809	461
1985/86 .....	295 695	4 436	174 774	X	26 778	40 132	41 919	7 375	281 a)
1988/89 .....	284 726	4 779	169 343	X	25 355	35 943	39 964	9 041	301 a)
1989/90 .....	286 890	4 854	170 805	X	25 369	35 380	40 600	9 588	294 a)
1990/91 .....	291 356	4 962	173 073	X	25 624	35 364	41 636	10 411	286 a)
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	401 277	5 739	222 515	16 460	36 772	43 558	57 703	18 181	349 a)
1993/94 .....	406 334	5 901	223 449	16 681	37 273	44 727	59 028	18 942	333 a)
1994/95 .....	413 170	6 048	227 039	16 677	37 983	45 749	59 762	19 558	354 a)
1995/96 .....	417 033	5 978	228 857	16 735	38 460	46 556	59 990	20 106	351 a)
1996/97 .....	419 193	5 922	229 799	16 716	39 059	47 212	59 662	20 457	366 a)
1997/98 .....	420 006	5 638	229 915	16 844	39 648	47 736	59 175	20 678	372 a)
1998/99 .....	418 120	5 311	226 948	16 918	40 084	48 578	59 009	20 899	373 a)
1999/2000 .....	415 416	5 135	222 464	18 043	40 496	48 412	59 400	21 095	371 a)
2000/2001 .....	412 258	4 978	217 355	18 994	40 876	48 386	60 192	21 097	380 a)
<b>davon (2000/2001):</b>									
Baden-Württemberg .....	55 436	951	31 437	-	5 733	8 500	7 889	834	92
Bayern .....	57 503	-	36 282	-	5 405	6 804	8 685	307	20
Berlin .....	15 189	708	8 304	-	1 425	1 107	1 869	1 708	68
Brandenburg .....	13 736	-	5 632	-	1 662	901	1 587	3 936	18
Bremen .....	3 064	59	1 833	-	298	257	301	272	44
Hamburg .....	7 016	282	2 918	129	718	364	1 303	1 288	14
Hessen .....	28 745	500	15 471	-	2 211	3 422	4 397	2 686	58
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 868	25	3 516	529	1 378	3 158	1 937	325	-
Niedersachsen .....	42 571	882	27 851	90	3 919	4 977	3 847	1 005	-
Nordrhein-Westfalen .....	88 409	1 073	46 301	-	8 569	11 602	13 873	6 991	-
Rheinland-Pfalz .....	20 034	117	11 086	1 065	1 652	2 586	3 034	494	-
Saarland .....	5 011	48	2 224	995	371	196	766	403	8
Sachsen .....	21 376	101	6 014	8 702	2 402	-	4 103	33	21
Sachsen-Anhalt .....	15 105	44	7 061	2 030	2 050	1 879	1 950	84	7
Schleswig-Holstein .....	14 776	150	7 986	-	1 270	2 633	2 104	603	30
Thüringen .....	13 419	38	3 439	5 454	1 813	-	2 547	128	-

\*) Durch Auflösung des Klassenverbandes der reformierten Oberstufe (Sekundarstufe II) an Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs entfallen die Klassenangaben für den Sekundarbereich II.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

a) Unvollständiges Ergebnis.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.4 Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2001/2002

Schuljahr	Insgesamt	Schulkindergarten und Vorklassen	Grundschulen	Haupt-schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs-gängen 2)	Sonder-schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt-schulen, Freie Waldorf-schulen	Abend-schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71 .....	8 978 060	31 843	3 977 253	2 370 198	X	322 037	885 765	1 365 844	-	25 120
1980/81 .....	9 186 427	62 132	2 772 844	2 271 580	X	354 316	1 351 070	2 119 019	220 251	35 215
1985/86 .....	7 212 581	60 123	2 255 464	1 572 411	X	271 424	1 049 010	1 748 875	217 461	37 813
1988/89 .....	6 707 376	66 559	2 363 178	1 289 387	X	247 965	875 049	1 562 966	257 593	44 679
1989/90 .....	6 734 495	67 512	2 449 711	1 254 061	X	246 278	857 218	1 545 577	273 001	41 137
1990/91 .....	6 881 509	70 040	2 534 587	1 272 547	X	251 897	864 611	1 549 720	296 380	41 727
<b>Deutschland</b>										
1992/93 .....	9 345 162	80 176	3 419 584	1 483 229	355 972	360 209	1 056 739	2 047 241	493 406	48 606
1993/94 .....	9 558 455	84 757	3 475 055	1 478 228	357 115	371 880	1 106 182	2 115 847	523 804	45 587
1994/95 .....	9 760 429	86 468	3 558 906	1 488 341	359 244	382 946	1 141 326	2 148 702	550 099	44 397
1995/96 .....	9 931 726	84 024	3 634 342	1 498 201	368 237	391 118	1 175 168	2 164 625	571 590	44 421
1996/97 .....	10 070 759	82 420	3 691 348	1 500 471	376 954	398 566	1 202 952	2 181 562	591 404	45 082
1997/98 .....	10 146 939	75 708	3 697 806	1 505 451	384 000	406 129	1 225 101	2 200 092	607 195	45 457
1998/99 .....	10 108 064	69 285	3 602 000	1 507 758	385 844	410 422	1 247 635	2 223 398	615 617	46 105
1999/2000 .....	10 048 773	67 421	3 488 300	1 507 698	408 576	415 425	1 250 860	2 245 155	619 431	45 907
2000/2001 .....	9 960 781	64 704	3 352 935	1 508 073	428 609	420 427	1 263 382	2 256 861	619 458	46 332
2001/2002 3) .....	9 870 301	62 804	3 213 141	1 500 088	440 367	424 393	1 277 837	2 284 967	618 411	48 293
<b>Männlich</b>										
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71 .....	4 645 036	17 947	2 028 651	1 205 843	X	192 298	417 199	764 268	-	18 830
1980/81 .....	4 704 047	34 971	1 418 836	1 220 068	X	214 885	626 579	1 056 999	113 996	17 713
1985/86 .....	3 693 618	34 174	1 152 571	849 659	X	166 046	492 535	865 351	114 169	19 113
1988/89 .....	3 436 261	38 181	1 205 248	695 931	X	152 971	415 328	771 643	135 304	21 655
1989/90 .....	3 448 579	38 745	1 248 592	678 680	X	152 565	408 454	758 037	143 150	20 356
1990/91 .....	3 521 316	40 486	1 293 490	689 375	X	157 026	412 364	753 746	154 755	20 074
<b>Deutschland</b>										
1992/93 .....	4 764 326	46 910	1 743 651	806 217	197 789	227 775	513 563	947 435	257 968	23 018
1993/94 .....	4 870 129	49 698	1 771 968	806 237	198 089	235 790	538 583	974 454	273 848	21 462
1994/95 .....	4 970 251	51 025	1 813 958	813 569	197 721	243 431	556 398	986 009	286 990	21 150
1995/96 .....	5 054 711	49 423	1 853 917	820 923	200 727	248 921	573 148	989 177	297 285	21 190
1996/97 .....	5 124 670	48 680	1 884 120	822 973	203 314	253 622	588 092	995 378	306 869	21 622
1997/98 .....	5 162 225	44 574	1 888 334	824 523	205 986	258 362	600 219	1 004 137	314 172	21 918
1998/99 .....	5 137 856	40 784	1 838 545	824 851	206 268	261 135	611 999	1 014 679	317 114	22 481
1999/2000 .....	5 110 244	40 467	1 781 034	826 598	218 563	264 348	614 102	1 024 785	317 933	22 414
2000/2001 .....	5 063 084	38 878	1 710 881	828 401	228 638	267 194	620 035	1 028 577	317 690	22 790
2001/2002 3) .....	5 017 052	37 238	1 640 533	825 855	235 499	269 827	627 165	1 040 450	316 537	23 948
<b>Weiblich</b>										
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71 .....	4 333 024	13 896	1 948 602	1 164 355	X	129 739	468 566	601 576	-	6 290
1980/81 .....	4 482 380	27 161	1 354 008	1 051 512	X	139 431	724 491	1 062 020	106 255	17 502
1985/86 .....	3 518 963	25 949	1 102 893	722 752	X	105 378	556 475	883 524	103 292	18 700
1988/89 .....	3 271 115	28 378	1 157 930	593 456	X	94 994	459 721	791 323	122 289	23 024
1989/90 .....	3 285 916	28 767	1 201 119	575 381	X	93 713	448 764	787 540	129 851	20 781
1990/91 .....	3 360 193	29 554	1 241 097	583 172	X	94 871	452 247	795 974	141 625	21 653
<b>Deutschland</b>										
1992/93 .....	4 580 836	33 266	1 675 933	677 012	158 183	132 434	543 176	1 099 806	235 438	25 588
1993/94 .....	4 688 326	35 059	1 703 087	671 991	159 026	136 090	567 599	1 141 393	249 956	24 125
1994/95 .....	4 790 178	35 443	1 744 948	674 772	161 523	139 515	584 928	1 162 693	263 109	23 247
1995/96 .....	4 877 015	34 601	1 780 425	677 278	167 510	142 197	602 020	1 175 448	274 305	23 231
1996/97 .....	4 946 089	33 740	1 807 228	677 498	173 640	144 944	614 860	1 186 184	284 535	23 460
1997/98 .....	4 984 714	31 134	1 809 472	680 928	178 014	147 767	624 882	1 195 955	293 023	23 539
1998/99 .....	4 970 208	28 501	1 763 455	682 907	179 576	149 287	635 636	1 208 719	298 503	23 624
1999/2000 .....	4 938 529	26 954	1 707 266	681 100	190 013	151 077	636 758	1 220 370	301 498	23 493
2000/2001 .....	4 897 697	25 826	1 642 054	679 672	199 971	153 233	643 347	1 228 284	301 768	23 542
2001/2002 3) .....	4 853 249	25 566	1 572 608	674 233	204 868	154 566	650 672	1 244 517	301 874	24 345

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Vorläufiges Ergebnis.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.5 Schüler und Schülerinnen 2001/2002 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>9 870 301</b>	<b>62 804</b>	<b>3 213 141</b>	<b>1 500 088</b>	<b>440 367</b>	<b>424 393</b>	<b>1 277 837</b>	<b>2 284 967</b>	<b>618 411</b>	<b>48 293</b>
Baden-Württemberg .....	1 308 592	8 417	463 640	215 213	-	53 493	237 855	301 001	24 423	4 550
Bayern .....	1 456 802	-	525 750	321 824	-	63 681	205 351	329 076	8 809	2 311
Berlin .....	380 306	10 093	103 202	75 781	-	13 769	31 661	86 617	54 583	4 600
Brandenburg .....	310 773	-	55 199	49 992	-	15 172	24 226	71 809	93 001	1 374
Bremen .....	74 247	706	24 582	16 443	-	2 578	6 974	15 430	6 292	1 242
Hamburg .....	178 197	6 226	52 917	15 069	3 029	7 526	8 922	48 378	35 011	1 119
Hessen .....	703 315	6 780	245 945	87 365	-	24 654	90 151	171 963	71 854	4 603
Mecklenburg-Vorpommern .....	214 569	235	42 000	11 481	15 056	13 704	59 706	64 073	7 900	414
Niedersachsen .....	983 907	12 211	353 128	260 178	1 890	38 041	123 862	161 903	31 402	1 292
Nordrhein-Westfalen .....	2 310 435	13 414	788 294	285 972	-	97 979	334 439	536 299	232 429	21 609
Rheinland-Pfalz .....	489 642	1 364	176 825	61 186	32 217	16 951	69 141	115 014	16 421	523
Saarland .....	121 023	522	42 732	320	28 040	3 685	3 235	30 354	11 662	473
Sachsen .....	453 648	1 113	99 479	-	196 095	23 721	-	130 211	1 099	1 930
Sachsen-Anhalt .....	291 226	367	61 574	54 130	61 097	19 278	18 893	72 831	2 300	756
Schleswig-Holstein .....	335 211	1 356	122 769	45 134	-	12 526	63 421	70 784	18 046	1 175
Thüringen .....	258 408	-	55 105	-	102 943	17 635	-	79 224	3 179	322
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>5 017 052</b>	<b>37 238</b>	<b>1 640 533</b>	<b>825 855</b>	<b>235 499</b>	<b>269 827</b>	<b>627 165</b>	<b>1 040 450</b>	<b>316 537</b>	<b>23 948</b>
Baden-Württemberg .....	666 657	5 610	236 270	119 998	-	33 834	116 775	140 234	11 903	2 033
Bayern .....	740 563	-	268 135	176 965	-	39 954	95 380	154 742	4 306	1 081
Berlin .....	192 288	5 264	52 936	40 527	-	8 481	16 341	38 786	27 757	2 196
Brandenburg .....	156 199	-	28 235	25 463	-	9 803	12 426	29 741	49 791	740
Bremen .....	37 661	425	12 730	8 589	-	1 556	3 534	7 020	3 217	590
Hamburg .....	90 492	3 201	26 830	8 447	1 632	4 722	4 525	22 834	17 753	548
Hessen .....	356 827	4 096	124 949	48 485	-	15 517	45 379	79 196	36 829	2 376
Mecklenburg-Vorpommern .....	108 672	143	21 719	7 158	8 294	8 648	30 594	27 728	4 187	201
Niedersachsen .....	500 473	7 016	180 520	139 109	1 029	24 196	61 207	71 166	15 668	562
Nordrhein-Westfalen .....	1 179 475	8 418	402 426	163 847	-	63 527	165 193	246 208	118 928	10 928
Rheinland-Pfalz .....	247 098	917	90 263	33 615	17 775	10 607	33 538	52 042	8 080	261
Saarland .....	61 483	326	21 862	161	14 887	2 335	1 465	14 201	6 024	222
Sachsen .....	230 327	702	50 974	-	104 287	15 160	-	57 595	546	1 063
Sachsen-Anhalt .....	147 027	217	31 532	28 103	32 842	12 225	9 526	31 061	1 139	382
Schleswig-Holstein .....	171 276	903	63 092	25 388	-	7 999	31 282	33 166	8 878	568
Thüringen .....	130 534	-	28 060	-	54 753	11 263	-	34 730	1 531	197
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>4 853 249</b>	<b>25 566</b>	<b>1 572 608</b>	<b>674 233</b>	<b>204 868</b>	<b>154 566</b>	<b>650 672</b>	<b>1 244 517</b>	<b>301 874</b>	<b>24 345</b>
Baden-Württemberg .....	641 935	2 807	227 370	95 215	-	19 659	121 080	160 767	12 520	2 517
Bayern .....	716 239	-	257 615	144 859	-	23 727	109 971	174 334	4 503	1 230
Berlin .....	188 018	4 829	50 266	35 254	-	5 288	15 320	47 831	26 826	2 404
Brandenburg .....	154 574	-	26 964	24 529	-	5 369	11 800	42 068	43 210	634
Bremen .....	36 586	281	11 852	7 854	-	1 022	3 440	8 410	3 075	652
Hamburg .....	87 705	3 025	26 087	6 622	1 397	2 804	4 397	25 544	17 258	571
Hessen .....	346 488	2 684	120 996	38 880	-	9 137	44 772	92 767	35 025	2 227
Mecklenburg-Vorpommern .....	105 897	92	20 281	4 323	6 762	5 056	29 112	36 345	3 713	213
Niedersachsen .....	483 434	5 195	172 608	121 069	861	13 845	62 655	90 737	15 734	730
Nordrhein-Westfalen .....	1 130 960	4 996	385 868	122 125	-	34 452	169 246	290 091	113 501	10 681
Rheinland-Pfalz .....	242 544	447	86 562	27 571	14 442	6 344	35 603	62 972	8 341	262
Saarland .....	59 540	196	20 870	159	13 153	1 350	1 770	16 153	5 638	251
Sachsen .....	223 321	411	48 505	-	91 808	8 561	-	72 616	553	867
Sachsen-Anhalt .....	144 199	150	30 042	26 027	28 255	7 053	9 367	41 770	1 161	374
Schleswig-Holstein .....	163 935	453	59 677	19 746	-	4 527	32 139	37 618	9 168	607
Thüringen .....	127 874	-	27 045	-	48 190	6 372	-	44 494	1 648	125

\*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.6 Schüler und Schülerinnen 2001/2002 an Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs nach Ländern \*)

Land	Insgesamt	Abendhauptschulen	Abendrealschulen	Abendgymnasien	Kollegs
<b>Insgesamt</b>					
Deutschland .....	48 293	1 199	16 581	16 946	13 567
Baden-Württemberg .....	4 550	-	2 018	2 027	505
Bayern .....	2 311	-	380	732	1 199
Berlin .....	4 600	708	907	697	2 288
Brandenburg .....	1 374	-	368	622	384
Bremen .....	1 242	255	485	502	-
Hamburg .....	1 119	88	262	612	157
Hessen .....	4 603	148	1 192	2 437	826
Mecklenburg-Vorpommern .....	414	-	-	414	-
Niedersachsen .....	1 292	-	-	690	602
Nordrhein-Westfalen .....	21 609	-	9 258	6 729	5 622
Rheinland-Pfalz .....	523	-	-	113	410
Saarland .....	473	-	268	136	69
Sachsen .....	1 930	-	574	638	718
Sachsen-Anhalt .....	756	-	143	148	465
Schleswig-Holstein .....	1 175	-	726	449	-
Thüringen .....	322	-	-	-	322
<b>Weiblich</b>					
Deutschland .....	24 345	588	7 943	9 091	6 723
Baden-Württemberg .....	2 517	-	1 031	1 221	265
Bayern .....	1 230	-	209	402	619
Berlin .....	2 404	360	457	370	1 217
Brandenburg .....	634	-	148	302	184
Bremen .....	652	135	259	258	-
Hamburg .....	571	37	115	329	90
Hessen .....	2 227	56	522	1 243	406
Mecklenburg-Vorpommern .....	213	-	-	213	-
Niedersachsen .....	730	-	-	415	315
Nordrhein-Westfalen .....	10 681	-	4 419	3 550	2 712
Rheinland-Pfalz .....	262	-	-	72	190
Saarland .....	251	-	119	96	36
Sachsen .....	867	-	240	306	321
Sachsen-Anhalt .....	374	-	64	67	243
Schleswig-Holstein .....	607	-	360	247	-
Thüringen .....	125	-	-	-	125

\*) Vorläufiges Ergebnis.

4.7 Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	160 076	809	137 706	X	3 850	5 087	12 456	-	168
1980/81 .....	645 483	10 477	526 552	X	27 743	29 020	40 052	10 488	1 151
1990/91 .....	779 574	12 701	529 989	X	44 490	69 518	76 717	41 859	4 300
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	836 799	15 033	559 636	842	48 666	74 059	83 226	50 310	5 025
1993/94 .....	867 589	16 401	577 916	1 822	51 427	75 274	84 504	55 292	4 953
1994/95 .....	887 246	17 569	588 053	2 179	53 856	76 961	84 700	58 413	5 515
1995/96 .....	913 338	17 743	606 971	2 920	55 888	77 113	85 347	60 928	6 428
1996/97 .....	941 240	18 110	625 930	3 768	57 202	78 367	86 695	63 398	7 770
1997/98 .....	950 707	17 128	630 856	4 644	58 581	78 436	87 826	64 812	8 424
1998/99 .....	936 693	16 251	615 594	5 117	59 296	78 608	88 023	65 186	8 618
1999/2000 .....	946 300	16 345	620 758	6 511	60 847	79 089	88 116	65 924	8 710
2000/2001 .....	950 490	15 608	619 264	7 545	62 751	81 202	88 146	67 229	8 745

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.8 Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
Deutschland .....	950 490	15 608	396 099	223 165	7 545	62 751	81 202	88 146	67 229	8 745
Baden-Württemberg .....	167 628	1 983	72 698	49 091	-	13 074	16 067	12 503	1 240	972
Bayern .....	113 088	-	48 992	37 132	-	8 097	7 330	10 720	489	328
Berlin .....	59 814	3 054	22 960	15 124	-	2 090	3 447	6 095	6 413	631
Brandenburg .....	2 926	-	1 137	466	-	59	48	422	784	10
Bremen .....	11 490	270	4 590	2 982	-	592	972	1 191	620	273
Hamburg .....	36 108	1 595	12 327	4 439	853	2 303	1 844	5 209	7 357	181
Hessen .....	105 666	2 077	42 431	18 798	-	6 021	11 994	12 574	10 378	1 393
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 805	15	914	106	56	45	268	345	55	1
Niedersachsen .....	72 175	1 708	31 618	20 657	210	6 087	5 349	4 520	1 970	56
Nordrhein-Westfalen .....	305 415	4 187	123 919	61 115	-	20 260	28 374	27 502	35 473	4 585
Rheinland-Pfalz .....	36 477	234	16 974	8 616	1 686	2 234	2 902	3 039	774	18
Saarland .....	9 946	128	4 496	200	2 495	565	186	860	977	39
Sachsen .....	4 723	39	2 465	-	1 325	101	-	700	29	64
Sachsen-Anhalt .....	3 364	37	1 775	545	325	106	196	361	9	10
Schleswig-Holstein .....	17 795	277	7 673	3 894	-	1 075	2 225	1 824	643	184
Thüringen .....	2 070	4	1 130	-	595	42	-	281	18	-
<b>Männlich</b>										
Deutschland .....	491 257	8 847	202 668	119 652	3 981	37 967	39 009	40 693	33 883	4 557
Baden-Württemberg .....	86 921	1 082	37 097	25 878	-	8 158	7 681	5 966	623	436
Bayern .....	57 863	-	24 830	19 554	-	4 858	3 267	4 954	224	176
Berlin .....	30 926	1 632	11 891	8 101	-	1 267	1 695	2 706	3 305	329
Brandenburg .....	1 450	-	572	240	-	38	23	185	388	4
Bremen .....	5 952	162	2 398	1 583	-	344	479	532	317	137
Hamburg .....	18 751	867	6 315	2 468	442	1 421	909	2 412	3 808	109
Hessen .....	54 260	1 210	21 495	10 170	-	3 610	5 941	5 817	5 270	747
Mecklenburg-Vorpommern .....	922	6	482	70	28	26	130	150	29	1
Niedersachsen .....	37 280	954	16 107	11 038	115	3 495	2 565	1 969	1 010	27
Nordrhein-Westfalen .....	158 586	2 523	63 695	33 473	-	12 273	13 699	12 732	17 766	2 425
Rheinland-Pfalz .....	18 844	140	8 802	4 564	856	1 320	1 374	1 428	348	12
Saarland .....	5 091	71	2 312	96	1 297	334	94	386	482	19
Sachsen .....	2 445	22	1 249	-	719	70	-	333	13	39
Sachsen-Anhalt .....	1 799	20	965	271	200	59	114	160	5	5
Schleswig-Holstein .....	9 106	156	3 885	2 146	-	669	1 038	834	287	91
Thüringen .....	1 061	2	573	-	324	25	-	129	8	-
<b>Weiblich</b>										
Deutschland .....	459 233	6 761	193 431	103 513	3 564	24 784	42 193	47 453	33 346	4 188
Baden-Württemberg .....	80 707	901	35 601	23 213	-	4 916	8 386	6 537	617	536
Bayern .....	55 225	-	24 162	17 578	-	3 239	4 063	5 766	265	152
Berlin .....	28 888	1 422	11 069	7 023	-	823	1 752	3 389	3 108	302
Brandenburg .....	1 476	-	565	226	-	21	25	237	396	6
Bremen .....	5 538	108	2 192	1 399	-	248	493	659	303	136
Hamburg .....	17 357	728	6 012	1 971	411	882	935	2 797	3 549	72
Hessen .....	51 406	867	20 936	8 628	-	2 411	6 053	6 757	5 108	646
Mecklenburg-Vorpommern .....	883	9	432	36	28	19	138	195	26	-
Niedersachsen .....	34 895	754	15 511	9 619	95	2 592	2 784	2 551	960	29
Nordrhein-Westfalen .....	146 829	1 664	60 224	27 642	-	7 987	14 675	14 770	17 707	2 160
Rheinland-Pfalz .....	17 633	94	8 172	4 052	830	914	1 528	1 611	426	6
Saarland .....	4 855	57	2 184	104	1 198	231	92	474	495	20
Sachsen .....	2 278	17	1 216	-	606	31	-	367	16	25
Sachsen-Anhalt .....	1 565	17	810	274	125	47	82	201	4	5
Schleswig-Holstein .....	8 689	121	3 788	1 748	-	406	1 187	990	356	93
Thüringen .....	1 009	2	557	-	271	17	-	152	10	-

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.9 Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Schulkindergarten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abend- und Kollegs
<b>Europa .....</b>	<b>772 421</b>	<b>11 840</b>	<b>323 444</b>	<b>186 805</b>	<b>5 501</b>	<b>51 426</b>	<b>67 711</b>	<b>66 848</b>	<b>52 410</b>	<b>6 436</b>
<b>EU-Länder .....</b>	<b>151 392</b>	<b>1 531</b>	<b>60 052</b>	<b>36 206</b>	<b>1 161</b>	<b>9 462</b>	<b>15 094</b>	<b>17 875</b>	<b>8 928</b>	<b>1 083</b>
Belgien .....	1 103	8	415	118	6	49	91	320	84	12
Dänemark .....	914	10	355	107	3	10	103	269	54	3
Finnland .....	626	3	226	39	4	7	32	257	55	3
Frankreich .....	5 290	57	2 187	631	37	153	309	1 537	328	51
Griechenland .....	33 281	345	13 805	8 142	179	1 711	3 487	3 668	1 682	262
Irland .....	422	-	167	47	3	11	40	118	31	5
Italien .....	70 682	778	28 166	19 799	753	5 682	6 814	4 329	3 986	375
Luxemburg .....	273	2	79	26	6	24	21	84	28	3
Niederlande .....	4 065	20	1 580	523	28	94	438	1 015	338	29
Österreich .....	6 967	23	2 283	959	9	241	754	2 345	293	60
Portugal .....	13 065	150	5 235	3 359	76	851	1 374	1 129	781	110
Schweden .....	764	5	281	102	5	19	37	258	56	1
Spanien .....	7 752	69	2 881	1 405	29	376	1 006	1 208	649	129
Vereinigtes Königreich 2) .....	6 188	61	2 392	949	23	234	588	1 338	563	40
<b>Nicht-EU-Länder .....</b>	<b>621 029</b>	<b>10 309</b>	<b>263 392</b>	<b>150 599</b>	<b>4 340</b>	<b>41 964</b>	<b>52 617</b>	<b>48 973</b>	<b>43 482</b>	<b>5 353</b>
Albanien .....	17 161	379	7 468	4 662	300	2 486	692	338	795	41
Bosnien und Herzegowina .....	19 903	313	7 238	5 278	218	1 090	2 265	1 856	1 502	143
Jugoslawien 3) .....	71 225	1 493	31 571	18 034	593	9 039	4 176	3 267	2 699	353
Kroatien .....	20 585	144	6 673	4 370	84	803	3 511	3 836	912	252
Mazedonien .....	5 108	104	2 166	1 264	35	391	411	351	333	53
Polen .....	19 366	167	6 317	3 758	169	516	2 349	4 304	1 498	288
Rumänien .....	3 641	14	1 161	959	52	176	329	758	137	55
Russische Föderation 4) .....	18 550	202	6 128	3 563	239	420	1 506	4 809	1 131	552
Schweiz .....	1 861	8	680	184	14	11	163	597	175	29
Slowenien .....	1 268	12	391	266	6	61	214	249	43	26
Tschechische Republik .....	2 196	10	771	440	32	80	178	586	78	21
Türkei .....	417 166	7 318	184 770	103 293	2 389	26 489	34 590	22 333	33 043	2 941
Ukraine .....	8 651	49	2 485	1 243	104	100	848	2 938	458	426
Ungarn .....	1 833	4	589	274	18	47	158	662	72	9
Weißrussland .....	1 270	16	576	208	18	40	77	233	69	33
Übriges Europa .....	11 245	76	4 408	2 803	69	215	1 150	1 856	537	131
<b>Afrika .....</b>	<b>37 237</b>	<b>530</b>	<b>14 404</b>	<b>9 155</b>	<b>251</b>	<b>2 523</b>	<b>3 415</b>	<b>2 391</b>	<b>3 877</b>	<b>691</b>
Marokko .....	15 728	222	5 579	3 929	36	1 206	1 635	849	2 045	227
Tunesien .....	3 876	28	1 212	1 067	25	281	424	339	445	55
Übriges Afrika .....	17 633	280	7 613	4 159	190	1 036	1 356	1 203	1 387	409
<b>Amerika .....</b>	<b>13 596</b>	<b>152</b>	<b>5 280</b>	<b>2 571</b>	<b>102</b>	<b>362</b>	<b>951</b>	<b>2 513</b>	<b>1 513</b>	<b>152</b>
Vereinigte Staaten .....	6 592	76	2 502	1 007	47	156	462	1 377	940	25
Übriges Amerika .....	7 004	76	2 778	1 564	55	206	489	1 136	573	127
<b>Asien .....</b>	<b>116 725</b>	<b>1 833</b>	<b>50 057</b>	<b>23 054</b>	<b>1 670</b>	<b>5 550</b>	<b>8 638</b>	<b>15 612</b>	<b>8 910</b>	<b>1 401</b>
Afghanistan .....	14 463	262	5 094	2 416	194	611	1 518	2 016	2 161	191
Iran .....	16 199	133	4 872	2 215	155	430	1 605	4 638	1 682	469
Libanon .....	13 963	442	6 279	3 449	129	1 772	576	253	997	66
Pakistan .....	5 509	128	2 453	1 008	39	345	513	456	534	33
Sri Lanka .....	6 164	62	2 977	920	70	222	642	725	503	43
Vietnam .....	10 640	101	6 166	898	432	197	650	1 587	555	54
Übriges Asien .....	49 787	705	22 216	12 148	651	1 973	3 134	5 937	2 478	545
<b>Australien und Ozeanien .....</b>	<b>667</b>	<b>3</b>	<b>275</b>	<b>96</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>42</b>	<b>178</b>	<b>59</b>	<b>2</b>
Australien .....	267	3	100	26	1	4	10	83	39	1
Übriges Australien und Ozeanien .....	400	-	175	70	-	7	32	95	20	1
<b>Sonstige 5) .....</b>	<b>9 844</b>	<b>767</b>	<b>3 121</b>	<b>1 484</b>	<b>20</b>	<b>2 879</b>	<b>445</b>	<b>604</b>	<b>461</b>	<b>63</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>950 490</b>	<b>15 125 a)</b>	<b>396 581 b)</b>	<b>223 165</b>	<b>7 545</b>	<b>62 751</b>	<b>81 202</b>	<b>88 146</b>	<b>67 230 c)</b>	<b>8 745</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Großbritannien und Nordirland.

3) Serbien und Montenegro.

4) Einschl. Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

5) Staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.

a) Ohne 482 ausländische Schüler und Schülerinnen an Vorklassen.

b) Einschl. 482 ausländische Schüler und Schülerinnen an Vorklassen.

c) Einschl. 1 ausländischem Schüler der Eingangsstufe.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.10 Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Geburtsjahren

## 4.10.1 Anzahl

Geburtsjahr (Alter)	Insgesamt	Schulkindergärten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	16 885	16 885	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	431 915	39 059	380 634 a)	X	X	8 124 a)	X	X	4 098 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	811 889	8 760 b)	772 093	X	X	21 524	X	X	9 512	-
1992 ( 8 Jahre) .....	836 474	-	798 769	X	X	27 801	X	X	9 904	-
1991 ( 9 Jahre) .....	851 934	-	808 590	X	X	32 925	X	X	10 419	-
1990 (10 Jahre) .....	942 140	-	524 864	140 302 a)	23 387 a)	40 164	64 192 a)	115 986 a)	33 245	-
1989 (11 Jahre) .....	938 593	-	62 083	330 600	57 762	43 800	139 150	241 906	63 292	-
1988 (12 Jahre) .....	955 682	-	5 902 b)	304 875	72 524	47 648	175 720	271 314	77 699	-
1987 (13 Jahre) .....	936 826	-	-	215 972	85 095	49 493	212 339	284 819	89 108	-
1986 (14 Jahre) .....	921 354	-	-	207 137	79 157	49 867	225 820	268 819	90 554	-
1985 (15 Jahre) .....	856 438	-	-	177 172	66 316	45 102	231 733	247 554	88 561	-
1984 (16 Jahre) .....	633 474	-	-	98 922	37 490	28 085	161 933	239 522	67 522	-
1983 (17 Jahre) .....	358 524	-	-	28 809	6 248	12 543	45 576	231 163	34 185	-
1982 (18 Jahre) .....	260 883	-	-	4 284 b)	630 b)	7 611	6 919 b)	213 773	23 517	4 149 a)
1981 (19 Jahre) .....	135 004	-	-	-	-	2 652	-	115 291	13 437	3 624
1980 (20 Jahre und älter) .....	72 416	-	-	-	-	2 738	-	26 714	4 405	38 559
Ohne Angabe .....	350	-	-	-	-	350	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 960 781</b>	<b>64 704</b>	<b>3 352 935</b>	<b>1 508 073</b>	<b>428 609</b>	<b>420 427</b>	<b>1 263 382</b>	<b>2 256 861</b>	<b>619 458</b>	<b>46 332</b>
<b>Männlich</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	8 919	8 919	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	215 154	24 281	183 702 a)	X	X	5 286 a)	X	X	1 885 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	416 978	5 678 b)	392 128	X	X	14 318	X	X	4 854	-
1992 ( 8 Jahre) .....	428 828	-	405 660	X	X	18 231	X	X	4 937	-
1991 ( 9 Jahre) .....	437 010	-	410 633	X	X	21 192	X	X	5 185	-
1990 (10 Jahre) .....	483 866	-	278 799	68 968 a)	11 621 a)	25 437	30 145 a)	52 786 a)	16 110	-
1989 (11 Jahre) .....	481 536	-	36 483	171 668	30 597	27 601	69 075	113 882	32 230	-
1988 (12 Jahre) .....	491 777	-	3 476 b)	167 970	38 508	30 179	85 546	125 851	40 247	-
1987 (13 Jahre) .....	481 935	-	-	123 788	45 495	31 682	103 429	130 995	46 546	-
1986 (14 Jahre) .....	472 347	-	-	118 651	42 786	31 766	109 732	122 038	47 374	-
1985 (15 Jahre) .....	436 677	-	-	101 738	35 936	28 750	111 896	111 610	46 747	-
1984 (16 Jahre) .....	317 341	-	-	56 836	19 805	17 487	81 490	106 592	35 131	-
1983 (17 Jahre) .....	170 190	-	-	16 455	3 536	7 557	24 786	101 109	16 747	-
1982 (18 Jahre) .....	118 946	-	-	2 327 b)	354 b)	4 480	3 936 b)	94 617	10 955	2 277 a)
1981 (19 Jahre) .....	64 156	-	-	-	-	1 503	-	54 430	6 448	1 775
1980 (20 Jahre und älter) .....	37 237	-	-	-	-	1 538	-	14 667	2 294	18 738
Ohne Angabe .....	187	-	-	-	-	187	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>5 063 084</b>	<b>38 878</b>	<b>1 710 881</b>	<b>828 401</b>	<b>228 638</b>	<b>267 194</b>	<b>620 035</b>	<b>1 028 577</b>	<b>317 690</b>	<b>22 790</b>
<b>Weiblich</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	7 966	7 966	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	216 761	14 778	196 932 a)	X	X	2 838 a)	X	X	2 213 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	394 911	3 082 b)	379 965	X	X	7 206	X	X	4 658	-
1992 ( 8 Jahre) .....	407 646	-	393 109	X	X	9 570	X	X	4 967	-
1991 ( 9 Jahre) .....	414 924	-	397 957	X	X	11 733	X	X	5 234	-
1990 (10 Jahre) .....	458 274	-	246 065	71 334 a)	11 766 a)	14 727	34 047 a)	63 200 a)	17 135	-
1989 (11 Jahre) .....	457 057	-	25 600	158 932	27 165	16 199	70 075	128 024	31 062	-
1988 (12 Jahre) .....	463 905	-	2 426 b)	136 905	34 016	17 469	90 174	145 463	37 452	-
1987 (13 Jahre) .....	454 891	-	-	92 184	39 600	17 811	108 910	153 824	42 562	-
1986 (14 Jahre) .....	449 007	-	-	88 486	36 371	18 101	116 088	146 781	43 180	-
1985 (15 Jahre) .....	419 761	-	-	75 434	30 380	16 352	119 837	135 944	41 814	-
1984 (16 Jahre) .....	316 133	-	-	42 086	17 685	10 598	80 443	132 930	32 391	-
1983 (17 Jahre) .....	188 334	-	-	12 354	2 712	4 986	20 790	130 054	17 438	-
1982 (18 Jahre) .....	141 937	-	-	1 957 b)	276 b)	3 131	2 983 b)	119 156	12 562	1 872 a)
1981 (19 Jahre) .....	70 848	-	-	-	-	1 149	-	60 861	6 989	1 849
1980 (20 Jahre und älter) .....	35 179	-	-	-	-	1 200	-	12 047	2 111	19 821
Ohne Angabe .....	163	-	-	-	-	163	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 897 697</b>	<b>25 826</b>	<b>1 642 054</b>	<b>679 672</b>	<b>199 971</b>	<b>153 233</b>	<b>643 347</b>	<b>1 228 284</b>	<b>301 768</b>	<b>23 542</b>

Fußnoten siehe Seite 60.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.10 Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Geburtsjahren  
4.10.2 Prozent 2)

Geburtsjahr (Alter)	Insgesamt	Schulkindergarten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	4,3	9,0	88,1 a)	X	X	1,9 a)	X	X	0,9 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	8,2	1,1 b)	95,1	X	X	2,7	X	X	1,2	-
1992 ( 8 Jahre) .....	8,4	-	95,5	X	X	3,3	X	X	1,2	-
1991 ( 9 Jahre) .....	8,6	-	94,9	X	X	3,9	X	X	1,2	-
1990 (10 Jahre) .....	9,5	-	55,7	14,9 a)	2,5 a)	4,3	6,8 a)	12,3 a)	3,5	-
1989 (11 Jahre) .....	9,4	-	6,6	35,2	6,2	4,7	14,8	25,8	6,7	-
1988 (12 Jahre) .....	9,6	-	0,6 b)	31,9	7,6	5,0	18,4	28,4	8,1	-
1987 (13 Jahre) .....	9,4	-	-	23,1	9,1	5,3	22,7	30,4	9,5	-
1986 (14 Jahre) .....	9,2	-	-	22,5	8,6	5,4	24,5	29,2	9,8	-
1985 (15 Jahre) .....	8,6	-	-	20,7	7,7	5,3	27,1	28,9	10,3	-
1984 (16 Jahre) .....	6,4	-	-	15,6	5,9	4,4	25,6	37,8	10,7	-
1983 (17 Jahre) .....	3,6	-	-	8,0	1,7	3,5	12,7	64,5	9,5	-
1982 (18 Jahre) .....	2,6	-	-	1,6 b)	0,2 b)	2,9	2,7 b)	81,9	9,0	1,6 a)
1981 (19 Jahre) .....	1,4	-	-	-	-	2,0	-	85,4	10,0	2,7
1980 (20 Jahre und älter) .....	0,7	-	-	-	-	3,8	-	36,9	6,1	53,2
Ohne Angabe .....	0,0	-	-	-	-	100	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>0,6</b>	<b>33,7</b>	<b>15,1</b>	<b>4,3</b>	<b>4,2</b>	<b>12,7</b>	<b>22,7</b>	<b>6,2</b>	<b>0,5</b>
<b>Männlich</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	4,2	11,3	85,4 a)	X	X	2,5 a)	X	X	0,9 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	8,2	1,4 b)	94,0	X	X	3,4	X	X	1,2	-
1992 ( 8 Jahre) .....	8,5	-	94,6	X	X	4,3	X	X	1,2	-
1991 ( 9 Jahre) .....	8,6	-	94,0	X	X	4,8	X	X	1,2	-
1990 (10 Jahre) .....	9,6	-	57,6	14,3 a)	2,4 a)	5,3	6,2 a)	10,9 a)	3,3	-
1989 (11 Jahre) .....	9,5	-	7,6	35,7	6,4	5,7	14,3	23,6	6,7	-
1988 (12 Jahre) .....	9,7	-	0,7 b)	34,2	7,8	6,1	17,4	25,6	8,2	-
1987 (13 Jahre) .....	9,5	-	-	25,7	9,4	6,6	21,5	27,2	9,7	-
1986 (14 Jahre) .....	9,3	-	-	25,1	9,1	6,7	23,2	25,8	10,0	-
1985 (15 Jahre) .....	8,6	-	-	23,3	8,2	6,6	25,6	25,6	10,7	-
1984 (16 Jahre) .....	6,3	-	-	17,9	6,2	5,5	25,7	33,6	11,1	-
1983 (17 Jahre) .....	3,4	-	-	9,7	2,1	4,4	14,6	59,4	9,8	-
1982 (18 Jahre) .....	2,3	-	-	2,0 b)	0,3 b)	3,8	3,3 b)	79,5	9,2	1,9 a)
1981 (19 Jahre) .....	1,3	-	-	-	-	2,3	-	84,8	10,1	2,8
1980 (20 Jahre und älter) .....	0,7	-	-	-	-	4,1	-	39,4	6,2	50,3
Ohne Angabe .....	0,0	-	-	-	-	100	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,8</b>	<b>33,8</b>	<b>16,4</b>	<b>4,5</b>	<b>5,3</b>	<b>12,2</b>	<b>20,3</b>	<b>6,3</b>	<b>0,5</b>
<b>Weiblich</b>										
1995 ( 5 Jahre und jünger) .....	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1994 ( 6 Jahre) .....	4,4	6,8	90,9 a)	X	X	1,3 a)	X	X	1,0 a)	-
1993 ( 7 Jahre) .....	8,1	0,8 b)	96,2	X	X	1,8	X	X	1,2	-
1992 ( 8 Jahre) .....	8,3	-	96,4	X	X	2,3	X	X	1,2	-
1991 ( 9 Jahre) .....	8,5	-	95,9	X	X	2,8	X	X	1,3	-
1990 (10 Jahre) .....	9,4	-	53,7	15,6 a)	2,6 a)	3,2	7,4 a)	13,8 a)	3,7	-
1989 (11 Jahre) .....	9,3	-	5,6	34,8	5,9	3,5	15,3	28,0	6,8	-
1988 (12 Jahre) .....	9,5	-	0,5 b)	29,5	7,3	3,8	19,4	31,4	8,1	-
1987 (13 Jahre) .....	9,3	-	-	20,3	8,7	3,9	23,9	33,8	9,4	-
1986 (14 Jahre) .....	9,2	-	-	19,7	8,1	4,0	25,9	32,7	9,6	-
1985 (15 Jahre) .....	8,6	-	-	18,0	7,2	3,9	28,5	32,4	10,0	-
1984 (16 Jahre) .....	6,5	-	-	13,3	5,6	3,4	25,4	42,0	10,2	-
1983 (17 Jahre) .....	3,8	-	-	6,6	1,4	2,6	11,0	69,1	9,3	-
1982 (18 Jahre) .....	2,9	-	-	1,4 b)	0,2 b)	2,2	2,1 b)	83,9	8,9	1,3 a)
1981 (19 Jahre) .....	1,4	-	-	-	-	1,6	-	85,9	9,9	2,6
1980 (20 Jahre und älter) .....	0,7	-	-	-	-	3,4	-	34,2	6,0	56,3
Ohne Angabe .....	0,0	-	-	-	-	100	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,5</b>	<b>33,5</b>	<b>13,9</b>	<b>4,1</b>	<b>3,1</b>	<b>13,1</b>	<b>25,1</b>	<b>6,2</b>	<b>0,5</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

a) Einschl. späterer Geburtsjahre.

2) Spalte "Insgesamt": Anteil der Geburtsjahre;

b) Einschl. früherer Geburtsjahre.

übrige Spalten: Anteil der Schularten.

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.11 Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten, Klassen- und Jahrgangsstufen

Klassenstufe ----- Jahrgangsstufe	Insgesamt	Schulkindergärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Anzahl</b>										
<b>insgesamt</b>										
Vorschulbereich .....	64 704	64 704	X	X	X	X	X	X	X	X
1. ....	825 471	X	791 933	X	X	24 010	X	X	9 528	X
2. ....	854 756	X	820 059	X	X	24 731	X	X	9 966	X
3. ....	886 321	X	841 598	X	X	34 173	X	X	10 550	X
4. ....	937 907	X	892 890	X	X	33 350	X	X	11 667	X
5. ....	962 959	X	X	384 192	65 444	35 164	155 857	253 059	69 243	X
6. ....	980 156	X	X	394 773	67 346	51 180	148 226	249 033	69 598	X
7. ....	988 751	X	X	218 351	88 598	40 369	237 843	308 826	94 764	X
8. ....	966 654	X	X	217 726	90 237	39 473	237 028	286 766	95 424	X
9. ....	930 684	X	X	210 912	65 837	47 713	249 865	261 412	94 945	X
10. ....	715 148	X	X	76 562	49 988	16 937	234 553	246 009	82 169	8 930 a)
11. ....	285 062	X	X	X	X	258	X	238 765	27 379	18 660 b)
12. ....	269 396	X	X	X	X	164	X	232 217	24 199	12 816 c)
13. ....	206 172	X	X	X	X	109	X	180 629	19 805	5 629 d)
Ohne Angabe 2).....	86 640	X	6 455	5 557	1 159	72 796	10	145	221	297
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 960 781</b>	<b>64 704</b>	<b>3 352 935</b>	<b>1 508 073</b>	<b>428 609</b>	<b>420 427</b>	<b>1 263 382</b>	<b>2 256 861</b>	<b>619 458</b>	<b>46 332</b>
<b>darunter: weiblich</b>										
Vorschulbereich .....	25 826	25 826	X	X	X	X	X	X	X	X
1. ....	398 668	X	386 018	X	X	7 929	X	X	4 721	X
2. ....	415 533	X	402 318	X	X	8 226	X	X	4 989	X
3. ....	430 335	X	413 030	X	X	12 051	X	X	5 254	X
4. ....	455 273	X	437 726	X	X	11 725	X	X	5 822	X
5. ....	466 293	X	X	179 655	29 970	12 840	77 645	132 865	33 318	X
6. ....	471 219	X	X	183 265	30 654	18 776	74 211	130 984	33 329	X
7. ....	479 085	X	X	92 962	40 551	14 123	120 857	165 657	44 935	X
8. ....	470 638	X	X	93 670	41 819	14 032	120 687	155 100	45 330	X
9. ....	457 790	X	X	92 332	30 888	17 848	127 979	143 701	45 042	X
10. ....	370 163	X	X	35 268	25 538	6 595	121 962	135 881	40 353	4 566 a)
11. ....	157 628	X	X	X	X	127	X	133 347	14 860	9 294 b)
12. ....	150 551	X	X	X	X	77	X	130 998	12 953	6 523 c)
13. ....	113 499	X	X	X	X	53	X	99 699	10 740	3 007 d)
Ohne Angabe 2).....	35 196	X	2 962	2 520	551	28 831	6	52	122	152
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 897 697</b>	<b>25 826</b>	<b>1 642 054</b>	<b>679 672</b>	<b>199 971</b>	<b>153 233</b>	<b>643 347</b>	<b>1 228 284</b>	<b>301 768</b>	<b>23 542</b>
<b>Prozent 3)</b>										
<b>insgesamt</b>										
Vorschulbereich .....	0,6	100	X	X	X	X	X	X	X	X
1. ....	8,3	X	95,9	X	X	2,9	X	X	1,2	X
2. ....	8,6	X	95,9	X	X	2,9	X	X	1,2	X
3. ....	8,9	X	95,0	X	X	3,9	X	X	1,2	X
4. ....	9,4	X	95,2	X	X	3,6	X	X	1,2	X
5. ....	9,7	X	X	39,9	6,8	3,7	16,2	26,3	7,2	X
6. ....	9,8	X	X	40,3	6,9	5,2	15,1	25,4	7,1	X
7. ....	9,9	X	X	22,1	9,0	4,1	24,1	31,2	9,6	X
8. ....	9,7	X	X	22,5	9,3	4,1	24,5	29,7	9,9	X
9. ....	9,3	X	X	22,7	7,1	5,1	26,8	28,1	10,2	X
10. ....	7,2	X	X	10,7	7,0	2,4	32,8	34,4	11,5	1,2 a)
11. ....	2,9	X	X	X	X	0,1	X	83,8	9,6	6,5 b)
12. ....	2,7	X	X	X	X	0,1	X	86,2	9,0	4,8 c)
13. ....	2,1	X	X	X	X	0,1	X	87,6	9,6	2,7 d)
Ohne Angabe 2).....	0,9	X	7,5	6,4	1,3	84,0	0,0	0,2	0,3	0,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>0,6</b>	<b>33,7</b>	<b>15,1</b>	<b>4,3</b>	<b>4,2</b>	<b>12,7</b>	<b>22,7</b>	<b>6,2</b>	<b>0,5</b>
<b>darunter: weiblich</b>										
Vorschulbereich .....	0,5	100	X	X	X	X	X	X	X	X
1. ....	8,1	X	96,8	X	X	2,0	X	X	1,2	X
2. ....	8,5	X	96,8	X	X	2,0	X	X	1,2	X
3. ....	8,8	X	96,0	X	X	2,8	X	X	1,2	X
4. ....	9,3	X	96,1	X	X	2,6	X	X	1,3	X
5. ....	9,5	X	X	38,5	6,4	2,8	16,7	28,5	7,1	X
6. ....	9,6	X	X	38,9	6,5	4,0	15,7	27,8	7,1	X
7. ....	9,8	X	X	19,4	8,5	2,9	25,2	34,6	9,4	X
8. ....	9,6	X	X	19,9	8,9	3,0	25,6	33,0	9,6	X
9. ....	9,3	X	X	20,2	6,7	3,9	28,0	31,4	9,8	X
10. ....	7,6	X	X	9,5	6,9	1,8	32,9	36,7	10,9	1,2 a)
11. ....	3,2	X	X	X	X	0,1	X	84,6	9,4	5,9 b)
12. ....	3,1	X	X	X	X	0,1	X	87,0	8,6	4,3 c)
13. ....	2,3	X	X	X	X	0,0	X	87,8	9,5	2,6 d)
Ohne Angabe 2).....	0,7	X	8,4	7,2	1,6	81,9	0,0	0,1	0,3	0,4
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,5</b>	<b>33,5</b>	<b>13,9</b>	<b>4,1</b>	<b>3,1</b>	<b>13,1</b>	<b>25,1</b>	<b>6,2</b>	<b>0,5</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.  
 2) Einschl. kombinierte Klassenstufe.  
 3) Spalte "Insgesamt": Anteil der Klassen-, Jahrgangsstufen,  
 übrige Spalten: Anteil der Schularten.

a) Aufbau-, Vorsemeester.  
 b) Fortbildungsabschnitt 1. und 2. Halbjahr.  
 c) Fortbildungsabschnitt 3. und 4. Halbjahr.  
 d) Fortbildungsabschnitt 5. und 6. Halbjahr.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.12 Einschulungen und Nichteinschulungen zu Beginn des Schuljahres 2000/2001 nach Ländern

Land	Einschulungen						Nichteinschulungen		
	insgesamt	davon waren					insgesamt	davon waren	
		vorzeitig	fristgemäß	verspätet	geistig-behindert	sonstige		Zurückstellungen	Befreiungen
									vom Schulbesuch
<b>Insgesamt</b>									
Deutschland .....	811 887	32 610	717 370	54 860	3 774	3 273	57 562	57 408	154
Baden-Württemberg .....	117 847	945	108 666	7 709	527	-	6 980	6 980	-
Bayern .....	133 687	5 690	121 384	5 820	793	-	5 867	5 867	-
Berlin .....	26 344	1 520	21 917	2 777	-	130	2 224	2 224	-
Brandenburg .....	14 686	450	13 007	1 131	98	-	1 292	1 292	-
Bremen .....	6 071	855	4 278	741	-	197	-	-	-
Hamburg .....	14 928	1 178	12 819	841	90	-	691	645	46
Hessen .....	61 944	5 494	51 344	4 816	290	-	6 307	6 260	47
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 047	204	8 324	1 467	52	-	1 043	1 043	-
Niedersachsen .....	88 936	4 503	77 137	6 839	457	-	7 302	7 302	-
Nordrhein-Westfalen .....	198 673	7 236	177 082	13 069	863	423	15 597	15 597	-
Rheinland-Pfalz .....	44 498	1 651	39 326	1 044	236	2 241	2 761	2 754	7
Saarland .....	10 816	600	9 519	415	-	282	601	548	53
Sachsen .....	23 953	335	20 226	3 253	139	-	3 122	3 122	-
Sachsen-Anhalt .....	15 412	309	13 764	1 190	149	-	849	849	-
Schleswig-Holstein .....	30 530	1 441	26 324	2 765	-	-	2 138	2 138	-
Thüringen .....	13 515	199	12 253	983	80	-	788	787	1
<b>Männlich</b>									
Deutschland .....	419 019	13 059	366 394	35 222	2 319	2 025	37 272	37 173	99
Baden-Württemberg .....	60 799	339	55 189	4 959	312	-	4 664	4 664	-
Bayern .....	69 023	2 187	62 583	3 770	483	-	3 842	3 842	-
Berlin .....	13 693	633	11 242	1 748	-	70	1 384	1 384	-
Brandenburg .....	7 615	181	6 654	716	64	-	784	784	-
Bremen .....	3 137	464	2 127	429	-	117	-	-	-
Hamburg .....	7 669	457	6 630	521	61	-	452	424	28
Hessen .....	31 779	2 340	26 124	3 138	177	-	4 168	4 135	33
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 224	86	4 218	893	27	-	663	663	-
Niedersachsen .....	45 758	1 725	39 339	4 412	282	-	4 866	4 866	-
Nordrhein-Westfalen .....	102 891	2 930	90 626	8 565	537	233	9 952	9 952	-
Rheinland-Pfalz .....	22 923	636	20 070	625	143	1 449	1 732	1 728	4
Saarland .....	5 538	268	4 840	274	-	156	391	358	33
Sachsen .....	12 288	122	10 068	2 005	93	-	1 967	1 967	-
Sachsen-Anhalt .....	7 990	113	7 015	769	93	-	497	497	-
Schleswig-Holstein .....	15 771	504	13 444	1 823	-	-	1 416	1 416	-
Thüringen .....	6 921	74	6 225	575	47	-	494	493	1
<b>Weiblich</b>									
Deutschland .....	392 868	19 551	350 976	19 638	1 455	1 248	20 290	20 235	55
Baden-Württemberg .....	57 048	606	53 477	2 750	215	-	2 316	2 316	-
Bayern .....	64 664	3 503	58 801	2 050	310	-	2 025	2 025	-
Berlin .....	12 651	887	10 675	1 029	-	60	840	840	-
Brandenburg .....	7 071	269	6 353	415	34	-	508	508	-
Bremen .....	2 934	391	2 151	312	-	80	-	-	-
Hamburg .....	7 259	721	6 189	320	29	-	239	221	18
Hessen .....	30 165	3 154	25 220	1 678	113	-	2 139	2 125	14
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 823	118	4 106	574	25	-	380	380	-
Niedersachsen .....	43 178	2 778	37 798	2 427	175	-	2 436	2 436	-
Nordrhein-Westfalen .....	95 782	4 306	86 456	4 504	326	190	5 645	5 645	-
Rheinland-Pfalz .....	21 575	1 015	19 256	419	93	792	1 029	1 026	3
Saarland .....	5 278	332	4 679	141	-	126	210	190	20
Sachsen .....	11 665	213	10 158	1 248	46	-	1 155	1 155	-
Sachsen-Anhalt .....	7 422	196	6 749	421	56	-	352	352	-
Schleswig-Holstein .....	14 759	937	12 880	942	-	-	722	722	-
Thüringen .....	6 594	125	6 028	408	33	-	294	294	-

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.13 Wiederholer nach Bildungsbereichen, Klassen-, Jahrgangsstufen und ausgewählten Schularten sowie Anteil der Wiederholer an den jeweiligen Schülern in Prozent 2000/2001\*)

Bildungsbereich ..... Klassen- / Jahrgangsstufe	Wiederholer	Schulart											
		Grundschulen		Schulart- unabhängige Orientierungsstufe		Hauptschulen		Schularten mit mehreren Bildungsgängen		Realschulen		Gymnasien	
		zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%	zusammen	%
<b>Insgesamt</b>													
Primarbereich .....	62 393	62 393	1,9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
1. Klassenstufe .....	14 921	14 921	1,9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2. Klassenstufe .....	20 717	20 717	2,5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3. Klassenstufe .....	15 475	15 475	1,8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4. Klassenstufe .....	11 088	11 088	1,2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ohne Angabe .....	192	192	3,0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sekundarbereich I .....	197 961	X	X	7 128	1,8	47 017	4,3	16 572	3,9	75 826	6,0	51 418	3,2
5. Klassenstufe .....	21 057	X	X	3 210	1,6	5 084	2,8	1 935	3,0	5 879	3,8	4 949	2,0
6. Klassenstufe .....	24 036	X	X	3 905	1,9	8 230	4,3	2 673	4,0	5 436	3,7	3 792	1,5
7. Klassenstufe .....	42 732	X	X	X	X	11 911	5,5	3 737	4,2	16 811	7,1	10 273	3,3
8. Klassenstufe .....	48 212	X	X	X	X	11 916	5,5	4 278	4,7	20 169	8,5	11 849	4,1
9. Klassenstufe .....	41 881	X	X	X	X	8 453	4,0	2 639	4,0	20 178	8,1	10 611	4,1
10. Klassenstufe .....	19 712	X	X	X	X	1 115	1,5	1 310	2,6	7 353	3,1	9 934	4,0
Ohne Angabe .....	331	X	X	13	7,3	308	5,7	-	-	-	-	10	8,3
Sekundarbereich II .....	21 117	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	21 117	3,2
11. Jahrgangsstufe .....	10 346	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	10 346	4,3
12. Jahrgangsstufe .....	7 649	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	7 649	3,3
13. Jahrgangsstufe .....	3 122	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	3 122	1,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>281 471</b>	<b>62 393</b>	<b>1,9</b>	<b>7 128</b>	<b>1,8</b>	<b>47 017</b>	<b>4,3</b>	<b>16 572</b>	<b>3,9</b>	<b>75 826</b>	<b>6,0</b>	<b>72 535</b>	<b>3,2</b>
<b>Männlich</b>													
Primarbereich .....	35 727	35 727	2,1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
1. Klassenstufe .....	8 340	8 340	2,1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2. Klassenstufe .....	11 612	11 612	2,8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3. Klassenstufe .....	9 125	9 125	2,1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4. Klassenstufe .....	6 549	6 549	1,4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ohne Angabe .....	101	101	2,9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sekundarbereich I .....	118 393	X	X	4 849	2,3	29 949	4,8	10 960	4,8	42 958	6,9	29 677	4,0
5. Klassenstufe .....	13 026	X	X	2 108	2,0	3 576	3,5	1 432	4,0	3 221	4,1	2 689	2,2
6. Klassenstufe .....	16 291	X	X	2 736	2,6	5 716	5,4	1 974	5,4	3 482	4,7	2 383	2,0
7. Klassenstufe .....	26 051	X	X	X	X	7 724	6,2	2 552	5,3	9 582	8,2	6 193	4,3
8. Klassenstufe .....	28 246	X	X	X	X	7 415	6,0	2 707	5,6	11 267	9,7	6 857	5,2
9. Klassenstufe .....	23 690	X	X	X	X	4 756	4,0	1 615	4,6	11 329	9,3	5 990	5,1
10. Klassenstufe .....	10 918	X	X	X	X	603	1,5	680	2,8	4 077	3,6	5 558	5,0
Ohne Angabe .....	171	X	X	5	5,6	159	5,4	-	-	-	-	7	8,9
Sekundarbereich II .....	11 905	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	11 905	4,1
11. Jahrgangsstufe .....	5 863	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	5 863	5,6
12. Jahrgangsstufe .....	4 250	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	4 250	4,2
13. Jahrgangsstufe .....	1 792	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1 792	2,2
<b>Zusammen ...</b>	<b>166 025</b>	<b>35 727</b>	<b>2,1</b>	<b>4 849</b>	<b>2,3</b>	<b>29 949</b>	<b>4,8</b>	<b>10 960</b>	<b>4,8</b>	<b>42 958</b>	<b>6,9</b>	<b>41 582</b>	<b>4,0</b>
<b>Weiblich</b>													
Primarbereich .....	26 666	26 666	1,6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
1. Klassenstufe .....	6 581	6 581	1,7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2. Klassenstufe .....	9 105	9 105	2,3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3. Klassenstufe .....	6 350	6 350	1,5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4. Klassenstufe .....	4 539	4 539	1,0	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ohne Angabe .....	91	91	3,1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sekundarbereich I .....	79 568	X	X	2 279	1,2	17 068	3,5	5 612	2,8	32 868	5,1	21 741	2,5
5. Klassenstufe .....	8 031	X	X	1 102	1,1	1 508	1,8	503	1,7	2 658	3,4	2 260	1,7
6. Klassenstufe .....	7 745	X	X	1 169	1,2	2 514	3,0	699	2,3	1 954	2,6	1 409	1,1
7. Klassenstufe .....	16 681	X	X	X	X	4 187	4,5	1 185	2,9	7 229	6,0	4 080	2,5
8. Klassenstufe .....	19 966	X	X	X	X	4 501	4,8	1 571	3,8	8 902	7,4	4 992	3,2
9. Klassenstufe .....	18 191	X	X	X	X	3 697	4,0	1 024	3,3	8 849	6,9	4 621	3,2
10. Klassenstufe .....	8 794	X	X	X	X	512	1,5	630	2,5	3 276	2,7	4 376	3,2
Ohne Angabe .....	160	X	X	8	9,0	149	6,1	-	-	-	-	3	7,1
Sekundarbereich II .....	9 212	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	9 212	2,5
11. Jahrgangsstufe .....	4 483	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	4 483	3,4
12. Jahrgangsstufe .....	3 399	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	3 399	2,6
13. Jahrgangsstufe .....	1 330	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	1 330	1,3
<b>Zusammen ...</b>	<b>115 446</b>	<b>26 666</b>	<b>1,6</b>	<b>2 279</b>	<b>1,2</b>	<b>17 068</b>	<b>3,5</b>	<b>5 612</b>	<b>2,8</b>	<b>32 868</b>	<b>5,1</b>	<b>30 953</b>	<b>2,5</b>

\*) Ohne Nachweis für die Schularten Integrierte Gesamtschulen,  
Freie Waldorfschulen und Sonderschulen.

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.14 Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten

Jahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorf- schulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Anzahl</b>										
1999 2) .....	10 048 119	67 421	3 488 301	1 507 443	408 576	414 934	1 250 933	2 245 155	619 495	45 861
2000 .....	9 984 190	65 480	3 358 460	1 505 780	428 920	416 890	1 266 000	2 272 170	624 410	46 080
2001 .....	9 898 010	64 540	3 220 940	1 504 570	437 220	414 020	1 279 790	2 303 840	626 890	46 200
2002 .....	9 791 550	57 700	3 159 380	1 482 010	430 930	409 430	1 277 410	2 304 430	624 090	46 170
2003 .....	9 700 940	58 010	3 147 100	1 453 540	396 930	404 720	1 280 760	2 297 730	615 840	46 310
2004 .....	9 585 880	57 430	3 147 280	1 434 090	358 760	398 580	1 266 550	2 275 200	601 630	46 360
2005 .....	9 435 810	56 130	3 141 300	1 408 510	320 270	390 390	1 247 460	2 240 480	584 840	46 430
2006 .....	9 259 530	55 120	3 108 680	1 390 210	286 810	381 140	1 223 130	2 199 920	568 260	46 260
2007 .....	9 086 220	54 520	3 041 930	1 384 940	266 930	374 440	1 199 090	2 161 820	556 320	46 230
2008 .....	8 935 590	53 620	2 971 230	1 377 160	262 010	367 760	1 184 350	2 123 820	549 440	46 200
2009 .....	8 796 450	53 120	2 909 930	1 360 110	264 430	362 870	1 170 810	2 085 990	543 060	46 130
2010 .....	8 667 270	52 330	2 854 000	1 341 220	269 840	358 960	1 158 660	2 048 520	537 600	46 140
2011 .....	8 548 110	51 850	2 802 230	1 320 910	276 480	354 770	1 146 020	2 017 400	532 370	46 080
2012 .....	8 421 940	51 480	2 757 330	1 292 610	281 410	350 440	1 125 430	1 990 070	526 980	46 190
2013 .....	8 288 840	51 180	2 719 270	1 261 270	285 250	345 430	1 097 590	1 963 510	519 170	46 170
2014 .....	8 167 400	50 790	2 690 440	1 231 580	288 710	340 330	1 068 440	1 938 520	512 420	46 170
2015 .....	8 058 630	50 710	2 673 090	1 204 280	291 760	335 470	1 043 040	1 907 100	507 150	46 030
<b>Prozent</b>										
1999 2) .....	100	0,7	34,7	15,0	4,1	4,1	12,4	22,3	6,2	0,5
2000 .....	100	0,7	33,6	15,1	4,3	4,2	12,7	22,8	6,3	0,5
2001 .....	100	0,7	32,5	15,2	4,4	4,2	12,9	23,3	6,3	0,5
2002 .....	100	0,6	32,3	15,1	4,4	4,2	13,0	23,5	6,4	0,5
2003 .....	100	0,6	32,4	15,0	4,1	4,2	13,2	23,7	6,3	0,5
2004 .....	100	0,6	32,8	15,0	3,7	4,2	13,2	23,7	6,3	0,5
2005 .....	100	0,6	33,3	14,9	3,4	4,1	13,2	23,7	6,2	0,5
2006 .....	100	0,6	33,6	15,0	3,1	4,1	13,2	23,8	6,1	0,5
2007 .....	100	0,6	33,5	15,2	2,9	4,1	13,2	23,8	6,1	0,5
2008 .....	100	0,6	33,3	15,4	2,9	4,1	13,3	23,8	6,1	0,5
2009 .....	100	0,6	33,1	15,5	3,0	4,1	13,3	23,7	6,2	0,5
2010 .....	100	0,6	32,9	15,5	3,1	4,1	13,4	23,6	6,2	0,5
2011 .....	100	0,6	32,8	15,5	3,2	4,2	13,4	23,6	6,2	0,5
2012 .....	100	0,6	32,7	15,3	3,3	4,2	13,4	23,6	6,3	0,5
2013 .....	100	0,6	32,8	15,2	3,4	4,2	13,2	23,7	6,3	0,6
2014 .....	100	0,6	32,9	15,1	3,5	4,2	13,1	23,7	6,3	0,6
2015 .....	100	0,6	33,2	14,9	3,6	4,2	12,9	23,7	6,3	0,6
<b>Messzahl (1999 = 100)</b>										
1999 2) .....	108	84	102	102	115	115	118	110	126	94
2000 .....	107	82	98	102	120	116	120	111	127	95
2001 .....	106	80	94	101	123	115	121	113	127	95
2002 .....	105	72	92	100	121	114	121	113	126	95
2003 .....	104	72	92	98	112	112	121	112	125	95
2004 .....	103	72	92	97	101	111	120	111	122	95
2005 .....	101	70	92	95	90	108	118	109	119	96
2006 .....	99	69	91	94	81	106	116	107	115	95
2007 .....	97	68	89	93	75	104	113	106	113	95
2008 .....	96	67	87	93	74	102	112	104	111	95
2009 .....	94	66	85	92	74	101	111	102	110	95
2010 .....	93	65	83	90	76	100	110	100	109	95
2011 .....	91	65	82	89	78	98	108	99	108	95
2012 .....	90	64	81	87	79	97	107	97	107	95
2013 .....	89	64	80	85	80	96	104	96	105	95
2014 .....	87	63	79	83	81	94	101	95	104	95
2015 .....	86	63	78	81	82	93	99	93	103	95

1) Einschl schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) 1999: Istergebnis.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder  
in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.15 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten, Klassen- und Jahrgangsstufen \*)

Klassenstufen Jahrgangsstufen	Insgesamt	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Englisch</b>									
1 - 4 .....	540 940	511 035	X	X	2 837	X	X	27 068	X
5 .....	900 514	X	380 187	60 724	5 236	154 665	231 381	68 321	X
6 .....	907 148	X	390 539	62 727	5 809	147 136	232 289	68 648	X
7 .....	947 016	X	215 431	85 182	7 565	237 146	307 599	94 093	X
8 .....	923 877	X	213 200	86 622	7 620	236 329	285 460	94 646	X
9 .....	878 218	X	204 596	63 107	6 778	248 472	261 152	94 113	.
10 .....	688 807	X	75 952	49 013	2 653	233 472	245 838	81 879	.
11 .....	262 166	X	X	X	140	X	234 917	27 109	.
12 .....	235 255	X	X	X	59	X	212 744	22 452	.
13 .....	167 187	X	X	X	41	X	150 908	16 238	.
Ohne Angabe .....	57 978	-	714	240	4 383	560	7 577	3 004	41 500
<b>Zusammen ...</b>	<b>6 509 106</b>	<b>511 035</b>	<b>1 480 619</b>	<b>407 615</b>	<b>43 121</b>	<b>1 257 780</b>	<b>2 169 865</b>	<b>597 571</b>	<b>41 500</b>
<b>Französisch</b>									
1 - 4 .....	115 130	101 772	X	X	1	X	X	13 357	X
5 .....	21 472	X	1 592	3 009	27	1 739	10 285	4 820	X
6 .....	25 071	X	1 715	3 102	33	2 049	13 199	4 973	X
7 .....	339 078	X	937	13 495	73	111 639	186 341	26 593	X
8 .....	285 903	X	624	14 454	115	69 869	174 309	26 532	X
9 .....	296 198	X	1 198	9 421	85	66 599	190 093	28 802	.
10 .....	276 495	X	263	8 267	60	61 832	177 432	28 641	.
11 .....	138 190	X	X	X	25	X	125 661	12 504	.
12 .....	59 881	X	X	X	12	X	53 503	6 366	.
13 .....	39 943	X	X	X	4	X	35 749	4 190	.
Ohne Angabe .....	19 207	-	1 047	8	360	1 235	5 010	1 092	10 455
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 616 568</b>	<b>101 772</b>	<b>7 376</b>	<b>51 756</b>	<b>795</b>	<b>314 962</b>	<b>971 582</b>	<b>157 870</b>	<b>10 455</b>
<b>Latein</b>									
1 - 4 .....	1	-	X	X	-	X	X	1	X
5 .....	16 274	X	683	-	-	7	15 492	92	X
6 .....	18 149	X	589	-	-	2	17 125	433	X
7 .....	111 468	X	-	-	10	81	108 121	3 256	X
8 .....	104 134	X	1	-	6	82	100 804	3 241	X
9 .....	116 822	X	-	-	2	121	109 626	7 073	.
10 .....	110 906	X	-	-	4	120	103 993	6 789	.
11 .....	84 027	X	X	X	-	X	79 570	4 457	.
12 .....	30 324	X	X	X	12	X	28 119	2 193	.
13 .....	17 299	X	X	X	8	X	16 433	858	.
Ohne Angabe .....	9 198	-	-	-	15	20	3 574	306	5 283
<b>Zusammen ...</b>	<b>618 602</b>	<b>-</b>	<b>1 273</b>	<b>-</b>	<b>57</b>	<b>433</b>	<b>582 857</b>	<b>28 699</b>	<b>5 283</b>

Fußnoten siehe Seite 66.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.15 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten, Klassen- und Jahrgangsstufen \*)

Klassenstufen Jahrgangsstufen	Insgesamt	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
<b>Russisch</b>									
1 - 4 .....	7 739	605	X	X	20	X	X	7 114	X
5 .....	2 336	X	53	2	2	-	54	2 225	X
6 .....	2 214	X	107	13	6	-	82	2 006	X
7 .....	27 677	X	75	6 888	15	3 838	12 606	4 255	X
8 .....	29 456	X	256	7 359	26	3 996	13 409	4 410	X
9 .....	33 986	X	349	2 600	40	9 240	15 997	5 760	.
10 .....	34 157	X	283	2 751	28	9 906	15 729	5 460	.
11 .....	13 088	X	X	X	8	X	10 635	2 445	.
12 .....	6 983	X	X	X	-	X	5 467	1 516	.
13 .....	2 846	X	X	X	8	X	1 849	989	.
Ohne Angabe .....	3 842	-	1 557	-	-	29	1 133	124	999
<b>Zusammen ...</b>	<b>164 324</b>	<b>605</b>	<b>2 680</b>	<b>19 613</b>	<b>153</b>	<b>27 009</b>	<b>76 961</b>	<b>36 304</b>	<b>999</b>
<b>Sonstige Sprachen</b>									
1 - 4 .....	76 749	76 101	X	X	56	X	X	592	X
5 .....	3 892	X	1 844	299	43	83	1 097	526	X
6 .....	4 246	X	2 104	246	64	108	1 259	465	X
7 .....	16 074	X	2 124	396	70	4 585	4 779	4 120	X
8 .....	14 883	X	1 877	351	62	3 095	5 730	3 768	X
9 .....	37 751	X	1 651	308	54	3 876	26 331	5 531	.
10 .....	33 221	X	1 174	272	17	3 187	23 504	5 067	.
11 .....	42 974	X	X	X	-	X	36 714	6 260	.
12 .....	23 980	X	X	X	-	X	20 519	3 461	.
13 .....	14 146	X	X	X	-	X	11 808	2 338	.
Ohne Angabe .....	55 217	-	25 136	-	31	3 460	12 884	11 020	2 686
<b>Zusammen ...</b>	<b>323 133</b>	<b>76 101</b>	<b>35 910</b>	<b>1 872</b>	<b>397</b>	<b>18 394</b>	<b>144 625</b>	<b>43 148</b>	<b>2 686</b>
darunter:									
Spanisch .....	117 645	2 170	1 013	233	-	4 141	88 391	20 300	1 397
Griechisch .....	17 808	3 435	1 402	-	-	14	11 852	345	760
Italienisch .....	41 748	8 906	2 278	21	-	1 552	25 714	3 213	64
Türkisch .....	92 170	47 867	24 095	68	242	2 589	1 699	15 610	-
<b>Insgesamt</b>									
1 - 4 .....	740 559	689 513	X	X	2 914	X	X	48 132	X
5 .....	944 488	X	384 359	64 034	5 308	156 494	258 309	75 984	X
6 .....	956 828	X	395 054	66 088	5 912	149 295	263 954	76 525	X
7 .....	1 441 313	X	218 567	105 961	7 733	357 289	619 446	132 317	X
8 .....	1 358 253	X	215 958	108 786	7 829	313 371	579 712	132 597	X
9 .....	1 362 975	X	207 794	75 436	6 959	328 308	603 199	141 279	.
10 .....	1 143 586	X	77 672	60 303	2 762	308 517	566 496	127 836	.
11 .....	540 445	X	-	-	173	-	487 497	52 775	.
12 .....	356 423	X	-	-	83	-	320 352	35 988	.
13 .....	241 421	X	-	-	61	-	216 747	24 613	.
Ohne Angabe .....	145 442	-	28 454	248	4 789	5 304	30 178	15 546	60 923
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 231 733</b>	<b>689 513</b>	<b>1 527 858</b>	<b>480 856</b>	<b>44 523</b>	<b>1 618 578</b>	<b>3 945 890</b>	<b>863 592</b>	<b>60 923</b>

\*) Mehrfachzählungen; jede(r) Schüler/Schülerin wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

## 4.16 Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten 1970 bis 2000 \*)

Entlassungsjahr	Insgesamt	Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht		Mit Realschulabschluss	Mit Fachhochschulreife	Mit allgemeiner Hochschulreife
		ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss			
<b>Insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	711 457	134 780	346 324	148 653	-	81 700
1975 .....	811 042	108 844	351 668	234 304	1 313	114 913
1980 .....	985 163	111 647	394 650	319 599	4 401	154 866
1985 .....	955 968	72 542	319 996	347 885	6 078	209 467
1989 .....	708 114	54 098	211 692	252 150	5 239	184 935
1990 .....	672 284	53 600	199 940	234 252	5 380	179 112
<b>Deutschland</b>						
1992 .....	776 139	63 558	209 757	310 921	5 745	186 158
1993 .....	799 320	72 443	218 975	312 253	6 005	189 644
1994 .....	818 032	74 048	221 984	324 156	6 263	191 581
1995 .....	861 669	76 005	236 406	334 894	6 522	207 842
1996 .....	892 396	78 747	241 930	349 399	6 512	215 808
1997 .....	916 153	80 486	245 885	363 578	6 600	219 604
1998 .....	924 358	82 968	245 362	370 541	8 241	217 246
1999 .....	937 420	83 761	244 326	374 295	9 193	225 845
2000 .....	937 977	86 601	238 509	373 013	10 154	229 700
<b>Männlich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	370 422	74 825	175 698	70 495	-	49 404
1975 .....	418 392	64 451	184 981	106 142	698	62 120
1980 .....	511 210	69 101	214 285	144 781	3 227	79 816
1985 .....	488 254	43 917	177 239	160 546	2 547	104 005
1989 .....	365 785	32 958	117 949	119 614	2 504	92 760
1990 .....	346 967	32 763	111 591	111 573	2 643	88 397
<b>Deutschland</b>						
1992 .....	399 514	40 198	117 800	149 955	2 948	88 613
1993 .....	412 608	46 681	123 563	151 129	2 875	88 360
1994 .....	422 033	47 649	126 167	156 558	2 989	88 670
1995 .....	443 518	49 331	134 813	161 711	3 081	94 582
1996 .....	457 090	51 012	138 060	167 746	3 015	97 257
1997 .....	470 108	52 411	141 499	174 251	3 048	98 899
1998 .....	474 650	53 855	141 309	178 177	3 805	97 504
1999 .....	478 935	53 833	140 969	179 982	4 132	100 019
2000 .....	478 696	56 041	137 180	179 765	4 632	101 078
<b>Weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	341 035	59 955	170 626	78 158	-	32 296
1975 .....	392 650	44 393	166 687	128 162	615	52 793
1980 .....	473 953	42 546	180 365	174 818	1 174	75 050
1985 .....	467 714	28 625	142 757	187 339	3 531	105 462
1989 .....	342 329	21 140	93 743	132 536	2 735	92 175
1990 .....	325 317	20 837	88 349	122 679	2 737	90 715
<b>Deutschland</b>						
1992 .....	376 625	23 360	91 957	160 966	2 797	97 545
1993 .....	386 712	25 762	95 412	161 124	3 130	101 284
1994 .....	395 999	26 399	95 817	167 598	3 274	102 911
1995 .....	418 151	26 674	101 593	173 183	3 441	113 260
1996 .....	435 306	27 735	103 870	181 653	3 497	118 551
1997 .....	446 045	28 075	104 386	189 327	3 552	120 705
1998 .....	449 708	29 113	104 053	192 364	4 436	119 742
1999 .....	458 485	29 928	103 357	194 313	5 061	125 826
2000 .....	459 281	30 560	101 329	193 248	5 522	128 622

\*) Ab 1988 einschl. schulexterner Prüfungen.

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.17 Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Abschlussarten, Schularten und Ländern  
4.17.1 Nach Beendigung der Vollzeitstudienpflicht (ohne Hauptschulabschluss)

Land	Insgesamt	Davon Absolventen/Abgänger aus					
		Hauptschulen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland .....	86 601	30 004	7 712	36 357	4 774	1 765	5 989
Baden-Württemberg .....	9 182	3 425	-	4 298	775	604	80
Bayern .....	12 152	6 390	-	5 092	390	237	43
Berlin .....	4 612	1 691	-	1 244	229	47	1 401
Brandenburg .....	3 348	-	-	1 735	135	28	1 450
Bremen .....	657	287	-	268	16	3	83
Hamburg .....	1 884	466	123	749	82	15	449
Hessen .....	6 468	2 714	-	2 242	479	65	968
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 123	854	113	1 494	510	18	134
Niedersachsen .....	8 447	4 605	47	3 386	251	19	139
Nordrhein-Westfalen .....	11 906	5 030	-	5 332	450	141	953
Rheinland-Pfalz .....	4 284	2 079	255	1 664	190	41	55
Saarland .....	1 108	201	292	382	65	7	161
Sachsen .....	7 329	-	3 847	3 339	-	126	17
Sachsen-Anhalt .....	4 704	916	628	2 149	995	1	15
Schleswig-Holstein .....	2 854	1 346	-	1 258	207	8	35
Thüringen .....	4 543	-	2 407	1 725	-	405	6
<b>Weiblich</b>							
Deutschland .....	30 560	10 321	2 540	12 894	1 773	845	2 187
Baden-Württemberg .....	3 441	1 260	-	1 557	312	274	38
Bayern .....	4 221	1 989	-	1 949	156	106	21
Berlin .....	1 797	639	-	484	88	25	561
Brandenburg .....	984	-	-	594	31	8	351
Bremen .....	259	111	-	98	4	2	44
Hamburg .....	741	175	49	280	35	8	194
Hessen .....	2 389	1 000	-	770	199	32	388
Mecklenburg-Vorpommern .....	923	188	21	506	159	7	42
Niedersachsen .....	2 996	1 680	17	1 142	97	11	49
Nordrhein-Westfalen .....	4 379	1 793	-	1 946	197	59	384
Rheinland-Pfalz .....	1 480	680	79	599	82	19	21
Saarland .....	413	74	102	132	31	4	70
Sachsen .....	2 476	-	1 279	1 130	-	65	2
Sachsen-Anhalt .....	1 435	268	163	703	297	-	4
Schleswig-Holstein .....	1 003	464	-	436	85	3	15
Thüringen .....	1 623	-	830	568	-	222	3
<b>Ausländer</b>							
Deutschland .....	15 506	8 203	259	5 418	433	182	1 011
Baden-Württemberg .....	2 851	1 361	-	1 354	77	47	12
Bayern .....	2 581	1 673	-	769	72	66	1
Berlin .....	1 217	722	-	149	46	17	283
Brandenburg .....	20	-	-	3	2	-	15
Bremen .....	185	89	-	67	8	2	19
Hamburg .....	570	159	43	222	21	-	125
Hessen .....	2 056	1 042	-	607	102	15	290
Mecklenburg-Vorpommern .....	17	7	1	-	7	-	2
Niedersachsen .....	1 494	896	5	559	16	-	18
Nordrhein-Westfalen .....	3 182	1 588	-	1 317	43	20	214
Rheinland-Pfalz .....	653	405	29	194	12	6	7
Saarland .....	206	59	48	73	5	-	21
Sachsen .....	92	-	74	16	-	1	1
Sachsen-Anhalt .....	43	12	13	2	15	-	1
Schleswig-Holstein .....	279	190	-	78	7	2	2
Thüringen .....	60	-	46	8	-	6	-

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.17 Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Abschlussarten, Schularten und Ländern  
4.17.1 Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht (mit Hauptschulabschluss)

Land	Insgesamt	Davon Absolventen/Abgänger aus/mit						
		Hauptschulen, Abend- hauptschulen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonder- schulen	Realschulen, Abend- realschulen	Gymnasien, Abend- gymnasien und Kollegs	integrierten Gesamt- schulen, Freien Waldorf- schulen	schul- externen Prüfungen
<b>Insgesamt</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>238 509</b>	<b>162 410</b>	<b>15 375</b>	<b>8 544</b>	<b>13 392</b>	<b>3 915</b>	<b>26 480</b>	<b>8 393</b>
Baden-Württemberg .....	37 035	34 023	-	993	1 169	504	346	-
Bayern .....	52 455	41 961	-	660	3 252	955	322	5 305
Berlin .....	8 265	3 156	-	264	501	85	3 553	706
Brandenburg .....	7 241	-	-	211	235	114	6 664	17
Bremen .....	1 508	1 246	-	34	39	2	187	-
Hamburg .....	3 472	1 301	352	151	174	48	1 382	64
Hessen .....	15 037	9 512	-	243	803	187	3 009	1 283
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 851	4 299	139	188	817	46	261	101
Niedersachsen .....	19 040	15 015	156	893	1 732	342	902	-
Nordrhein-Westfalen .....	43 943	28 338	-	3 354	3 161	1 269	7 821	-
Rheinland-Pfalz .....	14 147	11 310	913	344	403	240	487	450
Saarland .....	3 075	719	1 216	36	145	34	925	-
Sachsen .....	6 956	-	6 337	398	32	-	7	182
Sachsen-Anhalt .....	4 513	3 123	99	463	585	8	19	216
Schleswig-Holstein .....	9 419	8 407	-	24	344	81	563	-
Thüringen .....	6 552	-	6 163	288	-	-	32	69
<b>Weiblich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>101 329</b>	<b>70 282</b>	<b>5 828</b>	<b>3 110</b>	<b>5 938</b>	<b>1 876</b>	<b>11 094</b>	<b>3 201</b>
Baden-Württemberg .....	16 318	15 078	-	290	547	256	147	-
Bayern .....	22 842	18 433	-	217	1 468	488	133	2 103
Berlin .....	3 487	1 299	-	101	216	43	1 538	290
Brandenburg .....	2 779	-	-	86	88	35	2 564	6
Bremen .....	664	548	-	13	19	1	83	-
Hamburg .....	1 462	572	124	48	83	19	596	20
Hessen .....	6 390	4 199	-	79	334	76	1 269	433
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 406	1 721	52	83	383	24	115	28
Niedersachsen .....	8 000	6 263	65	344	759	189	380	-
Nordrhein-Westfalen .....	18 526	11 879	-	1 267	1 405	573	3 402	-
Rheinland-Pfalz .....	6 086	4 923	377	127	158	118	213	170
Saarland .....	1 339	325	543	13	58	13	387	-
Sachsen .....	2 533	-	2 339	126	10	-	2	56
Sachsen-Anhalt .....	1 776	1 210	29	208	250	4	6	69
Schleswig-Holstein .....	4 288	3 832	-	8	160	37	251	-
Thüringen .....	2 433	-	2 299	100	-	-	8	26
<b>Ausländer</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>31 327</b>	<b>23 644</b>	<b>395</b>	<b>1 163</b>	<b>1 468</b>	<b>503</b>	<b>3 241</b>	<b>913</b>
Baden-Württemberg .....	7 199	6 796	-	190	109	45	59	-
Bayern .....	4 974	4 148	-	38	384	173	30	201
Berlin .....	1 728	911	-	22	99	9	494	193
Brandenburg .....	24	-	-	-	1	1	22	-
Bremen .....	304	265	-	6	7	1	25	-
Hamburg .....	899	411	109	31	30	5	308	5
Hessen .....	3 506	2 252	-	31	147	38	631	407
Mecklenburg-Vorpommern .....	15	11	1	-	2	1	-	-
Niedersachsen .....	1 584	1 288	20	94	99	23	60	-
Nordrhein-Westfalen .....	8 675	5 796	-	702	542	188	1 447	-
Rheinland-Pfalz .....	1 258	1 016	41	44	14	15	28	100
Saarland .....	358	158	86	2	8	1	103	-
Sachsen .....	101	-	100	1	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	27	15	-	2	8	-	-	2
Schleswig-Holstein .....	632	577	-	-	18	3	34	-
Thüringen .....	43	-	38	-	-	-	-	5

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.17 Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Abschlussarten, Schularten und Ländern  
4.17.2 Mit Realschulabschluss

Land	Insgesamt	Davon Absolventen/Abgänger aus/mit						
		Hauptschulen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen, Abendrealschulen	Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs	integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen	schul-externen Prüfungen
<b>Insgesamt</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>373 013</b>	<b>34 995</b>	<b>45 116</b>	<b>733</b>	<b>214 893</b>	<b>34 566</b>	<b>41 409</b>	<b>1 301</b>
Baden-Württemberg .....	43 252	5 918	-	67	32 791	3 870	606	-
Bayern .....	44 814	2 636	-	87	36 077	5 318	348	348
Berlin .....	12 927	353	-	97	5 822	1 965	4 591	99
Brandenburg .....	16 509	-	-	46	5 227	2 048	9 181	7
Bremen .....	3 011	75	-	-	1 538	644	754	-
Hamburg .....	4 677	-	452	20	1 945	680	1 482	98
Hessen .....	24 240	-	-	74	15 638	1 847	6 511	170
Mecklenburg-Vorpommern .....	12 904	47	-	29	11 326	789	628	85
Niedersachsen .....	35 939	7 650	246	37	24 154	2 525	1 327	-
Nordrhein-Westfalen .....	81 485	15 701	-	122	43 212	9 365	13 085	-
Rheinland-Pfalz .....	16 039	2 615	878	9	9 642	1 978	914	3
Saarland .....	3 655	-	830	-	1 925	232	668	-
Sachsen .....	31 127	-	28 659	58	81	1 999	21	309
Sachsen-Anhalt .....	18 900	-	-	48	18 155	496	179	22
Schleswig-Holstein .....	8 706	-	-	9	7 360	547	790	-
Thüringen .....	14 828	-	14 051	30	-	263	324	160
<b>Weiblich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>193 248</b>	<b>17 289</b>	<b>22 819</b>	<b>280</b>	<b>113 101</b>	<b>18 524</b>	<b>20 689</b>	<b>546</b>
Baden-Württemberg .....	22 433	2 962	-	16	17 173	1 975	307	-
Bayern .....	24 599	1 486	-	30	20 092	2 694	172	125
Berlin .....	6 352	162	-	38	2 771	1 007	2 332	42
Brandenburg .....	8 601	-	-	22	2 571	1 244	4 760	4
Bremen .....	1 611	37	-	-	817	374	383	-
Hamburg .....	2 377	-	250	5	1 007	380	700	35
Hessen .....	12 434	-	-	31	7 987	980	3 343	93
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 837	19	-	11	5 988	462	319	38
Niedersachsen .....	18 326	3 576	128	10	12 656	1 340	616	-
Nordrhein-Westfalen .....	41 853	7 738	-	48	22 772	5 006	6 289	-
Rheinland-Pfalz .....	8 493	1 309	454	2	5 165	1 094	468	1
Saarland .....	1 918	-	418	-	1 035	134	331	-
Sachsen .....	15 620	-	14 244	27	33	1 173	11	132
Sachsen-Anhalt .....	9 506	-	-	30	9 111	260	96	9
Schleswig-Holstein .....	4 589	-	-	1	3 923	273	392	-
Thüringen .....	7 699	-	7 325	9	-	128	170	67
<b>Ausländer</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>22 511</b>	<b>5 048</b>	<b>433</b>	<b>45</b>	<b>10 902</b>	<b>2 266</b>	<b>3 693</b>	<b>124</b>
Baden-Württemberg .....	3 391	1 019	-	4	2 078	249	41	-
Bayern .....	1 980	216	-	5	1 366	355	23	15
Berlin .....	1 302	94	-	6	532	212	439	19
Brandenburg .....	76	-	-	2	10	19	45	-
Bremen .....	305	16	-	-	175	59	55	-
Hamburg .....	854	-	90	1	390	131	233	9
Hessen .....	2 836	-	-	5	1 830	201	736	64
Mecklenburg-Vorpommern .....	34	-	-	-	13	3	1	17
Niedersachsen .....	1 788	712	16	1	837	136	86	-
Nordrhein-Westfalen .....	8 635	2 809	-	10	3 078	793	1 945	-
Rheinland-Pfalz .....	550	182	27	-	247	72	22	-
Saarland .....	128	-	34	-	51	10	33	-
Sachsen .....	254	-	231	8	11	4	-	-
Sachsen-Anhalt .....	57	-	-	-	53	1	3	-
Schleswig-Holstein .....	281	-	-	-	231	19	31	-
Thüringen .....	40	-	35	3	-	2	-	-

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.17 Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Abschlussarten, Schularten und Ländern  
4.17.3 Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife

Land	Insgesamt	Davon Absolventen/Abgänger mit					Fachhochschulreife
		allgemeiner und/oder fachgebundener Hochschulreife aus/mit					
		Gymnasien	Sonderschulen	integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen	Abendgymnasien und Kollegs	schulexternen Prüfungen	
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland .....	239 854	207 830	48	16 577	5 000 a)	245	10 154
Baden-Württemberg .....	25 582	24 211	8	762	390	-	211
Bayern .....	26 145	25 525	-	211	312	55	42
Berlin .....	11 695	9 229	8	1 934	483	41	-
Brandenburg .....	10 686	8 201	12	2 186	197	10	80
Bremen .....	2 171	2 018	-	29	105	-	19
Hamburg .....	5 195	3 906	-	898	130	5	256
Hessen .....	17 734	15 551	8	802	456	67	850
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 851	6 179	-	189	57	-	426
Niedersachsen .....	20 091	16 609	-	1 138	219	35	2 090
Nordrhein-Westfalen .....	58 548	44 302	12	7 224	1 989 a)	-	5 021
Rheinland-Pfalz .....	10 186	9 730	-	344	107	5	-
Saarland .....	2 680	2 422	-	120	20	-	118
Sachsen .....	15 761	15 455	-	25	281	-	-
Sachsen-Anhalt .....	9 997	9 188	-	75	124	-	610
Schleswig-Holstein .....	6 526	5 499	-	543	53	-	431
Thüringen .....	10 006	9 805	-	97	77	27	-
<b>Weiblich</b>							
Deutschland .....	134 144	116 537	18	9 129	2 799 a)	139	5 522
Baden-Württemberg .....	13 803	12 990	3	442	242	-	126
Bayern .....	14 150	13 816	-	120	171	25	18
Berlin .....	6 559	5 163	5	1 073	294	24	-
Brandenburg .....	6 492	5 019	2	1 333	91	8	39
Bremen .....	1 222	1 134	-	18	61	-	9
Hamburg .....	2 805	2 105	-	484	81	2	133
Hessen .....	9 895	8 691	1	449	271	41	442
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 149	3 762	-	126	22	-	239
Niedersachsen .....	11 246	9 256	-	631	122	23	1 214
Nordrhein-Westfalen .....	31 811	24 247	7	3 758	1 100 a)	-	2 699
Rheinland-Pfalz .....	5 686	5 434	-	198	52	2	-
Saarland .....	1 445	1 314	-	73	11	-	47
Sachsen .....	9 302	9 144	-	14	144	-	-
Sachsen-Anhalt .....	5 872	5 447	-	48	61	-	316
Schleswig-Holstein .....	3 673	3 085	-	309	39	-	240
Thüringen .....	6 034	5 930	-	53	37	14	-
<b>Ausländer</b>							
Deutschland .....	8 564	6 067	6	1 289	275 a)	15	912
Baden-Württemberg .....	898	867	1	29	-	-	1
Bayern .....	665	643	-	6	12	4	-
Berlin .....	516	391	-	109	8	8	-
Brandenburg .....	87	41	-	45	-	-	1
Bremen .....	133	126	-	-	6	-	1
Hamburg .....	456	319	-	80	10	-	47
Hessen .....	1 179	892	1	35	85	-	166
Mecklenburg-Vorpommern .....	52	41	-	1	-	-	10
Niedersachsen .....	538	361	-	63	6	3	105
Nordrhein-Westfalen .....	3 713	2 100	4	895	146 a)	-	568
Rheinland-Pfalz .....	127	124	-	3	-	-	-
Saarland .....	63	48	-	10	-	-	5
Sachsen .....	17	17	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	21	19	-	2	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	86	65	-	11	2	-	8
Thüringen .....	13	13	-	-	-	-	-

a) Einschl. Abendrealschulen.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN  
4.18 Lehrkräfte nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt</b>									
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	314 249	1 526	187 724	X	19 399	34 952	69 748	-	900
1980/81 .....	498 004	3 534	248 013	X	40 793	64 122	115 832	23 927	1 783
1985/86 .....	497 692	3 751	234 385	X	41 622	60 596	126 010	28 695	2 633
1990/91 .....	493 004	4 668	231 355	X	42 871	57 063	121 204	32 472	3 371
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	656 774	5 214	310 707	25 470	57 963	59 178	146 124	48 419	3 699
1993/94 .....	659 738	5 357	310 733	25 252	59 129	59 453	146 659	49 583	3 572
1994/95 .....	665 820	5 407	297 946	26 015	61 570	72 932	153 977	44 497	3 476
1995/96 .....	670 107	5 471	299 779	25 943	62 541	73 069	154 379	45 461	3 464
1996/97 .....	671 733	5 364	299 838	25 596	63 434	73 664	153 983	46 423	3 431
1997/98 .....	667 771	5 192	296 582	25 689	64 077	73 862	152 399	46 616	3 354
1998/99 .....	668 745	4 912	294 593	26 258	65 267	74 775	152 352	47 347	3 241
1999/2000 .....	669 488	4 693	292 474	27 897	66 117	74 769	152 404	47 966	3 168
2000/2001 .....	671 569	4 619	291 181	30 031	67 232	74 753	152 775	47 841	3 137
<b>weiblich</b>									
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	162 789	1 497	110 434	X	11 805	16 550	22 332	-	171
1980/81 .....	275 325	3 382	158 470	X	25 974	33 634	42 167	11 144	554
1985/86 .....	271 882	3 542	150 875	X	26 195	31 213	45 654	13 451	952
1990/91 .....	277 173	4 374	154 618	X	27 178	29 668	44 581	15 376	1 378
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	409 116	4 890	225 331	17 273	39 760	31 514	62 226	26 520	1 602
1993/94 .....	413 938	5 044	226 802	17 215	40 810	31 964	63 294	27 252	1 557
1994/95 .....	420 994	5 126	217 466	17 692	43 013	42 318	68 556	25 289	1 534
1995/96 .....	426 886	5 182	220 146	17 637	44 002	42 734	69 510	26 120	1 555
1996/97 .....	430 746	5 074	221 554	17 518	44 873	43 464	70 146	26 555	1 562
1997/98 .....	429 876	4 929	219 468	17 684	45 589	43 904	70 058	26 719	1 525
1998/99 .....	433 321	4 674	219 184	18 050	46 726	44 932	70 950	27 313	1 492
1999/2000 .....	436 424	4 448	218 798	19 291	47 606	45 299	71 729	27 784	1 469
2000/2001 .....	441 250	4 380	219 678	20 937	48 714	45 544	72 756	27 773	1 468
<b>Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte</b>									
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	118 611	75	60 695	X	6 033	15 375	33 079	-	3 354
1980/81 .....	67 686	508	25 543	X	4 623	8 708	23 352	1 715	3 237
1985/86 .....	48 106	619	23 455	X	2 782	5 956	12 344	1 249	1 701
1990/91 .....	43 208	741	22 021	X	2 401	4 423	10 545	1 517	1 560
<b>Deutschland</b>									
1992/93 .....	43 647	766	22 981	402	2 227	4 283	9 614	1 826	1 548
1993/94 .....	46 430	850	24 949	600	2 912	4 404	9 526	1 803	1 386
1994/95 .....	49 075	830	26 835	640	3 460	4 746	9 742	1 502	1 320
1995/96 .....	53 809	836	29 184	842	3 553	5 225	11 190	1 699	1 280
1996/97 .....	54 586	858	29 310	858	3 900	5 360	11 606	1 492	1 202
1997/98 .....	54 784	858	28 869	938	3 958	5 365	12 139	1 485	1 172
1998/99 .....	59 901	877	31 523	1 204	4 401	5 616	13 414	1 753	1 113
1999/2000 .....	66 812	960	33 538	1 599	5 131	6 185	16 283	2 016	1 100
2000/2001 .....	70 456	962	33 991	1 471	6 074	6 872	17 378	2 571	1 137

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.19 Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern  
4.19.1 Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Land	Insgesamt	Schulkindergärten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abend-schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
Deutschland .....	671 569	4 619	191 102	100 079	30 031	67 232	74 753	152 775	47 841	3 137
Baden-Württemberg .....	89 640	1 056	30 112	10 582	-	11 250	13 550	21 153	1 861	76
Bayern .....	90 227	-	27 390	20 756	-	7 840	11 563	21 779	746	153
Berlin .....	29 428	833	6 428	6 331	-	2 588	1 994	6 285	4 626	343
Brandenburg .....	24 732	-	3 871	4 091	-	2 856	1 389	4 645	7 810	70
Bremen 2) .....	5 723	61	1 471	1 284	-	668	417	1 208	468	146
Hamburg 3) .....	13 566	133	3 388	1 165	235	1 267	617	3 488	3 190	83
Hessen .....	44 444	428	12 946	6 233	-	3 597	5 576	10 573	4 738	353
Mecklenburg-Vorpommern .....	15 504	13	3 473	1 123	744	1 790	4 286	3 525	528	22
Niedersachsen .....	64 608	754	19 848	16 958	-	5 425	7 193	11 638	2 647	145
Nordrhein-Westfalen .....	147 789	1 029	41 526	19 618	-	15 835	17 361	33 759	17 285	1 376
Rheinland-Pfalz .....	31 545	142	9 945	4 659	1 666	2 366	3 781	7 745	1 188	53
Saarland .....	7 480	32	2 261	55	1 418	752	336	1 778	789	59
Sachsen .....	36 756	-	10 298	-	13 607	3 640	-	9 028	89	94
Sachsen-Anhalt .....	24 485	32	5 379	4 413	3 368	2 771	3 022	5 268	169	63
Schleswig-Holstein .....	21 667	106	6 875	2 811	-	1 764	3 668	4 926	1 442	75
Thüringen .....	23 975	-	5 891	-	8 993	2 823	-	5 977	265	26
<b>Männlich</b>										
Deutschland .....	230 319	239	29 325	42 178	9 094	18 518	29 209	80 019	20 068	1 669
Baden-Württemberg .....	35 083	42	6 916	4 966	-	3 746	6 337	12 122	930	24
Bayern .....	37 135	-	4 482	11 087	-	2 610	5 302	13 218	342	94
Berlin .....	8 072	29	675	1 729	-	476	690	2 556	1 772	145
Brandenburg .....	5 086	-	175	506	-	447	373	1 575	1 991	19
Bremen 2) .....	2 250	4	234	538	-	197	211	763	235	68
Hamburg 3) .....	5 123	8	471	494	90	343	294	1 948	1 430	45
Hessen .....	16 207	36	3 358	1 937	-	1 059	1 557	5 808	2 242	210
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 002	-	165	297	152	246	961	1 047	129	5
Niedersachsen .....	23 767	62	2 821	7 336	-	1 702	3 399	7 028	1 320	99
Nordrhein-Westfalen .....	52 637	39	5 496	8 692	-	4 474	6 151	19 029	7 968	788
Rheinland-Pfalz .....	12 026	10	1 795	2 177	713	933	1 425	4 400	545	28
Saarland .....	3 248	5	660	33	661	260	145	1 104	355	25
Sachsen .....	8 147	-	502	-	4 081	573	-	2 910	35	46
Sachsen-Anhalt .....	5 246	2	258	1 131	863	488	777	1 665	44	18
Schleswig-Holstein .....	7 931	2	959	1 255	-	517	1 587	2 913	654	44
Thüringen .....	5 359	-	358	-	2 534	447	-	1 933	76	11
<b>Weiblich</b>										
Deutschland .....	441 250	4 380	161 777	57 901	20 937	48 714	45 544	72 756	27 773	1 468
Baden-Württemberg .....	54 557	1 014	23 196	5 616	-	7 504	7 213	9 031	931	52
Bayern .....	53 092	-	22 908	9 669	-	5 230	6 261	8 561	404	59
Berlin .....	21 356	804	5 753	4 602	-	2 112	1 304	3 729	2 854	198
Brandenburg .....	19 646	-	3 696	3 585	-	2 409	1 016	3 070	5 819	51
Bremen 2) .....	3 473	57	1 237	746	-	471	206	445	233	78
Hamburg 3) .....	8 443	125	2 917	671	145	924	323	1 540	1 760	38
Hessen .....	28 237	392	9 588	4 296	-	2 538	4 019	4 765	2 496	143
Mecklenburg-Vorpommern .....	12 502	13	3 308	826	592	1 544	3 325	2 478	399	17
Niedersachsen .....	40 841	692	17 027	9 622	-	3 723	3 794	4 610	1 327	46
Nordrhein-Westfalen .....	95 152	990	36 030	10 926	-	11 361	11 210	14 730	9 317	588
Rheinland-Pfalz .....	19 519	132	8 150	2 482	953	1 433	2 356	3 345	643	25
Saarland .....	4 232	27	1 601	22	757	492	191	674	434	34
Sachsen .....	28 609	-	9 796	-	9 526	3 067	-	6 118	54	48
Sachsen-Anhalt .....	19 239	30	5 121	3 282	2 505	2 283	2 245	3 603	125	45
Schleswig-Holstein .....	13 736	104	5 916	1 556	-	1 247	2 081	2 013	788	31
Thüringen .....	18 616	-	5 533	-	6 459	2 376	-	4 044	189	15

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

3) Angaben für das Schuljahr 1996/97.

2) Angaben für das Schuljahr 1999/2000.

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.19 Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern  
4.19.2 Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte

Land	Insgesamt	Schulkindergarten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Freie Waldorfschulen	Abendschulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>70 456</b>	<b>962</b>	<b>24 335</b>	<b>9 656</b>	<b>1 471</b>	<b>6 074</b>	<b>6 872</b>	<b>17 378</b>	<b>2 571</b>	<b>1 137</b>
Baden-Württemberg .....	14 759	920	4 894	2 032	-	727	1 837	2 987	478	884
Bayern .....	22 511	-	8 302	4 599	-	1 760	2 634	4 858	220	138
Berlin .....	1 347	-	222	180	-	137	61	602	138	7
Brandenburg .....	189	-	47	24	-	11	12	51	44	-
Bremen 2).....	318	1	53	40	-	38	31	130	25	-
Hamburg 3) .....	283	1	30	9	1	29	19	121	73	-
Hessen .....	5 148	2	1 270	654	-	359	667	1 692	449	55
Mecklenburg-Vorpommern .....	196	-	58	6	9	9	33	53	28	-
Niedersachsen .....	3 126	23	1 095	382	-	273	265	908	179	1
Nordrhein-Westfalen .....	11 496	8	4 026	575	-	1 571	587	3 944	756	29
Rheinland-Pfalz .....	5 531	5	2 672	873	570	263	346	716	69	17
Saarland .....	348	-	254	9	41	11	4	14	15	-
Sachsen .....	1 580	-	522	-	546	62	-	430	14	6
Sachsen-Anhalt .....	797	2	281	70	51	108	46	230	9	-
Schleswig-Holstein .....	1 614	-	407	203	-	181	330	431	62	-
Thüringen .....	1 213	-	202	-	253	535	-	211	12	-
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>26 772</b>	<b>160</b>	<b>7 374</b>	<b>4 376</b>	<b>816</b>	<b>1 440</b>	<b>2 945</b>	<b>7 994</b>	<b>979</b>	<b>688</b>
Baden-Württemberg .....	5 983	156	1 809	945	-	196	759	1 413	171	534
Bayern .....	9 167	-	2 943	2 194	-	476	1 162	2 219	91	82
Berlin .....	395	-	34	39	-	18	15	231	56	2
Brandenburg .....	43	-	7	2	-	2	3	21	8	-
Bremen 2).....	121	-	3	12	-	7	17	72	10	-
Hamburg 3) .....	140	-	5	-	1	9	11	81	33	-
Hessen .....	2 281	-	418	300	-	106	359	857	199	42
Mecklenburg-Vorpommern .....	69	-	18	4	3	-	12	22	10	-
Niedersachsen .....	889	2	131	105	-	74	87	426	63	1
Nordrhein-Westfalen .....	3 064	-	382	242	-	373	222	1 560	270	15
Rheinland-Pfalz .....	2 535	1	1 125	465	301	70	157	381	27	8
Saarland .....	257	-	191	7	32	6	2	12	7	-
Sachsen .....	834	-	181	-	345	13	-	285	6	4
Sachsen-Anhalt .....	228	1	57	25	18	12	15	93	7	-
Schleswig-Holstein .....	436	-	34	36	-	31	124	196	15	-
Thüringen .....	330	-	36	-	116	47	-	125	6	-
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>43 684</b>	<b>802</b>	<b>16 961</b>	<b>5 280</b>	<b>655</b>	<b>4 634</b>	<b>3 927</b>	<b>9 384</b>	<b>1 592</b>	<b>449</b>
Baden-Württemberg .....	8 776	764	3 085	1 087	-	531	1 078	1 574	307	350
Bayern .....	13 344	-	5 359	2 405	-	1 284	1 472	2 639	129	56
Berlin .....	952	-	188	141	-	119	46	371	82	5
Brandenburg .....	146	-	40	22	-	9	9	30	36	-
Bremen 2).....	197	1	50	28	-	31	14	58	15	-
Hamburg 3) .....	143	1	25	9	-	20	8	40	40	-
Hessen .....	2 867	2	852	354	-	253	308	835	250	13
Mecklenburg-Vorpommern .....	127	-	40	2	6	9	21	31	18	-
Niedersachsen .....	2 237	21	964	277	-	199	178	482	116	-
Nordrhein-Westfalen .....	8 432	8	3 644	333	-	1 198	365	2 384	486	14
Rheinland-Pfalz .....	2 996	4	1 547	408	269	193	189	335	42	9
Saarland .....	91	-	63	2	9	5	2	2	8	-
Sachsen .....	746	-	341	-	201	49	-	145	8	2
Sachsen-Anhalt .....	569	1	224	45	33	96	31	137	2	-
Schleswig-Holstein .....	1 178	-	373	167	-	150	206	235	47	-
Thüringen .....	883	-	166	-	137	488	-	86	6	-

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe  
2) Angaben von 1999/2000

3) Angaben von 1996/97.

4 ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN

4.20 Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
Deutschland .....	14 377 167	113 227	4 107 397	2 251 817	654 117	1 449 857	1 648 074	3 102 406	989 079	61 193
Baden-Württemberg .....	1 940 785	34 090	656 437	244 556	-	242 136	300 932	417 083	40 234	5 317
Bayern .....	2 040 967	-	646 506	509 571	-	178 897 a)	249 622	436 824	16 234	3 313
Berlin .....	629 027	16 876	144 815	143 423	-	52 550	43 887	126 685	94 734	6 057
Brandenburg .....	538 867	-	79 675	83 139	-	61 128	32 478	104 825	175 701	1 921
Bremen 2) .....	121 468	1 356	32 506	26 703	-	14 551	9 263	24 911	9 713	2 465
Hamburg 3) .....	271 909	2 887	69 626	28 192	5 062	27 216	13 572	65 010	58 843	1 501
Hessen .....	998 158	10 360	306 789	136 474	-	87 677	133 140	214 402	102 510	6 806
Mecklenburg-Vorpommern .....	350 727	287	70 360	26 059	17 147	41 824	99 463	82 652	12 384	551
Niedersachsen .....	1 383 447	16 384	439 650	366 413	-	117 448	158 344	228 313	54 647	2 248
Nordrhein-Westfalen .....	3 078 368	24 478	885 876	426 288	-	318 466	374 388	683 983	341 055	23 834
Rheinland-Pfalz .....	668 263	2 970	205 753	102 525	38 058	47 742	84 595	160 734	24 813	1 073
Saarland .....	162 051	786	52 578	1 909	29 814	16 375	6 510	35 657	18 032	390
Sachsen .....	787 714	-	173 829	-	315 829	87 075	-	206 757	1 802	2 422
Sachsen-Anhalt .....	481 372	605	101 183	89 442	68 248	59 520	61 217	96 352	3 525	1 280
Schleswig-Holstein .....	465 491	2 148	147 093	67 123	-	37 909	80 663	99 489	29 575	1 491
Thüringen .....	458 553	-	94 721	-	179 959	59 343	-	118 729	5 277	524

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Angaben für Schuljahr 1999/2000.

3) Angaben für Schuljahr 1996/97.

a) Einschl. Unterrichtsstunden heilpädagogischer Unterrichtshilfen.

4.21 Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin 2000/2001 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grundschulen	Hauptschulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
------	-----------	---	--------------	--------------------	---	---------------	-------------	-----------	---	----------------------------------

Vollzeitlehrer und Vollzeitlehrerinnen 2)

Deutschland .....	611 196	5 048	162 399	96 997	28 029	61 177	67 774	142 780	43 926	3 066
Baden-Württemberg .....	80 131	1 357	21 069	14 602	-	9 729	12 064	19 353	1 742	215
Bayern .....	86 765	-	25 713	20 729	-	7 306	10 944	21 200	695	178
Berlin .....	27 617	822	5 826	6 021	-	2 456	1 867	5 927	4 389	309
Brandenburg .....	22 266	-	3 109	3 241	-	2 766	1 326	4 444	7 274	106
Bremen .....	4 731	49	1 300	1 011	-	436	364	1 030	435	106
Hamburg .....	12 611	309	3 310	993	237	1 190	573	3 141	2 784	74
Hessen .....	40 877	553	11 720	5 718	-	3 374	5 248	9 481	4 454	329
Mecklenburg-Vorpommern .....	14 461	8	2 908	1 081	733	1 660	3 956	3 563	529	23
Niedersachsen .....	57 082	631	16 871	14 858	143	4 886	6 454	10 687	2 417	135
Nordrhein-Westfalen .....	134 364	954	37 437	17 964	-	14 106	15 352	31 637	15 651	1 263
Rheinland-Pfalz .....	28 543	117	9 055	4 195	1 494	2 298	3 379	6 914	1 043	48
Saarland .....	6 888	46	2 149	75	1 386	477	298	1 694	744	19
Sachsen .....	33 592	95	7 210	-	13 284	3 760	-	9 044	91	108
Sachsen-Anhalt .....	21 091	26	4 380	3 854	2 941	2 501	2 640	4 533	153	63
Schleswig-Holstein .....	19 402	81	5 785	2 655	-	1 643	3 309	4 570	1 293	66
Thüringen .....	20 775	-	4 557	-	7 811	2 589	-	5 562	232	24

Schüler und Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin

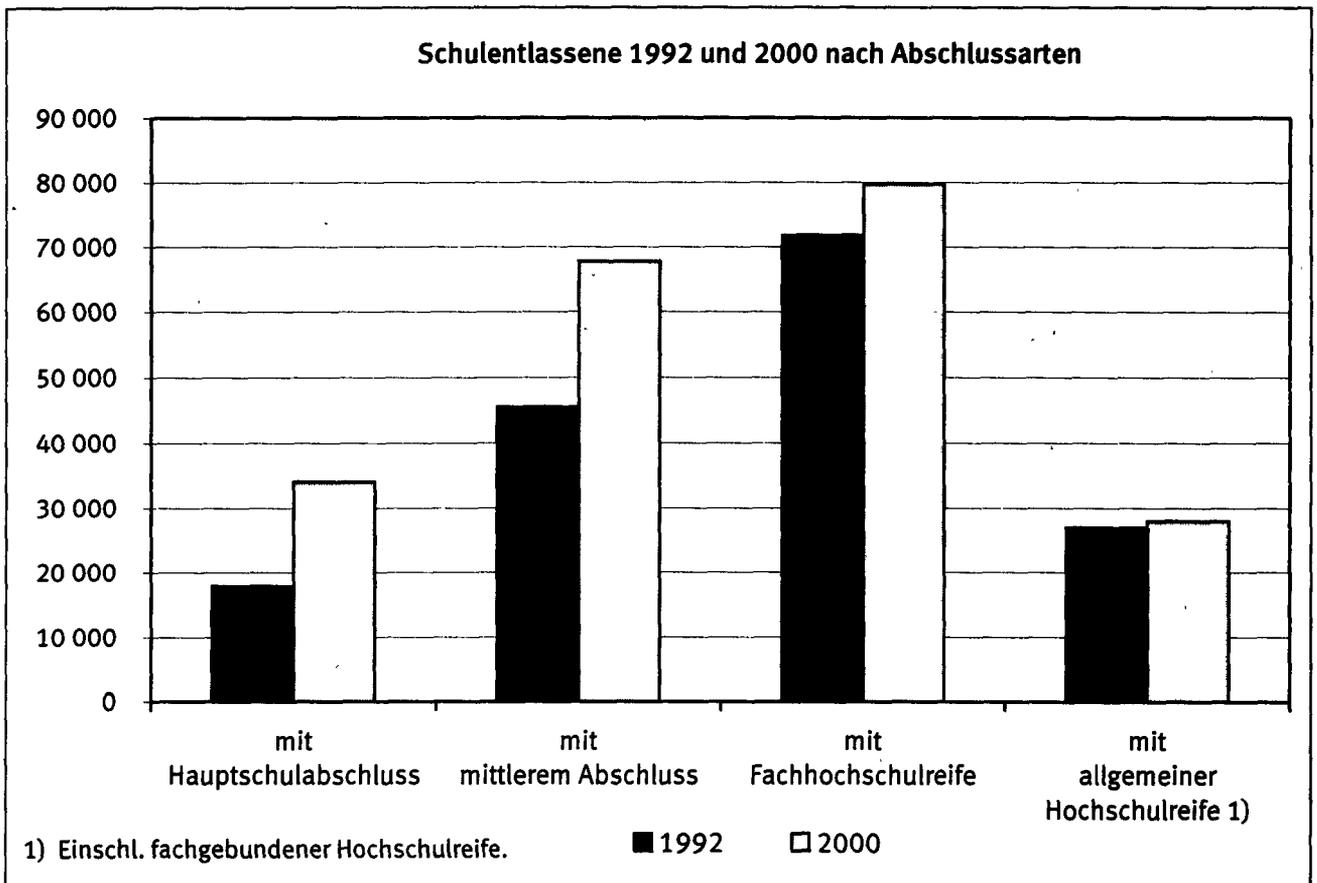
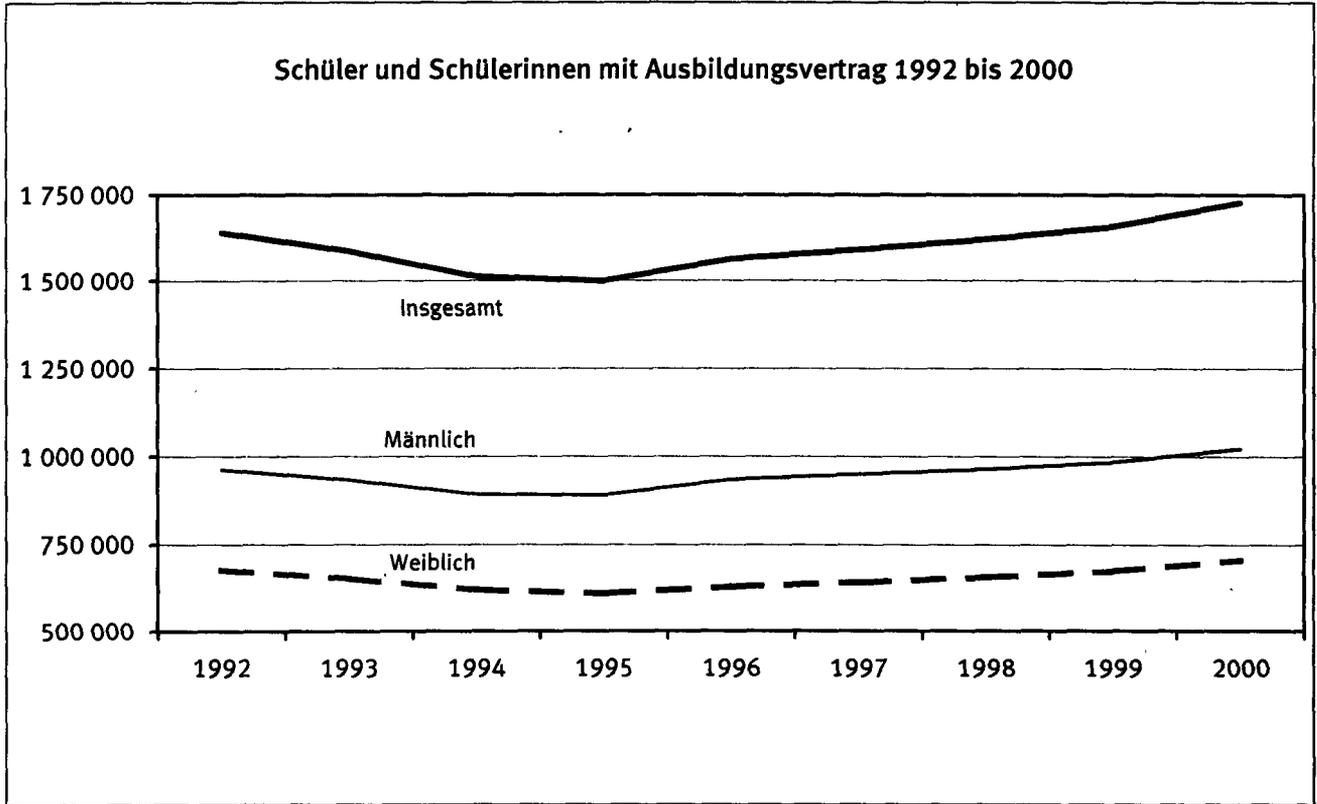
Deutschland .....	16,3	12,8	20,6	15,6	15,3	6,9	18,6	15,8	14,1	15,1
Baden-Württemberg .....	16,2	6,3	22,7	14,5	-	5,3	19,1	15,1	13,9	19,4
Bayern .....	16,7	-	20,8	15,6	-	8,7	17,2	15,2	14,0	12,7
Berlin .....	14,2	12,3	18,9	13,5	-	5,6	16,8	14,6	12,7	14,1
Brandenburg .....	15,0	-	20,7	17,8	-	5,7	17,9	16,0	13,7	14,3
Bremen .....	15,7	17,0	19,4	16,1	-	6,1	18,4	14,7	14,2	11,5
Hamburg .....	14,0	19,2	16,2	14,7	12,5	6,2	15,3	15,0	12,5	13,3
Hessen .....	17,2	12,5	21,5	14,8	-	6,9	16,8	18,0	15,9	13,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	15,7	32,4	17,5	12,2	14,9	8,6	17,4	17,1	14,5	17,2
Niedersachsen .....	17,1	20,2	21,4	17,1	13,8	7,5	18,7	14,8	12,8	9,3
Nordrhein-Westfalen .....	17,2	14,7	21,7	15,5	-	6,7	21,1	16,9	14,6	16,4
Rheinland-Pfalz .....	17,1	11,4	20,2	15,5	17,5	7,2	20,2	16,3	14,9	10,6
Saarland .....	17,7	10,0	20,8	15,6	17,7	7,7	18,0	17,3	15,8	23,4
Sachsen .....	14,7	12,8	16,4	-	15,7	6,6	-	15,3	11,6	17,0
Sachsen-Anhalt .....	14,6	17,2	16,7	16,8	14,6	8,0	14,3	14,4	13,8	12,0
Schleswig-Holstein .....	17,1	19,6	21,7	16,4	-	7,6	18,3	15,1	13,8	17,5
Thüringen .....	13,5	-	14,4	-	14,2	7,0	-	14,9	13,9	13,3

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Der Berechnung sind fiktive Zahlen für Vollzeitlehrkräfte zugrunde gelegt. Erläuterungen siehe Seite 14.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

## 5 BERUFLICHE SCHULEN



Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.1 Berufliche Schulen 1970/71 bis 2001/2002

Schuljahr	Schulen	Klassen	Lehrkräfte	Schüler und Schülerinnen		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Früheres Bundesgebiet 1)</b>						
1970/71 .....	7 134	85 998	43 597	2 026 088	1 145 228	853 637
1971/72 .....	6 773	86 450	42 864	2 010 036	1 165 530	844 506
1972/73 .....	6 847	88 515	45 712	2 098 953	1 214 604	884 349
1973/74 .....	6 709	90 815	50 757	2 147 149	1 240 600	906 549
1974/75 .....	7 142	92 147	52 960	2 175 753	1 252 168	923 585
1975/76 .....	7 303	94 182	56 935	2 180 465	1 245 831	933 077
1976/77 .....	7 269	92 331	59 672	2 147 583	1 219 420	928 163
1977/78 .....	7 292	94 751	63 067	2 209 809	1 245 405	964 404
1978/79 .....	7 691	99 498	66 908	2 349 801	1 313 264	1 036 537
1979/80 .....	7 942	104 661	70 857	2 492 450	1 400 307	1 092 143
1980/81 .....	8 235	109 423	75 181	2 576 244	1 458 318	1 117 926
1981/82 .....	8 693	109 554	79 183	2 598 246	1 470 982	1 127 264
1982/83 .....	8 718	109 509	82 351	2 601 247	1 467 908	1 133 339
1983/84 .....	7 593	113 174	84 909	2 616 767	1 461 075	1 155 692
1984/85 .....	8 532	115 603	86 776	2 657 778	1 472 876	1 184 902
1985/86 .....	7 666	115 759	88 761	2 668 513	1 469 339	1 199 174
1986/87 .....	7 568	113 411	89 829	2 600 822	1 428 489	1 172 333
1987/88 .....	7 546	113 793	90 343	2 508 515	1 376 388	1 132 127
1988/89 .....	7 543	110 545	90 716	2 401 090	1 312 664	1 088 426
1989/90 .....	7 592	105 898	90 461	2 256 951	1 242 144	1 014 807
1990/91 .....	6 895	103 114	90 189	2 162 192	1 202 525	959 667
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
1970/71 .....	1 302	-	14 744	598 092	.	.
1971/72 .....	1 268	-	14 931	607 469	.	.
1972/73 .....	1 242	-	14 899	605 827	.	.
1973/74 .....	1 224	-	14 692	594 888	.	.
1974/75 .....	1 217	-	14 238	573 402	.	.
1975/76 .....	1 203	-	14 379	569 169	.	.
1976/77 .....	1 210	-	14 725	593 555	.	.
1977/78 .....	1 206	-	15 335	615 277	.	.
1978/79 .....	1 213	-	15 967	627 740	.	.
1979/80 .....	1 217	-	16 288	631 844	.	.
1980/81 .....	1 214	-	16 355	631 310	.	.
1981/82 .....	1 213	-	16 553	621 797	.	.
1982/83 .....	1 213	-	16 610	603 105	.	.
1983/84 .....	1 209	-	16 777	579 020	.	.
1984/85 .....	1 205	-	16 932	555 199	.	.
1985/86 .....	1 202	-	16 874	539 788	.	.
1986/87 .....	1 198	-	16 244	529 449	.	.
1987/88 .....	1 194	-	16 222	525 056	.	.
1988/89 .....	1 192	-	16 256	516 821	.	.
1989/90 .....	1 185	-	16 034	467 600	239 794	227 806
1990/91 .....	1 215	23 337	26 154	395 689	203 641	192 048
<b>Deutschland 1)</b>						
1991/92 .....	7 983	119 388	100 257	2 448 283	1 376 605	1 071 678
1992/93 .....	8 951	119 322	105 546	2 470 837	1 397 034	1 073 803
1993/94 .....	9 069	118 192	105 363	2 449 083	1 381 387	1 067 696
1994/95 .....	9 178	116 670	106 820	2 427 751	1 361 191	1 066 560
1995/96 .....	9 245	117 029	107 548	2 435 753	1 355 944	1 079 809
1996/97 .....	9 300	118 268	108 083	2 479 584	1 368 475	1 111 109
1997/98 .....	9 593	120 475	115 207	2 549 897	1 395 921	1 153 976
1998/99 .....	9 727	123 049	116 864	2 600 918	1 417 510	1 183 408
1999/2000 .....	9 580	125 573	112 577	2 656 450	1 448 645	1 207 805
2000/2001 .....	9 773	126 651	113 481	2 681 837	1 463 430	1 218 407
2001/2002 2) .....				2 690 007	1 476 094	1 213 913

1) Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.

2) Vorläufiges Ergebnis.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.2 Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	7 134	1 702	595	2 534	729	87	10	1 477
1975/76 .....	7 303	1 992	465	2 644	771	124	25	1 282
1976/77 .....	7 269	2 070	439	2 553	658	311	26	1 212
1977/78 .....	7 292	2 157	393	2 651	661	325	26	1 079
1978/79 .....	7 691	2 402	362	2 785	625	336	26	1 155
1979/80 .....	7 942	2 538	381	2 817	642	344	26	1 194
1980/81 .....	8 235	2 764	493	2 727	645	359	27	1 220
1981/82 .....	8 693	3 101	488	2 825	663	371	27	1 218
1982/83 .....	8 718	3 070	477	2 873	663	377	27	1 231
1983/84 .....	7 593	2 894	420	2 098	652	372	27	1 130
1984/85 .....	8 532	3 186	372	2 727	645	386	28	1 188
1985/86 .....	7 666	2 921	333	2 303	608	357	28	1 116
1986/87 .....	7 568	2 830	298	2 316	604	365	28	1 127
1987/88 .....	7 546	2 761	289	2 335	609	368	28	1 156
1988/89 .....	7 543	2 728	277	2 333	624	369	29	1 183
1989/90 .....	7 592	2 683	276	2 365	628	374	30	1 236
1990/91 .....	6 895	2 613	259	1 853	630	372	33	1 135
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	7 983	3 295	259	1 992	677	473	34	1 253
1992/93 .....	8 951	3 233	230	2 612	740	564	35	1 537
1993/94 .....	9 069	3 327	211	2 627	787	550	35	1 532
1994/95 .....	9 178	3 283	182	2 723	788	551	35	1 616
1995/96 .....	9 245	3 272	157	2 792	775	552	35	1 716
1996/97 .....	9 300	3 215	115	2 898	768	554	34	1 716
1997/98 .....	9 593	3 272	99	3 123	759	556	76	1 708
1998/99 .....	9 727	3 326	83	3 211	769	554	75	1 709
1999/2000 .....	9 580	3 181	73	3 229	767	555	72	1 703
2000/2001 .....	9 773	3 277	30	3 343	810	519	79	1 715
<b>davon (2000/2001):</b>								
Baden-Württemberg .....	2 597	509	26	1 509	-	169	12	372
Bayern .....	1 011	235	-	289	65	-	52	370
Berlin .....	237	87	-	59	37	13	-	41
Brandenburg .....	148	34	-	40	30	18	-	26
Bremen .....	70	31	-	18	13	2	-	6
Hamburg .....	182	85	-	47	20	11	-	19
Hessen .....	657	285	4	119	88	49	-	112
Mecklenburg-Vorpommern .....	202	80	-	58	21	21	-	22
Niedersachsen .....	918	345	-	196	119	82	8	168
Nordrhein-Westfalen .....	1 378	620	-	293	187	13	-	265
Rheinland-Pfalz .....	416	192	-	75	50	22	-	77
Saarland .....	194	92	-	51	31	-	-	20
Sachsen .....	798	396	-	204	57	50	-	91
Sachsen-Anhalt .....	325	85	-	157	24	19	-	40
Schleswig-Holstein .....	290	42	-	129	32	30	7	50
Thüringen .....	350	159	-	99	36	20	-	36

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996/97 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Bis 1999 einschl. Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen.- 2000 einschl. nur noch auslaufende

Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.

- Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.3 Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr ----- Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	85 998	69 724	1 873	7 841	2 024	234	36	4 266
1975/76 .....	94 182	71 044	1 289	11 386	3 733	1 332	123	5 275
1976/77 .....	92 331	71 140	1 075	12 106	3 638	.	124	4 248
1977/78 .....	94 751	73 665	882	12 820	3 428	.	127	3 829
1978/79 .....	99 498	77 745	785	13 757	3 170	.	135	3 906
1979/80 .....	104 661	82 231	801	14 084	3 307	.	152	4 086
1980/81 .....	109 423	85 688	970	14 043	3 411	820	174	4 317
1981/82 .....	109 554	85 632	1 008	14 419	3 738	.	197	4 560
1982/83 .....	109 509	84 644	926	15 236	3 936	.	202	4 565
1983/84 .....	113 174	88 488	763	15 459	3 802	21	196	4 445
1984/85 .....	115 603	91 103	617	15 508	3 641	21	191	4 522
1985/86 .....	115 759	90 418	513	15 339	3 513	1 115	180	4 681
1986/87 .....	113 435	89 911	434	14 728	3 501	24	182	4 655
1987/88 .....	113 793	87 745	460	14 125	3 582	2 757	203	4 921
1988/89 .....	110 545	84 812	418	13 502	3 699	2 672	237	5 205
1989/90 .....	105 898	80 499	399	12 843	3 559	2 954	252	5 392
1990/91 .....	103 114	78 128	369	12 143	3 481	3 127	253	5 613
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	119 388	92 237	384	12 344	3 584	3 353	244	7 242
1992/93 .....	119 322	90 928	327	12 714	3 605	3 590	237	7 921
1993/94 .....	118 192	88 678	285	13 751	3 673	3 787	213	7 805
1994/95 .....	116 670	86 471	243	14 013	3 703	3 909	198	8 133
1995/96 .....	117 029	86 308	185	14 483	3 715	4 081	189	8 068
1996/97 .....	118 268	86 679	134	15 405	3 758	4 147	180	7 965
1997/98 .....	120 475	87 446	121	16 868	3 694	4 186	351	7 809
1998/99 .....	123 049	89 003	97	17 772	3 740	4 454	374	7 609
1999/2000 .....	125 573	90 937	82	18 250	3 885	4 553	383	7 483
2000/2001 .....	126 651	94 989	32	19 394	4 140	22	443	7 631
<b>davon (2000/2001):</b>								
Baden-Württemberg .....	16 035	10 797	28	4 275	-	-	45	890
Bayern .....	17 338	13 818	-	991	1 023	-	383	1 123
Berlin .....	4 349	3 293	-	549	238	-	-	269
Brandenburg .....	3 978	3 143	-	552	113	-	-	170
Bremen .....	1 390	1 046	-	243	67	-	-	34
Hamburg .....	2 685	2 038	-	435	79	-	-	133
Hessen .....	9 260	7 162	4	997	567	-	-	530
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 272	2 664	-	468	35	-	-	105
Niedersachsen .....	12 603	9 433	-	1 936	421	-	8	805
Nordrhein-Westfalen .....	27 318	20 052	-	4 472	790	22	-	1 982
Rheinland-Pfalz .....	5 864	4 505	-	738	123	-	-	498
Saarland .....	1 749	1 251	-	212	193	-	-	93
Sachsen .....	7 677	5 671	-	1 343	266	-	-	397
Sachsen-Anhalt .....	4 358	3 319	-	755	79	-	-	205
Schleswig-Holstein .....	4 152	3 360	-	542	48	-	7	195
Thüringen .....	4 623	3 437	-	886	98	-	-	202

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996/97 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen. Bis 1986 nur Klassen der kollegialspezifischen Bildungsgänge. - Ab 1987 nur Nachweis der Kollegschulen. - 2000 nur noch

auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien. - Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.4 Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2001/2002

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fachgym-nasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	2 026 088	1 601 564	40 382	180 983	50 259	21 451	874	130 575
1980/81 .....	2 576 244	1 969 654	21 712	325 601	79 328	80 952	4 026	94 971
1985/86 .....	2 668 513	2 024 941	9 818	339 736	74 716	113 514	3 632	102 156
1989/90 .....	2 256 951	1 660 355	8 207	262 206	77 679	123 525	5 960	119 019
1990/91 .....	2 162 192	1 578 660	7 825	245 606	74 483	126 063	5 712	123 843
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	2 448 283	1 816 469	7 938	248 856	76 495	138 625	5 538	154 362
1992/93 .....	2 470 837	1 796 452	6 564	263 592	75 461	151 819	5 256	171 693
1995/96 .....	2 435 753	1 713 111	3 688	306 681	78 329	168 936	3 879	161 129
1996/97 .....	2 479 584	1 730 590	2 851	330 020	81 679	171 582	3 743	159 119
1997/98 .....	2 549 897	1 759 045	2 551	366 648	82 336	175 889	7 667	155 761
1998/99 .....	2 600 918	1 791 140	2 158	383 231	84 230	181 727	8 178	150 254
1999/2000 .....	2 656 450	1 831 449	1 864	391 943	89 903	186 203	8 640	146 448
2000/2001 .....	2 681 837	1 910 926	640	415 310	96 406	98 503	10 404	149 648
2001/2002 4) .....	2 690 007	1 896 559	705	425 377	99 441	102 667	10 813	154 445
<b>Männlich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	1 172 451	929 924	32 918	69 177	41 019	14 153	836	84 424
1980/81 .....	1 458 318	1 183 286	15 169	101 975	53 276	48 332	3 071	53 209
1985/86 .....	1 469 339	1 182 032	6 691	103 443	49 970	66 810	2 671	57 722
1989/90 .....	1 242 144	934 815	5 772	91 915	52 367	74 653	4 116	78 506
1990/91 .....	1 202 525	896 750	5 488	88 439	49 273	75 721	3 796	83 058
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	1 376 605	1 049 080	5 535	89 429	50 130	84 514	3 529	94 388
1992/93 .....	1 397 057	1 059 372	4 440	92 816	47 092	89 019	3 360	100 958
1995/96 .....	1 355 944	1 027 799	2 316	108 799	42 525	94 327	2 429	77 749
1996/97 .....	1 368 475	1 039 515	1 834	115 773	42 522	94 271	2 249	72 311
1997/98 .....	1 395 921	1 055 486	1 614	127 913	41 566	96 459	4 798	68 085
1998/99 .....	1 417 510	1 070 884	1 292	134 368	41 838	100 127	5 178	63 823
1999/2000 .....	1 448 645	1 091 468	1 175	141 569	44 860	102 242	5 575	61 756
2000/2001 .....	1 463 430	1 134 659	464	156 221	48 907	50 648	6 760	65 771
2001/2002 4) .....	1 476 094	1 125 848	526	168 624	51 089	52 870	6 995	70 142
<b>Weiblich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	853 637	671 640	7 464	111 806	9 240	7 298	38	46 151
1980/81 .....	1 117 926	786 368	6 543	223 626	26 052	32 620	955	41 762
1985/86 .....	1 199 174	842 909	3 127	236 293	24 746	46 704	961	44 434
1989/90 .....	1 014 807	725 540	2 435	170 291	25 312	48 872	1 844	40 513
1990/91 .....	959 667	681 910	2 337	157 167	25 210	50 342	1 916	40 785
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	1 071 678	767 389	2 403	159 427	26 365	54 111	2 009	59 974
1992/93 .....	1 073 803	737 080	2 124	170 799	28 369	62 800	1 896	70 735
1995/96 .....	1 079 809	685 312	1 372	197 882	35 804	74 609	1 450	83 380
1996/97 .....	1 111 109	691 075	1 017	214 247	39 157	77 311	1 494	86 808
1997/98 .....	1 153 976	703 559	937	238 735	40 770	79 430	2 869	87 676
1998/99 .....	1 183 408	720 256	866	248 863	42 392	81 600	3 000	86 431
1999/2000 .....	1 207 805	739 981	689	250 374	45 043	83 961	3 065	84 692
2000/2001 .....	1 218 407	776 267	176	259 089	47 499	47 855	3 644	83 877
2001/2002 4) .....	1 213 913	770 711	179	256 753	48 352	49 797	3 818	84 303

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996/97 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.  
 2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen. Ab Schuljahr 2000/2001 Zuordnung der Kollegschulen zu den anderen Schularten.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.  
 - Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.  
 4) Vorläufiges Ergebnis.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.5 Schüler und Schülerinnen 2001/2002 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fachgym-nasien	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 2)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	2 690 007	1 896 559	705	425 377	99 441	102 667	10 813	154 445
Baden-Württemberg .....	376 807	224 784	594	93 816	-	39 217	1 157	17 239
Bayern .....	376 977	295 550	-	21 396	25 247	-	9 303	25 481
Berlin .....	98 543	70 546	-	13 568	6 052	2 598	-	5 779
Brandenburg .....	81 600	59 726	-	11 763	2 835	4 121	-	3 155
Bremen .....	25 171	19 023	-	4 134	1 266	131	-	617
Hamburg .....	57 797	40 630	-	9 966	2 020	2 448	-	2 733
Hessen .....	187 920	135 553	111	17 830	13 634	10 359	-	10 433
Mecklenburg-Vorpommern .....	69 708	53 326	-	9 771	978	3 665	-	1 968
Niedersachsen .....	264 999	180 780	-	43 974	10 523	14 525	223	14 974
Nordrhein-Westfalen .....	560 137	400 220	-	101 729	17 626	58	-	40 504
Rheinland-Pfalz .....	123 876	88 641	-	17 592	2 729	4 681	-	10 233
Saarland .....	36 165	24 818	-	5 083	4 536	-	-	1 728
Sachsen .....	167 990	114 689	-	30 936	6 488	8 054	-	7 823
Sachsen-Anhalt .....	86 875	63 786	-	13 695	1 906	3 408	-	4 080
Schleswig-Holstein .....	84 025	61 355	-	11 895	1 227	5 757	130	3 661
Thüringen .....	91 417	63 132	-	18 229	2 374	3 645	-	4 037
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	1 476 094	1 125 848	526	168 624	51 089	52 870	6 995	70 142
Baden-Württemberg .....	206 242	131 494	448	42 004	-	19 436	818	12 042
Bayern .....	207 873	173 298	-	4 338	13 131	-	6 030	11 076
Berlin .....	52 300	38 405	-	6 961	3 308	1 548	-	2 078
Brandenburg .....	46 577	37 082	-	5 476	1 367	1 901	-	751
Bremen .....	13 608	10 644	-	2 071	588	87	-	218
Hamburg .....	30 315	22 212	-	4 520	899	1 486	-	1 198
Hessen .....	104 254	78 548	78	6 819	7 736	6 247	-	4 826
Mecklenburg-Vorpommern .....	38 534	33 156	-	2 182	572	1 836	-	788
Niedersachsen .....	142 896	109 167	-	14 219	5 917	7 529	91	5 973
Nordrhein-Westfalen .....	311 228	237 581	-	47 582	7 184	13	-	18 868
Rheinland-Pfalz .....	72 193	53 771	-	10 074	1 763	2 669	-	3 916
Saarland .....	20 245	14 660	-	2 303	2 314	-	-	968
Sachsen .....	88 469	71 446	-	6 506	3 260	4 030	-	3 227
Sachsen-Anhalt .....	47 183	39 809	-	3 838	1 021	1 579	-	936
Schleswig-Holstein .....	45 251	34 932	-	4 820	832	2 905	56	1 706
Thüringen .....	48 926	39 643	-	4 911	1 197	1 604	-	1 571
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	1 213 913	770 711	179	256 753	48 352	49 797	3 818	84 303
Baden-Württemberg .....	170 565	93 290	146	51 812	-	19 781	339	5 197
Bayern .....	169 104	122 252	-	17 058	12 116	-	3 273	14 405
Berlin .....	46 243	32 141	-	6 607	2 744	1 050	-	3 701
Brandenburg .....	35 023	22 644	-	6 287	1 468	2 220	-	2 404
Bremen .....	11 563	8 379	-	2 063	678	44	-	399
Hamburg .....	27 482	18 418	-	5 446	1 121	962	-	1 535
Hessen .....	83 666	57 005	33	11 011	5 898	4 112	-	5 607
Mecklenburg-Vorpommern .....	31 174	20 170	-	7 589	406	1 829	-	1 180
Niedersachsen .....	122 103	71 613	-	29 755	4 606	6 996	132	9 001
Nordrhein-Westfalen .....	248 909	162 639	-	54 147	10 442	45	-	21 636
Rheinland-Pfalz .....	51 683	34 870	-	7 518	966	2 012	-	6 317
Saarland .....	15 920	10 158	-	2 780	2 222	-	-	760
Sachsen .....	79 521	43 243	-	24 430	3 228	4 024	-	4 596
Sachsen-Anhalt .....	39 692	23 977	-	9 857	885	1 829	-	3 144
Schleswig-Holstein .....	38 774	26 423	-	7 075	395	2 852	74	1 955
Thüringen .....	42 491	23 489	-	13 318	1 177	2 041	-	2 466

\*) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Fachakademien in Bayern.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form), -  
Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.6 Schüler und Schülerinnen 2001/2002 in Berufsschulen, im Berufsvorbereitungsjahr und im Berufsgrundbildungsjahr nach Ländern \*)

Land	Berufsschulen 1)			Berufsvorbereitungsjahr			Berufsgrundbildungsjahr 2)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Deutschland .....	1 780 252	1 050 942	729 310	75 828	46 461	29 367	40 479	28 445	12 034
Baden-Württemberg .....	213 330	125 500	87 830	11 220	5 813	5 407	234	181	53
Bayern .....	287 027	167 343	119 684	4 365	2 350	2 015	4 158	3 605	553
Berlin .....	63 355	34 079	29 276	7 180	4 318	2 862	11	8	3
Brandenburg .....	59 726	37 082	22 644	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	18 025	10 044	7 981	981	583	398	17	17	-
Hamburg .....	35 182	18 902	16 280	5 448	3 310	2 138	-	-	-
Hessen .....	127 322	73 700	53 622	5 004	3 000	2 004	3 227	1 848	1 379
Mecklenburg-Vorpommern .....	47 510	29 345	18 165	5 816	3 811	2 005	-	-	-
Niedersachsen .....	162 436	94 444	67 992	6 397	4 204	2 193	11 947	10 519	1 428
Nordrhein-Westfalen .....	382 689	227 288	155 401	6 131	3 634	2 497	11 400	6 659	4 741
Rheinland-Pfalz .....	80 738	49 138	31 600	4 314	2 775	1 539	3 589	1 858	1 731
Saarland .....	22 994	13 680	9 314	379	276	103	1 445	704	741
Sachsen .....	103 583	63 986	39 597	8 792	5 873	2 919	2 314	1 587	727
Sachsen-Anhalt .....	58 210	35 863	22 347	4 166	2 866	1 300	1 410	1 080	330
Schleswig-Holstein .....	59 993	34 010	25 983	970	578	392	392	344	48
Thüringen .....	58 132	36 538	21 594	4 665	3 070	1 595	335	35	300

\*) Vorläufiges Ergebnis.

2) in vollzeitschulischer Form.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).

## 5.7 Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und schulischer Vorbildung

Schulische Vorbildung	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbauschulen	Berufsfachschulen	Fachoberschulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht .....	574 902	451 529	638	109 960	-	2	-	12 773
ohne Hauptschulabschluss .....	128 204	122 993	-	5 059	-	-	-	152
mit Hauptschulabschluss .....	446 698	328 536	638	104 901	-	2	-	12 621
Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluss .....	888 400	525 870	2	170 912	71 851	58 741	6 630	54 394
Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife .....	191 280	149 921	-	26 660	118	157	-	14 424
Mit sonstiger Vorbildung und ohne Angabe .....	1 027 255	783 606	-	107 778	24 437	39 603	3 774	68 057
<b>Insgesamt .....</b>	<b>2 681 837</b>	<b>1 910 926</b>	<b>640</b>	<b>415 310</b>	<b>96 406</b>	<b>98 503</b>	<b>10 404</b>	<b>149 648</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

- Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen.

## 5.8 Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbauschulen	Berufsfachschulen	Fachoberschulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	26 657	20 767	-	1 406	612 a)	-	2	3 870
1980/81 .....	101 046	83 753	360	10 740	1 912	1 771	43	2 467
1990/91 .....	186 556	141 409	408	26 278	4 152	11 367	120	2 822
<b>Deutschland</b>								
1992/93 .....	219 992	164 836	448	29 704	4 821	16 193	152	3 838
1993/94 .....	231 423	170 528	535	32 489	5 158	18 158	163	4 392
1994/95 .....	234 962	168 954	522	35 358	5 560	19 336	186	5 046
1995/96 .....	232 593	163 901	521	36 906	5 833	19 883	227	5 322
1996/97 .....	232 592	160 478	445	39 680	6 062	19 870	201	5 856
1997/98 .....	228 141	152 971	414	42 212	6 261	19 873	478	5 932
1998/99 .....	220 058	144 982	344	42 139	6 383	19 785	524	5 901
1999/2000 .....	214 152	141 186	301	40 773	6 385	18 995	504	6 008
2000/2001 .....	204 828	145 068	108	40 799	6 138	5 784	599	6 332

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).  
- Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996/97 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.  
Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.  
a) Einschl. Fachgymnasien.

2) Bis 1999/2000 in Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen. - 2000 einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.9 Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>204 828</b>	<b>145 068</b>	<b>108</b>	<b>40 799</b>	<b>6 138</b>	<b>5 784</b>	<b>599</b>	<b>6 332</b>
Baden-Württemberg .....	48 904	32 294	95	12 643	-	2 931	76	865
Bayern .....	27 920	22 612	-	1 738	1 707	-	517	1 346
Berlin .....	8 176	4 881	-	2 042	672	235	-	346
Brandenburg .....	142	78	-	37	7	14	-	6
Bremen .....	2 440	1 524	-	765	128	-	-	23
Hamburg .....	8 616	5 255	-	2 447	238	422	-	254
Hessen .....	24 151	17 493	13	3 403	1 549	1 016	-	677
Mecklenburg-Vorpommern .....	72	42	-	13	3	12	-	2
Niedersachsen .....	12 521	8 402	-	2 839	443	460	5	372
Nordrhein-Westfalen .....	58 004	42 999	-	11 967	1 040	31	-	1 967
Rheinland-Pfalz .....	7 727	5 410	-	1 608	109	309	-	291
Saarland .....	2 347	1 674	-	429	207	-	-	37
Sachsen .....	354	191	-	78	14	66	-	5
Sachsen-Anhalt .....	154	73	-	58	4	8	-	11
Schleswig-Holstein .....	3 179	2 073	-	690	13	277	1	125
Thüringen .....	121	67	-	42	4	3	-	5
<b>Männlich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>114 856</b>	<b>86 821</b>	<b>73</b>	<b>18 529</b>	<b>3 202</b>	<b>2 946</b>	<b>347</b>	<b>2 938</b>
Baden-Württemberg .....	27 287	19 031	63	6 078	-	1 372	46	697
Bayern .....	15 072	13 185	-	316	818	-	300	453
Berlin .....	4 624	2 979	-	1 041	392	130	-	82
Brandenburg .....	88	53	-	22	4	8	-	1
Bremen .....	1 445	921	-	448	71	-	-	5
Hamburg .....	4 930	3 243	-	1 282	109	246	-	50
Hessen .....	13 512	10 261	10	1 461	883	573	-	324
Mecklenburg-Vorpommern .....	34	22	-	2	1	7	-	2
Niedersachsen .....	7 151	5 510	-	993	241	241	1	165
Nordrhein-Westfalen .....	32 937	25 904	-	5 590	470	11	-	962
Rheinland-Pfalz .....	4 357	3 281	-	744	66	167	-	99
Saarland .....	1 336	1 000	-	194	123	-	-	19
Sachsen .....	184	122	-	16	8	35	-	3
Sachsen-Anhalt .....	88	60	-	20	4	3	-	1
Schleswig-Holstein .....	1 759	1 209	-	317	8	152	-	73
Thüringen .....	52	40	-	5	4	1	-	2
<b>Weiblich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>89 972</b>	<b>58 247</b>	<b>35</b>	<b>22 270</b>	<b>2 936</b>	<b>2 838</b>	<b>252</b>	<b>3 394</b>
Baden-Württemberg .....	21 617	13 263	32	6 565	-	1 559	30	168
Bayern .....	12 848	9 427	-	1 422	889	-	217	893
Berlin .....	3 552	1 902	-	1 001	280	105	-	264
Brandenburg .....	54	25	-	15	3	6	-	5
Bremen .....	995	603	-	317	57	-	-	18
Hamburg .....	3 686	2 012	-	1 165	129	176	-	204
Hessen .....	10 639	7 232	3	1 942	666	443	-	353
Mecklenburg-Vorpommern .....	38	20	-	11	2	5	-	-
Niedersachsen .....	5 370	2 892	-	1 846	202	219	4	207
Nordrhein-Westfalen .....	25 067	17 095	-	6 377	570	20	-	1 005
Rheinland-Pfalz .....	3 370	2 129	-	864	43	142	-	192
Saarland .....	1 011	674	-	235	84	-	-	18
Sachsen .....	170	69	-	62	6	31	-	2
Sachsen-Anhalt .....	66	13	-	38	-	5	-	10
Schleswig-Holstein .....	1 420	864	-	373	5	125	1	52
Thüringen .....	69	27	-	37	-	2	-	3

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.10 Ausländische Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten und Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fach-gymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
<b>Europa</b> .....	<b>176 102</b>	<b>126 473</b>	<b>99</b>	<b>33 961</b>	<b>5 004</b>	<b>4 743</b>	<b>553</b>	<b>5 269</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>43 618</b>	<b>31 395</b>	<b>30</b>	<b>8 315</b>	<b>932</b>	<b>1 120</b>	<b>114</b>	<b>1 712</b>
Belgien .....	315	226	-	44	8	8	-	29
Dänemark .....	168	113	-	25	6	11	-	13
Finnland .....	71	41	-	17	3	2	2	6
Frankreich .....	1 160	743	1	230	32	40	2	112
Griechenland .....	9 680	6 912	8	1 986	210	271	17	276
Irland .....	101	71	-	16	3	6	1	4
Italien .....	21 152	15 878	16	3 885	317	464	34	558
Luxemburg .....	86	34	-	21	6	4	1	20
Niederlande .....	829	524	-	166	29	24	1	85
Österreich .....	2 298	1 528	2	285	138	63	36	246
Portugal .....	3 305	2 254	1	770	59	105	5	111
Schweden .....	116	83	-	16	4	3	2	8
Spanien .....	3 342	2 365	1	655	63	67	9	182
Vereinigtes Königreich 4) .....	995	623	1	199	54	52	4	62
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>132 484</b>	<b>95 078</b>	<b>69</b>	<b>25 646</b>	<b>4 072</b>	<b>3 623</b>	<b>439</b>	<b>3 557</b>
Albanien .....	2 665	2 143	-	437	34	31	3	17
Bosnien und Herzegowina .....	5 476	3 975	2	980	178	152	31	158
Jugoslawien 5) .....	12 530	9 699	7	1 990	274	265	46	249
Kroatien .....	10 347	7 439	18	1 715	346	418	80	331
Mazedonien .....	2 190	1 688	-	378	44	34	6	40
Polen .....	4 966	3 028	-	1 152	262	206	18	300
Rumänien .....	1 320	880	-	243	43	42	2	110
Russische Föderation 6) .....	2 566	1 640	-	541	129	93	1	162
Schweiz .....	472	238	-	104	18	20	3	89
Slowenien .....	662	459	-	115	17	28	9	34
Tschechische Republik .....	567	377	-	86	37	17	8	42
Türkei .....	84 782	61 080	38	17 055	2 505	2 180	215	1 709
Ukraine .....	1 346	725	-	319	99	76	5	122
Ungarn .....	492	287	2	107	19	10	6	61
Übriges Europa .....	2 103	1 420	2	424	67	51	6	133
<b>Afrika</b> .....	<b>8 879</b>	<b>6 364</b>	<b>4</b>	<b>1 826</b>	<b>275</b>	<b>164</b>	<b>12</b>	<b>234</b>
Marokko .....	4 029	2 985	1	771	122	67	2	81
Tunesien .....	942	641	2	222	31	22	4	20
Übriges Afrika .....	3 908	2 738	1	833	122	75	6	133
<b>Amerika</b> .....	<b>2 218</b>	<b>1 388</b>	<b>1</b>	<b>492</b>	<b>76</b>	<b>87</b>	<b>4</b>	<b>170</b>
Vereinigte Staaten .....	896	554	-	196	47	41	2	56
Übriges Amerika .....	1 322	834	1	296	29	46	2	114
<b>Asien</b> .....	<b>15 918</b>	<b>9 612</b>	<b>4</b>	<b>4 213</b>	<b>736</b>	<b>750</b>	<b>25</b>	<b>578</b>
Afghanistan .....	3 330	2 203	1	810	128	147	10	31
Iran .....	2 759	1 332	1	862	241	197	6	120
Libanon .....	1 808	1 240	-	493	30	33	-	12
Pakistan .....	667	358	1	214	37	43	-	14
Vietnam .....	867	492	-	185	66	93	7	24
Übriges Asien .....	6 487	3 987	1	1 649	234	237	2	377
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>105</b>	<b>70</b>	<b>-</b>	<b>22</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>7</b>
Australien .....	32	24	-	6	-	1	-	1
Übriges Australien und Ozeanien .....	73	46	-	16	4	1	-	6
<b>Sonstige 7)</b> .....	<b>1 606</b>	<b>1 161</b>	<b>-</b>	<b>285</b>	<b>43</b>	<b>38</b>	<b>5</b>	<b>74</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>204 828</b>	<b>145 068</b>	<b>108</b>	<b>40 799</b>	<b>6 138</b>	<b>5 784</b>	<b>599</b>	<b>6 332</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

4) Großbritannien und Nordirland.

5) Serbien und Montenegro.

6) Einschl. Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

7) Staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.11 Schüler und Schülerinnen 2000/2001 nach Schularten, Geburtsjahren und Schuljahrgängen

Geburtsjahr/Schuljahrgang bzw. Ausbildungsjahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachoberschulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Schüler und Schülerinnen nach Geburtsjahren</b>								
<b>männlich</b>								
1985 und später .....	53 263	48 626	-	4 637	-	-	-	-
1984 .....	151 601	118 257	-	25 080	3 268 a)	4 993 a)	-	3 a)
1983 .....	268 986	204 080	2	42 632	9 187	12 996	-	89
1982 .....	280 740	221 145	15	34 390	9 861	14 826	170 a)	333
1981 .....	223 516	184 984	39	18 567	7 492	10 907	731	796
1980 .....	153 712	130 161	80	9 892	5 815	4 667	1 318	1 779
1979 .....	95 062	78 951	83	5 952	4 362	1 440	1 373	2 901
1978 .....	161 921	148 417 b)	73	4 147	3 340	403	1 171	4 370
1977 .....	20 711	-	59	10 924 b)	2 214	215	820	6 479
1976 .....	8 463	-	113 b)	-	1 270	186	484	6 410
1975 .....	7 038	-	-	-	730	3	264	6 041
1974 .....	6 182	-	-	-	448	2	163	5 569
1973 und früher .....	32 197	-	-	-	920	10	266	31 001
Ohne Angabe .....	38	38	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 463 430</b>	<b>1 134 659</b>	<b>464</b>	<b>156 221</b>	<b>48 907</b>	<b>50 648</b>	<b>6 760</b>	<b>65 771</b>
<b>weiblich</b>								
1985 und später .....	36 760	29 379	-	7 381	-	-	-	-
1984 .....	124 151	74 247	-	38 788	5 499 a)	5 605 a)	-	12 a)
1983 .....	221 217	127 701	1	65 259	13 199	13 406	-	1 651
1982 .....	226 849	141 812	8	52 127	11 912	14 427	303 a)	6 260
1981 .....	191 530	131 402	19	32 647	6 715	9 557	533	10 657
1980 .....	146 390	105 518	35	21 679	4 047	3 365	733	11 013
1979 .....	96 056	71 537	23	12 621	2 138	921	600	8 216
1978 .....	109 822	94 653 b)	19	7 019	1 390	322	441	5 978
1977 .....	27 741	-	12	21 568 b)	822	111	319	4 909
1976 .....	4 579	-	59 b)	-	510	125	255	3 630
1975 .....	3 393	-	-	-	307	3	135	2 948
1974 .....	2 722	-	-	-	212	2	109	2 399
1973 und früher .....	27 179	-	-	-	748	11	216	26 204
Ohne Angabe .....	18	18	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 218 407</b>	<b>776 267</b>	<b>176</b>	<b>259 089</b>	<b>47 499</b>	<b>47 855</b>	<b>3 644</b>	<b>83 877</b>
<b>insgesamt</b>								
1985 und später .....	90 023	78 005	-	12 018	-	-	-	-
1984 .....	275 752	192 504	-	63 868	8 767 a)	10 598 a)	-	15 a)
1983 .....	490 203	331 781	3	107 891	22 386	26 402	-	1 740
1982 .....	507 589	362 957	23	86 517	21 773	29 253	473 a)	6 593
1981 .....	415 046	316 386	58	51 214	14 207	20 464	1 264	11 453
1980 .....	300 102	235 679	115	31 571	9 862	8 032	2 051	12 792
1979 .....	191 118	150 488	106	18 573	6 500	2 361	1 973	11 117
1978 .....	271 743	243 070 b)	92	11 166	4 730	725	1 612	10 348
1977 .....	48 452	-	71	32 492 b)	3 036	326	1 139	11 388
1976 .....	13 042	-	172 b)	-	1 780	311	739	10 040
1975 .....	10 431	-	-	-	1 037	6	399	8 989
1974 .....	8 904	-	-	-	660	4	272	7 968
1973 und früher .....	59 376	-	-	-	1 668	21	482	57 205
Ohne Angabe .....	56	56	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 681 837</b>	<b>1 910 926</b>	<b>640</b>	<b>415 310</b>	<b>96 406</b>	<b>98 503</b>	<b>10 404</b>	<b>149 648</b>
<b>Schüler und Schülerinnen nach Schuljahrgängen bzw. Ausbildungsjahren</b>								
<b>männlich</b>								
1. ....	579 748	404 059	464	100 611	21 537	20 025 c)	-	33 052
2. ....	446 173	330 171	-	45 156	27 370	16 275	5 636	21 565
3. ....	332 114	299 445	-	10 099	-	14 203	1 124	7 243
4. ....	105 250	100 984	-	355	-	-	-	3 911
Ohne Angabe .....	145	-	-	-	-	145	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 463 430</b>	<b>1 134 659</b>	<b>464</b>	<b>156 221</b>	<b>48 907</b>	<b>50 648</b>	<b>6 760</b>	<b>65 771</b>
<b>weiblich</b>								
1. ....	532 663	298 998	176	149 375	24 150	19 084 c)	-	40 880
2. ....	407 315	248 828	-	87 745	23 349	15 390	2 786	29 217
3. ....	266 272	218 028	-	21 830	-	13 111	858	12 445
4. ....	11 887	10 413	-	139	-	-	-	1 335
Ohne Angabe .....	270	-	-	-	-	270	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 218 407</b>	<b>776 267</b>	<b>176</b>	<b>259 089</b>	<b>47 499</b>	<b>47 855</b>	<b>3 644</b>	<b>83 877</b>
<b>insgesamt</b>								
1. ....	1 112 411	703 057	640	249 986	45 687	39 109 c)	-	73 932
2. ....	853 488	578 999	-	132 901	50 719	31 665	8 422	50 782
3. ....	598 386	517 473	-	31 929	-	27 314	1 982	19 688
4. ....	117 137	111 397	-	494	-	-	-	5 246
Ohne Angabe .....	415	-	-	-	-	415	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 681 837</b>	<b>1 910 926</b>	<b>640</b>	<b>415 310</b>	<b>96 406</b>	<b>98 503</b>	<b>10 404</b>	<b>149 648</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

a) Einschl. späterer Geburtsjahre.

b) Einschl. früherer Geburtsjahre.

c) Einschl. 507 Schüler und Schülerinnen (männl.: 225, weibl.: 282) der 8. - 10. Klassenstufe in Baden-Württemberg.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.12 Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fachgymnasien	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fachschulen 2)
<b>Anzahl</b>								
1999 3) .....	2 656 496	1 900 072	1 864	409 089	91 147	94 775	8 482	150 909
2000 .....	2 676 740	1 918 290	2 040	409 140	92 690	95 780	9 100	149 490
2001 .....	2 690 020	1 926 680	1 940	412 470	92 760	97 580	9 270	149 100
2002 .....	2 700 980	1 934 870	1 940	414 600	93 030	97 420	9 660	149 220
2003 .....	2 726 230	1 951 400	1 940	421 250	94 020	98 620	9 830	148 920
2004 .....	2 764 810	1 978 560	1 940	428 070	96 120	100 670	9 870	149 320
2005 .....	2 796 120	2 001 640	2 040	432 280	97 670	102 670	10 070	149 490
2006 .....	2 819 160	2 019 280	2 040	435 700	98 160	104 040	10 160	149 510
2007 .....	2 811 930	2 014 030	2 040	433 740	98 600	103 680	10 440	149 130
2008 .....	2 765 330	1 982 450	2 050	421 790	97 100	102 530	10 780	148 350
2009 .....	2 700 050	1 936 730	2 150	408 110	95 160	99 220	11 040	147 350
2010 .....	2 631 570	1 887 090	2 050	394 710	93 080	96 270	11 140	146 940
2011 .....	2 575 060	1 843 750	2 050	385 190	91 120	94 350	11 320	146 980
2012 .....	2 545 320	1 818 740	2 040	382 740	90 260	92 880	11 270	147 090
2013 .....	2 541 190	1 811 580	1 940	385 010	90 790	93 260	11 150	147 160
2014 .....	2 532 220	1 804 980	1 940	382 540	90 750	93 460	10 970	147 280
2015 .....	2 505 520	1 789 490	2 040	376 420	89 720	93 130	10 710	143 720
<b>Prozent</b>								
1999 3) .....	100	71,5	0,1	15,4	3,4	3,6	0,3	5,7
2000 .....	100	71,7	0,1	15,3	3,5	3,6	0,3	5,6
2001 .....	100	71,6	0,1	15,3	3,4	3,6	0,3	5,5
2002 .....	100	71,6	0,1	15,3	3,4	3,6	0,4	5,5
2003 .....	100	71,6	0,1	15,5	3,4	3,6	0,4	5,5
2004 .....	100	71,6	0,1	15,5	3,5	3,6	0,4	5,4
2005 .....	100	71,6	0,1	15,5	3,5	3,7	0,4	5,3
2006 .....	100	71,6	0,1	15,5	3,5	3,7	0,4	5,3
2007 .....	100	71,6	0,1	15,4	3,5	3,7	0,4	5,3
2008 .....	100	71,7	0,1	15,3	3,5	3,7	0,4	5,4
2009 .....	100	71,7	0,1	15,1	3,5	3,7	0,4	5,5
2010 .....	100	71,7	0,1	15,0	3,5	3,7	0,4	5,6
2011 .....	100	71,6	0,1	15,0	3,5	3,7	0,4	5,7
2012 .....	100	71,5	0,1	15,0	3,5	3,6	0,4	5,8
2013 .....	100	71,3	0,1	15,2	3,6	3,7	0,4	5,8
2014 .....	100	71,3	0,1	15,1	3,6	3,7	0,4	5,8
2015 .....	100	71,4	0,1	15,0	3,6	3,7	0,4	5,7
<b>Messzahl (1999 = 100)</b>								
1999 3) .....	108	106	28	155	121	62	161	88
2000 .....	108	107	31	155	123	63	173	87
2001 .....	109	107	30	156	123	64	176	87
2002 .....	109	108	30	157	123	64	184	87
2003 .....	110	109	30	160	125	65	187	87
2004 .....	112	110	30	162	127	66	188	87
2005 .....	113	111	31	164	129	68	192	87
2006 .....	114	112	31	165	130	69	193	87
2007 .....	114	112	31	165	131	68	199	87
2008 .....	112	110	31	160	129	68	205	86
2009 .....	109	108	33	155	126	65	210	86
2010 .....	107	105	31	150	123	63	212	86
2011 .....	104	103	31	146	121	62	215	86
2012 .....	103	101	31	145	120	61	214	86
2013 .....	103	101	30	146	120	61	212	86
2014 .....	102	100	30	145	120	62	209	86
2015 .....	101	100	31	143	119	61	204	84

1) Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) Einschl. Fach-/Berufsakademien.

3) 1999: Istergebnis.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder  
in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.13 Schüler und Schülerinnen in Berufsschulen 2000/2001 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen \*)

Klassifikation	Berufsbereich Berufsgruppe	Schüler/innen mit Ausbildungsvertrag			Darunter im 1. Schuljahrgang		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
I	Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	27 466	19 396	46 862	7 827	6 026	13 853
01	Landwirtschaftliche Berufe .....	8 329	1 182	9 511	1 610	256	1 866
02	Tierwirtschaftliche Berufe .....	1 459	2 216	3 675	454	706	1 160
05	Gartenbauberufe .....	15 728	15 836	31 564	5 155	5 013	10 168
06	Forst-, Jagdberufe .....	1 950	162	2 112	608	51	659
II	Bergleute, Mineralgewinner .....	548	7	555	144	7	151
07	Bergleute .....	352	-	352	69	-	69
08	Mineralgewinner/innen, -aufbereiter/innen .....	196	7	203	75	7	82
III	Fertigungsberufe .....	722 586	73 641	796 227	198 989	24 340	223 329
10	Steinbearbeiter/innen .....	2 140	237	2 377	642	73	715
11	Baustoffhersteller/innen .....	1 124	16	1 140	384	6	390
12	Keramiker/innen .....	317	339	656	110	112	222
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	906	213	1 119	330	65	395
14	Chemieberufe .....	6 620	1 773	8 393	2 000	553	2 553
15	Kunststoffberufe .....	4 966	358	5 324	1 738	126	1 864
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe .....	2 228	327	2 555	768	106	874
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe .....	10 609	6 904	17 513	3 743	2 454	6 197
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung .....	2 183	255	2 438	638	94	732
19	Berufe in der Hütten- und Halbzeugindustrie .....	1 317	21	1 338	377	9	386
20	Gießberufe .....	1 597	15	1 612	476	6	482
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung .....	43	1	44	22	1	23
22	Berufe in der spanenden Metallverformung .....	15 593	539	16 132	4 258	122	4 380
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung und Metallvergütung .....	654	93	747	225	30	255
24	Metallverbindungsberufe .....	1 696	20	1 716	472	7	479
25	Metall- und Anlagenberufe .....	31 190	287	31 477	7 948	97	8 045
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	62 611	547	63 158	14 179	137	14 316
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	72 782	2 048	74 830	19 035	582	19 617
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe .....	101 850	2 336	104 186	24 846	599	25 445
29	Werkzeug- und Formenbauberufe .....	17 669	648	18 317	4 519	173	4 692
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	10 635	12 032	22 667	2 860	4 163	7 023
31	Elektroberufe .....	123 165	4 362	127 527	33 464	1 368	34 832
32	Montierer/innen und Metallberufe, a.n.g. ....	3 017	56	3 073	1 150	24	1 174
33	Spinnberufe .....	128	58	186	63	30	93
34	Berufe der Textilherstellung .....	858	396	1 254	349	167	516
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	484	4 939	5 423	157	1 765	1 922
36	Textilveredler/innen .....	462	92	554	183	39	222
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung .....	1 528	825	2 353	412	257	669
39	Berufe in der Back-, Konditor- und Süßwarenherstellung .....	16 185	7 689	23 874	5 327	2 540	7 867
40	Fleischer/innen .....	9 983	550	10 533	3 241	164	3 405
41	Köche/Köchinnen .....	28 517	13 306	41 823	10 738	4 678	15 416
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung .....	1 198	85	1 283	372	32	404
43	Übrige Ernährungsberufe .....	1 695	725	2 420	566	257	823
44	Hochbauberufe .....	36 316	157	36 473	10 713	65	10 778
46	Tiefbauberufe .....	10 570	39	10 609	3 505	12	3 517
48	Ausbauberufe .....	43 076	692	43 768	11 107	255	11 362
49	Raumausstatter/innen, Polster(er)/innen .....	3 939	2 645	6 584	1 294	925	2 219
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung .....	42 278	2 979	45 257	9 659	574	10 233
51	Maler/innen, Lackierer/innen und verwandte Berufe .....	45 974	4 641	50 615	14 934	1 479	16 413
52	Warenprüfer/innen, Versandfertigmacher/innen .....	3 583	389	3 972	1 855	193	2 048
54	Maschinen- und Anlagenführer/innen, a.n.g. ....	900	7	907	330	1	331
IV	Technische Berufe .....	17 368	17 632	35 000	4 897	4 961	9 858
62	Techniker/innen, a.n.g. ....	3 260	1 485	4 745	1 017	428	1 445
63	Technische Sonderfachkräfte .....	6 576	8 697	15 273	1 902	2 636	4 538
64	Technische Zeichner/innen und verwandte Berufe .....	7 532	7 450	14 982	1 978	1 897	3 875
V	Dienstleistungsberufe .....	248 108	588 776	836 884	83 794	196 712	280 506
66	Verkaufspersonal .....	6 196	42 452	48 648	2 973	16 360	19 333
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute .....	51 073	61 488	112 561	15 840	19 211	35 051
68	Warenkaufleute, a.n.g., Vertreter/innen .....	20 457	34 210	54 667	7 553	12 553	20 106
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	26 702	32 805	59 507	7 530	9 469	16 999
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	13 754	23 835	37 589	4 200	7 457	11 657
71	Berufe des Landverkehrs .....	4 879	995	5 874	1 518	235	1 753
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs .....	483	69	552	183	18	201
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	1 874	1 877	3 751	941	923	1 864
74	Lagerverwalter/innen, Lager-, Transportarbeiter/innen .....	7 861	1 382	9 243	3 116	522	3 638
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung .....	5 500	17 713	23 213	1 899	6 405	8 304
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/innen .....	25 587	5 392	30 979	11 400	2 441	13 841
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a.n.g. ....	55 962	172 652	228 614	16 451	52 196	68 647
79	Dienst- und Wachberufe .....	777	592	1 369	257	177	434
80	Sicherheitsberufe, a.n.g. ....	1 236	126	1 362	369	38	407
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe .....	360	1 152	1 512	127	392	519
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	4 603	6 111	10 714	1 645	2 099	3 744
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe .....	316	84 773	85 089	88	30 192	30 280
86	Soziale Berufe .....	93	379	472	34	122	156
90	Berufe in der Körperpflege .....	2 668	42 974	45 642	920	15 502	16 422
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	11 958	42 645	54 603	4 678	15 773	20 451
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe .....	950	13 700	14 650	345	4 176	4 521
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe .....	4 819	1 454	6 273	1 727	451	2 178
VI	Sonstige Schüler/innen mit Ausbildungsvertrag .....	6 672	5 909	12 581	4 522	4 884	9 406
94	Praktikanten/Praktikantinnen mit Vertrag .....	2 925	4 420	7 345	2 561	4 154	6 715
95	Sonstige Berufe und ohne Angabe .....	3 747	1 489	5 236	1 961	730	2 691
	Insgesamt ...	1 022 748	705 361	1 728 109	300 173	236 930	537 103

\*) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).  
- Einschl. Praktikanten mit Vertrag nach Berufsgruppen.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

5.14 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fach-gymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Englisch</b>								
Deutschland .....	1 031 554	439 802	640	324 140	96 532	93 123	10 404	66 913
Baden-Württemberg .....	127 654	22 296	563	59 340	-	37 567	1 039	6 849
Bayern .....	125 675	72 674	-	10 075	26 592	-	9 107	7 227
Berlin .....	40 387	17 387	-	12 174	7 681	2 202	-	943
Brandenburg .....	57 830	39 924	-	10 003	2 547	3 644	-	1 712
Bremen .....	5 697	1 452	-	2 612	1 080	35	-	518
Hamburg .....	31 600	18 466	-	7 643	1 509	2 316	-	1 666
Hessen .....	60 100	16 199	77	15 335	12 242	10 128	-	6 119
Mecklenburg-Vorpommern .....	44 138	33 539	-	4 899	868	3 337	-	1 495
Niedersachsen .....	113 333	44 340	-	35 670	9 502	11 695	167	11 959
Nordrhein-Westfalen .....	187 841	52 594	-	100 332	18 200	282	-	16 433
Rheinland-Pfalz .....	38 838	13 255	-	16 510	2 515	4 558	-	2 000
Saarland .....	8 868	3 150	-	2 451	3 086	-	-	181
Sachsen .....	67 404	38 293	-	13 179	5 826	6 251	-	3 855
Sachsen-Anhalt .....	40 893	24 195	-	10 957	1 752	3 026	-	963
Schleswig-Holstein .....	40 859	21 947	-	10 335	987	5 015	91	2 484
Thüringen .....	40 437	20 091	-	12 625	2 145	3 067	-	2 509
<b>Französisch</b>								
Deutschland .....	104 189	18 574	-	35 999	2 196	42 930	1 990	2 500
Baden-Württemberg .....	23 063	1 031	-	4 129	-	17 203	333	367
Bayern .....	4 799	718	-	1 688	148	-	1 582	663
Berlin .....	1 826	46	-	699	-	854	-	227
Brandenburg .....	3 552	1 369	-	294	-	1 842	-	47
Bremen .....	132	2	-	128	-	2	-	-
Hamburg .....	2 182	606	-	997	2	443	-	134
Hessen .....	3 720	697	-	888	45	2 059	-	31
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 600	364	-	72	-	2 164	-	-
Niedersachsen .....	4 876	40	-	446	-	4 235	28	127
Nordrhein-Westfalen .....	19 877	1 638	-	17 623	216	72	-	328
Rheinland-Pfalz .....	7 024	881	-	1 615	54	4 315	-	159
Saarland .....	7 374	3 094	-	2 606	1 578	-	-	96
Sachsen .....	11 521	4 244	-	3 095	47	4 002	-	133
Sachsen-Anhalt .....	4 791	2 703	-	798	-	1 242	-	48
Schleswig-Holstein .....	2 827	-	-	235	74	2 355	47	116
Thüringen .....	4 025	1 141	-	686	32	2 142	-	24
<b>Spanisch</b>								
Deutschland .....	60 587	3 809	-	37 603	192	16 787	195	2 001
Baden-Württemberg .....	6 656	371	-	2 193	-	3 904	130	58
Bayern .....	2 099	66	-	1 383	-	-	-	650
Berlin .....	946	66	-	271	-	397	-	212
Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	765	99	-	628	-	38	-	-
Hamburg .....	4 290	514	-	2 113	-	1 373	-	290
Hessen .....	3 043	392	-	736	-	1 816	-	99
Mecklenburg-Vorpommern .....	109	-	-	32	-	77	-	-
Niedersachsen .....	8 240	743	-	832	109	6 406	57	93
Nordrhein-Westfalen .....	28 648	1 131	-	27 134	83	42	-	258
Rheinland-Pfalz .....	287	18	-	6	-	243	-	20
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	1 303	-	-	1 184	-	119	-	-
Sachsen-Anhalt .....	853	240	-	311	-	302	-	-
Schleswig-Holstein .....	2 823	-	-	424	-	2 070	8	321
Thüringen .....	525	169	-	356	-	-	-	-

Fußnoten siehe Seite 89.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.14 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 2000/2001 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fach-gymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
<b>Russisch</b>								
Deutschland .....	6 005	160	-	935	322	4 277	-	311
Baden-Württemberg .....	86	-	-	23	-	63	-	-
Bayern .....	157	-	-	56	-	-	-	101
Berlin .....	51	1	-	32	5	13	-	-
Brandenburg .....	599	-	-	2	-	588	-	9
Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	111	65	-	19	2	16	-	9
Hessen .....	243	-	-	168	57	10	-	8
Mecklenburg-Vorpommern .....	718	3	-	19	3	693	-	-
Niedersachsen .....	6	-	-	-	-	6	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	37	37	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	2 473	-	-	401	109	1 916	-	47
Sachsen-Anhalt .....	702	35	-	138	-	529	-	-
Schleswig-Holstein .....	99	-	-	12	5	67	-	15
Thüringen .....	723	19	-	65	141	376	-	122
<b>Sonstige Sprachen</b>								
Deutschland .....	8 937	2 758	-	3 127	121	2 032	385	514
Baden-Württemberg .....	1 403	100	-	281	-	1 022	-	-
Bayern .....	1 103	224	-	205	52	-	385	237
Berlin .....	152	46	-	23	-	83	-	-
Brandenburg .....	54	-	-	48	-	1	-	5
Bremen .....	44	1	-	34	8	-	-	1
Hamburg .....	50	47	-	1	2	-	-	-
Hessen .....	295	122	-	41	-	130	-	2
Mecklenburg-Vorpommern .....	40	-	-	26	-	14	-	-
Niedersachsen .....	255	-	-	-	10	245	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	3 869	1 862	-	1 941	34	-	-	32
Rheinland-Pfalz .....	2	-	-	-	-	-	-	2
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	451	-	-	384	-	6	-	61
Sachsen-Anhalt .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	1 033	352	-	31	-	476	-	174
Thüringen .....	186	4	-	112	15	55	-	-
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	1 211 272	465 103	640	401 804	99 363	159 149	12 974	72 239
Baden-Württemberg .....	158 862	23 798	563	65 966	-	59 759	1 502	7 274
Bayern .....	133 833	73 682	-	13 407	26 792	-	11 074	8 878
Berlin .....	43 362	17 546	-	13 199	7 686	3 549	-	1 382
Brandenburg .....	62 035	41 293	-	10 347	2 547	6 075	-	1 773
Bremen .....	6 638	1 554	-	3 402	1 088	75	-	519
Hamburg .....	38 233	19 698	-	10 773	1 515	4 148	-	2 099
Hessen .....	67 401	17 410	77	17 168	12 344	14 143	-	6 259
Mecklenburg-Vorpommern .....	47 605	33 906	-	5 048	871	6 285	-	1 495
Niedersachsen .....	126 710	45 123	-	36 948	9 621	22 587	252	12 179
Nordrhein-Westfalen .....	240 272	57 262	-	147 030	18 533	396	-	17 051
Rheinland-Pfalz .....	46 151	14 154	-	18 131	2 569	9 116	-	2 181
Saarland .....	16 242	6 244	-	5 057	4 664	-	-	277
Sachsen .....	83 152	42 537	-	18 243	5 982	12 294	-	4 096
Sachsen-Anhalt .....	47 239	27 173	-	12 204	1 752	5 099	-	1 011
Schleswig-Holstein .....	47 641	22 299	-	11 037	1 066	9 983	146	3 110
Thüringen .....	45 896	21 424	-	13 844	2 333	5 640	-	2 655

\*) Mehrfachzählungen; jede(r) Schüler/Schülerin wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). -Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie

Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.15 Schulentlassene nach Abschlussarten 1970 bis 2000

Entlassungsjahr	Insgesamt	Mit Abgangs- zeugnis	Mit Abschluss- zeugnis	Darunter mit ...				Ohne Angabe einer Zeugnisart
				Hauptschul- abschluss	mittlerem Abschluss	allgemeiner Hochschulreife 1)	Fach- hochschulreife	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	669 007	-	145 817	-	56 241	3 704	-	523 190
1975 .....	764 357	2 139	255 729	-	64 011	7 522	41 554	506 489
1980 .....	961 968	89 910	867 494	22 162	61 393	13 170	48 236	4 564
1985 .....	1 087 412	129 392	925 031	22 357	67 982	20 721	61 729	32 989
1988 .....	1 017 797	116 791	876 179	17 406	53 877	19 957	68 832	24 827
1989 .....	985 177	115 220	850 061	26 856	51 708	20 319	70 340	19 896
1990 .....	904 623	109 704	777 523	31 862	49 515	20 706	69 552	17 396
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	887 994	124 647	747 249	41 147	48 115	23 331	67 791	16 098
1992 .....	907 544	125 936	764 533	17 844	45 448	26 985	71 747	17 075
1993 .....	941 583	136 916	788 077	23 809	49 378	24 889	69 663	16 590
1994 .....	960 726	147 453	806 323	33 970	54 564	24 746	68 784	6 950
1995 .....	942 301	154 854	781 133	31 299	55 836	27 061	66 347	6 314
1996 .....	931 487	162 208	762 877	33 051	56 138	26 205	66 816	6 402
1997 .....	966 529	173 268	787 508	33 387	56 582	27 258	69 968	5 753
1998 .....	984 962	185 140	798 974	34 511	65 148	27 688	76 649	848
1999 .....	997 353	191 017	805 972	32 340	65 669	28 466	76 356	364
2000 .....	1020 466	203 230	815 198	34 026	67 762	27 979	79 706	2 038
<b>Männlich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	337 145	-	60 516	-	28 536	2 320	-	276 629
1975 .....	415 771	1 224	129 353	-	29 070	4 630	31 956	285 194
1980 .....	511 516	46 604	463 952	13 613	25 321	8 103	29 936	960
1985 .....	576 499	68 683	484 026	12 828	26 583	12 257	37 329	23 790
1988 .....	548 090	63 221	467 218	10 743	24 519	11 947	43 656	17 651
1989 .....	526 249	63 443	448 506	15 687	24 086	12 226	43 941	14 300
1990 .....	482 246	61 183	408 598	17 994	23 829	12 555	43 957	12 465
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	482 906	70 938	400 344	23 019	23 516	13 719	42 471	11 624
1992 .....	480 470	70 312	398 034	10 140	22 173	16 241	44 486	12 124
1993 .....	515 545	79 152	424 301	14 273	25 239	14 480	42 008	12 092
1994 .....	529 357	86 147	439 479	20 830	27 470	13 874	40 273	3 731
1995 .....	514 974	90 412	420 870	17 989	26 250	14 778	38 195	3 692
1996 .....	505 960	95 859	406 332	19 562	25 658	14 155	37 355	3 769
1997 .....	518 852	101 333	413 984	20 107	25 034	14 682	38 307	3 535
1998 .....	523 946	108 945	414 412	20 794	29 082	14 572	40 204	589
1999 .....	529 073	112 340	416 466	19 394	29 932	14 955	39 596	267
2000 .....	543 651	118 780	423 922	20 430	32 207	14 464	40 988	949
<b>Weiblich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	331 862	-	85 301	-	27 705	1 384	-	246 561
1975 .....	348 586	915	126 376	-	34 941	2 892	9 598	221 295
1980 .....	450 452	43 306	403 542	8 549	36 072	5 067	18 300	3 604
1985 .....	510 913	60 709	441 005	9 529	41 399	8 464	24 400	9 199
1988 .....	469 707	53 570	408 961	6 663	29 358	8 010	25 176	7 176
1989 .....	458 928	51 777	401 555	11 169	27 622	8 093	26 399	5 596
1990 .....	422 377	48 521	368 925	13 868	25 686	8 151	25 595	4 931
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	405 088	53 709	346 905	18 128	24 599	9 612	25 320	4 474
1992 .....	427 074	55 624	366 499	7 704	23 275	10 744	27 261	4 951
1993 .....	426 038	57 764	363 776	9 536	24 139	10 409	27 655	4 498
1994 .....	431 369	61 306	366 844	13 140	27 094	10 872	28 511	3 219
1995 .....	427 327	64 442	360 263	13 310	29 586	12 283	28 152	2 622
1996 .....	425 527	66 349	356 545	13 489	30 480	12 050	29 461	2 633
1997 .....	447 677	71 935	373 524	13 280	31 548	12 576	31 661	2 218
1998 .....	461 016	76 195	384 562	13 717	36 066	13 116	36 445	259
1999 .....	468 280	78 677	389 506	12 946	35 737	13 511	36 760	97
2000 .....	476 815	84 450	391 276	13 596	35 555	13 515	38 718	1 089

1) Einschl. fachgebundener Hochschulreife.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.16 Schulentlassene nach Schularten 1970 bis 2000

Jahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	669 007	523 190	13 585	93 675	-	-	-	38 557
1975 .....	764 357	522 348	14 281	124 312	47 215	-	1 030	55 171
1980 .....	961 968	691 532	10 432	160 673	38 226	19 194	1 278	40 633
1985 .....	1 087 412	758 084	8 638	189 821	42 299	40 816	1 767	45 987
1988 .....	1 017 797	716 390	7 800	160 817	45 175	40 543	1 956	45 116
1989 .....	985 177	686 206	6 993	153 992	47 997	39 144	2 416	48 429
1990 .....	904 623	616 656	6 531	141 898	45 712	41 381	2 700	49 745
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	887 994	602 552	6 272	132 654	44 630	46 186	2 587	53 113
1992 .....	907 544	604 073	6 258	131 492	45 251	49 964	2 458	68 048
1993 .....	941 583	626 085	5 109	137 712	43 265	51 617	2 587	75 208
1994 .....	960 726	637 365	4 323	141 682	43 469	53 399	2 230	78 258
1995 .....	942 301	612 166	3 782	152 442	40 966	58 233	1 977	72 735
1996 .....	931 487	604 249	2 950	157 280	39 463	59 119	1 734	66 692
1997 .....	966 529	625 020	2 275	169 683	40 271	61 105	1 705	66 470
1998 .....	984 962	634 129	1 994	178 178	39 961	62 982	4 479	63 239
1999 .....	997 353	640 808	1 723	185 556	40 423	65 443	4 219	59 181
2000 .....	1 020 466	677 506	1 530	198 037	48 579	30 527	5 081	59 206
<b>Männlich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	337 145	276 629	10 616	30 464	-	-	-	19 436
1975 .....	415 771	292 490	10 984	39 290	35 465	-	786	36 756
1980 .....	511 516	391 976	6 359	51 214	27 584	11 284	941	22 158
1985 .....	576 499	430 402	5 631	59 072	30 434	23 491	1 334	26 135
1988 .....	548 090	402 818	5 419	53 933	33 361	23 596	1 397	27 566
1989 .....	526 249	377 624	4 865	53 887	34 840	22 514	1 695	30 824
1990 .....	482 246	334 012	4 489	52 053	32 582	24 221	1 863	33 026
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	482 906	333 098	4 356	50 496	31 172	26 764	1 763	35 257
1992 .....	480 470	323 455	4 327	49 579	31 514	29 600	1 553	40 442
1993 .....	515 545	355 964	3 466	51 219	28 614	29 584	1 678	45 020
1994 .....	529 357	367 359	2 982	54 541	27 586	30 229	1 413	45 247
1995 .....	514 974	353 739	2 506	58 186	25 218	32 122	1 252	41 951
1996 .....	505 960	352 699	1 885	59 395	22 997	32 278	1 088	35 618
1997 .....	518 852	365 836	1 504	62 186	22 460	32 660	1 049	33 157
1998 .....	523 946	369 525	1 317	65 674	21 217	33 497	2 870	29 846
1999 .....	529 073	373 230	1 057	68 840	21 096	34 952	2 733	27 165
2000 .....	543 651	396 249	998	76 156	25 478	15 481	3 245	26 044
<b>Weiblich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	331 862	246 561	2 969	63 211	-	-	-	19 121
1975 .....	348 586	229 858	3 297	85 022	11 750	-	244	18 415
1980 .....	450 452	299 556	4 073	109 459	10 642	7 910	337	18 475
1985 .....	510 913	327 682	3 007	130 749	11 865	17 325	433	19 852
1988 .....	469 707	313 572	2 381	106 884	11 814	16 947	559	17 550
1989 .....	458 928	308 582	2 128	100 105	13 157	16 630	721	17 605
1990 .....	422 377	282 644	2 042	89 845	13 130	17 160	837	16 719
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	405 088	269 454	1 916	82 158	13 458	19 422	824	17 856
1992 .....	427 074	280 618	1 931	81 913	13 737	20 364	905	27 606
1993 .....	426 038	270 121	1 643	86 493	14 651	22 033	909	30 188
1994 .....	431 369	270 006	1 341	87 141	15 883	23 170	817	33 011
1995 .....	427 327	258 427	1 276	94 256	15 748	26 111	725	30 784
1996 .....	425 527	251 550	1 065	97 885	16 466	26 841	646	31 074
1997 .....	447 677	259 184	771	107 497	17 811	28 445	656	33 313
1998 .....	461 016	264 604	677	112 504	18 744	29 485	1 609	33 393
1999 .....	468 280	267 578	666	116 716	19 327	30 491	1 486	32 016
2000 .....	476 815	281 257	532	121 881	23 101	15 046	1 836	33 162

1) Ab 1996 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Bis 1999 in Nordrhein- Westfalen Kollegschulen. Ab 2000 einschl.

auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Bis 1995 einschl. Fach-/Berufsakademien.

- Ab 1996 einschl. Fachakademien in Bayern.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.17 Absolventen/Abgänger 1999/2000 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	1020 466	677 506	1 530	198 037	48 579	30 527	5 081	59 206
Baden-Württemberg .....	166 974	86 793	625	59 264	-	12 082	447	7 763
Bayern .....	130 004	91 195	799	8 923	13 992	-	4 517	10 578
Berlin .....	32 998	23 019	-	4 804	2 139	834	-	2 202
Brandenburg .....	28 609	23 023	-	1 974	1 429	1 253	-	930
Bremen .....	7 924	5 591	8	1 449	582	-	-	294
Hamburg .....	26 406	17 255	-	5 598	1 211	843	-	1 499
Hessen .....	69 171	47 078	98	10 308	5 205	3 268	-	3 214
Mecklenburg-Vorpommern .....	24 691	19 619	-	2 956	602	847	-	667
Niedersachsen .....	106 982	64 081	-	27 821	5 000	4 274	117	5 689
Nordrhein-Westfalen .....	209 782	147 072	-	38 592	8 885	1 134	-	14 099
Rheinland-Pfalz .....	45 985	32 783	-	6 651	1 691	1 020	-	3 840
Saarland .....	13 013	8 440	-	1 971	1 784	-	-	818
Sachsen .....	60 800	43 901	-	9 263	2 995	1 732	-	2 909
Sachsen-Anhalt .....	34 392	24 052	-	6 966	979	786	-	1 609
Schleswig-Holstein .....	27 714	19 616	-	4 201	701	1 719	-	1 477
Thüringen .....	35 021	23 988	-	7 296	1 384	735	-	1 618
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	476 815	281 257	532	121 881	23 101	15 046	1 836	33 162
Baden-Württemberg .....	76 139	37 784	155	30 054	-	5 896	114	2 136
Bayern .....	61 887	39 619	348	7 530	6 927	-	1 643	5 820
Berlin .....	16 189	10 681	-	2 729	909	376	-	1 494
Brandenburg .....	12 612	9 025	-	1 368	694	758	-	767
Bremen .....	3 742	2 444	1	773	315	-	-	209
Hamburg .....	12 776	7 587	-	3 272	624	315	-	978
Hessen .....	31 716	19 772	28	6 410	2 286	1 447	-	1 773
Mecklenburg-Vorpommern .....	11 398	7 849	-	2 479	231	428	-	411
Niedersachsen .....	51 043	23 817	-	19 507	2 032	2 089	79	3 519
Nordrhein-Westfalen .....	96 495	61 209	-	21 627	4 836	717	-	8 106
Rheinland-Pfalz .....	20 813	13 370	-	3 905	557	460	-	2 521
Saarland .....	6 056	3 542	-	1 165	883	-	-	466
Sachsen .....	28 949	17 103	-	7 590	1 471	902	-	1 883
Sachsen-Anhalt .....	16 830	9 517	-	5 099	455	442	-	1 317
Schleswig-Holstein .....	12 932	8 524	-	2 640	192	840	-	736
Thüringen .....	17 238	9 414	-	5 733	689	376	-	1 026
<b>Ausländer und Ausländerinnen</b>								
Deutschland .....	94 984	65 250	197	22 262	3 137	1 996	194	1 948
Baden-Württemberg .....	24 566	14 363	124	8 701	-	994	38	346
Bayern .....	9 751	7 439	62	575	1 081	-	152	442
Berlin .....	3 706	2 498	-	782	245	87	-	94
Brandenburg .....	88	74	-	3	4	3	-	4
Bremen .....	833	527	1	230	67	-	-	8
Hamburg .....	5 470	3 465	-	1 600	165	152	-	88
Hessen .....	12 371	8 738	10	2 282	768	416	-	157
Mecklenburg-Vorpommern .....	10	1	-	4	-	3	-	2
Niedersachsen .....	6 114	3 735	-	1 941	203	127	4	104
Nordrhein-Westfalen .....	26 300	19 982	-	5 188	454	87	-	589
Rheinland-Pfalz .....	3 428	2 770	-	492	60	61	-	45
Saarland .....	990	708	-	186	78	-	-	18
Sachsen .....	139	114	-	14	3	7	-	1
Sachsen-Anhalt .....	63	32	-	24	4	2	-	1
Schleswig-Holstein .....	1 105	771	-	225	4	57	-	48
Thüringen .....	50	33	-	15	1	-	-	1

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).  
- Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der  
ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.18 Lehrkräfte nach Schularten 1970/71 bis 2000/2001

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fachschulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet insgesamt Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte</b>								
1970/71 .....	43 597	25 234	506	8 648	834	1 033	56	7 286
1980/81 .....	75 181	38 451	844	20 607	3 765	5 263	258	5 993
1988/89 .....	90 716	46 335	548	23 294	4 863	7 487	408	7 781
1989/90 .....	90 461	46 711	525	22 631	4 917	7 733	451	7 493
1990/91 .....	90 189	46 522	502	21 774	4 853	8 153	467	7 918
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	100 257	55 382	497	21 591	4 964	8 751	466	8 606
1992/93 .....	105 546	56 779	423	22 103	4 983	9 842	463	10 953
1993/94 .....	105 363	55 096	345	23 282	4 991	10 327	435	10 887
1994/95 .....	106 820	54 693	302	23 901	4 994	10 752	387	11 791
1995/96 .....	107 548	54 599	260	24 691	4 992	11 059	364	11 583
1996/97 .....	108 083	54 761	207	25 883	4 900	11 087	352	10 893
1997/98 .....	115 207	57 438	228	28 363	5 483	11 442	506	11 747
1998/99 .....	116 864	58 339	157	29 360	5 476	11 736	563	11 233
1999/2000 .....	112 577	57 445	123	28 445	4 983	11 479	561	9 541
2000/2001 .....	113 481	59 731	52	30 119	5 247	7 822	693	9 817
<b>weiblich Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	15 123	7 218	145	5 063	162	104	-	2 431
1980/81 .....	22 517	8 186	239	10 188	649	1 040	-	2 215
1987/88 .....	27 667	10 661	202	11 331	901	1 966	99	2 507
1988/89 .....	27 950	11 111	187	10 627	971	2 056	127	2 871
1989/90 .....	27 865	11 434	173	10 272	1 007	2 072	147	2 760
1990/91 .....	27 916	11 472	171	9 919	1 047	2 279	156	2 872
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	32 416	15 533	174	9 863	1 137	2 504	157	3 048
1992/93 .....	36 011	16 518	150	10 625	1 216	3 085	162	4 255
1993/94 .....	36 216	16 069	118	11 299	1 258	3 272	150	4 050
1994/95 .....	37 611	16 268	99	11 550	1 345	3 549	131	4 669
1995/96 .....	38 702	16 503	80	11 995	1 430	3 724	120	4 850
1996/97 .....	39 576	16 985	76	12 376	1 446	3 830	112	4 751
1997/98 .....	42 712	18 115	77	13 716	1 595	3 983	163	5 063
1998/99 .....	44 233	18 881	59	14 374	1 652	4 113	177	4 977
1999/2000 .....	43 654	18 942	47	14 180	1 689	4 171	173	4 452
2000/2001 .....	44 705	20 029	18	14 958	1 862	3 063	229	4 546
<b>Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	52 716	18 978	3 278	12 584	3 793	1 553	50	12 480
1980/81 .....	52 785	22 600	1 086	16 306	1 682	2 923	260	7 928
1988/89 .....	24 158	11 257	280	5 082	840	694	179	5 826
1989/90 .....	25 559	11 457	277	5 894	899	1 010	183	5 839
1990/91 .....	23 916	10 550	225	5 250	896	833	168	5 994
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	23 975	10 773	213	5 105	859	818	169	6 038
1992/93 .....	25 883	10 559	181	5 547	883	859	145	7 709
1993/94 .....	25 854	10 124	165	6 035	919	906	134	7 571
1994/95 .....	23 645	8 681	94	5 865	748	864	82	7 311
1995/96 .....	24 166	8 729	84	6 037	751	946	90	7 529
1996/97 .....	25 041	8 559	53	6 629	751	984	96	7 969
1997/98 .....	27 440	8 711	46	8 888	746	986	151	7 912
1998/99 .....	27 858	8 616	37	9 392	807	1 021	179	7 806
1999/2000 .....	28 198	8 615	33	9 732	851	1 071	201	7 695
2000/2001 .....	28 066	8 797	8	9 859	798	859	197	7 548

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie ab 1996/97 Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Bis 1999/2000 in Nordrhein-Westfalen Kollegschulen. - 2000/2001

einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen  
3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.

- Ab 1996/97 Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.19 Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern

## 5.19.1 Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufsaufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	113 481	59 731	52	30 119	5 247	7 822	693	9 817
Baden-Württemberg .....	19 237	7 282	47	7 397	-	3 061	77	1 373
Bayern .....	14 203	8 195	-	1 882	1 519	-	595	2 012
Berlin .....	4 224	2 083	-	1 061	367	268	-	445
Brandenburg .....	2 993	2 993 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	1 231	699	-	367	97	8	-	60
Hamburg .....	3 182	1 636	-	837	99	242	-	368
Hessen .....	8 094	4 506	5	1 376	785	809	-	613
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 553	1 479	-	652	53	251	-	118
Niedersachsen .....	12 139	6 312	-	3 272	489	1 112	15	939
Nordrhein-Westfalen .....	21 710	11 312	-	7 265	832	37	-	2 264
Rheinland-Pfalz .....	4 989	2 643	-	1 308	156	364	-	518
Saarland .....	1 437	769	-	364	224	-	-	80
Sachsen .....	6 770	3 802	-	1 629	323	629	-	387
Sachsen-Anhalt .....	3 105	1 942	-	663	95	264	-	141
Schleswig-Holstein .....	3 512	1 972	-	748	31	495	6	260
Thüringen .....	4 102	2 106	-	1 298	177	282	-	239
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	68 776	39 702	34	15 161	3 385	4 759	464	5 271
Baden-Württemberg .....	12 325	4 737	31	4 650	-	1 996	50	861
Bayern .....	9 321	6 243	-	554	1 080	-	400	1 044
Berlin .....	2 339	1 236	-	583	197	156	-	167
Brandenburg .....	1 363	1 363 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen 4) .....	847	533	-	216	65	8	-	25
Hamburg 4) .....	1 964	1 145	-	397	65	160	-	197
Hessen .....	5 217	2 905	3	887	506	521	-	395
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1 110	755	-	164	24	111	-	56
Niedersachsen .....	7 560	4 736	-	1 269	355	739	10	451
Nordrhein-Westfalen 4) .....	13 702	7 880	-	4 021	543	18	-	1 240
Rheinland-Pfalz .....	3 252	1 881	-	717	112	246	-	296
Saarland .....	921	545	-	201	141	-	-	34
Sachsen .....	3 169	2 127	-	458	147	277	-	160
Sachsen-Anhalt .....	1 486	1 061	-	201	49	115	-	60
Schleswig-Holstein .....	2 243	1 408	-	353	24	296	4	158
Thüringen .....	1 957	1 147	-	490	77	116	-	127
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	44 705	20 029	18	14 958	1 862	3 063	229	4 546
Baden-Württemberg .....	6 912	2 545	16	2 747	-	1 065	27	512
Bayern .....	4 882	1 952	-	1 328	439	-	195	968
Berlin .....	1 885	847	-	478	170	112	-	278
Brandenburg .....	1 630	1 630 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen 4) .....	384	166	-	151	32	-	-	35
Hamburg 4) .....	1 218	491	-	440	34	82	-	171
Hessen .....	2 877	1 601	2	489	279	288	-	218
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1 443	724	-	488	29	140	-	62
Niedersachsen .....	4 579	1 576	-	2 003	134	373	5	488
Nordrhein-Westfalen 4) .....	8 008	3 432	-	3 244	289	19	-	1 024
Rheinland-Pfalz .....	1 737	762	-	591	44	118	-	222
Saarland .....	516	224	-	163	83	-	-	46
Sachsen .....	3 601	1 675	-	1 171	176	352	-	227
Sachsen-Anhalt .....	1 619	881	-	462	46	149	-	81
Schleswig-Holstein .....	1 269	564	-	395	7	199	2	102
Thüringen .....	2 145	959	-	808	100	166	-	112

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschaften. Ab 2000 nur noch auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschaften.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

4) Die geschlechterspezifische Verteilung der Lehrkräfte nach Schularten wurde geschätzt.

a) Einschl. Berufsfach-, Fachoberschulen, Fachgymnasien und Fachschulen.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.19 Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern

## 5.19.2 Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fach- gymnasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	28 066	8 797	8	9 859	798	859	197	7 548
Baden-Württemberg .....	4 945	1 305	7	2 220	-	523	11	879
Bayern .....	9 275	3 012	-	1 639	465	-	185	3 974
Berlin .....	467	137	-	97	6	1	-	226
Brandenburg .....	158	158 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen 4) .....	140	56	-	42	8	1	-	33
Hamburg 4) 5) .....	226	53	-	105	5	4	-	59
Hessen .....	1 327	737	1	226	129	133	-	101
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	445	104	-	294	1	20	-	26
Niedersachsen .....	2 667	1 036	-	851	54	49	-	677
Nordrhein-Westfalen 4) .....	1 729	950	-	500	40	-	-	239
Rheinland-Pfalz .....	1 063	559	-	244	24	50	-	186
Saarland .....	152	48	-	17	36	-	-	51
Sachsen .....	3 263	146	-	2 372	19	19	-	707
Sachsen-Anhalt .....	478	30	-	313	2	11	-	122
Schleswig-Holstein .....	606	234	-	169	4	35	1	163
Thüringen .....	1 125	232	-	770	5	13	-	105
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	14 815	5 276	5	4 679	449	487	104	3 815
Baden-Württemberg .....	2 658	721	4	1 147	-	289	6	491
Bayern .....	4 863	1 806	-	619	254	-	98	2 086
Berlin .....	231	81	-	54	4	1	-	91
Brandenburg .....	80	80 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen 4) .....	97	38	-	26	5	1	-	27
Hamburg 4) 5) .....	118	34	-	51	3	4	-	26
Hessen .....	722	401	1	123	70	72	-	55
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	258	60	-	171	1	12	-	14
Niedersachsen .....	1 390	755	-	337	30	28	-	240
Nordrhein-Westfalen 4) .....	984	581	-	225	20	-	-	158
Rheinland-Pfalz .....	583	333	-	123	16	37	-	74
Saarland .....	113	25	-	14	29	-	-	45
Sachsen .....	1 599	59	-	1 193	13	11	-	323
Sachsen-Anhalt .....	165	16	-	105	-	4	-	40
Schleswig-Holstein .....	366	168	-	87	2	18	-	91
Thüringen .....	588	118	-	404	2	10	-	54
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	13 251	3 521	3	5 180	349	372	93	3 733
Baden-Württemberg .....	2 287	584	3	1 073	-	234	5	388
Bayern .....	4 412	1 206	-	1 020	211	-	87	1 888
Berlin .....	236	56	-	43	2	-	-	135
Brandenburg .....	78	78 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen 4) .....	43	18	-	16	3	-	-	6
Hamburg 4) 5) .....	108	19	-	54	2	-	-	33
Hessen .....	605	336	-	103	59	61	-	46
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	187	44	-	123	-	8	-	12
Niedersachsen .....	1 277	281	-	514	24	21	-	437
Nordrhein-Westfalen 4) .....	745	369	-	275	20	-	-	81
Rheinland-Pfalz .....	480	226	-	121	8	13	-	112
Saarland .....	39	23	-	3	7	-	-	6
Sachsen .....	1 664	87	-	1 179	6	8	-	384
Sachsen-Anhalt .....	313	14	-	208	2	7	-	82
Schleswig-Holstein .....	240	66	-	82	2	17	1	72
Thüringen .....	537	114	-	366	3	3	-	51

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschaften.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

4) Die geschlechterspezifische Verteilung der Lehrkräfte nach Schularten wurde geschätzt.

5) Datennachweis aus dem Schuljahr 1998/99, für stundenweise beschäftigte Lehrkräfte Schuljahr 1996/97.

a) Einschl. Berufsfach-, Fachoberschulen, Fachgymnasien und Fachschulen.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.20 Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrkräfte 2000/2001 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fach-gymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
Deutschland .....	2 452 965	1 284 682	1 058	657 296	109 378	159 224	16 108	225 219
Baden-Württemberg .....	395 584	147 908	938	153 743	-	62 077	1 544	29 374
Bayern .....	338 016	192 560	-	46 967	30 062	-	14 113	54 314
Berlin .....	89 169	44 218	-	22 475	7 641	5 471	-	9 364
Brandenburg .....	65 428	65 428 a)	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	23 866	13 369	-	7 206	1 850	156	-	1 285
Hamburg 4) .....	58 014	30 479	-	14 844	1 740	4 397	-	6 554
Hessen .....	173 317	96 370	120	29 446	16 818	17 382	-	13 181
Mecklenburg-Vorpommern .....	60 368	34 218	-	16 350	1 219	5 850	-	2 731
Niedersachsen .....	254 845	134 098	-	68 057	9 751	21 137	265	21 537
Nordrhein-Westfalen .....	452 210	238 628	-	149 268	17 138	745	-	46 431
Rheinland-Pfalz .....	103 098	55 406	-	26 475	3 141	7 510	-	10 566
Saarland .....	30 832	16 549	-	7 619	4 801	-	-	1 863
Sachsen .....	165 382	87 864	-	45 238	7 972	13 455	-	10 853
Sachsen-Anhalt .....	78 335	42 410	-	22 318	2 041	5 833	-	5 733
Schleswig-Holstein .....	75 511	41 037	-	17 314	1 519	9 365	186	6 090
Thüringen .....	88 990	44 140	-	29 976	3 685	5 846	-	5 343

\*) Von haupt- und nebenberuflichen Lehrkräften.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien in Bayern.

4) Datennachweis aus dem Schuljahr 1998/99; für stundenweise beschäftigte Lehrkräfte 1996/97.

a) Einschl. Berufsfach-, Fachoberschulen, Fachgymnasien und Fachschulen.

5.21 Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin 2000/2001 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fach-gymnasien	Berufs-/Technische Oberschulen	Fachschulen 2)
------	-----------	------------------	----------------------	--------------------	------------------	----------------	--------------------------------	----------------

Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen 3)

Deutschland .....	109 286	56 336	49	29 633	5 138	7 473	766	9 891
Baden-Württemberg .....	18 197	6 827	43	7 096	-	2 865	71	1 295
Bayern .....	14 761	8 356	-	1 946	1 456	-	675	2 328
Berlin .....	4 116	2 049	-	1 011	356	259	-	441
Brandenburg .....	2 923	1 779	-	531	128	312	-	173
Bremen .....	1 058	593	-	320	83	7	-	55
Hamburg .....	2 860	1 603	-	768	90	208	-	191
Hessen .....	7 699	4 320	6	1 310	720	765	-	578
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 619	1 530	-	669	52	245	-	123
Niedersachsen .....	11 203	5 884	-	2 941	452	976	12	938
Nordrhein-Westfalen .....	20 129	10 635	-	6 692	757	-	-	2 045
Rheinland-Pfalz .....	4 695	2 523	-	1 206	143	342	-	481
Saarland .....	1 470	789	-	369	232	-	-	80
Sachsen .....	6 677	3 605	-	1 803	334	534	-	401
Sachsen-Anhalt .....	3 433	1 972	-	839	97	275	-	250
Schleswig-Holstein .....	3 384	1 845	-	773	68	421	8	269
Thüringen .....	4 062	2 026	-	1 359	170	264	-	243

Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin

Deutschland .....	24,5	33,9	13,1	14,0	18,8	13,1	13,6	15,1
Baden-Württemberg .....	20,4	32,6	13,1	13,0	-	13,3	14,6	12,9
Bayern .....	25,7	35,7	-	11,0	18,3	-	13,5	10,5
Berlin .....	23,2	33,9	-	12,5	16,4	9,2	-	12,1
Brandenburg .....	28,4	34,6	-	22,6	19,9	12,8	-	17,5
Bremen .....	23,7	31,8	-	13,4	14,0	10,6	-	12,0
Hamburg .....	19,9	25,0	-	12,9	20,1	11,6	-	14,4
Hessen .....	24,3	31,3	12,8	14,3	17,1	13,4	-	17,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	27,3	36,3	-	14,5	16,8	13,7	-	15,9
Niedersachsen .....	23,5	31,1	-	14,2	21,0	14,0	13,9	15,8
Nordrhein-Westfalen .....	27,5	37,5	-	14,5	23,4	-	-	19,3
Rheinland-Pfalz .....	26,3	35,4	-	14,2	17,6	13,3	-	20,9
Saarland .....	24,4	31,4	-	13,4	19,5	-	-	20,4
Sachsen .....	25,2	33,0	-	16,0	18,2	13,4	-	18,0
Sachsen-Anhalt .....	26,4	33,8	-	18,2	18,1	11,8	-	15,4
Schleswig-Holstein .....	24,8	33,6	-	14,8	14,6	13,6	11,4	13,4
Thüringen .....	22,7	32,1	-	13,3	13,3	12,2	-	15,4

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form.

2) Einschl. Fachakademien in Bayern.

3) Der Berechnung sind fiktive Zahlen über Vollzeitlehrer (-lehrerinnen) zugrunde gelegt. Erläuterungen siehe Seite 14.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.22 Schulen des Gesundheitswesens, hauptberufliche Lehrpersonen, Schüler und Schülerinnen sowie Absolventen/Abgänger mit bestandener Abschlussprüfung 2000/2001 nach Ländern

Land	Schulen	Hauptberufliche Lehrpersonen	Schüler/ Schülerinnen			Absolventen/Abgänger	
			insgesamt	weiblich	ausländische	insgesamt	weiblich
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland 1) .....	1 600	7 278	112 951	92 111	5 924	38 894	29 820
Baden-Württemberg 2) .....	191	1 122	14 883	12 125	903	5 116	3 898
Bayern .....	270	1 549	18 570	15 347	709	6 742	5 327
Berlin .....	65	473	6 231	5 041	260	2 148	1 715
Brandenburg .....	30	217	3 147	2 606	7	1 227	1 027
Bremen .....	10	-	745	647	43	252	210
Hamburg .....	29	-	2 226	1 867	205	359	300
Hessen 3) .....	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1	3	58	50	-	12	8
Niedersachsen 4) .....	204	-	11 192	9 067	340	4 159	3 127
Nordrhein-Westfalen .....	542	2 946	41 206	33 314	2 973	13 644	10 122
Rheinland-Pfalz .....	108	607	6 335	5 235	295	2 173	1 694
Saarland .....	44	135	2 079	1 701	80	712	523
Sachsen 5) .....	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt 4) .....	46	226	2 405	1 923	6	1 060	825
Schleswig-Holstein .....	60	-	3 874	3 188	103	1 290	1 044
Thüringen 6) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Öffentliche Schulen</b>							
Deutschland 1) .....	525	2 302	35 699	29 819	1 641	12 137	9 604
Baden-Württemberg 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	134	787	9 174	7 727	277	3 174	2 601
Berlin .....	24	186	2 145	1 733	106	746	582
Brandenburg .....	9	100	1 448	1 227	-	560	487
Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	14	-	1 660	1 385	153	222	183
Hessen 3) .....	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen 4) .....	91	-	5 172	4 356	117	1 701	1 386
Nordrhein-Westfalen .....	151	810	10 373	8 444	813	3 775	2 732
Rheinland-Pfalz .....	34	213	1 870	1 620	102	614	502
Saarland .....	10	33	492	441	21	130	104
Sachsen 5) .....	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt 4) .....	27	173	1 598	1 360	3	613	522
Schleswig-Holstein .....	31	-	1 767	1 526	49	602	505
Thüringen 6) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Private Schulen</b>							
Deutschland 1) .....	884	3 854	62 369	50 167	3 380	21 641	16 318
Baden-Württemberg 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	136	762	9 396	7 620	432	3 568	2 726
Berlin .....	41	287	4 086	3 308	154	1 402	1 133
Brandenburg .....	21	117	1 699	1 379	7	667	540
Bremen .....	10	-	745	647	43	252	210
Hamburg .....	15	-	566	482	52	137	117
Hessen 3) .....	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1	3	58	50	-	12	8
Niedersachsen 4) .....	113	-	6 020	4 711	223	2 458	1 741
Nordrhein-Westfalen .....	391	2 136	30 833	24 870	2 160	9 869	7 390
Rheinland-Pfalz .....	74	394	4 465	3 615	193	1 559	1 192
Saarland .....	34	102	1 587	1 260	59	582	419
Sachsen 5) .....	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt 4) .....	19	53	807	563	3	447	303
Schleswig-Holstein .....	29	-	2 107	1 662	54	688	539
Thüringen 6) .....	-	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Hessen, Sachsen und Thüringen.

2) Daten für Baden-Württemberg liegen nur für "Insgesamt" vor.

3) In diesem Jahr fand keine Erhebung statt.

4) Ohne die Schüler/innen der Gesundheitsdienstberufe, die

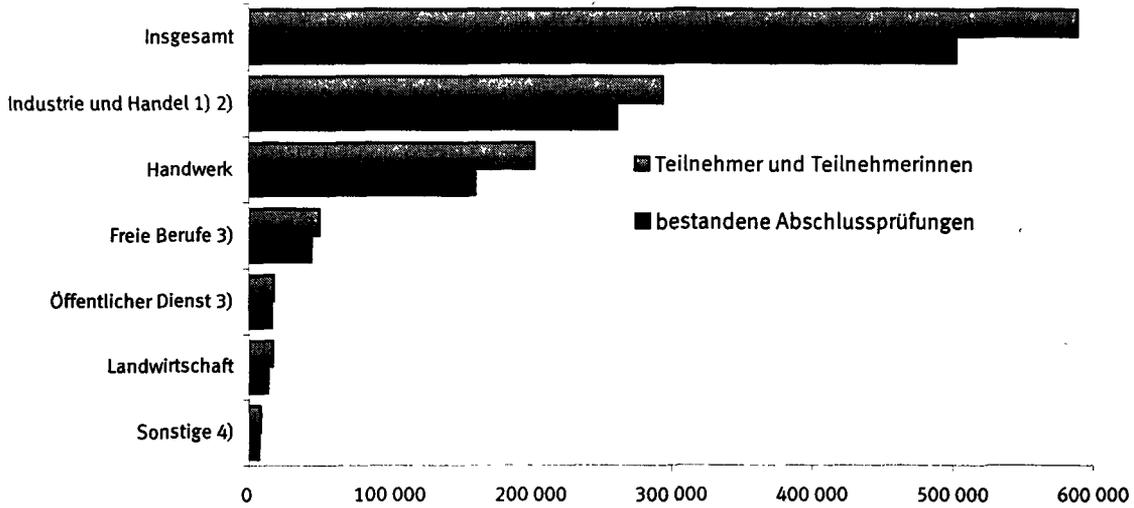
den Berufsfachschulen und Fachschulen zugeordnet wurden.

5) Nachweis erfolgt bei den Berufsfachschulen.

6) Nachweis erfolgt bei den Berufsfach- und Fachschulen.

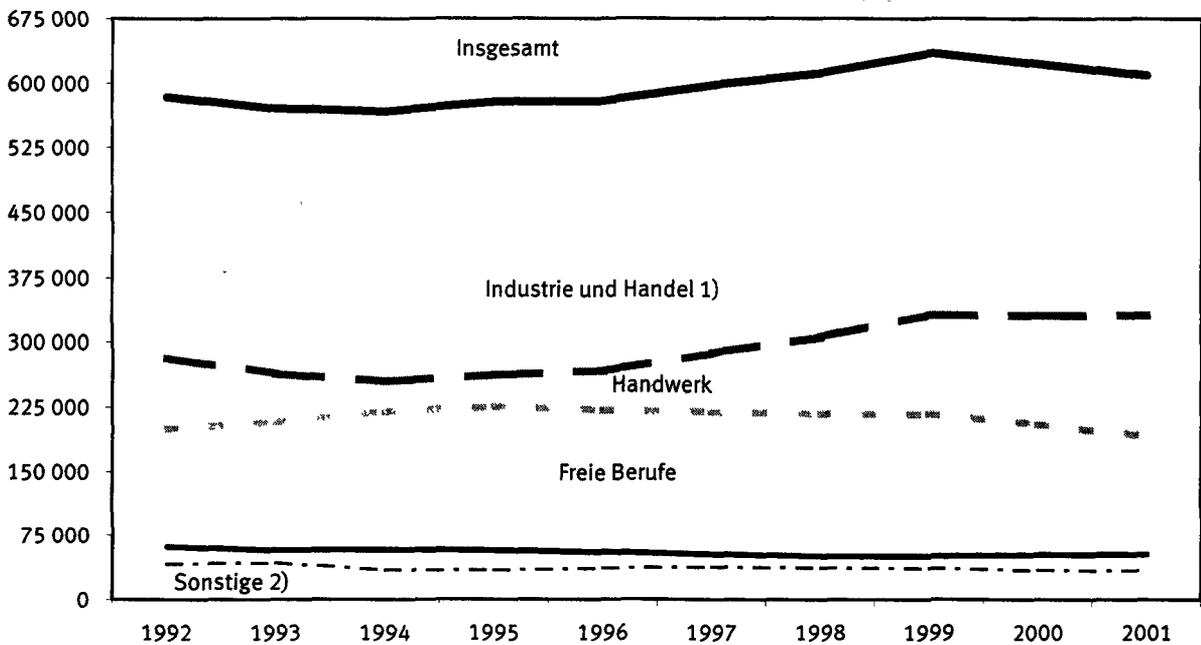
## 6 BERÜFLICHE BILDUNG

**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlussprüfungen 2000 nach Ausbildungsbereichen**



- 1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.
- 2) Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge in Stufenausbildung
- 3) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.
- 4) Hauswirtschaft und Seeschifffahrt.

**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1992 bis 2001**



- 1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.
- 2) Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft im städtischen Bereich, Seeschifffahrt.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.1 Berufliche Bildung 1970 bis 2001

Jahr	Auszubildende			Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	Bestandene Abschlussprüfungen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970	821 342	447 372	1 268 714	.	.	.	.
1971	816 110	455 502	1 271 612	.	.	.	.
1972	836 036	465 328	1 301 364	.	.	.	.
1973	861 579	469 660	1 331 239	.	.	.	416 523
1974	863 722	466 205	1 329 927	.	.	.	438 268
1975	858 979	469 946	1 328 925	.	.	.	460 663
1976	842 133	474 931	1 317 064	.	.	.	477 087
1977	887 107	510 247	1 397 354	.	.	.	470 250
1978	950 984	566 389	1 517 373	621 016	289 039	194 570	483 609
1979	1 023 004	621 615	1 644 619	656 389	293 266	210 502	503 768
1980	1 060 472	655 009	1 715 481	669 901	328 883	239 199	568 082
1981	1 029 113	647 764	1 676 877	620 788	350 769	252 600	603 369
1982	1 021 830	654 034	1 675 864	649 367	362 341	258 094	620 435
1983	1 045 549	676 867	1 722 416	701 183	358 046	258 305	616 417
1984	1 081 264	718 877	1 800 141	723 464	348 934	255 904	604 838
1985	1 087 721	743 780	1 831 501	709 322	360 230	272 305	632 535
1986	1 059 000	746 247	1 805 247	696 403	381 219	293 826	675 045
1987	1 006 644	732 043	1 738 687	659 112	379 503	300 581	680 084
1988	944 147	713 813	1 657 960	610 264	363 636	279 462	643 098
1989	883 439	669 095	1 552 534	567 389	323 964	277 604	601 568
1990	847 069	629 811	1 476 880	538 179	281 902	249 745	531 647
1991	826 613	603 598	1 430 211	532 072	.	.	498 331
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>							
1970	.	.	430 934	193 894	132 466	128 029	260 495
1971	.	.	428 586	194 921	112 129	110 673	222 802
1972	.	.	428 960	200 619	113 177	110 397	223 574
1973	.	.	431 963	203 236	116 562	113 024	229 586
1974	.	.	418 874	209 237	122 829	124 733	247 562
1975	.	.	412 785	206 837	128 957	128 304	257 261
1976	.	.	433 600	222 634	124 559	119 234	243 793
1977	.	.	452 817	232 551	125 240	113 457	238 697
1978	.	.	463 108	232 536	129 028	117 256	246 284
1979	.	.	462 236	231 590	129 744	116 551	246 295
1980	.	.	459 485	231 450	139 640	125 153	264 793
1981	.	.	448 386	219 258	134 445	120 840	255 285
1982	.	.	431 047	212 409	137 514	123 417	260 931
1983	.	.	411 166	200 918	129 983	115 488	245 471
1984	.	.	391 626	191 764	127 421	111 688	239 109
1985	.	.	377 567	186 777	123 736	105 843	229 579
1986	.	.	369 070	183 737	117 657	100 671	218 328
1987	.	.	366 279	181 651	114 386	98 685	213 071
1988	.	.	359 308	174 766	107 304	96 626	203 930
1989	204 842	139 867	344 709	135 640	110 708	97 342	208 050
1990	158 119	97 420	255 539	123 291	.	.	.
<b>Deutschland</b>							
1992	986 055	680 150	1 666 205	584 542	265 147	238 405	503 552
1993	970 559	658 753	1 629 312	571 206	294 777	232 593	527 370
1994	947 283	632 596	1 579 879	567 437	307 520	237 040	544 560
1995	951 202	628 137	1 579 339	578 582	285 632	217 041	502 673
1996	958 754	633 473	1 592 227	579 375	276 852	211 391	488 243
1997	974 366	647 842	1 622 208	597 800	275 401	207 322	482 723
1998	994 105	663 659	1 657 764	611 831	277 643	209 536	487 179
1999	1 011 046	687 283	1 698 329	635 559	280 195	211 044	491 239
2000	1 006 673	695 344	1 702 017	622 967	284 827	217 751	502 578
2001	993 495	691 174	1 684 669	609 576	288 549	225 456	514 005

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.2 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen

## 6.2.1 Auszubildende 1970 bis 2001 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>Männlich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	821 342	431 115	337 783	28 910	20 099	1 081	-	2 354
1975 .....	858 979	384 364	408 398	26 642	32 385	6 282	-	908
1980 .....	1 060 472	443 250	545 090	35 025	31 032	5 088	11	976
1981 .....	1 029 113	436 557	522 139	33 956	30 412	5 153	9	887
1982 .....	1 021 830	438 555	511 363	34 472	31 276	5 318	23	823
1983 .....	1 045 549	455 592	514 260	35 682	33 437	5 679	39	860
1984 .....	1 081 264	479 279	522 232	36 749	36 234	5 749	26	995
1985 .....	1 087 721	494 237	511 704	36 606	38 387	5 676	31	1 080
1986 .....	1 059 000	497 674	482 073	34 226	38 243	5 719	36	1 029
1987 .....	1 006 644	486 852	446 131	30 109	37 248	5 316	187	801
1988 .....	944 147	463 657	414 310	25 664	34 774	4 919	217	606
1989 .....	883 439	439 824	383 465	22 519	32 040	4 911	211	469
1990 .....	847 069	431 849	355 456	19 948	33 885	5 313	214	404
1991 .....	826 613	426 297	342 948	18 675	31 907	6 125	187	474
<b>Deutschland</b>								
1992 .....	986 055	489 981	431 236	20 946	35 175	7 798	361	558
1993 .....	970 559	457 537	449 679	19 515	35 258	7 801	411	358
1994 .....	947 283	414 876	473 022	19 678	30 626	8 303	463	315
1995 .....	951 202	399 171	497 482	21 037	24 566	8 115	536	295
1996 .....	958 754	399 929	506 679	23 141	20 128	7 973	594	310
1997 .....	974 366	416 109	505 973	25 934	17 985	7 333	682	350
1998 .....	994 105	443 429	496 450	28 171	17 890	7 081	716	368
1999 .....	1 011 046	471 560	485 357	28 864	17 567	6 609	742	347
2000 .....	1 006 673	489 358	465 413	27 831	16 505	6 491	710	365
2001 .....	993 495	504 646	437 890	27 307	16 087	6 444	772	349
<b>Weiblich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	447 372	293 783	81 747	9 223	73	55 311	7 191	44
1975 .....	469 946	249 594	96 264	6 312	13 567	96 890	7 319	-
1980 .....	655 009	343 667	157 241	11 766	22 784	111 999	7 544	8
1981 .....	647 764	334 790	151 425	12 569	23 866	118 493	6 615	6
1982 .....	654 034	326 153	154 162	15 144	27 052	123 182	8 331	10
1983 .....	676 867	336 303	160 643	16 321	30 286	124 590	8 716	8
1984 .....	718 877	361 802	171 000	16 498	33 009	126 643	9 908	17
1985 .....	743 780	380 377	175 750	16 790	34 469	125 782	10 610	2
1986 .....	746 247	384 511	175 707	16 021	34 887	124 152	10 942	27
1987 .....	732 043	379 111	171 692	14 444	34 427	119 739	12 612	18
1988 .....	713 813	363 556	163 563	12 851	32 536	128 651	12 638	18
1989 .....	669 095	343 450	149 081	11 291	30 173	124 342	10 744	14
1990 .....	629 811	324 567	131 455	9 800	29 560	124 949	9 459	21
1991 .....	603 598	308 039	117 469	8 751	29 925	131 268	8 133	13
<b>Deutschland</b>								
1992 .....	680 150	351 623	122 212	11 652	36 179	146 763	11 710	11
1993 .....	658 753	328 975	118 064	10 169	38 255	151 060	12 221	9
1994 .....	632 596	309 105	115 081	9 731	36 107	150 671	11 888	13
1995 .....	628 137	303 695	117 868	10 220	32 156	152 234	11 951	13
1996 .....	633 473	307 393	121 134	10 752	29 247	152 620	12 309	18
1997 .....	647 842	319 564	124 820	11 462	29 678	149 439	12 856	23
1998 .....	663 659	335 455	128 531	11 919	30 293	144 057	13 381	23
1999 .....	687 283	361 456	131 515	11 521	29 889	139 990	12 896	16
2000 .....	695 344	371 454	130 749	11 090	29 815	139 756	12 459	21
2001 .....	691 174	371 495	126 591	10 223	29 365	141 142	12 335	23

Fußnoten siehe Seite 101.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.2 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen

## 6.2.1 Auszubildende 1970 bis 2001 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						See-schiffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Land-wirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirt-schaft 3)	
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	1 268 714	724 898	419 530	38 133	20 172	56 392	7 191	2 398
1975 .....	1 328 925	633 958	504 662	32 954	45 952	103 172	7 319	908
1980 .....	1 715 481	786 917	702 331	46 791	53 816	117 087	7 555	984
1981 .....	1 676 877	771 347	673 564	46 525	54 278	123 646	6 624	893
1982 .....	1 675 864	764 708	665 525	49 616	58 328	128 500	8 354	833
1983 .....	1 722 416	791 895	674 903	52 003	63 723	130 269	8 755	868
1984 .....	1 800 141	841 081	693 232	53 247	69 243	132 392	9 934	1 012
1985 .....	1 831 501	874 614	687 454	53 396	72 856	131 458	10 641	1 082
1986 .....	1 805 247	882 185	657 780	50 247	73 130	129 871	10 978	1 056
1987 .....	1 738 687	865 963	617 823	44 553	71 675	125 055	12 799	819
1988 .....	1 657 960	827 213	577 873	38 515	67 310	133 570	12 855	624
1989 .....	1 552 534	783 274	532 546	33 810	62 213	129 253	10 955	483
1990 .....	1 476 880	756 416	486 911	29 748	63 445	130 262	9 673	425
1991 .....	1 430 211	734 336	460 417	27 426	61 832	137 393	8 320	487
<b>Deutschland</b>								
1992 .....	1 666 205	841 604	553 448	32 598	71 354	154 561	12 071	569
1993 .....	1 629 312	786 512	567 743	29 684	73 513	158 861	12 632	367
1994 .....	1 579 879	723 981	588 103	29 409	66 733	158 974	12 351	328
1995 .....	1 579 339	702 866	615 350	31 257	56 722	160 349	12 487	308
1996 .....	1 592 227	707 322	627 813	33 893	49 375	160 593	12 903	328
1997 .....	1 622 208	735 673	630 793	37 396	47 663	156 772	13 538	373
1998 .....	1 657 764	778 884	624 981	40 090	48 183	151 138	14 097	391
1999 .....	1 698 329	833 016	616 872	40 385	47 456	146 599	13 638	363
2000 .....	1 702 017	860 812	596 162	38 921	46 320	146 247	13 169	386
2001 .....	1 684 669	876 141	564 481	37 530	45 452	147 586	13 107	372

\*) Ab 1987 einschl. Auszubildender in Ausbildungsgängen für Behinderte.

Ausbildungsbereichs registriert werden.

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

3) Im städtischen Bereich.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses

## 6.2.2 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1980 bis 2001

Jahr	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						See-schiffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Land-wirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirt-schaft 3)	
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1980 .....	669 901	327 566	243 151	23 466	20 384	50 940	4 074	320
1981 .....	620 788	302 019	216 035	23 937	20 855	54 343	3 261	338
1982 .....	649 367	310 954	232 140	24 378	23 173	54 929	3 317	476
1983 .....	701 183	337 555	251 187	25 618	26 378	55 642	4 346	457
1984 .....	723 464	360 208	249 761	24 678	27 200	56 533	4 675	409
1985 .....	709 322	362 355	236 684	21 839	27 466	55 406	5 081	491
1986 .....	696 403	363 762	225 941	20 631	26 537	54 108	5 017	407
1987 .....	659 112	347 719	211 552	17 263	25 427	51 414	5 472	265
1988 .....	610 264	318 378	200 980	15 091	23 464	47 285	4 852	214
1989 .....	567 389	294 108	184 207	13 645	21 781	49 133	4 335	180
1990 .....	538 179	278 778	172 431	12 011	21 584	49 436	3 770	169
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	613 798	312 217	198 561	13 079	24 584	59 436	5 618	303
1992 .....	584 542	282 095	199 311	11 697	25 171	61 317	4 796	155
1993 .....	571 206	262 920	207 631	12 366	26 561	57 471	4 103	154
1994 .....	567 437	254 470	219 798	11 613	18 597	58 212	4 631	116
1995 .....	578 582	261 744	225 343	13 491	15 916	56 970	4 980	138
1996 .....	579 375	265 814	221 677	14 893	16 404	55 326	5 112	149
1997 .....	597 800	287 558	219 201	16 101	16 847	52 806	5 142	145
1998 .....	611 831	305 973	217 232	15 910	16 029	51 086	5 438	163
1999 .....	635 559	331 375	217 009	15 499	15 842	50 564	5 125	145
2000 .....	622 967	330 695	205 048	14 586	15 236	52 569	4 694	139
2001 .....	609 576	331 521	190 755	14 037	15 163	53 156	4 804	140

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

Ausbildungsbereichs registriert werden.

- Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge (Stufenausbildung).

3) Im städtischen Bereich.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.3 Auszubildende 2001 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene  
Ausbildungsverträge nach Ländern

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						Seeschifffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	993 495	504 646	437 890	27 307	16 087	6 444	772	349
Baden-Württemberg .....	121 155	70 832	45 292	2 731	1 821	446	33	-
Bayern .....	157 350	76 380	75 011	3 382	1 509	1 025	43	-
Berlin .....	33 648	17 088	14 762	836	667	249	46	-
Brandenburg .....	34 212	16 633	15 202	1 573	619	137	48	-
Bremen .....	8 629	5 501	2 783	107	138	67	14	19
Hamburg .....	17 865	11 399	5 765	307	164	146	4	80
Hessen .....	65 770	35 787	26 881	1 338	1 311	415	38	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	30 097	14 291	13 750	1 303	497	154	70	32
Niedersachsen .....	92 108	38 921	46 982	3 054	2 022	876	111	142
Nordrhein-Westfalen .....	203 542	107 811	85 686	4 774	3 534	1 666	71	-
Rheinland-Pfalz .....	48 379	22 591	23 197	1 197	1 023	317	54	-
Saarland .....	13 316	6 750	5 950	361	126	120	9	-
Sachsen .....	62 549	32 362	26 611	2 437	865	202	72	-
Sachsen-Anhalt .....	38 609	17 400	18 826	1 381	723	170	109	-
Schleswig-Holstein .....	29 700	12 825	14 563	1 290	610	336	-	76
Thüringen .....	36 566	18 075	16 629	1 236	458	118	50	-
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	691 174	371 495	126 591	10 223	29 365	141 142	12 335	23
Baden-Württemberg .....	87 735	47 201	14 593	1 018	4 756	18 728	1 439	-
Bayern .....	111 894	57 582	24 733	1 286	2 676	24 548	1 069	-
Berlin .....	28 294	15 236	5 474	319	1 576	5 352	337	-
Brandenburg .....	21 166	12 815	3 642	701	1 029	2 473	506	-
Bremen .....	7 008	3 997	1 078	35	202	1 576	120	-
Hamburg .....	15 606	9 950	2 074	134	426	2 945	66	11
Hessen .....	46 888	25 859	7 283	474	2 958	9 550	764	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	18 822	11 808	2 930	391	877	2 067	749	-
Niedersachsen .....	66 242	31 522	13 269	1 103	3 021	15 748	1 569	10
Nordrhein-Westfalen .....	140 035	72 216	23 199	1 481	5 499	35 351	2 289	-
Rheinland-Pfalz .....	31 373	15 748	6 378	374	1 092	7 009	772	-
Saarland .....	9 059	4 790	1 741	127	199	1 949	253	-
Sachsen .....	39 547	24 418	7 028	1 305	1 881	4 002	913	-
Sachsen-Anhalt .....	23 509	13 541	4 916	560	1 109	2 631	752	-
Schleswig-Holstein .....	22 673	11 685	4 434	433	1 049	5 070	-	2
Thüringen .....	21 323	13 127	3 819	482	1 015	2 143	737	-
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	1 684 669	876 141	564 481	37 530	45 452	147 586	13 107	372
Baden-Württemberg .....	208 890	118 033	59 885	3 749	6 577	19 174	1 472	-
Bayern .....	269 244	133 962	99 744	4 668	4 185	25 573	1 112	-
Berlin .....	61 942	32 324	20 236	1 155	2 243	5 601	383	-
Brandenburg .....	55 378	29 448	18 844	2 274	1 648	2 610	554	-
Bremen .....	15 637	9 498	3 861	142	340	1 643	134	19
Hamburg .....	33 471	21 349	7 839	441	590	3 091	70	91
Hessen .....	112 658	61 646	34 164	1 812	4 269	9 965	802	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	48 919	26 099	16 680	1 694	1 374	2 221	819	32
Niedersachsen .....	158 350	70 443	60 251	4 157	5 043	16 624	1 680	152
Nordrhein-Westfalen .....	343 577	180 027	108 885	6 255	9 033	37 017	2 360	-
Rheinland-Pfalz .....	79 752	38 339	29 575	1 571	2 115	7 326	826	-
Saarland .....	22 375	11 540	7 691	488	325	2 069	262	-
Sachsen .....	102 096	56 780	33 639	3 742	2 746	4 204	985	-
Sachsen-Anhalt .....	62 118	30 941	23 742	1 941	1 832	2 801	861	-
Schleswig-Holstein .....	52 373	24 510	18 997	1 723	1 659	5 406	-	78
Thüringen .....	57 889	31 202	20 448	1 718	1 473	2 261	787	-
<b>1. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	518 673	280 430	156 235	10 794	14 917	51 960	4 210	127
Baden-Württemberg .....	62 208	37 016	15 064	993	2 075	6 628	432	-
Bayern .....	84 186	43 048	29 242	1 053	1 443	9 094	306	-
Berlin .....	20 229	11 143	5 711	357	832	2 062	124	-
Brandenburg .....	17 521	10 079	5 032	757	548	895	210	-
Bremen .....	4 964	2 961	1 165	44	120	594	71	9
Hamburg .....	10 676	6 713	2 378	155	215	1 159	26	30
Hessen .....	35 398	19 891	9 686	507	1 372	3 672	270	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	15 757	9 105	4 552	628	419	747	301	5
Niedersachsen .....	42 207	19 653	13 748	896	1 655	5 701	497	57
Nordrhein-Westfalen .....	110 440	58 603	33 089	1 848	3 013	13 180	707	-
Rheinland-Pfalz .....	24 147	11 606	8 720	444	678	2 442	257	-
Saarland .....	6 626	3 280	2 258	140	110	738	100	-
Sachsen .....	30 939	18 517	8 509	1 254	862	1 444	353	-
Sachsen-Anhalt .....	19 035	10 560	6 138	620	590	850	277	-
Schleswig-Holstein .....	16 271	7 891	5 299	533	533	1 989	-	26
Thüringen .....	18 069	10 364	5 644	565	452	765	279	-

Fußnoten siehe Seite 103.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.3 Auszubildende 2001 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene  
Ausbildungsverträge nach Ländern

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						Seeschifffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	
<b>2. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	544 642	290 152	173 310	13 150	15 014	48 411	4 485	120
Baden-Württemberg .....	70 032	38 914	20 988	1 338	2 237	6 069	486	-
Bayern .....	87 081	44 541	30 901	1 729	1 355	8 164	391	-
Berlin .....	19 319	10 389	5 920	348	716	1 828	118	-
Brandenburg .....	17 383	9 670	5 461	732	515	837	168	-
Bremen .....	5 033	3 127	1 140	57	98	554	52	5
Hamburg .....	10 911	7 135	2 303	147	197	1 074	26	29
Hessen .....	36 714	20 785	10 257	604	1 346	3 315	407	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	15 524	8 625	4 882	515	459	763	268	12
Niedersachsen .....	52 223	23 960	18 804	1 676	1 640	5 528	570	45
Nordrhein-Westfalen .....	109 883	58 978	32 650	2 215	3 038	12 199	803	-
Rheinland-Pfalz .....	25 776	12 730	8 974	530	702	2 570	270	-
Saarland .....	7 216	3 840	2 298	175	116	693	94	-
Sachsen .....	32 361	18 582	9 953	1 212	870	1 437	307	-
Sachsen-Anhalt .....	19 687	10 310	6 948	617	625	918	269	-
Schleswig-Holstein .....	16 862	8 085	5 801	674	558	1 715	-	29
Thüringen .....	18 637	10 481	6 030	581	542	747	256	-
<b>3. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	522 627	264 657	177 111	13 586	15 521	47 215	4 412	125
Baden-Württemberg .....	64 211	35 131	18 366	1 418	2 265	6 477	554	-
Bayern .....	81 457	39 949	29 505	1 886	1 387	8 315	415	-
Berlin .....	20 113	9 961	7 155	450	695	1 711	141	-
Brandenburg .....	17 369	8 589	6 356	785	585	878	176	-
Bremen .....	4 841	2 975	1 192	41	122	495	11	5
Hamburg .....	10 355	6 865	2 265	139	178	858	18	32
Hessen .....	34 141	18 334	10 452	701	1 551	2 978	125	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	15 269	7 744	5 502	551	496	711	250	15
Niedersachsen .....	53 339	23 411	20 537	1 585	1 748	5 395	613	50
Nordrhein-Westfalen .....	103 088	53 659	31 767	2 192	2 982	11 638	850	-
Rheinland-Pfalz .....	24 597	11 808	8 844	597	735	2 314	299	-
Saarland .....	7 006	3 680	2 348	173	99	638	68	-
Sachsen .....	32 926	17 099	11 889	1 276	1 014	1 323	325	-
Sachsen-Anhalt .....	19 935	8 866	8 400	704	617	1 033	315	-
Schleswig-Holstein .....	16 175	7 613	5 753	516	568	1 702	-	23
Thüringen .....	17 805	8 973	6 780	572	479	749	252	-
<b>4. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	98 727	40 902	57 825	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg .....	12 439	6 972	5 467	-	-	-	-	-
Bayern .....	16 520	6 424	10 096	-	-	-	-	-
Berlin .....	2 281	831	1 450	-	-	-	-	-
Brandenburg .....	3 105	1 110	1 995	-	-	-	-	-
Bremen .....	799	435	364	-	-	-	-	-
Hamburg .....	1 529	636	893	-	-	-	-	-
Hessen .....	6 405	2 636	3 769	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 369	625	1 744	-	-	-	-	-
Niedersachsen .....	10 581	3 419	7 162	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	20 166	8 787	11 379	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	5 232	2 195	3 037	-	-	-	-	-
Saarland .....	1 527	740	787	-	-	-	-	-
Sachsen .....	5 870	2 582	3 288	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	3 461	1 205	2 256	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	3 065	921	2 144	-	-	-	-	-
Thüringen .....	3 378	1 384	1 994	-	-	-	-	-
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 4)</b>								
Deutschland .....	609 576	331 521	190 755	14 037	15 163	53 156	4 804	140
Baden-Württemberg .....	77 401	44 108	22 505	1 370	2 100	6 794	524	-
Bayern .....	99 467	51 889	34 266	1 913	1 443	9 504	452	-
Berlin .....	22 808	12 050	7 207	418	832	2 177	124	-
Brandenburg .....	19 179	11 030	5 675	788	548	928	210	-
Bremen .....	5 589	3 387	1 354	50	121	597	71	9
Hamburg .....	12 576	8 257	2 686	158	219	1 195	27	34
Hessen .....	41 591	23 625	11 914	660	1 409	3 683	300	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	17 881	10 432	5 335	639	419	747	304	5
Niedersachsen .....	56 958	26 361	20 696	1 736	1 724	5 758	621	62
Nordrhein-Westfalen .....	124 087	67 050	37 509	2 298	3 068	13 362	800	-
Rheinland-Pfalz .....	29 983	14 801	11 048	577	723	2 545	289	-
Saarland .....	8 482	4 488	2 853	167	112	762	100	-
Sachsen .....	33 959	20 990	8 958	1 354	868	1 411	378	-
Sachsen-Anhalt .....	20 748	11 753	6 571	661	590	876	297	-
Schleswig-Holstein .....	18 627	9 068	6 302	641	535	2 051	-	30
Thüringen .....	20 240	12 232	5 876	607	452	766	307	-

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Im städtischen Bereich.

4) Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge (Stufenausbildung) in Industrie und Handel.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001\*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich I: Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	28 740	3,5	3 654	0,8	32 394	2,6		
1975 .....	26 062	3,0	5 645	1,2	31 707	2,4	11 054	2,7
1980 .....	34 453	3,2	14 228	2,2	48 681	2,8	10 060	1,9
1985 .....	35 871	3,3	19 934	2,7	55 805	3,0	10 953	2,0
1990 .....	19 512	2,3	15 331	2,4	34 843	2,4	7 219	1,7
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	23 439	2,4	18 964	2,7	42 403	2,5	9 014	1,8
1992 .....	20 182	2,0	17 456	2,6	37 638	2,3	8 579	1,8
1993 .....	19 425	2,0	17 011	2,6	36 436	2,2	10 058	2,1
1994 .....	19 636	2,1	16 645	2,6	36 281	2,3	10 383	2,2
1995 .....	20 942	2,2	17 124	2,7	38 066	2,4	11 199	2,3
1996 .....	23 002	2,4	18 128	2,9	41 130	2,6	12 937	2,7
1997 .....	25 725	2,6	19 234	3,0	44 959	2,8	14 374	2,9
1998 .....	27 910	2,8	19 913	3,0	47 823	2,9	14 544	2,8
1999 .....	28 650	2,8	19 882	2,9	48 532	2,9	14 651	2,7
2000 .....	27 678	2,7	19 458	2,8	47 136	2,8	14 138	2,7
2001 .....	27 136	2,7	18 452	2,7	45 588	2,7	13 460	2,6
<b>Berufsbereich II: Bergleute, Mineralgewinner</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	1 572	0,2	-	-	1 572	0,1		
1975 .....	1 660	0,2	-	-	1 660	0,1	980	0,2
1980 .....	9 392	0,9	-	-	9 392	0,5	4 452	0,8
1985 .....	10 052	0,9	-	-	10 052	0,5	3 822	0,7
1990 .....	2 942	0,3	-	-	2 942	0,2	1 035	0,2
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	2 495	0,3	-	-	2 495	0,1	835	0,2
1992 .....	1 678	0,2	-	-	1 678	0,1	355	0,1
1993 .....	1 268	0,1	-	-	1 268	0,1	158	0,0
1994 .....	805	0,1	-	-	805	0,1	181	0,0
1995 .....	688	0,1	-	-	688	0,0	305	0,1
1996 .....	720	0,1	1	0,0	721	0,0	262	0,1
1997 .....	696	0,1	1	0,0	697	0,0	203	0,0
1998 .....	681	0,1	1	0,0	682	0,0	188	0,0
1999 .....	588	0,1	-	-	588	0,0	147	0,0
2000 .....	513	0,1	1	0,0	514	0,0	133	0,0
2001 .....	456	0,0	1	0,0	457	0,0	120	0,0
<b>Berufsbereich III: Fertigungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	557 636	67,9	34 535	7,7	592 171	46,7		
1975 .....	632 732	73,7	30 985	6,6	663 717	49,9	187 972	45,7
1980 .....	813 622	76,7	60 834	9,3	874 456	51,0	257 032	48,5
1985 .....	811 465	74,6	78 991	10,6	890 456	48,6	250 812	46,1
1990 .....	621 086	73,3	71 376	11,3	692 462	46,9	192 608	45,1
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	726 562	74,7	87 755	12,7	814 317	48,9	233 221	46,6
1992 .....	739 317	75,0	80 128	11,8	819 445	49,2	219 305	46,0
1993 .....	731 020	75,3	72 074	10,9	803 094	49,3	222 908	46,7
1994 .....	712 695	75,2	65 750	10,4	778 445	49,3	225 512	47,4
1995 .....	719 192	75,6	64 968	10,3	784 160	49,7	233 087	48,0
1996 .....	723 229	75,4	66 306	10,5	789 535	49,6	225 108	46,7
1997 .....	728 162	74,7	68 395	10,6	796 557	49,1	230 013	45,6
1998 .....	732 162	73,7	69 989	10,5	802 151	48,4	233 452	45,1
1999 .....	734 122	72,6	71 585	10,4	805 707	47,4	235 019	43,7
2000 .....	720 936	71,6	71 703	10,3	792 639	46,6	223 149	42,5
2001 .....	700 144	70,5	70 468	10,2	770 612	45,7	216 488	41,7

Fußnoten siehe Seite 108.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001\*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>noch Berufsbereich III: Fertigungsberufe</b>								
darunter:								
<b>Berufsabschnitt III g: Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	268 873	32,7	3 873	0,9	272 746	21,5		
1975 .....	309 358	36,0	6 797	1,4	316 155	23,8	82 855	20,2
1980 .....	366 878	34,6	11 635	1,8	378 513	22,1	107 141	20,2
1985 .....	356 323	32,8	15 791	2,1	372 114	20,3	103 677	19,1
1990 .....	281 087	33,2	17 170	2,7	298 257	20,2	80 594	18,9
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	319 710	32,9	20 345	2,9	340 055	20,4	95 288	19,0
1992 .....	329 199	33,4	22 328	3,3	351 527	21,1	87 668	18,4
1993 .....	315 985	32,6	22 683	3,4	338 668	20,8	82 372	17,3
1994 .....	296 814	31,3	20 961	3,3	317 775	20,1	79 905	16,8
1995 .....	288 611	30,3	20 071	3,2	308 682	19,5	82 140	16,9
1996 .....	288 075	30,0	19 250	3,0	307 325	19,3	81 380	16,9
1997 .....	292 939	30,1	19 217	3,0	312 156	19,2	83 447	16,5
1998 .....	317 291	31,9	19 406	2,9	336 697	20,3	90 522	17,5
1999 .....	300 394	29,7	17 976	2,6	318 370	18,7	82 427	15,3
2000 .....	294 853	29,3	18 075	2,6	312 928	18,4	79 516	15,1
2001 .....	287 220	28,9	18 176	2,6	305 396	18,1	78 726	15,2
<b>Berufsabschnitt III h: Elektroberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	131 080	16,0	164	0,0	131 244	10,3		
1975 .....	138 396	16,1	376	0,1	138 772	10,4	30 697	7,5
1980 .....	137 874	13,0	2 044	0,3	139 918	8,2	37 595	7,1
1985 .....	146 651	13,5	4 003	0,5	150 654	8,2	37 948	7,0
1990 .....	139 094	16,4	5 304	0,8	144 398	9,8	35 337	8,3
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	153 689	15,8	5 985	0,9	159 674	9,6	40 025	8,0
1992 .....	151 765	15,4	5 473	0,8	157 238	9,4	37 348	7,8
1993 .....	149 653	15,4	4 958	0,8	154 611	9,5	36 464	7,6
1994 .....	137 771	14,5	3 911	0,6	141 682	9,0	32 550	6,8
1995 .....	130 382	13,7	3 555	0,6	133 937	8,5	32 241	6,6
1996 .....	124 119	12,9	3 380	0,5	127 499	8,0	30 264	6,3
1997 .....	120 004	12,3	3 391	0,5	123 395	7,6	30 674	6,1
1998 .....	119 704	12,0	3 654	0,6	123 358	7,4	32 227	6,2
1999 .....	121 102	12,0	3 899	0,6	125 001	7,4	34 159	6,4
2000 .....	122 149	12,1	4 069	0,6	126 218	7,4	34 189	6,5
2001 .....	124 656	12,5	4 231	0,6	128 887	7,7	35 130	6,8
<b>Berufsabschnitt III m: Ernährungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	43 213	5,3	2 348	0,5	45 561	3,6		
1975 .....	50 521	5,9	3 398	0,7	53 919	4,1	21 342	5,2
1980 .....	76 074	7,2	9 181	1,4	85 255	5,0	26 809	5,1
1985 .....	81 782	7,5	16 617	2,2	98 399	5,4	31 722	5,8
1990 .....	42 432	5,0	14 615	2,3	57 047	3,9	16 692	3,9
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	45 395	4,7	20 811	3,0	66 206	4,0	20 579	4,1
1992 .....	41 191	4,2	18 881	2,8	60 072	3,6	17 211	3,6
1993 .....	38 959	4,0	16 956	2,6	55 915	3,4	19 008	4,0
1994 .....	38 597	4,1	16 105	2,5	54 702	3,5	20 167	4,2
1995 .....	39 978	4,2	17 008	2,7	56 986	3,6	20 794	4,3
1996 .....	43 697	4,6	18 562	2,9	62 259	3,9	23 777	4,9
1997 .....	48 852	5,0	20 229	3,1	69 081	4,3	26 840	5,3
1998 .....	52 280	5,3	21 150	3,2	73 430	4,4	27 033	5,2
1999 .....	56 673	5,6	22 126	3,2	78 799	4,6	28 280	5,3
2000 .....	57 086	5,7	21 576	3,1	78 662	4,6	26 947	5,1
2001 .....	56 475	5,7	20 522	3,0	76 997	4,6	26 397	5,1

Fußnoten siehe Seite 108.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001\*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich IV: Technische Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	32 453	4,0	18 639	4,2	51 092	4,0		
1975 .....	30 353	3,5	18 404	3,9	48 757	3,7	11 695	2,8
1980 .....	23 840	2,2	23 077	3,5	46 917	2,7	14 318	2,7
1985 .....	23 181	2,1	26 308	3,5	49 489	2,7	13 658	2,5
1990 .....	19 692	2,3	23 827	3,8	43 519	2,9	12 825	3,0
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	22 473	2,3	26 871	3,9	49 344	3,0	12 847	2,6
1992 .....	21 834	2,2	25 568	3,8	47 402	2,8	11 931	2,5
1993 .....	19 039	2,0	22 704	3,4	41 743	2,6	10 916	2,3
1994 .....	19 120	2,0	21 047	3,3	40 167	2,5	10 836	2,3
1995 .....	18 639	2,0	20 212	3,2	38 851	2,5	10 894	2,2
1996 .....	17 749	1,9	19 474	3,1	37 223	2,3	10 307	2,1
1997 .....	17 266	1,8	18 886	2,9	36 152	2,2	10 160	2,0
1998 .....	16 754	1,7	18 458	2,8	35 212	2,1	10 074	1,9
1999 .....	16 287	1,6	18 243	2,7	34 530	2,0	9 905	1,8
2000 .....	15 640	1,6	17 570	2,5	33 210	2,0	9 092	1,7
2001 .....	15 242	1,5	16 761	2,4	32 003	1,9	9 242	1,8
<b>Berufsbereich V: Dienstleistungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	200 941	24,5	390 544	87,3	591 485	46,6		
1975 .....	167 108	19,5	414 747	88,3	581 855	43,8	198 247	48,2
1980 .....	179 165	16,9	556 870	85,0	736 035	42,9	243 803	46,0
1985 .....	207 152	19,0	618 547	83,2	825 699	45,1	264 953	48,7
1990 .....	183 837	21,7	519 277	82,4	703 114	47,6	213 299	50,0
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	197 680	20,3	559 052	80,7	756 732	45,4	244 955	48,9
1992 .....	202 819	20,6	557 628	81,9	760 447	45,6	236 087	49,6
1993 .....	199 807	20,6	546 964	83,0	746 771	45,8	232 911	48,8
1994 .....	195 027	20,6	529 154	83,6	724 181	45,8	228 604	48,1
1995 .....	191 741	20,2	525 833	83,7	717 574	45,4	229 805	47,4
1996 .....	194 054	20,2	529 564	83,6	723 618	45,4	233 755	48,5
1997 .....	202 517	20,8	541 326	83,6	743 843	45,9	249 508	49,5
1998 .....	216 598	21,8	555 298	83,7	771 896	46,6	259 844	50,2
1999 .....	231 399	22,9	577 573	84,0	808 972	47,6	278 126	51,7
2000 .....	241 906	24,0	586 612	84,4	828 518	48,7	278 404	53,0
2001 .....	250 517	25,2	585 492	84,7	836 009	49,6	279 363	53,9
darunter:								
<b>Berufsabschnitt V a: Warenkaufleute</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	76 321	9,3	150 682	33,7	227 003	17,9		
1975 .....	61 243	7,1	129 919	27,6	191 162	14,4	72 001	17,5
1980 .....	69 321	6,5	184 797	28,2	254 118	14,8	89 387	16,9
1985 .....	71 756	6,6	179 947	24,2	251 703	13,7	84 472	15,5
1990 .....	59 607	7,0	128 662	20,4	188 269	12,7	57 917	13,6
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	62 251	6,4	133 176	19,2	195 427	11,7	64 506	12,9
1992 .....	62 037	6,3	125 983	18,5	188 020	11,3	58 785	12,3
1993 .....	61 969	6,4	117 134	17,8	179 103	11,0	58 202	12,2
1994 .....	61 560	6,5	110 148	17,4	171 708	10,9	57 680	12,1
1995 .....	61 614	6,5	111 844	17,8	173 458	11,0	57 461	11,8
1996 .....	62 619	6,5	114 356	18,1	176 975	11,1	58 824	12,2
1997 .....	64 268	6,6	118 997	18,4	183 265	11,3	64 238	12,7
1998 .....	67 310	6,8	125 270	18,9	192 580	11,6	67 582	13,0
1999 .....	71 487	7,1	134 507	19,6	205 994	12,1	74 836	13,9
2000 .....	74 074	7,4	136 251	19,6	210 325	12,4	71 900	13,7
2001 .....	74 413	7,5	133 148	19,3	207 561	12,3	70 080	13,5

Fußnoten siehe Seite 108.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001\*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsabschnitt V b: Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	43 764	5,3	30 205	6,8	73 969	5,8		
1975 .....	29 290	3,4	31 047	6,6	60 337	4,5	13 758	3,3
1980 .....	35 177	3,3	37 267	5,7	72 444	4,2	20 187	3,8
1985 .....	43 972	4,0	44 311	6,0	88 283	4,8	22 985	4,2
1990 .....	44 205	5,2	49 561	7,9	93 766	6,3	26 176	6,1
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	48 068	4,9	55 194	8,0	103 262	6,2	29 820	6,0
1992 .....	49 512	5,0	57 894	8,5	107 406	6,4	29 607	6,2
1993 .....	48 793	5,0	60 497	9,2	109 290	6,7	29 696	6,2
1994 .....	45 762	4,8	56 911	9,0	102 673	6,5	26 397	5,6
1995 .....	42 948	4,5	53 305	8,5	96 253	6,1	25 436	5,2
1996 .....	41 296	4,3	50 263	7,9	91 559	5,8	25 432	5,3
1997 .....	40 988	4,2	50 588	7,8	91 576	5,6	27 017	5,4
1998 .....	42 318	4,3	53 316	8,0	95 634	5,8	28 143	5,4
1999 .....	42 089	4,2	56 372	8,2	98 461	5,8	29 452	5,5
2000 .....	41 327	4,1	58 892	8,5	100 219	5,9	29 965	5,7
2001 .....	40 602	4,1	59 695	8,6	100 297	6,0	30 271	5,8
<b>Berufsabschnitt V c: Verkehrsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	8 966	1,1	71	0,0	9 037	0,7		
1975 .....	10 132	1,2	567	0,1	10 699	0,8	4 369	1,1
1980 .....	9 008	0,8	2 911	0,4	11 919	0,7	1 492	0,3
1985 .....	10 642	1,0	4 830	0,6	15 472	0,8	2 712	0,5
1990 .....	7 059	0,8	3 778	0,6	10 837	0,7	1 167	0,3
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	7 455	0,8	4 568	0,7	12 023	0,7	1 868	0,4
1992 .....	8 124	0,8	6 195	0,9	14 319	0,9	2 845	0,6
1993 .....	7 792	0,8	4 823	0,7	12 615	0,8	2 857	0,6
1994 .....	7 520	0,8	4 537	0,7	12 057	0,8	2 183	0,5
1995 .....	7 159	0,8	3 971	0,6	11 130	0,7	3 845	0,8
1996 .....	8 142	0,8	3 905	0,6	12 047	0,8	5 572	1,2
1997 .....	10 505	1,1	4 280	0,7	14 785	0,9	6 372	1,3
1998 .....	12 828	1,3	4 321	0,7	17 149	1,0	6 610	1,3
1999 .....	7 667	0,8	2 563	0,4	10 230	0,6	3 723	0,7
2000 .....	6 894	0,7	2 257	0,3	9 151	0,5	3 584	0,7
2001 .....	6 519	0,7	1 970	0,3	8 489	0,5	3 729	0,7
<b>Berufsabschnitt V d: Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	55 733	6,8	104 162	23,3	159 895	12,6		
1975 .....	53 281	6,2	127 090	27,0	180 371	13,6	52 274	12,7
1980 .....	50 502	4,8	167 800	25,6	218 302	12,7	66 959	12,6
1985 .....	61 200	5,6	203 668	27,4	264 868	14,5	80 236	14,7
1990 .....	56 462	6,7	174 433	27,7	230 895	15,6	66 841	15,7
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	60 991	6,3	187 463	27,1	248 454	14,9	74 993	15,0
1992 .....	64 110	6,5	182 273	26,8	246 383	14,8	72 385	15,2
1993 .....	62 187	6,4	178 774	27,1	240 961	14,8	72 272	15,2
1994 .....	61 010	6,4	174 662	27,6	235 672	14,9	70 983	14,9
1995 .....	60 545	6,4	173 721	27,7	234 266	14,8	71 962	14,8
1996 .....	61 774	6,4	175 676	27,7	237 450	14,9	73 359	15,2
1997 .....	65 256	6,7	181 593	28,0	246 849	15,2	80 064	15,9
1998 .....	70 506	7,1	185 392	27,9	255 898	15,4	82 685	16,0
1999 .....	84 242	8,3	193 617	28,2	277 859	16,4	93 057	17,3
2000 .....	92 260	9,2	196 700	28,3	288 960	17,0	94 630	18,0
2001 .....	100 152	10,1	196 074	28,4	296 226	17,6	95 866	18,5

Fußnoten siehe Seite 108.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 2001\*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsabschnitt V g: Gesundheitsdienstberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	-	-	32 930	7,4	32 930	2,6	-	-
1975 .....	7	0,0	54 424	11,6	54 431	4,1	24 132	5,9
1980 .....	59	0,0	61 846	9,4	61 905	3,6	27 847	5,3
1985 .....	80	0,0	69 419	9,3	69 499	3,8	30 000	5,5
1990 .....	94	0,0	74 344	11,8	74 438	5,0	27 350	6,4
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	92	0,0	84 446	12,2	84 538	5,1	33 294	6,6
1992 .....	86	0,0	91 487	13,4	91 573	5,5	34 922	7,3
1993 .....	134	0,0	95 327	14,5	95 461	5,9	32 467	6,8
1994 .....	140	0,0	95 231	15,1	95 371	6,0	33 357	7,0
1995 .....	126	0,0	95 019	15,1	95 145	6,0	33 547	6,9
1996 .....	156	0,0	95 741	15,1	95 897	6,0	32 122	6,7
1997 .....	190	0,0	93 679	14,5	93 869	5,8	30 907	6,1
1998 .....	202	0,0	89 754	13,5	89 956	5,4	30 026	5,8
1999 .....	224	0,0	87 061	12,7	87 285	5,1	29 210	5,4
2000 .....	241	0,0	86 286	12,4	86 527	5,1	30 586	5,8
2001 .....	277	0,0	87 976	12,7	88 253	5,2	31 530	6,1
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	821 342	100	447 372	100	1 268 714	100	-	-
1975 .....	858 979 a)	100	469 946 a)	100	1 328 925 a)	100	411 125 a)	100
1980 .....	1 060 472	100	655 009	100	1 715 481	100	529 665	100
1985 .....	1 087 721	100	743 780	100	1 831 501	100	544 198	100
1990 .....	847 069	100	629 811	100	1 476 880	100	426 986	100
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	972 658	100	692 701	100	1 665 359 b)	100	500 875	100
1992 .....	985 830	100	680 780	100	1 666 610	100	476 257	100
1993 .....	970 559	100	658 753	100	1 629 312	100	476 951	100
1994 .....	947 283	100	632 596	100	1 579 879	100	475 516	100
1995 .....	951 202	100	628 137	100	1 579 339	100	485 290	100
1996 .....	958 754	100	633 473	100	1 592 227	100	482 369	100
1997 .....	974 366	100	647 842	100	1 622 208	100	504 258	100
1998 .....	994 105	100	663 659	100	1 657 764	100	518 102	100
1999 .....	1 011 046	100	687 283	100	1 698 329	100	537 848	100
2000 .....	1 006 673	100	695 344	100	1 702 017	100	524 916	100
2001 .....	993 495	100	691 174	100	1 684 669	100	518 673	100

\*) Einschl. Auszubildende in Ausbildungsgängen für Behinderte.

a) Einschl. Praktikanten, Fachoberschülern sowie Auszubildenden in Ausbildungsgängen für Behinderte gemäß §§ 41, 42b Handwerksordnung, die in der

Gliederung nach Berufsbereichen unberücksichtigt blieben.

b) Einschl. 68 Auszubildende, für die eine Aufgliederung nach Berufsbereichen nicht möglich ist.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.5 Auszubildende 2001 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren

Kenn- Ziffer	Berufsbereich Berufsgruppe 1)	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Davon im ... Ausbildungsjahr				Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge 2)
					1	2.	3.	4.	
<b>I</b>	<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe</b>	<b>27 136</b>	<b>18 452</b>	<b>45 588</b>	<b>13 460</b>	<b>15 611</b>	<b>16 517</b>	-	<b>16 906</b>
01	Landwirtschaftliche Berufe	7 790	869	8 659	1 841	3 314	3 504	-	3 519
02	Tierwirtschaftliche Berufe	1 583	2 981	4 564	1 452	1 604	1 508	-	1 768
05	Gartenbauberufe	15 862	14 477	30 339	9 525	10 005	10 809	-	10 926
06	Forst-, Jagdberufe	1 901	125	2 026	642	688	696	-	693
<b>II</b>	<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	<b>456</b>	<b>1</b>	<b>457</b>	<b>120</b>	<b>125</b>	<b>126</b>	<b>86</b>	<b>120</b>
07	Bergleute	310	-	310	75	74	75	86	75
08	Mineralgewinner/Mineralgewinnerinnen, -aufbereiter/Innen	146	1	147	45	51	51	-	45
<b>III</b>	<b>Fertigungsberufe</b>	<b>700 144</b>	<b>70 468</b>	<b>770 612</b>	<b>216 488</b>	<b>230 970</b>	<b>227 337</b>	<b>95 817</b>	<b>256 238</b>
10	Steinbearbeiter/Steinbearbeiterinnen	1 962	221	2 183	677	752	754	-	736
11	Baustoffhersteller/Baustoffherstellerinnen	904	3	907	253	327	327	-	261
12	Keramiker/Keramikerinnen	319	304	623	205	198	220	-	218
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung	1 012	264	1 276	427	432	363	54	445
14	Chemieberufe	6 471	1 192	7 663	2 371	2 172	1 952	1 168	2 369
15	Kunststoffberufe	5 249	321	5 570	2 006	1 852	1 712	-	2 127
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe	1 943	125	2 068	705	703	660	-	756
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe	11 392	7 923	19 315	6 198	6 824	6 293	-	7 750
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	996	137	1 133	319	411	403	-	338
19	Berufe in der Hütten- und Halbzeugindustrie	1 289	17	1 306	351	345	318	292	363
20	Gießberufe	1 689	11	1 700	500	454	429	317	536
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung	99	3	102	31	71	-	-	37
22	Berufe in der spanenden Metallverformung	16 890	429	17 319	5 270	4 483	4 183	3 383	5 891
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung u. Metallvergütung	609	89	698	248	199	251	-	262
24	Metallverbindungsberufe	1 951	11	1 962	627	478	478	379	688
25	Metall- und Anlagenbauberufe	38 632	339	38 971	10 205	10 438	10 295	8 033	12 029
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe	56 343	485	56 828	12 889	14 439	15 160	14 340	15 471
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe	61 394	1 835	63 229	17 527	17 359	15 497	12 846	19 134
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	95 561	1 805	97 366	23 774	26 426	26 863	20 303	28 235
29	Werkzeug- und Formenbauberufe	18 734	656	19 390	5 270	5 040	4 969	4 111	5 892
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe	16 556	13 056	29 612	9 061	8 499	7 452	4 600	9 950
31	Elektroberufe	124 656	4 231	128 887	35 130	35 018	33 462	25 277	39 248
32	Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe, a. n. g.	2 558	53	2 611	1 099	865	647	-	1 153
33	Spinnberufe	128	38	166	77	67	22	-	91
34	Berufe in der Textilherstellung	952	362	1 314	590	538	186	-	708
35	Berufe in der Textilverarbeitung	331	4 455	4 786	1 692	1 786	1 308	-	2 118
36	Textilveredler/Textilveredlerinnen	486	80	566	251	212	103	-	325
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	1 511	742	2 253	666	643	667	277	750
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung	14 988	7 282	22 270	7 474	7 122	7 674	-	8 441
40	Fleischer/Fleischerinnen	8 825	376	9 201	2 740	3 100	3 361	-	3 143
41	Köche/Köchinnen	29 835	12 179	42 014	14 983	13 452	13 579	-	17 410
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung	1 128	91	1 219	400	421	398	-	451
43	Übrige Ernährungsberufe	1 699	594	2 293	800	719	774	-	834
44	Hochbauberufe	30 342	101	30 443	8 047	11 139	11 257	-	10 513
46	Tiefbauberufe	10 279	40	10 319	3 189	3 903	3 227	-	4 004
48	Ausbauberufe	38 865	514	39 379	9 932	14 472	14 975	-	14 111
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen	3 879	2 452	6 331	2 098	2 090	2 143	-	2 279
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	41 144	2 790	43 934	10 678	15 688	17 139	429	16 977
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererrinnen u. verw. Berufe	43 660	4 458	48 118	15 159	15 445	17 506	8	17 544
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versandfertigtmacher/Innen	4 614	398	4 412	2 297	2 081	34	-	2 355
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerrinnen, a. n. g.	869	6	875	272	307	296	-	295
<b>IV</b>	<b>Technische Berufe</b>	<b>15 242</b>	<b>16 761</b>	<b>32 003</b>	<b>9 242</b>	<b>9 661</b>	<b>10 276</b>	<b>2 824</b>	<b>10 477</b>
62	Techniker/Technikerinnen, a. n. g.	2 377	1 255	3 632	1 158	1 086	1 388	-	1 161
63	Technische Sonderfachkräfte	3 933	6 233	10 166	3 156	2 958	2 832	1 220	3 244
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe	8 932	9 273	18 205	4 928	5 617	6 056	1 604	6 072
<b>V</b>	<b>Dienstleistungsberufe</b>	<b>250 517</b>	<b>585 492</b>	<b>836 009</b>	<b>279 363</b>	<b>288 275</b>	<b>268 371</b>	-	<b>325 835</b>
66	Verkaufspersonal	9 050	49 075	58 125	23 705	24 007	10 413	-	25 707
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- u. Verkaufsfachleute	64 003	73 514	137 517	42 220	45 880	49 417	-	53 556
68	Warenkaufleute, a. n. g., Vertreter/Vertreterinnen	1 360	10 559	11 919	4 155	3 883	3 881	-	4 486
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	26 809	34 621	61 430	18 111	21 917	21 402	-	22 866
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 793	25 074	38 867	12 160	13 230	13 477	-	14 950
71	Berufe des Landverkehrs	3 998	192	4 190	1 572	1 578	1 040	-	1 712
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	568	37	605	218	193	194	-	234
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 953	1 741	3 694	1 939	1 755	-	-	1 942
74	Lagerverwalter/Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiter/Innen	8 450	1 377	9 827	3 831	3 191	2 805	-	4 104
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	5 276	17 972	23 248	8 095	7 668	7 485	-	8 473
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen	31 828	6 507	38 335	14 453	13 817	10 065	-	16 674
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a. n. g.	54 598	170 218	224 816	69 487	76 440	78 889	-	82 906
79	Dienst-, Wachberufe	969	786	1 755	600	591	564	-	645
80	Sicherheitsberufe, a. n. g.	1 157	144	1 301	456	396	449	-	488
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- u. verw. Berufe	254	1 201	1 455	475	490	490	-	488
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe	4 706	5 120	9 826	3 237	3 401	3 188	-	3 741
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	277	87 976	88 253	31 530	28 741	27 982	-	32 078
90	Berufe in der Körperpflege	3 270	43 066	46 336	16 167	15 589	14 580	-	19 092
91	Hotel- und Gaststättenberufe	12 571	41 632	54 203	20 374	18 609	15 220	-	24 152
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	818	13 410	14 228	4 511	4 864	4 853	-	5 302
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe	4 809	1 270	6 079	2 067	2 035	1 977	-	2 239
	<b>Insgesamt</b>	<b>993 495</b>	<b>691 174</b>	<b>1 684 669</b>	<b>518 673</b>	<b>544 642</b>	<b>522 627</b>	<b>98 727</b>	<b>609 576</b>

1) Aus Raummangel sind einige Bezeichnungen gekürzt.

2) Bei Industrie und Handel auch neu abgeschlossene Anschlussverträge (Stufenausbildung).

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.6 Auszubildende 2001 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Kenn- ziffer	Ausbildungsberuf 1)	Rangziffer	Auszubildende	
			Anzahl	%
<b>Männliche Auszubildende</b>				
2810	Kraftfahrzeugmechaniker .....	1	74 825	7,5
3100	Elektroinstallateur .....	2	44 594	4,5
5101	Maler und Lackierer .....	3	39 326	4,0
6720	Kaufmann im Einzelhandel .....	4	32 019	3,2
5010	Tischler .....	5	31 597	3,2
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>222 361</b>	<b>22,4</b>
2540	Metallbauer .....	6	29 325	3,0
4110	Koch .....	7	28 181	2,8
2671	Gas- und Wasserinstallateur .....	8	26 754	2,7
6711	Kaufmann im Groß- und Außenhandel .....	9	25 677	2,6
4410	Maurer .....	10	21 494	2,2
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>131 431</b>	<b>13,2</b>
7742	Fachinformatiker .....	11	21 217	2,1
7851	Industriekaufmann .....	12	20 487	2,1
2730	Industriemechaniker -Maschinen- und Systemtechnik .....	13	20 399	2,1
6910	Bankkaufmann .....	14	19 353	1,9
2740	Industriemechaniker -Betriebstechnik .....	15	19 216	1,9
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>100 672</b>	<b>10,1</b>
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	16	18 558	1,9
7803	Bürokaufmann .....	17	17 094	1,7
3161	Mechatroniker .....	18	14 431	1,5
3112	Energieelektroniker -Betriebstechnik .....	19	14 153	1,4
3910	Bäcker .....	20	13 099	1,3
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>77 335</b>	<b>7,8</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>531 799</b>	<b>53,5</b>
	<b>Alle übrigen Berufe</b>		<b>461 696</b>	<b>46,5</b>
	<b>Insgesamt</b>		<b>993 495</b>	<b>100,0</b>
<b>Weibliche Auszubildende</b>				
7803	Bürokauffrau .....	1	53 909	7,8
6720	Kauffrau im Einzelhandel .....	2	47 448	6,9
8561	Arzthelferin .....	3	46 436	6,7
9010	Friseurin .....	4	43 066	6,2
8564	Zahnmedizinische Fachangestellte .....	5	38 048	5,5
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>228 907</b>	<b>33,1</b>
7851	Industriekauffrau .....	6	34 605	5,0
6611	Fachverkäuferin im Nahrungsmittelhandwerk .....	7	29 232	4,2
7803	Kauffrau für Bürokommunikation .....	8	27 310	4,0
6910	Bankkauffrau .....	9	26 710	3,9
9141	Hotelfachmann/Hotelfachfrau .....	10	23 707	3,4
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>141 564</b>	<b>20,5</b>
6600	Verkäuferin .....	11	19 419	2,8
6711	Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	12	18 977	2,7
7541	Steuerfachangestellte .....	13	17 972	2,6
7862	Rechtsanwaltsfachangestellte .....	14	16 108	2,3
7870	Verwaltungsfachangestellte .....	15	11 359	1,6
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>83 835</b>	<b>12,1</b>
9120	Restaurantfachfrau .....	16	11 263	1,6
4110	Köchin .....	17	10 928	1,6
7861	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte .....	18	9 326	1,3
7021	Reiseverkehrskauffrau .....	19	8 844	1,3
6851	Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte .....	20	8 572	1,2
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>48 933</b>	<b>7,1</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>503 239</b>	<b>72,8</b>
	<b>Alle übrigen Berufe</b>		<b>187 935</b>	<b>27,2</b>
	<b>Insgesamt</b>		<b>691 174</b>	<b>100,0</b>

Fußnote siehe Seite 111.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.6 Auszubildende 2001 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Kenn- ziffer	Ausbildungsberuf 1)	Rangziffer	Auszubildende	
			Anzahl	%
<b>Auszubildende insgesamt</b>				
6720	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel .....	1	79 467	4,7
2810	Kraftfahrzeugmechaniker/in .....	2	76 088	4,5
7803	Bürokaufmann/Bürokauffrau .....	3	71 003	4,2
7851	Industriekaufmann/-kauffrau .....	4	55 092	3,3
8561	Arzthelfer/in .....	5	46 581	2,8
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>328 231</b>	<b>19,5</b>
9010	Friseur/in .....	6	46 336	2,8
6910	Bankkaufmann/-kauffrau .....	7	46 063	2,7
3100	Elektroinstallateur/in .....	8	45 059	2,7
6711	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	9	44 654	2,7
5101	Maler/in und Lackierer/in .....	10	42 977	2,6
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>225 089</b>	<b>13,4</b>
4110	Koch/Köchin .....	11	39 109	2,3
8564	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) .....	12	38 104	2,3
5010	Tischler/in .....	13	33 918	2,0
7803	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation .....	14	32 601	1,9
6611	Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk .....	15	30 444	1,8
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>174 176</b>	<b>10,3</b>
9141	Hotelfachmann/Hotelfachfrau .....	16	30 087	1,8
2540	Metallbauer/in .....	17	29 598	1,8
6600	Verkäufer/in .....	18	27 036	1,6
2671	Gas- und Wasserinstallateur/in .....	19	26 978	1,6
7742	Fachinformatiker/in .....	20	23 931	1,4
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>137 630</b>	<b>8,2</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>865 126</b>	<b>51,4</b>
	<b>Alle übrigen Berufe</b>		<b>819 543</b>	<b>48,6</b>
	<b>Insgesamt</b>		<b>1 684 669</b>	<b>100,0</b>
<b>darunter: Ausländische Auszubildende</b>				
6720	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel .....	1	6 028	6,5
9010	Friseur/in .....	2	5 711	6,2
2810	Kraftfahrzeugmechaniker/in .....	3	4 683	5,1
8561	Arzthelfer/in .....	4	4 441	4,8
7803	Bürokaufmann/Bürokauffrau .....	5	4 070	4,4
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>24 933</b>	<b>27,0</b>
8564	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) .....	6	3 391	3,7
5101	Maler/in und Lackierer/in .....	7	3 350	3,6
3100	Elektroinstallateur/in .....	8	2 868	3,1
6711	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	9	2 626	2,8
6600	Verkäufer/in .....	10	2 457	2,7
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>14 692</b>	<b>15,9</b>
2671	Gas- und Wasserinstallateur/in .....	11	2 229	2,4
7851	Industriekaufmann/-kauffrau .....	12	2 180	2,4
7803	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation .....	13	1 998	2,2
2540	Metallbauer/in .....	14	1 965	2,1
6611	Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk .....	15	1 760	1,9
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>10 132</b>	<b>11,0</b>
9141	Hotelfachmann/Hotelfachfrau .....	16	1 203	1,3
6910	Bankkaufmann/-kauffrau .....	17	1 166	1,3
2740	Industriemechaniker/in -Betriebstechnik .....	18	1 157	1,3
7011	Speditionskaufmann/-kauffrau .....	19	1 103	1,2
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in .....	20	1 039	1,1
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>5 668</b>	<b>6,1</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>55 425</b>	<b>60,0</b>
	<b>Alle übrigen Berufe</b>		<b>36 875</b>	<b>40,0</b>
	<b>Insgesamt</b>		<b>92 300</b>	<b>100,0</b>

1) Gleichlautende Berufe aus verschiedenen Ausbildungsbereichen wurden zusammengefasst.  
Auslaufende Ausbildungsberufe wurden den Nachfolgeberufen zugeordnet.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.7 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2001 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon mit schulischer Vorbildung bzw. Besuch eines(r)							
		ohne Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Hochschul-/ Fachhoch- schulreife	schulischen Berufsgrund- bildungs- jahres	Berufs- fachschule	Berufsvor- bereitungs- jahres	Sonstige/ ohne Angabe
<b>Industrie und Handel 1)2)</b>									
Deutschland .....	331 521	3 401	73 725	125 657	66 481	5 330	36 609	7 247	13 071
Baden-Württemberg .....	44 108	212	10 428	18 370	6 342	568	6 007	957	1 224
Bayern .....	51 889	543	17 526	20 772	7 085	234	3 757	706	1 266
Berlin .....	12 050	94	1 639	5 639	3 053	62	581	281	701
Brandenburg .....	11 030	217	2 894	5 588	1 990	-	12	195	134
Bremen .....	3 387	10	555	1 026	1 075	35	462	35	189
Hamburg .....	8 257	61	972	2 600	3 300	7	1 044	34	239
Hessen .....	23 625	169	3 431	8 370	6 789	389	2 863	380	1 234
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 432	282	3 224	4 984	757	18	117	260	790
Niedersachsen .....	26 361	119	3 213	8 336	5 193	1 735	5 836	292	1 637
Nordrhein-Westfalen .....	67 050	800	13 452	17 494	20 330	1 217	10 230	396	3 131
Rheinland-Pfalz .....	14 801	71	3 448	5 073	2 492	364	2 463	255	635
Saarland .....	4 488	5	893	759	1 322	67	866	553	23
Sachsen .....	20 990	512	4 674	10 749	2 590	353	252	1 301	559
Sachsen-Anhalt .....	11 753	80	1 733	6 581	1 094	209	710	860	486
Schleswig-Holstein .....	9 068	150	2 161	3 109	1 435	60	1 165	246	742
Thüringen .....	12 232	76	3 482	6 207	1 634	12	244	496	81
<b>Handwerk</b>									
Deutschland .....	190 755	9 493	94 520	54 788	7 346	9 813	6 482	4 190	4 123
Baden-Württemberg .....	22 505	730	12 470	5 416	897	4	2 685	-	303
Bayern .....	34 266	2 088	22 197	4 763	734	2 500	181	322	1 481
Berlin .....	7 207	324	4 003	2 516	314	-	4	-	46
Brandenburg .....	5 675	268	2 011	2 444	243	1	4	627	77
Bremen .....	1 354	138	711	411	71	7	10	-	6
Hamburg .....	2 686	80	972	807	235	17	217	317	41
Hessen .....	11 914	289	7 078	3 145	491	342	323	185	61
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 335	377	2 026	2 801	118	-	-	13	-
Niedersachsen .....	20 696	494	7 786	4 176	764	5 058	1 499	457	462
Nordrhein-Westfalen .....	37 509	2 112	18 798	11 824	2 135	591	622	444	983
Rheinland-Pfalz .....	11 048	380	6 708	1 945	264	525	309	682	235
Saarland .....	2 853	155	1 694	613	132	118	46	46	49
Sachsen .....	8 958	691	2 001	5 202	343	350	60	265	46
Sachsen-Anhalt .....	6 571	782	1 124	4 274	166	26	59	137	3
Schleswig-Holstein .....	6 302	178	3 131	1 550	220	265	410	499	49
Thüringen .....	5 876	407	1 810	2 901	219	9	53	196	281
<b>Landwirtschaft</b>									
Deutschland .....	14 037	1 257	5 124	4 289	1 195	942	160	264	806
Baden-Württemberg .....	1 370	118	603	417	144	26	11	11	40
Bayern .....	1 913	190	779	292	122	478	35	17	-
Berlin .....	418	26	154	184	19	-	1	-	34
Brandenburg .....	788	15	361	255	34	-	2	29	92
Bremen .....	50	3	11	18	6	3	1	3	5
Hamburg .....	158	5	98	31	18	-	-	-	6
Hessen .....	660	16	264	215	77	3	4	1	80
Mecklenburg-Vorpommern .....	639	104	232	250	13	1	-	38	1
Niedersachsen .....	1 736	139	353	405	208	381	41	-	209
Nordrhein-Westfalen .....	2 298	209	875	769	329	13	22	-	81
Rheinland-Pfalz .....	577	29	244	181	48	18	28	23	6
Saarland .....	167	2	22	21	3	2	-	-	117
Sachsen .....	1 354	155	412	607	57	-	2	8	113
Sachsen-Anhalt .....	661	59	163	279	19	16	9	109	7
Schleswig-Holstein .....	641	90	290	184	73	1	-	1	2
Thüringen .....	607	97	263	181	25	-	4	24	13
<b>Öffentlicher Dienst 3)</b>									
Deutschland .....	15 163	14	883	9 450	3 501	249	440	22	604
Baden-Württemberg .....	2 100	-	179	1 474	293	-	148	3	3
Bayern .....	1 443	9	177	990	177	-	3	-	87
Berlin .....	832	-	12	587	215	1	14	-	3
Brandenburg .....	548	-	1	315	227	-	2	-	3
Bremen .....	121	-	4	53	55	-	1	-	8
Hamburg .....	219	-	8	139	67	-	1	1	3
Hessen .....	1 409	5	69	923	348	1	60	-	3
Mecklenburg-Vorpommern .....	419	-	12	322	85	-	-	-	-
Niedersachsen .....	1 724	-	55	885	313	239	36	6	190
Nordrhein-Westfalen .....	3 068	-	167	1 535	1 080	4	97	-	185
Rheinland-Pfalz .....	723	-	116	400	122	-	69	-	16
Saarland .....	112	-	6	52	46	2	5	1	-
Sachsen .....	868	-	11	650	192	-	1	-	14
Sachsen-Anhalt .....	590	-	-	443	81	-	1	11	54
Schleswig-Holstein .....	535	-	53	373	74	2	-	-	33
Thüringen .....	452	-	13	309	126	-	2	-	2

Fußnoten siehe Seite 113.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.7 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2001 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon mit schulischer Vorbildung bzw. Besuch eines(r)							
		ohne Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Hochschul-/ Fachhoch- schulreife	schulischen Berufsgrund- bildungs- jahres	Berufs- fachschule	Berufsvor- bereitungsjah- res	Sonstige/ ohne Angabe
<b>Freie Berufe 3)</b>									
Deutschland .....	53 156	413	11 002	28 295	8 314	238	2 324	103	2 467
Baden-Württemberg .....	6 794	4	1 974	3 195	497	38	327	46	713
Bayern .....	9 504	272	3 524	4 562	800	-	20	3	323
Berlin .....	2 177	7	219	1 384	536	-	2	-	29
Brandenburg .....	928	-	23	527	350	1	6	-	21
Bremen .....	597	-	82	341	86	2	49	-	37
Hamburg .....	1 195	2	209	698	184	-	72	-	30
Hessen .....	3 683	3	800	1 991	482	15	306	1	85
Mecklenburg-Vorpommern .....	747	-	14	591	123	-	14	-	5
Niedersachsen .....	5 758	2	630	3 498	786	8	654	18	162
Nordrhein-Westfalen .....	13 362	111	2 673	6 794	2 932	107	335	22	388
Rheinland-Pfalz .....	2 545	2	420	1 187	243	57	293	8	335
Saarland .....	762	-	90	235	113	4	40	1	279
Sachsen .....	1 411	-	12	878	450	-	35	-	36
Sachsen-Anhalt .....	876	-	5	669	190	-	8	-	4
Schleswig-Holstein .....	2 051	9	314	1 298	273	1	144	-	12
Thüringen .....	766	1	13	447	269	5	19	4	8
<b>Hauswirtschaft</b>									
Deutschland .....	4 804	1 250	1 550	318	23	200	315	504	644
Baden-Württemberg .....	524	132	184	49	1	-	69	47	42
Bayern .....	452	81	93	13	2	85	44	134	-
Berlin .....	124	33	68	11	-	-	-	5	7
Brandenburg .....	210	12	69	5	-	-	-	37	87
Bremen .....	71	22	46	2	-	-	-	-	1
Hamburg .....	27	19	4	1	-	-	-	-	3
Hessen .....	300	94	119	17	4	8	18	29	11
Mecklenburg-Vorpommern .....	304	133	119	9	-	-	-	42	1
Niedersachsen .....	621	113	90	13	5	13	97	10	280
Nordrhein-Westfalen .....	800	238	325	111	10	57	46	3	10
Rheinland-Pfalz .....	289	12	113	19	-	27	23	29	66
Saarland .....	100	-	-	-	-	-	-	-	100
Sachsen .....	378	179	134	19	-	-	-	15	31
Sachsen-Anhalt .....	297	39	72	21	-	10	15	135	5
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	307	143	114	28	1	-	3	18	-
<b>Seeschifffahrt</b>									
Deutschland .....	140	1	27	72	39	1	-	-	-
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	9	-	2	5	2	-	-	-	-
Hamburg .....	34	-	-	7	27	-	-	-	-
Hessen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	5	-	2	2	1	-	-	-	-
Niedersachsen .....	62	1	15	40	5	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	30	-	8	18	4	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>									
Deutschland .....	609 576	15 829	186 831	222 869	86 899	16 773	46 330	12 330	21 715
Baden-Württemberg .....	77 401	1 196	25 838	28 921	8 174	636	9 247	1 064	2 325
Bayern .....	99 467	3 183	44 296	31 392	8 920	3 297	4 040	1 182	3 157
Berlin .....	22 808	484	6 095	10 321	4 137	63	602	286	820
Brandenburg .....	19 179	512	5 359	9 134	2 844	2	26	888	414
Bremen .....	5 589	173	1 411	1 856	1 295	47	523	38	246
Hamburg .....	12 576	167	2 263	4 283	3 831	24	1 334	352	322
Hessen .....	41 591	576	11 761	14 661	8 191	758	3 574	596	1 474
Mecklenburg-Vorpommern .....	17 881	896	5 629	8 959	1 097	19	131	353	797
Niedersachsen .....	56 958	868	12 142	17 353	7 274	7 435	8 163	783	2 940
Nordrhein-Westfalen .....	124 087	3 470	36 290	38 527	26 816	1 989	11 352	865	4 778
Rheinland-Pfalz .....	29 983	494	11 049	8 805	3 169	991	3 185	997	1 293
Saarland .....	8 482	162	2 705	1 680	1 616	193	957	601	568
Sachsen .....	33 959	1 537	7 244	18 105	3 632	703	350	1 589	799
Sachsen-Anhalt .....	20 748	960	3 097	12 267	1 550	261	802	1 252	559
Schleswig-Holstein .....	18 627	427	5 957	6 532	2 079	329	1 719	746	838
Thüringen .....	20 240	724	5 695	10 073	2 274	26	325	738	385

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge in Stufenausbildung.

3) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem

Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.8 Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit  
6.8.1 Insgesamt und Weiblich 2001

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Auszubildende							
	Insgesamt	davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)2)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 3)	Freie Berufe 3)	Hauswirtschaft	Seeschifffahrt
<b>Insgesamt</b>								
<b>EU-Länder .....</b>	<b>20 966</b>	<b>10 339</b>	<b>8 280</b>	<b>102</b>	<b>219</b>	<b>1 912</b>	<b>114</b>	<b>-</b>
Belgien .....	166	94	35	8	1	26	2	-
Dänemark .....	69	39	16	7	1	6	-	-
Finnland .....	34	27	5	1	-	1	-	-
Frankreich .....	460	264	150	6	6	33	1	-
Griechenland .....	4 700	2 263	1 942	8	40	431	16	-
Irland .....	55	26	21	1	-	6	1	-
Italien .....	10 538	4 958	4 439	20	119	926	76	-
Luxemburg .....	19	12	6	-	-	-	1	-
Niederlande .....	329	185	96	11	4	33	-	-
Österreich .....	1 134	559	417	11	4	138	5	-
Portugal .....	1 539	770	584	13	17	148	7	-
Schweden .....	56	34	10	5	1	6	-	-
Spanien .....	1 514	913	444	7	22	124	4	-
Vereinigtes Königreich 4) .....	353	195	115	4	4	34	1	-
<b>Übriges Europa .....</b>	<b>53 878</b>	<b>26 358</b>	<b>19 890</b>	<b>100</b>	<b>608</b>	<b>6 617</b>	<b>304</b>	<b>1</b>
Jugoslawien 5) .....	6 793	2 657	3 158	11	64	873	30	-
Bosnien und Herzegowina .....	2 079	1 050	701	2	39	283	4	-
Kroatien .....	4 157	2 680	953	7	80	429	8	-
Mazedonien .....	846	464	270	-	9	97	6	-
Slowenien .....	281	183	60	2	5	30	1	-
Polen .....	2 145	997	622	15	22	480	9	-
Schweiz .....	91	51	23	4	3	9	-	1
Slowakei .....	81	49	16	-	-	16	-	-
Tschechische Republik .....	240	134	52	2	4	48	-	-
Türkei .....	37 165	18 093	14 035	57	382	4 352	246	-
<b>Sonstige .....</b>	<b>17 456</b>	<b>7 012</b>	<b>6 824</b>	<b>111</b>	<b>157</b>	<b>3 201</b>	<b>151</b>	<b>-</b>
Marokko .....	1 361	970	53	4	33	288	13	-
Sonstige .....	15 155	5 899	6 536	104	91	2 422	103	-
Ohne Angabe (Ausländer) .....	940	143	235	3	33	491	35	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>92 300</b>	<b>43 709</b>	<b>34 994</b>	<b>313</b>	<b>984</b>	<b>11 730</b>	<b>569</b>	<b>1</b>
<b>Weiblich</b>								
<b>EU-Länder .....</b>	<b>8 811</b>	<b>4 259</b>	<b>2 396</b>	<b>33</b>	<b>153</b>	<b>1 861</b>	<b>109</b>	<b>-</b>
Belgien .....	85	44	10	4	1	25	1	-
Dänemark .....	38	22	5	5	-	6	-	-
Finnland .....	21	16	3	1	-	1	-	-
Frankreich .....	233	150	44	2	3	33	1	-
Griechenland .....	1 909	905	540	2	29	417	16	-
Irland .....	18	9	2	-	-	6	1	-
Italien .....	4 409	1 978	1 364	6	87	901	73	-
Luxemburg .....	9	6	2	-	-	-	1	-
Niederlande .....	132	69	31	-	-	32	-	-
Österreich .....	535	233	154	6	2	135	5	-
Portugal .....	602	321	117	1	12	145	6	-
Schweden .....	40	26	4	4	-	6	-	-
Spanien .....	641	397	102	1	16	121	4	-
Vereinigtes Königreich 4) .....	139	83	18	1	3	33	1	-
<b>Übriges Europa .....</b>	<b>21 775</b>	<b>10 040</b>	<b>4 503</b>	<b>18</b>	<b>451</b>	<b>6 476</b>	<b>286</b>	<b>1</b>
Jugoslawien 5) .....	2 642	972	731	4	46	862	27	-
Bosnien und Herzegowina .....	947	462	172	1	34	274	4	-
Kroatien .....	1 896	1 203	196	5	66	418	8	-
Mazedonien .....	340	181	51	-	6	97	5	-
Slowenien .....	135	78	20	1	5	30	1	-
Polen .....	1 149	510	144	1	16	469	9	-
Schweiz .....	43	21	8	2	3	8	-	1
Slowakei .....	57	36	5	-	-	16	-	-
Tschechische Republik .....	151	80	19	1	4	47	-	-
Türkei .....	14 415	6 497	3 157	3	271	4 255	232	-
<b>Sonstige .....</b>	<b>8 191</b>	<b>3 092</b>	<b>1 698</b>	<b>26</b>	<b>86</b>	<b>3 145</b>	<b>144</b>	<b>-</b>
Marokko .....	613	293	5	-	18	285	12	-
Sonstige .....	6 923	2 745	1 620	26	51	2 382	99	-
Ohne Angabe (Ausländer) .....	655	54	73	-	17	478	33	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>38 777</b>	<b>17 391</b>	<b>8 597</b>	<b>77</b>	<b>690</b>	<b>11 482</b>	<b>539</b>	<b>1</b>

- 1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.  
2) Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge in Stufenausbildung.  
3) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern)

- außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.  
4) Großbritannien und Nordirland.  
5) Bestehend aus Serbien und Montenegro.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.8 Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit  
6.8.2 Deutschland 1995 bis 2001

Ausbildungsbereich/Jahr	Insgesamt	Land der Staatsangehörigkeit										
		Italien	Griechenland	Spanien	Portugal	Türkei	Jugoslawien 1)	Bosnien und Herzegowina	Kroatien	Polen	sonstige Staatsangehörigkeit 2)	
Industrie und Handel 3) 4)	1995	49 179	4 272	2 382	1 240	901	22 020	9 133	-	-	614	8 617
	1996	47 145	4 172	2 229	1 221	860	20 751	8 194	-	-	682	9 036
	1997	46 233	4 359	2 163	1 176	840	20 304	8 036	-	-	718	8 637
	1998	45 839	4 663	2 130	1 162	852	20 126	5 206	39	2 163	752	8 746
	1999	46 308	4 904	2 204	1 080	822	20 366	4 198	44	2 457	846	9 387
	2000	45 156	5 004	2 243	1 017	782	19 350	3 236	70	2 688	952	9 814
	2001	43 709	4 958	2 263	913	770	18 093	2 657	1 050	2 680	997	9 328
Handwerk .....	1995	55 654	5 339	2 675	897	776	22 611	10 214	-	-	483	12 659
	1996	52 227	5 055	2 513	804	751	20 383	10 043	-	-	695	11 983
	1997	47 907	4 839	2 269	750	698	18 446	9 099	-	-	666	11 140
	1998	43 735	4 731	2 214	686	657	17 152	5 395	1 099	1 035	615	10 151
	1999	40 852	4 798	2 112	631	622	16 408	4 440	889	1 113	622	9 217
	2000	37 874	4 663	2 030	557	604	15 328	3 735	702	1 006	623	8 626
	2001	34 994	4 439	1 942	444	584	14 035	3 158	701	953	622	8 116
Landwirtschaft .....	1995	570	17	6	2	1	47	34	-	-	23	440
	1996	528	23	9	3	3	64	28	-	-	16	382
	1997	503	21	8	5	1	68	28	-	-	14	358
	1998	431	26	6	7	1	72	16	1	4	16	282
	1999	357	22	3	9	4	77	10	4	3	19	206
	2000	342	27	10	7	6	83	12	1	4	13	179
	2001	313	20	8	7	13	57	11	2	7	15	173
Öffentlicher Dienst 5) .....	1995	1 739	187	99	60	30	715	385	-	-	27	236
	1996	1 322	154	70	39	21	513	288	-	-	33	204
	1997	1 124	133	66	23	19	437	235	-	-	29	182
	1998	1 149	125	59	18	16	464	109	18	96	27	217
	1999	1 104	106	47	18	23	458	97	23	96	25	211
	2000	961	107	41	19	16	393	65	29	88	22	181
	2001	984	119	40	22	17	382	64	39	80	22	199
Freie Berufe 5) .....	1995	13 721	833	497	193	153	5 818	2 723	-	-	290	3 214
	1996	14 487	993	466	190	152	5 662	2 923	-	-	371	3 730
	1997	13 787	916	491	194	143	5 159	2 679	-	-	436	3 769
	1998	12 432	897	428	175	156	4 676	1 449	402	427	453	3 369
	1999	11 738	931	432	146	145	4 469	1 237	208	434	440	3 296
	2000	12 043	943	439	145	144	4 511	999	243	451	532	3 636
	2001	11 730	926	431	124	148	4 352	873	283	429	480	3 684
Hauswirtschaft .....	1995	446	27	18	13	5	173	50	-	-	24	136
	1996	533	44	18	8	12	195	54	-	-	25	177
	1997	608	45	20	10	11	247	59	-	-	19	197
	1998	657	53	13	5	11	271	47	1	12	21	223
	1999	534	55	16	5	3	232	43	2	9	12	157
	2000	547	58	21	5	4	199	37	4	9	13	197
	2001	569	76	16	4	7	246	30	4	8	9	169
Seeschifffahrt .....	1995	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	1996	4	1	-	-	-	-	1	-	-	1	1
	1997	3	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	1998	7	-	-	-	-	3	-	-	-	2	2
	1999	6	-	-	-	-	3	-	-	-	1	2
	2000	5	-	-	-	-	2	1	-	-	1	1
	2001	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
<b>Insgesamt ...</b>	1995	121 312	10 675	5 677	2 405	1 866	51 385	22 540	-	-	1 461	25 303
	1996	116 246	10 442	5 305	2 265	1 799	47 568	21 531	-	-	1 823	25 513
	1997	110 165	10 314	5 017	2 158	1 712	44 662	20 136	-	-	1 883	24 283
	1998	104 250	10 495	4 850	2 053	1 693	42 764	12 222	1 560	3 737	1 886	22 990
	1999	100 899	10 816	4 814	1 889	1 619	42 013	10 025	1 170	4 112	1 965	22 476
	2000	96 928	10 802	4 784	1 750	1 556	39 866	8 085	1 049	4 246	2 156	22 634
	2001	92 300	10 538	4 700	1 514	1 539	37 165	6 793	2 079	4 157	2 145	21 670

1) Bis einschl. 1997: Ehemaliges Jugoslawien.

Ab 1998 bestehend aus Serbien und Montenegro.

2) Einschl. staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.

3) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

4) Einschl. neu abgeschlossener Anschlussverträge in Stufenausbildung.

5) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.9 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlussprüfungen 2001 nach Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						Seeschifffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft	
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	597 288	314 769	194 345	16 061	16 888	47 251	7 828	146
Baden-Württemberg .....	67 561	37 069	20 124	1 664	2 351	5 503	850	-
Bayern .....	91 899	46 514	30 608	2 761	1 653	8 630	1 733	-
Berlin .....	23 095	12 291	7 408	422	764	2 033	177	-
Brandenburg .....	24 897	13 673	8 434	953	704	987	146	-
Bremen .....	5 651	3 509	1 458	45	97	500	42	-
Hamburg .....	11 732	7 290	3 031	131	180	1 069	31	-
Hessen .....	38 182	21 209	11 009	824	1 516	3 295	329	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	20 563	11 122	6 950	603	508	817	500	63
Niedersachsen .....	57 880	27 362	20 784	1 968	1 827	5 240	664	35
Nordrhein-Westfalen .....	112 936	60 503	35 034	2 183	3 077	10 918	1 221	-
Rheinland-Pfalz .....	27 133	13 300	9 557	655	742	2 367	512	-
Saarland .....	7 285	3 759	2 521	149	109	665	82	-
Sachsen .....	42 418	21 779	15 354	1 545	1 231	1 513	996	-
Sachsen-Anhalt .....	25 213	14 012	8 240	736	879	1 053	293	-
Schleswig-Holstein .....	18 392	8 629	6 563	641	642	1 869	-	48
Thüringen .....	22 451	12 748	7 270	781	608	792	252	-
<b>darunter: mit bestandener Prüfung</b>								
<b>Anzahl</b>								
Deutschland .....	514 005	278 778	156 609	13 185	15 487	43 047	6 758	141
Baden-Württemberg .....	62 931	35 251	17 840	1 479	2 152	5 383	826	-
Bayern .....	82 310	42 773	25 982	2 451	1 516	7 907	1 681	-
Berlin .....	18 270	10 218	5 159	298	685	1 775	135	-
Brandenburg .....	19 537	10 546	6 679	663	667	870	112	-
Bremen .....	4 847	3 090	1 132	35	91	460	39	-
Hamburg .....	10 377	6 678	2 445	104	173	956	21	-
Hessen .....	33 412	19 406	8 679	577	1 418	3 060	272	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	16 335	9 054	5 129	504	473	701	415	59
Niedersachsen .....	50 232	24 847	16 838	1 660	1 653	4 647	553	34
Nordrhein-Westfalen .....	96 259	53 584	27 497	1 794	2 763	9 709	912	-
Rheinland-Pfalz .....	23 231	12 080	7 399	564	657	2 149	382	-
Saarland .....	6 154	3 419	1 864	116	92	601	62	-
Sachsen .....	34 903	18 257	11 936	1 272	1 153	1 392	893	-
Sachsen-Anhalt .....	19 967	10 972	6 440	596	796	933	230	-
Schleswig-Holstein .....	16 220	7 821	5 466	547	602	1 736	-	48
Thüringen .....	19 020	10 782	6 124	525	596	768	225	-
<b>Prozent</b>								
Deutschland .....	86,1	88,6	80,6	82,1	91,7	91,1	86,3	96,6
Baden-Württemberg .....	93,1	95,1	88,7	88,9	91,5	97,8	97,2	-
Bayern .....	89,6	92,0	84,9	88,8	91,7	91,6	97,0	-
Berlin .....	79,1	83,1	69,6	70,6	89,7	87,3	76,3	-
Brandenburg .....	78,5	77,1	79,2	69,6	94,7	88,1	76,7	-
Bremen .....	85,8	88,1	77,6	77,8	93,8	92,0	92,9	-
Hamburg .....	88,5	91,6	80,7	79,4	96,1	89,4	67,7	-
Hessen .....	87,5	91,5	78,8	70,0	93,5	92,9	82,7	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	79,4	81,4	73,8	83,6	93,1	85,8	83,0	93,7
Niedersachsen .....	86,8	90,8	81,0	84,3	90,5	88,7	83,3	97,1
Nordrhein-Westfalen .....	85,2	88,6	78,5	82,2	89,8	88,9	74,7	-
Rheinland-Pfalz .....	85,6	90,8	77,4	86,1	88,5	90,8	74,6	-
Saarland .....	84,5	91,0	73,9	77,9	84,4	90,4	75,6	-
Sachsen .....	82,3	83,8	77,7	82,3	93,7	92,0	89,7	-
Sachsen-Anhalt .....	79,2	78,3	78,2	81,0	90,6	88,6	78,5	-
Schleswig-Holstein .....	88,2	90,6	83,3	85,3	93,8	92,9	-	100,0
Thüringen .....	84,7	84,6	84,2	67,2	98,0	97,0	89,3	-

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge

nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.10 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlussprüfungen 2001 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Prüfungserfolg

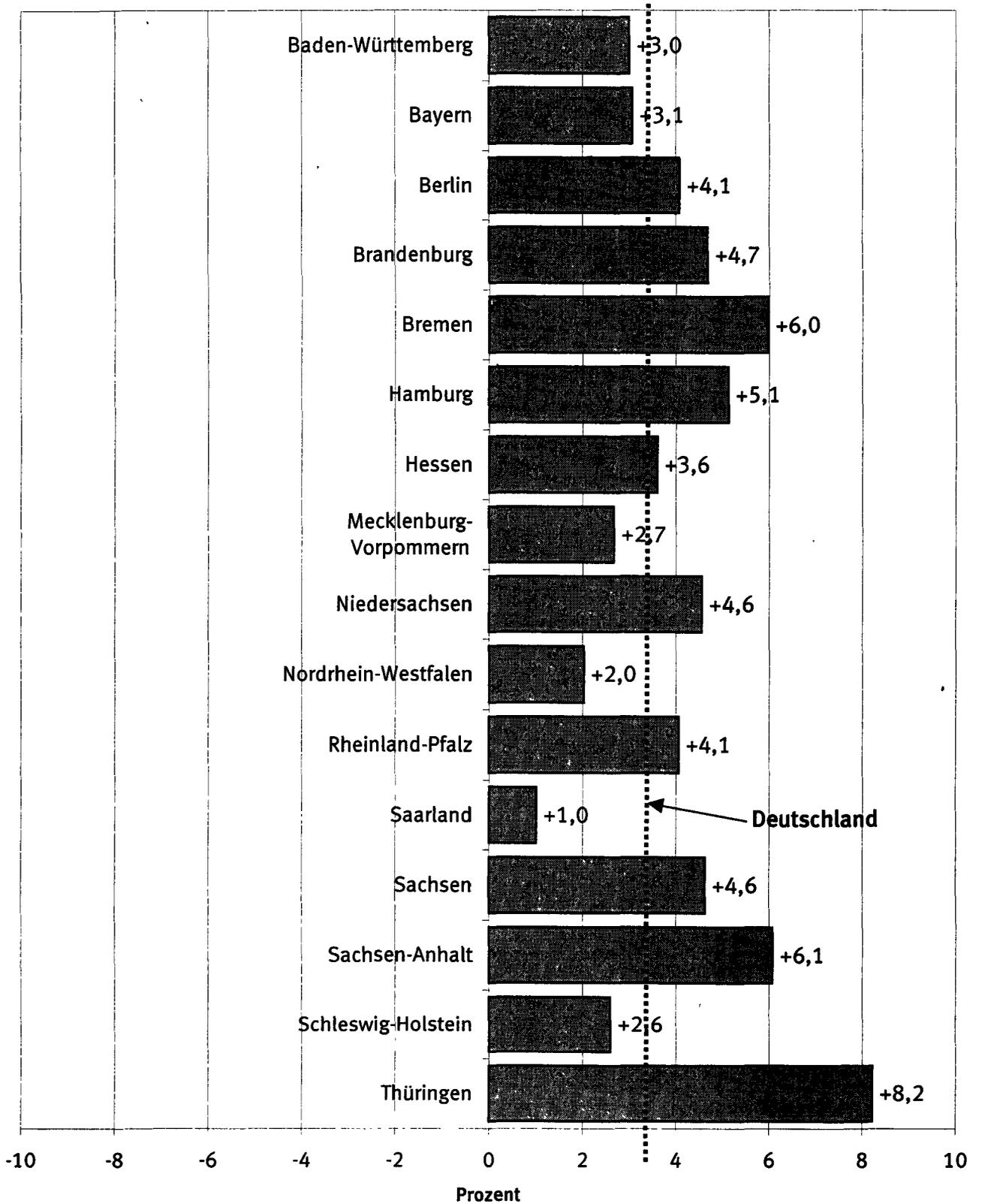
Kenn- Ziffer	Berufsbereich Berufsgruppe 1)	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter mit bestandener Prüfung		
					männlich	weiblich	insgesamt
I	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe .....	11 213	7 404	18 617	9 075	6 019	15 094
01	Landwirtschaftliche Berufe .....	4 034	450	4 484	3 550	409	3 959
02	Tierwirtschaftliche Berufe .....	573	1 089	1 662	425	897	1 322
05	Gartenbauberufe .....	5 793	5 805	11 598	4 359	4 662	9 021
06	Forst-, Jagdberufe .....	813	60	873	741	51	792
II	Bergleute, Mineralgewinner .....	187	-	187	170	-	170
07	Bergleute .....	100	-	100	89	-	89
08	Mineralgewinner/Mineralgewinnerinnen, -aufbereiter/innen .....	87	-	87	81	-	81
III	Fertigungsberufe .....	234 555	24 210	258 765	191 296	20 927	212 223
10	Steinbearbeiter/Steinbearbeiterinnen .....	830	85	915	694	75	769
11	Baustoffhersteller/Baustoffherstellerinnen .....	397	5	402	345	5	350
12	Keramiker/Keramikerinnen .....	114	133	247	97	116	213
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	308	86	394	287	85	372
14	Chemieberufe .....	2 455	355	2 810	2 303	345	2 648
15	Kunststoffberufe .....	1 660	114	1 774	1 503	103	1 606
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe .....	634	38	672	591	36	627
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe .....	3 529	2 152	5 681	3 169	2 020	5 189
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung .....	458	76	534	351	69	420
19	Berufe in der Hütten- und Halbzeugindustrie .....	297	6	303	291	4	295
20	Gießberufe .....	321	3	324	307	3	310
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung .....	35	-	35	31	-	31
22	Berufe in der spanenden Metallverformung .....	3 436	146	3 582	3 226	132	3 358
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung u. Metallvergütung .....	172	36	208	129	29	158
24	Metallverbindungsberufe .....	420	2	422	385	1	386
25	Metall- und Anlagenbauberufe .....	9 906	78	9 984	8 235	75	8 310
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	19 958	136	20 094	15 044	117	15 161
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	18 480	551	19 031	16 916	510	17 426
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe .....	27 455	459	27 914	23 226	397	23 623
29	Werkzeug- und Formenbauberufe .....	4 201	153	4 354	3 942	145	4 087
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	5 251	3 848	9 099	4 719	3 364	8 083
31	Elektroberufe .....	34 444	1 108	35 552	28 898	956	29 854
32	Montierer/Montiererinnen und Metallberufe, a.n.g. ....	704	12	716	623	12	635
33	Spinnberufe .....	45	14	59	42	13	55
34	Berufe in der Textilherstellung .....	477	181	658	436	173	609
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	139	2 398	2 537	121	2 111	2 232
36	Textilveredler/Textilveredlerinnen .....	256	48	304	205	46	251
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung .....	517	237	754	438	210	648
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung .....	5 436	2 509	7 945	4 108	2 199	6 307
40	Fleischer/Fleischerinnen .....	3 265	164	3 429	2 783	150	2 933
41	Köche/Köchinnen .....	8 920	4 406	13 326	7 018	3 473	10 491
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung .....	443	30	473	399	26	425
43	Ubrige Ernährungsberufe .....	613	215	828	525	185	710
44	Hochbauberufe .....	16 316	44	16 360	12 107	38	12 145
46	Tiefbauberufe .....	5 138	19	5 157	3 712	18	3 730
48	Ausbauberufe .....	19 951	295	20 246	14 385	225	14 610
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen .....	1 343	907	2 250	1 070	818	1 888
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung .....	17 723	1 262	18 985	14 317	1 092	15 409
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererinnen u. verw. Berufe .....	16 328	1 676	18 004	12 523	1 375	13 898
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versandfertigmacher/innen .....	1 860	223	2 083	1 513	176	1 689
54	Maschinen-, Anlagenführer/innen, a.n.g. ....	320	-	320	282	-	282
IV	Technische Berufe .....	5 481	6 068	11 549	5 024	5 658	10 682
62	Techniker/Technikerinnen, a.n.g. ....	1 026	526	1 552	902	464	1 366
63	Technische Sonderfachkräfte .....	1 242	1 886	3 128	1 177	1 796	2 973
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe .....	3 213	3 656	6 869	2 945	3 398	6 343
V	Dienstleistungsberufe .....	92 296	215 874	308 170	82 984	192 852	275 836
66	Verkaufspersonal .....	4 224	21 479	25 703	3 497	18 025	21 522
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- u. Verkaufsfachleute .....	23 469	27 586	51 055	21 467	24 877	46 344
68	Warenkaufleute, a.n.g., Vertreter/Vertreterinnen .....	452	3 155	3 607	398	2 980	3 378
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	10 714	12 832	23 546	10 323	12 207	22 530
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	5 434	9 167	14 601	4 884	8 236	13 120
71	Berufe des Landverkehrs .....	3 351	372	3 723	2 761	313	3 074
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs .....	184	5	189	178	5	183
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	944	975	1 919	881	929	1 810
74	Lagerverwalter/innen, Lager-, Transportarbeiter/innen .....	2 257	365	2 622	1 940	325	2 265
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung .....	2 086	6 217	8 303	1 827	5 389	7 216
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen .....	6 812	1 445	8 257	6 098	1 254	7 352
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a.n.g. ....	23 106	65 570	88 676	21 047	59 362	80 409
79	Dienst-, Wachberufe .....	539	342	881	370	224	594
80	Sicherheitsberufe, a.n.g. ....	470	38	508	398	33	431
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- u. verw. Berufe .....	72	416	488	69	407	476
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	1 202	1 557	2 759	1 049	1 428	2 477
85	Ubrige Gesundheitsdienstberufe .....	72	27 214	27 286	61	25 169	25 230
90	Berufe in der Körperpflege .....	966	12 870	13 836	745	10 596	11 341
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	3 724	15 165	18 889	3 245	13 223	16 468
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe .....	256	8 425	8 681	215	7 355	7 570
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe .....	1 962	679	2 641	1 531	515	2 046
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>343 732</b>	<b>253 556</b>	<b>597 288</b>	<b>288 549</b>	<b>225 456</b>	<b>514 005</b>

1) Aus Raummangel sind einige Bezeichnungen gekürzt.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

# 7 HOCHSCHULEN

Veränderung der Studierendenzahl im Wintersemester 2001/2002 1)  
gegenüber dem Wintersemester 2000/2001 nach Bundesländern



1) Vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.1 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970/71 bis 2001/2002 \*)

Jahr	Studierende						Studierende im 1. Hochschulsemester 1)	
	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen		Insgesamt	weiblich
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	421 976	130 404	397 075	124 628	24 901	5 776	92 676	35 036
1975/76 .....	836 002	282 113	788 704	269 151	47 298	12 962	163 695	60 373
1976/77 .....	872 125	293 064	823 522	279 677	48 603	13 387	165 818	57 940
1977/78 .....	905 897	311 826	856 083	297 803	49 814	14 023	163 325	64 079
1978/79 .....	938 752	331 562	887 220	316 749	51 532	14 813	168 876	67 774
1979/80 .....	972 068	350 091	918 580	334 371	53 488	15 720	172 376	67 244
1980/81 .....	1 036 303	380 216	978 590	363 025	57 713	17 191	192 924	77 644
1981/82 .....	1 121 434	422 179	1 058 970	403 570	62 464	18 609	214 510	89 382
1982/83 .....	1 198 330	456 391	1 131 875	436 294	66 455	20 097	225 594	91 116
1983/84 .....	1 267 263	479 343	1 197 619	458 072	69 644	21 271	232 117	87 597
1984/85 .....	1 311 699	494 941	1 239 447	472 336	72 252	22 605	220 168	84 741
1985/86 .....	1 336 674	505 864	1 262 099	482 009	74 575	23 855	206 889	82 303
1986/87 .....	1 366 057	517 547	1 288 602	492 199	77 455	25 348	211 825	85 268
1987/88 .....	1 409 042	535 610	1 327 839	508 405	81 203	27 205	228 964	92 411
1988/89 .....	1 464 994	559 176	1 378 323	529 480	86 671	29 696	245 363	98 136
1989/90 .....	1 504 563	575 169	1 412 547	542 919	92 016	32 250	251 712	99 557
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>								
1970/71 .....	143 898	50 711	140 770	50 056	3 128	655	37 944	13 879
1975/76 .....	135 956	65 411	132 719	64 352	3 237	1 059	34 568	16 842
1976/77 .....	130 201	62 134	.	.	.	.	.	.
1977/78 .....	129 615	61 600	.	.	.	.	.	.
1978/79 .....	127 473	60 657	.	.	.	.	.	.
1979/80 .....	129 055	52 163	.	.	.	.	.	.
1980/81 .....	129 875	62 803	126 023	61 539	3 852	1 264	32 292	16 160
1981/82 .....	130 633	63 807	126 604	62 532	4 029	1 275	.	.
1982/83 .....	130 442	64 248	126 282	62 946	4 160	1 302	.	.
1983/84 .....	130 097	65 032	125 456	63 702	4 641	1 330	.	.
1984/85 .....	129 628	64 699	124 870	63 402	4 758	1 297	.	.
1985/86 .....	131 860	64 935	127 052	63 649	4 808	1 286	32 376	15 929
1986/87 .....	134 046	66 304	129 035	64 981	5 011	1 323	32 372	16 088
1987/88 .....	135 444	66 804	130 458	65 508	4 986	1 296	31 906	15 830
1988/89 .....	135 523	65 636	130 456	64 274	5 067	1 362	31 757	15 673
1989/90 .....	134 440	64 389	129 362	63 024	5 078	1 365	32 682	15 347
<b>Deutschland</b>								
1990/91 .....	1 712 608	665 881	1 607 993	628 761	104 615	37 120	317 440	124 955
1991/92 .....	1 775 661	695 441	1 662 791	654 352	112 870	41 089	308 139	126 914
1992/93 .....	1 834 341	728 850	1 709 732	682 142	124 609	46 708	290 807	125 974
1993/94 .....	1 867 264	751 120	1 732 873	699 086	134 391	52 034	279 631	124 236
1994/95 .....	1 872 490	764 766	1 731 030	708 174	141 460	56 592	267 946	120 806
1995/96 .....	1 857 906	774 633	1 711 434	714 578	146 472	60 055	262 407	125 344
1996/97 .....	1 838 099	783 415	1 685 893	719 537	152 206	63 878	267 469	128 190
1997/98 .....	1 824 107	794 467	1 665 633	726 220	158 474	68 247	267 445	130 058
1998/99 .....	1 801 233	801 282	1 635 239	727 609	165 994	73 673	272 473	132 197
1999/2000 .....	1 773 956	803 794	1 598 816	724 175	175 140	79 619	291 447	143 813
2000/2001 .....	1 799 338	829 201	1 612 311	742 080	187 027	87 121	314 956	155 002
2001/2002 2) .....	1 860 698	868 336	1 656 941	771 058	203 757	97 278	342 707	168 917

\*) Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer/Nebenhörerinnen.

2) Vorläufiges Ergebnis.

1) Studienjahr jeweils Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 2001 = SS 2001 und WS 2001/2002).

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.1 Studierende 1970/71 bis 2001/2002

Jahr	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	421 976	411 520	-	10 456	-	-
1975/76 .....	836 002	632 857	43 089	15 343	141 889	2 824
1980/81 .....	1 036 303	749 040	69 418	18 044	174 302	25 499
1985/86 .....	1 336 674	929 161	85 044	21 464	268 361	32 644
1989/90 .....	1 504 563	1 017 003	108 347	23 336	317 470	38 407
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	1 712 608	1 193 075	120 185	28 360	331 496	39 492
1991/92 .....	1 775 661	1 220 902	129 371	28 904	352 287	44 197
1992/93 .....	1 834 341	1 245 183	140 129	29 257	372 424	47 348
1993/94 .....	1 867 264	1 251 206	146 127	29 791	387 017	53 123
1994/95 .....	1 872 490	1 246 907	147 264	29 543	395 444	53 332
1995/96 .....	1 857 906	1 233 466	146 729	29 150	398 840	49 721
1996/97 .....	1 838 099	1 223 305	145 569	29 430	397 192	42 603
1997/98 .....	1 824 107	1 211 775	145 043	29 838	399 282	38 169
1998/99 .....	1 801 233	1 191 316	143 716	29 771	403 175	33 255
1999/2000 .....	1 773 956	1 159 514	141 220	30 064	411 436	31 722
2000/2001 .....	1 799 338	1 171 600	139 390	30 159	425 585	32 604
2001/2002 2) .....	1 860 698	1 204 215	141 522	30 646	451 593	32 722
<b>männlich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	291 572	285 295	-	6 277	-	-
1975/76 .....	553 889	403 949	29 667	8 907	109 390	1 976
1980/81 .....	656 087	457 409	48 093	9 684	125 200	15 701
1985/86 .....	830 810	547 721	58 048	10 960	194 853	19 228
1989/90 .....	929 394	592 185	73 640	11 323	231 232	21 014
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	1 046 727	688 948	80 995	13 866	241 298	21 620
1991/92 .....	1 080 220	700 854	86 149	14 129	254 717	24 371
1992/93 .....	1 105 491	706 824	92 193	14 288	266 707	25 479
1993/94 .....	1 116 144	702 604	95 646	14 334	274 887	28 673
1994/95 .....	1 107 724	691 629	94 997	14 083	278 074	28 941
1995/96 .....	1 083 273	672 776	93 253	13 664	276 221	27 359
1996/97 .....	1 054 684	656 500	91 007	13 553	269 884	23 740
1997/98 .....	1 029 640	639 034	88 930	13 540	266 519	21 617
1998/99 .....	999 951	618 468	86 472	13 326	263 099	18 586
1999/2000 .....	970 162	592 590	83 570	13 202	263 684	17 116
2000/2001 .....	970 137	589 527	81 162	13 139	268 856	17 453
2001/2002 2) .....	992 362	598 344	81 137	13 173	282 730	16 978
<b>weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	130 404	126 225	-	4 179	-	-
1975/76 .....	282 113	228 908	13 422	6 436	32 499	848
1980/81 .....	380 216	291 631	21 325	8 360	49 102	9 798
1985/86 .....	505 864	381 440	26 996	10 504	73 508	13 416
1989/90 .....	575 169	424 818	34 707	12 013	86 238	17 393
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	665 881	504 127	39 190	14 494	90 198	17 872
1991/92 .....	695 441	520 048	43 222	14 775	97 570	19 826
1992/93 .....	728 850	538 359	47 936	14 969	105 717	21 869
1993/94 .....	751 120	548 602	50 481	15 457	112 130	24 450
1994/95 .....	764 766	555 278	52 267	15 460	117 370	24 391
1995/96 .....	774 633	560 690	53 476	15 486	122 619	22 362
1996/97 .....	783 415	566 805	54 562	15 877	127 308	18 863
1997/98 .....	794 467	572 741	56 113	16 298	132 763	16 552
1998/99 .....	801 282	572 848	57 244	16 445	140 076	14 669
1999/2000 .....	803 794	566 924	57 650	16 862	147 752	14 606
2000/2001 .....	829 201	582 073	58 228	17 020	156 729	15 151
2001/2002 2) .....	868 336	605 871	60 385	17 473	168 863	15 744

Fußnoten siehe Seite 123.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.1 Studierende 1970/71 bis 2001/2002

Jahr	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Deutsche insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	397 075	388 042	-	9 033	-	-
1975/76 .....	788 704	596 324	41 861	13 094	134 601	2 824
1980/81 .....	978 590	705 857	66 673	15 719	164 842	25 499
1985/86 .....	1 262 099	875 065	80 715	19 121	254 556	32 642
1989/90 .....	1 412 547	950 457	102 317	20 715	300 653	38 405
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	1 607 993	1 116 459	113 198	25 338	313 507	39 491
1991/92 .....	1 662 791	1 138 830	121 535	25 440	332 799	44 187
1992/93 .....	1 709 732	1 155 356	130 860	25 412	350 762	47 342
1993/94 .....	1 732 873	1 154 872	135 766	25 432	363 684	53 119
1994/95 .....	1 731 030	1 146 384	136 312	24 916	370 099	53 319
1995/96 .....	1 711 434	1 130 371	135 085	24 306	371 975	49 697
1996/97 .....	1 685 893	1 117 164	133 244	24 225	368 691	42 569
1997/98 .....	1 665 633	1 102 389	132 078	24 297	368 740	38 129
1998/99 .....	1 635 239	1 077 488	129 888	23 807	370 848	33 208
1999/2000 .....	1 598 816	1 039 785	126 683	23 800	376 895	31 653
2000/2001 .....	1 612 311	1 043 295	124 465	23 510	388 513	32 528
2001/2002 2) .....	1 656 941	1 065 189	125 559	23 412	410 153	32 628
<b>darunter: weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	124 628	121 038	-	3 590	-	-
1975/76 .....	269 151	218 057	13 186	5 422	31 638	848
1980/81 .....	363 025	277 443	20 778	7 202	47 804	9 798
1985/86 .....	482 009	362 142	26 094	9 274	71 083	13 416
1989/90 .....	542 919	399 236	33 165	10 532	82 595	17 391
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	628 761	474 692	37 319	12 787	86 092	17 871
1991/92 .....	654 352	487 856	41 015	12 822	92 835	19 824
1992/93 .....	682 142	502 018	45 120	12 825	100 314	21 865
1993/94 .....	699 086	508 329	47 208	12 993	106 108	24 448
1994/95 .....	708 174	511 798	48 625	12 783	110 581	24 387
1995/96 .....	714 578	514 946	49 427	12 625	115 228	22 352
1996/97 .....	719 537	518 541	50 139	12 756	119 252	18 849
1997/98 .....	726 220	521 635	51 265	12 888	123 892	16 540
1998/99 .....	727 609	518 278	51 781	12 819	130 075	14 656
1999/2000 .....	724 175	508 219	51 581	13 087	136 707	14 581
2000/2001 .....	742 080	517 860	51 785	12 997	144 320	15 118
2001/2002 2) .....	771 058	534 591	53 111	13 161	154 494	15 701
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71 .....	24 901	23 478	-	1 423	-	-
1975/76 .....	47 298	36 533	1 228	2 249	7 288	-
1980/81 .....	57 713	43 183	2 745	2 325	9 460	-
1985/86 .....	74 575	54 096	4 329	2 343	13 805	2
1989/90 .....	92 016	66 546	6 030	2 621	16 817	2
<b>Deutschland</b>						
1990/91 .....	104 615	76 616	6 987	3 022	17 989	1
1991/92 .....	112 870	82 072	7 836	3 464	19 488	10
1992/93 .....	124 609	89 827	9 269	3 845	21 662	6
1993/94 .....	134 391	96 334	10 361	4 359	23 333	4
1994/95 .....	141 460	100 523	10 952	4 627	25 345	13
1995/96 .....	146 472	103 095	11 644	4 844	26 865	24
1996/97 .....	152 206	106 141	12 325	5 205	28 501	34
1997/98 .....	158 474	109 386	12 965	5 541	30 542	40
1998/99 .....	165 994	113 828	13 828	5 964	32 327	47
1999/2000 .....	175 140	119 729	14 537	6 264	34 541	69
2000/2001 .....	187 027	128 305	14 925	6 649	37 072	76
2001/2002 2) .....	203 757	139 026	15 963	7 234	41 440	94

Fußnoten siehe Seite 123.

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.2 Studierende im 1. Hochschulsemester 1970 bis 2001 \*\*)

Studienjahr	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	92 676	89 530	-	3 146	-	-
1975 .....	163 695	108 209	10 066	2 618	41 561	1 241
1980 .....	192 924	122 325	12 833	3 094	43 591	11 081
1985 .....	206 889	128 906	12 784	2 806	52 765	9 628
1989 .....	251 712	152 978	19 219	2 952	64 897	11 666
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	317 440	208 917	24 122	4 393	67 475	12 533
1991 .....	308 139	194 567	21 857	4 312	72 260	15 143
1992 .....	290 807	174 683	21 023	3 633	73 766	17 702
1993 .....	279 631	165 281	19 123	3 740	73 633	17 854
1994 .....	267 946	159 788	18 066	3 691	71 415	14 986
1995 .....	262 407	159 841	16 355	3 747	68 315	14 149
1996 .....	267 469	165 084	18 104	3 726	69 985	10 570
1997 .....	267 445	166 266	16 011	3 862	71 466	9 840
1998 .....	272 473	167 090	15 838	3 875	75 891	9 779
1999 .....	291 447	178 229	17 236	4 139	82 017	9 826
2000 .....	314 956	193 155	18 671	4 226	88 996	9 908
2001 2) .....	342 707	209 944	21 226	4 433	95 837	11 267
<b>männlich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	57 640	55 781	-	1 859	-	-
1975 .....	103 322	62 950	6 509	1 429	31 558	876
1980 .....	115 280	68 209	8 383	1 683	30 187	6 818
1985 .....	124 586	71 771	8 509	1 390	37 541	5 375
1989 .....	152 155	84 582	12 742	1 373	47 175	6 283
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	192 485	119 555	15 557	2 257	48 426	6 690
1991 .....	181 225	106 051	13 755	2 131	51 005	8 283
1992 .....	164 833	91 021	12 558	1 781	50 119	9 354
1993 .....	155 395	83 394	11 395	1 738	49 352	9 516
1994 .....	147 140	79 361	10 273	1 663	47 208	8 635
1995 .....	137 063	75 017	8 894	1 590	43 563	7 999
1996 .....	139 279	78 019	9 902	1 589	43 952	5 817
1997 .....	137 387	78 301	8 474	1 639	43 484	5 489
1998 .....	140 276	79 088	8 311	1 676	45 814	5 387
1999 .....	147 634	82 458	8 930	1 725	49 384	5 137
2000 .....	159 954	89 478	9 775	1 822	53 854	5 025
2001 2) .....	173 790	96 864	10 810	1 894	58 487	5 735
<b>weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	35 036	33 749	-	1 287	-	-
1975 .....	60 373	45 259	3 557	1 189	10 003	365
1980 .....	77 644	54 116	4 450	1 411	13 404	4 263
1985 .....	82 303	57 135	4 275	1 416	15 224	4 253
1989 .....	99 557	68 396	6 477	1 579	17 722	5 383
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	124 955	89 362	8 565	2 136	19 049	5 843
1991 .....	126 914	88 516	8 102	2 181	21 255	6 860
1992 .....	125 974	83 662	8 465	1 852	23 647	8 348
1993 .....	124 236	81 887	7 728	2 002	24 281	8 338
1994 .....	120 806	80 427	7 793	2 028	24 207	6 351
1995 .....	125 344	84 824	7 461	2 157	24 752	6 150
1996 .....	128 190	87 065	8 202	2 137	26 033	4 753
1997 .....	130 058	87 965	7 537	2 223	27 982	4 351
1998 .....	132 197	88 002	7 527	2 199	30 077	4 392
1999 .....	143 813	95 771	8 306	2 414	32 633	4 689
2000 .....	155 002	103 677	8 896	2 404	35 142	4 883
2001 2) .....	168 917	113 080	10 416	2 539	37 350	5 532

Fußnoten siehe Seite 123.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.2 Studierende im 1. Hochschulsemester 1970 bis 2001 \*\*)

Studienjahr	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Deutsche insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	88 050	85 371	-	2 679	-	-
1975 .....	152 492	99 847	9 773	1 993	39 638	1 241
1980 .....	179 714	112 380	12 245	2 458	41 550	11 081
1985 .....	191 538	117 161	11 942	2 250	50 559	9 626
1989 .....	229 939	136 581	17 821	2 246	61 626	11 665
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	292 011	189 860	22 315	3 551	63 753	12 532
1991 .....	279 891	173 460	19 956	3 278	68 054	15 143
1992 .....	258 672	151 028	18 569	2 536	68 843	17 696
1993 .....	244 645	139 398	16 463	2 543	68 389	17 852
1994 .....	231 105	132 537	15 491	2 472	65 624	14 981
1995 .....	225 621	132 635	13 848	2 560	62 441	14 137
1996 .....	229 166	137 215	15 279	2 461	63 650	10 561
1997 .....	227 310	136 987	13 405	2 510	64 576	9 832
1998 .....	228 276	134 956	13 031	2 403	68 131	9 755
1999 .....	241 747	142 155	14 000	2 695	73 099	9 798
2000 .....	260 068	153 408	15 360	2 606	78 804	9 890
2001 2) .....	280 245	165 050	17 271	2 690	84 000	11 234
<b>darunter: weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	33 389	32 301	-	1 088	-	-
1975 .....	56 252	41 757	3 477	897	9 756	365
1980 .....	72 666	49 963	4 283	1 115	13 042	4 263
1985 .....	75 807	51 705	4 049	1 105	14 695	4 253
1989 .....	90 218	60 772	6 041	1 172	16 851	5 382
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	113 936	80 511	7 940	1 669	17 974	5 842
1991 .....	114 502	78 667	7 414	1 616	19 945	6 860
1992 .....	111 222	72 041	7 485	1 250	22 101	8 345
1993 .....	107 451	68 617	6 649	1 310	22 537	8 338
1994 .....	102 416	65 922	6 661	1 297	22 185	6 351
1995 .....	106 494	70 008	6 308	1 442	22 591	6 145
1996 .....	108 326	71 714	6 841	1 370	23 653	4 748
1997 .....	109 032	71 662	6 307	1 395	25 318	4 350
1998 .....	108 833	70 099	6 109	1 335	26 906	4 384
1999 .....	117 693	75 790	6 624	1 571	29 032	4 676
2000 .....	126 157	81 604	7 218	1 456	31 004	4 875
2001 2) .....	135 671	87 886	8 237	1 496	32 535	5 517
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970 .....	4 626	4 159	-	467	-	-
1975 .....	11 203	8 362	293	625	1 923	-
1980 .....	13 210	9 945	588	636	2 041	-
1985 .....	15 351	11 745	842	556	2 206	2
1989 .....	21 773	16 397	1 398	706	3 271	1
<b>Deutschland</b>						
1990 .....	25 429	19 057	1 807	842	3 722	1
1991 .....	28 248	21 107	1 901	1 034	4 206	-
1992 .....	32 135	23 655	2 454	1 097	4 923	6
1993 .....	34 986	25 883	2 660	1 197	5 244	2
1994 .....	36 841	27 251	2 575	1 219	5 791	5
1995 .....	36 786	27 206	2 507	1 187	5 874	12
1996 .....	38 273	27 839	2 825	1 265	6 335	9
1997 .....	40 135	29 279	2 606	1 352	6 890	8
1998 .....	44 197	32 134	2 807	1 472	7 760	24
1999 .....	49 700	36 074	3 236	1 444	8 918	28
2000 .....	54 888	39 747	3 311	1 620	10 192	18
2001 2) .....	62 462	44 894	3 955	1 743	11 837	33

\*) Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer/Nebenhörerinnen.

\*\*) Studienjahr = Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 2001 = SS 2001 und WS 2001/2002).

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

2) Vorläufiges Ergebnis.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.3 Prognose der Studienberechtigten, Studienanfänger/Studienanfängerinnen, Studierenden und Hochschulabsolventen

## 7.3.1 Studienberechtigte und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

1 000

Jahr	Studienberechtigte			Studienanfänger/Studienanfängerinnen		
	insgesamt	davon mit		insgesamt	davon an	
		Fachhochschulreife	Hochschulreife		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)
2000 3).....	348	87	261	313 - 313	216 - 216	97 - 97
2001 4).....	335	88	246	288 - 318	174 - 193	114 - 126
2002 4).....	351	90	262	287 - 319	172 - 191	115 - 127
2003 .....	347	90	257	295 - 328	176 - 195	119 - 133
2004 .....	350	91	259	295 - 330	174 - 195	121 - 135
2005 .....	357	92	265	298 - 333	174 - 195	123 - 138
2006 .....	366	94	272	303 - 339	176 - 197	127 - 142
2007 .....	373	95	277	309 - 345	178 - 199	131 - 146
2008 .....	374	96	278	312 - 349	178 - 199	133 - 149
2009 .....	368	95	273	311 - 348	176 - 197	135 - 151
2010 .....	362	94	268	308 - 344	173 - 194	135 - 151
2011 .....	348	93	256	302 - 338	170 - 190	132 - 148
2012 .....	339	91	247	294 - 329	165 - 185	129 - 144
2013 .....	332	90	242	288 - 322	162 - 181	126 - 141
2014 .....	328	90	238	284 - 317	160 - 178	125 - 139
2015 .....	330	90	240	282 - 315	159 - 177	124 - 138

## 7.3.2 Studierende und Hochschulabsolventen \*)

1 000

Jahr	Studierende			Hochschulabsolventen		
	insgesamt	davon an		insgesamt	davon an	
		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)
2000 3).....	1 799 - 1 799	1 339 - 1 339	459 - 459	190 - 190	125 - 125	64 - 64
2001 4).....	1 582 - 1 612	1 178 - 1 196	405 - 416	192 - 192	127 - 127	65 - 65
2002 4).....	1 530 - 1 589	1 096 - 1 132	434 - 458	197 - 197	129 - 129	68 - 68
2003 .....	1 500 - 1 588	1 037 - 1 089	463 - 499	204 - 204	132 - 132	73 - 73
2004 .....	1 377 - 1 495	892 - 960	486 - 534	217 - 220	137 - 137	80 - 83
2005 .....	1 371 - 1 513	868 - 953	503 - 560	220 - 231	134 - 138	86 - 92
2006 .....	1 365 - 1 522	851 - 948	514 - 574	220 - 238	128 - 137	92 - 102
2007 .....	1 382 - 1 544	855 - 954	528 - 590	214 - 237	120 - 133	93 - 104
2008 .....	1 399 - 1 564	859 - 960	540 - 604	216 - 240	120 - 134	96 - 107
2009 .....	1 411 - 1 578	860 - 961	552 - 617	218 - 244	121 - 135	98 - 109
2010 .....	1 418 - 1 587	858 - 959	560 - 627	221 - 247	121 - 135	100 - 112
2011 .....	1 416 - 1 584	853 - 953	563 - 631	225 - 251	122 - 136	103 - 115
2012 .....	1 402 - 1 568	842 - 941	560 - 627	227 - 254	123 - 137	105 - 118
2013 .....	1 381 - 1 544	828 - 926	553 - 619	229 - 256	123 - 137	106 - 119
2014 .....	1 357 - 1 516	813 - 908	544 - 608	227 - 254	121 - 136	106 - 118
2015 .....	1 334 - 1 490	799 - 892	535 - 598	224 - 250	119 - 134	104 - 117

\*) Modellrechnung aufgrund politischer Zielsetzungen (kumulierte Effekte).

1) Einschl. Gesamthochschulen, Kunsthochschulen, Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

2) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

3) Vorläufige Istzahlen.

4) Abnahme vor allem in Folge des Ausfalls eines Studienberechtigtenjahrgangs in Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt durch Umstellung von 12 auf 13 Schuljahre im Jahr 2000.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2001

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.1 Insgesamt

Land	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 860 698</b>	<b>1 204 215</b>	<b>141 522</b>	<b>30 646</b>	<b>451 593</b>	<b>32 722</b>
Baden-Württemberg .....	201 568	135 428	-	3 998	55 983	6 159
Bayern .....	219 852	155 511	-	3 206	57 975	3 160
Berlin .....	137 805	106 208	-	5 579	22 357	3 661
Brandenburg .....	34 562	22 625	-	616	10 936	385
Bremen .....	28 220	18 694	-	707	8 484	335
Hamburg .....	67 371	48 368	-	1 757	16 434	812
Hessen .....	156 305	94 397	16 563	1 446	40 709	3 190
Mecklenburg-Vorpommern .....	28 384	18 926	-	449	8 572	437
Niedersachsen .....	150 107	105 486	-	2 277	39 096	3 248
Nordrhein-Westfalen .....	516 554	282 441	124 959	5 232	98 015	5 907
Rheinland-Pfalz .....	85 338	59 002	-	-	24 448	1 888
Saarland .....	20 172	16 266	-	584	2 947	375
Sachsen .....	88 431	61 749	-	2 574	23 210	898
Sachsen-Anhalt .....	40 548	23 726	-	999	15 627	196
Schleswig-Holstein .....	42 462	24 531	-	434	16 022	1 475
Thüringen .....	43 019	30 857	-	788	10 778	596
<b>Deutsche</b>						
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 656 941</b>	<b>1 065 189</b>	<b>125 559</b>	<b>23 412</b>	<b>410 153</b>	<b>32 628</b>
Baden-Württemberg .....	173 811	114 967	-	2 838	49 876	6 130
Bayern .....	196 784	137 393	-	2 495	53 736	3 160
Berlin .....	119 144	90 930	-	4 522	20 046	3 646
Brandenburg .....	30 323	18 789	-	573	10 578	383
Bremen .....	24 827	16 620	-	540	7 334	333
Hamburg .....	59 227	42 611	-	1 449	14 361	806
Hessen .....	135 204	81 612	14 587	1 073	34 766	3 166
Mecklenburg-Vorpommern .....	27 094	18 026	-	321	8 310	437
Niedersachsen .....	136 666	94 910	-	1 894	36 614	3 248
Nordrhein-Westfalen .....	459 073	252 458	110 972	3 302	86 442	5 899
Rheinland-Pfalz .....	76 154	51 940	-	-	22 329	1 885
Saarland .....	17 453	14 109	-	416	2 553	375
Sachsen .....	82 535	57 133	-	2 171	22 333	898
Sachsen-Anhalt .....	38 117	21 911	-	910	15 100	196
Schleswig-Holstein .....	39 333	22 433	-	301	15 125	1 474
Thüringen .....	41 196	29 347	-	607	10 650	592
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Deutschland .....</b>	<b>203 757</b>	<b>139 026</b>	<b>15 963</b>	<b>7 234</b>	<b>41 440</b>	<b>94</b>
Baden-Württemberg .....	27 757	20 461	-	1 160	6 107	29
Bayern .....	23 068	18 118	-	711	4 239	-
Berlin .....	18 661	15 278	-	1 057	2 311	15
Brandenburg .....	4 239	3 836	-	43	358	2
Bremen .....	3 393	2 074	-	167	1 150	2
Hamburg .....	8 144	5 757	-	308	2 073	6
Hessen .....	21 101	12 785	1 976	373	5 943	24
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 290	900	-	128	262	-
Niedersachsen .....	13 441	10 576	-	383	2 482	-
Nordrhein-Westfalen .....	57 481	29 983	13 987	1 930	11 573	8
Rheinland-Pfalz .....	9 184	7 062	-	-	2 119	3
Saarland .....	2 719	2 157	-	168	394	-
Sachsen .....	5 896	4 616	-	403	877	-
Sachsen-Anhalt .....	2 431	1 815	-	89	527	-
Schleswig-Holstein .....	3 129	2 098	-	133	897	1
Thüringen .....	1 823	1 510	-	181	128	4

Fußnoten siehe Seite 127.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.2 Weiblich

Land	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>868 336</b>	<b>605 871</b>	<b>60 385</b>	<b>17 473</b>	<b>168 863</b>	<b>15 744</b>
Baden-Württemberg .....	89 893	65 851	-	2 300	18 359	3 383
Bayern .....	103 785	78 915	-	1 779	21 728	1 363
Berlin .....	69 206	55 286	-	3 253	8 723	1 944
Brandenburg .....	17 317	12 247	-	280	4 633	157
Bremen .....	13 448	9 752	-	417	3 162	117
Hamburg .....	30 260	22 886	-	979	6 032	363
Hessen .....	71 068	47 162	8 063	830	13 759	1 254
Mecklenburg-Vorpommern .....	14 215	10 006	-	285	3 698	226
Niedersachsen .....	71 155	53 393	-	1 344	14 961	1 457
Nordrhein-Westfalen .....	234 290	139 508	52 322	2 857	36 592	3 011
Rheinland-Pfalz .....	42 055	31 479	-	-	9 777	799
Saarland .....	9 216	7 815	-	318	947	136
Sachsen .....	42 093	31 087	-	1 524	8 857	625
Sachsen-Anhalt .....	20 709	12 092	-	614	7 942	61
Schleswig-Holstein .....	19 065	13 260	-	260	4 974	571
Thüringen .....	20 561	15 132	-	433	4 719	277
<b>Deutsche</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>771 058</b>	<b>534 591</b>	<b>53 111</b>	<b>13 161</b>	<b>154 494</b>	<b>15 701</b>
Baden-Württemberg .....	76 640	55 346	-	1 585	16 348	3 361
Bayern .....	91 678	69 025	-	1 354	19 936	1 363
Berlin .....	60 036	47 556	-	2 630	7 915	1 935
Brandenburg .....	15 180	10 266	-	255	4 502	157
Bremen .....	11 883	8 711	-	316	2 740	116
Hamburg .....	26 323	19 805	-	848	5 309	361
Hessen .....	61 702	40 832	7 101	598	11 921	1 250
Mecklenburg-Vorpommern .....	13 615	9 598	-	209	3 582	226
Niedersachsen .....	64 636	47 991	-	1 117	14 071	1 457
Nordrhein-Westfalen .....	208 004	124 374	46 010	1 699	32 913	3 008
Rheinland-Pfalz .....	37 291	27 619	-	-	8 875	797
Saarland .....	7 857	6 676	-	223	822	136
Sachsen .....	39 286	28 862	-	1 269	8 530	625
Sachsen-Anhalt .....	19 632	11 309	-	555	7 707	61
Schleswig-Holstein .....	17 596	12 182	-	177	4 666	571
Thüringen .....	19 699	14 439	-	326	4 657	277
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>97 278</b>	<b>71 280</b>	<b>7 274</b>	<b>4 312</b>	<b>14 369</b>	<b>43</b>
Baden-Württemberg .....	13 253	10 505	-	715	2 011	22
Bayern .....	12 107	9 890	-	425	1 792	-
Berlin .....	9 170	7 730	-	623	808	9
Brandenburg .....	2 137	1 981	-	25	131	-
Bremen .....	1 565	1 041	-	101	422	1
Hamburg .....	3 937	3 081	-	131	723	2
Hessen .....	9 366	6 330	962	232	1 838	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	600	408	-	76	116	-
Niedersachsen .....	6 519	5 402	-	227	890	-
Nordrhein-Westfalen .....	26 286	15 134	6 312	1 158	3 679	3
Rheinland-Pfalz .....	4 764	3 860	-	-	902	2
Saarland .....	1 359	1 139	-	95	125	-
Sachsen .....	2 807	2 225	-	255	327	-
Sachsen-Anhalt .....	1 077	783	-	59	235	-
Schleswig-Holstein .....	1 469	1 078	-	83	308	-
Thüringen .....	862	693	-	107	62	-

Fußnoten siehe Seite 127.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.3 Studierende im 1. Hochschulsesemester

Land	Insgesamt	Davon an				
		Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
<b>Insgesamt</b>						
Deutschland .....	290 530	179 599	17 115	3 625	80 600	9 591
Baden-Württemberg .....	38 162	25 493	-	505	10 208	1 956
Bayern .....	41 886	27 549	-	600	12 625	1 112
Berlin .....	17 617	12 963	-	408	3 376	870
Brandenburg .....	7 143	4 658	-	45	2 327	113
Bremen .....	5 026	3 052	-	88	1 758	128
Hamburg .....	8 604	6 079	-	200	2 109	216
Hessen .....	22 294	12 844	2 238	123	6 172	917
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 087	3 161	-	44	1 767	115
Niedersachsen .....	24 377	16 159	-	376	6 926	916
Nordrhein-Westfalen .....	65 168	31 594	14 877	578	16 188	1 931
Rheinland-Pfalz .....	12 702	8 211	-	-	4 112	379
Saarland .....	3 251	2 330	-	70	701	150
Sachsen .....	17 278	11 751	-	330	4 953	244
Sachsen-Anhalt .....	7 393	4 254	-	114	3 003	22
Schleswig-Holstein .....	6 080	3 759	-	50	1 943	328
Thüringen .....	8 462	5 742	-	94	2 432	194
<b>Deutsche</b>						
Deutschland .....	244 630	146 750	14 232	2 392	71 695	9 561
Baden-Württemberg .....	30 612	19 653	-	284	8 729	1 946
Bayern .....	35 191	22 189	-	406	11 484	1 112
Berlin .....	13 860	9 738	-	278	2 979	865
Brandenburg .....	5 529	3 227	-	40	2 150	112
Bremen .....	4 220	2 603	-	50	1 439	128
Hamburg .....	7 328	5 075	-	160	1 879	214
Hessen .....	18 836	10 702	1 863	82	5 276	913
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 617	2 853	-	26	1 623	115
Niedersachsen .....	20 845	13 272	-	294	6 363	916
Nordrhein-Westfalen .....	55 098	26 584	12 369	279	13 941	1 925
Rheinland-Pfalz .....	10 808	6 740	-	-	3 689	379
Saarland .....	2 557	1 774	-	45	588	150
Sachsen .....	15 381	10 227	-	269	4 641	244
Sachsen-Anhalt .....	6 590	3 724	-	104	2 740	22
Schleswig-Holstein .....	5 397	3 248	-	24	1 797	328
Thüringen .....	7 761	5 141	-	51	2 377	192
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
Deutschland .....	45 900	32 849	2 883	1 233	8 905	30
Baden-Württemberg .....	7 550	5 840	-	221	1 479	10
Bayern .....	6 695	5 360	-	194	1 141	-
Berlin .....	3 757	3 225	-	130	397	5
Brandenburg .....	1 614	1 431	-	5	177	1
Bremen .....	806	449	-	38	319	-
Hamburg .....	1 276	1 004	-	40	230	2
Hessen .....	3 458	2 142	375	41	896	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	470	308	-	18	144	-
Niedersachsen .....	3 532	2 887	-	82	563	-
Nordrhein-Westfalen .....	10 070	5 010	2 508	299	2 247	6
Rheinland-Pfalz .....	1 894	1 471	-	-	423	-
Saarland .....	694	556	-	25	113	-
Sachsen .....	1 897	1 524	-	61	312	-
Sachsen-Anhalt .....	803	530	-	10	263	-
Schleswig-Holstein .....	683	511	-	26	146	-
Thüringen .....	701	601	-	43	55	2

\*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land ----- Hochschulart ----- Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester
<b>Baden-Württemberg</b> .....	<b>201 568</b>	<b>111 675</b>	<b>89 893</b>	<b>173 811</b>	<b>30 612</b>	<b>27 757</b>	<b>7 550</b>
Universitäten .....	120 290	66 229	54 061	100 357	17 336	19 933	5 640
Freiburg im Breisgau .....	18 987	9 541	9 446	15 938	2 842	3 049	982
Heidelberg .....	22 230	9 963	12 267	18 174	2 493	4 056	940
Hohenheim .....	4 735	2 361	2 374	4 028	757	707	218
Karlsruhe .....	14 942	10 963	3 979	12 397	2 556	2 545	695
Konstanz .....	7 574	3 778	3 796	6 530	1 412	1 044	399
Mannheim .....	10 601	5 832	4 769	9 099	1 686	1 502	478
Stuttgart .....	15 194	10 729	4 465	11 870	2 122	3 324	885
Tübingen .....	19 458	9 106	10 352	16 554	2 308	2 904	820
Ulm .....	5 961	3 608	2 353	5 333	1 068	628	139
Bierbronn, Private wiss. Hochschule .....	42	30	12	28	9	14	5
Bruchsal, International University in Germany, Private wiss. Hochschule .....	172	111	61	79	43	93	45
Calw, Internat. Hochschule, Private wiss. Hochschule .....	61	2	59	58	-	3	-
Lahr, Private wiss. Hochschule f. Berufstätige .....	150	120	30	143	-	7	-
Stuttgart, Institute of Management and Technology, Private wiss. Hochschule .....	62	49	13	5	2	57	34
Stuttgart, Priv. Freie H, Seminar für Waldorfpädagogik .....	121	36	85	121	38	-	-
Pädagogische Hochschulen .....	15 029	3 310	11 719	14 518	2 304	511	196
Theologische Hochschulen .....	109	38	71	92	13	17	4
Kunsthochschulen .....	3 998	1 698	2 300	2 838	284	1 160	221
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	55 983	37 624	18 359	49 876	8 729	6 107	1 479
Verwaltungsfachhochschulen .....	6 159	2 776	3 383	6 130	1 946	29	10
<b>Bayern</b> .....	<b>219 852</b>	<b>116 067</b>	<b>103 785</b>	<b>196 784</b>	<b>35 191</b>	<b>23 068</b>	<b>6 695</b>
Universitäten .....	154 897	76 243	78 654	136 874	22 135	18 023	5 340
Augsburg .....	12 055	5 382	6 673	10 694	1 900	1 361	359
Bamberg .....	7 004	2 801	4 203	6 543	1 141	461	197
Bayreuth .....	7 542	4 141	3 401	7 010	1 514	532	252
Eichstätt, Katholische Universität .....	3 910	1 597	2 313	3 539	595	371	138
Erlangen-Nürnberg .....	20 432	10 403	10 029	18 074	3 308	2 358	674
München, Universität .....	42 258	17 167	25 091	36 304	4 739	5 954	1 278
München, Technische Universität .....	19 776	13 612	6 164	16 209	2 500	3 567	1 245
München, Universität der Bundeswehr .....	2 889	2 888	1	2 819	770	70	24
München, Hochschule für Politik .....	632	362	270	567	76	65	11
Passau .....	7 342	3 351	3 991	6 532	1 051	810	320
Regensburg .....	14 892	6 799	8 093	13 826	2 361	1 066	393
Würzburg .....	16 165	7 740	8 425	14 757	2 180	1 408	449
Theologische Hochschulen .....	614	353	261	519	54	95	20
Kunsthochschulen .....	3 206	1 427	1 779	2 495	406	711	194
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	57 975	36 247	21 728	53 736	11 484	4 239	1 141
Verwaltungsfachhochschulen .....	3 160	1 797	1 363	3 160	1 112	-	-
<b>Berlin</b> .....	<b>137 805</b>	<b>68 599</b>	<b>69 206</b>	<b>119 144</b>	<b>13 860</b>	<b>18 661</b>	<b>3 757</b>
Universitäten .....	106 208	50 922	55 286	90 930	9 738	15 278	3 225
Berlin, Freie Universität .....	41 915	17 700	24 215	36 514	3 336	5 401	954
Berlin, Humboldt-Universität .....	36 210	15 289	20 921	31 896	3 476	4 314	1 411
Berlin, Technische Universität .....	27 942	17 858	10 084	22 472	2 926	5 470	767
Berlin, ESCP - EAP Europäische Wirtschaftshochschule, Private Hochschule .....	141	75	66	48	-	93	93
Kunsthochschulen .....	5 579	2 326	3 253	4 522	278	1 057	130
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	22 357	13 634	8 723	20 046	2 979	2 311	397
Verwaltungsfachhochschulen .....	3 661	1 717	1 944	3 646	865	15	5
<b>Brandenburg</b> .....	<b>34 562</b>	<b>17 245</b>	<b>17 317</b>	<b>30 323</b>	<b>5 529</b>	<b>4 239</b>	<b>1 614</b>
Universitäten .....	22 625	10 378	12 247	18 789	3 227	3 836	1 431
Cottbus, Brandenburgische Techn. Universität .....	4 525	3 021	1 504	3 487	524	1 038	667
Frankfurt/Oder, Europa-Universität Viadrina .....	4 170	1 611	2 559	2 393	478	1 777	419
Potsdam .....	13 930	5 746	8 184	12 909	2 225	1 021	345
Kunsthochschulen .....	616	336	280	573	40	43	5
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	10 936	6 303	4 633	10 578	2 150	358	177
Verwaltungsfachhochschulen .....	385	228	157	383	112	2	1
<b>Bremen</b> .....	<b>28 220</b>	<b>14 772</b>	<b>13 448</b>	<b>24 827</b>	<b>4 220</b>	<b>3 393</b>	<b>806</b>
Universitäten .....	18 694	8 942	9 752	16 620	2 603	2 074	449
Bremen, Universität .....	18 563	8 866	9 697	16 582	2 566	1 981	356
Bremen, International University (IUB) .....	131	76	55	38	37	93	93
Kunsthochschulen .....	707	290	417	540	50	167	38
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	8 484	5 322	3 162	7 334	1 439	1 150	319
Verwaltungsfachhochschulen .....	335	218	117	333	128	2	-

Fußnote siehe Seite 130.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land ----- Hochschulart ----- Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester
<b>Hamburg</b> .....	<b>67 371</b>	<b>37 111</b>	<b>30 260</b>	<b>59 227</b>	<b>7 328</b>	<b>8 144</b>	<b>1 276</b>
Universitäten .....	48 368	25 482	22 886	42 611	5 075	5 757	1 004
Hamburg, Universität .....	38 829	18 206	20 623	34 555	3 583	4 274	744
Hamburg-Harburg, Technische Universität .....	5 122	4 090	1 032	4 084	728	1 038	219
Hamburg, Universität der Bundeswehr .....	1 810	1 809	1	1 806	486	4	14
Hamburg, Hochschule für Wirtschaft und Politik .....	2 418	1 252	1 166	1 977	179	441	27
Hamburg, Bucerius Law School, Private Hochschule.....	189	125	64	189	99	-	-
Kunsthochschulen .....	1 757	778	979	1 449	160	308	40
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	16 434	10 402	6 032	14 361	1 879	2 073	230
Verwaltungsfachhochschulen .....	812	449	363	806	214	6	2
<b>Hessen</b> .....	<b>156 305</b>	<b>85 237</b>	<b>71 068</b>	<b>135 204</b>	<b>18 836</b>	<b>21 101</b>	<b>3 458</b>
Universitäten .....	94 066	46 976	47 090	81 373	10 682	12 693	2 135
Darmstadt, Technische Universität .....	17 330	12 253	5 077	14 728	1 998	2 602	398
Frankfurt am Main .....	37 711	17 375	20 336	31 455	3 559	6 256	756
Gießen .....	20 332	8 240	12 092	18 588	2 853	1 744	369
Marburg .....	17 591	8 327	9 264	15 564	2 082	2 027	592
Oestrich-Winkel, European Business School, Private wiss. Hochschule .....	1 102	781	321	1 038	190	64	20
Gesamthochschulen .....	16 563	8 500	8 063	14 587	1 863	1 976	375
Theologische Hochschulen .....	331	259	72	239	20	92	7
Kunsthochschulen .....	1 446	616	830	1 073	82	373	41
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	40 709	26 950	13 759	34 766	5 276	5 943	896
Verwaltungsfachhochschulen .....	3 190	1 936	1 254	3 166	913	24	4
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>28 384</b>	<b>14 169</b>	<b>14 215</b>	<b>27 094</b>	<b>4 617</b>	<b>1 290</b>	<b>470</b>
Universitäten .....	18 926	8 920	10 006	18 026	2 853	900	308
Greifswald .....	7 250	3 020	4 230	6 837	1 066	413	129
Rostock .....	11 676	5 900	5 776	11 189	1 787	487	179
Kunsthochschulen .....	449	164	285	321	26	128	18
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	8 572	4 874	3 698	8 310	1 623	262	144
Verwaltungsfachhochschulen .....	437	211	226	437	115	-	-
<b>Niedersachsen</b> .....	<b>150 107</b>	<b>78 952</b>	<b>71 155</b>	<b>136 666</b>	<b>20 845</b>	<b>13 441</b>	<b>3 532</b>
Universitäten .....	105 486	52 093	53 393	94 910	13 272	10 576	2 887
Braunschweig, Technische Universität .....	14 164	8 280	5 884	12 631	1 963	1 533	442
Clausthal, Technische Universität .....	2 761	2 206	555	2 102	276	659	212
Göttingen .....	22 753	11 655	11 098	20 591	2 458	2 162	650
Hannover, Universität .....	26 196	13 936	12 260	22 657	2 788	3 539	769
Hannover, Medizinische Hochschule .....	3 268	1 473	1 795	2 948	309	320	33
Hannover, Tierärztliche Hochschule .....	1 744	324	1 420	1 633	198	111	7
Hildesheim .....	3 752	926	2 826	3 494	619	258	102
Lüneburg .....	6 885	2 368	4 517	6 574	937	311	114
Oldenburg .....	11 473	5 475	5 998	10 728	1 731	745	262
Osnabrück .....	10 569	4 896	5 673	9 683	1 672	886	282
Vechta .....	1 921	554	1 367	1 869	321	52	14
Kunsthochschulen .....	2 277	933	1 344	1 894	294	383	82
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	39 096	24 135	14 961	36 614	6 363	2 482	563
Verwaltungsfachhochschulen .....	3 248	1 791	1 457	3 248	916	-	-
<b>Nordrhein-Westfalen</b> .....	<b>516 554</b>	<b>282 264</b>	<b>234 290</b>	<b>459 073</b>	<b>55 098</b>	<b>57 481</b>	<b>10 070</b>
Universitäten .....	281 816	142 525	139 291	251 966	26 524	29 850	4 988
Aachen, Technische Hochschule .....	28 608	18 706	9 902	24 056	3 119	4 552	860
Bielefeld .....	19 552	9 016	10 536	17 842	1 925	1 710	289
Bochum .....	34 336	18 441	15 895	30 220	3 261	4 116	665
Bonn .....	37 720	18 377	19 343	33 252	3 512	4 468	847
Dortmund .....	24 602	13 555	11 047	22 051	2 896	2 551	461
Düsseldorf .....	25 548	11 416	14 132	22 455	2 118	3 093	416
Köln, Universität .....	61 350	27 717	33 633	55 488	5 067	5 862	843
Köln, Deutsche Sporthochschule .....	6 290	3 833	2 457	5 850	362	440	64
Münster .....	42 893	20 951	21 942	39 902	4 211	2 991	526
Witten-Herdecke, Private wiss. Hochschule .....	917	513	404	850	53	67	17
Gesamthochschulen .....	124 959	72 637	52 322	110 972	12 369	13 987	2 508
Theologische Hochschulen .....	625	408	217	492	60	133	22
Kunsthochschulen .....	5 232	2 375	2 857	3 302	279	1 930	299
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	98 015	61 423	36 592	86 442	13 941	11 573	2 247
Verwaltungsfachhochschulen .....	5 907	2 896	3 011	5 899	1 925	8	6

Fußnote siehe Seite 130.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land ----- Hochschulart ----- Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester	zusammen	darunter Studierende im 1. Hochschulsemester
<b>Rheinland-Pfalz</b> .....	<b>85 338</b>	<b>43 283</b>	<b>42 055</b>	<b>76 154</b>	<b>10 808</b>	<b>9 184</b>	<b>1 894</b>
Universitäten .....	58 631	27 310	31 321	51 609	6 712	7 022	1 470
Kaiserslautern .....	8 396	5 749	2 647	7 313	989	1 083	327
Koblenz-Landau .....	9 284	3 166	6 118	8 848	1 387	436	115
Mainz .....	29 170	13 030	16 140	24 964	2 719	4 206	672
Speyer, Hochschule für Verwaltungswissenschaft .....	514	275	239	466	-	48	-
Trier .....	10 835	4 738	6 097	9 630	1 545	1 205	331
Vallendar, Private wiss. Hochschule für Unternehmensführung Koblenz .....	432	352	80	388	72	44	25
Theologische Hochschulen .....	371	213	158	331	28	40	1
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	24 448	14 671	9 777	22 329	3 689	2 119	423
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 888	1 089	799	1 885	379	3	-
<b>Saarland</b> .....	<b>20 172</b>	<b>10 956</b>	<b>9 216</b>	<b>17 453</b>	<b>2 557</b>	<b>2 719</b>	<b>694</b>
Universitäten .....	16 266	8 451	7 815	14 109	1 774	2 157	556
Saarbrücken, Universität des Saarlandes .....	16 266	8 451	7 815	14 109	1 774	2 157	556
Kunsthochschulen .....	584	266	318	416	45	168	25
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	2 947	2 000	947	2 553	588	394	113
Verwaltungsfachhochschulen .....	375	239	136	375	150	-	-
<b>Sachsen</b> .....	<b>88 431</b>	<b>46 338</b>	<b>42 093</b>	<b>82 535</b>	<b>15 381</b>	<b>5 896</b>	<b>1 897</b>
Universitäten .....	61 749	30 662	31 087	57 133	10 227	4 616	1 524
Chemnitz, Technische Universität .....	7 765	4 455	3 310	7 360	1 730	405	150
Dresden, Technische Universität .....	25 915	14 012	11 903	24 137	4 529	1 778	547
Freiberg, Bergakademie, Technische Universität .....	3 508	2 221	1 287	3 072	666	436	131
Leipzig, Universität .....	24 077	9 682	14 395	22 349	3 302	1 728	631
Leipzig, Priv. Handelshochschule .....	232	185	47	198	-	34	-
Zittau, Internationales Hochschulinstitut .....	252	107	145	17	-	235	65
Kunsthochschulen .....	2 574	1 050	1 524	2 171	269	403	61
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	23 210	14 353	8 857	22 333	4 641	877	312
Verwaltungsfachhochschulen .....	898	273	625	898	244	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b> .....	<b>40 548</b>	<b>19 839</b>	<b>20 709</b>	<b>38 117</b>	<b>6 590</b>	<b>2 431</b>	<b>803</b>
Universitäten .....	23 527	11 506	12 021	21 810	3 697	1 717	497
Halle .....	14 298	6 361	7 937	13 558	2 052	740	222
Magdeburg .....	9 229	5 145	4 084	8 252	1 645	977	275
Theologische Hochschulen .....	199	128	71	101	27	98	33
Kunsthochschulen .....	999	385	614	910	104	89	10
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	15 627	7 685	7 942	15 100	2 740	527	263
Verwaltungsfachhochschulen .....	196	135	61	196	22	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b> .....	<b>42 462</b>	<b>23 397</b>	<b>19 065</b>	<b>39 333</b>	<b>5 397</b>	<b>3 129</b>	<b>683</b>
Universitäten .....	24 531	11 271	13 260	22 433	3 248	2 098	511
Flensburg, Universität .....	3 030	956	2 074	2 811	607	219	71
Kiel .....	19 224	9 237	9 987	17 533	2 219	1 691	406
Lübeck, Medizinische Universität .....	2 277	1 078	1 199	2 089	422	188	34
Kunsthochschulen .....	434	174	260	301	24	133	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	16 022	11 048	4 974	15 125	1 797	897	146
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 475	904	571	1 474	328	1	-
<b>Thüringen</b> .....	<b>43 019</b>	<b>22 458</b>	<b>20 561</b>	<b>41 196</b>	<b>7 761</b>	<b>1 823</b>	<b>701</b>
Universitäten .....	30 698	15 627	15 071	29 198	5 117	1 500	601
Erfurt, Universität .....	2 706	539	2 167	2 675	565	31	10
Ilmenau, Technische Universität .....	6 838	5 316	1 522	6 397	1 174	441	159
Jena .....	16 536	7 074	9 462	15 816	2 872	720	305
Weimar, Bauhaus-Universität .....	4 618	2 698	1 920	4 310	506	308	127
Theologische Hochschulen .....	159	98	61	149	24	10	-
Kunsthochschulen .....	788	355	433	607	51	181	43
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	10 778	6 059	4 719	10 650	2 377	128	55
Verwaltungsfachhochschulen .....	596	319	277	592	192	4	2
<b>Deutschland ...</b>	<b>1 860 698</b>	<b>992 362</b>	<b>868 336</b>	<b>1 656 941</b>	<b>244 630</b>	<b>203 757</b>	<b>45 900</b>

\*) Vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenpiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

## 7.6.1 Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen und Studienbereichen

Fachgruppe Studienbereich	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>400 680</b>	<b>269 254</b>	<b>356 096</b>	<b>238 139</b>	<b>44 584</b>	<b>31 115</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	5 094	3 740	4 430	3 239	664	501
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	9 280	5 389	8 705	5 209	575	180
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	8 940	4 649	8 212	4 493	728	156
Philosophie .....	20 730	8 754	18 593	7 957	2 137	797
Geschichte .....	36 936	16 343	34 297	14 954	2 639	1 389
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	18 217	10 898	16 863	10 017	1 354	881
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	14 915	10 691	12 197	8 707	2 718	1 984
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	3 616	1 983	3 258	1 784	358	199
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	85 235	63 196	69 285	51 033	15 950	12 163
Anglistik, Amerikanistik .....	40 828	29 145	37 093	26 426	3 735	2 719
Romanistik .....	21 539	16 678	18 348	14 206	3 191	2 472
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	4 516	3 323	3 304	2 353	1 212	970
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	12 414	7 570	10 299	6 326	2 115	1 244
Kulturwissenschaften i. e. S. ....	5 728	3 996	5 318	3 710	410	286
Psychologie .....	33 943	24 568	31 672	22 887	2 271	1 681
Erziehungswissenschaften .....	61 617	45 197	57 309	41 887	4 308	3 310
Sonderpädagogik .....	17 132	13 134	16 913	12 951	219	183
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>26 485</b>	<b>11 584</b>	<b>25 137</b>	<b>11 196</b>	<b>1 348</b>	<b>388</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>571 796</b>	<b>261 416</b>	<b>518 725</b>	<b>235 092</b>	<b>53 071</b>	<b>26 324</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	6 649	4 012	5 978	3 621	671	391
Regionalwissenschaften .....	563	398	439	310	124	88
Politikwissenschaften .....	24 795	9 592	21 437	8 082	3 358	1 510
Sozialwissenschaften .....	36 332	20 138	32 891	18 090	3 441	2 048
Sozialwesen .....	61 117	44 571	58 906	42 924	2 211	1 647
Rechtswissenschaft .....	102 889	48 693	93 838	43 763	9 051	4 930
Verwaltungswissenschaft .....	37 488	17 020	36 920	16 829	568	191
Wirtschaftswissenschaften .....	267 342	110 889	236 903	96 222	30 439	14 667
Wirtschaftsingenieurwesen .....	34 621	6 103	31 413	5 251	3 208	852
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>295 248</b>	<b>102 622</b>	<b>266 311</b>	<b>92 774</b>	<b>28 937</b>	<b>9 848</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	3 068	2 201	2 892	2 125	176	76
Mathematik .....	39 974	17 468	36 897	16 319	3 077	1 149
Informatik .....	104 612	16 118	91 172	12 808	13 440	3 310
Physik, Astronomie .....	25 580	4 371	23 133	3 830	2 447	541
Chemie .....	29 430	11 371	25 912	9 782	3 518	1 589
Pharmazie .....	13 201	9 342	12 099	8 719	1 102	623
Biologie .....	45 905	26 989	42 656	25 250	3 249	1 739
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	10 666	4 086	9 789	3 807	877	279
Geographie .....	22 812	10 676	21 761	10 134	1 051	542
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>93 418</b>	<b>49 643</b>	<b>83 609</b>	<b>44 909</b>	<b>9 809</b>	<b>4 734</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	80 200	42 760	71 924	38 755	8 276	4 005
Zahnmedizin .....	13 218	6 883	11 685	6 154	1 533	729
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>7 838</b>	<b>6 301</b>	<b>7 410</b>	<b>6 041</b>	<b>428</b>	<b>260</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>36 163</b>	<b>19 420</b>	<b>33 333</b>	<b>18 238</b>	<b>2 830</b>	<b>1 182</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	8 328	4 691	8 096	4 559	232	132
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	16 232	7 167	14 302	6 466	1 930	701
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	3 871	1 060	3 524	953	347	107
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	7 732	6 502	7 411	6 260	321	242
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>287 758</b>	<b>58 925</b>	<b>252 419</b>	<b>52 304</b>	<b>35 339</b>	<b>6 621</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	5 740	1 235	4 821	1 074	919	161
Bergbau, Hüttenwesen .....	2 157	362	1 766	303	391	59
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	97 813	13 945	86 081	12 053	11 732	1 892
Elektrotechnik .....	60 279	3 620	49 611	2 504	10 668	1 116
Verkehrstechnik, Nautik .....	9 787	617	8 888	562	899	55
Architektur, Innenarchitektur .....	50 889	24 472	46 646	22 547	4 243	1 925
Raumplanung .....	7 073	3 010	6 439	2 762	634	248
Bauingenieurwesen .....	48 499	9 999	42 897	8 895	5 602	1 104
Vermessungswesen .....	5 521	1 665	5 270	1 604	251	61
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>78 976</b>	<b>49 538</b>	<b>68 778</b>	<b>43 115</b>	<b>10 198</b>	<b>6 423</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	19 533	15 162	18 243	14 143	1 290	1 019
Bildende Kunst .....	5 175	2 903	4 238	2 382	937	521
Gestaltung .....	21 115	12 740	19 558	11 810	1 557	930
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	7 712	4 677	6 915	4 150	797	527
Musik, Musikwissenschaft .....	25 441	14 056	19 824	10 630	5 617	3 426
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung/Sonstige Fächer</b> .....	<b>501</b>	<b>238</b>	<b>18</b>	<b>12</b>	<b>483</b>	<b>226</b>
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>1 798 863</b>	<b>828 941</b>	<b>1 611 836</b>	<b>741 820</b>	<b>187 027</b>	<b>87 121</b>

1) Ohne 475 Studierende (215 männlich, 260 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener

Datenlieferungen im entgeltigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.7 Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern

## 7.7.1 Insgesamt

Fächergruppe ----- Studienbereich	Insgesamt	Davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höheren
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>400 680</b>	<b>96 541</b>	<b>64 888</b>	<b>54 236</b>	<b>46 597</b>	<b>39 563</b>	<b>29 577</b>	<b>69 278</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	5 094	1 517	919	806	660	446	287	459
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	9 280	1 845	1 325	1 200	1 208	922	793	1 987
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	8 940	1 794	1 545	1 371	1 319	1 016	594	1 301
Philosophie .....	20 730	5 972	3 656	2 754	1 882	1 569	1 127	3 770
Geschichte .....	36 936	8 321	5 606	4 683	3 905	3 432	2 603	8 386
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	18 217	4 396	3 510	2 848	2 249	1 678	985	2 551
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	14 915	4 230	2 636	2 115	1 524	1 305	850	2 255
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	3 616	844	557	437	397	332	252	797
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	85 235	23 317	13 584	10 890	9 615	8 095	5 925	13 809
Anglistik, Amerikanistik .....	40 828	10 328	6 823	5 455	4 679	3 922	3 123	6 498
Romanistik .....	21 539	5 283	3 465	2 725	2 242	2 056	1 624	4 144
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	4 516	1 110	725	618	483	354	307	919
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	12 414	3 785	2 259	1 606	1 286	908	746	1 824
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	5 728	1 290	876	758	678	526	410	1 190
Psychologie .....	33 943	6 538	5 277	4 690	4 189	3 762	3 064	6 423
Erziehungswissenschaften .....	61 617	13 100	9 348	8 714	7 814	6 611	5 172	10 858
Sonderpädagogik .....	17 132	2 871	2 777	2 566	2 467	2 629	1 715	2 107
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>26 485</b>	<b>4 730</b>	<b>3 889</b>	<b>3 689</b>	<b>3 765</b>	<b>3 424</b>	<b>2 342</b>	<b>4 646</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>571 796</b>	<b>137 814</b>	<b>108 542</b>	<b>91 834</b>	<b>72 952</b>	<b>56 895</b>	<b>34 300</b>	<b>69 459</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	6 649	1 691	1 492	1 110	986	602	247	521
Regionalwissenschaften .....	563	147	103	77	42	38	35	121
Politikwissenschaften .....	24 795	6 040	4 478	3 620	2 842	2 164	1 574	4 077
Sozialwissenschaften .....	36 332	9 017	5 937	4 628	4 039	3 338	2 531	6 842
Sozialwesen .....	61 117	13 410	12 101	11 480	10 288	6 282	3 098	4 458
Rechtswissenschaft .....	102 889	17 742	14 670	13 742	13 886	13 857	9 879	19 113
Verwaltungswissenschaft .....	37 488	11 286	9 915	9 159	2 224	1 815	188	2 901
Wirtschaftswissenschaften .....	267 342	68 891	52 413	42 346	34 069	25 534	15 071	29 018
Wirtschaftsingenieurwesen .....	34 621	9 590	7 433	5 672	4 576	3 265	1 677	2 408
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>295 248</b>	<b>82 051</b>	<b>52 894</b>	<b>39 500</b>	<b>31 094</b>	<b>25 211</b>	<b>18 023</b>	<b>46 475</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	3 068	853	505	454	508	360	140	248
Mathematik .....	39 974	11 276	6 631	4 949	4 289	3 424	2 598	6 807
Informatik .....	104 612	37 529	22 036	14 292	9 172	6 568	3 898	11 117
Physik, Astronomie .....	25 580	5 955	4 123	3 196	2 554	2 157	1 831	5 764
Chemie .....	29 430	7 499	5 030	4 065	2 993	2 327	1 693	5 823
Pharmazie .....	13 201	2 591	2 264	2 145	2 122	1 846	991	1 242
Biologie .....	45 905	9 404	7 608	6 347	5 555	4 939	3 984	8 068
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	10 666	2 457	1 612	1 239	1 013	920	861	2 564
Geographie .....	22 812	4 487	3 085	2 813	2 888	2 670	2 027	4 842
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>93 418</b>	<b>14 313</b>	<b>13 007</b>	<b>12 303</b>	<b>11 717</b>	<b>11 870</b>	<b>11 060</b>	<b>19 148</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	80 200	12 032	11 030	10 435	9 947	10 109	9 404	17 243
Zahnmedizin .....	13 218	2 281	1 977	1 868	1 770	1 761	1 656	1 905
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>7 838</b>	<b>1 338</b>	<b>1 344</b>	<b>1 253</b>	<b>1 103</b>	<b>942</b>	<b>951</b>	<b>907</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>36 163</b>	<b>7 899</b>	<b>6 625</b>	<b>5 966</b>	<b>5 419</b>	<b>4 073</b>	<b>2 471</b>	<b>3 710</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	8 328	1 496	1 373	1 347	1 398	1 113	670	931
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	16 232	3 838	3 194	2 787	2 325	1 552	899	1 637
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	3 871	955	732	727	583	411	219	244
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	7 732	1 610	1 326	1 105	1 113	997	683	898
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>287 758</b>	<b>63 762</b>	<b>48 483</b>	<b>42 452</b>	<b>37 644</b>	<b>31 126</b>	<b>19 458</b>	<b>44 833</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	5 740	2 230	1 233	837	543	338	147	412
Bergbau, Hüttenwesen .....	2 157	416	268	248	257	249	164	555
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	97 813	24 435	17 623	14 705	12 079	9 434	5 266	14 271
Elektrotechnik .....	60 279	14 879	10 752	8 615	7 155	5 690	3 217	9 971
Verkehrstechnik, Nautik .....	9 787	2 455	2 196	1 800	1 414	879	440	603
Architektur, Innenarchitektur .....	50 889	8 486	7 300	7 497	7 138	6 528	4 639	9 301
Raumplanung .....	7 073	1 572	1 184	1 017	913	842	584	961
Bauingenieurwesen .....	48 499	8 140	6 983	6 868	7 201	6 430	4 613	8 264
Vermessungswesen .....	5 521	1 149	944	865	944	736	388	495
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>78 976</b>	<b>16 303</b>	<b>13 605</b>	<b>12 605</b>	<b>11 452</b>	<b>8 690</b>	<b>5 183</b>	<b>11 138</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	19 533	4 057	3 004	2 556	2 226	1 853	1 370	4 467
Bildende Kunst .....	5 175	1 122	906	858	769	666	413	441
Gestaltung .....	21 115	4 039	3 756	3 623	3 301	2 457	1 503	2 436
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	7 712	1 538	1 313	1 193	1 027	740	561	1 340
Musik, Musikwissenschaft .....	25 441	5 547	4 626	4 375	4 129	2 974	1 336	2 454
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>501</b>	<b>448</b>	<b>39</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 798 863 a)</b>	<b>425 199</b>	<b>313 316</b>	<b>263 839</b>	<b>221 743</b>	<b>181 802</b>	<b>123 366</b>	<b>269 598</b>

Fußnote siehe Seite 135.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

## 7.6.2 Studierende im 1. Hochschulsesemester im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen und Studienbereichen

Facherguppe Studienbereich	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>51 105</b>	<b>38 115</b>	<b>39 898</b>	<b>29 952</b>	<b>11 207</b>	<b>8 163</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	771	594	602	468	169	126
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	894	573	761	519	133	54
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	762	429	651	400	111	29
Philosophie .....	2 024	993	1 588	833	436	160
Geschichte .....	3 762	1 878	3 068	1 505	694	373
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	2 713	1 803	2 458	1 625	255	178
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	2 557	1 987	1 893	1 482	664	505
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch .....	313	208	248	172	65	36
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	14 964	11 919	9 071	7 420	5 893	4 499
Anglistik, Amerikanistik .....	5 751	4 460	4 957	3 821	794	639
Romanistik .....	2 560	2 160	2 056	1 756	504	404
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	470	366	301	233	169	133
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 561	1 047	1 291	863	270	184
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	647	482	585	435	62	47
Psychologie .....	3 547	2 849	3 182	2 559	365	290
Erziehungswissenschaften .....	6 236	5 118	5 637	4 634	599	484
Sonderpädagogik .....	1 573	1 249	1 549	1 227	24	22
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>2 839</b>	<b>1 319</b>	<b>2 624</b>	<b>1 244</b>	<b>215</b>	<b>75</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>88 930</b>	<b>46 320</b>	<b>77 326</b>	<b>39 782</b>	<b>11 604</b>	<b>6 538</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	657	412	542	340	115	72
Regionalwissenschaften .....	51	42	26	22	25	20
Politikwissenschaften .....	2 959	1 250	2 270	865	689	385
Sozialwissenschaften .....	4 439	2 870	3 831	2 460	608	410
Sozialwesen .....	9 054	7 166	8 665	6 850	389	316
Rechtswissenschaft .....	12 111	6 870	10 043	5 626	2 068	1 244
Verwaltungswissenschaft .....	9 139	4 677	9 005	4 613	134	64
Wirtschaftswissenschaften .....	44 189	21 613	37 281	17 828	6 908	3 785
Wirtschaftsingenieurwesen .....	6 331	1 420	5 663	1 178	668	242
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>52 762</b>	<b>19 372</b>	<b>46 101</b>	<b>16 921</b>	<b>6 661</b>	<b>2 451</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	471	328	419	309	52	19
Mathematik .....	6 750	3 741	6 019	3 415	731	326
Informatik .....	25 286	4 574	21 864	3 640	3 422	934
Physik, Astronomie .....	3 556	777	3 009	634	547	143
Chemie .....	4 732	2 370	3 956	1 986	776	384
Pharmazie .....	1 411	1 115	1 291	1 036	120	79
Biologie .....	6 965	4 541	6 318	4 172	647	369
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	1 146	585	1 002	524	144	61
Geographie .....	2 445	1 341	2 223	1 205	222	136
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>8 693</b>	<b>5 424</b>	<b>7 633</b>	<b>4 842</b>	<b>1 060</b>	<b>582</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	7 502	4 661	6 560	4 143	942	518
Zahnmedizin .....	1 191	763	1 073	699	118	64
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>927</b>	<b>772</b>	<b>855</b>	<b>730</b>	<b>72</b>	<b>42</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>5 493</b>	<b>3 068</b>	<b>4 855</b>	<b>2 751</b>	<b>638</b>	<b>317</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	1 060	618	1 012	586	48	32
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	2 562	1 202	2 140	1 003	422	199
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	670	223	557	182	113	41
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	1 201	1 025	1 146	980	55	45
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>47 049</b>	<b>10 240</b>	<b>39 981</b>	<b>8 461</b>	<b>7 068</b>	<b>1 779</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein .....	1 523	305	1 229	245	294	60
Bergbau, Hüttenwesen .....	206	49	144	34	62	15
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	18 557	3 353	16 013	2 781	2 544	572
Elektrotechnik .....	11 350	1 018	9 136	648	2 214	370
Verkehrstechnik, Nautik .....	1 939	151	1 753	130	186	21
Architektur, Innenarchitektur .....	5 950	3 286	5 187	2 863	763	423
Raumplanung .....	1 090	502	849	403	241	99
Bauingenieurwesen .....	5 564	1 295	4 862	1 096	702	199
Vermessungswesen .....	870	281	808	261	62	20
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>9 183</b>	<b>6 060</b>	<b>7 265</b>	<b>4 858</b>	<b>1 918</b>	<b>1 202</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	2 079	1 737	1 835	1 549	244	188
Bildende Kunst .....	614	361	460	265	154	96
Gestaltung .....	2 238	1 433	1 975	1 269	263	164
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	941	634	776	510	165	124
Musik, Musikwissenschaft .....	3 311	1 895	2 219	1 265	1 092	630
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung/Sonstige Fächer</b> .....	<b>314</b>	<b>162</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>314</b>	<b>162</b>
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>267 295</b>	<b>130 852</b>	<b>226 538</b>	<b>109 541</b>	<b>40 757</b>	<b>21 311</b>

1) Ohne 191 Studierende (100 männlich, 91 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener

Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen  
7.6.3 Studierende im Wintersemester 2001/2002 nach Fächergruppen\*)

Fächergruppe	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Studierende insgesamt</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	414 154	280 143	366 667	246 359	47 487	33 784
Sport .....	27 890	12 245	26 469	11 832	1 421	413
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	591 860	275 356	533 340	245 336	58 520	30 020
Mathematik, Naturwissenschaften .....	313 391	110 800	280 761	99 317	32 630	11 483
Humanmedizin .....	93 045	50 778	82 897	45 776	10 148	5 002
Veterinärmedizin .....	7 746	6 314	7 307	6 048	439	266
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	35 722	19 299	32 645	18 005	3 077	1 294
Ingenieurwissenschaften .....	294 292	61 319	256 318	53 774	37 974	7 545
Kunst, Kunstwissenschaft .....	79 768	50 610	68 733	43 674	11 035	6 936
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	2 830	1 472	1 804	937	1 026	535
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 860 698</b>	<b>868 336</b>	<b>1 656 941</b>	<b>771 058</b>	<b>203 757</b>	<b>97 278</b>
<b>darunter: Studierende im 1. Hochschulsesemester</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	58 159	42 770	45 663	33 686	12 496	9 084
Sport .....	3 287	1 482	3 050	1 389	237	93
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	96 705	49 845	83 615	42 353	13 090	7 492
Mathematik, Naturwissenschaften .....	55 391	20 906	47 912	17 981	7 479	2 925
Humanmedizin .....	8 948	5 644	7 686	4 917	1 262	727
Veterinärmedizin .....	874	759	811	719	63	40
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	5 759	3 110	4 974	2 767	785	343
Ingenieurwissenschaften .....	51 046	10 532	43 011	8 542	8 035	1 990
Kunst, Kunstwissenschaft .....	9 503	6 229	7 555	5 003	1 948	1 226
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	858	468	353	172	505	296
<b>Insgesamt ...</b>	<b>290 530</b>	<b>141 745</b>	<b>244 630</b>	<b>117 529</b>	<b>45 900</b>	<b>24 216</b>
<b>darunter: Studierende im 1. Fachsemester</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	83 323	59 313	69 815	49 573	13 508	9 740
Sport .....	4 501	2 015	4 217	1 912	284	103
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	119 583	60 288	105 276	52 253	14 307	8 035
Mathematik, Naturwissenschaften .....	72 424	27 090	63 295	23 625	9 129	3 465
Humanmedizin .....	10 471	6 518	9 117	5 752	1 354	766
Veterinärmedizin .....	1 167	1 000	1 088	948	79	52
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	7 391	4 021	6 538	3 639	853	382
Ingenieurwissenschaften .....	61 451	12 868	52 547	10 819	8 904	2 049
Kunst, Kunstwissenschaft .....	13 351	8 660	11 413	7 410	1 938	1 250
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	1 064	563	532	257	532	306
<b>Insgesamt ...</b>	<b>374 726</b>	<b>182 336</b>	<b>323 838</b>	<b>156 188</b>	<b>50 888</b>	<b>26 148</b>

\*) Vorläufiges Ergebnis.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.7 Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern

## 7.7.2 Weiblich

Fächergruppe ----- Studienbereich	Insgesamt	Davon im ... Fachsemester							13 und höheren
		1. und 2.	3. und 4	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.		
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>269 254</b>	<b>68 278</b>	<b>45 141</b>	<b>37 399</b>	<b>32 087</b>	<b>26 842</b>	<b>19 670</b>	<b>39 837</b>	
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	3 740	1 132	676	610	492	317	202	311	
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	5 389	1 201	829	763	775	531	439	851	
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	4 649	1 004	862	776	747	526	259	475	
Philosophie .....	8 754	2 916	1 708	1 221	757	593	419	1 140	
Geschichte .....	16 343	4 060	2 602	2 097	1 702	1 491	1 141	3 250	
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	10 898	2 810	2 210	1 789	1 404	957	546	1 182	
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	10 691	3 112	1 935	1 496	1 116	932	630	1 470	
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	1 983	499	326	218	246	189	146	359	
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen o. Anglistik) .....	63 196	17 992	10 507	8 327	7 365	6 036	4 265	8 704	
Anglistik, Amerikanistik .....	29 145	7 795	4 998	3 901	3 292	2 821	2 177	4 161	
Romanistik .....	16 678	4 251	2 710	2 126	1 748	1 600	1 244	2 999	
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	3 323	804	562	462	357	270	229	639	
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	7 570	2 361	1 369	987	749	539	476	1 089	
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	3 996	921	605	546	492	370	293	769	
Psychologie .....	24 568	4 976	3 925	3 514	3 083	2 746	2 212	4 112	
Erziehungswissenschaften .....	45 197	10 169	7 086	6 529	5 880	4 898	3 708	6 927	
Sonderpädagogik .....	13 134	2 275	2 231	2 037	1 882	2 026	1 284	1 399	
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>11 584</b>	<b>2 127</b>	<b>1 745</b>	<b>1 680</b>	<b>1 792</b>	<b>1 627</b>	<b>1 062</b>	<b>1 551</b>	
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>261 416</b>	<b>68 364</b>	<b>52 109</b>	<b>43 585</b>	<b>33 785</b>	<b>25 551</b>	<b>14 103</b>	<b>23 919</b>	
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	4 012	966	806	655	672	443	166	304	
Regionalwissenschaften .....	398	104	71	60	33	28	18	84	
Politikwissenschaften .....	9 592	2 553	1 791	1 465	1 078	835	587	1 283	
Sozialwissenschaften .....	20 138	5 584	3 546	2 624	2 230	1 880	1 273	3 001	
Sozialwesen .....	44 571	10 230	9 074	8 625	7 533	4 446	2 070	2 593	
Rechtswissenschaft .....	48 693	9 506	7 551	6 778	6 709	6 544	4 424	7 181	
Verwaltungswissenschaft .....	17 020	5 415	4 626	4 044	795	800	50	1 290	
Wirtschaftswissenschaften .....	110 889	31 928	23 177	18 364	14 084	10 077	5 298	7 961	
Wirtschaftsingenieurwesen .....	6 103	2 078	1 467	970	651	498	217	222	
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>102 622</b>	<b>29 928</b>	<b>19 000</b>	<b>13 972</b>	<b>11 760</b>	<b>9 461</b>	<b>6 386</b>	<b>12 115</b>	
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	2 201	518	364	328	422	281	100	188	
Mathematik .....	17 468	5 818	3 283	2 283	1 987	1 448	934	1 715	
Informatik .....	16 118	7 192	3 714	1 958	1 122	699	382	1 051	
Physik, Astronomie .....	4 371	1 392	846	585	419	300	239	590	
Chemie .....	11 371	3 581	2 193	1 619	1 122	881	547	1 428	
Pharmazie .....	9 342	1 995	1 654	1 545	1 543	1 260	641	704	
Biologie .....	26 989	9 554	4 727	3 803	3 353	2 977	2 282	3 893	
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	4 086	1 167	664	502	396	334	295	728	
Geographie .....	10 676	2 311	1 555	1 349	1 396	1 281	966	1 818	
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>49 643</b>	<b>8 657</b>	<b>7 387</b>	<b>6 594</b>	<b>6 186</b>	<b>6 071</b>	<b>5 750</b>	<b>8 998</b>	
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	42 760	7 294	6 269	5 614	5 282	5 174	4 912	8 215	
Zahnmedizin .....	6 883	1 363	1 118	980	904	897	838	783	
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>6 301</b>	<b>1 120</b>	<b>1 141</b>	<b>1 004</b>	<b>861</b>	<b>726</b>	<b>756</b>	<b>693</b>	
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>19 420</b>	<b>4 338</b>	<b>3 540</b>	<b>3 172</b>	<b>2 918</b>	<b>2 270</b>	<b>1 432</b>	<b>1 750</b>	
Landespflege, Umweltgestaltung .....	4 691	859	750	774	820	639	394	455	
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getranketechnologie .....	7 167	1 837	1 434	1 243	1 014	674	405	560	
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	1 060	293	201	215	133	108	57	53	
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	6 502	1 349	1 155	940	951	849	576	682	
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>58 925</b>	<b>14 157</b>	<b>10 213</b>	<b>9 041</b>	<b>7 864</b>	<b>6 631</b>	<b>4 283</b>	<b>6 736</b>	
Ingenieurwesen allgemein .....	1 235	473	283	221	112	53	23	70	
Bergbau, Hüttenwesen .....	362	82	57	52	39	43	29	60	
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	13 945	4 417	2 765	2 246	1 616	1 232	581	1 088	
Elektrotechnik .....	3 620	1 342	784	493	313	246	119	323	
Verkehrstechnik, Nautik .....	617	187	141	129	74	45	28	13	
Architektur, Innenarchitektur .....	24 472	4 561	3 743	3 768	3 576	3 149	2 202	3 473	
Raumplanung .....	3 010	719	519	429	381	349	260	353	
Bauingenieurwesen .....	9 999	2 006	1 613	1 441	1 488	1 279	929	1 243	
Vermessungswesen .....	1 665	370	308	262	265	235	112	113	
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>49 538</b>	<b>10 615</b>	<b>8 773</b>	<b>7 921</b>	<b>7 155</b>	<b>5 525</b>	<b>3 214</b>	<b>6 335</b>	
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	15 162	3 240	2 380	2 028	1 750	1 483	1 074	3 207	
Bildende Kunst .....	2 903	655	518	466	450	364	224	226	
Gestaltung .....	12 740	2 588	2 365	2 236	1 994	1 507	867	1 183	
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	4 677	993	863	727	639	448	337	670	
Musik, Musikwissenschaft .....	14 056	3 139	2 647	2 464	2 322	1 723	712	1 049	
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>238</b>	<b>218</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
<b>Zusammen</b> ...	<b>828 941 a)</b>	<b>207 802</b>	<b>149 060</b>	<b>124 368</b>	<b>104 408</b>	<b>84 711</b>	<b>56 657</b>	<b>101 935</b>	

a) Ohne 475 Studierende (215 männlich, 260 weiblich), 191 Studierende im 1. Fachsemester (100 männlich, 91 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001",

die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

## 7 HOCHSCHULEN

7.8 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 2000/2001 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern  
7.8.1 Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen

1. Studienfach	Insgesamt			Darunter Studierende					
	Rangfolge	Anzahl	%	im 1. Hochschulsesemester			im 1. Fachsemester		
				Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%
<b>Männlich</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	84 150	8,7	2	12 736	9,3	2	14 752	8,3
Informatik.....	2	61 642	6,4	1	13 907	10,2	1	19 357	10,9
Rechtswissenschaft.....	3	54 196	5,6	6	5 241	3,8	6	6 427	3,6
Maschinenbau/-wesen.....	4	51 492	5,3	3	9 968	7,3	3	11 333	6,4
Wirtschaftswissenschaften.....	5	48 232	5,0	5	5 538	4,1	5	8 279	4,7
Elektrotechnik/Elektronik.....	6	46 900	4,8	4	8 346	6,1	4	9 812	5,5
Medizin (Allgemein-Medizin).....	7	37 440	3,9	10	2 841	2,1	14	3 339	1,9
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	8	37 222	3,8	9	4 079	3,0	8	5 164	2,9
Wirtschaftsingenieurwesen.....	9	28 518	2,9	7	4 911	3,6	7	6 298	3,5
Architektur.....	10	25 205	2,6	14	2 538	1,9	15	3 276	1,8
Physik.....	11	21 014	2,2	11	2 774	2,0	10	3 597	2,0
Germanistik/Deutsch.....	12	20 640	2,1	12	2 745	2,0	13	3 525	2,0
Mathematik.....	13	19 124	2,0	15	2 152	1,6	11	3 562	2,0
Biologie.....	14	16 970	1,7	16	2 059	1,5	18	2 532	1,4
Wirtschaftsinformatik.....	15	16 694	1,7	8	4 255	3,1	9	5 075	2,9
Chemie.....	16	15 648	1,6	17	2 001	1,5	16	2 699	1,5
Politikwissenschaft/Politologie.....	17	15 203	1,6	18	1 709	1,3	17	2 623	1,5
Volkswirtschaftslehre.....	18	14 894	1,5	13	2 709	2,0	12	3 553	2,0
Geschichte.....	19	14 091	1,5	22	1 208	0,9	19	2 013	1,1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	20	14 029	1,4	29	943	0,7	23	1 682	0,9
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>643 304</b>	<b>66,3</b>	<b>X</b>	<b>92 660</b>	<b>67,9</b>	<b>X</b>	<b>118 898</b>	<b>66,9</b>
<b>Männliche Studierende insgesamt 1)</b>	<b>X</b>	<b>969 922</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>136 443</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>177 814</b>	<b>100</b>
<b>Weiblich</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	59 727	7,2	1	11 834	9,0	2	13 184	7,8
Germanistik/Deutsch.....	2	59 657	7,2	2	11 291	8,6	1	13 367	7,9
Rechtswissenschaft.....	3	48 693	5,9	3	6 870	5,3	3	7 899	4,7
Medizin (Allgemein-Medizin).....	4	42 760	5,2	5	4 661	3,6	7	5 361	3,2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	5	37 938	4,6	7	4 002	3,1	5	6 044	3,6
Wirtschaftswissenschaften.....	6	28 903	3,5	4	4 747	3,6	4	6 428	3,8
Anglistik/Englisch.....	7	26 781	3,2	6	4 141	3,2	6	5 818	3,4
Psychologie.....	8	24 568	3,0	12	2 849	2,2	10	4 272	2,5
Biologie.....	9	24 545	3,0	8	3 968	3,0	8	4 673	2,8
Architektur.....	10	20 951	2,5	13	2 815	2,2	13	3 372	2,0
Sozialwesen.....	11	20 608	2,5	9	3 471	2,7	12	4 135	2,4
Mathematik.....	12	15 248	1,8	10	3 072	2,3	11	4 263	2,5
Sozialpädagogik.....	13	12 934	1,6	14	2 036	1,6	15	2 365	1,4
Soziologie.....	14	11 466	1,4	15	1 820	1,4	14	2 709	1,6
Informatik.....	15	10 846	1,3	11	2 903	2,2	9	4 446	2,6
Geschichte.....	16	10 553	1,3	19	1 118	0,9	17	1 781	1,1
Geographie/Erdkunde.....	17	9 876	1,2	18	1 210	0,9	18	1 758	1,0
Politikwissenschaft/Politologie.....	18	9 592	1,2	16	1 250	1,0	16	1 880	1,1
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	19	9 585	1,2	17	1 226	0,9	19	1 695	1,0
Pharmazie.....	20	9 342	1,1	20	1 115	0,9	20	1 232	0,7
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>494 573</b>	<b>59,7</b>	<b>X</b>	<b>76 399</b>	<b>58,4</b>	<b>X</b>	<b>96 682</b>	<b>57,2</b>
<b>Weibliche Studierende insgesamt 1)</b>	<b>X</b>	<b>828 941</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>130 852</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>168 992</b>	<b>100</b>
<b>Insgesamt</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	143 877	8,0	1	24 570	9,2	1	27 936	8,1
Rechtswissenschaft.....	2	102 889	5,7	4	12 111	4,5	5	14 326	4,1
Germanistik/Deutsch.....	3	80 297	4,5	3	14 036	5,3	3	16 892	4,9
Medizin (Allgemein-Medizin).....	4	80 200	4,5	8	7 502	2,8	8	8 700	2,5
Wirtschaftswissenschaften.....	5	77 135	4,3	6	10 285	3,8	4	14 707	4,2
Informatik.....	6	72 488	4,0	2	16 810	6,3	2	23 803	6,9
Maschinenbau/-wesen.....	7	55 471	3,1	5	11 024	4,1	6	12 551	3,6
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	8	51 967	2,9	16	4 945	1,9	11	7 726	2,2
Elektrotechnik/Elektronik.....	9	49 705	2,8	7	9 109	3,4	7	10 734	3,1
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	10	46 807	2,6	14	5 305	2,0	14	6 859	2,0
Architektur.....	11	46 156	2,6	11	5 353	2,0	15	6 648	1,9
Biologie.....	12	41 515	2,3	10	6 027	2,3	13	7 205	2,1
Anglistik/Englisch.....	13	37 410	2,1	12	5 328	2,0	12	7 567	2,2
Wirtschaftsingenieurwesen.....	14	34 621	1,9	9	6 331	2,4	9	8 108	2,3
Mathematik.....	15	34 372	1,9	15	5 224	2,0	10	7 825	2,3
Psychologie.....	16	33 943	1,9	21	3 547	1,3	18	5 505	1,6
Sozialwesen.....	17	27 815	1,5	18	4 349	1,6	19	5 322	1,5
Physik.....	18	25 334	1,4	20	3 548	1,3	21	4 676	1,3
Politikwissenschaft/Politologie.....	19	24 795	1,4	22	2 959	1,1	22	4 503	1,3
Geschichte.....	20	24 644	1,4	27	2 326	0,9	24	3 794	1,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>X</b>	<b>1 091 441</b>	<b>60,7</b>	<b>X</b>	<b>160 689</b>	<b>60,1</b>	<b>X</b>	<b>205 387</b>	<b>59,2</b>
<b>Studierende insgesamt 1)</b>	<b>X</b>	<b>1 798 863</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>267 295</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>346 806</b>	<b>100</b>

Fußnote siehe Seite 137.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.8 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 2000/2001 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern

## 7.8.2 Deutsche

1. Studienfach	Insgesamt			Darunter Studierende					
				im 1. Hochschulsesemester			im 1. Fachsemester		
	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%
<b>Männlich</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	76 190	8,8	2	11 169	9,5	2	13 241	8,5
Informatik.....	2	53 871	6,2	1	11 925	10,2	1	16 632	10,7
Rechtswissenschaft.....	3	50 075	5,8	7	4 417	3,8	7	5 551	3,6
Maschinenbau/-wesen.....	4	45 049	5,2	3	8 575	7,3	3	9 850	6,3
Wirtschaftswissenschaften.....	5	43 568	5,0	5	4 791	4,1	5	7 388	4,7
Elektrotechnik/Elektronik.....	6	38 801	4,5	4	6 801	5,8	4	7 992	5,1
Medizin (Allgemein-Medizin).....	7	33 169	3,8	10	2 417	2,1	14	2 893	1,9
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	8	32 785	3,8	9	3 588	3,1	9	4 570	2,9
Wirtschaftsingenieurwesen.....	9	26 162	3,0	6	4 485	3,8	6	5 753	3,7
Architektur.....	10	22 967	2,6	13	2 212	1,9	13	2 935	1,9
Physik.....	11	19 130	2,2	11	2 374	2,0	10	3 191	2,0
Mathematik.....	12	17 466	2,0	14	1 822	1,6	11	3 143	2,0
Germanistik/Deutsch.....	13	17 339	2,0	18	1 591	1,4	15	2 372	1,5
Biologie.....	14	15 630	1,8	15	1 813	1,5	17	2 297	1,5
Wirtschaftsinformatik.....	15	15 429	1,8	8	3 963	3,4	8	4 684	3,0
Chemie.....	16	13 931	1,6	17	1 636	1,4	16	2 306	1,5
Politikwissenschaft/Politologie.....	17	13 355	1,5	19	1 405	1,2	18	2 271	1,5
Geschichte.....	18	13 281	1,5	23	1 013	0,9	19	1 780	1,1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	19	13 130	1,5	28	856	0,7	22	1 557	1,0
Volkswirtschaftslehre.....	20	12 801	1,5	12	2 291	2,0	12	3 061	2,0
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>574 129</b>	<b>66,0</b>	<b>X</b>	<b>79 144</b>	<b>67,6</b>	<b>X</b>	<b>103 467</b>	<b>66,5</b>
<b>Männliche Studierende insgesamt 1) .....</b>	<b>X</b>	<b>870 016</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>116 997</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>155 660</b>	<b>100</b>
<b>Weiblich</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	52 124	7,0	1	9 893	9,0	1	11 388	7,8
Germanistik/Deutsch.....	2	48 514	6,5	2	7 219	6,6	2	9 334	6,4
Rechtswissenschaft.....	3	43 763	5,9	3	5 626	5,1	3	6 630	4,5
Medizin (Allgemein-Medizin).....	4	38 755	5,2	4	4 143	3,8	7	4 863	3,3
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	5	34 858	4,7	7	3 576	3,3	5	5 482	3,7
Wirtschaftswissenschaften.....	6	25 186	3,4	5	3 941	3,6	4	5 501	3,8
Anglistik/Englisch.....	7	24 296	3,3	8	3 555	3,2	6	5 145	3,5
Biologie.....	8	22 975	3,1	6	3 633	3,3	8	4 338	3,0
Psychologie.....	9	22 887	3,1	11	2 559	2,3	11	3 917	2,7
Sozialwesen.....	10	19 995	2,7	9	3 343	3,1	9	3 985	2,7
Architektur.....	11	19 235	2,6	12	2 425	2,2	13	3 003	2,1
Mathematik.....	12	14 327	1,9	10	2 828	2,6	10	3 969	2,7
Sozialpädagogik.....	13	12 343	1,7	14	1 932	1,8	15	2 237	1,5
Soziologie.....	14	10 226	1,4	15	1 576	1,4	14	2 390	1,6
Geschichte.....	15	9 687	1,3	27	893	0,8	21	1 518	1,0
Geographie/Erdkunde.....	16	9 366	1,3	21	1 084	1,0	18	1 620	1,1
Sportpädagogik.....	17	8 826	1,2	26	895	0,8	26	1 224	0,8
Pharmazie.....	18	8 719	1,2	23	1 036	0,9	28	1 154	0,8
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	19	8 510	1,1	22	1 041	1,0	22	1 495	1,0
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft.....	20	8 452	1,1	24	965	0,9	24	1 430	1,0
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>443 044</b>	<b>59,7</b>	<b>X</b>	<b>62 163</b>	<b>56,7</b>	<b>X</b>	<b>80 623</b>	<b>55,1</b>
<b>Weibliche Studierende insgesamt 1) .....</b>	<b>X</b>	<b>741 820</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>109 541</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>146 272</b>	<b>100</b>
<b>Insgesamt</b>									
Betriebswirtschaftslehre.....	1	128 314	8,0	1	21 062	9,3	1	24 629	8,2
Rechtswissenschaft.....	2	93 838	5,8	3	10 043	4,4	4	12 181	4,0
Medizin (Allgemein-Medizin).....	3	71 924	4,5	8	6 560	2,9	8	7 756	2,6
Wirtschaftswissenschaften.....	4	68 754	4,3	6	8 732	3,9	3	12 889	4,3
Germanistik/Deutsch.....	5	65 853	4,1	5	8 810	3,9	5	11 706	3,9
Informatik.....	6	62 208	3,9	2	14 113	6,2	2	20 122	6,7
Maschinenbau/-wesen.....	7	48 313	3,0	4	9 386	4,1	6	10 826	3,6
Erziehungswissenschaft (Pädagogik).....	8	47 988	3,0	16	4 432	2,0	11	7 039	2,3
Architektur.....	9	42 202	2,6	13	4 637	2,0	15	5 938	2,0
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	10	41 295	2,6	14	4 629	2,0	14	6 065	2,0
Elektrotechnik/Elektronik.....	11	40 713	2,5	7	7 256	3,2	7	8 599	2,8
Biologie.....	12	38 605	2,4	10	5 446	2,4	13	6 635	2,2
Anglistik/Englisch.....	13	34 009	2,1	15	4 599	2,0	12	6 716	2,2
Mathematik.....	14	31 793	2,0	12	4 650	2,1	10	7 112	2,4
Psychologie.....	15	31 672	2,0	19	3 182	1,4	19	5 044	1,7
Wirtschaftsingenieurwesen.....	16	31 413	1,9	9	5 663	2,5	9	7 281	2,4
Sozialwesen.....	17	27 022	1,7	17	4 192	1,9	17	5 133	1,7
Geschichte.....	18	22 968	1,4	28	1 906	0,8	24	3 298	1,1
Physik.....	19	22 917	1,4	21	3 006	1,3	21	4 145	1,4
Politikwissenschaft/Politologie.....	20	21 437	1,3	26	2 270	1,0	22	3 747	1,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>X</b>	<b>973 238</b>	<b>60,4</b>	<b>X</b>	<b>134 574</b>	<b>59,4</b>	<b>X</b>	<b>176 861</b>	<b>58,6</b>
<b>Studierende insgesamt 1) .....</b>	<b>X</b>	<b>1 611 836</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>226 538</b>	<b>100</b>	<b>X</b>	<b>301 932</b>	<b>100</b>

1) Ohne 475 Studierende (215 männlich, 260 weiblich), 191 Studierende im 1. Hochschulsesemester (100 männlich, 91 weiblich) sowie 191 Studierende im 1. Fachsemester (100 männlich, 91 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen

2000/2001", die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7.9 Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land

## 7.9.1 Studierende im

Lfd. Nr.	Land des Studienortes	Insgesamt	Land des Erwerbs der						
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
									10
1	Deutschland 1) .....	1 798,9	192,5	194,8	77,1	37,4	20,6	49,8	143,8
2	Baden-Württemberg .....	195,7	128,8	10,2	0,8	0,6	0,5	0,9	7,5
3	Bayern .....	213,3	15,8	154,3	0,8	0,7	0,3	0,8	4,8
4	Berlin .....	132,4	6,4	4,3	62,3	10,3	0,9	1,7	3,7
5	Brandenburg .....	33,0	0,9	0,6	5,5	14,7	0,1	0,2	0,5
6	Bremen .....	26,6	0,6	0,4	0,2	0,1	11,8	0,4	0,5
7	Hamburg .....	64,1	1,5	0,9	0,3	0,3	0,7	35,8	1,1
8	Hessen .....	150,9	8,1	4,9	0,6	0,4	0,5	0,6	92,6
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	27,2	0,6	0,3	0,6	1,8	0,1	0,3	0,3
10	Niedersachsen .....	143,6	2,6	1,7	0,8	0,9	2,6	3,4	5,1
11	Nordrhein-Westfalen .....	506,3	14,4	10,0	2,4	1,3	2,0	2,6	11,4
12	Rheinland-Pfalz .....	82,0	7,3	2,2	0,3	0,2	0,2	0,3	12,8
13	Saarland .....	20,0	1,2	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4
14	Sachsen .....	84,5	1,8	2,0	1,1	3,6	0,1	0,3	0,9
15	Sachsen-Anhalt .....	38,2	0,6	0,6	0,5	1,3	0,1	0,1	0,3
16	Schleswig-Holstein .....	41,4	1,0	0,7	0,3	0,4	0,6	2,3	0,9
17	Thüringen .....	39,8	1,0	1,4	0,5	0,8	0,1	0,1	1,0
									Pro
									Verteilung nach dem
18	Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100
19	Baden-Württemberg .....	10,9	66,9	5,2	1,1	1,7	2,2	1,7	5,2
20	Bayern .....	11,9	8,2	79,2	1,0	1,8	1,7	1,5	3,3
21	Berlin .....	7,4	3,3	2,2	80,8	27,5	4,6	3,5	2,6
22	Brandenburg .....	1,8	0,4	0,3	7,1	39,5	0,4	0,5	0,3
23	Bremen .....	1,5	0,3	0,2	0,3	0,3	57,3	0,8	0,4
24	Hamburg .....	3,6	0,8	0,5	0,5	0,7	3,2	71,9	0,8
25	Hessen .....	8,4	4,2	2,5	0,8	1,2	2,3	1,2	64,4
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	1,5	0,3	0,2	0,8	4,8	0,5	0,6	0,2
27	Niedersachsen .....	8,0	1,3	0,9	1,0	2,3	12,7	6,9	3,6
28	Nordrhein-Westfalen .....	28,1	7,5	5,1	3,1	3,4	9,5	5,2	7,9
29	Rheinland-Pfalz .....	4,6	3,8	1,1	0,4	0,5	0,9	0,6	8,9
30	Saarland .....	1,1	0,6	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3
31	Sachsen .....	4,7	0,9	1,0	1,4	9,7	0,6	0,5	0,7
32	Sachsen-Anhalt .....	2,1	0,3	0,3	0,7	3,5	0,4	0,2	0,2
33	Schleswig-Holstein .....	2,3	0,5	0,3	0,4	0,9	3,0	4,6	0,6
34	Thüringen .....	2,2	0,5	0,7	0,6	2,0	0,4	0,2	0,7
									Verteilung nach dem Land des Erwerbs
35	Deutschland .....	100	10,7	10,8	4,3	2,1	1,1	2,8	8,0
36	Baden-Württemberg .....	100	65,8	5,2	0,4	0,3	0,2	0,4	3,8
37	Bayern .....	100	7,4	72,3	0,4	0,3	0,2	0,4	2,3
38	Berlin .....	100	4,8	3,2	47,0	7,8	0,7	1,3	2,8
39	Brandenburg .....	100	2,6	1,7	16,5	44,7	0,3	0,7	1,4
40	Bremen .....	100	2,2	1,4	0,7	0,4	44,3	1,6	2,0
41	Hamburg .....	100	2,4	1,5	0,5	0,4	1,0	55,9	1,7
42	Hessen .....	100	5,4	3,2	0,4	0,3	0,3	0,4	61,4
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	100	2,2	1,2	2,4	6,6	0,4	1,1	1,0
44	Niedersachsen .....	100	1,8	1,2	0,5	0,6	1,8	2,4	3,6
45	Nordrhein-Westfalen .....	100	2,8	2,0	0,5	0,3	0,4	0,5	2,3
46	Rheinland-Pfalz .....	100	8,9	2,6	0,4	0,2	0,2	0,4	15,6
47	Saarland .....	100	6,0	1,5	0,3	0,1	0,2	0,2	2,0
48	Sachsen .....	100	2,1	2,4	1,2	4,3	0,1	0,3	1,1
49	Sachsen-Anhalt .....	100	1,5	1,5	1,4	3,4	0,2	0,3	0,9
50	Schleswig-Holstein .....	100	2,4	1,6	0,7	0,8	1,5	5,5	2,1
51	Thüringen .....	100	2,6	3,6	1,2	1,9	0,2	0,3	2,4

1) Ohne 475 Studierende (215 männlich, 260 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesgebiet nicht berücksichtigt werden konnten.

## SCHULEN

des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung  
Wintersemester 2000/2001

Hochschulzugangsberechtigung											Lfd. Nr.
Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thuringen	Ausland	ohne Angabe	
<b>00</b>											
30,3	162,3	451,8	74,8	21,7	72,4	44,8	48,0	43,1	130,5	3,1	1
0,5	4,1	7,9	9,0	1,2	1,2	0,7	1,5	0,8	19,5	0,2	2
0,4	3,7	7,0	2,2	0,5	2,4	0,7	1,1	2,2	15,5	0,0	3
3,2	6,4	9,0	1,6	0,3	2,7	2,4	2,4	1,4	13,2	0,1	4
0,8	0,8	1,3	0,3	0,1	1,8	1,4	0,3	0,5	3,3	-	5
0,2	7,9	1,7	0,2	0,0	0,1	0,1	0,5	0,1	1,8	0,0	6
1,0	6,2	3,0	0,4	0,1	0,3	0,3	7,5	0,3	4,2	0,0	7
0,3	6,1	13,1	6,9	0,9	1,1	0,7	1,2	1,9	10,9	0,1	8
17,7	1,0	1,0	0,2	0,0	0,6	0,7	0,7	0,3	0,9	-	9
1,3	91,0	14,0	0,9	0,2	0,7	2,5	4,3	1,6	9,2	0,8	10
1,3	24,1	378,2	13,1	1,8	2,1	1,6	3,8	1,4	33,2	1,7	11
0,2	2,2	7,3	36,5	4,8	0,4	0,3	0,6	0,4	6,1	0,0	12
0,0	0,4	1,1	2,4	11,6	0,1	0,0	0,1	0,0	2,2	0,0	13
1,2	1,3	2,2	0,5	0,1	52,8	5,6	0,5	5,3	5,2	0,0	14
0,4	1,3	1,1	0,2	0,0	2,8	25,0	0,2	1,8	1,7	0,0	15
1,2	5,0	2,7	0,3	0,1	0,2	0,2	23,2	0,2	2,0	0,2	16
0,5	0,8	1,2	0,3	0,1	2,9	2,5	0,2	25,0	1,6	-	17
<b>zent</b>											
<b>Land des Studienortes</b>											
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	18
1,7	2,5	1,8	12,0	5,5	1,7	1,5	3,1	1,9	14,9	6,5	19
1,4	2,3	1,6	2,9	2,1	3,3	1,7	2,3	5,1	11,9	1,3	20
10,6	4,0	2,0	2,1	1,6	3,7	5,4	4,9	3,2	10,1	3,3	21
2,7	0,5	0,3	0,3	0,3	2,5	3,2	0,6	1,1	2,6	-	22
0,7	4,9	0,4	0,3	0,2	0,1	0,3	1,1	0,2	1,4	0,1	23
3,4	3,8	0,7	0,6	0,4	0,4	0,7	15,7	0,6	3,2	1,5	24
1,1	3,8	2,9	9,2	4,1	1,6	1,6	2,4	4,3	8,4	2,2	25
58,6	0,6	0,2	0,2	0,1	0,9	1,5	1,4	0,7	0,7	-	26
4,2	56,0	3,1	1,2	0,8	1,0	5,6	8,9	3,8	7,0	25,3	27
4,2	14,8	83,7	17,5	8,5	2,9	3,5	7,9	3,3	25,4	52,7	28
0,6	1,3	1,6	48,8	22,1	0,6	0,6	1,1	0,9	4,7	1,1	29
0,1	0,2	0,2	3,1	53,4	0,1	0,1	0,3	0,1	1,7	0,1	30
3,9	0,8	0,5	0,7	0,4	73,0	12,5	1,1	12,3	3,9	0,1	31
1,4	0,8	0,3	0,2	0,1	3,9	55,7	0,5	4,3	1,3	0,1	32
3,8	3,1	0,6	0,4	0,3	0,3	0,5	48,3	0,4	1,6	5,5	33
1,5	0,5	0,3	0,4	0,2	4,0	5,7	0,4	57,9	1,2	-	34
<b>der Hochschulzugangsberechtigung</b>											
1,7	9,0	25,1	4,2	1,2	4,0	2,5	2,7	2,4	7,3	0,2	35
0,3	2,1	4,1	4,6	0,6	0,6	0,3	0,8	0,4	10,0	0,1	36
0,2	1,7	3,3	1,0	0,2	1,1	0,4	0,5	1,0	7,3	0,0	37
2,4	4,9	6,8	1,2	0,3	2,0	1,8	1,8	1,0	10,0	0,1	38
2,5	2,6	4,0	0,8	0,2	5,5	4,4	0,8	1,4	10,1	-	39
0,8	29,7	6,2	0,8	0,1	0,4	0,5	1,9	0,3	6,6	0,0	40
1,6	9,7	4,7	0,6	0,1	0,5	0,5	11,8	0,4	6,5	0,1	41
0,2	4,0	8,7	4,5	0,6	0,7	0,5	0,8	1,2	7,2	0,0	42
65,3	3,7	3,7	0,7	0,1	2,3	2,5	2,5	1,1	3,3	-	43
0,9	63,4	9,7	0,6	0,1	0,5	1,7	3,0	1,1	6,4	0,6	44
0,3	4,8	74,7	2,6	0,4	0,4	0,3	0,8	0,3	6,6	0,3	45
0,2	2,6	8,9	44,5	5,8	0,5	0,3	0,7	0,5	7,4	0,0	46
0,1	1,9	5,4	11,8	58,0	0,3	0,1	0,7	0,2	11,2	0,0	47
1,4	1,6	2,6	0,6	0,1	62,5	6,6	0,6	6,3	6,1	0,0	48
1,1	3,5	3,0	0,5	0,1	7,4	65,3	0,6	4,8	4,5	0,0	49
2,8	12,1	6,5	0,8	0,2	0,6	0,6	56,0	0,4	4,9	0,4	50
1,1	2,0	3,0	0,7	0,1	7,3	6,4	0,4	62,8	3,9	-	51

## 7.9 Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land

## 7.9.2 Studienanfänger/Studien

Lfd. Nr.	Land des Studienortes	Insgesamt	Land des Erwerbs der						
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
									10
1	Deutschland 1)	300,4	34,4	33,9	12,6	8,3	2,8	6,5	21,1
2	Baden-Württemberg	41,1	25,9	2,0	0,1	0,2	0,1	0,1	1,4
3	Bayern	40,6	2,7	27,9	0,2	0,2	0,1	0,1	0,8
4	Berlin	19,8	0,6	0,4	9,8	2,1	0,1	0,2	0,3
5	Brandenburg	6,9	0,1	0,1	1,2	3,2	0,0	0,0	0,1
6	Bremen	4,3	0,1	0,0	0,0	0,0	1,7	0,1	0,1
7	Hamburg	10,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	4,7	0,2
8	Hessen	22,6	1,0	0,7	0,1	0,1	0,0	0,1	13,7
9	Mecklenburg-Vorpommern	5,6	0,1	0,0	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0
10	Niedersachsen	24,5	0,4	0,3	0,1	0,2	0,4	0,4	0,7
11	Nordrhein-Westfalen	66,7	1,5	1,0	0,3	0,3	0,2	0,2	1,4
12	Rheinland-Pfalz	13,9	1,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	1,9
13	Saarland	3,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	Sachsen	17,5	0,3	0,3	0,2	0,8	0,0	0,0	0,2
15	Sachsen-Anhalt	8,0	0,1	0,1	0,1	0,3	0,0	0,0	0,1
16	Schleswig-Holstein	7,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,4	0,1
17	Thüringen	8,6	0,2	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,2
									Pro
									Verteilung nach dem
18	Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100
19	Baden-Württemberg	13,7	75,5	5,8	1,1	2,2	2,5	2,0	6,4
20	Bayern	13,5	7,8	82,4	1,2	2,2	2,1	1,9	3,9
21	Berlin	6,6	1,8	1,2	77,8	25,9	3,2	2,3	1,4
22	Brandenburg	2,3	0,3	0,3	9,3	38,2	0,5	0,4	0,2
23	Bremen	1,4	0,2	0,1	0,2	0,4	59,8	1,2	0,3
24	Hamburg	3,4	0,7	0,6	0,7	1,2	3,7	72,2	0,8
25	Hessen	7,5	2,8	2,0	0,9	1,3	1,6	1,1	65,1
26	Mecklenburg-Vorpommern	1,8	0,3	0,1	0,9	5,2	0,4	0,8	0,2
27	Niedersachsen	8,1	1,0	0,8	1,1	2,9	12,6	6,4	3,4
28	Nordrhein-Westfalen	22,2	4,4	3,1	2,7	3,5	7,6	3,7	6,5
29	Rheinland-Pfalz	4,6	2,9	1,0	0,3	0,7	0,8	0,7	8,9
30	Saarland	1,1	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
31	Sachsen	5,8	0,7	1,0	1,8	9,6	0,5	0,6	0,8
32	Sachsen-Anhalt	2,7	0,4	0,4	1,0	3,4	0,6	0,4	0,3
33	Schleswig-Holstein	2,3	0,3	0,2	0,4	1,0	3,5	5,8	0,5
34	Thüringen	2,9	0,5	0,9	0,7	2,2	0,5	0,2	1,0
									Verteilung nach dem Land des Erwerbs
35	Deutschland	100	11,4	11,3	4,2	2,7	0,9	2,2	7,0
36	Baden-Württemberg	100	63,1	4,7	0,3	0,5	0,2	0,3	3,3
37	Bayern	100	6,6	68,8	0,4	0,5	0,1	0,3	2,0
38	Berlin	100	3,0	2,0	49,3	10,8	0,4	0,8	1,5
39	Brandenburg	100	1,6	1,2	16,8	45,5	0,2	0,4	0,8
40	Bremen	100	1,7	1,1	0,5	0,7	39,4	1,7	1,6
41	Hamburg	100	2,5	2,2	0,8	1,0	1,0	46,2	1,7
42	Hessen	100	4,2	3,1	0,5	0,5	0,2	0,3	60,6
43	Mecklenburg-Vorpommern	100	1,6	0,8	2,0	7,8	0,2	0,9	0,6
44	Niedersachsen	100	1,5	1,1	0,5	1,0	1,5	1,7	2,9
45	Nordrhein-Westfalen	100	2,3	1,6	0,5	0,4	0,3	0,4	2,0
46	Rheinland-Pfalz	100	7,3	2,5	0,3	0,4	0,2	0,3	13,5
47	Saarland	100	3,8	1,5	0,3	0,2	0,1	0,2	1,4
48	Sachsen	100	1,5	1,9	1,3	4,5	0,1	0,2	0,9
49	Sachsen-Anhalt	100	1,5	1,5	1,6	3,5	0,2	0,4	0,9
50	Schleswig-Holstein	100	1,4	1,0	0,6	1,2	1,4	5,5	1,5
51	Thüringen	100	2,1	3,5	1,0	2,1	0,2	0,2	2,5

\*) Studienjahr 2000 = Sommersemester 2000 und Wintersemester 2000/2001.

1) Ohne 191 Studierende im 1. Hochschulsemester (100 männlich, 91 weiblich) aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

SCHULEN

des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung  
anfängerinnen im Studienjahr 2000 \*)

Hochschulzugangsberechtigung											Lfd. Nr.	
Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe		
00	6,2	24,4	59,7	11,7	3,6	14,8	8,8	7,7	9,0	34,4	0,5	1
	0,1	0,7	1,3	1,8	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	6,4	0,1	2
	0,1	0,6	1,1	0,3	0,1	0,6	0,2	0,2	0,5	5,0	0,0	3
	0,6	0,6	0,7	0,1	0,0	0,3	0,4	0,2	0,2	3,1	-	4
	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,1	1,3	-	5
	0,0	1,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,5	-	6
	0,3	1,1	0,5	0,1	0,0	0,1	0,1	1,4	0,1	0,9	0,0	7
	0,1	0,7	1,9	1,0	0,1	0,2	0,1	0,1	0,4	2,3	0,0	8
	3,7	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,3	-	9
	0,3	14,6	2,3	0,1	0,0	0,2	0,5	0,7	0,4	2,7	0,2	10
	0,3	2,7	49,2	1,6	0,2	0,4	0,3	0,4	0,3	6,2	0,1	11
	0,0	0,3	1,0	6,3	1,0	0,1	0,1	0,1	0,1	1,6	0,0	12
	0,0	0,0	0,1	0,3	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	-	13
	0,2	0,2	0,3	0,1	0,0	11,0	1,0	0,1	1,0	1,7	-	14
	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,6	5,1	0,0	0,4	0,6	0,0	15
	0,3	0,7	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	0,0	0,5	0,0	16
	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,6	0,5	0,0	5,4	0,6	-	17
<b>zent</b>												
<b>Land des Studienortes</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	18
2,0	2,8	2,1	15,0	5,9	1,9	1,8	2,9	2,1	18,5	12,3	19	
1,5	2,5	1,8	2,9	1,9	3,9	2,0	2,5	5,2	14,7	1,0	20	
9,9	2,5	1,2	1,0	0,9	2,3	4,3	2,9	2,4	9,0	-	21	
2,1	0,4	0,2	0,2	0,1	2,2	2,1	0,6	0,8	3,7	-	22	
0,8	5,6	0,4	0,2	0,1	0,1	0,4	1,2	0,3	1,3	-	23	
4,4	4,7	0,9	0,8	0,6	0,6	1,0	17,6	0,8	2,6	2,5	24	
1,0	2,9	3,1	8,1	3,7	1,6	1,6	1,6	4,1	6,7	4,3	25	
59,3	0,6	0,3	0,3	0,1	0,8	1,4	1,6	0,5	1,0	-	26	
4,5	59,8	3,8	1,0	0,8	1,1	6,1	8,5	4,0	8,0	44,2	27	
4,1	11,0	82,5	13,4	6,4	2,5	3,2	5,3	3,4	18,1	27,8	28	
0,6	1,3	1,7	53,2	26,7	0,6	0,7	1,2	1,0	4,6	2,7	29	
0,0	0,1	0,2	2,4	51,9	0,1	0,0	0,2	0,1	1,8	-	30	
3,1	0,9	0,5	0,6	0,3	74,3	11,6	1,0	11,4	4,9	-	31	
1,3	1,1	0,3	0,3	0,1	3,8	58,0	0,6	3,9	1,7	0,4	32	
4,4	3,1	0,6	0,3	0,2	0,3	0,5	51,9	0,4	1,6	4,9	33	
1,1	0,7	0,4	0,4	0,2	3,9	5,1	0,4	59,5	1,8	-	34	
<b>der Hochschulzugangsberechtigung</b>												
2,1	8,1	19,9	3,9	1,2	4,9	2,9	2,6	3,0	11,4	0,2	35	
0,3	1,7	3,1	4,3	0,5	0,7	0,4	0,5	0,5	15,5	0,2	36	
0,2	1,5	2,7	0,8	0,2	1,4	0,4	0,5	1,2	12,4	0,0	37	
3,1	3,1	3,7	0,6	0,2	1,7	1,9	1,1	1,1	15,6	-	38	
1,9	1,6	2,1	0,3	0,1	4,7	2,7	0,7	1,0	18,5	-	39	
1,1	31,7	5,0	0,6	0,1	0,4	0,9	2,2	0,6	10,7	-	40	
2,7	11,2	5,0	0,9	0,2	0,9	0,9	13,3	0,7	8,8	0,1	41	
0,3	3,1	8,2	4,2	0,6	1,1	0,6	0,5	1,6	10,2	0,1	42	
66,5	2,4	3,0	0,5	0,1	2,0	2,2	2,2	0,9	6,2	-	43	
1,1	59,6	9,3	0,5	0,1	0,7	2,2	2,7	1,5	11,2	0,9	44	
0,4	4,0	73,8	2,4	0,3	0,6	0,4	0,6	0,5	9,3	0,2	45	
0,3	2,3	7,5	44,9	6,9	0,6	0,4	0,7	0,6	11,4	0,1	46	
0,1	1,1	3,3	9,0	58,6	0,3	0,1	0,4	0,2	19,4	-	47	
1,1	1,2	1,8	0,4	0,1	63,2	5,9	0,5	5,9	9,6	-	48	
1,0	3,4	2,6	0,4	0,1	7,0	63,9	0,6	4,4	7,1	0,0	49	
3,9	10,7	4,8	0,5	0,1	0,6	0,6	57,5	0,5	7,8	0,4	50	
0,8	1,9	2,7	0,6	0,1	6,7	5,3	0,4	62,7	7,4	-	51	

7 HOCHSCHULEN

7.10 Studierende sowie Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach Hochschularten und Alter im Wintersemester 2000/2001 \*)

Alter	Studierende								Studierende im	
	Insgesamt		Universitäten 1)		Kunsthochschulen		Fachhochschulen 2)		1. Hochschulsemester	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Insgesamt</b>										
18 Jahre und jünger .....	8 402	6 865	5 365	4 430	406	270	2 631	2 165	8 029	6 654
19 Jahre .....	55 470	42 369	42 614	33 516	673	511	12 183	8 342	48 025	36 167
20 Jahre .....	122 223	72 979	93 122	56 935	1 536	1 052	27 565	14 992	68 979	32 796
21 Jahre .....	153 549	79 762	112 674	60 170	2 181	1 377	38 694	18 215	45 967	16 177
22 Jahre .....	166 079	81 458	117 792	60 462	2 584	1 553	45 703	19 443	27 601	10 780
23 Jahre .....	170 764	81 323	119 714	61 102	2 901	1 709	48 149	18 512	19 669	7 525
24 Jahre .....	167 483	76 235	117 832	58 155	2 999	1 711	46 652	16 369	13 307	5 044
25 Jahre .....	148 381	64 491	104 726	49 645	2 882	1 641	40 773	13 205	8 188	3 325
26 Jahre .....	129 923	54 001	91 713	41 801	2 685	1 465	35 525	10 735	5 654	2 348
27 Jahre .....	106 207	42 423	75 780	33 038	2 229	1 148	28 198	8 237	3 942	1 680
28 Jahre .....	90 999	35 631	65 729	27 740	1 835	974	23 435	6 917	3 159	1 429
29 Jahre .....	79 274	30 615	57 910	23 950	1 636	821	19 728	5 844	2 658	1 115
30 Jahre .....	62 579	24 104	46 257	19 032	1 314	638	15 008	4 434	1 864	808
31 Jahre .....	54 110	20 282	40 050	16 021	1 012	512	13 048	3 749	1 573	641
32 Jahre .....	45 722	17 371	33 984	13 722	818	392	10 920	3 257	1 392	589
33 Jahre .....	38 339	14 676	28 622	11 683	599	289	9 118	2 704	1 168	512
34 Jahre .....	31 588	12 401	23 670	9 882	499	247	7 419	2 272	978	474
35 Jahre .....	25 845	10 271	19 445	8 242	327	165	6 073	1 864	818	396
36 Jahre .....	22 113	9 073	16 752	7 230	264	133	5 097	1 710	748	381
37 Jahre .....	18 358	7 748	13 966	6 193	199	94	4 193	1 461	642	342
38 Jahre .....	15 159	6 565	11 530	5 219	123	63	3 506	1 283	491	253
39 Jahre und älter .....	86 296	38 298	71 743	32 133	457	255	14 096	5 910	2 443	1 416
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 798 863</b>	<b>828 941</b>	<b>1 310 990</b>	<b>640 301</b>	<b>30 159</b>	<b>17 020</b>	<b>457 714</b>	<b>171 620</b>	<b>267 295</b>	<b>130 852</b>
<b>Deutsche</b>										
18 Jahre und jünger .....	7 189	6 205	4 519	3 961	251	176	2 419	2 068	6 992	6 084
19 Jahre .....	50 744	39 733	38 828	31 359	497	396	11 419	7 978	44 298	34 075
20 Jahre .....	111 787	67 297	84 887	52 274	1 251	868	25 649	14 155	62 764	29 292
21 Jahre .....	139 911	72 607	102 101	54 388	1 853	1 198	35 957	17 021	40 199	13 002
22 Jahre .....	150 447	73 410	105 804	53 957	2 128	1 266	42 515	18 187	22 185	7 807
23 Jahre .....	154 772	73 274	107 553	54 592	2 366	1 378	44 853	17 304	15 238	5 178
24 Jahre .....	151 380	68 391	105 724	51 846	2 391	1 328	43 265	15 217	9 962	3 345
25 Jahre .....	133 303	57 239	93 590	43 919	2 184	1 166	37 529	12 154	5 733	2 103
26 Jahre .....	115 756	47 258	81 317	36 448	2 025	1 045	32 414	9 765	3 789	1 478
27 Jahre .....	93 914	36 755	66 647	28 506	1 656	800	25 611	7 449	2 646	1 096
28 Jahre .....	80 270	30 827	57 743	23 919	1 335	683	21 192	6 225	2 107	948
29 Jahre .....	69 946	26 577	50 884	20 710	1 221	570	17 841	5 297	1 833	765
30 Jahre .....	54 751	20 803	40 320	16 336	981	460	13 450	4 007	1 224	522
31 Jahre .....	47 560	17 705	35 118	13 958	754	377	11 688	3 370	1 053	437
32 Jahre .....	40 294	15 323	29 785	12 040	641	296	9 868	2 987	957	406
33 Jahre .....	33 743	12 982	25 028	10 273	473	226	8 242	2 483	843	383
34 Jahre .....	27 739	10 914	20 637	8 625	389	190	6 713	2 099	720	351
35 Jahre .....	22 697	9 106	16 923	7 267	263	128	5 511	1 711	611	309
36 Jahre .....	19 318	8 061	14 483	6 373	217	110	4 618	1 578	567	301
37 Jahre .....	15 989	6 842	12 027	5 417	155	75	3 807	1 350	512	285
38 Jahre .....	13 285	5 853	10 013	4 609	99	49	3 173	1 195	392	210
39 Jahre und älter .....	77 041	34 658	63 829	28 868	380	212	12 832	5 578	1 913	1 164
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 611 836</b>	<b>741 820</b>	<b>1 167 760</b>	<b>569 645</b>	<b>23 510</b>	<b>12 997</b>	<b>420 566</b>	<b>159 178</b>	<b>226 538</b>	<b>109 541</b>
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>										
18 Jahre und jünger .....	1 213	660	846	469	155	94	212	97	1 037	570
19 Jahre .....	4 726	2 636	3 786	2 157	176	115	764	364	3 727	2 092
20 Jahre .....	10 436	5 682	8 235	4 661	285	184	1 916	837	6 215	3 504
21 Jahre .....	13 638	7 155	10 573	5 782	328	179	2 737	1 194	5 768	3 175
22 Jahre .....	15 632	8 048	11 988	6 505	456	287	3 188	1 256	5 416	2 973
23 Jahre .....	15 992	8 049	12 161	6 510	535	331	3 296	1 208	4 431	2 347
24 Jahre .....	16 103	7 844	12 108	6 309	608	383	3 387	1 152	3 345	1 699
25 Jahre .....	15 078	7 252	11 136	5 726	698	475	3 244	1 051	2 455	1 222
26 Jahre .....	14 167	6 743	10 396	5 353	660	420	3 111	970	1 865	870
27 Jahre .....	12 293	5 668	9 133	4 532	573	348	2 587	788	1 296	584
28 Jahre .....	10 729	4 804	7 986	3 821	500	291	2 243	692	1 052	481
29 Jahre .....	9 328	4 038	7 026	3 240	415	251	1 887	547	825	350
30 Jahre .....	7 828	3 301	5 937	2 696	333	178	1 558	427	640	286
31 Jahre .....	6 550	2 577	4 932	2 063	258	135	1 360	379	520	204
32 Jahre .....	5 428	2 048	4 199	1 682	177	96	1 052	270	435	183
33 Jahre .....	4 596	1 694	3 594	1 410	126	63	876	221	325	129
34 Jahre .....	3 849	1 487	3 033	1 257	110	57	706	173	258	123
35 Jahre .....	3 148	1 165	2 522	975	64	37	562	153	207	87
36 Jahre .....	2 795	1 012	2 269	857	47	23	479	132	181	80
37 Jahre .....	2 369	906	1 939	776	44	19	386	111	130	57
38 Jahre .....	1 874	712	1 517	610	24	14	333	88	99	43
39 Jahre und älter .....	9 255	3 640	7 914	3 265	77	43	1 264	332	530	252
<b>Zusammen ...</b>	<b>187 027</b>	<b>87 121</b>	<b>143 230</b>	<b>70 656</b>	<b>6 649</b>	<b>4 023</b>	<b>37 148</b>	<b>12 442</b>	<b>40 757</b>	<b>21 311</b>

\*) Ohne 475 Studierende, 191 Studierende im 1. Hochschulsemester aus dem Vorbericht "Studierende an Hochschulen 2000/2001", die wegen ausgebliebener Datenlieferungen im endgültigen Bundesergebnis nicht berücksichtigt werden konnten.

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.  
2) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

## 7 HOCHSCHULEN

7.11 Studienberechtigte Schulabgänger, Studienanfänger/Studienanfängerinnen und Übergangsquoten  
von der Schule bis zur Hochschule 1980 bis 2000

Jahr des Erwerbs der Hochschulzugangs- berechtigung	Studien- berechtigte Schulab- gänger 1)	Studienanfänger und Studien- anfängerinnen 2) (1. Hochschul- semester)	Davon mit Studienbeginn ... nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung 3)					Studienberechtigte/ Schulabgänger ohne Hochschul- einschreibung 2)
			im gleichen Jahr	ein Jahr	zwei Jahre	drei Jahre	vier Jahre und später	
% der Schulabgänger mit Hochschul- oder Fachhochschulreife								
<b>Männlich</b>								
1980 .....	120 268	112 921	31,7	29,5	18,8	5,2	8,7	6,1
1985 .....	156 655	139 769	23,5	24,2	18,8	7,4	15,3	10,8
1990 .....	147 552	133 731	27,6	33,0	12,9	7,0	10,2	9,4
1995 .....	150 636	119 630	22,1	34,7	10,2	5,1	7,3	20,6
1996 .....	151 781	117 517	19,2	38,1	9,7	4,9	5,5	22,6
1997 .....	154 936	106 612	16,2	38,1	9,5	5,0	...	31,2
1998 .....	154 261	98 969	16,7	37,8	9,7	...	...	35,8
1999 .....	158 702	96 597	19,2	41,7	...	...	...	39,1
2000 .....	161 162	30 109	18,7	...	...	...	...	81,3
<b>Weiblich</b>								
1980 .....	100 273	77 819	44,5	17,6	5,2	2,7	7,6	22,4
1985 .....	141 425	91 492	29,9	12,8	5,2	4,8	12,1	35,3
1990 .....	127 198	93 008	39,2	13,4	6,2	5,7	8,6	26,9
1995 .....	157 136	101 077	37,1	13,8	4,4	4,5	4,4	35,7
1996 .....	163 559	104 977	38,3	14,1	4,3	4,5	3,0	35,8
1997 .....	168 494	100 870	36,8	13,5	4,5	5,1	...	40,1
1998 .....	172 851	93 883	36,0	13,7	4,6	...	...	45,7
1999 .....	181 158	93 986	38,2	13,7	...	...	...	48,1
2000 .....	186 377	73 400	39,4	...	...	...	...	60,6
<b>Insgesamt</b>								
1980 .....	220 541	190 740	37,5	24,1	12,6	4,1	8,2	13,5
1985 .....	298 080	231 261	26,5	18,8	12,3	6,2	13,8	22,4
1990 .....	274 750	226 739	33,0	23,9	9,8	6,4	9,4	17,5
1995 .....	307 772	220 707	29,8	24,0	7,3	4,8	5,8	28,3
1996 .....	315 340	222 494	29,1	25,7	6,9	4,7	4,2	29,4
1997 .....	323 430	207 482	26,9	25,3	6,9	5,1	...	35,8
1998 .....	327 112	192 852	26,9	25,0	7,0	...	...	41,0
1999 .....	339 860	190 583	29,3	26,8	...	...	...	43,9
2000 .....	347 539	103 509	29,8	...	...	...	...	70,2
<b>Allgemeine und fachgebundene Hochschulreife</b>								
1980 .....	167 960	153 322	38,2	26,2	14,0	4,5	8,4	8,7
1985 .....	230 271	192 734	27,0	20,7	14,0	7,1	14,9	16,3
1990 .....	199 818	180 054	34,5	26,7	11,5	7,3	10,1	9,9
1995 .....	234 903	181 135	30,7	27,1	7,9	5,3	6,1	22,9
1996 .....	242 012	184 683	30,3	29,0	7,5	5,2	4,4	23,7
1997 .....	246 862	175 636	28,7	29,2	7,6	5,6	...	28,9
1998 .....	244 934	161 525	29,1	29,0	7,9	...	...	34,1
1999 .....	254 311	162 486	32,3	31,6	...	...	...	36,1
2000 .....	257 679	83 615	32,4	...	...	...	...	67,6
<b>Fachhochschulreife</b>								
1980 .....	52 581	37 418	35,4	17,5	8,2	2,8	7,4	28,8
1985 .....	67 809	38 527	24,9	12,1	6,9	3,1	9,9	43,2
1990 .....	74 932	46 685	28,9	16,4	5,4	3,9	7,6	37,7
1995 .....	72 869	39 572	26,7	14,3	5,3	3,3	4,7	45,7
1996 .....	73 328	37 811	25,2	14,8	4,9	3,2	3,5	48,4
1997 .....	76 568	31 846	21,2	12,7	4,4	3,2	...	58,4
1998 .....	82 178	31 327	20,3	13,4	4,5	...	...	61,9
1999 .....	85 549	28 097	20,3	12,5	...	...	...	67,2
2000 .....	89 860	19 894	22,1	...	...	...	...	77,9

1) Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen.

2) Bis Studienbeginn Sommersemester 1992 Deutsche, ab Wintersemester 1992/1993 Deutsche einschl. Bildungsinländer/ Bildungsinländerinnen.

3) Ab Studienbeginn Wintersemester 1992/1993 einschl. der "Neuen Länder und Berlin/Ost".

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

7.12 Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten  
7.12.1 Insgesamt

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an			
			Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen 2)
	Anzahl	%	Anzahl			
<b>Europa</b> .....	<b>117 372</b>	<b>62,8</b>	<b>80 531</b>	<b>10 585</b>	<b>3 483</b>	<b>22 773</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>43 418</b>	<b>23,2</b>	<b>30 423</b>	<b>4 026</b>	<b>1 229</b>	<b>7 740</b>
Belgien .....	923	0,5	658	49	30	186
Dänemark .....	649	0,3	524	24	37	64
Finnland .....	998	0,5	711	35	70	182
Frankreich .....	6 246	3,3	4 511	275	168	1 292
Griechenland .....	7 516	4,0	5 724	512	160	1 120
Irland .....	536	0,3	384	23	6	123
Italien .....	6 771	3,6	4 909	444	174	1 244
Luxemburg .....	1 605	0,9	1 344	75	26	160
Niederlande .....	1 770	0,9	1 085	174	46	465
Österreich .....	6 127	3,3	3 001	1 828	200	1 098
Portugal .....	1 527	0,8	1 043	122	33	329
Schweden .....	881	0,5	714	23	40	104
Spanien .....	5 588	3,0	4 067	338	159	1 024
Vereinigtes Königreich 3) .....	2 281	1,2	1 748	104	80	349
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>73 954</b>	<b>39,5</b>	<b>50 108</b>	<b>6 559</b>	<b>2 254</b>	<b>15 033</b>
Bosnien und Herzogowina .....	1 889	1,0	1 129	444	20	546
Bulgarien .....	5 015	2,7	4 291	129	183	412
Jugoslawien 4) .....	3 570	1,9	2 256	316	106	892
Kroatien .....	4 614	2,5	2 783	337	76	1 418
Litauen .....	959	0,5	764	37	34	124
Norwegen .....	906	0,5	813	19	27	47
Polen .....	9 328	5,0	7 335	440	269	1 284
Rumänien .....	2 232	1,2	1 675	107	133	317
Russische Föderation 5) .....	6 987	3,7	5 085	493	440	969
Schweiz .....	1 763	0,9	970	310	222	261
Tschechische Republik .....	1 640	0,9	1 245	58	65	272
Türkei .....	23 640	12,6	13 583	3 175	132	6 750
Ukraine .....	3 688	2,0	2 779	187	158	564
Ungarn .....	2 779	1,5	1 884	381	127	387
Übriges Europa .....	4 944	6,3	3 516	126	262	790
<b>Afrika</b> .....	<b>18 852</b>	<b>10,1</b>	<b>11 559</b>	<b>1 491</b>	<b>48</b>	<b>5 754</b>
Ägypten .....	1 191	0,6	1 021	75	9	86
Äthiopien .....	588	0,3	408	52	3	125
Algerien .....	346	0,2	248	34	-	64
Ghana .....	374	0,2	286	24	1	63
Kamerun .....	4 141	2,2	2 734	301	2	1 104
Marokko .....	6 204	3,3	2 758	517	4	2 925
Nigeria .....	667	0,4	499	74	2	92
Tunesien .....	1 237	0,7	952	88	3	194
Übriges Afrika .....	4 104	2,2	2 653	326	24	1 101
<b>Amerika</b> .....	<b>9 356</b>	<b>5,0</b>	<b>7 265</b>	<b>321</b>	<b>393</b>	<b>1 377</b>
Argentinien .....	419	0,2	310	11	25	73
Brasilien .....	1 432	0,8	1 116	45	81	190
Chile .....	459	0,2	365	15	31	48
Ecuador .....	242	0,1	171	9	7	55
Kanada .....	430	0,2	340	19	30	41
Kolumbien .....	544	0,3	403	22	28	91
Mexiko .....	502	0,3	379	21	15	87
Peru .....	797	0,4	546	27	11	213
Venezuela .....	274	0,1	194	15	16	49
Vereinigte Staaten .....	3 467	1,9	2 866	96	127	378
Übriges Amerika .....	790	0,4	575	41	22	152
<b>Asien</b> .....	<b>39 683</b>	<b>21,2</b>	<b>27 670</b>	<b>2 427</b>	<b>2 664</b>	<b>6 922</b>
Afghanistan .....	628	0,3	402	68	1	157
China .....	9 109	4,9	6 997	684	155	1 273
Georgien .....	1 477	0,8	1 282	60	60	75
Indien .....	1 412	0,8	959	101	3	349
Indonesien .....	2 128	1,1	1 226	67	18	817
Iran .....	6 359	3,4	4 062	503	39	1 755
Israel .....	876	0,5	665	39	73	99
Japan .....	2 182	1,2	1 392	71	652	67
Jordanien .....	1 029	0,6	774	63	1	191
Korea, Republik .....	4 853	2,6	3 235	233	1 181	204
Mongolei .....	972	0,5	828	15	12	117
Pakistan .....	653	0,3	375	68	-	210
Syrien .....	922	0,5	742	41	7	132
Taiwan .....	1 265	0,7	948	47	145	125
Vietnam .....	1 410	0,8	849	115	17	429
Übriges Asien .....	4 408	2,4	2 934	252	300	922
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>313</b>	<b>0,2</b>	<b>208</b>	<b>19</b>	<b>50</b>	<b>36</b>
Australien .....	255	0,1	167	17	40	31
Neuseeland .....	45	0,0	32	2	9	2
Übriges Australien und Ozeanien .....	13	0,0	9	-	1	3
Staatenlos .....	755	0,4	579	35	6	135
Ungeklärt .....	511	0,3	402	25	4	80
Ohne Angabe .....	185	0,1	91	22	1	71
<b>Insgesamt</b> .....	<b>187 027</b>	<b>100</b>	<b>128 305</b>	<b>14 925</b>	<b>6 649</b>	<b>37 148</b>

Fußnoten siehe Seite 145.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.12 Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/2001 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

## 7.12.2 Weiblich

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an			
	Anzahl	%	Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen 2)
			Anzahl			
<b>Europa</b> .....	<b>61 216</b>	<b>70,3</b>	<b>45 479</b>	<b>5 108</b>	<b>1 891</b>	<b>8 738</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>22 404</b>	<b>25,7</b>	<b>16 931</b>	<b>1 868</b>	<b>679</b>	<b>2 926</b>
Belgien .....	460	0,5	346	22	16	76
Dänemark .....	388	0,4	316	16	25	31
Finnland .....	737	0,8	537	27	49	124
Frankreich .....	3 914	4,5	2 986	204	106	618
Griechenland .....	3 476	4,0	2 848	206	82	340
Irland .....	347	0,4	257	13	4	73
Italien .....	3 496	4,0	2 836	197	70	393
Luxemburg .....	590	0,7	513	21	18	38
Niederlande .....	669	0,8	427	63	27	152
Österreich .....	2 626	3,0	1 387	815	110	314
Portugal .....	790	0,9	608	57	17	108
Schweden .....	507	0,6	417	14	27	49
Spanien .....	3 155	3,6	2 458	168	84	445
Vereinigtes Königreich 3) .....	1 249	1,4	995	45	44	165
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>38 812</b>	<b>40,3</b>	<b>28 548</b>	<b>3 240</b>	<b>1 212</b>	<b>5 812</b>
Bosnien und Herzogowina .....	870	1,0	597	73	6	194
Bulgarien .....	2 875	3,3	2 486	71	98	220
Jugoslawien 4) .....	1 566	1,8	1 117	125	57	267
Kroatien .....	2 124	2,4	1 463	150	39	472
Litauen .....	786	0,9	634	33	21	98
Norwegen .....	527	0,6	472	11	17	27
Polen .....	6 442	7,4	5 171	319	156	796
Rumänien .....	1 333	1,5	1 048	57	63	165
Russische Föderation 5) .....	4 470	5,1	3 329	341	241	559
Schweiz .....	864	1,0	509	146	119	90
Tschechische Republik .....	1 036	1,2	818	32	36	150
Türkei .....	8 934	10,3	5 748	1 276	68	1 842
Ukraine .....	2 159	2,5	1 651	115	90	303
Ungarn .....	1 854	2,1	1 286	280	58	230
Übriges Europa .....	2 972	3,4	2 219	211	143	399
<b>Afrika</b> .....	<b>3 575</b>	<b>4,1</b>	<b>2 490</b>	<b>257</b>	<b>14</b>	<b>814</b>
Ägypten .....	155	0,2	138	8	3	6
Äthiopien .....	105	0,1	75	9	2	19
Algerien .....	77	0,1	65	5	-	7
Ghana .....	55	0,1	42	5	-	8
Kamerun .....	1 196	1,4	835	71	-	290
Marokko .....	818	0,9	478	68	-	272
Nigeria .....	101	0,1	83	8	-	10
Tunesien .....	228	0,3	186	16	1	25
Übriges Afrika .....	840	1,0	588	67	8	177
<b>Amerika</b> .....	<b>4 741</b>	<b>5,4</b>	<b>3 796</b>	<b>144</b>	<b>207</b>	<b>594</b>
Argentinien .....	220	0,3	167	8	13	32
Brasilien .....	804	0,9	615	25	48	116
Chile .....	203	0,2	167	5	13	18
Ecuador .....	115	0,1	85	3	5	22
Kanada .....	234	0,3	189	11	20	14
Kolumbien .....	281	0,3	219	6	12	44
Mexiko .....	231	0,3	180	10	5	36
Peru .....	416	0,5	306	13	4	93
Venezuela .....	111	0,1	85	5	4	17
Vereinigte Staaten .....	1 783	2,0	1 520	46	76	141
Übriges Amerika .....	343	0,4	263	12	7	61
<b>Asien</b> .....	<b>16 923</b>	<b>19,4</b>	<b>11 967</b>	<b>905</b>	<b>1 865</b>	<b>2 186</b>
Afghanistan .....	168	0,2	125	22	-	21
China .....	4 533	5,2	3 454	337	94	648
Georgien .....	899	1,0	792	32	36	39
Indien .....	328	0,4	255	22	2	49
Indonesien .....	662	0,8	397	22	15	228
Iran .....	2 297	2,6	1 671	129	17	480
Israel .....	187	0,2	124	8	33	22
Japan .....	1 464	1,7	877	37	512	38
Jordanien .....	97	0,1	76	6	-	15
Korea, Republik .....	2 629	3,0	1 593	107	828	101
Mongolei .....	611	0,7	518	10	7	76
Pakistan .....	59	0,1	42	3	-	14
Syrien .....	113	0,1	94	7	1	11
Taiwan .....	761	0,9	553	24	112	72
Vietnam .....	447	0,5	286	42	6	113
Übriges Asien .....	1 668	1,9	1 110	97	202	259
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>194</b>	<b>0,2</b>	<b>123</b>	<b>12</b>	<b>38</b>	<b>21</b>
Australien .....	161	0,2	101	11	32	17
Neuseeland .....	25	0,0	17	1	6	1
Übriges Australien und Ozeanien .....	8	0,0	5	-	-	3
Staatenlos .....	192	0,2	156	4	4	28
Ungeklärt .....	216	0,2	177	6	4	29
Ohne Angabe .....	64	0,1	25	7	-	32
<b>Zusammen</b> ...	<b>87 121</b>	<b>100</b>	<b>64 213</b>	<b>6 443</b>	<b>4 023</b>	<b>12 442</b>

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

2) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

3) Großbritannien und Nordirland.

4) Serbien und Montenegro.

5) Einschl. Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.13 Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 2000 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1)</sup>	Promotionen	Lehramtsprüfungen	Fachhochschulabschluss	Bachelorabschluss	Masterabschluss
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen insgesamt</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	62 089	26 192	10 515	25 382	.	-	-
1975 .....	117 301	33 669	11 418	40 349	31 865	-	-
1980 .....	123 680	46 331	12 222	30 452	34 675	-	-
1985 .....	146 920	61 083	14 951	22 883	48 003	-	-
1990 .....	166 101	81 524	18 494	10 231	55 852	-	-
1991 .....	171 941	83 007	19 022	11 057	58 855	-	-
1992 .....	177 949	85 998	20 038	11 325	60 588	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	201 723	101 401	21 032	16 235	63 055	-	-
1994 .....	219 477	101 972	22 404	23 734	71 367	-	-
1995 .....	229 920	105 703	22 387	26 748	75 082	-	-
1996 .....	236 848	110 530	22 849	28 143	75 326	-	-
1997 .....	237 144	109 400	24 174	27 929	75 641	-	-
1998 .....	227 525	103 072	24 890	28 256	71 307	-	-
1999 .....	221 696	99 287	24 545	27 738	70 126	-	-
2000 .....	214 473	94 999	25 780	26 938	66 260	126	370
<b>männlich</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	40 881	21 857	8 810	10 214	.	-	-
1975 .....	79 745	27 444	9 619	17 596	25 086	-	-
1980 .....	81 562	33 219	9 830	13 070	25 443	-	-
1985 .....	92 904	41 005	11 353	8 440	32 106	-	-
1990 .....	105 554	51 114	13 357	3 289	37 794	-	-
1991 .....	108 137	51 623	13 649	3 400	39 465	-	-
1992 .....	111 257	53 169	14 284	3 138	40 666	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	123 165	61 894	14 594	4 244	42 433	-	-
1994 .....	130 368	62 046	15 415	5 900	47 007	-	-
1995 .....	136 444	64 667	15 338	7 171	49 268	-	-
1996 .....	140 418	67 526	15 745	8 090	49 057	-	-
1997 .....	139 293	65 376	16 404	8 211	49 302	-	-
1998 .....	131 438	60 662	16 662	8 554	45 560	-	-
1999 .....	125 305	56 490	16 359	7 908	44 548	-	-
2000 .....	118 396	52 400	16 928	7 781	40 939	70	278
<b>weiblich</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	21 208	4 335	1 705	15 168	.	-	-
1975 .....	37 556	6 225	1 799	22 753	6 779	-	-
1980 .....	42 118	13 112	2 392	17 382	9 232	-	-
1985 .....	54 016	20 078	3 598	14 443	15 897	-	-
1990 .....	60 547	30 410	5 137	6 942	18 058	-	-
1991 .....	63 804	31 384	5 373	7 657	19 390	-	-
1992 .....	66 692	32 829	5 754	8 187	19 922	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	78 558	39 507	6 438	11 991	20 622	-	-
1994 .....	89 109	39 926	6 989	17 834	24 360	-	-
1995 .....	93 476	41 036	7 049	19 577	25 814	-	-
1996 .....	96 430	43 004	7 104	20 053	26 269	-	-
1997 .....	97 851	44 024	7 770	19 718	26 339	-	-
1998 .....	96 087	42 410	8 228	19 702	25 747	-	-
1999 .....	96 391	42 797	8 186	19 830	25 578	-	-
2000 .....	96 077	42 599	8 852	19 157	25 321	56	92

Fußnoten siehe Seite 147.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.13 Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 2000 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen 1)	Promotionen	Lehramtsprüfungen	Fachhochschul- abschluss	Bachelorabschluss	Masterabschluss
<b>Deutsche insgesamt</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	59 426	24 370	9 728	25 328	.	-	-
1975 .....	113 006	31 802	10 497	40 132	30 575	-	-
1980 .....	118 864	43 828	11 341	30 222	33 473	-	-
1985 .....	141 391	58 158	13 954	22 736	46 543	-	-
1990 .....	159 458	77 920	17 280	10 161	54 097	-	-
1991 .....	165 181	79 360	17 764	10 991	57 066	-	-
1992 .....	170 703	82 159	18 654	11 252	58 638	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	193 704	96 799	19 676	16 138	61 091	-	-
1994 .....	210 609	96 958	20 878	23 604	69 169	-	-
1995 .....	220 729	100 492	20 901	26 624	72 712	-	-
1996 .....	227 039	104 793	21 293	27 976	72 977	-	-
1997 .....	226 529	103 081	22 547	27 742	73 159	-	-
1998 .....	216 559	96 736	23 212	28 018	68 593	-	-
1999 .....	209 938	92 511	22 806	27 492	67 129	-	-
2000 .....	201 682	87 681	23 854	26 687	63 130	119	211
<b>darunter: weiblich</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	20 912	4 125	1 639	15 148	.	-	-
1975 .....	36 769	5 849	1 677	22 613	6 630	-	-
1980 .....	40 992	12 413	2 245	17 235	9 099	-	-
1985 .....	52 622	19 221	3 397	14 360	15 644	-	-
1990 .....	58 565	29 166	4 857	6 892	17 650	-	-
1991 .....	61 758	30 120	5 072	7 607	18 959	-	-
1992 .....	64 373	31 387	5 437	8 126	19 423	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	75 924	37 776	6 110	11 929	20 109	-	-
1994 .....	86 035	37 947	6 628	17 735	23 725	-	-
1995 .....	90 189	38 952	6 665	19 486	25 086	-	-
1996 .....	92 737	40 593	6 683	19 926	25 535	-	-
1997 .....	93 710	41 286	7 319	19 568	25 537	-	-
1998 .....	91 708	39 559	7 729	19 529	24 891	-	-
1999 .....	91 484	39 607	7 678	19 635	24 564	-	-
2000 .....	90 682	39 066	8 228	18 977	24 320	51	40
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	2 663	1 822	787	54	.	-	-
1975 .....	4 295	1 867	921	217	1 290	-	-
1980 .....	4 816	2 503	881	230	1 202	-	-
1985 .....	5 529	2 925	997	147	1 460	-	-
1990 .....	6 643	3 604	1 214	70	1 755	-	-
1991 .....	6 760	3 647	1 258	66	1 789	-	-
1992 .....	7 246	3 839	1 384	73	1 950	-	-
<b>Deutschland</b>							
1993 .....	8 019	4 602	1 356	97	1 964	-	-
1994 .....	8 868	5 014	1 526	130	2 198	-	-
1995 .....	9 191	5 211	1 486	124	2 370	-	-
1996 .....	9 809	5 737	1 556	167	2 349	-	-
1997 .....	10 615	6 319	1 627	187	2 482	-	-
1998 .....	10 966	6 336	1 678	238	2 714	-	-
1999 .....	11 758	6 776	1 739	246	2 997	-	-
2000 .....	12 791	7 318	1 926	251	3 130	7	159

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

1) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss"  
und "Sonstiger Abschluss".

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.14 Bestandene Prüfungen 2000 nach Prüfungsgruppen und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Davon							
		Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	Promotionen	Lehramtsprüfungen	Künstlerischer Abschluss	Fachhochschulabschluss	Bachelorabschluss	Masterabschluss	Sonstiger Abschluss
<b>Insgesamt</b>									
Deutschland .....	214 473	89 383	25 780	26 938	3 989	66 260	126	370	1 627
Baden-Württemberg .....	31 866	11 872	4 472	4 765	513	10 173	1	51	19
Bayern .....	30 092	12 488	3 931	4 123	362	9 013	4	32	139
Berlin .....	14 710	6 842	2 105	831	605	3 800	-	155	372
Brandenburg .....	3 398	853	211	1 025	53	1 205	-	11	40
Bremen .....	2 591	899	266	321	102	1 003	-	-	-
Hamburg .....	7 562	3 807	875	746	185	1 937	2	4	6
Hessen .....	17 342	7 815	2 027	1 591	179	5 613	-	4	113
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 767	1 198	376	172	44	977	-	-	-
Niedersachsen .....	18 986	7 898	2 244	2 382	202	6 003	66	19	172
Nordrhein-Westfalen .....	48 619	20 915	5 384	7 110	881	13 935	47	-	347
Rheinland-Pfalz .....	10 732	4 385	1 003	1 504	17	3 591	-	53	179
Saarland .....	2 623	1 284	378	234	104	503	-	-	120
Sachsen .....	9 898	4 263	972	642	438	3 475	-	29	79
Sachsen-Anhalt .....	3 920	1 214	447	425	89	1 732	4	8	1
Schleswig-Holstein .....	5 522	1 873	716	710	74	2 146	-	3	-
Thüringen .....	3 845	1 777	373	357	141	1 154	2	1	40
<b>Männlich</b>									
Deutschland .....	118 396	49 848	16 928	7 781	1 701	40 939	70	278	851
Baden-Württemberg .....	18 701	7 231	3 016	1 369	223	6 814	1	37	10
Bayern .....	17 045	7 049	2 582	1 411	168	5 728	2	26	79
Berlin .....	7 788	3 530	1 301	252	249	2 180	-	115	161
Brandenburg .....	1 510	439	152	225	28	628	-	8	30
Bremen .....	1 448	468	190	123	37	630	-	-	-
Hamburg .....	4 367	2 201	529	237	88	1 305	2	3	2
Hessen .....	9 960	4 257	1 312	505	79	3 730	-	1	76
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 392	574	220	39	19	540	-	-	-
Niedersachsen .....	10 536	4 476	1 458	685	87	3 699	44	17	70
Nordrhein-Westfalen .....	26 491	12 044	3 675	1 909	350	8 259	18	-	236
Rheinland-Pfalz .....	5 515	2 171	630	409	8	2 175	-	48	74
Saarland .....	1 509	714	239	91	55	356	-	-	54
Sachsen .....	5 130	2 159	672	172	175	1 906	-	17	29
Sachsen-Anhalt .....	1 837	570	301	88	38	833	1	5	1
Schleswig-Holstein .....	3 116	983	418	185	26	1 503	-	1	-
Thüringen .....	2 051	982	233	81	71	653	2	-	29
<b>Weiblich</b>									
Deutschland .....	96 077	39 535	8 852	19 157	2 288	25 321	56	92	776
Baden-Württemberg .....	13 165	4 641	1 456	3 396	290	3 359	-	14	9
Bayern .....	13 047	5 439	1 349	2 712	194	3 285	2	6	60
Berlin .....	6 922	3 312	804	579	356	1 620	-	40	211
Brandenburg .....	1 888	414	59	800	25	577	-	3	10
Bremen .....	1 143	431	76	198	65	373	-	-	-
Hamburg .....	3 195	1 606	346	509	97	632	-	1	4
Hessen .....	7 382	3 558	715	1 086	100	1 883	-	3	37
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 375	624	156	133	25	437	-	-	-
Niedersachsen .....	8 450	3 422	786	1 697	115	2 304	22	2	102
Nordrhein-Westfalen .....	22 128	8 871	1 709	5 201	531	5 676	29	-	111
Rheinland-Pfalz .....	5 217	2 214	373	1 095	9	1 416	-	5	105
Saarland .....	1 114	570	139	143	49	147	-	-	66
Sachsen .....	4 768	2 104	300	470	263	1 569	-	12	50
Sachsen-Anhalt .....	2 083	644	146	337	51	899	3	3	-
Schleswig-Holstein .....	2 406	890	298	525	48	643	-	2	-
Thüringen .....	1 794	795	140	276	70	501	-	1	11

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.15 Bestandene Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)

## 7.15.1 Insgesamt

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt 1)	Darunter			
		Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen 2)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluss
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>36 770</b>	<b>16 778</b>	<b>2 674</b>	<b>16 055</b>	<b>1 198</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	925	181	8	689	47
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	1 465	569	134	642	120
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	1 537	398	113	885	141
Philosophie .....	968	382	259	323	-
Geschichte .....	2 772	1 381	504	886	-
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	1 625	968	44	-	613
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	920	532	135	-	245
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	308	31	46	231	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	7 083	2 274	404	4 400	-
Anglistik, Amerikanistik .....	3 423	1 200	129	2 092	2
Romanistik .....	1 811	805	106	900	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	312	220	43	48	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	507	404	90	3	-
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	396	333	63	-	-
Psychologie .....	3 054	2 702	301	40	-
Erziehungswissenschaften .....	6 943	4 195	288	2 419	16
Sonderpädagogik .....	2 721	203	7	2 497	14
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>2 810</b>	<b>1 048</b>	<b>58</b>	<b>1 704</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>69 750</b>	<b>30 784</b>	<b>3 261</b>	<b>1 716</b>	<b>33 769</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	971	128	25	737	80
Regionalwissenschaften .....	26	24	2	-	-
Politikwissenschaften .....	1 723	1 336	262	122	-
Sozialwissenschaften .....	2 143	1 456	238	406	36
Sozialwesen .....	9 591	828	15	116	8 632
Rechtswissenschaft .....	13 560	11 926	1 634	-	-
Verwaltungswissenschaft .....	10 644	333	19	-	10 292
Wirtschaftswissenschaften .....	27 395	13 524	1 024	335	12 344
Wirtschaftsingenieurwesen .....	3 697	1 229	42	-	2 385
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>30 379</b>	<b>14 828</b>	<b>7 607</b>	<b>4 869</b>	<b>3 030</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	710	58	8	629	-
Mathematik .....	3 858	1 325	523	1 870	135
Informatik .....	5 806	2 748	441	196	2 402
Physik, Astronomie .....	4 019	1 990	1 630	332	65
Chemie .....	4 678	1 728	2 498	272	180
Pharmazie .....	2 063	1 842	221	-	-
Biologie .....	5 769	2 737	1 774	1 035	222
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	1 211	838	358	-	12
Geographie .....	2 265	1 562	154	535	14
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>19 104</b>	<b>10 698</b>	<b>8 397</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	16 505	9 165	7 331	-	-
Zahnmedizin .....	2 599	1 533	1 066	-	-
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 427</b>	<b>890</b>	<b>537</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>5 501</b>	<b>2 270</b>	<b>531</b>	<b>225</b>	<b>2 398</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	1 319	443	26	-	850
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	2 308	1 056	372	5	864
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	763	365	68	-	264
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	1 111	406	65	220	420
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>39 270</b>	<b>12 342</b>	<b>2 398</b>	<b>671</b>	<b>23 779</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	492	15	16	236	205
Bergbau, Hüttenwesen .....	284	144	100	-	40
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	13 466	3 596	1 231	225	8 407
Elektrotechnik .....	7 890	2 326	589	113	4 826
Verkehrstechnik, Nautik .....	1 224	235	58	7	923
Architektur, Innenarchitektur .....	7 066	2 671	58	10	4 327
Raumplanung .....	812	577	62	-	173
Bauingenieurwesen .....	7 040	2 505	251	80	4 188
Vermessungswesen .....	996	273	33	-	690
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>9 462</b>	<b>5 361</b>	<b>317</b>	<b>1 698</b>	<b>2 086</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	1 830	794	217	683	136
Bildende Kunst .....	527	446	4	30	47
Gestaltung .....	2 613	621	1	123	1 868
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	760	660	18	55	27
Musik, Musikwissenschaft .....	3 732	2 840	77	807	8
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> .....	<b>214 473</b>	<b>94 999</b>	<b>25 780</b>	<b>26 938</b>	<b>66 260</b>

Fußnoten siehe Seite 150.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7.15 Bestandene Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)

## 7.15.2 Weiblich

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt 1)	Davon			
		Diplom (U)- und entsprechende Abschlussprüfungen 2)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluss
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>26 050</b>	<b>11 555</b>	<b>1 197</b>	<b>12 401</b>	<b>859</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	619	145	4	440	30
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	873	251	31	514	77
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	950	109	19	723	99
Philosophie .....	444	142	85	216	-
Geschichte .....	1 299	673	191	435	-
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	1 010	568	18	-	424
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	679	396	65	-	213
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	163	20	16	127	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	5 568	1 718	229	3 617	-
Anglistik, Amerikanistik .....	2 603	955	75	1 572	1
Romanistik .....	1 540	702	70	768	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	248	176	32	39	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	314	262	45	3	-
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	285	247	38	-	-
Psychologie .....	2 135	1 955	144	27	-
Erziehungswissenschaften .....	5 220	3 077	132	1 986	11
Sonderpädagogik .....	2 100	159	3	1 934	4
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>1 511</b>	<b>527</b>	<b>16</b>	<b>968</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>31 511</b>	<b>12 468</b>	<b>934</b>	<b>1 150</b>	<b>16 904</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	737	65	7	634	30
Regionalwissenschaften .....	22	20	2	-	-
Politikwissenschaften .....	680	519	97	61	-
Sozialwissenschaften .....	1 142	795	98	218	28
Sozialwesen .....	7 027	616	5	83	6 323
Rechtswissenschaft .....	6 047	5 556	491	-	-
Verwaltungswissenschaft .....	4 556	104	4	-	4 448
Wirtschaftswissenschaften .....	10 782	4 671	226	154	5 691
Wirtschaftsingenieurwesen .....	518	122	4	-	384
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>10 764</b>	<b>5 296</b>	<b>2 023</b>	<b>2 948</b>	<b>486</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	589	26	2	557	-
Mathematik .....	1 623	326	120	1 122	55
Informatik .....	610	245	70	72	219
Physik, Astronomie .....	464	194	161	92	16
Chemie .....	1 370	527	643	136	64
Pharmazie .....	1 456	1 360	96	-	-
Biologie .....	3 198	1 587	794	695	122
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	359	268	88	-	1
Geographie .....	1 095	763	49	274	9
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>8 802</b>	<b>5 088</b>	<b>3 710</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	7 611	4 342	3 265	-	-
Zahnmedizin .....	1 191	746	445	-	-
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 051</b>	<b>693</b>	<b>358</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 754</b>	<b>1 171</b>	<b>178</b>	<b>189</b>	<b>1 194</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	770	268	13	-	489
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	865	454	112	3	295
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	163	93	8	-	41
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	956	356	45	186	369
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>7 552</b>	<b>2 537</b>	<b>246</b>	<b>198</b>	<b>4 553</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	152	1	5	105	36
Bergbau, Hüttenwesen .....	39	25	13	-	1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	1 567	307	116	62	1 081
Elektrotechnik .....	293	106	29	12	139
Verkehrstechnik, Nautik .....	45	15	1	1	27
Architektur, Innenarchitektur .....	3 512	1 231	22	2	2 257
Raumplanung .....	344	264	20	-	60
Bauingenieurwesen .....	1 318	497	33	16	768
Vermessungswesen .....	282	91	7	-	184
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>6 082</b>	<b>3 264</b>	<b>190</b>	<b>1 303</b>	<b>1 325</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	1 467	646	140	579	102
Bildende Kunst .....	299	252	2	20	25
Gestaltung .....	1 622	324	-	114	1 184
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	468	400	13	46	9
Musik, Musikwissenschaft .....	2 226	1 642	35	544	5
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zusammen ...</b>	<b>96 077</b>	<b>42 599</b>	<b>8 852</b>	<b>19 157</b>	<b>25 321</b>

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000= WS 1999/2000 und SS 2000).

1) Einschl. Bachelor- und Masterabschluss.

2) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und  
"Sonstiger Abschluss".

## 7 HOCHSCHULEN

7.16 Abgelegte Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.1 Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen \*\*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer	Deutsche			Ausländer
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>15 576</b>	<b>4 959</b>	<b>10 617</b>	<b>1 375</b>	<b>15 423</b>	<b>4 879</b>	<b>10 544</b>	<b>1 355</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	153	27	126	29	153	27	126	28
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	578	324	254	4	565	314	251	4
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	370	264	106	30	369	263	106	29
Philosophie .....	340	212	128	48	334	210	124	48
Geschichte .....	1 312	682	630	83	1 299	672	627	82
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik .....	918	386	532	60	910	382	528	58
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprach- wissenschaft .....	479	132	347	57	475	130	345	57
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	27	10	17	4	27	10	17	4
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	1 878	475	1 403	431	1 848	465	1 383	426
Anglistik, Amerikanistik .....	1 109	235	874	100	1 101	231	870	99
Romanistik .....	713	90	623	95	710	89	621	95
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	184	41	143	41	180	40	140	40
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	364	131	233	44	360	128	232	44
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	322	85	237	19	314	80	234	19
Psychologie .....	2 598	729	1 869	123	2 583	720	1 863	119
Erziehungswissenschaften .....	4 038	1 093	2 945	197	4 002	1 075	2 927	193
Sonderpädagogik .....	193	43	150	10	193	43	150	10
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>1 058</b>	<b>536</b>	<b>522</b>	<b>58</b>	<b>993</b>	<b>483</b>	<b>510</b>	<b>55</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>30 261</b>	<b>18 058</b>	<b>12 203</b>	<b>1 926</b>	<b>28 946</b>	<b>17 312</b>	<b>11 634</b>	<b>1 838</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	120	58	62	10	118	58	60	10
Regionalwissenschaften .....	16	3	13	8	16	3	13	8
Politikwissenschaften .....	1 231	760	471	129	1 212	745	467	124
Sozialwissenschaften .....	1 383	639	744	102	1 354	621	733	102
Sozialwesen .....	806	208	598	28	801	208	593	27
Rechtswissenschaft .....	12 497	6 644	5 853	407	11 555	6 190	5 365	371
Verwaltungswissenschaft .....	298	202	96	40	293	197	96	40
Wirtschaftswissenschaften .....	12 739	8 481	4 258	1 129	12 436	8 237	4 199	1 088
Wirtschaftsingenieurwesen .....	1 171	1 063	108	73	1 161	1 053	108	68
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>14 068</b>	<b>9 057</b>	<b>5 011</b>	<b>863</b>	<b>13 976</b>	<b>8 986</b>	<b>4 990</b>	<b>852</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	56	31	25	2	56	31	25	2
Mathematik .....	1 252	951	301	87	1 238	939	299	87
Informatik .....	2 532	2 344	188	253	2 500	2 316	184	248
Physik, Astronomie .....	1 885	1 702	183	116	1 878	1 696	182	112
Chemie .....	1 609	1 136	473	125	1 603	1 131	472	125
Pharmazie .....	1 777	456	1 321	65	1 777	456	1 321	65
Biologie .....	2 602	1 098	1 504	150	2 589	1 089	1 500	148
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	806	544	262	36	802	542	260	36
Geographie .....	1 549	795	754	29	1 533	786	747	29
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>9 930</b>	<b>5 178</b>	<b>4 752</b>	<b>772</b>	<b>9 926</b>	<b>5 176</b>	<b>4 750</b>	<b>772</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	8 527	4 460	4 067	639	8 526	4 459	4 067	639
Zahnmedizin .....	1 403	718	685	133	1 400	717	683	133
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>874</b>	<b>187</b>	<b>687</b>	<b>23</b>	<b>867</b>	<b>186</b>	<b>681</b>	<b>23</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 161</b>	<b>1 021</b>	<b>1 140</b>	<b>128</b>	<b>2 143</b>	<b>1 011</b>	<b>1 132</b>	<b>127</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	431	167	264	12	431	167	264	12
Agrarwiss., Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	982	551	431	86	971	542	429	85
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	347	254	93	20	345	254	91	20
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	401	49	352	10	396	48	348	10
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>11 340</b>	<b>9 003</b>	<b>2 337</b>	<b>1 133</b>	<b>11 233</b>	<b>8 904</b>	<b>2 329</b>	<b>1 109</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	15	14	1	-	15	14	1	-
Bergbau, Hüttenwesen .....	125	100	25	19	125	100	25	19
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	3 242	2 992	250	375	3 226	2 976	250	370
Elektrotechnik .....	2 007	1 929	78	348	1 987	1 910	77	339
Verkehrstechnik, Nautik .....	210	196	14	25	210	196	14	25
Architektur, Innenarchitektur .....	2 495	1 343	1 152	181	2 491	1 340	1 151	180
Raumplanung .....	557	304	253	24	554	302	252	23
Bauingenieurwesen .....	2 421	1 945	476	152	2 361	1 890	471	144
Vermessungswesen .....	268	180	88	9	264	176	88	9
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>4 197</b>	<b>1 687</b>	<b>2 510</b>	<b>1 214</b>	<b>4 174</b>	<b>1 678</b>	<b>2 496</b>	<b>1 187</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	751	140	611	47	748	140	608	46
Bildende Kunst .....	370	160	210	76	370	160	210	76
Gestaltung .....	556	262	294	65	556	262	294	65
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	580	231	349	87	574	228	346	86
Musik, Musikwissenschaft .....	1 940	894	1 046	939	1 926	888	1 038	914
<b>Insgesamt ...</b>	<b>89 465</b>	<b>49 686</b>	<b>39 779</b>	<b>7 492</b>	<b>87 681</b>	<b>48 615</b>	<b>39 066</b>	<b>7 318</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).\*\*) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss"  
und "Sonstiger Abschluss".

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.16 Abgelegte Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)

## 7.16.2 Promotionen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer	Deutsche			Ausländer
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>2 346</b>	<b>1 281</b>	<b>1 065</b>	<b>331</b>	<b>2 343</b>	<b>1 279</b>	<b>1 064</b>	<b>331</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	7	4	3	1	7	4	3	1
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	114	84	30	20	114	84	30	20
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	82	63	19	31	82	63	19	31
Philosophie .....	210	141	69	49	210	141	69	49
Geschichte .....	464	286	178	40	464	286	178	40
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik .....	41	23	18	3	41	23	18	3
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprach- wissenschaft .....	109	53	56	26	109	53	56	26
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	35	26	9	11	35	26	9	11
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	350	153	197	54	350	153	197	54
Anglistik, Amerikanistik .....	122	52	70	7	122	52	70	7
Romanistik .....	94	32	62	12	94	32	62	12
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	39	10	29	4	39	10	29	4
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	71	34	37	19	71	34	37	19
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	57	21	36	6	57	21	36	6
Psychologie .....	283	149	134	18	283	149	134	18
Erziehungswissenschaften .....	262	146	116	29	259	144	115	29
Sonderpädagogik .....	6	4	2	1	6	4	2	1
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>6</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>3 082</b>	<b>2 202</b>	<b>880</b>	<b>181</b>	<b>3 080</b>	<b>2 200</b>	<b>880</b>	<b>181</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	23	16	7	2	23	16	7	2
Regionalwissenschaften .....	2	-	2	-	2	-	2	-
Politikwissenschaften .....	232	144	88	31	231	143	88	31
Sozialwissenschaften .....	206	121	85	32	206	121	85	32
Sozialwesen .....	15	10	5	-	15	10	5	-
Rechtswissenschaft .....	1 560	1 092	468	74	1 560	1 092	468	74
Verwaltungswissenschaft .....	14	11	3	5	14	11	3	5
Wirtschaftswissenschaften .....	989	771	218	36	988	770	218	36
Wirtschaftsingenieurwesen .....	41	37	4	1	41	37	4	1
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>7 001</b>	<b>5 184</b>	<b>1 817</b>	<b>606</b>	<b>7 001</b>	<b>5 184</b>	<b>1 817</b>	<b>606</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	8	6	2	-	8	6	2	-
Mathematik .....	476	367	109	47	476	367	109	47
Informatik .....	402	343	59	39	402	343	59	39
Physik, Astronomie .....	1 520	1 384	136	110	1 520	1 384	136	110
Chemie .....	2 333	1 744	589	165	2 333	1 744	589	165
Pharmazie .....	205	112	93	16	205	112	93	16
Biologie .....	1 609	898	711	165	1 609	898	711	165
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	308	234	74	50	308	234	74	50
Geographie .....	140	96	44	14	140	96	44	14
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>8 029</b>	<b>4 464</b>	<b>3 565</b>	<b>370</b>	<b>8 027</b>	<b>4 462</b>	<b>3 565</b>	<b>370</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	7 010	3 875	3 135	321	7 010	3 875	3 135	321
Zahnmedizin .....	1 019	589	430	49	1 017	587	430	49
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>500</b>	<b>155</b>	<b>345</b>	<b>37</b>	<b>500</b>	<b>155</b>	<b>345</b>	<b>37</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>412</b>	<b>258</b>	<b>154</b>	<b>120</b>	<b>411</b>	<b>257</b>	<b>154</b>	<b>120</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	23	10	13	3	23	10	13	3
Agrarwiss., Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	271	180	91	101	271	180	91	101
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	54	48	6	14	54	48	6	14
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	64	20	44	2	63	19	44	2
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>2 143</b>	<b>1 932</b>	<b>211</b>	<b>255</b>	<b>2 143</b>	<b>1 932</b>	<b>211</b>	<b>255</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	12	9	3	4	12	9	3	4
Bergbau, Hüttenwesen .....	89	78	11	11	89	78	11	11
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	1 124	1 022	102	107	1 124	1 022	102	107
Elektrotechnik .....	526	501	25	63	526	501	25	63
Verkehrstechnik, Nautik .....	51	51	-	7	51	51	-	7
Architektur, Innenarchitektur .....	47	26	21	11	47	26	21	11
Raumplanung .....	52	32	20	10	52	32	20	10
Bauingenieurwesen .....	220	194	26	31	220	194	26	31
Vermessungswesen .....	22	19	3	11	22	19	3	11
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>297</b>	<b>120</b>	<b>177</b>	<b>20</b>	<b>297</b>	<b>120</b>	<b>177</b>	<b>20</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	208	74	134	9	208	74	134	9
Bildende Kunst .....	4	2	2	-	4	2	2	-
Gestaltung .....	1	1	-	-	1	1	-	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	17	5	12	1	17	5	12	1
Musik, Musikwissenschaft .....	67	38	29	10	67	38	29	10
<b>Insgesamt</b> .....	<b>23 862</b>	<b>15 633</b>	<b>8 229</b>	<b>1 926</b>	<b>23 854</b>	<b>15 626</b>	<b>8 228</b>	<b>1 926</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

7.16 Abgelegte Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.3 Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) (\*\*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer	Deutsche			Ausländer
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>16 017</b>	<b>3 660</b>	<b>12 357</b>	<b>158</b>	<b>15 897</b>	<b>3 620</b>	<b>12 277</b>	<b>158</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	688	249	439	4	685	247	438	4
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	640	128	512	2	640	128	512	2
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	886	163	723	4	881	161	720	4
Philosophie .....	324	107	217	1	322	107	215	1
Geschichte .....	884	452	432	8	878	449	429	8
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	236	106	130	1	230	104	126	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	4 376	786	3 590	56	4 344	779	3 565	56
Anglistik, Amerikanistik .....	2 083	516	1 567	24	2 068	513	1 555	24
Romanistik .....	887	130	757	22	878	126	752	22
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	48	8	40	1	47	8	39	1
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	4	-	4	-	3	-	3	-
Psychologie .....	40	13	27	-	40	13	27	-
Erziehungswissenschaften .....	2 433	438	1 995	18	2 401	425	1 976	18
Sonderpädagogik .....	2 488	564	1 924	17	2 480	560	1 920	17
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>1 709</b>	<b>738</b>	<b>971</b>	<b>14</b>	<b>1 691</b>	<b>728</b>	<b>963</b>	<b>13</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>1 709</b>	<b>569</b>	<b>1 140</b>	<b>23</b>	<b>1 694</b>	<b>563</b>	<b>1 131</b>	<b>22</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	730	104	626	14	723	102	621	14
Politikwissenschaften .....	122	61	61	-	122	61	61	-
Sozialwissenschaften .....	404	188	216	4	402	187	215	4
Sozialwesen .....	112	32	80	4	112	32	80	4
Wirtschaftswissenschaften .....	341	184	157	1	335	181	154	-
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>4 888</b>	<b>1 934</b>	<b>2 954</b>	<b>41</b>	<b>4 828</b>	<b>1 901</b>	<b>2 927</b>	<b>41</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	630	71	559	5	624	71	553	5
Mathematik .....	1 874	752	1 122	13	1 857	741	1 116	13
Informatik .....	196	123	73	1	195	123	72	1
Physik, Astronomie .....	340	247	93	5	327	236	91	5
Chemie .....	278	142	136	2	270	136	134	2
Biologie .....	1 029	337	692	10	1 025	336	689	10
Geographie .....	541	262	279	5	530	258	272	5
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>226</b>	<b>36</b>	<b>190</b>	<b>-</b>	<b>225</b>	<b>36</b>	<b>189</b>	<b>-</b>
Agrarwiss., Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	5	2	3	-	5	2	3	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	221	34	187	-	220	34	186	-
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>670</b>	<b>472</b>	<b>198</b>	<b>4</b>	<b>667</b>	<b>470</b>	<b>197</b>	<b>4</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	235	131	104	2	234	130	104	2
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	226	164	62	-	225	163	62	-
Elektrotechnik .....	112	100	12	1	112	100	12	1
Verkehrstechnik, Nautik .....	7	6	1	-	7	6	1	-
Architektur/Innenarchitektur .....	10	8	2	-	10	8	2	-
Bauingenieurwesen .....	80	63	17	1	79	63	16	1
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>1 690</b>	<b>395</b>	<b>1 295</b>	<b>13</b>	<b>1 685</b>	<b>392</b>	<b>1 293</b>	<b>13</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	680	104	576	6	677	102	575	6
Bildende Kunst .....	30	10	20	-	30	10	20	-
Gestaltung .....	121	9	112	2	121	9	112	2
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	55	9	46	-	55	9	46	-
Musik, Musikwissenschaft .....	804	263	541	5	802	262	540	5
<b>Insgesamt</b> .....	<b>26 909</b>	<b>7 804</b>	<b>19 105</b>	<b>253</b>	<b>26 687</b>	<b>7 710</b>	<b>18 977</b>	<b>251</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

\*\*) In der Regel erwirbt jede(r) Absolvent(in) die Lehrbefähigung für zwei  
Unterrichtsfächer, die getrennt gemeldet werden.

7.16 Abgelegte Prüfungen 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.4 Fachhochschulabschluss

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer	Deutsche			Ausländer
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>1 146</b>	<b>325</b>	<b>821</b>	<b>53</b>	<b>1 145</b>	<b>325</b>	<b>820</b>	<b>53</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	46	16	30	1	46	16	30	1
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	118	43	75	2	118	43	75	2
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	139	42	97	2	139	42	97	2
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik .....	587	180	407	27	586	180	406	27
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprach- wissenschaft .....	224	28	196	21	224	28	196	21
Anglistik, Amerikanistik .....	2	1	1	-	2	1	1	-
Erziehungswissenschaften .....	16	5	11	-	16	5	11	-
Sonderpädagogik .....	14	10	4	-	14	10	4	-
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>32 881</b>	<b>16 491</b>	<b>16 390</b>	<b>1 192</b>	<b>32 596</b>	<b>16 298</b>	<b>16 298</b>	<b>1 173</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	77	48	29	3	77	48	29	3
Sozialwissenschaften .....	36	8	28	-	36	8	28	-
Sozialwesen .....	8 410	2 264	6 146	240	8 392	2 256	6 136	240
Verwaltungswissenschaft .....	10 457	5 957	4 500	6	10 286	5 838	4 448	6
Wirtschaftswissenschaften .....	11 604	6 287	5 317	829	11 531	6 242	5 289	813
Wirtschaftsingenieurwesen .....	2 297	1 927	370	114	2 274	1 906	368	111
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>2 841</b>	<b>2 394</b>	<b>447</b>	<b>210</b>	<b>2 822</b>	<b>2 377</b>	<b>445</b>	<b>208</b>
Mathematik .....	128	76	52	7	128	76	52	7
Informatik .....	2 250	2 057	193	173	2 231	2 040	191	171
Physik, Astronomie .....	62	48	14	3	62	48	14	3
Chemie .....	164	105	59	16	164	105	59	16
Biologie .....	213	94	119	9	213	94	119	9
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	12	11	1	-	12	11	1	-
Geographie .....	12	3	9	2	12	3	9	2
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 327</b>	<b>1 149</b>	<b>1 178</b>	<b>86</b>	<b>2 312</b>	<b>1 138</b>	<b>1 174</b>	<b>86</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	839	356	483	11	839	356	483	11
Agrarwiss., Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	812	524	288	63	801	514	287	63
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	263	220	43	3	261	220	41	3
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	413	49	364	9	411	48	363	9
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>22 409</b>	<b>18 088</b>	<b>4 321</b>	<b>1 558</b>	<b>22 251</b>	<b>17 940</b>	<b>4 311</b>	<b>1 528</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	183	148	35	27	178	145	33	27
Bergbau, Hüttenwesen .....	36	35	1	4	36	35	1	4
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	7 904	6 910	994	554	7 864	6 871	993	543
Elektrotechnik .....	4 403	4 295	108	483	4 352	4 245	107	474
Verkehrstechnik, Nautik .....	890	863	27	45	880	853	27	43
Architektur, Innenarchitektur .....	4 128	1 962	2 166	208	4 120	1 955	2 165	207
Raumplanung .....	173	113	60	3	170	110	60	3
Bauingenieurwesen .....	4 000	3 254	746	227	3 968	3 226	742	220
Vermessungswesen .....	692	508	184	7	683	500	183	7
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>2 004</b>	<b>732</b>	<b>1 272</b>	<b>82</b>	<b>2 004</b>	<b>732</b>	<b>1 272</b>	<b>82</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	133	34	99	3	133	34	99	3
Bildende Kunst .....	41	19	22	6	41	19	22	6
Gestaltung .....	1 797	659	1 138	71	1 797	659	1 138	71
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften .....	25	17	8	2	25	17	8	2
Musik, Musikwissenschaft .....	8	3	5	-	8	3	5	-
<b>Insgesamt</b> ...	<b>63 608</b>	<b>39 179</b>	<b>24 429</b>	<b>3 181</b>	<b>63 130</b>	<b>38 810</b>	<b>24 320</b>	<b>3 130</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 2000 = WS 1999/2000 und SS 2000).

7.17 Bestandene Prüfungen 2000 mit erstem Studienabschluss nach Prüfungs- und Fächergruppen,  
ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe ----- Studienbereich	Absolventen insgesamt		darunter: Erstabsolventen			
	Anzahl	Durchschnittsalter	Anzahl	Durchschnittsalter	Fachstudienzeit	Gesamtstudienzeit
					in Semestern	
<b>Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen .....</b>	<b>89 383</b>	<b>28,5</b>	<b>86 163</b>	<b>28,3</b>	<b>12,1</b>	<b>13,5</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	16 130	29,9	15 188	29,6	12,6	14,5
Sport .....	1 036	28,7	984	28,7	13,2	14,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	30 140	27,8	28 894	27,5	10,9	12,3
Mathematik, Naturwissenschaften .....	14 706	28,0	14 456	28,0	12,4	13,7
Humanmedizin .....	10 690	28,6	10 620	28,5	13,1	14,4
Veterinärmedizin .....	890	27,6	884	27,5	11,5	12,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	2 191	28,6	2 088	28,3	11,7	12,9
Ingenieurwissenschaften .....	12 017	28,6	11 587	28,4	13,2	14,1
Kunst, Kunstwissenschaft .....	1 583	30,2	1 462	29,9	13,1	15,1
<b>Promotionen .....</b>	<b>25 780</b>	<b>32,7</b>	<b>247</b>	<b>35,2</b>	<b>20,7</b>	<b>23,7</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	2 674	36,1	164	34,8	19,9	23,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	3 261	32,7	27	35,6	19,5	21,2
Mathematik, Naturwissenschaften .....	7 607	31,8	1	31,2	23,2	24,2
Humanmedizin .....	8 397	32,0	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften .....	2 398	33,6	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft .....	317	36,5	54	36,2	24,0	27,2
<b>Staatliche Lehramtsprüfungen</b>						
LA Grund- und Hauptschulen/Primarstufe .....	8 880	26,5	7 962	26,2	8,6	9,7
Stufenübergreifendes LA, Grundschulen/Sekundar- stufe I Primarstufe .....	238	30,0	204	29,1	11,6	14,6
LA Realschulen/Sekundarstufe I .....	3 995	30,9	2 779	27,7	10,0	12,1
Stufenübergreifendes LA, Sekundarstufe I und II .....	29	27,9	24	26,9	12,6	14,1
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemein bildende Schulen .....	9 463	29,0	8 076	28,1	12,2	14,5
LA Sonderschulen .....	3 100	28,5	2 602	27,2	10,0	11,4
LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen .....	1 217	32,2	977	30,9	10,8	13,8
<b>Künstlerischer Abschluss .....</b>	<b>3 989</b>	<b>28,5</b>	<b>2 814</b>	<b>28,2</b>	<b>9,8</b>	<b>11,8</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	101	30,6	99	30,6	10,9	13,7
Ingenieurwissenschaften .....	144	30,2	137	30,1	9,7	15,5
Kunst, Kunstwissenschaft .....	3 744	28,3	2 578	28,0	9,7	11,5
<b>Fachhochschulabschluss.....</b>	<b>66 260</b>	<b>28,5</b>	<b>64 401</b>	<b>28,4</b>	<b>9,0</b>	<b>9,9</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 198	28,2	1 127	27,7	8,1	9,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	33 769	28,7	32 397	28,5	8,0	8,7
Mathematik, Naturwissenschaften .....	3 030	28,1	2 958	28,0	9,9	11,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	2 398	27,8	2 376	27,8	9,5	10,1
Ingenieurwissenschaften .....	23 779	28,4	23 474	28,3	10,3	11,1
Kunst, Kunstwissenschaft .....	2 086	29,0	2 069	29,0	10,4	11,9
<b>Bachelorabschluss .....</b>	<b>126</b>	<b>30,5</b>	<b>125</b>	<b>30,5</b>	<b>8,1</b>	<b>11,9</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	42	40,2	42	40,2	12,1	19,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	13	32,8	12	33,2	8,9	14,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	65	24,2	65	24,2	5,5	7,0
<b>Masterabschluss.....</b>	<b>370</b>	<b>30,9</b>	<b>59</b>	<b>27,0</b>	<b>4,5</b>	<b>6,2</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	23	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	207	32,0	4	25,9	5,1	4,1
Ingenieurwissenschaften .....	77	28,1	33	27,4	3,8	5,0
<b>Sonstiger Abschluss .....</b>	<b>1 627</b>	<b>34,5</b>	<b>220</b>	<b>31,8</b>	<b>4,2</b>	<b>11,0</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	547	35,2	136	32,8	3,2	5,9
Mathematik, Naturwissenschaften .....	122	34,8	2	30,6	5,0	21,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	644	35,1	19	36,0	7,8	18,4

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.18 Wohnplätze für Studierende am 01.01.2001 \*)

Land ----- Gemeinde	Wohnplätze für Studierende	Land ----- Gemeinde	Wohnplätze für Studierende	Land ----- Gemeinde	Wohnplätze für Studierende
<b>Baden-Württemberg</b> .....	<b>33 066</b>	<b>Bremen</b> .....	<b>1 587</b>	<b>Paderborn</b> .....	<b>965</b>
Aalen .....	251	Bremen .....	1 444	Siegen .....	1 623
Albstadt .....	20	Bremerhaven .....	143	Soest .....	30
Biberach .....	63			Steinfurt .....	214
Esslingen .....	382	<b>Hamburg</b> .....	<b>4 956</b>	Wuppertal 1) .....	1 171
Freiburg im Breisgau .....	3 917				
Furtwangen .....	398	<b>Hessen</b> .....	<b>14 074</b>	<b>Rheinland-Pfalz</b> .....	<b>10 270</b>
Geislingen .....	22	Darmstadt .....	2 806	Bingen .....	149
Göppingen .....	24	Frankfurt/Main (einschl. Oberursel) ....	2 844	Birkenfeld .....	341
Heidelberg .....	4 175	Friedberg .....	333	Germersheim .....	392
Heilbronn .....	360	Fulda .....	340	Höhr-Grenzhausen .....	21
Hohenheim .....	824	Gießen .....	2 968	Kaiserslautern .....	1 864
Karlsruhe .....	3 164	Kassel (einschl. Witzenhausen) ....	1 481	Koblenz .....	495
Kehl .....	359	Marburg .....	2 775	Landau .....	399
Konstanz .....	2 392	Wiesbaden .....	527	Ludwigshafen .....	194
Ludwigsburg .....	1 334			Mainz .....	3 679
Mannheim .....	2 670	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>4 455</b>	Remagen .....	4
Nürtingen .....	300	Greifswald .....	869	Speyer .....	181
Offenburg .....	151	Neubrandenburg .....	430	Trier .....	1 968
Pforzheim .....	448	Rostock .....	1 784	Vallendar .....	34
Reutlingen .....	514	Stralsund .....	466	Worms .....	209
Schwäbisch-Gmünd .....	278	Wismar (einschl. Heiligendamm) .....	906	Zweibrücken .....	340
Sigmaringen .....	109				
Stuttgart .....	3 840	<b>Niedersachsen</b> .....	<b>18 907</b>	<b>Saarland</b> .....	<b>1 923</b>
Trossingen .....	73	Braunschweig .....	2 353	Homburg .....	477
Tübingen .....	4 751	Buxtehude .....	179	Saarbrücken .....	1 446
Ulm .....	1 566	Clausthal-Zellerfeld .....	1 099		
Villingen-Schwenningen .....	98	Elsfleth .....	32	<b>Sachsen</b> .....	<b>19 359</b>
Weingarten/ Ravensburg .....	583	Emden .....	370	Chemnitz 1) .....	2 242
		Göttingen .....	5 484	Dresden 1) .....	7 569
<b>Bayern</b> .....	<b>31 055</b>	Hannover .....	2 707	Freiberg 1) .....	1 229
Ansbach .....	126	Hildesheim .....	663	Görlitz .....	423
Augsburg .....	1 746	Holz Minden .....	3	Leipzig 1) .....	5 249
Bamberg .....	1 310	Lüneburg .....	826	Mittweida .....	430
Bayreuth 1) .....	1 481	Nienburg .....	9	Schneeberg .....	42
Benediktbeuren .....	118	Oldenburg .....	2 115	Zittau .....	1 269
Coburg .....	500	Osnabrück .....	2 104	Zwickau .....	906
Eichstätt 1) .....	464	Suderburg .....	117		
Erlangen .....	3 281	Vechta .....	218	<b>Sachsen-Anhalt</b> .....	<b>6 450</b>
Ingolstadt .....	209	Wilhelmshaven .....	240	Bernburg .....	508
Kempten .....	269	Wolfenbüttel .....	233	Dessau .....	149
Landshut .....	305	Wolfsburg .....	155	Halle 1) .....	1 966
Münchberg .....	56			Köthen .....	727
München 1) .....	9 544	<b>Nordrhein-Westfalen</b> .....	<b>47 617</b>	Magdeburg .....	1 922
Neuendettelsau .....	98	Aachen .....	4 627	Merseburg .....	805
Nürnberg .....	1 621	Bielefeld .....	2 966	Stendal .....	5
Passau .....	1 032	Bochum 1) .....	6 245	Wernigerode .....	368
Regensburg .....	3 769	Bonn (einschl. St. Augustin) .....	4 786		
Rosenheim .....	458	Detmold .....	452	<b>Schleswig-Holstein</b> .....	<b>3 195</b>
Schweinfurt 1) .....	202	Dortmund .....	3 145	Eckernförde .....	68
Triesdorf .....	109	Düsseldorf .....	2 884	Flensburg .....	316
Weihenstephan 1) .....	973	Duisburg .....	1 208	Heide .....	82
Würzburg .....	3 384	Essen .....	1 753	Kiel .....	2 091
		Gelsenkirchen .....	152	Lübeck .....	566
<b>Berlin</b> .....	<b>12 985</b>	Gummersbach .....	215	Wedel .....	72
		Hagen .....	60		
<b>Brandenburg</b> .....	<b>6 429</b>	Höxter .....	147	<b>Thüringen</b> .....	<b>7 585</b>
Brandenburg .....	248	Iserlohn .....	67	Erfurt 1) .....	1 271
Cottbus .....	1 855	Jülich .....	256	Gera .....	16
Eberswalde .....	399	Köln 1) .....	5 987	Ilmenau 1) .....	1 910
Frankfurt/Oder .....	1 263	Krefeld .....	441	Jena .....	2 544
Potsdam .....	1 922	Lemgo .....	344	Nordhausen .....	178
Senftenberg .....	438	Meschede .....	21	Schmalkalden .....	562
Wildau .....	304	Minden .....	114	Weimar .....	1 104
		Mönchengladbach .....	323		
		Münster .....	7 421	<b>Deutschland</b> .....	<b>223 913</b>

\*) Öffentlich geförderte Plätze in Studentenwohnheimen sowie Privatzimmerförderung.

1) Einschl. Wohngebäude, die sich derzeit in Sanierung befinden.

Quelle: Deutsches Studentenwerk, Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.19 Personal an Hochschulen nach Hochschularten und Ländern 1992 bis 2000

Land Hochschulart	Deutschland								
	1992 1)	1993 1)	1994 1)	1995 1)	1996 1)	1997	1998	1999	2000
<b>Insgesamt .....</b>	<b>492 793</b>	<b>506 543</b>	<b>511 475</b>	<b>521 888</b>	<b>519 344</b>	<b>481 073</b>	<b>483 846</b>	<b>488 890</b>	<b>488 660</b>
<b>nach Ländern</b>									
Baden-Württemberg .....	63 882	66 283	68 200	69 367	69 724	69 332	69 091	70 921	71 172
Bayern .....	61 273	63 631	64 500	67 196	67 615	63 611	64 511	68 001	69 663
Berlin .....	50 627	50 689	49 551	49 501	45 890	40 730	39 775	39 658	38 360
Brandenburg .....	3 324	4 184	5 870	6 649	7 032	5 513	5 643	5 872	5 862
Bremen 2) .....	4 127	4 127	4 127	3 894	4 199	4 222	4 354	4 362	4 413
Hamburg 3) .....	17 569	17 569	18 274	18 950	18 950	17 612	17 199	17 912	16 737
Hessen 4) .....	39 391	39 421	39 421	40 529	39 825	40 292	39 788	39 163	38 534
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 388	10 403	11 862	11 805	12 421	11 611	11 641	11 213	11 243
Niedersachsen .....	38 776	39 816	38 405	40 526	40 982	39 023	40 631	39 998	39 584
Nordrhein-Westfalen .....	104 256	112 055	112 365	113 188	112 363	92 440	92 974	93 633	94 525
Rheinland-Pfalz .....	17 821	19 824	20 005	20 021	20 722	18 184	18 447	18 569	18 996
Saarland .....	10 616	10 556	10 550	10 050	10 119	9 042	9 218	8 979	8 921
Sachsen .....	26 180	24 855	26 801	27 464	27 256	26 901	26 878	26 711	27 211
Sachsen-Anhalt .....	15 779	14 347	15 088	15 636	15 535	15 348	15 690	15 880	15 674
Schleswig-Holstein .....	15 022	15 112	15 140	15 378	15 015	15 156	15 588	15 387	15 052
Thüringen .....	13 762	13 671	11 316	11 734	11 696	12 056	12 418	12 631	12 713
<b>nach Hochschularten</b>									
<b>Personal insgesamt</b>									
Universitäten .....	403 223	411 773	414 556	424 958	422 418	393 312	393 414	398 358	397 028
Gesamthochschulen .....	22 052	24 867	24 025	23 219	24 453	20 155	19 678	19 634	19 456
Pädagogische Hochschulen .....	4 113	2 554	2 215	2 315	2 108	2 302	2 225	2 220	2 122
Theologische Hochschulen .....	849	760	766	772	747	713	732	715	741
Kunsthochschulen .....	9 788	10 451	10 742	10 739	10 818	10 358	10 465	10 693	10 815
Fachhochschulen .....	47 037	49 266	51 752	53 133	52 537	48 423	50 608	51 640	52 700
Verwaltungsfachhochschulen .....	5 731	6 872	7 419	6 752	6 263	5 810	6 724	5 630	5 798
<b>Hauptberufliches Personal</b>									
Universitäten .....	348 991	353 170	353 799	361 474	361 459	358 915	358 524	361 798	360 183
Gesamthochschulen .....	15 559	17 161	14 884	15 669	15 439	16 751	16 639	16 557	16 514
Pädagogische Hochschulen .....	3 023	1 572	1 302	1 337	1 380	1 387	1 361	1 385	1 412
Theologische Hochschulen .....	619	552	575	576	534	538	538	509	523
Kunsthochschulen .....	4 916	5 112	5 300	5 288	5 296	5 307	5 284	5 302	5 265
Fachhochschulen .....	28 354	28 780	30 448	31 634	32 225	32 781	33 669	34 317	34 328
Verwaltungsfachhochschulen .....	3 301	4 017	4 384	3 941	3 880	3 798	4 911	3 888	3 842
<b>Nebenberufliches Personal</b>									
Universitäten .....	54 232	58 603	60 757	63 484	60 959	34 397	34 890	36 560	36 845
Gesamthochschulen .....	6 493	7 706	9 141	7 550	9 014	3 404	3 039	3 077	2 942
Pädagogische Hochschulen .....	1 090	982	913	978	728	915	864	835	710
Theologische Hochschulen .....	230	208	191	196	213	175	194	206	218
Kunsthochschulen .....	4 872	5 339	5 442	5 451	5 522	5 051	5 181	5 391	5 550
Fachhochschulen .....	18 683	20 486	21 304	21 499	20 312	15 642	16 939	17 323	18 372
Verwaltungsfachhochschulen .....	2 430	2 855	3 035	2 811	2 383	2 012	1 813	1 742	1 956

1) Einschl. der studentischen Hilfskräfte.

2) Da für Bremen keine Daten für die Berichtsjahre 1992, 1993 und 1994 vorliegen, wurden die Ergebnisse von 1991 übernommen.

3) Da für Hamburg keine Daten für die Berichtsjahre 1992 und 1993 vorliegen,

wurden die Ergebnisse von 1991 übernommen, die Ergebnisse von 1995 wurden für das Berichtsjahr 1996 übernommen.

4) Da für Hessen keine Daten für das Berichtsjahr 1994 vorliegen, wurden die Ergebnisse von 1993 übernommen.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.20 Personal an Hochschulen 2000 nach Hochschularten und Ländern

Land	Personal an					Insgesamt	Dagegen 1999
	Universitäten 1)	Gesamthochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen		
<b>Wissenschaftliches und künstlerisches Personal</b>							
Baden-Württemberg .....	25 729	-	1 181	5 373	563	32 846	33 430
Bayern .....	24 908	-	1 081	5 209	327	31 525	30 125
Berlin .....	14 089	-	1 776	1 917	466	18 248	18 497
Brandenburg .....	2 437	-	128	747	56	3 368	3 431
Bremen .....	1 973	-	234	648	97	2 952	2 869
Hamburg .....	5 898	-	316	1 483	127	7 824	8 475
Hessen .....	11 435	1 626	404	3 096	596	17 157	17 467
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 266	-	178	641	46	4 131	4 062
Niedersachsen .....	13 863	-	339	2 999	193	17 394	16 952
Nordrhein-Westfalen .....	26 987	7 742	1 398	5 920	401	42 448	42 989
Rheinland-Pfalz .....	7 334	-	-	1 828	179	9 341	9 013
Saarland .....	2 904	-	167	254	98	3 423	3 457
Sachsen .....	9 714	-	972	1 467	221	12 374	12 112
Sachsen-Anhalt .....	4 479	-	206	1 151	85	5 921	5 954
Schleswig-Holstein .....	3 607	-	143	987	201	4 938	5 148
Thüringen .....	4 351	-	220	778	57	5 406	5 241
<b>Deutschland ...</b>	<b>162 974</b>	<b>9 368</b>	<b>8 743</b>	<b>34 498</b>	<b>3 713</b>	<b>219 296</b>	<b>219 222</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	129 151	6 778	3 243	16 283	1 761	157 216	156 763
<b>Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal</b>							
Baden-Württemberg .....	35 125	-	246	2 698	257	38 326	37 491
Bayern .....	35 539	-	183	2 240	176	38 138	37 876
Berlin .....	18 806	-	393	825	88	20 112	21 161
Brandenburg .....	1 613	-	90	549	242	2 494	2 441
Bremen .....	1 090	-	46	318	7	1 461	1 493
Hamburg .....	8 387	-	113	395	18	8 913	9 437
Hessen .....	18 422	1 078	78	1 664	135	21 377	21 696
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 566	-	25	466	55	7 112	7 151
Niedersachsen .....	20 117	-	159	1 779	135	22 190	23 046
Nordrhein-Westfalen .....	39 160	9 010	307	3 089	511	52 077	50 644
Rheinland-Pfalz .....	8 677	-	-	823	155	9 655	9 556
Saarland .....	5 270	-	48	164	16	5 498	5 522
Sachsen .....	13 199	-	196	1 383	59	14 837	14 599
Sachsen-Anhalt .....	8 779	-	98	715	161	9 753	9 926
Schleswig-Holstein .....	9 470	-	24	578	42	10 114	10 239
Thüringen .....	6 697	-	66	516	28	7 307	7 390
<b>Deutschland ...</b>	<b>236 917</b>	<b>10 088</b>	<b>2 072</b>	<b>18 202</b>	<b>2 085</b>	<b>269 364</b>	<b>269 668</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	232 967	9 736	2 022	18 045	2 081	264 851	266 993
<b>Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg .....	60 854	-	1 427	8 071	820	71 172	70 921
Bayern .....	60 447	-	1 264	7 449	503	69 663	68 001
Berlin .....	32 895	-	2 169	2 742	554	38 360	39 658
Brandenburg .....	4 050	-	218	1 296	298	5 862	5 872
Bremen .....	3 063	-	280	966	104	4 413	4 362
Hamburg .....	14 285	-	429	1 878	145	16 737	17 912
Hessen .....	29 857	2 704	482	4 760	731	38 534	39 163
Mecklenburg-Vorpommern .....	9 832	-	203	1 107	101	11 243	11 213
Niedersachsen .....	33 980	-	498	4 778	328	39 584	39 998
Nordrhein-Westfalen .....	66 147	16 752	1 705	9 009	912	94 525	93 633
Rheinland-Pfalz .....	16 011	-	-	2 651	334	18 996	18 569
Saarland .....	8 174	-	215	418	114	8 921	8 979
Sachsen .....	22 913	-	1 168	2 850	280	27 211	26 711
Sachsen-Anhalt .....	13 258	-	304	1 866	246	15 674	15 880
Schleswig-Holstein .....	13 077	-	167	1 565	243	15 052	15 387
Thüringen .....	11 048	-	286	1 294	85	12 713	12 631
<b>Deutschland ...</b>	<b>399 891</b>	<b>19 456</b>	<b>10 815</b>	<b>52 700</b>	<b>5 798</b>	<b>488 660</b>	<b>488 890</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	362 118	16 514	5 265	34 328	3 842	422 067	423 756

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.21 Hauptberufliches Personal an Hochschulen 2000 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen der fachlichen Zugehörigkeit sowie Personalgruppen

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal		Davon								Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
			Professoren/ Professorinnen		Dozenten/ Dozentinnen und Assistenten/ Assistentinnen		wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen		Lehrkräfte für besondere Aufgaben			
	Insgesamt	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	Insgesamt	Frauen
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>19 626</b>	<b>7 353</b>	<b>5 756</b>	<b>1 007</b>	<b>2 184</b>	<b>807</b>	<b>9 343</b>	<b>4 188</b>	<b>2 343</b>	<b>1 351</b>	<b>5 811</b>	<b>5 032</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	644	385	84	21	20	6	259	143	281	215	279	217
Evangelische Theologie .....	889	202	394	37	150	43	296	104	49	18	334	303
Katholische Theologie .....	829	162	396	24	102	23	292	102	39	13	301	282
Philosophie .....	818	137	300	21	157	24	348	87	13	5	288	261
Geschichte .....	2 198	570	701	79	343	88	1 113	391	41	12	822	696
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	504	182	232	57	30	9	227	105	15	11	259	181
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	1 251	580	215	39	89	35	622	286	325	220	298	244
Alphilologie (klassische Philologie) .....	337	81	112	11	48	11	137	42	40	17	121	107
Germanistik (Deutsche, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	2 362	947	676	140	272	114	1 173	545	241	148	546	494
Anglistik, Amerikanistik .....	1 331	564	354	78	125	63	549	289	303	134	280	267
Romanistik .....	1 203	582	291	52	105	54	458	252	349	224	296	274
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	473	263	100	29	41	27	183	105	149	102	87	79
Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 001	403	263	53	96	47	529	258	113	45	234	204
Kulturwissenschaften i.e.S. ....	335	138	102	22	43	24	187	90	3	2	90	77
Psychologie .....	2 396	916	589	110	301	113	1 460	669	46	24	754	620
Erziehungswissenschaften .....	2 560	1 004	769	186	238	116	1 296	585	257	117	725	637
Sonderpädagogik .....	495	237	178	48	24	10	214	135	79	44	97	89
<b>Sport</b> .....	<b>1 216</b>	<b>337</b>	<b>222</b>	<b>18</b>	<b>72</b>	<b>17</b>	<b>625</b>	<b>205</b>	<b>297</b>	<b>97</b>	<b>612</b>	<b>329</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>18 831</b>	<b>4 417</b>	<b>7 644</b>	<b>1 021</b>	<b>1 749</b>	<b>436</b>	<b>8 112</b>	<b>2 611</b>	<b>1 326</b>	<b>349</b>	<b>5 988</b>	<b>4 837</b>
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein .....	324	95	85	10	64	22	167	58	8	5	158	139
Regionalwissenschaften .....	96	36	24	5	13	5	53	23	6	3	36	32
Politikwissenschaften .....	932	239	289	40	120	30	497	156	26	13	278	249
Sozialwissenschaften .....	1 803	584	612	107	189	80	961	390	41	7	471	431
Sozialwesen .....	1 511	563	1 125	354	37	15	168	100	181	94	401	292
Rechtswissenschaften .....	3 463	930	1 106	90	480	109	1 846	723	31	8	1 346	1 236
Verwaltungswissenschaft .....	1 694	255	525	57	162	29	157	33	850	136	800	428
Wirtschaftswissenschaften .....	8 542	1 657	3 587	345	662	140	4 111	1 089	182	83	2 325	1 934
Wirtschaftsingenieurwesen .....	466	58	291	13	22	6	152	39	1	-	173	96
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>34 611</b>	<b>6 276</b>	<b>7 223</b>	<b>444</b>	<b>2 830</b>	<b>456</b>	<b>24 115</b>	<b>5 276</b>	<b>443</b>	<b>100</b>	<b>20 421</b>	<b>12 034</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	485	102	247	34	25	6	208	62	5	-	387	234
Mathematik .....	3 986	470	1 368	68	474	56	2 014	311	130	35	887	767
Informatik .....	4 558	537	1 383	100	396	46	2 708	379	71	12	1 638	893
Physik, Astronomie .....	7 491	644	1 275	35	581	43	5 571	558	64	8	4 327	1 609
Chemie .....	7 336	1 490	1 040	46	356	64	5 869	1 365	71	15	4 821	2 808
Pharmazie .....	1 416	535	174	27	98	27	1 133	476	11	5	1 015	745
Biologie .....	5 806	1 807	993	94	588	155	4 179	1 547	46	11	5 357	3 768
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	2 315	425	430	16	203	35	1 672	372	10	2	1 481	835
Geographie .....	1 218	266	313	24	109	24	761	206	35	12	508	375
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>39 634</b>	<b>13 535</b>	<b>3 225</b>	<b>200</b>	<b>5 225</b>	<b>1 454</b>	<b>31 143</b>	<b>11 862</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	<b>105 119</b>	<b>90 101</b>
Humanmedizin allgemein .....	50	23	2	-	5	3	43	20	-	-	153	115
Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin) .....	3 250	1 031	475	35	555	138	2 216	854	4	4	3 563	2 741
Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin) .....	6 690	2 426	778	62	825	251	5 085	2 113	2	-	11 996	10 402
Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	27 685	9 395	1 765	88	3 511	947	22 374	8 345	35	15	84 868	72 874
Zahnmedizin (klinisch-praktisch) .....	1 959	660	205	15	329	115	1 425	530	-	-	4 539	3 969

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.21 Hauptberufliches Personal an Hochschulen 2000 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen der fachlichen Zugehörigkeit sowie Personalgruppen

Fachgruppe Lehr- und Forschungsbereich	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal		Davon								Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
			Professoren/ Professorinnen		Dozenten/ Dozentinnen und Assistenten/ Assistentinnen		wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen		Lehrkräfte für besondere Aufgaben			
	insgesamt	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	zusammen	Frauen	insgesamt	Frauen
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 017</b>	<b>408</b>	<b>209</b>	<b>22</b>	<b>137</b>	<b>56</b>	<b>668</b>	<b>329</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1 626</b>	<b>1 197</b>
Veterinärmedizin allgemein .....	8	3	1	-	1	1	6	2	-	-	52	31
Vorklinische Veterinärmedizin .....	237	83	57	6	43	15	136	61	1	1	298	221
Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin .....	417	164	94	7	57	24	265	133	1	-	659	515
Klinisch-Praktische Veterinärmedizin .....	355	158	57	9	36	16	261	133	1	-	617	430
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>3 985</b>	<b>1 166</b>	<b>1 063</b>	<b>123</b>	<b>317</b>	<b>70</b>	<b>2 568</b>	<b>951</b>	<b>37</b>	<b>22</b>	<b>4 358</b>	<b>2 809</b>
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein .....	84	25	20	1	7	1	56	22	1	1	96	60
Landespflege, Umweltgestaltung .....	364	95	162	22	30	8	171	65	1	-	267	166
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	2 695	770	611	50	228	51	1 847	665	9	4	3 423	2 180
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	446	73	127	7	27	2	290	64	2	-	390	245
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	396	203	143	43	25	8	204	135	24	17	182	158
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>26 284</b>	<b>2 966</b>	<b>8 997</b>	<b>434</b>	<b>1 455</b>	<b>188</b>	<b>15 495</b>	<b>2 279</b>	<b>337</b>	<b>65</b>	<b>16 913</b>	<b>6 577</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein .....	976	189	390	32	66	11	497	141	23	5	700	323
Bergbau, Hüttenwesen .....	499	60	73	-	23	2	403	58	-	-	499	189
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	11 373	1 202	3 464	170	612	68	7 154	935	143	29	7 780	2 784
Elektrotechnik .....	6 043	326	2 237	46	381	18	3 345	252	80	10	3 755	1 259
Verkehrstechnik, Nautik .....	713	42	244	4	27	1	432	36	10	1	461	155
Architektur .....	2 152	499	1 064	119	124	40	918	329	46	11	747	486
Raumplanung .....	356	109	94	13	20	8	237	87	5	1	134	101
Bauingenieurwesen .....	3 635	478	1 192	40	170	34	2 247	397	26	7	2 525	1 147
Vermessungswesen .....	537	61	239	10	32	6	262	44	4	1	312	133
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>5 269</b>	<b>1 501</b>	<b>3 060</b>	<b>684</b>	<b>239</b>	<b>93</b>	<b>1 114</b>	<b>452</b>	<b>856</b>	<b>272</b>	<b>1 034</b>	<b>595</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	675	217	334	68	82	33	182	91	77	25	257	189
Bildende Kunst .....	546	119	300	57	50	15	102	31	94	16	90	43
Gestaltung .....	1 147	301	764	174	32	15	207	76	144	36	357	139
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	471	171	222	53	22	10	169	77	58	31	182	108
Musik, Musikwissenschaft .....	2 430	693	1 440	332	53	20	454	177	483	164	148	116
<b>Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)</b> .....	<b>5 807</b>	<b>1 869</b>	<b>329</b>	<b>29</b>	<b>107</b>	<b>18</b>	<b>4 759</b>	<b>1 519</b>	<b>612</b>	<b>303</b>	<b>58 216</b>	<b>32 825</b>
Hochschule insgesamt .....	135	59	10	-	4	-	76	33	45	26	611	371
Zentrale Hochschulverwaltung .....	976	405	68	10	22	5	801	347	85	43	30 488	18 110
Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume .....	3	2	-	-	-	-	2	1	1	1	1	1
Zentralbibliothek .....	313	117	-	-	1	-	309	117	3	-	10 923	7 881
Hochschulrechenzentrum .....	867	122	8	-	5	1	851	121	3	-	2 821	856
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen .....	2 417	820	172	15	49	6	1 977	679	219	120	2 951	1 511
Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen .....	42	7	-	-	-	-	26	4	16	3	8 156	2 687
Soziale Einrichtungen .....	34	15	-	-	-	-	24	13	10	2	171	139
Übrige Ausbildungseinrichtungen .....	787	280	42	3	13	3	508	170	224	104	1 283	834
Mit der Hochschule verbundene sowie hochschul- fremde Einrichtungen .....	233	42	29	1	13	3	185	34	6	4	811	435
<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)</b> .....	<b>936</b>	<b>432</b>	<b>66</b>	<b>4</b>	<b>47</b>	<b>14</b>	<b>736</b>	<b>343</b>	<b>87</b>	<b>71</b>	<b>44 753</b>	<b>29 977</b>
Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste .....	807	336	61	2	45	13	692	315	9	6	36 424	22 856
Soziale Einrichtungen der Kliniken .....	14	11	-	-	-	-	14	11	-	-	439	391
Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken .....	93	76	-	-	-	-	15	11	78	65	7 816	6 676
Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen .....	22	9	5	2	2	1	15	6	-	-	74	54
<b>Insgesamt ...</b>	<b>157 216</b>	<b>40 260</b>	<b>37 794</b>	<b>3 986</b>	<b>14 362</b>	<b>3 609</b>	<b>98 678</b>	<b>30 015</b>	<b>6 382</b>	<b>2 650</b>	<b>264 851</b>	<b>186 313</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7.22 Habilitationen nach Fächergruppen 1991 bis 2000

Fächergruppe	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	243	259	278	309	302	320	381	389	368	410
Sport .....	3	5	6	15	13	9	7	17	12	16
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	85	114	113	133	132	171	154	194	210	253
Mathematik, Naturwissenschaften ....	308	361	376	355	438	424	457	560	563	587
Humanmedizin .....	447	442	514	533	524	541	616	637	625	700
Veterinärmedizin .....	7	17	20	17	22	21	21	10	16	14
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	27	34	36	34	24	27	27	45	45	38
Ingenieurwissenschaften .....	31	56	59	54	55	65	51	45	64	83
Kunst, Kunstwissenschaft.....	22	23	17	29	22	31	26	18	23	27
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 173</b>	<b>1 311</b>	<b>1 419</b>	<b>1 479</b>	<b>1 532</b>	<b>1 609</b>	<b>1 740</b>	<b>1 915</b>	<b>1 926</b>	<b>2 128</b>
darunter weibliche Habilitanden .....	115	169	172	200	211	208	273	293	340	392

## 7.23 Habilitationen 2000 nach Fächergruppen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe								
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Veterinärmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft
Deutschland .....	2 128	410	16	253	587	700	14	38	83	27
Baden-Württemberg .....	346	62	2	38	106	121	-	4	11	2
Bayern .....	343	60	-	43	97	125	2	7	9	-
Berlin .....	182	52	3	22	50	37	5	3	3	7
Brandenburg .....	20	5	-	-	13	-	-	-	1	1
Bremen .....	24	10	-	6	7	-	-	-	-	1
Hamburg .....	82	22	-	17	17	19	-	1	5	1
Hessen .....	160	31	1	24	38	51	4	3	4	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	26	4	-	-	7	14	-	-	1	-
Niedersachsen .....	148	22	1	19	32	57	1	6	6	4
Nordrhein-Westfalen .....	445	88	6	46	122	156	-	6	20	1
Rheinland-Pfalz .....	68	14	1	11	17	23	-	-	-	2
Saarland .....	32	6	-	5	6	12	-	-	1	2
Sachsen .....	87	12	1	5	30	23	1	1	14	-
Sachsen-Anhalt .....	65	8	-	5	23	23	1	3	2	-
Schleswig-Holstein .....	70	9	-	9	12	34	-	4	1	1
Thüringen .....	30	5	1	3	10	5	-	-	5	1
darunter weibliche Habilitanden .....	392	128	2	38	94	96	5	12	7	10

## 7 HOCHSCHULEN

7.24 Besucher/Besucherinnen der Studienkollegs im Wintersemester 2000/2001  
nach Staatsangehörigkeit und Ländern

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Insgesamt	Davon in						
		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
<b>Europa</b> .....	<b>2 671</b>	<b>198</b>	<b>211</b>	<b>126</b>	<b>18</b>	<b>124</b>	<b>215</b>	<b>25</b>
EU-Länder .....	142	4	2	6	-	1	2	-
darunter:								
Deutschland .....	2	-	-	-	-	-	-	-
Spanien .....	46	-	-	-	-	-	-	-
Nicht-EU-Länder .....	2 529	194	209	120	18	123	213	25
darunter:								
Polen .....	374	5	20	14	-	11	36	1
Russische Föderation 1) .....	329	22	15	21	1	38	2	15
Türkei .....	315	13	13	22	5	4	22	-
<b>Afrika</b> .....	<b>2 139</b>	<b>73</b>	<b>68</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>169</b>	<b>122</b>
darunter:								
Kamerun .....	147	13	17	4	2	1	2	1
Marokko .....	1 411	38	23	14	10	5	132	68
Nigeria .....	35	2	2	-	-	1	6	-
Sudan .....	66	2	-	1	1	1	4	32
Tunesien .....	82	1	6	-	-	-	1	-
<b>Amerika</b> .....	<b>591</b>	<b>58</b>	<b>43</b>	<b>36</b>	<b>21</b>	<b>33</b>	<b>53</b>	<b>-</b>
darunter:								
Brasilien .....	133	14	14	7	5	3	8	-
Ecuador .....	52	8	6	1	1	2	7	-
Kolumbien .....	82	11	5	7	1	9	9	-
Peru .....	163	13	9	5	13	9	18	-
Vereinigte Staaten .....	28	2	-	5	-	-	2	-
<b>Asien</b> .....	<b>3 716</b>	<b>222</b>	<b>158</b>	<b>154</b>	<b>51</b>	<b>91</b>	<b>201</b>	<b>90</b>
darunter:								
China .....	1 828	120	85	66	5	17	25	22
Indonesien .....	272	13	7	21	18	8	21	4
Iran .....	237	10	12	5	1	4	93	-
Korea, Republik .....	166	2	-	-	1	-	3	-
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Staatenlos/Ungeklärt/Ohne Angabe</b> .....	<b>30</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> .....	<b>9 152</b>	<b>551</b>	<b>480</b>	<b>341</b>	<b>113</b>	<b>268</b>	<b>641</b>	<b>237</b>

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Davon in							
	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
<b>Europa</b> .....	<b>53</b>	<b>1 299</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	<b>231</b>	<b>86</b>	<b>9</b>	<b>16</b>
EU-Länder .....	1	111	1	-	6	6	-	2
darunter:								
Deutschland .....	-	2	-	-	-	-	-	-
Spanien .....	-	41	1	-	4	-	-	-
Nicht-EU-Länder .....	52	1 188	40	19	225	80	9	14
darunter:								
Polen .....	15	132	4	2	109	24	1	-
Russische Föderation 1) .....	1	162	3	3	22	23	-	1
Türkei .....	1	221	2	-	3	-	5	4
<b>Afrika</b> .....	<b>38</b>	<b>1 231</b>	<b>56</b>	<b>37</b>	<b>81</b>	<b>161</b>	<b>15</b>	<b>25</b>
darunter:								
Kamerun .....	-	86	7	6	5	1	2	-
Marokko .....	15	853	44	21	44	125	4	15
Nigeria .....	-	14	-	-	4	2	1	3
Sudan .....	1	12	-	3	3	4	-	2
Tunesien .....	14	53	-	1	5	1	-	-
<b>Amerika</b> .....	<b>16</b>	<b>263</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>8</b>
darunter:								
Brasilien .....	4	64	4	2	1	-	2	5
Ecuador .....	-	21	-	-	4	-	1	1
Kolumbien .....	4	30	1	-	2	1	2	-
Peru .....	7	70	11	1	1	2	2	2
Vereinigte Staaten .....	1	12	1	-	3	2	-	-
<b>Asien</b> .....	<b>94</b>	<b>1 557</b>	<b>145</b>	<b>74</b>	<b>500</b>	<b>232</b>	<b>47</b>	<b>100</b>
darunter:								
China .....	43	721	95	38	364	147	19	61
Indonesien .....	10	123	21	6	1	7	10	2
Iran .....	6	79	5	9	4	1	2	6
Korea, Republik .....	-	150	1	-	7	2	-	-
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Staatenlos/Ungeklärt/Ohne Angabe</b> .....	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> .....	<b>202</b>	<b>4 367</b>	<b>261</b>	<b>139</b>	<b>830</b>	<b>488</b>	<b>85</b>	<b>149</b>

1) Einschl. Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.25 Gasthörer/Gasthörerinnen im Wintersemester 2000/2001 nach Fächergruppen, Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	insgesamt	Und zwar								
		weiblich	Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen	nach Fächergruppen					
					Sprach- und Kulturwissenschaften	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathe- matik, Naturwissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft	sonstige Fächergruppen 1)
<b>Universitäten 2)</b> .....	<b>22 260</b>	<b>11 944</b>	<b>21 083</b>	<b>1 177</b>	<b>10 367</b>	<b>1 885</b>	<b>1 258</b>	<b>272</b>	<b>1 114</b>	<b>7 364</b>
Baden-Württemberg .....	1 913	887	1 846	67	1 304	200	173	17	111	108
Bayern .....	4 307	2 166	3 925	382	1 603	164	190	40	174	2 136
Berlin .....	391	227	353	38	222	50	21	39	42	17
Brandenburg .....	56	25	50	6	28	12	4	9	1	2
Bremen .....	58	35	56	2	42	10	3	1	2	-
Hamburg .....	301	139	276	25	240	30	23	4	-	4
Hessen .....	899	456	894	5	614	66	94	14	75	36
Mecklenburg-Vorpommern .....	203	59	194	9	41	10	6	-	4	142
Niedersachsen .....	1 989	1 139	1 863	126	1 208	250	136	22	151	222
Nordrhein-Westfalen .....	8 203	4 566	7 973	230	2 824	783	305	86	296	3 909
Rheinland-Pfalz .....	1 254	651	1 156	98	981	90	72	14	69	28
Saarland .....	557	316	535	22	368	76	27	4	74	8
Sachsen .....	501	289	457	44	239	62	139	8	46	7
Sachsen-Anhalt .....	818	570	804	14	52	13	25	7	6	715
Schleswig-Holstein .....	586	296	498	88	444	56	21	-	39	26
Thüringen .....	224	123	203	21	157	13	19	7	24	4
<b>Gesamthochschulen</b> .....	<b>13 368</b>	<b>5 819</b>	<b>12 334</b>	<b>1 034</b>	<b>3 928</b>	<b>4 805</b>	<b>1 462</b>	<b>410</b>	<b>50</b>	<b>2 713</b>
Hessen .....	14	7	14	-	6	5	-	-	3	-
Nordrhein-Westfalen .....	13 354	5 812	12 320	1 034	3 922	4 800	1 462	410	47	2 713
<b>Kunsthochschulen</b> .....	<b>1 109</b>	<b>670</b>	<b>834</b>	<b>275</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>14</b>	<b>1 090</b>	<b>1</b>
Baden-Württemberg .....	138	83	68	70	-	-	-	-	138	-
Bayern .....	283	173	229	54	-	-	-	-	283	-
Berlin .....	116	71	77	39	-	-	-	11	105	-
Brandenburg .....	22	13	20	2	-	-	-	-	22	-
Bremen .....	19	13	14	5	-	-	-	-	19	-
Hamburg .....	36	21	29	7	-	-	-	2	34	-
Hessen .....	72	36	50	22	-	-	-	1	71	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	7	6	5	2	-	-	-	-	7	-
Niedersachsen .....	135	99	127	8	4	-	-	-	130	1
Nordrhein-Westfalen .....	175	93	125	50	-	-	-	-	175	-
Saarland .....	26	16	22	4	-	-	-	-	26	-
Sachsen .....	49	28	40	9	-	-	-	-	49	-
Sachsen-Anhalt .....	28	17	25	3	-	-	-	-	28	-
Thüringen .....	3	1	3	-	-	-	-	-	3	-
<b>Fachhochschulen</b> .....	<b>2 091</b>	<b>1 011</b>	<b>1 719</b>	<b>372</b>	<b>100</b>	<b>1 074</b>	<b>254</b>	<b>291</b>	<b>130</b>	<b>242</b>
Baden-Württemberg .....	91	54	84	7	34	14	4	-	9	30
Bayern .....	172	86	74	98	1	65	3	20	-	83
Berlin .....	265	144	136	129	3	199	16	36	11	-
Brandenburg .....	32	21	24	8	5	19	4	3	1	-
Bremen .....	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Hamburg .....	6	1	5	1	2	-	1	2	1	-
Hessen .....	158	87	123	35	43	64	14	22	5	10
Mecklenburg-Vorpommern .....	20	11	18	2	-	8	2	6	3	1
Niedersachsen .....	113	73	76	37	5	45	2	12	21	28
Nordrhein-Westfalen .....	685	357	668	17	-	421	5	136	68	55
Rheinland-Pfalz .....	264	56	251	13	-	71	176	10	6	1
Saarland .....	36	6	25	11	-	17	17	2	-	-
Sachsen .....	168	70	165	3	7	109	2	20	2	28
Sachsen-Anhalt .....	10	4	10	-	-	6	1	2	-	1
Schleswig-Holstein .....	55	33	44	11	-	27	4	17	3	4
Thüringen .....	15	8	15	-	-	9	2	3	-	1
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b> .....	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4</b>
Berlin .....	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	4	1	-	4	-	-	-	-	-	4
Saarland .....	3	-	3	-	-	3	-	-	-	-
<b>Hochschulen insgesamt</b> .....	<b>38 837</b>	<b>19 447</b>	<b>35 975</b>	<b>2 862</b>	<b>14 399</b>	<b>7 769</b>	<b>2 974</b>	<b>987</b>	<b>2 384</b>	<b>10 324</b>

1) Sport, Humanmedizin, Veterinärmedizin, Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften sowie sonstige Fachrichtungen.

2) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

## 8.1 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft nach Aufgabenbereichen (Grundmittel)

Aufgabenbereich	Früheres Bundesgebiet				Deutschland			
	1975	1980	1985	1990	1995	1997	1998	1999
<b>Grundzahlen</b> Mill. EUR								
<b>Bildung</b> .....	25 912	35 169	37 844	44 155	73 186	74 623	74 655	76 795
<b>Unterrichtsverwaltung</b> .....	268	454	406	479	950	867	1 000	988
<b>Schulen und vorschulische Bildung</b> .....	17 215	23 323	25 076	29 026	50 493	51 877	51 911	53 666
davon:								
Kindergärten <sup>1)</sup> .....	655	911	1 122	1 777	6 948	7 432	7 295	7 360
Schulen .....	16 560	22 412	23 954	27 249	43 545	44 445	44 616	46 306
<b>Hochschulen</b> .....	5 640	7 135	8 531	10 542	16 182	16 556	16 536	16 951
darunter:								
Universitäten .....	3 900	4 387	4 880	6 011	8 939	9 097	9 329	9 418
Hochschulkliniken .....	886	1 617	2 150	2 508	3 684	3 713	3 511	3 700
Fachhochschulen .....	473	626	819	1 012	1 870	2 034	1 949	2 099
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	2 298	3 096	2 393	2 521	3 380	3 014	2 955	2 871
darunter:								
Förderungsmaßnahmen für Schüler .....	1 173	1 785	1 227	1 294	1 951	1 964	1 990	2 088
Förderungsmaßnahmen für Studierende .....	1 125	1 312	1 165	1 226	1 429	1 050	966	776
Sonstiges Bildungswesen .....	491	1 161	1 438	1 587	2 180	2 310	2 253	2 319
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	2 625	4 418	5 586	6 166	8 329	7 545	8 375	7 593
<b>Insgesamt ...</b>	<b>28 537</b>	<b>39 587</b>	<b>43 431</b>	<b>50 321</b>	<b>81 515</b>	<b>82 168</b>	<b>83 030</b>	<b>84 388</b>
<b>nachrichtlich:</b>								
Zuschläge für Versorgung und Beihilfen der Beamten im Bereich Bildung und Wissenschaft (einschl. Verwaltung)	2 712	3 968	4 931	5 780	7 535	8 277	8 429	8 459
<b>Verhältniszahlen</b> % des Gesamthaushalts								
<b>Bildung</b> .....	9,7	9,3	8,2	7,7	7,7	7,8	8,0	8,1
darunter:								
Kindergärten und Schulen .....	6,4	6,2	5,4	5,1	5,3	5,4	5,6	5,7
Hochschulen .....	2,1	1,9	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8	1,8
Förderung des Bildungswesens .....	0,9	0,8	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Sonstiges Bildungswesen .....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	1,0	1,2	1,2	1,1	0,9	0,8	0,9	0,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10,6</b>	<b>10,4</b>	<b>9,4</b>	<b>8,8</b>	<b>8,6</b>	<b>8,6</b>	<b>8,9</b>	<b>8,9</b>
<b>% des Bruttoinlandsprodukts</b>								
<b>Bildung</b> .....	4,9	4,7	4,1	3,6	4,2	4,0	3,9	3,9
darunter:								
Kindergärten und Schulen .....	3,3	3,1	2,7	2,3	2,9	2,8	2,7	2,7
Hochschulen .....	1,1	0,9	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9
Förderung des Bildungswesens .....	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Sonstiges Bildungswesen .....	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>5,4</b>	<b>5,3</b>	<b>4,7</b>	<b>4,1</b>	<b>4,6</b>	<b>4,4</b>	<b>4,3</b>	<b>4,3</b>
<b>EUR je Einwohner</b>								
<b>Bildung</b> .....	419	571	620	698	896	909	910	936
darunter:								
Kindergärten und Schulen .....	278	379	411	459	618	632	633	654
Hochschulen .....	91	116	140	167	198	202	202	207
Förderung des Bildungswesens .....	37	50	39	40	41	37	36	35
Sonstiges Bildungswesen .....	8	19	24	25	27	28	27	28
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	42	72	92	98	102	92	102	92
<b>Insgesamt ...</b>	<b>462</b>	<b>643</b>	<b>712</b>	<b>796</b>	<b>998</b>	<b>1 001</b>	<b>1 012</b>	<b>1 028</b>

1) Ausgaben für vorschulische Bildung ab 1992 einschl. Ausgaben der Gemeinden/Gemeindeverbände für Kinderkrippen, Kinderhorte usw.; einige Länder (z.B. Hamburg, Berlin) weisen Ausgaben ganz oder teilweise im Sozialbereich nach.

**8.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1999**  
**8.2.1 Nach Gebietskörperschaften und Aufgabenbereichen (Grundmittel)**

Aufgabenbereich	Grundmittel insgesamt		Davon							
			Bund		Länder				Gemeinden / Gv. Zweckverbände	
	Mill. EUR	%			Mill. EUR	%	ohne Stadtstaaten			
<b>Bildung</b> .....	<b>76 795</b>	<b>91,0</b>	<b>2 938</b>	<b>36,4</b>	<b>51 314</b>	<b>96,1</b>	<b>6 175</b>	<b>96,2</b>	<b>16 370</b>	<b>99,1</b>
<b>Unterrichtsverwaltung</b> .....	<b>988</b>	<b>1,2</b>	-	-	<b>229</b>	<b>0,4</b>	<b>204</b>	<b>3,2</b>	<b>555</b>	<b>3,4</b>
<b>Schulen und vorschulische Bildung</b> .....	<b>53 666</b>	<b>63,6</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>36 210</b>	<b>67,8</b>	<b>3 696</b>	<b>57,6</b>	<b>13 760</b>	<b>83,3</b>
davon:										
Kindergärten 1) .....	7 360	8,7	-	-	2 291	4,3	50	0,8	5 019	30,4
Schulen .....	46 306	54,9	1	0,0	33 919	63,5	3 646	56,8	8 741	52,9
<b>Hochschulen</b> .....	<b>16 951</b>	<b>20,1</b>	<b>1 896</b>	<b>23,5</b>	<b>13 078</b>	<b>24,5</b>	<b>1 978</b>	<b>30,8</b>	-	-
darunter:										
Universitäten .....	9 418	11,2	490	6,1	7 732	14,5	1 196	18,6	-	-
Hochschulkliniken .....	3 700	4,4	339	4,2	2 917	5,5	444	6,9	-	-
Fachhochschulen .....	2 099	2,5	196	2,4	1 710	3,2	194	3,0	-	-
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	<b>2 871</b>	<b>3,4</b>	<b>577</b>	<b>7,1</b>	<b>953</b>	<b>1,8</b>	<b>96</b>	<b>1,5</b>	<b>1 245</b>	<b>7,5</b>
darunter:										
Förderungsmaßnahmen für Schüler .....	2 095	2,5	245	3,0	563	1,1	42	0,7	1 245	7,5
Förderungsmaßnahmen für Studierende .....	776	0,9	332	4,1	390	0,7	54	0,8	-	-
<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>2 319</b>	<b>2,7</b>	<b>464</b>	<b>5,7</b>	<b>844</b>	<b>1,6</b>	<b>201</b>	<b>3,1</b>	<b>810</b>	<b>4,9</b>
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	<b>7 593</b>	<b>9,0</b>	<b>5 139</b>	<b>63,6</b>	<b>2 064</b>	<b>3,9</b>	<b>241</b>	<b>3,8</b>	<b>149</b>	<b>0,9</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>84 388</b>	<b>100</b>	<b>8 077</b>	<b>100</b>	<b>53 378</b>	<b>100</b>	<b>6 416</b>	<b>100</b>	<b>16 519</b>	<b>100</b>

**8.2.2 Nach Arten und Aufgabenbereichen**

Aufgabenbereich	Unmittelbare Ausgaben insgesamt		Davon							
			Personalausgaben		laufender Sachaufwand		Zahlung an andere Bereiche		Sachinvestitionen	
	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%
<b>Bildung</b> .....	<b>82 839</b>	<b>90,4</b>	<b>49 576</b>	<b>97,7</b>	<b>12 295</b>	<b>79,7</b>	<b>13 807</b>	<b>76,4</b>	<b>7 161</b>	<b>96,3</b>
<b>Unterrichtsverwaltung</b> .....	<b>1 038</b>	<b>1,2</b>	<b>757</b>	<b>1,5</b>	<b>158</b>	<b>1,0</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>	<b>110</b>	<b>1,5</b>
<b>Schulen und vorschulische Bildung</b> .....	<b>56 312</b>	<b>61,1</b>	<b>38 728</b>	<b>76,3</b>	<b>5 852</b>	<b>37,9</b>	<b>7 138</b>	<b>39,5</b>	<b>4 594</b>	<b>61,8</b>
davon:										
Kindergärten 1) .....	8 924	9,7	3 664	7,2	643	4,2	4 129	22,8	488	6,6
Schulen .....	47 388	51,7	35 064	69,1	5 209	33,8	3 009	16,7	4 106	55,2
<b>Hochschulen</b> .....	<b>19 271</b>	<b>21,0</b>	<b>9 099</b>	<b>17,9</b>	<b>3 729</b>	<b>24,2</b>	<b>4 141</b>	<b>22,9</b>	<b>2 302</b>	<b>31,0</b>
darunter:										
Universitäten .....	11 188	12,2	7 165	14,1	2 062	13,4	555	3,1	1 406	18,9
Hochschulkliniken .....	3 571	3,9	18	0,0	41	0,3	3 169	17,5	343	4,6
Fachhochschulen .....	2 224	2,4	1 213	2,4	284	1,8	350	1,9	377	5,1
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	<b>3 474</b>	<b>3,8</b>	<b>16</b>	<b>0,0</b>	<b>1 635</b>	<b>10,6</b>	<b>1 816</b>	<b>10,0</b>	<b>7</b>	<b>0,1</b>
darunter:										
Förderungsmaßnahmen für Schüler .....	2 033	2,2	13	0,0	1 576	10,2	439	2,4	5	0,1
Förderungsmaßnahmen für Studierende .....	1 429	1,6	3	0,0	58	0,4	1 366	7,6	2	0,0
<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>2 744</b>	<b>3,0</b>	<b>976</b>	<b>1,9</b>	<b>921</b>	<b>6,0</b>	<b>699</b>	<b>3,9</b>	<b>148</b>	<b>2,0</b>
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	<b>8 832</b>	<b>9,6</b>	<b>1 160</b>	<b>2,3</b>	<b>3 133</b>	<b>20,3</b>	<b>4 265</b>	<b>23,6</b>	<b>274</b>	<b>3,7</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>91 671</b>	<b>100</b>	<b>50 736</b>	<b>100</b>	<b>15 428</b>	<b>100</b>	<b>18 072</b>	<b>100</b>	<b>7 435</b>	<b>100</b>

1) Ausgaben für vorschulische Bildung einschl. Ausgaben der Gemeinden/Gemeindeverbände für Kinderkrippen, Kinderhorte usw.; einige Länder (z.B. Hamburg, Berlin) weisen Ausgaben ganz oder teilweise im Sozialbereich nach.

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER OFFENTLICHEN HAUSHALTE

8.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1999  
8.2.3 Nach Gebietskörperschaften, Aufgabenbereichen und Arten

Gebietskörperschaft Land	Bildung	Darunter				Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen 2)	
		Schulen und vorschulische Bildung 1)		Hochschulen		Mill. EUR	%
		Mill. EUR	%	Mill. EUR	%		
<b>unmittelbare Ausgaben</b>							
Bund .....	1 537	1	0,0	873	4,5	5 768	65,3
Länder 3) ohne Stadtstaaten .....	74 510	52 539	93,3	16 066	83,4	2 701	30,6
Baden-Württemberg .....	10 676	7 245	12,9	2 650	13,8	335	3,8
Bayern .....	11 681	8 131	14,4	2 701	14,0	458	5,2
Brandenburg .....	2 697	2 108	3,7	342	1,8	129	1,5
Hessen .....	5 538	3 786	6,7	1 314	6,8	155	1,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 983	1 392	2,5	390	2,0	111	1,3
Niedersachsen .....	7 160	5 031	8,9	1 505	7,8	254	2,9
Nordrhein-Westfalen .....	17 505	12 504	22,2	3 605	18,7	415	4,7
Rheinland-Pfalz .....	3 566	2 584	4,6	716	3,7	108	1,2
Saarland .....	894	627	1,1	222	1,2	29	0,3
Sachsen .....	4 616	3 185	5,7	1 046	5,4	317	3,6
Sachsen-Anhalt .....	3 042	2 235	4,0	582	3,0	121	1,4
Schleswig-Holstein .....	2 399	1 733	3,1	478	2,5	128	1,4
Thüringen .....	2 753	1 980	3,5	516	2,7	141	1,6
Stadtstaaten .....	6 792	3 773	6,7	2 333	12,1	361	4,1
Berlin .....	4 027	2 134	3,8	1 422	7,4	268	3,0
Bremen .....	868	488	0,9	330	1,7	27	0,3
Hamburg .....	1 897	1 152	2,0	580	3,0	67	0,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>82 839</b>	<b>56 313</b>	<b>100</b>	<b>19 272</b>	<b>100</b>	<b>8 830</b>	<b>100</b>
<b>Nettoausgaben</b>							
Bund .....	3 358	1	0,0	1 897	10,2	6 147	69,8
Länder 3) ohne Stadtstaaten .....	71 674	51 936	93,3	14 603	78,3	2 370	26,9
Baden-Württemberg .....	10 352	7 181	12,9	2 351	12,6	310	3,5
Bayern .....	11 305	8 159	14,7	2 470	13,2	441	5,0
Brandenburg .....	2 515	2 020	3,6	297	1,6	99	1,1
Hessen .....	5 371	3 833	6,9	1 240	6,7	156	1,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 828	1 331	2,4	345	1,9	88	1,0
Niedersachsen .....	7 078	5 038	9,0	1 359	7,3	226	2,6
Nordrhein-Westfalen .....	17 015	12 480	22,4	3 329	17,9	345	3,9
Rheinland-Pfalz .....	3 462	2 584	4,6	642	3,4	94	1,1
Saarland .....	860	623	1,1	199	1,1	24	0,3
Sachsen .....	4 209	2 988	5,4	913	4,9	260	3,0
Sachsen-Anhalt .....	2 732	2 013	3,6	515	2,8	96	1,1
Schleswig-Holstein .....	2 299	1 688	3,0	446	2,4	94	1,1
Thüringen .....	2 648	1 998	3,6	499	2,7	135	1,5
Stadtstaaten .....	6 534	3 753	6,7	2 143	11,5	288	3,3
Berlin .....	3 943	2 131	3,8	1 353	7,3	198	2,2
Bremen .....	759	479	0,9	243	1,3	25	0,3
Hamburg .....	1 832	1 143	2,1	547	2,9	66	0,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>81 566</b>	<b>55 690</b>	<b>100</b>	<b>18 643</b>	<b>100</b>	<b>8 805</b>	<b>100</b>
<b>Grundmittel</b>							
Bund .....	2 938	1	0,0	1 896	11,2	5 139	67,7
Länder 3) ohne Stadtstaaten .....	67 683	49 969	93,1	13 078	77,1	2 213	29,1
Baden-Württemberg .....	9 783	6 946	12,9	2 111	12,5	281	3,7
Bayern .....	10 747	7 886	14,7	2 187	12,9	428	5,6
Brandenburg .....	2 369	1 919	3,6	264	1,6	96	1,3
Hessen .....	5 136	3 679	6,9	1 113	6,6	149	2,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 733	1 276	2,4	318	1,9	84	1,1
Niedersachsen .....	6 680	4 889	9,1	1 252	7,4	214	2,8
Nordrhein-Westfalen .....	15 931	11 961	22,3	2 941	17,3	315	4,1
Rheinland-Pfalz .....	3 237	2 502	4,7	540	3,2	72	0,9
Saarland .....	829	609	1,1	185	1,1	24	0,3
Sachsen .....	3 912	2 831	5,3	814	4,8	256	3,4
Sachsen-Anhalt .....	2 584	1 913	3,6	476	2,8	95	1,3
Schleswig-Holstein .....	2 187	1 637	3,1	409	2,4	65	0,9
Thüringen .....	2 555	1 922	3,6	469	2,8	134	1,8
Stadtstaaten .....	6 175	3 696	6,9	1 978	11,7	241	3,2
Berlin .....	3 683	2 090	3,9	1 233	7,3	166	2,2
Bremen .....	683	468	0,9	202	1,2	22	0,3
Hamburg .....	1 809	1 138	2,1	543	3,2	54	0,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>76 795</b>	<b>53 666</b>	<b>100</b>	<b>16 952</b>	<b>100</b>	<b>7 593</b>	<b>100</b>

1) Hamburg und Berlin ohne Kindergarten.  
2) Einschl. Verwaltung.

3) Staat, Gemeinden/Gemeindeverbände/Zweckverbände.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

8.3 Ausgaben je Schüler an öffentlichen Schulen  
8.3.1 Nach Schularten \*)

Schulart	EUR							
	Deutschland		Flächenländer				Stadtstaaten	
	1998	1999	früheres Bundesgebiet		neue Länder		1998	1999
Allgemeinbildende Schulen zusammen ...	4 400	4 500	4 500	4 500	4 000	4 100	5 100	5 300
Grundschule .....	3 400	3 500	3 500	3 500	3 100	3 200	3 800	3 900
Hauptschule .....	4 700	4 700	4 600	4 700	5 200	5 100	6 200	6 400
Realschule .....	4 200	4 300	4 300	4 300	4 000	4 100	4 700	4 800
Gymnasium .....	5 100	5 100	5 400	5 300	4 200	4 200	5 500	5 500
Integrierte Gesamtschule .....	5 200	5 300	5 300	5 200	4 300	4 600	6 100	6 300
Sonderschule .....	10 300	10 500	10 600	10 700	8 800	9 300	13 000	13 500
Berufliche Schulen zusammen .....	3 100	3 100	3 300	3 300	2 300	2 400	3 600	3 500
Berufsschule .....	2 100	2 100	2 200	2 200	1 700	1 800	2 400	2 300
Berufsfachschule .....	5 700	5 700	6 000	6 100	3 800	3 600	6 300	6 200
Fachoberschule .....	4 400	4 300	4 600	4 500	3 100	3 100	4 800	4 400
Fachgymnasium .....	5 600	5 700	5 900	6 000	4 300	4 400	7 400	7 400
Fachschule .....	5 200	5 200	5 400	5 400	3 400	3 500	6 200	6 700
Alle Schularten .....	4 200	4 200	4 200	4 200	3 600	3 800	4 800	4 900

\*) Ohne Schulverwaltung.

8.3.2 Ausgaben je Schüler sowie Personalausgaben je wöchentliche Unterrichtsstunde nach Ländern \*)

Land	EUR							
	Ausgaben je Schüler (Vollzeit- und Teilzeitschüler)						Personalausgaben je wöchentliche Unterrichtsstunde 1)	
	allgemeinbildende Schulen		berufliche Schulen		alle Schularten		alle Schularten	
1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999	
Deutschland .....	4 400	4 500	3 100	3 100	4 200	4 200	2 700	2 700
Baden-Württemberg .....	4 600	4 600	3 800	3 800	4 400	4 400	2 700	2 700
Bayern .....	4 800	4 800	3 200	3 200	4 400	4 500	2 800	2 900
Berlin .....	4 700	4 900	3 000	3 100	4 400	4 600	2 700	2 700
Brandenburg .....	3 900	4 000	2 000	2 100	3 600	3 700	2 000	2 000
Bremen .....	5 600	5 700	3 500	3 400	5 100	5 100	3 000	3 100
Hamburg .....	6 000	6 200	4 400	4 400	5 600	5 800	3 200	3 200
Hessen .....	4 200	4 300	3 300	3 300	4 100	4 100	2 800	2 700
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 800	3 900	2 100	2 100	3 500	3 600	2 100	2 100
Niedersachsen .....	4 400	4 500	3 300	3 300	4 200	4 200	2 800	2 800
Nordrhein-Westfalen .....	4 300	4 300	3 100	3 100	4 100	4 100	2 800	2 800
Rheinland-Pfalz .....	4 400	4 400	3 200	3 200	4 100	4 200	2 800	2 800
Saarland .....	3 700	4 300	3 200	3 200	4 000	4 000	2 700	2 800
Sachsen .....	4 300	3 900	2 300	2 400	3 400	3 600	1 900	2 000
Sachsen-Anhalt .....	4 600	4 400	2 300	2 300	3 900	4 000	2 300	2 400
Schleswig-Holstein .....	4 300	4 600	3 200	3 300	4 300	4 300	2 800	2 800
Thüringen .....	4 400	4 600	2 600	2 700	4 000	4 100	2 300	2 400

\*) Ohne Schulverwaltung.

1) Ausgaben für das Lehr-, Verwaltungs- und sonstige Personal (einschl. Zuschläge für Beihilfen und Versorgung).

8.3.3 Nach Ländern und Ausgabearten \*)

Land	EUR							
	Alle Schularten							
	Personalausgaben 1)		laufender Sachaufwand		Investitionsausgaben		Gesamtausgaben 2)	
1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999	
Deutschland .....	3 400	3 500	400	400	400	400	4 200	4 200
Baden-Württemberg .....	3 600	3 600	400	400	400	400	4 400	4 400
Bayern .....	3 500	3 600	500	500	500	500	4 400	4 500
Berlin .....	3 700	3 900	400	400	300	300	4 400	4 600
Brandenburg .....	2 700	2 900	400	400	500	500	3 600	3 700
Bremen .....	4 500	4 500	300	400	300	300	5 100	5 100
Hamburg .....	4 600	4 600	700	700	400	600	5 600	5 800
Hessen .....	3 400	3 400	400	400	300	300	4 100	4 100
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 700	2 800	400	400	400	300	3 500	3 600
Niedersachsen .....	3 600	3 600	400	400	200	200	4 200	4 200
Nordrhein-Westfalen .....	3 500	3 400	400	400	300	300	4 100	4 100
Rheinland-Pfalz .....	3 500	3 500	400	400	300	400	4 100	4 200
Saarland .....	3 500	3 500	400	500	200	200	4 000	4 000
Sachsen .....	2 700	2 800	400	400	400	400	3 400	3 600
Sachsen-Anhalt .....	3 100	3 200	400	400	500	400	3 900	4 000
Schleswig-Holstein .....	3 500	3 500	500	500	300	300	4 300	4 300
Thüringen .....	3 200	3 300	500	500	400	400	4 000	4 100

\*) Ohne Schulverwaltung.

2) Abweichungen durch Rundungsdifferenzen.

1) Ausgaben für das Lehr-, Verwaltungs- und sonstige Personal (einschl. Zuschläge für Beihilfen und Versorgung).

8 AUSGABEN UND PERSONAL DER OFFENTLICHEN HAUSHALTE  
8.4 Ausgaben der Hochschulen  
Mill. EUR

Land ----- Hochschulart ----- Fächergruppe	Insgesamt		Laufende Ausgaben						Investitionsausgaben	
			zusammen		Personalausgaben		übrige laufende Ausgaben			
	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000
<b>Deutschland</b> .....	<b>27 083</b>	<b>27 509</b>	<b>24 044</b>	<b>24 476</b>	<b>16 746</b>	<b>17 056</b>	<b>7 298</b>	<b>7 420</b>	<b>3 039</b>	<b>3 034</b>
nach Ländern										
Baden-Württemberg .....	3 728	3 823	3 312	3 384	2 354	2 414	958	970	416	440
Bayern .....	4 034	4 049	3 424	3 514	2 317	2 364	1 107	1 150	610	535
Berlin .....	2 181	2 146	2 059	2 044	1 360	1 391	699	653	122	101
Brandenburg .....	343	328	252	255	200	202	52	53	91	72
Bremen .....	238	242	207	214	159	161	48	53	32	28
Hamburg .....	964	945	878	865	609	608	269	256	86	81
Hessen .....	2 010	2 038	1 864	1 878	1 318	1 321	546	557	147	160
Mecklenburg-Vorpommern .....	682	720	542	553	372	379	170	175	141	166
Niedersachsen .....	2 013	2 063	1 865	1 916	1 341	1 393	524	523	149	147
Nordrhein-Westfalen .....	5 284	5 420	4 853	4 978	3 363	3 421	1 490	1 558	430	442
Rheinland-Pfalz .....	1 019	1 055	871	897	634	643	237	254	148	159
Saarland .....	454	467	419	423	303	305	116	118	35	44
Sachsen .....	1 545	1 573	1 269	1 296	893	914	376	382	277	278
Sachsen-Anhalt .....	984	999	815	817	548	552	267	265	169	182
Schleswig-Holstein .....	905	925	834	834	554	556	280	278	71	91
Thüringen .....	697	714	580	605	421	431	159	174	116	109
nach Hochschularten										
Universitäten .....	22 685	23 068	20 346	20 714	13 890	14 147	6 456	6 566	2 339	2 355
Universitäten ohne medizinische Einrichtungen .....	10 683	10 801	9 385	9 533	7 206	7 305	2 179	2 228	1 298	1 268
Medizinische Einrichtungen der Universitäten .....	12 002	12 268	10 961	11 180	6 684	6 842	4 277	4 338	1 041	1 087
Gesamthochschulen .....	1 073	1 097	987	1 010	717	729	270	281	86	87
Gesamthochschulen ohne medizinische Einrichtungen .....	731	751	677	695	531	541	145	154	54	56
Medizinische Einrichtungen der Gesamthochschulen .....	343	346	310	315	186	188	125	127	32	31
Pädagogische Hochschulen .....	77	82	74	78	64	66	10	11	4	4
Theologische Hochschulen .....	27	27	27	26	20	20	7	6	-	1
Kunsthochschulen .....	429	459	367	370	298	298	69	72	62	89
Fachhochschulen .....	2 553	2 537	2 028	2 062	1 586	1 626	443	436	525	474
Verwaltungsfachhochschulen .....	238	239	215	215	172	168	43	47	23	24
nach Fächergruppen										
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 362	1 406	1 335	1 374	1 204	1 236	131	139	27	31
Sport .....	124	119	112	112	92	92	20	20	12	7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	1 497	1 521	1 390	1 425	1 210	1 236	180	189	107	96
Mathematik, Naturwissenschaften .....	3 188	3 250	2 723	2 800	2 289	2 338	433	462	465	450
Humanmedizin (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken) .....	12 344	12 614	11 271	11 496	6 869	7 030	4 402	4 466	1 073	1 118
Veterinärmedizin .....	147	140	127	127	97	94	30	32	21	13
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften .....	431	417	384	385	313	315	71	69	48	33
Ingenieurwissenschaften .....	2 670	2 687	2 340	2 372	1 996	2 020	344	352	331	316
Kunst, Kunstwissenschaft .....	472	489	427	440	374	384	53	55	45	50
Hochschule insgesamt, Zentrale Einrich- tungen (ohne Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken) .....	4 847	4 867	3 936	3 945	2 302	2 311	1 634	1 634	911	922

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER OFFENTLICHEN HAUSHALTE

## 8.5 Monetäre Kennzahlen für Hochschulen \*)

EUR

Land ----- Hochschulart ----- Fächergruppe	Laufende Grundmittel									
	je Studierende(n)		je Absolvent(in)		je Professorenstelle		Drittmittel je Professorenstelle		Verwaltungseinnahmen je Professorenstelle	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000
<b>Deutschland</b> .....	<b>7 400</b>	<b>7 300</b>	<b>70 800</b>	<b>74 400</b>	<b>313 400</b>	<b>315 700</b>	<b>62 200</b>	<b>68 300</b>	<b>201 100</b>	<b>206 800</b>
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg .....	9 200	8 700	65 200	66 600	316 500	312 200	77 400	87 300	208 300	217 900
Bayern .....	8 400	8 600	66 500	73 400	316 500	324 800	80 500	85 500	217 400	216 900
Berlin .....	8 100	8 100	85 300	92 100	363 600	372 100	67 100	76 100	260 100	263 000
Brandenburg .....	7 300	6 600	121 800	107 300	280 700	280 800	38 700	43 100	4 200	3 800
Bremen .....	5 700	5 800	63 700	68 900	221 900	224 400	66 100	80 300	19 100	7 900
Hamburg .....	7 900	7 400	76 200	75 300	336 100	322 800	51 900	51 600	199 100	211 900
Hessen .....	6 900	6 500	66 100	67 400	307 100	292 700	49 200	59 600	203 900	213 500
Mecklenburg-Vorpommern .....	9 200	8 700	114 000	104 500	253 500	248 300	31 000	34 600	285 900	289 900
Niedersachsen .....	7 400	7 800	62 200	70 400	318 200	341 600	67 900	66 000	173 100	179 200
Nordrhein-Westfalen .....	5 600	5 600	65 500	69 200	327 100	334 200	60 000	67 800	174 800	180 900
Rheinland-Pfalz .....	6 100	6 200	52 100	59 000	294 600	292 600	58 000	61 100	166 400	165 900
Saarland .....	8 300	8 200	87 700	81 900	358 000	356 400	54 000	68 700	474 600	490 800
Sachsen .....	9 100	8 700	95 700	90 400	295 800	303 300	58 300	62 900	163 000	169 100
Sachsen-Anhalt .....	11 200	9 900	127 000	123 500	266 600	250 500	34 500	38 800	246 500	253 400
Schleswig-Holstein .....	8 100	7 800	66 400	72 300	306 800	304 600	60 900	63 000	408 200	434 500
Thüringen .....	9 400	8 800	114 900	112 000	267 900	272 800	35 000	38 700	151 200	160 000
<b>nach Ländergruppen</b>										
<b>Flächenländer</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	7 000	7 000	64 800	69 100	317 800	321 300	66 600	73 100	204 900	211 100
Neue Länder .....	9 200	8 600	109 400	103 000	276 900	276 100	43 000	47 100	177 700	183 900
Stadtstaaten .....	7 800	7 600	80 200	84 300	337 100	337 500	62 600	69 500	210 900	213 300
<b>nach Hochschularten</b>										
<b>Universitäten ohne medizinische Einrichtungen 1) .....</b>										
	6 700	6 600	76 800	80 800	395 400	397 400	91 300	99 700	14 000	14 700
<b>Medizinische Einrichtungen der Universitäten .....</b>										
	28 100	28 300	243 100	248 700	661 000	679 200	158 200	177 600	2 007 000	2 099 200
Kunsthochschulen .....	11 900	12 000	111 900	108 700	168 700	168 100	3 500	3 800	2 600	2 600
Fachhochschulen .....	4 500	4 400	34 000	34 900	125 400	126 300	6 700	8 000	5 200	6 000
Verwaltungsfachhochschulen .....	6 500	6 500	17 200	21 700	366 100	375 200	1 000	1 000	28 500	25 100
<b>nach Fächergruppen</b>										
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	3 000	3 000	38 700	39 900	190 800	194 300	25 500	29 100	1 500	1 800
Sport .....	3 700	3 600	37 000	37 100	400 800	405 200	50 900	57 000	15 300	14 600
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....</b>										
	2 100	2 100	18 300	19 300	145 400	145 400	14 900	17 800	8 300	9 600
<b>Mathematik, Naturwissenschaften .....</b>										
	7 400	6 900	84 800	93 900	267 500	267 900	87 800	95 200	2 800	3 100
<b>Humanmedizin (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken) .....</b>										
	28 100	28 300	243 100	248 700	661 000	679 200	158 200	177 600	2 007 000	2 099 200
<b>Veterinärmedizin .....</b>										
	12 200	11 900	108 600	105 600	458 700	430 100	60 000	70 800	84 600	83 800
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....</b>										
	7 700	7 800	60 500	58 900	241 000	242 200	65 200	72 100	18 000	17 700
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>										
	5 600	5 800	43 300	46 600	161 100	165 100	59 600	63 400	5 800	6 700
<b>Kunst, Kunstwissenschaft .....</b>										
	5 200	5 300	54 600	55 500	128 600	131 500	4 100	4 700	2 300	2 000
<b>Fächergruppen zusammen .....</b>										
	<b>5 400</b>	<b>5 400</b>	<b>52 000</b>	<b>54 800</b>	<b>233 300</b>	<b>236 200</b>	<b>56 200</b>	<b>61 600</b>	<b>199 900</b>	<b>205 900</b>
<b>Hochschule insgesamt, Zentrale Einrichtungen (ohne Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken) .....</b>										
	2 000	1 900	18 900	19 600	83 500	83 300	6 800	7 700	4 100	4 200

\*) Zur Berechnung und Aussagefähigkeit siehe Fachserie 11, Reihe 4.3.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen.

1) Einschl. Gesamthochschulen, Pädagogische und Theologische Hochschulen.

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

## 8.6 Personal der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft am 30. Juni 2000 nach Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

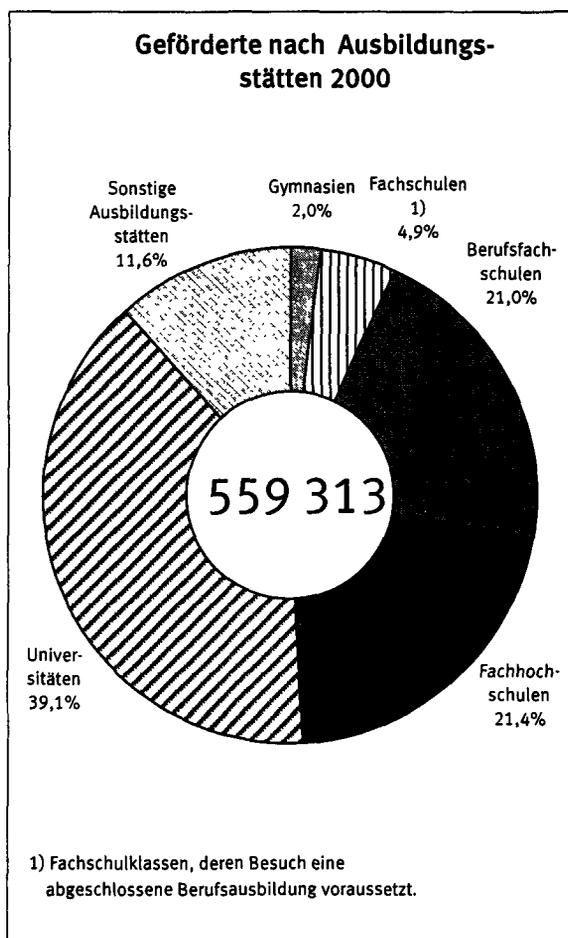
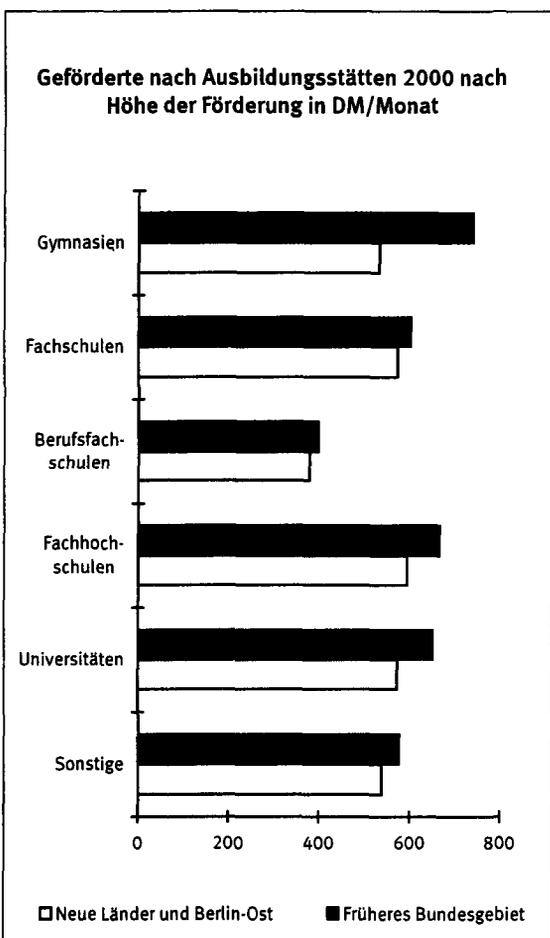
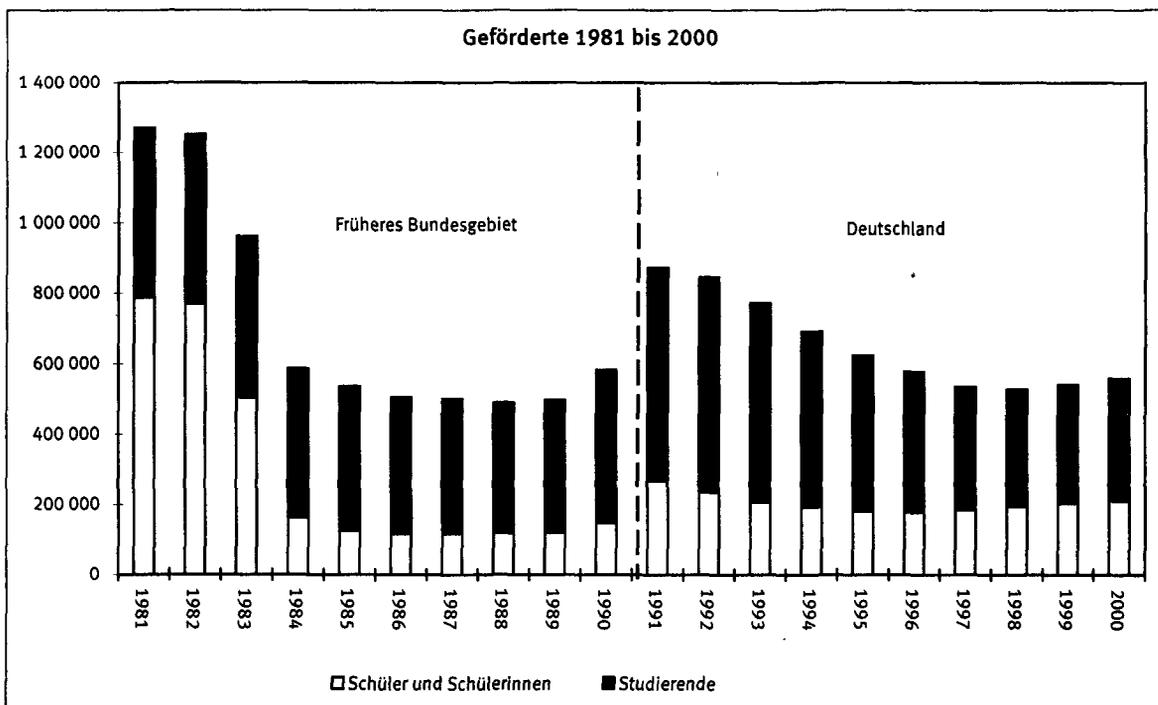
Bund, Länder und Gemeinden/Gemeindeverbände	Beschäftigte 1)			Darunter (an)					
				Schulen und vorschulische Bildung		Hochschulen 2)		Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	
	insgesamt	Beamte, Richter und Soldaten	Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>									
<b>Bund .....</b>	<b>465 576</b>	<b>310 264</b>	<b>155 312</b>	-	-	<b>131</b>	<b>44</b>	<b>12 010</b>	<b>9 427</b>
<b>Länder ohne Stadtstaaten .....</b>	<b>1 442 647</b>	<b>885 454</b>	<b>557 193</b>	<b>477 029</b>	<b>117 253</b>	<b>224 306</b>	<b>174 085</b>	<b>8 279</b>	<b>5 696</b>
Baden-Württemberg .....	181 691	132 954	48 737	65 724	3 357	21 586	14 519	1 741	1 332
Bayern .....	225 022	155 356	69 666	62 782	2 966	41 718	30 542	1 834	1 008
Brandenburg .....	59 789	29 704	30 085	17 882	6 854	3 785	3 156	197	161
Hessen .....	119 649	77 114	42 535	37 049	1 508	21 920	17 436	433	271
Mecklenburg-Vorpommern .....	49 030	14 905	34 125	16 045	16 025	8 526	7 435	344	309
Niedersachsen .....	142 385	91 366	51 019	45 151	3 843	22 877	17 848	960	639
Nordrhein-Westfalen .....	308 255	213 114	95 141	117 815	14 946	56 894	44 693	1 132	732
Rheinland-Pfalz .....	68 262	50 646	17 616	23 051	1 508	5 954	3 669	438	255
Saarland .....	22 648	13 730	8 918	6 676	653	5 483	4 820	-	-
Sachsen .....	94 732	30 996	63 736	28 342	27 115	12 614	10 809	190	170
Sachsen-Anhalt .....	77 364	22 574	54 790	30 072	28 330	11 301	9 948	207	181
Schleswig-Holstein .....	42 784	31 844	10 940	15 210	1 516	2 852	1 678	503	410
Thüringen .....	51 036	21 151	29 885	11 230	8 632	8 796	7 532	300	228
<b>Stadtstaaten .....</b>	<b>271 134</b>	<b>123 308</b>	<b>147 826</b>	<b>50 641</b>	<b>14 750</b>	<b>35 530</b>	<b>28 457</b>	<b>1 308</b>	<b>1 032</b>
Berlin .....	182 811	76 797	106 014	33 493	10 832	23 715	19 859	187	159
Bremen .....	30 158	12 733	17 425	5 099	1 662	2 368	1 478	337	255
Hamburg .....	58 165	33 778	24 387	12 049	2 256	9 447	7 120	784	618
<b>Gemeinden/Gemeindeverbände .....</b>	<b>1 015 100</b>	<b>156 658</b>	<b>858 442</b>	<b>105 252</b>	<b>97 381</b>	-	-	<b>1 674</b>	<b>1 409</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 194 457</b>	<b>1 475 684</b>	<b>1 718 773</b>	<b>632 922</b>	<b>229 384</b>	<b>259 967</b>	<b>202 586</b>	<b>23 271</b>	<b>17 564</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte 3)</b>									
<b>Bund .....</b>	<b>34 817</b>	<b>8 273</b>	<b>26 544</b>	-	-	<b>25</b>	<b>15</b>	<b>2 918</b>	<b>2 643</b>
<b>Länder ohne Stadtstaaten .....</b>	<b>436 917</b>	<b>217 468</b>	<b>219 449</b>	<b>256 256</b>	<b>80 514</b>	<b>70 035</b>	<b>68 229</b>	<b>2 409</b>	<b>2 102</b>
Baden-Württemberg .....	70 494	47 284	23 210	44 985	3 710	8 564	8 339	402	350
Bayern .....	69 709	37 638	32 071	33 225	6 110	12 928	12 453	667	530
Brandenburg .....	12 696	3 663	9 033	10 380	7 062	501	501	29	28
Hessen .....	33 172	16 431	16 741	14 147	707	8 125	7 971	236	224
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 614	313	6 301	3 739	3 729	1 421	1 419	71	69
Niedersachsen .....	56 459	32 903	23 556	33 063	4 864	9 420	9 200	329	288
Nordrhein-Westfalen .....	87 978	52 593	35 385	51 954	9 697	16 427	15 861	241	208
Rheinland-Pfalz .....	23 285	11 255	12 030	13 497	4 451	2 488	2 417	112	96
Saarland .....	6 037	2 451	3 586	2 655	622	2 026	1 996	1	1
Sachsen .....	23 797	953	22 844	16 120	16 103	2 811	2 802	35	35
Sachsen-Anhalt .....	5 811	553	5 258	2 536	2 465	1 470	1 465	24	21
Schleswig-Holstein .....	15 330	9 922	5 408	9 396	1 383	1 330	1 288	210	202
Thüringen .....	25 535	1 509	24 026	20 559	19 611	2 524	2 517	52	50
<b>Stadtstaaten .....</b>	<b>68 431</b>	<b>21 575</b>	<b>46 856</b>	<b>21 124</b>	<b>7 564</b>	<b>10 881</b>	<b>10 474</b>	<b>314</b>	<b>254</b>
Berlin .....	37 238	9 314	27 924	8 409	3 235	6 892	6 709	43	40
Bremen .....	12 271	2 865	9 406	3 655	1 873	1 182	1 131	130	107
Hamburg .....	18 922	9 396	9 526	9 060	2 456	2 807	2 634	141	107
<b>Gemeinden/Gemeindeverbände .....</b>	<b>412 426</b>	<b>18 453</b>	<b>393 973</b>	<b>119 486</b>	<b>117 246</b>	-	-	<b>704</b>	<b>657</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>952 591</b>	<b>265 769</b>	<b>686 822</b>	<b>396 866</b>	<b>205 324</b>	<b>80 941</b>	<b>78 718</b>	<b>6 345</b>	<b>5 656</b>

1) Einschl. Personen in Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) Einschl. Hochschulkliniken.

3) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten; Gemeinden/Gemeindeverbände bei den neuen Ländern teilweise geschätzt.

# 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG



## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 2000 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr ----- Land	Geförderte (durchschnittlicher Monatsbestand)	Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person EUR je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuss	% 1)			% 1)
Anzahl	1 000 EUR	1 000 EUR	% 1)	1 000 EUR	% 1)		
<b>Insgesamt</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	829 924	1 859 177	1 505 842	81,0	353 335	19,0	187
1985 .....	363 485	1 185 022	225 613	19,0	959 409	81,0	272
1990 .....	371 168	1 324 513	434 516	32,8	889 998	67,2	297
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	605 741	1 985 871	1 223 820	61,6	762 052	38,4	273
1992 .....	585 945	1 951 062	1 188 539	60,9	762 523	39,1	278
1993 .....	532 754	1 824 227	1 103 931	60,5	720 295	39,5	285
1994 .....	466 796	1 589 810	970 210	61,0	619 601	39,0	284
1995 .....	418 494	1 466 225	907 496	61,9	558 728	38,1	292
1996 .....	380 382	1 393 179	870 754	62,5	522 425	37,5	305
1997 .....	346 734	1 238 114	790 342	63,8	447 772	36,2	298
1998 .....	343 248	1 202 861	778 780	64,7	424 081	35,3	292
1999 .....	348 139	1 227 961	799 409	65,1	428 552	34,9	294
2000 .....	359 369	1 274 794	828 913	65,0	445 882	35,0	296
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	32 153	117 211	73 916	63,1	43 295	36,9	304
Bayern .....	46 074	158 604	106 438	67,1	52 167	32,9	287
Berlin .....	23 951	96 512	58 271	60,4	38 241	39,6	336
Brandenburg .....	16 293	49 154	38 307	77,9	10 848	22,1	251
Bremen .....	4 774	20 416	12 654	62,0	7 762	38,0	356
Hamburg .....	7 931	33 842	19 826	58,6	14 016	41,4	356
Hessen .....	18 753	72 407	43 281	59,8	29 125	40,2	322
Mecklenburg-Vorpommern .....	13 092	41 726	30 058	72,0	11 668	28,0	266
Niedersachsen .....	34 005	126 076	80 227	63,6	45 850	36,4	309
Nordrhein-Westfalen .....	65 749	247 635	155 090	62,6	92 544	37,4	314
Rheinland-Pfalz .....	13 198	48 438	30 627	63,2	17 810	36,8	306
Saarland .....	2 980	11 431	7 153	62,6	4 277	37,4	320
Sachsen .....	35 959	112 643	75 536	67,1	37 107	32,9	261
Sachsen-Anhalt .....	18 548	54 298	39 643	73,0	14 655	27,0	244
Schleswig-Holstein .....	8 385	30 919	20 006	64,7	10 913	35,3	307
Thüringen .....	17 523	53 482	37 878	70,8	15 604	29,2	254
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	251 336	937 505	592 155	63,2	345 350	36,8	311
Neue Länder und Berlin-Ost .....	108 033	337 290	236 757	70,2	100 532	29,8	260
<b>darunter:</b>							
<b>Universitäten 3)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	241 227	727 732	468 667	64,4	259 065	35,6	252
1985 .....	190 639	631 931	10 041	1,6	621 890	98,4	276
1990 .....	186 906	671 975	107 550	16,0	564 425	84,0	300
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	321 532	1 092 314	552 257	50,6	540 057	49,4	283
1992 .....	318 613	1 087 096	549 749	50,6	537 347	49,4	284
1993 .....	287 567	1 003 710	509 029	50,7	494 681	49,3	291
1994 .....	243 805	844 292	429 372	50,9	414 920	49,1	289
1995 .....	209 307	746 285	379 878	50,9	366 407	49,1	297
1996 .....	180 665	687 345	349 335	50,8	338 009	49,2	317
1997 .....	153 636	580 887	296 092	51,0	284 795	49,0	315
1998 .....	145 305	545 342	277 877	51,0	267 464	49,0	313
1999 .....	143 685	548 882	279 688	51,0	269 193	49,0	318
2000 .....	146 809	569 862	290 658	51,0	279 204	49,0	323
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	13 104	50 347	25 369	50,4	24 979	49,6	320
Bayern .....	15 697	58 809	29 590	50,3	29 219	49,7	312
Berlin .....	12 456	51 448	26 196	50,9	25 253	49,1	344
Brandenburg .....	3 282	11 831	5 939	50,2	5 892	49,8	300
Bremen .....	2 050	9 896	5 698	57,6	4 198	42,4	402
Hamburg .....	4 551	20 714	11 164	53,9	9 550	46,1	379
Hessen .....	10 051	41 104	20 794	50,6	20 311	49,4	341
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 059	14 245	7 146	50,2	7 099	49,8	292
Niedersachsen .....	14 132	55 678	28 149	50,6	27 529	49,4	328
Nordrhein-Westfalen .....	32 883	130 875	66 912	51,1	63 963	48,9	332
Rheinland-Pfalz .....	5 472	21 397	11 057	51,7	10 340	48,3	326
Saarland .....	1 646	6 799	3 759	55,3	3 040	44,7	344
Sachsen .....	13 613	47 031	23 631	50,2	23 400	49,8	288
Sachsen-Anhalt .....	4 209	14 766	7 423	50,3	7 342	49,7	292
Schleswig-Holstein .....	3 380	13 668	7 171	52,5	6 496	47,5	337
Thüringen .....	6 225	21 253	10 660	50,2	10 593	49,8	285
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	112 480	449 105	229 983	51,2	219 122	48,8	333
Neue Länder und Berlin-Ost .....	34 329	120 757	60 675	50,2	60 082	49,8	293

Fußnoten siehe Seite 174.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 2000 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr ..... Land	Geförderte (durchschnittlicher Monatsbestand)	Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person  EUR je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuss				
Anzahl	1 000 EUR	% 1)	1 000 EUR	% 1)			
<b>Fachhochschulen</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	88 062	282 667	199 501	70,6	83 166	29,4	267
1985 .....	91 913	316 605	3 971	1,3	312 634	98,7	287
1990 .....	97 116	367 546	62 132	16,9	305 415	83,1	315
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	109 863	409 412	205 633	50,2	203 778	49,8	310
1992 .....	112 512	416 522	209 272	50,2	207 250	49,8	308
1993 .....	111 304	419 738	211 305	50,3	208 434	49,7	314
1994 .....	102 268	381 985	192 533	50,4	189 452	49,6	311
1995 .....	93 478	358 543	180 764	50,4	177 779	49,6	320
1996 .....	85 914	343 127	173 065	50,4	170 062	49,6	333
1997 .....	77 141	303 211	153 156	50,5	150 055	49,5	328
1998 .....	74 811	291 493	147 241	50,5	144 253	49,5	325
1999 .....	75 392	297 291	150 329	50,6	146 962	49,4	329
2000 .....	78 478	311 441	157 441	50,6	154 000	49,4	331
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	8 523	33 906	17 052	50,3	16 854	49,7	332
Bayern .....	10 019	37 584	18 878	50,2	18 705	49,8	313
Berlin .....	5 159	23 006	11 587	50,4	11 418	49,6	372
Brandenburg .....	2 674	9 883	4 971	50,3	4 912	49,7	308
Bremen .....	1 497	6 659	3 424	51,4	3 235	48,6	371
Hamburg .....	1 899	8 447	4 296	50,9	4 150	49,1	371
Hessen .....	4 209	17 464	8 819	50,5	8 645	49,5	346
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 503	9 110	4 580	50,3	4 530	49,7	303
Niedersachsen .....	8 706	35 915	18 108	50,4	17 807	49,6	344
Nordrhein-Westfalen .....	13 652	56 409	28 854	51,2	27 555	48,8	344
Rheinland-Pfalz .....	3 701	15 188	7 733	50,9	7 455	49,1	342
Saarland .....	534	2 114	1 092	51,7	1 022	48,3	330
Sachsen .....	6 667	23 639	11 859	50,2	11 780	49,8	295
Sachsen-Anhalt .....	3 902	13 680	6 857	50,1	6 822	49,9	292
Schleswig-Holstein .....	2 133	8 913	4 543	51,0	4 370	49,0	348
Thüringen .....	2 699	9 526	4 787	50,2	4 740	49,8	294
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	57 934	236 607	119 866	50,7	116 741	49,3	340
Neue Länder und Berlin-Ost .....	20 544	74 834	37 575	50,2	37 259	49,8	304
<b>Gymnasien 4)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	179 640	227 620	227 618	100	2	0,0	106
1985 .....	11 343	25 757	25 749	100	8	0,0	189
1990 .....	6 904	25 308	25 308	100	-	-	305
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	17 522	53 969	53 968	100	1	0,0	257
1992 .....	17 602	55 782	55 782	100	-	-	264
1993 .....	14 336	47 128	47 126	100	1	0,0	274
1994 .....	10 875	36 100	36 100	100	-	0,0	277
1995 .....	8 836	31 115	31 115	100	-	-	293
1996 .....	7 797	30 132	30 132	100	-	-	322
1997 .....	7 344	29 091	29 091	100	-	-	330
1998 .....	7 253	29 038	29 038	100	-	-	334
1999 .....	7 258	29 471	29 471	100	-	-	338
2000 .....	7 141	29 027	29 027	100	1	-	333
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	615	3 005	3 005	100	-	-	407
Bayern .....	692	2 770	2 769	100	1	0,0	334
Berlin .....	155	568	568	100	-	-	305
Brandenburg .....	601	2 056	2 056	100	-	-	285
Bremen .....	38	148	148	100	-	-	326
Hamburg .....	192	630	630	100	-	-	273
Hessen .....	277	1 085	1 085	100	-	-	327
Mecklenburg-Vorpommern .....	592	1 986	1 986	100	-	-	279
Niedersachsen .....	608	2 522	2 522	100	-	-	346
Nordrhein-Westfalen .....	1 305	7 311	7 311	100	-	-	467
Rheinland-Pfalz .....	376	1 412	1 412	100	-	-	313
Saarland .....	48	192	192	100	-	-	330
Sachsen .....	491	1 566	1 566	100	-	-	266
Sachsen-Anhalt .....	388	1 253	1 253	100	-	-	270
Schleswig-Holstein .....	315	1 165	1 165	100	-	-	309
Thüringen .....	449	1 363	1 363	100	-	-	253
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	4 580	20 672	20 671	100	1	0,0	376
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 562	8 356	8 356	100	-	-	272

Fußnoten siehe Seite 174.

## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 2000 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr ..... Land	Geförderte (durchschnittlicher Monatsbestand)	Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person  EUR je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuss	% 1)			
Anzahl	1 000 EUR	% 1)	1 000 EUR	% 1)			
<b>Berufsfachschulen 5)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	201 471	299 737	299 731	100	7	0,0	124
1985 .....	26 494	65 803	65 790	100	13	0,0	207
1990 .....	25 249	66 153	66 141	100	12	0,0	218
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	68 772	148 227	148 217	100	10	0,0	179
1992 .....	56 624	126 594	126 582	100	12	0,0	186
1993 .....	49 283	112 476	112 467	100	10	0,0	190
1994 .....	45 518	101 944	101 936	100	8	0,0	187
1995 .....	44 885	102 068	102 056	100	12	0,0	190
1996 .....	47 254	111 267	111 250	100	16	0,0	196
1997 .....	54 046	125 761	125 745	100	16	0,0	194
1998 .....	62 499	143 868	143 860	100	9	0,0	192
1999 .....	68 685	161 057	161 049	100	8	0,0	195
2000 .....	73 092	174 296	174 284	100	12	0,0	199
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	4 714	12 352	12 352	100	-	-	218
Bayern .....	7 335	17 355	17 351	100	5	0,0	197
Berlin .....	2 693	6 385	6 385	100	-	-	198
Brandenburg .....	7 015	16 219	16 218	100	1	0,0	193
Bremen .....	576	1 237	1 237	100	-	-	179
Hamburg .....	642	1 535	1 535	100	-	-	199
Hessen .....	2 132	5 198	5 198	100	-	-	203
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 155	13 728	13 728	100	-	-	222
Niedersachsen .....	5 196	13 332	13 328	100	4	0,0	214
Nordrhein-Westfalen .....	10 092	23 848	23 848	100	1	0,0	197
Rheinland-Pfalz .....	2 230	5 419	5 419	100	-	-	203
Saarland .....	311	776	776	100	-	-	208
Sachsen .....	9 863	22 729	22 727	100	2	0,0	192
Sachsen-Anhalt .....	7 670	16 432	16 432	100	-	-	179
Schleswig-Holstein .....	1 809	4 573	4 573	100	-	-	211
Thüringen .....	5 660	13 178	13 178	100	1	0,0	194
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	37 142	90 669	90 660	100	9	0,0	203
Neue Länder und Berlin-Ost .....	35 951	83 627	83 624	100	3	0,0	194
<b>Fachschulen 6)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	37 665	102 160	102 130	100	30	0,0	226
1985 .....	11 874	38 207	38 134	99,8	72	0,2	268
1990 .....	12 941	44 178	44 152	99,9	26	0,1	284
<b>Deutschland 2)</b>							
1991 .....	29 913	89 758	89 749	100	9	0,0	250
1992 .....	24 300	75 267	75 253	100	13	0,0	258
1993 .....	18 670	60 649	60 635	100	15	0,0	271
1994 .....	18 389	63 115	63 104	100	11	0,0	286
1995 .....	21 391	79 256	79 249	100	7	-	309
1996 .....	21 055	79 872	79 858	100	14	0,0	316
1997 .....	18 622	68 453	68 452	100	2	0,0	306
1998 .....	17 457	63 760	63 755	100	5	0,0	304
1999 .....	17 368	63 483	63 477	100	6	0,0	305
2000 .....	17 117	62 110	62 104	100	6	0	302
<b>davon (2000):</b>							
Baden-Württemberg .....	2 016	7 282	7 280	100	2	0,0	301
Bayern .....	2 836	10 625	10 620	100	5	0,0	312
Berlin .....	459	1 949	1 949	100	-	-	354
Brandenburg .....	1 654	5 671	5 671	100	-	-	286
Bremen .....	46	206	206	100	-	-	369
Hamburg .....	212	808	808	100	-	-	318
Hessen .....	577	2 120	2 120	100	-	-	306
Mecklenburg-Vorpommern .....	235	917	917	100	-	-	325
Niedersachsen .....	2 702	9 358	9 358	100	-	-	289
Nordrhein-Westfalen .....	1 217	4 678	4 678	100	-	-	320
Rheinland-Pfalz .....	468	1 854	1 854	100	-	-	330
Saarland .....	68	279	279	100	-	-	342
Sachsen .....	1 961	6 967	6 967	100	-	-	296
Sachsen-Anhalt .....	1 111	3 966	3 966	100	-	-	297
Schleswig-Holstein .....	304	1 157	1 157	100	-	-	318
Thüringen .....	1 251	4 273	4 273	100	-	-	285
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	10 783	39 852	39 845	100	6	0,0	308
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 335	22 259	22 259	100	-	-	293

1) Anteil am Gesamtaufwand.

2) Aufgrund einer Revision des Bundes- und Landesergebnisses für Berlin wurde das Bundes- und Berlinerergebnis 1998 korrigiert.

3) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

4) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

5) Ab 1985 einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

6) Ab 1985 Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.2 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Männlich</b>								
Gymnasien 1) .....	4 512	4	2 516	1 772	206	14	-	-
Berufsaufbauschulen .....	1 732	-	265	1 124	320	23	-	-
Berufsfachschulen 2) .....	28 086	22	16 474	9 110	2 129	326	14	11
Fachoberschulen .....	12 945	1	1 224	9 013	2 569	128	5	5
Fachschulen 3) .....	15 167	-	248	6 114	7 808	985	11	1
Universitäten 4) .....	98 596	-	2 058	62 136	28 657	4 789	747	209
Kunsthochschulen .....	1 959	-	50	922	685	260	33	9
Fachhochschulen .....	68 271	-	958	33 532	28 035	5 236	408	102
Übrige Ausbildungsstätten .....	18 336	1	1 722	11 193	4 635	725	48	12
<b>Zusammen ...</b>	<b>249 604</b>	<b>28</b>	<b>25 515</b>	<b>134 916</b>	<b>75 044</b>	<b>12 486</b>	<b>1 266</b>	<b>349</b>
dar. Praktikum ...	1 163	-	52	652	403	51	3	2
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	185 890	12	12 677	100 466	61 232	10 137	1 072	294
Neue Länder und Berlin-Ost .....	63 714	16	12 838	34 450	13 812	2 349	194	55
<b>Weiblich</b>								
Gymnasien 1) .....	6 746	7	3 962	2 602	169	6	-	-
Berufsaufbauschulen .....	1 170	-	360	579	208	21	1	1
Berufsfachschulen 2) .....	89 418	72	50 642	33 852	3 983	691	116	62
Fachoberschulen .....	8 323	4	2 241	4 782	1 160	116	11	9
Fachschulen 3) .....	12 194	-	2 090	7 261	2 434	363	38	8
Universitäten 4) .....	120 216	-	8 197	79 912	23 964	6 298	1 375	470
Kunsthochschulen .....	2 712	-	134	1 516	731	286	38	7
Fachhochschulen .....	51 453	-	2 747	28 723	14 867	4 141	721	254
Übrige Ausbildungsstätten .....	17 477	1	2 780	10 207	3 608	751	90	40
<b>Zusammen ...</b>	<b>309 709</b>	<b>84</b>	<b>73 153</b>	<b>169 434</b>	<b>51 124</b>	<b>12 673</b>	<b>2 390</b>	<b>851</b>
dar. Praktikum ...	2 219	2	629	1 191	297	84	13	3
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	209 307	39	34 353	118 851	42 146	10 992	2 167	759
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100 402	45	38 800	50 583	8 978	1 681	223	92
<b>Insgesamt</b>								
Gymnasien 1) .....	11 258	11	6 478	4 374	375	20	-	-
Berufsaufbauschulen .....	2 902	-	625	1 703	528	44	1	1
Berufsfachschulen 2) .....	117 504	94	67 116	42 962	6 112	1 017	130	73
Fachoberschulen .....	21 268	5	3 465	13 795	3 729	244	16	14
Fachschulen 3) .....	27 361	-	2 338	13 375	10 242	1 348	49	9
Universitäten 4) .....	218 812	-	10 255	142 048	52 621	11 087	2 122	679
Kunsthochschulen .....	4 671	-	184	2 438	1 416	546	71	16
Fachhochschulen .....	119 724	-	3 705	62 255	42 902	9 377	1 129	356
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	2	4 502	21 400	8 243	1 476	138	52
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>112</b>	<b>98 668</b>	<b>304 350</b>	<b>126 168</b>	<b>25 159</b>	<b>3 656</b>	<b>1 200</b>
dar. Praktikum ...	3 382	2	681	1 843	700	135	16	5
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	51	47 030	219 317	103 378	21 129	3 239	1 053
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	61	51 638	85 033	22 790	4 030	417	147

1) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

3) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene

Berufsausbildung voraussetzt.

4) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.3 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Familienstand

Ausbildungsstätte	Ingesamt	Davon				
		ledig	verheiratet	dauerm getrennt lebend	verwitwet	geschieden
<b>Männlich</b>						
Gymnasien 1) .....	4 512	4 363	136	8	-	5
Berufsaufbauschulen .....	1 732	1 672	52	5	-	3
Berufsfachschulen 2) .....	28 086	27 618	414	28	1	25
Fachoberschulen .....	12 945	12 673	229	19	1	23
Fachschulen 3) .....	15 167	14 397	674	45	1	50
Universitäten 4) .....	98 596	95 407	2 766	175	8	240
Kunsthochschulen .....	1 959	1 877	67	6	-	9
Fachhochschulen .....	68 271	65 391	2 520	136	6	218
Übrige Ausbildungsstätten .....	18 336	17 920	314	48	1	53
<b>Zusammen ...</b>	<b>249 604</b>	<b>241 318</b>	<b>7 172</b>	<b>470</b>	<b>18</b>	<b>626</b>
dar. Praktikum ...	1 163	1 128	29	3	-	3
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	185 890	178 983	6 010	380	16	501
Neue Länder und Berlin-Ost .....	63 714	62 335	1 162	90	2	125
<b>Weiblich</b>						
Gymnasien 1) .....	6 746	6 420	272	25	1	28
Berufsaufbauschulen .....	1 170	1 088	55	11	1	15
Berufsfachschulen 2) .....	89 418	86 341	2 448	301	26	302
Fachoberschulen .....	8 323	7 967	243	49	1	63
Fachschulen 3) .....	12 194	11 551	505	54	4	80
Universitäten 4) .....	120 216	114 259	4 476	518	37	926
Kunsthochschulen .....	2 712	2 571	93	14	-	34
Fachhochschulen .....	51 453	48 095	2 242	362	27	727
Übrige Ausbildungsstätten .....	17 477	16 307	682	218	15	255
<b>Zusammen ...</b>	<b>309 709</b>	<b>294 599</b>	<b>11 016</b>	<b>1 552</b>	<b>112</b>	<b>2 430</b>
dar. Praktikum ...	2 219	2 114	71	11	1	22
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	209 307	196 903	8 952	1 244	93	2 115
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100 402	97 696	2 064	308	19	315
<b>Insgesamt</b>						
Gymnasien 1) .....	11 258	10 783	408	33	1	33
Berufsaufbauschulen .....	2 902	2 760	107	16	1	18
Berufsfachschulen 2) .....	117 504	113 959	2 862	329	27	327
Fachoberschulen .....	21 268	20 640	472	68	2	86
Fachschulen 3) .....	27 361	25 948	1 179	99	5	130
Universitäten 4) .....	218 812	209 666	7 242	693	45	1 166
Kunsthochschulen .....	4 671	4 448	160	20	-	43
Fachhochschulen .....	119 724	113 486	4 762	498	33	945
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	34 227	996	266	16	308
<b>Zusammen ...</b>	<b>559 313</b>	<b>535 917</b>	<b>18 188</b>	<b>2 022</b>	<b>130</b>	<b>3 056</b>
dar. Praktikum ...	3 382	3 242	100	14	1	25
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	375 886	14 962	1 624	109	2 616
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	160 031	3 226	398	21	440

1) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

3) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

4) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.4 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter					nicht berufstätig ist 1)
		berufstätig ist					
		zusammen	Arbeiter(in)	Angestellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selbst- ständige(r)	
<b>Vater</b>							
Gymnasien 2) .....	11 258	5 935	3 324	1 346	266	999	3 728
Berufsaufbauschulen .....	2 902	1 383	808	282	62	231	970
Berufsfachschulen 3) .....	117 504	69 059	45 467	11 806	2 281	9 505	32 637
Fachoberschulen .....	21 268	10 914	6 035	2 436	579	1 864	5 451
Fachschulen 4) .....	27 361	10 830	5 504	1 725	400	3 201	8 090
Universitäten 5) .....	218 812	132 645	42 573	47 618	16 784	25 670	62 062
Kunsthochschulen .....	4 671	2 538	531	1 045	334	628	1 426
Fachhochschulen .....	119 724	62 637	24 689	20 110	5 425	12 413	38 978
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	8 417	3 902	2 545	586	1 384	18 154
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>304 358</b>	<b>132 833</b>	<b>88 913</b>	<b>26 717</b>	<b>55 895</b>	<b>171 496</b>
dar. Praktikum ...	3 382	1 925	869	505	152	399	1 028
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	201 652	77 945	59 380	23 822	40 505	135 683
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	102 706	54 888	29 533	2 895	15 390	35 813
<b>Mutter</b>							
Gymnasien 2) .....	11 258	4 703	1 955	2 135	126	487	5 814
Berufsaufbauschulen .....	2 902	1 043	525	387	18	113	1 558
Berufsfachschulen 3) .....	117 504	53 301	26 578	21 906	564	4 253	59 084
Fachoberschulen .....	21 268	8 927	3 520	4 425	137	845	9 032
Fachschulen 4) .....	27 361	7 816	3 344	3 111	91	1 270	12 498
Universitäten 5) .....	218 812	105 556	21 434	68 266	4 147	11 709	103 274
Kunsthochschulen .....	4 671	2 073	271	1 357	94	351	2 255
Fachhochschulen .....	119 724	50 344	13 309	30 562	1 158	5 315	59 454
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	5 981	2 236	3 008	151	586	22 680
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>239 744</b>	<b>73 172</b>	<b>135 157</b>	<b>6 486</b>	<b>24 929</b>	<b>275 649</b>
dar. Praktikum ...	3 382	1 477	468	781	31	197	1 747
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	144 640	43 397	78 690	4 855	17 698	221 937
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	95 104	29 775	56 467	1 631	7 231	53 712

1) Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist.

2) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9.5 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon erhielten							
		Vollförderung			Teilförderung				
		zusammen		von 100 Vollgeförderten wohnten		zusammen		von 100 Vollgeförderten wohnten	
		Anzahl	% 1)	bei den Eltern	nicht bei den Eltern	Anzahl	% 1)	bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Gymnasien 2) .....	11 258	5 459	48,5	-	100	5 799	51,5	-	100
Berufsaufbauschulen .....	2 902	996	34,3	62	38	1 906	65,7	67	33
Berufsfachschulen 3) .....	117 504	51 081	43,5	60	40	66 423	56,5	48	52
Fachoberschulen .....	21 268	7 052	33,2	51	49	14 216	66,8	60	40
Fachschulen 4) .....	27 361	10 829	39,6	38	62	16 532	60,4	43	57
Universitäten 5) .....	218 812	61 199	28,0	18	82	157 613	72,0	17	83
Kunsthochschulen .....	4 671	1 638	35,1	9	91	3 033	64,9	8	92
Fachhochschulen .....	119 724	36 810	30,7	19	81	82 914	69,3	23	77
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	10 310	28,8	29	71	25 503	71,2	47	53
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>185 374</b>	<b>33,1</b>	<b>32</b>	<b>68</b>	<b>373 939</b>	<b>66,9</b>	<b>29</b>	<b>71</b>
dar. Praktikum ...	3 382	814	24,1	32	68	2 568	75,9	32	68
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	133 716	33,8	30	70	261 481	66,2	29	71
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	51 658	31,5	39	61	112 458	68,5	28	72

1) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

2) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.6 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit

Ausbildungsstätte	Insgesamt		Davon				heimatlose und asylberechtigte Ausländer		
			Deutsche		Ausländer aus				
			EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern				
	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	
Gymnasien 2) .....	11 258	10 512	93,4	57	0,5	421	3,7	268	2,4
Berufsaufbauschulen .....	2 902	2 643	91,1	37	1,3	201	6,9	21	0,7
Berufsfachschulen 3) .....	117 504	112 064	95,4	925	0,8	3 937	3,4	578	0,5
Fachoberschulen .....	21 268	20 324	95,6	152	0,7	723	3,4	69	0,3
Fachschulen 4) .....	27 361	26 692	97,6	214	0,8	435	1,6	20	0,1
Universitäten 5) .....	218 812	204 475	93,4	2 134	1,0	10 147	4,6	2 056	0,9
Kunsthochschulen .....	4 671	4 415	94,5	47	1,0	159	3,4	50	1,1
Fachhochschulen .....	119 724	114 044	95,3	1 004	0,8	3 978	3,3	698	0,6
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	33 528	93,6	463	1,3	1 631	4,6	191	0,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>528 697</b>	<b>94,5</b>	<b>5 033</b>	<b>0,9</b>	<b>21 632</b>	<b>3,9</b>	<b>3 951</b>	<b>0,7</b>
dar. Praktikum ...	3 382	3 270	96,7	18	0,5	81	2,4	13	0,4
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	365 654	92,5	4 921	1,2	21 023	5,3	3 599	0,9
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	163 043	99,3	112	0,1	609	0,4	352	0,2

1) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

2) Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9.7 Geförderte 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss / Ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss						
			zusammen	erlangt durch Abschluss einer					
				Lehre	Berufsfachschule 1)	Fachschulklasse 4)	Hochschule	sonstigen Ausbildungsstätte	
				% 2)					
Gymnasien 3) .....	11 258	98,7	1,3	0,5	0,0	-	-	0,7	
Berufsaufbauschulen .....	2 902	77,9	22,1	19,8	1,3	0,4	-	0,5	
Berufsfachschulen 1) .....	117 504	96,8	3,2	1,3	1,5	-	-	0,4	
Fachoberschulen .....	21 268	73,4	26,6	23,3	1,6	0,1	-	1,5	
Fachschulen 4) .....	27 361	71,5	28,5	21,5	5,1	0,9	-	1,0	
Universitäten 5) .....	218 812	89,8	10,2	8,3	1,5	0,1	0,2	0,1	
Kunsthochschulen .....	4 671	82,5	17,5	14,2	2,6	0,4	0,1	0,2	
Fachhochschulen .....	119 724	72,3	27,7	23,7	2,3	0,2	0,9	0,5	
Übrige Ausbildungsstätten .....	35 813	65,5	34,5	28,2	3,5	0,3	-	2,5	
<b>Insgesamt ...</b>	<b>559 313</b>	<b>84,5</b>	<b>15,5</b>	<b>12,6</b>	<b>1,9</b>	<b>0,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	
dar. Praktikum ...	3 382	84,4	15,6	13,2	1,2	0,5	0,3	0,2	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	395 197	80,3	19,7	16,4	2,2	0,2	0,3	0,5	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	164 116	94,6	5,4	3,3	1,2	0,2	0,0	0,6	

1) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

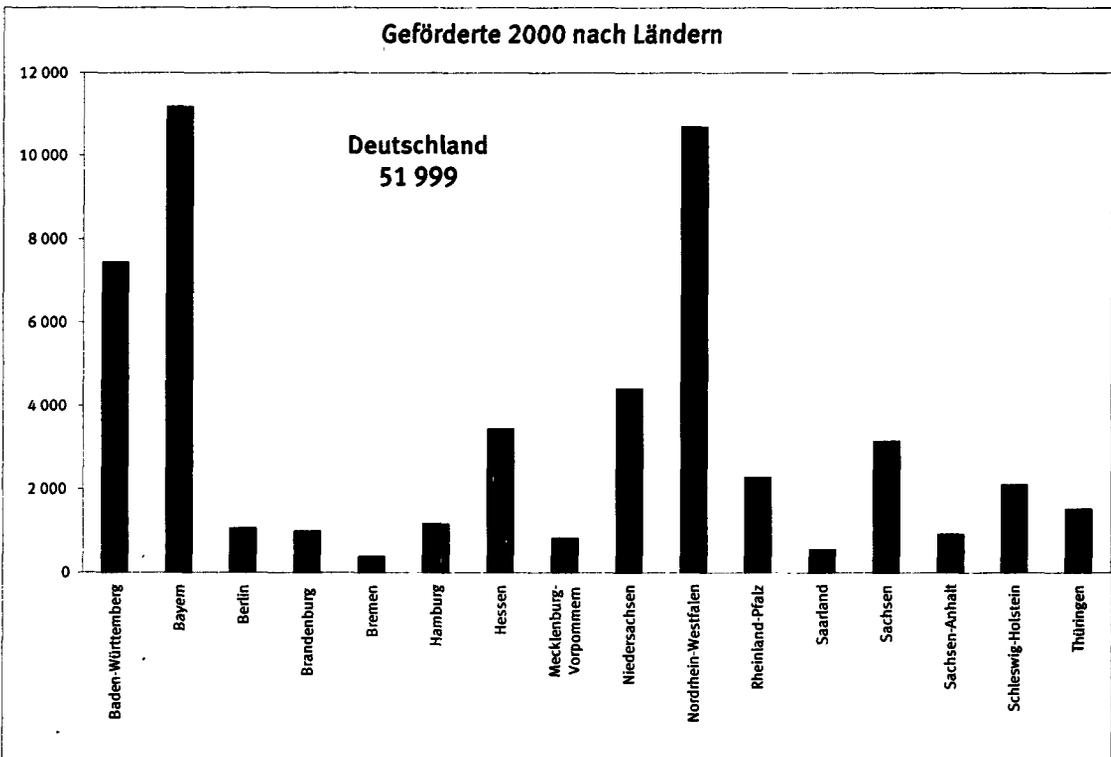
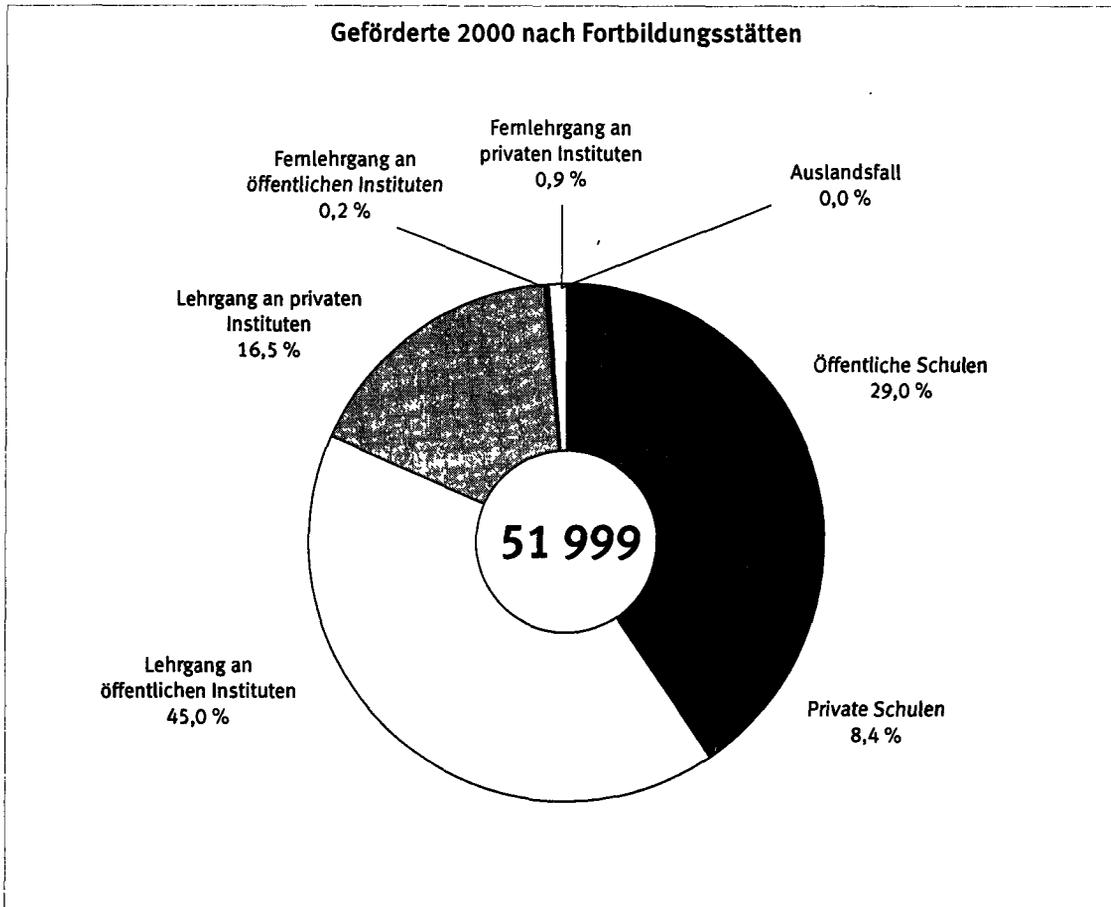
2) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

3) Einschl. der integrierten Gesamtschulen.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG



Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Ländern,  
Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
<b>insgesamt</b>						
Baden-Württemberg .....	7 436	4 078	3 358	22 180	3 078	19 102
Bayern .....	11 188	7 405	3 783	33 897	4 784	29 113
Berlin .....	1 047	635	412	4 484	751	3 733
Brandenburg .....	985	484	501	3 454	376	3 078
Bremen .....	387	201	186	1 188	179	1 009
Hamburg .....	1 153	596	557	3 972	679	3 292
Hessen .....	3 429	2 062	1 367	11 493	1 738	9 754
Mecklenburg-Vorpommern .....	810	251	559	1 979	202	1 777
Niedersachsen .....	4 400	2 825	1 575	16 673	2 559	14 114
Nordrhein-Westfalen .....	10 708	6 062	4 646	39 524	5 244	34 281
Rheinland-Pfalz .....	2 266	1 207	1 059	7 215	1 017	6 198
Saarland .....	542	201	341	1 253	162	1 092
Sachsen .....	3 141	1 138	2 003	7 656	764	6 891
Sachsen-Anhalt .....	907	410	497	2 715	335	2 381
Schleswig-Holstein .....	2 092	1 528	564	7 805	1 212	6 593
Thüringen .....	1 508	873	635	4 967	739	4 227
<b>Deutschland .....</b>	<b>51 999</b>	<b>29 956</b>	<b>22 043</b>	<b>170 455</b>	<b>23 820</b>	<b>146 635</b>
<b>Nach Fortbildungsstätten</b>						
<b>Öffentliche Schulen</b>						
Baden-Württemberg .....	3 057	2 532	525	10 814	2 127	8 687
Bayern .....	3 224	2 819	405	10 187	2 138	8 049
Berlin .....	599	401	198	2 591	497	2 093
Brandenburg .....	442	277	165	1 795	237	1 558
Bremen .....	29	27	2	100	27	74
Hamburg .....	259	257	2	1 114	329	785
Hessen .....	1 606	1 319	287	6 049	1 158	4 891
Mecklenburg-Vorpommern .....	516	179	337	1 337	148	1 189
Niedersachsen .....	705	597	108	2 704	665	2 039
Nordrhein-Westfalen .....	889	863	26	3 072	814	2 258
Rheinland-Pfalz .....	869	623	246	3 123	581	2 543
Saarland .....	213	122	91	581	100	482
Sachsen .....	1 593	598	995	3 888	399	3 489
Sachsen-Anhalt .....	426	222	204	1 272	185	1 088
Schleswig-Holstein .....	366	360	6	1 050	313	737
Thüringen .....	537	466	71	1 839	437	1 402
<b>Deutschland .....</b>	<b>15 330</b>	<b>11 662</b>	<b>3 668</b>	<b>51 517</b>	<b>10 155</b>	<b>41 362</b>
<b>Private Schulen</b>						
Baden-Württemberg .....	405	251	154	1 531	208	1 324
Bayern .....	1 422	1 138	284	4 658	778	3 880
Berlin .....	36	17	19	160	23	137
Brandenburg .....	82	45	37	283	34	249
Bremen .....	147	130	17	680	118	561
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	118	84	34	497	77	420
Mecklenburg-Vorpommern .....	41	24	17	135	21	114
Niedersachsen .....	970	608	362	3 555	538	3 017
Nordrhein-Westfalen .....	1 582	972	610	4 732	861	3 871
Rheinland-Pfalz .....	146	95	51	622	84	538
Saarland .....	80	31	49	218	30	188
Sachsen .....	258	218	40	999	169	830
Sachsen-Anhalt .....	56	37	19	230	34	196
Schleswig-Holstein .....	406	261	145	1 339	207	1 132
Thüringen .....	8	6	2	38	6	33
<b>Deutschland .....</b>	<b>5 757</b>	<b>3 917</b>	<b>1 840</b>	<b>19 677</b>	<b>3 187</b>	<b>16 489</b>

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Ländern,  
Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
<b>Lehrgang an öffentlichen Instituten</b>						
Baden-Württemberg .....	2 317	820	1 497	5 857	481	5 376
Bayern .....	5 308	3 043	2 265	16 076	1 620	14 456
Berlin .....	319	176	143	1 394	190	1 204
Brandenburg .....	414	150	264	1 276	97	1 179
Bremen .....	105	21	84	192	19	173
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	1 473	609	864	4 406	463	3 943
Mecklenburg-Vorpommern .....	220	44	176	464	31	434
Niedersachsen .....	2 257	1 417	840	8 837	1 197	7 640
Nordrhein-Westfalen .....	5 900	3 005	2 895	23 330	2 477	20 853
Rheinland-Pfalz .....	1 077	437	640	3 003	320	2 684
Saarland .....	107	28	79	188	19	168
Sachsen .....	555	200	355	1 550	125	1 424
Sachsen-Anhalt .....	367	133	234	1 069	105	963
Schleswig-Holstein .....	116	108	8	335	77	258
Thüringen .....	909	385	524	2 941	285	2 656
<b>Deutschland .....</b>	<b>21 444</b>	<b>10 576</b>	<b>10 868</b>	<b>70 917</b>	<b>7 506</b>	<b>63 410</b>
<b>Lehrgang an privaten Instituten</b>						
Baden-Württemberg .....	1 537	473	1 064	3 828	262	3 566
Bayern .....	954	404	550	2 657	246	2 411
Berlin .....	85	40	45	320	39	280
Brandenburg .....	37	12	25	87	8	79
Bremen .....	104	23	81	214	15	199
Hamburg .....	891	339	552	2 856	351	2 506
Hessen .....	202	50	152	505	40	465
Mecklenburg-Vorpommern .....	20	3	17	27	2	25
Niedersachsen .....	414	203	211	1 515	158	1 356
Nordrhein-Westfalen .....	2 275	1 222	1 053	8 313	1 091	7 222
Rheinland-Pfalz .....	146	52	94	441	32	409
Saarland .....	132	20	112	251	12	239
Sachsen .....	697	122	575	1 173	72	1 101
Sachsen-Anhalt .....	34	13	21	92	8	83
Schleswig-Holstein .....	1 198	799	399	5 066	616	4 451
Thüringen .....	47	16	31	129	12	117
<b>Deutschland .....</b>	<b>8 773</b>	<b>3 791</b>	<b>4 982</b>	<b>27 473</b>	<b>2 963</b>	<b>24 510</b>
<b>Fernlehrgang an öffentlichen Instituten</b>						
Baden-Württemberg .....	21	1	20	34	1	33
Bayern .....	43	-	43	40	1	39
Berlin .....	1	-	1	-	-	-
Brandenburg .....	3	-	3	3	-	3
Bremen .....	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	7	-	7	9	-	9
Mecklenburg-Vorpommern .....	6	1	5	6	1	6
Niedersachsen .....	5	-	5	6	-	6
Nordrhein-Westfalen .....	11	-	11	17	-	17
Rheinland-Pfalz .....	1	-	1	2	-	2
Saarland .....	2	-	2	5	-	5
Sachsen .....	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	15	5	10	43	3	40
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	6	-	6	19	-	19
<b>Deutschland .....</b>	<b>121</b>	<b>7</b>	<b>114</b>	<b>182</b>	<b>5</b>	<b>176</b>

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFORDERUNG

10.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Ländern,  
Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
<b>Fernlehrgang an privaten Instituten</b>						
Baden-Württemberg .....	98	-	98	218	-	218
Bayern .....	237	1	236	546	1	544
Berlin .....	7	1	6	39	3	36
Brandenburg .....	7	-	7	21	-	21
Bremen .....	2	-	2	6	-	6
Hamburg .....	3	-	3	3	-	3
Hessen .....	23	-	23	53	-	53
Mecklenburg-Vorpommern .....	7	-	7	19	-	19
Niedersachsen .....	49	-	49	110	-	110
Nordrhein-Westfalen .....	50	-	50	116	-	116
Rheinland-Pfalz .....	27	-	27	45	-	45
Saarland .....	8	-	8	20	-	20
Sachsen .....	38	-	38	90	-	90
Sachsen-Anhalt .....	9	-	9	20	-	20
Schleswig-Holstein .....	6	-	6	31	-	31
Thüringen .....	1	-	1	1	-	1
<b>Deutschland .....</b>	<b>572</b>	<b>2</b>	<b>570</b>	<b>1 338</b>	<b>4</b>	<b>1 334</b>
<b>Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)</b>						
Baden-Württemberg .....	1	1	-	10	-	10
Bayern .....	-	-	-	-	-	-
Berlin .....	-	-	-	-	-	-
Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen .....	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	1	-	1	2	-	2
Rheinland-Pfalz .....	-	-	-	-	-	-
Saarland .....	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>11</b>
<b>Nach Fortbildungszielen</b>						
<b>Berufsbildungsgesetz</b>						
Baden-Württemberg .....	3 036	1 209	1 827	14 422	1 771	12 651
Bayern .....	2 934	1 596	1 338	14 498	2 185	12 312
Berlin .....	271	150	121	1 887	369	1 518
Brandenburg .....	178	100	78	1 338	188	1 150
Bremen .....	81	22	59	354	32	321
Hamburg .....	108	14	94	452	16	437
Hessen .....	778	253	525	3 314	429	2 886
Mecklenburg-Vorpommern .....	122	64	58	564	105	459
Niedersachsen .....	1 191	684	507	7 074	1 338	5 735
Nordrhein-Westfalen .....	2 333	1 195	1 138	12 299	2 022	10 277
Rheinland-Pfalz .....	369	186	183	2 015	316	1 699
Saarland .....	183	80	103	933	126	807
Sachsen .....	587	21	566	1 246	15	1 230
Sachsen-Anhalt .....	187	122	65	1 190	219	972
Schleswig-Holstein .....	533	269	264	2 777	394	2 382
Thüringen .....	537	415	122	3 382	761	2 621
<b>Deutschland .....</b>	<b>13 428</b>	<b>6 380</b>	<b>7 048</b>	<b>67 744</b>	<b>10 286</b>	<b>57 458</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2000 nach Ländern,  
Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
<b>Handwerksordnung</b>						
Baden-Württemberg .....	3 501	2 213	1 288	23 728	3 296	20 432
Bayern .....	6 074	4 213	1 861	39 979	4 956	35 024
Berlin .....	707	425	282	6 221	947	5 274
Brandenburg .....	777	369	408	5 259	520	4 739
Bremen .....	140	35	105	523	54	469
Hamburg .....	434	258	176	3 787	550	3 237
Hessen .....	1 686	1 004	682	12 678	1 537	11 141
Mecklenburg-Vorpommern .....	660	168	492	3 138	257	2 881
Niedersachsen .....	2 772	1 793	979	22 424	3 021	19 403
Nordrhein-Westfalen .....	7 576	4 184	3 392	60 072	7 056	53 015
Rheinland-Pfalz .....	1 625	843	782	10 307	1 330	8 976
Saarland .....	234	100	134	1 099	161	939
Sachsen .....	2 129	730	1 399	10 568	813	9 755
Sachsen-Anhalt .....	704	280	424	4 023	420	3 603
Schleswig-Holstein .....	1 057	814	243	9 422	1 239	8 183
Thüringen .....	969	458	511	6 331	686	5 645
<b>Deutschland .....</b>	<b>31 045</b>	<b>17 887</b>	<b>13 158</b>	<b>219 558</b>	<b>26 841</b>	<b>192 716</b>
<b>Vergleichbares Bundesrecht</b>						
Baden-Württemberg .....	249	152	97	1 349	200	1 149
Bayern .....	780	481	299	4 046	642	3 404
Berlin .....	4	1	3	19	1	18
Brandenburg .....	11	3	8	56	5	51
Bremen .....	1	1	-	16	2	14
Hamburg .....	14	11	3	85	16	70
Hessen .....	74	53	21	483	97	386
Mecklenburg-Vorpommern .....	5	4	1	35	11	24
Niedersachsen .....	6	3	3	41	4	36
Nordrhein-Westfalen .....	337	278	59	1 961	473	1 488
Rheinland-Pfalz .....	86	50	36	496	80	416
Saarland .....	4	-	4	8	-	8
Sachsen .....	419	382	37	3 130	662	2 468
Sachsen-Anhalt .....	8	2	6	47	6	41
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	1	-	1	-	-	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 999</b>	<b>1 421</b>	<b>578</b>	<b>11 772</b>	<b>2 199</b>	<b>9 573</b>
<b>Vergleichbares Landesrecht</b>						
Baden-Württemberg .....	650	504	146	3 881	752	3 128
Bayern .....	1 400	1 115	285	7 774	1 574	6 200
Berlin .....	65	59	6	643	152	491
Brandenburg .....	19	12	7	103	24	79
Bremen .....	165	143	22	1 431	261	1 170
Hamburg .....	597	313	284	3 443	747	2 696
Hessen .....	891	752	139	6 002	1 337	4 665
Mecklenburg-Vorpommern .....	23	15	8	134	22	111
Niedersachsen .....	431	345	86	3 071	641	2 430
Nordrhein-Westfalen .....	462	405	57	2 970	704	2 266
Rheinland-Pfalz .....	186	128	58	1 293	263	1 031
Saarland .....	121	21	100	411	30	381
Sachsen .....	6	5	1	30	5	25
Sachsen-Anhalt .....	8	6	2	51	10	40
Schleswig-Holstein .....	502	445	57	3 067	737	2 330
Thüringen .....	1	-	1	2	-	2
<b>Deutschland .....</b>	<b>5 527</b>	<b>4 268</b>	<b>1 259</b>	<b>34 308</b>	<b>7 260</b>	<b>27 047</b>

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

## Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Insgesamt Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	15 330	158	3 656	5 312	3 766	1 695	743
Private Schulen .....	5 757	138	1 287	2 054	1 286	623	369
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	21 444	30	3 576	8 014	5 678	2 861	1 285
Lehrgang an privaten Instituten .....	8 773	13	1 247	3 106	2 394	1 300	713
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	121	-	19	41	35	17	9
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	572	1	75	213	154	89	40
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	-	1	-	1	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51 999</b>	<b>340</b>	<b>9 861</b>	<b>18 740</b>	<b>13 314</b>	<b>6 585</b>	<b>3 159</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	11 673	10	2 358	4 204	3 183	1 368	550
Private Schulen .....	3 680	4	616	1 440	995	428	197
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	18 261	16	2 847	6 890	5 012	2 452	1 044
Lehrgang an privaten Instituten .....	6 590	8	773	2 403	1 934	993	479
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	101	-	14	33	32	14	8
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	450	1	63	173	120	68	25
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	-	1	-	1	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>40 757</b>	<b>39</b>	<b>6 672</b>	<b>15 143</b>	<b>11 277</b>	<b>5 323</b>	<b>2 303</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	3 657	148	1 298	1 108	583	327	193
Private Schulen .....	2 077	134	671	614	291	195	172
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	3 183	14	729	1 124	666	409	241
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 183	5	474	703	460	307	234
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	20	-	5	8	3	3	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	122	-	12	40	34	21	15
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>11 242</b>	<b>301</b>	<b>3 189</b>	<b>3 597</b>	<b>2 037</b>	<b>1 262</b>	<b>856</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

## Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Vollzeitfälle</b>							
<b>Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	11 662	151	3 206	4 089	2 721	1 094	401
Private Schulen .....	3 917	134	1 060	1 457	796	303	167
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 576	18	2 289	4 375	2 499	1 031	364
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 791	6	662	1 547	989	411	176
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	7	-	2	3	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	-	-	1	1	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	-	1	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 956</b>	<b>309</b>	<b>7 220</b>	<b>11 472</b>	<b>7 007</b>	<b>2 840</b>	<b>1 108</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	8 726	7	2 063	3 222	2 278	877	279
Private Schulen .....	2 425	4	482	1 004	638	213	84
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 313	8	1 903	3 894	2 263	924	321
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 021	2	447	1 249	848	337	138
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	7	-	2	3	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	-	-	-	1	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	-	1	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>23 494</b>	<b>21</b>	<b>4 898</b>	<b>9 372</b>	<b>6 029</b>	<b>2 352</b>	<b>822</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	2 936	144	1 143	867	443	217	122
Private Schulen .....	1 492	130	578	453	158	90	83
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 263	10	386	481	236	107	43
Lehrgang an privaten Instituten .....	770	4	215	298	141	74	38
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	-	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	-	-	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>6 462</b>	<b>288</b>	<b>2 322</b>	<b>2 100</b>	<b>978</b>	<b>488</b>	<b>286</b>

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

## Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Teilzeitfälle</b>							
<b>Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	3 668	7	450	1 223	1 045	601	342
Private Schulen .....	1 840	4	227	597	490	320	202
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 868	12	1 287	3 639	3 179	1 830	921
Lehrgang an privaten Instituten .....	4 982	7	585	1 559	1 405	889	537
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	114	-	17	38	34	16	9
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	570	1	75	212	153	89	40
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	-	-	-	1	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>22 043</b>	<b>31</b>	<b>2 641</b>	<b>7 268</b>	<b>6 307</b>	<b>3 745</b>	<b>2 051</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	2 947	3	295	982	905	491	271
Private Schulen .....	1 255	-	134	436	357	215	113
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 948	8	944	2 996	2 749	1 528	723
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 569	6	326	1 154	1 086	656	341
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	94	-	12	30	31	13	8
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	449	1	63	173	119	68	25
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	-	-	-	1	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>17 263</b>	<b>18</b>	<b>1 774</b>	<b>5 771</b>	<b>5 248</b>	<b>2 971</b>	<b>1 481</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	721	4	155	241	140	110	71
Private Schulen .....	585	4	93	161	133	105	89
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 920	4	343	643	430	302	198
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 413	1	259	405	319	233	196
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	20	-	5	8	3	3	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	121	-	12	39	34	21	15
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 780</b>	<b>13</b>	<b>867</b>	<b>1 497</b>	<b>1 059</b>	<b>774</b>	<b>570</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFORDERUNG

## 10.3 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

## Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
<b>Insgesamt Zusammen</b>					
Öffentliche Schulen .....	15 330	14 802	528	186	342
Private Schulen .....	5 757	5 607	150	75	75
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	21 444	20 775	669	310	359
Lehrgang an privaten Instituten .....	8 773	8 509	264	116	148
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	121	118	3	2	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	572	562	10	3	7
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	2	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51 999</b>	<b>50 375</b>	<b>1 624</b>	<b>692</b>	<b>932</b>
<b>Männlich</b>					
Öffentliche Schulen .....	11 673	11 254	419	149	270
Private Schulen .....	3 680	3 582	98	51	47
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	18 261	17 690	571	252	319
Lehrgang an privaten Instituten .....	6 590	6 395	195	83	112
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	101	99	2	1	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	450	441	9	3	6
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	2	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>40 757</b>	<b>39 463</b>	<b>1 294</b>	<b>539</b>	<b>755</b>
<b>Weiblich</b>					
Öffentliche Schulen .....	3 657	3 548	109	37	72
Private Schulen .....	2 077	2 025	52	24	28
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	3 183	3 085	98	58	40
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 183	2 114	69	33	36
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	20	19	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	122	121	1	-	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>11 242</b>	<b>10 912</b>	<b>330</b>	<b>153</b>	<b>177</b>

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.3 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
<b>Vollzeitfälle Zusammen</b>					
Öffentliche Schulen .....	11 662	11 248	414	151	263
Private Schulen .....	3 917	3 835	82	42	40
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 576	10 295	281	136	145
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 791	3 690	101	46	55
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	7	7	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	2	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 956</b>	<b>29 078</b>	<b>878</b>	<b>375</b>	<b>503</b>
<b>Männlich</b>					
Öffentliche Schulen .....	8 726	8 400	326	118	208
Private Schulen .....	2 425	2 376	49	25	24
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 313	9 085	228	105	123
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 021	2 948	73	32	41
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	7	7	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>23 494</b>	<b>22 818</b>	<b>676</b>	<b>280</b>	<b>396</b>
<b>Weiblich</b>					
Öffentliche Schulen .....	2 936	2 848	88	33	55
Private Schulen .....	1 492	1 459	33	17	16
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 263	1 210	53	31	22
Lehrgang an privaten Instituten .....	770	742	28	14	14
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>6 462</b>	<b>6 260</b>	<b>202</b>	<b>95</b>	<b>107</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFORDERUNG

## 10.3 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
<b>Teilzeitfälle</b>					
<b>Zusammen</b>					
Öffentliche Schulen .....	3 668	3 554	114	35	79
Private Schulen .....	1 840	1 772	68	33	35
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 868	10 480	388	174	214
Lehrgang an privaten Instituten .....	4 982	4 819	163	70	93
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	114	111	3	2	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	570	560	10	3	7
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>22 043</b>	<b>21 297</b>	<b>746</b>	<b>317</b>	<b>429</b>
<b>Männlich</b>					
Öffentliche Schulen .....	2 947	2 854	93	31	62
Private Schulen .....	1 255	1 206	49	26	23
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 948	8 605	343	147	196
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 569	3 447	122	51	71
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	94	92	2	1	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	449	440	9	3	6
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>17 263</b>	<b>16 645</b>	<b>618</b>	<b>259</b>	<b>359</b>
<b>Weiblich</b>					
Öffentliche Schulen .....	721	700	21	4	17
Private Schulen .....	585	566	19	7	12
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 920	1 875	45	27	18
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 413	1 372	41	19	22
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	20	19	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	121	120	1	-	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 780</b>	<b>4 652</b>	<b>128</b>	<b>58</b>	<b>70</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG  
 10.4 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen  
 berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses,  
 Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht  
 Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss nach					
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis
<b>Insgesamt Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	15 330	15 330	6 322	7 605	457	845	101
Private Schulen .....	5 757	5 757	3 090	1 743	288	532	104
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	21 444	21 444	4 992	15 866	207	139	240
Lehrgang an privaten Instituten .....	8 773	8 773	3 236	5 101	93	228	115
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	121	121	68	38	8	6	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	572	572	311	150	49	48	14
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	2	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51 999</b>	<b>51 999</b>	<b>18 020</b>	<b>30 504</b>	<b>1 102</b>	<b>1 798</b>	<b>575</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	11 673	11 673	4 557	6 464	246	347	59
Private Schulen .....	3 680	3 680	2 029	1 311	139	141	60
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	18 261	18 261	3 872	13 964	154	73	198
Lehrgang an privaten Instituten .....	6 590	6 590	2 140	4 217	53	107	73
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	101	101	53	34	8	5	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	450	450	235	132	35	39	9
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2	2	1	1	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>40 757</b>	<b>40 757</b>	<b>12 887</b>	<b>26 123</b>	<b>635</b>	<b>712</b>	<b>400</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	3 657	3 657	1 765	1 141	211	498	42
Private Schulen .....	2 077	2 077	1 061	432	149	391	44
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	3 183	3 183	1 120	1 902	53	66	42
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 183	2 183	1 096	884	40	121	42
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	20	20	15	4	-	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	122	122	76	18	14	9	5
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>11 242</b>	<b>11 242</b>	<b>5 133</b>	<b>4 381</b>	<b>467</b>	<b>1 086</b>	<b>175</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG  
 10.4 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen  
 berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses,  
 Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss nach					
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis
<b>Vollzeitfälle</b>							
<b>Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	11 662	11 662	4 837	5 558	390	787	90
Private Schulen .....	3 917	3 917	1 900	1 301	225	436	55
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 576	10 576	1 515	8 880	56	58	67
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 791	3 791	777	2 876	34	72	32
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	7	7	6	1	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	2	2	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	1	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 956</b>	<b>29 956</b>	<b>9 038</b>	<b>18 616</b>	<b>705</b>	<b>1 353</b>	<b>244</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	8 726	8 726	3 427	4 705	222	323	49
Private Schulen .....	2 425	2 425	1 221	970	103	105	26
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 313	9 313	1 258	7 917	45	34	59
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 021	3 021	560	2 394	20	29	18
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	7	7	6	1	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	1	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	1	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>23 494</b>	<b>23 494</b>	<b>6 474</b>	<b>15 987</b>	<b>390</b>	<b>491</b>	<b>152</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	2 936	2 936	1 410	853	168	464	41
Private Schulen .....	1 492	1 492	679	331	122	331	29
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 263	1 263	257	963	11	24	8
Lehrgang an privaten Instituten .....	770	770	217	482	14	43	14
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ...	-	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	1	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>6 462</b>	<b>6 462</b>	<b>2 564</b>	<b>2 629</b>	<b>315</b>	<b>862</b>	<b>92</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFORDERUNG

10.4 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss nach					
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis
<b>Teilzeitfälle</b>							
<b>Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	3 668	3 668	1 485	2 047	67	58	11
Private Schulen .....	1 840	1 840	1 190	442	63	96	49
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 868	10 868	3 477	6 986	151	81	173
Lehrgang an privaten Instituten .....	4 982	4 982	2 459	2 225	59	156	83
Femlehgang an öffentlichen Instituten ...	114	114	62	37	8	6	1
Femlehgang an privaten Instituten .....	570	570	309	150	49	48	14
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	1	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>22 043</b>	<b>22 043</b>	<b>8 982</b>	<b>11 888</b>	<b>397</b>	<b>445</b>	<b>331</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	2 947	2 947	1 130	1 759	24	24	10
Private Schulen .....	1 255	1 255	808	341	36	36	34
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 948	8 948	2 614	6 047	109	39	139
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 569	3 569	1 580	1 823	33	78	55
Femlehgang an öffentlichen Instituten ...	94	94	47	33	8	5	1
Femlehgang an privaten Instituten .....	449	449	234	132	35	39	9
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	1	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>17 263</b>	<b>17 263</b>	<b>6 413</b>	<b>10 136</b>	<b>245</b>	<b>221</b>	<b>248</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	721	721	355	288	43	34	1
Private Schulen .....	585	585	382	101	27	60	15
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 920	1 920	863	939	42	42	34
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 413	1 413	879	402	26	78	28
Femlehgang an öffentlichen Instituten ...	20	20	15	4	-	1	-
Femlehgang an privaten Instituten .....	121	121	75	18	14	9	5
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 780</b>	<b>4 780</b>	<b>2 569</b>	<b>1 752</b>	<b>152</b>	<b>224</b>	<b>83</b>

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.5 Geförderte 2000 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht

Vollzeitfälle 1)

Anzahl

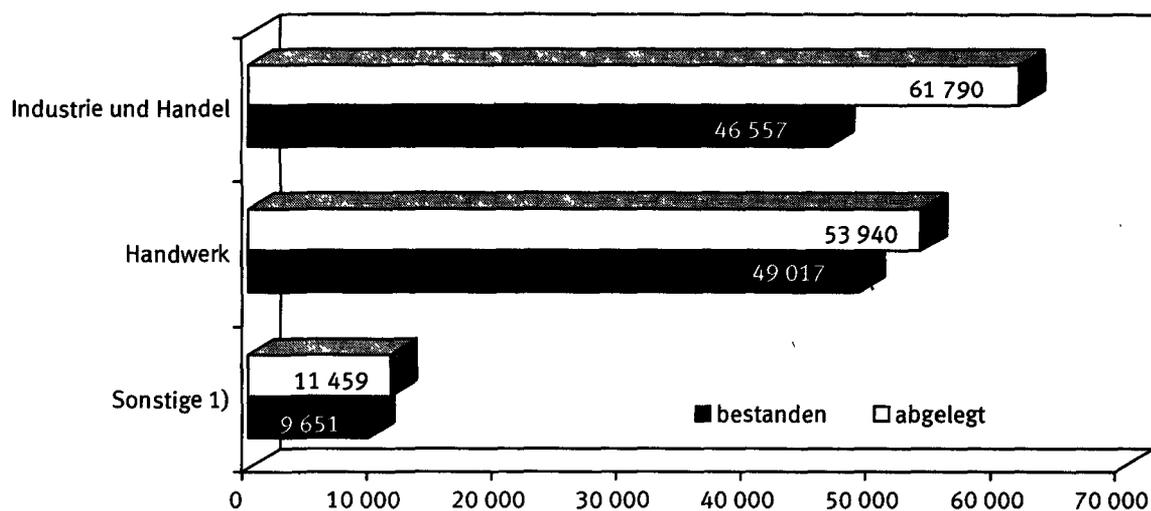
Fortbildungsstätte	Insgesamt	Familienstand				
		ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden
<b>Insgesamt</b>						
Öffentliche Schulen .....	11 662	9 018	2 167	131	14	332
Private Schulen .....	3 917	3 110	652	40	5	110
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	10 576	7 475	2 688	113	10	290
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 791	2 629	957	49	7	149
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	7	6	1	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	1	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 956</b>	<b>22 240</b>	<b>6 466</b>	<b>333</b>	<b>36</b>	<b>881</b>
<b>Männlich</b>						
Öffentliche Schulen .....	8 726	6 582	1 846	76	5	217
Private Schulen .....	2 425	1 878	475	16	2	54
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 313	6 559	2 431	90	7	226
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 021	2 059	832	28	6	96
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	7	6	1	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	1	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>23 494</b>	<b>17 086</b>	<b>5 585</b>	<b>210</b>	<b>20</b>	<b>593</b>
<b>Weiblich</b>						
Öffentliche Schulen .....	2 936	2 436	321	55	9	115
Private Schulen .....	1 492	1 232	177	24	3	56
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 263	916	257	23	3	64
Lehrgang an privaten Instituten .....	770	570	125	21	1	53
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	-	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>6 462</b>	<b>5 154</b>	<b>881</b>	<b>123</b>	<b>16</b>	<b>288</b>

1) Angaben liegen nur für Vollzeitfälle vor.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

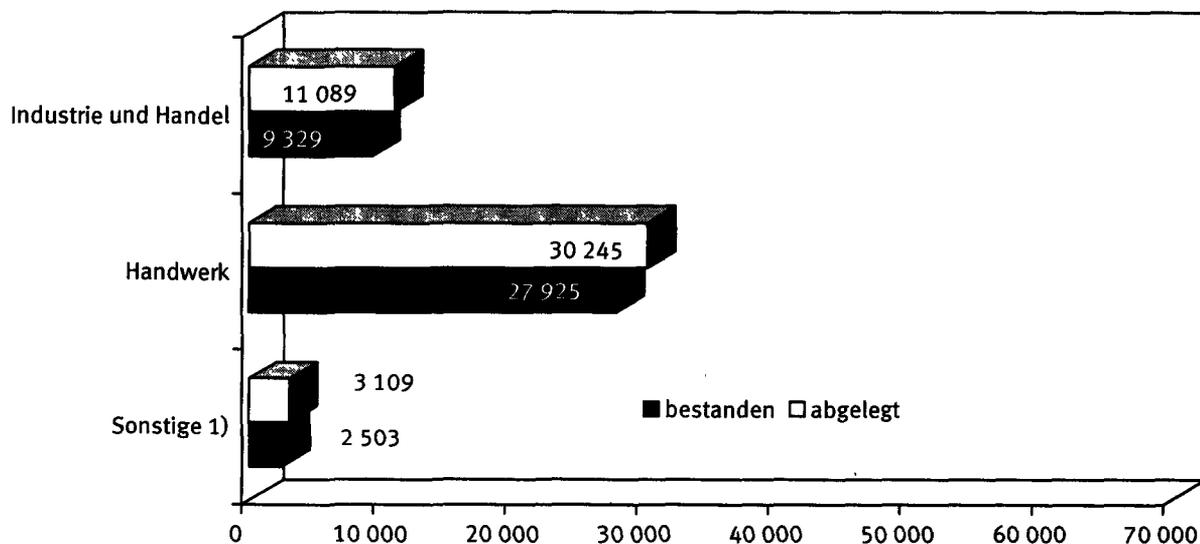
# 11 WEITERBILDUNG

Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen 2001  
nach Prüfungserfolg



1) Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Freie Berufe und Hauswirtschaft.

Darunter:  
Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen 2001  
nach Prüfungserfolg



1) Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst und Hauswirtschaft.

## 11 Weiterbildung

## 11.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen \*)

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Zeit von April 2000 bis April 2001					
	Insgesamt			in den letzten vier Wochen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Deutschland</b> .....	<b>4 134</b>	<b>2 263</b>	<b>1 871</b>	<b>3 295</b>	<b>1 793</b>	<b>1 502</b>
<b>nach Ländern</b>						
Baden-Württemberg .....	580	318	262	441	231	210
Bayern .....	622	348	274	491	274	217
Berlin .....	234	123	111	178	95	83
Brandenburg .....	163	84	79	134	70	63
Bremen .....	28	14	14	22	11	11
Hamburg .....	92	46	46	78	39	39
Hessen .....	296	170	126	235	134	101
Mecklenburg-Vorpommern .....	104	54	50	93	48	44
Niedersachsen .....	284	158	126	220	123	98
Nordrhein-Westfalen .....	807	455	352	658	373	285
Rheinland-Pfalz .....	199	109	89	168	92	76
Saarland .....	50	28	22	42	23	19
Sachsen .....	294	155	139	219	109	110
Sachsen-Anhalt .....	123	65	58	108	57	51
Schleswig-Holstein .....	130	73	57	102	57	45
Thüringen .....	129	64	65	106	55	52
<b>nach Altersgruppen</b>						
Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20 .....	972	554	419	959	546	413
20 - 25 .....	957	473	484	881	435	446
25 - 30 .....	502	294	209	414	246	168
30 - 35 .....	435	258	177	304	177	126
35 - 40 .....	405	225	181	260	145	116
40 - 45 .....	308	151	158	185	86	99
45 - 50 .....	251	130	120	141	72	68
50 - 55 .....	180	105	75	97	55	42
55 und mehr .....	124	75	49	55	31	24
<b>nach Bildungsabschluss</b>						
<b>Allgemeine Schulausbildung</b>						
Volksschul-/Hauptschulabschluss .....	869	575	294	700	466	234
Polytechnische Oberschule .....	282	131	151	200	89	111
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss .....	1 325	677	648	1 082	555	527
Fachhochschulreife .....	269	151	118	198	110	88
Hochschulreife .....	1 266	654	612	1 010	507	503
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses .....	34	21	12	28	18	11
Ohne Angabe 5) .....	90	55	35	78	48	30
<b>Berufliche Ausbildung</b>						
Beruflicher Bildungsabschluss .....	2 159	1 186	973	1 390	754	636
Lehr-/Anlemausbildung 1) .....	1 235	666	569	811	442	370
Fachschulabschluss 2) .....	272	169	103	157	93	64
Fachschule der ehem. DDR .....	50	15	35	34	10	23
Fachhochschulabschluss 3) .....	175	104	71	107	59	47
Hochschulabschluss 4) .....	373	196	177	250	132	119
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses .....	54	36	18	31	18	13
Ohne Berufsausbildung 5) .....	1 975	1 078	898	1 905	1 039	866
<b>nach Stellung im Beruf</b>						
Selbständige .....	211	131	80	141	87	54
Mithelfende Familienangehörige .....	16	6	10	13	6	8
Beamte/Beamtinnen .....	261	168	92	168	107	61
Angestellte .....	2 335	1 056	1 279	1 804	799	1 005
Arbeiter/Arbeiterinnen .....	1 267	878	389	1 130	774	355
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 5) .....	43	23	20	38	20	18
<b>nach Wirtschaftsbereichen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .....	75	51	24	63	42	20
Produzierendes Gewerbe .....	1 162	912	250	948	746	202
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	818	428	390	682	349	332
Sonstige Dienstleistungen .....	2 035	849	1 186	1 563	634	929
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 5) .....	43	23	20	38	20	18

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses oder eines beruflichen Praktikums.

2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachschulabschluss.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluss, (Ohne Verwaltungsfachhochschulabschluss).

4) Ohne Fachhochschulabschluss - Einschl. Lehrerausbildung.

5) Einschl. ohne Angabe.

### 11.2 Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen 1999 \*)

Wirtschaftsbereich/Größenklasse	Weiterbildende Unternehmen	Angebotene Formen der Weiterbildung					
		Lehrveranstaltungen	Geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz	Job-Rotation und Austauschprogramme	Lern- und Qualitätszirkel	Selbstgesteuertes Lernen	Informationsveranstaltungen

#### Nach Wirtschaftsbereichen

Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden .....	63,7	46,0	46,2	2,8	9,2	7,8	51,7
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	63,4	52,6	44,3	5,4	8,1	8,5	50,4
Textil- und Bekleidungsgewerbe, Ledergewerbe .....	55,5	41,7	40,9	3,7	8,3	9,6	42,3
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	80,6	74,9	65,8	8,6	12,6	14,4	64,1
Nichtmetallische Produkte .....	79,2	73,8	57,9	7,2	29,1	12,9	63,9
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen ....	74,4	62,8	58,4	0,9	13,7	12,8	56,4
Maschinenbau .....	79,2	67,6	63,6	6,9	23,0	18,4	65,3
Fahrzeugbau .....	88,3	76,0	72,7	10,9	33,0	22,9	72,5
Holzgewerbe, andere Fertigungsindustrien .....	66,2	59,2	47,9	4,3	7,3	11,1	42,0
Energie- und Wasserversorgung .....	97,1	94,9	76,6	3,6	9,0	10,7	92,0
Baugewerbe .....	65,8	51,7	42,2	0,1	3,6	5,4	56,0
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	96,2	94,6	67,0	0,6	26,4	31,8	75,2
Handelsvermittlung und Großhandel .....	75,3	67,4	54,9	6,0	6,0	16,8	66,9
Einzelhandel .....	79,0	72,7	56,4	6,1	10,3	18,1	56,6
Gastgewerbe .....	63,0	55,0	51,4	9,0	7,1	5,9	45,7
Verkehr .....	58,0	49,7	41,1	2,6	7,3	7,5	42,9
Nachrichtenübermittlung .....	64,1	54,7	58,7	1,9	10,4	10,9	49,4
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	100	100	86,9	11,9	26,0	49,4	95,9
Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe .	99,1	98,3	96,3	0,4	2,1	1,4	9,7
Dienstleistungen .....	87,6	84,0	56,7	6,1	9,8	17,8	74,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>75,3</b>	<b>66,7</b>	<b>53,7</b>	<b>4,2</b>	<b>11,5</b>	<b>13,9</b>	<b>61,0</b>

#### Nach Beschäftigtengrößenklassen

10 - 19 .....	68,2	57,5	42,7	3,2	7,0	10,1	51,6
20 - 49 .....	76,1	68,9	57,1	3,0	10,6	14,2	62,9
50 - 249 .....	86,9	80,4	70,4	5,7	18,3	19,1	74,4
250 - 499 .....	97,7	94,4	80,0	11,7	29,8	24,3	92,7
500 - 999 .....	98,5	85,6	73,3	16,3	44,6	31,1	88,7
1 000 und mehr .....	100	99,4	83,9	34,9	47,1	48,7	98,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>75,3</b>	<b>66,7</b>	<b>53,7</b>	<b>4,2</b>	<b>11,5</b>	<b>13,9</b>	<b>61,0</b>

\*) Ergebnis der Zweiten Europäischen Erhebung zur Beruflichen Weiterbildung (CVTS2).

**11.3 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen 1999\*)**

Wirtschaftsbereich/Größenklasse	Teilnahmequote in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen			Stunden pro Teilnehmer in Lehrveranstaltungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	%					

**Nach Wirtschaftsbereichen**

Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden .....	38,9	39,5	30,4	9,7	9,2	21,0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	37,0	37,5	36,3	14,3	14,0	14,7
Textil- und Bekleidungsgewerbe, Ledergewerbe .....	19,8	24,6	15,5	15,7	13,8	18,2
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	28,2	29,5	26,2	21,5	21,7	21,2
Nichtmetallische Produkte .....	41,4	42,3	39,1	26,6	27,0	25,6
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	35,1	34,6	37,5	22,4	22,1	24,0
Maschinenbau .....	32,7	33,9	29,0	33,9	30,7	46,0
Fahrzeugbau .....	39,9	39,9	39,5	55,3	55,5	54,0
Holzgewerbe, andere Fertigungsindustrien .....	22,3	23,7	19,0	19,2	19,1	19,6
Energie- und Wasserversorgung .....	54,3	55,3	50,4	31,5	32,1	28,9
Baugewerbe .....	28,3	28,1	30,1	16,3	15,1	27,3
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	41,6	41,7	41,3	26,7	27,3	24,1
Handelsvermittlung und Großhandel .....	27,1	29,2	24,2	22,3	22,7	21,7
Einzelhandel .....	26,5	27,7	26,0	15,7	21,8	13,2
Gastgewerbe .....	19,5	25,1	16,5	15,3	16,4	14,3
Verkehr .....	24,8	24,5	25,5	14,9	16,1	12,4
Nachrichtenübermittlung .....	78,6	85,8	65,0	21,4	22,9	17,5
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	41,7	44,3	39,1	34,8	36,7	32,7
Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe .....	55,4	69,4	50,1	37,5	43,1	34,6
Dienstleistungen .....	41,1	44,4	36,0	30,6	34,3	23,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>36,2</b>	<b>38,2</b>	<b>32,7</b>	<b>27,2</b>	<b>28,5</b>	<b>24,7</b>

**Nach Beschäftigtengrößenklassen**

10 - 19 .....	41,2	41,1	41,5	23,9	24,3	23,1
20 - 49 .....	37,2	37,3	37,0	22,4	22,3	22,5
50 - 249 .....	33,1	34,0	31,2	31,0	30,2	32,7
250 - 499 .....	28,6	30,9	25,0	24,2	24,3	24,1
500 - 999 .....	39,2	40,5	36,2	28,4	26,6	32,8
1 000 und mehr .....	37,9	41,2	32,9	27,4	30,7	21,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>36,2</b>	<b>38,2</b>	<b>32,7</b>	<b>27,2</b>	<b>28,5</b>	<b>24,7</b>

\*) Ergebnis der Zweiten Europäischen Erhebung zur Beruflichen Weiterbildung (CVTS2).

## WEITERBILDUNG

11.4 Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit  
11.4.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung 2000 und 2001

Gegenstand der Nachweisung	2000	2001	Davon	
			männlich	weiblich
<b>Deutschland</b>				
Eintritte insgesamt .....	551 534	449 622	231 378	218 244
davon in Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	451 515	361 649	185 786	175 863
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	100 019	87 973	45 592	42 381
darunter Eintritte von/in:				
Arbeitnehmern ohne Berufsausbildung .....	171 568	133 612	78 930	54 682
unter 25jährigen .....	66 143	53 996	34 097	19 899
Ausländern .....	50 247	41 270	25 713	15 557
Langzeitarbeitslosen .....	129 262	107 739	53 235	54 504
Auftragsmaßnahmen .....	5 272	3 009	1 647	1 362
Austritte insgesamt .....	474 234	444 657	223 606	221 051
davon aus Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	378 947	359 259	178 897	180 362
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	95 287	85 398	44 709	40 689
<b>Früheres Bundesgebiet</b>				
Eintritte insgesamt .....	337 880	261 199	136 689	124 510
davon in Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	269 744	200 492	105 479	95 013
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	68 136	60 707	31 210	29 497
darunter Eintritte von/in:				
Arbeitnehmern ohne Berufsausbildung .....	137 174	106 053	63 102	42 951
unter 25jährigen .....	37 234	27 767	17 641	10 126
Ausländern .....	46 608	37 306	23 446	13 860
Langzeitarbeitslosen .....	70 593	51 621	30 172	21 449
Auftragsmaßnahmen .....	4 782	2 758	1 489	1 269
Austritte insgesamt .....	291 222	268 634	139 720	128 914
davon in Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	228 566	209 743	108 281	101 462
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	62 656	58 891	31 439	27 452
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>				
Eintritte insgesamt .....	213 654	188 423	94 689	93 734
davon in Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	181 771	161 157	80 307	80 850
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	31 883	27 266	14 382	12 884
darunter Eintritte von/in:				
Arbeitnehmern ohne Berufsausbildung .....	34 394	27 559	15 828	11 731
unter 25jährigen .....	28 909	26 229	16 456	9 773
Ausländern .....	3 639	3 964	2 267	1 697
Langzeitarbeitslosen .....	58 669	56 118	23 063	33 055
Auftragsmaßnahmen .....	490	251	158	93
Austritte insgesamt .....	183 012	176 023	83 886	92 137
davon in Maßnahmen:				
sonstiger beruflicher Weiterbildung .....	150 381	149 516	70 616	78 900
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf .....	32 631	26 507	13 270	13 237

## 11.4.2 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Art der Maßnahme 2000 und 2001

Land	Insgesamt		Sonstige berufliche Weiterbildung		Mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001
Baden-Württemberg .....	38 390	27 144	31 996	21 147	6 394	5 997
Bayern .....	54 063	32 008	43 682	23 236	10 381	8 772
Berlin .....	30 894	31 049	25 996	26 622	4 898	4 427
Brandenburg .....	33 296	31 334	28 081	26 795	5 215	4 539
Bremen .....	4 735	4 356	3 578	3 357	1 157	999
Hamburg .....	12 981	11 724	10 481	9 172	2 500	2 552
Hessen .....	31 009	22 459	24 565	17 396	6 444	5 063
Mecklenburg-Vorpommern .....	28 988	31 166	24 669	27 135	4 319	4 031
Niedersachsen .....	45 764	38 992	36 202	29 811	9 562	9 181
Nordrhein-Westfalen .....	94 277	72 476	72 448	53 910	21 829	18 566
Rheinland-Pfalz .....	19 096	15 479	15 946	12 332	3 150	3 147
Saarland .....	5 709	5 040	4 352	4 004	1 357	1 036
Sachsen .....	53 324	39 533	45 799	33 370	7 525	6 163
Sachsen-Anhalt .....	48 430	41 600	41 338	35 648	7 092	5 952
Schleswig-Holstein .....	16 210	15 363	13 459	12 420	2 751	2 943
Thüringen .....	34 368	29 899	28 923	25 294	5 445	4 605
<b>Deutschland.....</b>	<b>551 534</b>	<b>449 622</b>	<b>451 515</b>	<b>361 649</b>	<b>100 019</b>	<b>87 973</b>

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Industrie und Handel 1)</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachkaufmann/Fachkauffrau</b>									
6713	Außenwirtschaft .....	96	57	121	81	91	54	91	67
6771	Einkauf/Materialwirtschaft .....	566	232	592	239	463	200	515	210
6781	Vertrieb .....	61	9	44	11	48	5	22	6
7031	Fachkaufmann/-kauffrau für Werbung und Kommunikation .....	91	55	54	34	81	52	51	33
7045	Verwaltung von Wohnungseigentum .....	42	26	43	30	29	18	39	27
7410	Vorratswirtschaft .....	112	8	67	15	82	8	49	11
7550	Marketing .....	1 257	731	1 014	600	1 026	609	864	527
7561	Organisation (Organisator) .....	173	42	222	77	157	36	208	71
7716	Controller/in -IHK.....	339	162	326	170	147	76	140	70
7721	Bilanzbuchhalter/in .....	7 610	5 303	7 139	4 987	3 877	2 623	3 931	2 719
7721	Bilanzbuchhaltung -International .....	-	-	59	36	-	-	19	10
7724	Geschäfts- und Finanzbuchführung .....	13	8	4	2	12	8	2	1
7792	DV-Organisation und Datenkommunikation .....	7	1	26	16	7	1	20	12
7883	Personal .....	1 705	1 222	1 820	1 299	1 541	1 123	1 631	1 159
7889	Geprüfte(r) Sekretariatsfachkaufmann/-kauffrau .....	773	769	715	713	444	442	419	419
7889	Fachkaufmann/-frau im Gesundheitswesen .....	31	26	26	20	30	25	26	20
9900	Sonstige Fachkaufleute.....	2	-	20	10	2	-	15	7
	<b>Zusammen ...</b>	<b>12 878</b>	<b>8 651</b>	<b>12 292</b>	<b>8 340</b>	<b>8 037</b>	<b>5 280</b>	<b>8 042</b>	<b>5 369</b>
<b>Fachwirt/Fachwirtin</b>									
6200	Technik .....	895	87	1 100	92	750	76	866	73
6703	Handel .....	3 317	1 343	3 222	1 313	2 302	944	2 257	895
6713	Außenhandelsfachwirt/in .....	24	14	45	20	20	12	38	17
6830	Verlag .....	50	34	102	71	48	33	93	65
6910	Bank .....	5 709	3 061	5 263	2 863	4 292	2 313	3 866	2 095
6950	Versicherung .....	1 911	771	2 062	872	1 458	611	1 587	667
7010	Verkehr .....	722	210	441	120	573	167	331	83
7020	Touristik .....	351	258	377	280	312	233	342	258
7020	Tagungs-, Kongress- und Messewirtschaft .....	152	116	77	58	99	76	51	37
7030	Werbefachwirt/in .....	18	11	31	22	18	11	29	22
7045	Grundstücks- und Wohnungswirtschaft .....	926	498	137	77	616	331	116	66
7045	Immobilien .....	622	312	1 114	578	446	234	681	328
7051	Leasing .....	69	35	54	24	56	29	53	24
7120	Bahnbetrieb .....	79	22	67	21	58	19	64	19
7502	Fitness .....	66	34	136	56	49	25	94	42
7503	Sportfachwirt/in .....	38	8	85	19	15	2	58	13
7572	Finanzberatung .....	219	43	230	49	158	27	173	40
7851	Industrie .....	1 830	1 044	1 902	1 015	1 376	778	1 390	743
7852	Baufachwirt/in .....	57	18	41	9	31	11	29	6
7856	Alten- und Krankenpflege .....	90	67	148	87	68	53	122	73
8619	Soziale Dienstleistungen.....	-	-	49	18	-	-	35	11
8826	Public Relations.....	-	-	11	10	-	-	10	9
9900	Sonstige Fachwirte .....	96	40	200	109	78	37	183	98
	<b>Zusammen ...</b>	<b>17 241</b>	<b>8 026</b>	<b>16 894</b>	<b>7 783</b>	<b>12 823</b>	<b>6 022</b>	<b>12 468</b>	<b>5 684</b>
<b>Fachkraft für Datenverarbeitung</b>									
7742	Mathematisch-technische(r) Informatiker/in .....	6	-	6	-	6	-	4	-
7743	Mathematisch-technische(r) Assistent/in .....	269	92	221	77	211	75	176	61
7749	DV-Anwender/in in Wirtschaft und Verwaltung .....	9	9	16	16	8	8	15	15
7751	Organisationsprogrammierer/in .....	63	10	93	20	48	7	74	16
7763	Informationsorganisator/in .....	118	30	118	16	87	24	95	13
7783	Netzwerk-Manager/in .....	-	-	21	-	-	-	6	-
7791	Datenverarbeitung in der kaufmännischen Sachbearbeitung .....	1 153	984	1 051	909	982	849	853	742
7792	Wirtschaftsinformatiker/in .....	140	30	124	25	112	27	90	19
9900	Sonstige DV-Fachkräfte .....	70	6	41	19	65	6	25	7
	<b>Zusammen ...</b>	<b>1 828</b>	<b>1 161</b>	<b>1 691</b>	<b>1 082</b>	<b>1 519</b>	<b>996</b>	<b>1 338</b>	<b>873</b>
<b>Fremdsprachliche Fachkraft</b>									
7884	Fremdsprache im Beruf (FiB) I und II .....	476	324	285	202	423	290	254	178
7884	Fremdsprachenkorrespondent/in .....	2 524	2 240	2 681	2 404	1 761	1 566	1 730	1 559
7884	Wirtschaftsfremdsprache .....	68	49	3	1	35	32	1	1
7884	Fremdsprachliche(r) Korrespondent/in .....	736	647	259	221	560	484	201	178
7884	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau .....	278	221	261	217	183	144	181	151
7894	Fremdsprachensekretär/in .....	93	92	128	128	50	49	83	83
8220	Dolmetscher/in und/oder Übersetzer/in .....	276	193	182	133	104	81	83	75
8221	Wirtschaftsdolmetscher/in .....	1	1	4	4	1	1	2	2
8222	Übersetzer/in für Englisch .....	33	31	60	52	11	11	26	21
8222	Übersetzer/in für Französisch .....	2	2	8	6	2	2	6	5
8222	Übersetzer/in .....	217	166	348	275	128	99	182	154
8222	Wirtschaftsübersetzer/in .....	63	53	19	15	34	28	7	5
9900	Sonstige fremdsprachliche Fachkräfte .....	59	30	52	49	57	29	28	26
	<b>Zusammen ...</b>	<b>4 826</b>	<b>4 049</b>	<b>4 290</b>	<b>3 707</b>	<b>3 349</b>	<b>2 816</b>	<b>2 784</b>	<b>2 438</b>

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

11 WEITERBILDUNG

11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen  
Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Industrie und Handel 1)</b>									
<b>noch: kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachkraft für Schreibtechnik</b>									
7821	Kurzschrift .....	41	33	53	49	32	25	51	49
7821	Stenotypie .....	274	268	201	196	168	166	97	96
7825	Maschinenschreiben .....	2 007	1 881	2 015	1 859	1 635	1 545	1 701	1 598
7825	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift, maschinelle... Texterstellung, Phonotypie) .....	1 376	1 236	671	590	1 101	999	513	454
7825	Phonotypie .....	279	259	157	147	225	208	133	125
7826	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte .....	29	18	23	14	21	15	19	13
7826	PC-Textverarbeitung .....	170	141	103	73	99	88	45	37
9900	Sonstige Fachkräfte für Schreibtechnik.....	38	38	-	-	34	34	-	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>4 214</b>	<b>3 874</b>	<b>3 223</b>	<b>2 928</b>	<b>3 315</b>	<b>3 080</b>	<b>2 559</b>	<b>2 372</b>
<b>Betriebswirt/Betriebswirtin</b>									
7855	Technische(r) Betriebswirt/in -IHK .....	2 932	157	2 963	190	2 329	127	2 380	137
7856	Betriebswirt/in -IHK .....	1 156	403	1 053	409	935	319	835	340
	<b>Zusammen ...</b>	<b>4 088</b>	<b>560</b>	<b>4 016</b>	<b>599</b>	<b>3 264</b>	<b>446</b>	<b>3 215</b>	<b>477</b>
<b>Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
6623	Fachberater/in in Bau- und Heimwerkermärkten .....	102	17	88	12	97	16	74	12
6629	Fachkraft für Telefonmarketing für Blinde und wesentlich Sehbehinderte .....	31	11	14	4	29	10	14	4
6720	Handelsassistent/in .....	699	464	691	468	611	411	594	402
6893	Pharmareferent/in .....	1 150	762	1 417	912	1 075	716	1 322	866
6895	Fachberater/in im Außendienst .....	169	34	207	49	108	20	163	34
7021	Touristikassistent/in .....	7	6	-	-	7	6	-	-
7353	Telefonistenprüfung für Blinde .....	17	5	16	10	10	4	14	8
7518	Wirtschaftsassistent/in -Industrie .....	19	9	13	9	19	9	12	8
7518	Wirtschaftsassistent/in (IHK) .....	247	135	290	199	217	117	242	177
7518	Managementassistent/in .....	23	16	18	3	23	16	15	3
7550	Marketingfachmann/-fachfrau .....	163	120	26	11	162	119	16	6
7572	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen .....	504	149	590	170	312	81	396	108
7712	Rechnungswesen.....	3	3	37	21	3	3	25	14
7712	Fachkraft für Rechnungswesen/Finanzierung .....	8	-	23	22	7	-	10	10
7801	Kaufmännische Bürokraft .....	10	6	13	13	10	6	5	5
7852	Technische(r) Kaufmann/Kauffrau (Holz) .....	8	2	-	-	8	2	-	-
7852	Betriebsassistent/in (Druck) .....	19	5	-	-	14	4	-	-
7889	Vertragsrecht in der kaufmännischen Sachbearbeitung .....	-	-	36	33	-	-	16	14
7890	Sekretär/in .....	10	10	20	20	6	6	2	2
9379	Fachkräfte für Dekontamination .....	30	-	23	-	14	-	15	-
9900	Sonstige .....	-	-	273	133	-	-	200	92
	<b>Zusammen ...</b>	<b>3 219</b>	<b>1 754</b>	<b>3 795</b>	<b>2 089</b>	<b>2 732</b>	<b>1 546</b>	<b>3 135</b>	<b>1 765</b>
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>48 294</b>	<b>28 075</b>	<b>46 201</b>	<b>26 528</b>	<b>35 039</b>	<b>20 186</b>	<b>33 541</b>	<b>18 978</b>
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Industriemeister/Industriemeisterinnen</b>									
4403	Bau/Polier .....	598	2	625	1	477	2	549	1
6511	Hüttenindustrie.....	8	-	-	-	8	-	-	-
6511	Hüttentechnik .....	33	-	32	-	30	-	25	-
6511	Gießerei .....	27	-	60	-	23	-	48	-
6512	Lack .....	19	4	35	2	19	4	32	2
6512	Chemie .....	746	32	919	24	588	26	740	21
6512	Fruchtsaft und Getränke.....	19	2	-	-	19	2	-	-
6512	Kunststoffverarbeitung .....	19	1	12	-	15	1	12	-
6512	Lebensmittel .....	42	7	79	14	39	7	72	13
6512	Pharmazie .....	72	20	43	11	61	18	39	10
6512	Kunststoff und Kautschuk .....	268	6	214	3	253	6	167	2
6513	Betonsteinindustrie .....	-	-	10	-	-	-	9	-
6513	Edelsteinbearbeitung.....	11	-	-	-	11	-	-	-
6513	Glas .....	23	1	31	1	20	-	28	1
6513	Keramik .....	28	1	14	-	25	1	13	-
6513	Naturwerkstein.....	15	-	-	-	15	-	-	-
6514	Flugzeugbau.....	-	-	57	-	-	-	27	-
6514	Metall .....	4 638	45	3 876	48	3 776	34	3 205	38
6515	Netzmeister/in .....	43	-	108	-	34	-	90	-
6515	Elektrotechnik .....	2 136	39	1 605	22	1 835	37	1 365	18
6515	Optik .....	-	-	7	1	-	-	7	1
6516	Sägewerk .....	30	1	10	-	30	1	10	-
6516	Papierverarbeitung .....	11	-	72	-	11	-	68	-
6516	Papierherzeugung .....	84	2	-	-	81	2	-	-
6516	Holzverarbeitung .....	16	-	29	-	16	-	29	-

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

## 11 WEITERBILDUNG

11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen  
Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Industrie und Handel 1)</b>									
<b>noch: Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>noch: Industriemeister/Industriemeisterinnen</b>									
6516	Holzbearbeitung .....	6	-	5	-	5	-	4	-
6516	Holz .....	8	-	-	-	8	-	-	-
6516	Druck .....	330	39	332	32	280	38	304	32
6516	Buchbinderei .....	25	2	33	2	23	2	25	1
6518	Polstermöbel .....	-	-	9	1	-	-	9	1
6518	Bekleidung .....	7	-	-	-	5	-	-	-
6518	Fahrzeuginnenausstattung .....	12	1	16	1	12	1	16	1
6518	Polsterei .....	10	-	5	-	8	-	5	-
6518	Schuhfertigung .....	-	-	1	-	-	-	-	-
6518	Textil .....	57	3	97	10	53	3	93	9
6519	Rohmetzbau und Rohmetzbetrieb .....	74	-	105	-	61	-	90	-
6519	Rohrleitungsbau .....	-	-	11	-	-	-	11	-
6519	Gleisbau .....	114	-	107	-	111	-	97	-
6519	Akustik und Trockenbau .....	91	2	70	-	74	2	58	-
6519	Isolierung (Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz) .....	-	-	1	-	-	-	1	-
6519	Rohmetzmeister/in .....	114	1	85	-	98	1	73	-
7128	Werksbahnbetrieb .....	2	-	12	-	1	-	9	-
7129	Leit- und Sicherungstechnik -Eisenbahn .....	525	2	137	-	483	2	120	-
7135	Kraftverkehrsmeister/in .....	293	2	356	3	233	1	302	1
9900	Sonstige(r) Industriemeister/in .....	1	-	93	-	1	-	93	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>10 555</b>	<b>215</b>	<b>9 313</b>	<b>176</b>	<b>8 842</b>	<b>191</b>	<b>7 845</b>	<b>152</b>
<b>Fachmeister/Fachmeisterinnen</b>									
0530	Floristmeister/in .....	158	134	122	101	143	121	115	96
4110	Küchenmeister/in .....	678	48	697	63	476	28	542	49
4233	Kellermeister/in im Weinhandel .....	13	-	-	-	11	-	-	-
5410	Kraftwerksmeister/in .....	88	-	9	-	88	-	9	-
5461	Baumaschinenmeister/in .....	25	-	27	-	20	-	22	-
5491	Wassemeister/in .....	65	2	102	2	59	2	99	2
6512	Destillateurmeister/in .....	13	3	-	-	10	2	-	-
6512	Getränketriebsmeister/in .....	22	-	-	-	20	-	-	-
6512	Betriebsbraumeister/in .....	20	3	8	-	18	3	7	-
6519	Meister für Lagerwirtschaft .....	351	18	290	9	289	18	260	7
7911	Werkschutzmeister/in .....	45	-	73	1	39	-	64	1
8038	Tauchermeister/in .....	-	-	9	-	-	-	9	-
8352	Meister/in für Veranstaltungstechnik .....	219	14	206	9	168	13	149	6
9123	Barmeister/in .....	9	3	16	2	8	3	15	2
9128	Restaurantmeister/in .....	85	47	87	43	58	32	77	38
9143	Hotelmeister/in .....	83	67	95	67	77	61	81	59
9352	Städtereinigungsmeister/in .....	17	2	6	1	17	2	6	1
9354	Abwassemeister/in .....	101	4	29	-	98	4	29	-
9900	Sonstige Fachmeister/innen .....	41	4	-	-	39	4	-	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 033</b>	<b>349</b>	<b>1 776</b>	<b>298</b>	<b>1 638</b>	<b>293</b>	<b>1 484</b>	<b>261</b>
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
1410	Operateur/in (Chemische Technik) .....	146	1	128	-	120	1	114	-
2810	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in .....	581	1	694	1	530	1	609	-
4115	Diätkoch/Diätköchin .....	296	108	394	177	211	67	307	134
4403	Werkpolier/in .....	204	1	151	1	162	1	113	1
4829	Brandschutzfachkraft .....	16	-	24	-	16	-	24	-
5410	Kraftwerker/in .....	242	6	194	-	202	6	174	-
5460	Baumaschinenführer/in .....	704	2	740	3	637	2	668	3
6202	Konstrukteur/in .....	34	10	82	7	33	10	72	6
6266	Strahlenschutzfachkraft .....	13	-	-	-	5	-	-	-
6330	Labortechniker/in (Gepr.) -Organische Chemie .....	-	-	24	9	-	-	23	9
7248	Port-Mentor .....	12	2	-	-	12	2	-	-
7448	Hafenfacharbeiter/in .....	41	-	13	-	38	-	13	-
7911	Werkschutzfachkraft .....	1 632	142	1 779	119	1 193	111	1 326	99
7919	Fachkraft im Geld-, Wert- und Sicherheitstransport .....	9	-	8	1	9	-	8	1
8038	Taucher/in (Gepr.) .....	51	-	46	-	51	-	43	-
8352	Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion .....	-	-	13	5	-	-	12	4
8352	Aufnahmeleiter/in in der Film- und Fernsehproduktion .....	-	-	15	5	-	-	12	3
9129	Weinkellner/in /Sommelier(e) .....	35	13	39	15	27	10	27	11
9154	Barmixer/in .....	65	17	78	44	65	17	74	42
9900	Sonstige .....	248	88	78	6	219	77	68	4
	<b>Zusammen ...</b>	<b>4 329</b>	<b>391</b>	<b>4 500</b>	<b>393</b>	<b>3 530</b>	<b>305</b>	<b>3 687</b>	<b>317</b>
	<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>16 917</b>	<b>955</b>	<b>15 589</b>	<b>867</b>	<b>14 010</b>	<b>789</b>	<b>13 016</b>	<b>730</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>65 211</b>	<b>29 030</b>	<b>61 790</b>	<b>27 395</b>	<b>49 049</b>	<b>20 975</b>	<b>46 557</b>	<b>19 708</b>

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Handwerk</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachkaufmann/Fachkauffrau</b>									
6283	Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft .....	3 089	881	3 804	1 014	2 720	800	3 454	939
7721	Bilanzbuchhalter/in .....	67	54	22	10	61	48	17	7
	<b>Zusammen ...</b>	<b>3 156</b>	<b>935</b>	<b>3 826</b>	<b>1 024</b>	<b>2 781</b>	<b>848</b>	<b>3 471</b>	<b>946</b>
<b>Fachwirt/Fachwirtin</b>									
6293	Umweltschutzfachwirt/in im Handwerk .....	19	1	9	-	19	1	9	-
7045	Gebäudemanagement.....	-	-	6	-	-	-	6	-
7511	Kaufmännische Betriebsführung.....	13	13	24	24	13	13	24	24
7511	Kaufmännische(r) Fachwirt/in .....	-	-	145	144	-	-	145	144
7712	Bürofachwirt/in im Finanz- und Rechnungswesen.....	-	-	3	3	-	-	2	2
7879	Verwaltungsfachwirt/in in der Handwerksorganisation .....	24	24	-	-	24	24	-	-
7791	Datenverarbeitung.....	-	-	39	31	-	-	38	30
	<b>Zusammen ...</b>	<b>56</b>	<b>38</b>	<b>226</b>	<b>202</b>	<b>56</b>	<b>38</b>	<b>224</b>	<b>200</b>
<b>Fachkraft für Datenverarbeitung</b>									
7741	EDV-Fachkraft .....	516	327	534	340	499	316	382	253
7749	Computerschein A .....	1 857	780	1 652	542	1 643	696	1 505	501
7749	Computerschein T1 .....	356	241	53	4	309	196	47	4
7749	PC-Anwender/in (Computerschein A) .....	3 141	2 302	2 160	1 468	2 605	1 902	1 689	1 113
7751	Computerschein T2 .....	15	2	-	-	15	2	-	-
7761	Online-Medienentwickler/in.....	14	1	17	2	13	-	17	2
7763	EDV-Koordinator/in (Computerschein C) .....	531	169	578	98	507	159	538	94
7783	Netzwerksachbearbeiter/in.....	44	35	-	-	42	34	-	-
7792	Wirtschaftsinformatiker/in .....	34	4	31	1	31	4	27	1
7792	EDV-Sachbearbeiter/in (Computerschein B) .....	1 001	496	1 150	550	911	456	1 049	495
7792	Betriebsinformatiker/in .....	307	84	348	61	287	78	333	59
	<b>Zusammen ...</b>	<b>7 816</b>	<b>4 441</b>	<b>6 523</b>	<b>3 066</b>	<b>6 862</b>	<b>3 843</b>	<b>5 587</b>	<b>2 522</b>
<b>Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
6283	Betriebswirt/in des Handwerks .....	3 387	873	3 552	954	3 088	774	3 166	777
6762	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk .....	40	37	15	9	33	31	15	9
6895	Fachberater/in Außendienst .....	31	14	38	10	26	14	36	10
7545	Steuerfachkraft im Handwerk .....	30	21	37	29	26	18	31	25
7561	Personalorganisator/in.....	15	12	-	-	14	11	-	-
7712	EDV-Sachbearbeiter/in im Rechnungswesen .....	66	61	68	63	47	42	58	54
7712	Fachkraft für Rechnungswesen und Buchführung .....	77	8	68	62	62	7	62	56
7720	Buchführungsfachkraft .....	181	168	146	138	163	152	119	111
7729	Fachkraft für Buchführung und Rechtsgeschäfte .....	21	20	19	18	19	18	19	18
7803	Bürofachwirt/in .....	121	83	68	44	108	73	63	40
7805	Büroleiter/in im Handwerksbetrieb .....	32	26	24	13	30	26	23	12
7806	Büroassistent/in.....	507	245	6	1	466	236	6	1
7852	Betriebsassistent/in im Handwerk .....	176	41	645	226	160	40	588	214
7855	Technische(r) Betriebswirt/in .....	15	1	33	6	15	1	32	6
7870	Internet-Anwender/in.....	-	-	104	29	-	-	88	25
7870	Organisator/in für den elektronischen Geschäftsverkehr.....	-	-	23	6	-	-	23	6
7883	Sachbearbeiter/in für Personal- und Rechnungswesen.....	113	81	114	70	104	73	113	70
7883	Personalfachkraft im mittelständischen Betrieb .....	-	-	40	26	-	-	39	25
8795	Europäische Ausbilderqualifikation.....	-	-	4	-	-	-	4	-
9900	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen .....	201	63	106	55	130	5	102	54
	<b>Zusammen ...</b>	<b>5 013</b>	<b>1 754</b>	<b>5 110</b>	<b>1 759</b>	<b>4 491</b>	<b>1 521</b>	<b>4 587</b>	<b>1 513</b>
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>16 041</b>	<b>7 168</b>	<b>15 685</b>	<b>6 051</b>	<b>14 190</b>	<b>6 250</b>	<b>13 869</b>	<b>5 181</b>
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Handwerksmeister/Handwerksmeisterin</b>									
1011	Steinmetz- und Steinbildhauermeister/in .....	244	24	205	17	218	20	178	17
1018	Edelsteinschleifer- und Edelsteingraveurmeister/in .....	2	1	-	-	2	1	-	-
1121	Betonstein- und Terrazzoherstellermeister/in .....	12	1	9	-	10	1	9	-
1210	Keramikmeister/in .....	46	35	25	19	45	35	25	19
1316	Glasbläser- und Glasapparatebauernmeister/in .....	11	-	9	1	11	-	9	1
1350	Glasveredlermeister/in .....	5	3	4	1	5	3	4	1
1356	Feinoptikermeister/in.....	2	-	7	-	2	-	7	-
1458	Vulkaniseur- und Reifenmechanikermeister/in .....	24	-	19	1	24	-	19	1
1736	Flexografenmeister/in .....	-	-	4	-	-	-	4	-
1740	Druckmeister/in .....	88	21	47	14	87	20	47	14
1751	Siebdruckmeister/in .....	8	3	18	8	8	3	18	8
1780	Buchbindermeister/in .....	38	19	36	15	32	18	35	15
1851	Drechsler- (Elfenbeinschnitzer/in) und Holzspielzeug- machermeister/in .....	13	3	23	3	13	3	21	3
1852	Holzbildhauermeister/in .....	4	2	12	4	4	2	12	4
1853	Bürsten- und Pinselmachermeister/in.....	4	1	2	-	4	1	2	-
1858	Korbmachermeister/in .....	1	1	3	2	1	1	3	2
2016	Metall- und Glockengießereimeister/in .....	46	29	24	13	37	23	24	13
2340	Galvaniseurmeister/in .....	43	4	35	1	31	3	25	1
2520	Behälter- und Apparatebauernmeister/in .....	9	-	3	-	8	-	3	-

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
<b>noch: Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>noch: Handwerksmeister/Handwerksmeisterin</b>									
2540	Metallbauermeister/in .....	1 196	5	1 079	4	1 089	4	1 001	2
2591	Rolladen- und Jalousiebauermeister/in .....	61	1	52	2	56	1	49	2
2610	Klempnermeister/in .....	251	5	202	2	227	3	189	2
2661	Kälteanlagenbauermeister/in .....	179	-	147	1	156	-	135	-
2680	Installateur- und Heizungsbauermeister/in .....	2 946	24	2 406	14	2 555	20	2 204	12
2813	Zweiradmechanikermeister/in .....	140	3	153	-	136	3	148	-
2821	Landmaschinenmechanikermeister/in .....	165	-	221	-	158	-	209	-
2870	Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/in .....	307	1	288	3	276	-	271	3
2940	Graveurmeister/in .....	8	2	5	1	8	2	5	1
2951	Chirurgiemechanikermeister/in .....	17	1	15	-	10	-	10	-
2952	Schneidwerkzeugmechanikermeister/in .....	13	-	5	-	11	-	5	-
3000	Feinwerkmechanikermeister/in .....	1 776	9	1 701	15	1 636	9	1 601	14
3003	Büchsenmachermeister/in .....	7	-	16	-	6	-	16	-
3008	Metallbildnermeister/in .....	-	-	2	-	-	-	2	-
3021	Gold- und Silberschmiedemeister/in .....	188	118	164	100	176	111	161	99
3031	Zahntechnikmeister/in .....	516	150	485	127	404	126	407	116
3041	Augenoptikermeister/in .....	579	304	608	313	544	290	574	294
3051	Klavier- und Cembalobauermeister/in .....	8	1	17	2	7	1	14	2
3052	Orgel- und Harmoniumbauermeister/in .....	13	-	3	-	10	-	3	-
3053	Metallblasinstrumentenmachermeister/in .....	6	1	-	-	6	1	-	-
3054	Geigenbauermeister/in .....	20	8	11	6	20	8	11	6
3055	Zupfinstrumentenmachermeister/in .....	7	1	7	2	7	1	7	2
3056	Holzblasinstrumentenmachermeister/in .....	8	1	2	1	8	1	2	1
3058	Handzuginstrumentenmachermeister/in .....	7	-	-	-	6	-	-	-
3071	Orthopädietechnikermeister/in .....	145	23	101	9	130	21	99	9
3080	Uhrmachermeister/in .....	49	11	48	12	43	10	45	11
3100	Elektrotechnikermeister/in .....	4 401	32	3 387	23	3 725	24	3 020	19
3130	Elektromaschinenbauermeister/in .....	40	-	49	-	35	-	49	-
3153	Hörgeräteakustikermeister/in .....	203	83	185	71	175	70	159	62
3323	Seilermeister/in .....	2	-	3	-	2	-	3	-
3410	Webermeister/in .....	10	9	4	4	10	9	4	4
3510	Damen- und Herrenschnneidermeister/in .....	202	191	164	152	193	183	158	146
3543	Modistenmeister/in .....	6	6	9	9	6	6	9	9
3581	Segelmachermeister/in .....	6	1	3	-	6	1	2	-
3591	Stickermeister/in .....	4	4	1	1	4	4	1	1
3720	Schuhmachermeister/in .....	16	1	22	6	16	1	22	6
3722	Orthopädieschuhmachermeister/in .....	98	11	132	15	95	11	121	11
3741	Sattler- und Feintäschnermeister/in .....	51	14	17	3	47	13	16	2
3783	Kürschnermeister/in .....	4	3	1	1	4	3	1	1
3910	Bäckermeister/in .....	631	74	606	64	573	68	563	62
3920	Konditormeister/in .....	204	88	141	60	194	82	135	59
4010	Fleischermeister/in .....	715	50	638	50	706	50	633	50
4210	Brauer- und Mälzermeister/in .....	47	-	39	1	47	-	39	1
4233	Weinküfermeister/in .....	12	-	11	-	12	-	11	-
4351	Mülleimermeister/in .....	15	1	19	-	15	1	18	-
4410	Maurer- und Betonbauermeister/in .....	1 564	7	1 546	15	1 391	6	1 431	12
4431	Gerüstbauermeister/in .....	-	-	35	1	-	-	35	1
4611	Straßenbauermeister/in .....	310	3	225	1	285	3	208	1
4662	Brunnenbauermeister/in .....	19	-	7	1	19	-	7	1
4811	Stukkateurmeister/in .....	255	3	258	6	211	3	224	3
4821	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierermeister/in .....	64	-	37	-	48	-	35	-
4831	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister/in .....	635	16	637	4	570	16	560	3
4841	Ofen- und Luftheizungsbauermeister/in .....	103	1	79	3	94	1	77	3
4851	Glasermeister/in .....	163	14	101	9	146	14	99	9
4861	Estrichlegermeister/in .....	51	1	42	1	45	1	42	1
4871	Zimmerermeister/in .....	1 052	8	1 059	6	939	6	974	6
4881	Dachdeckermeister/in .....	737	12	762	5	615	12	664	5
4911	Raumausstättermeister/in .....	255	91	256	80	242	87	254	79
4916	Parkettlegermeister/in .....	130	2	99	1	119	2	92	1
5010	Tischlermeister/in .....	2 287	81	2 236	78	2 043	73	2 103	75
5021	Modellbauermeister/in .....	48	-	32	-	45	-	31	-
5062	Böttchermeister/in .....	-	-	2	-	-	-	1	-
5063	Boots- und Schiffbauermeister/in .....	11	-	32	1	10	-	32	1
5102	Maler- und Lackierermeister/in .....	1 703	122	1 683	103	1 480	115	1 538	99
5126	Vergoldermeister/in .....	12	6	10	5	12	6	10	5
5140	Glas- und Porzellanmalermeister/in .....	1	1	14	12	-	-	14	12
6211	Kraftfahrzeugtechnikmeister/in .....	4 109	14	3 735	20	3 734	14	3 485	20
6223	Informationstechnikmeister/in .....	397	4	240	3	382	4	229	2
8042	Schornsteinfegermeister/in .....	394	23	417	28	303	18	347	25
8370	Fotografenmeister/in .....	104	50	117	66	98	48	111	62
8391	Schilder- und Lichtreklamemachermeister/in .....	58	20	59	16	56	19	58	15
9010	Friseurmeister/in .....	2 674	2 361	2 557	2 227	2 471	2 203	2 386	2 080
9310	Textilreinigermeister/in .....	46	11	48	11	46	11	48	11
9340	Gebäudereinigermeister/in .....	230	47	266	49	218	45	253	46
	<b>Zusammen ...</b>	<b>33 291</b>	<b>4 282</b>	<b>30 245</b>	<b>3 925</b>	<b>29 714</b>	<b>3 979</b>	<b>27 925</b>	<b>3 686</b>

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
1011	Restaurator/in im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk .....	15	-	1	-	15	-	-	-
1011	Steinmetz- und Steinbildhauer/in für Restaurierungsarbeiten .....	13	-	1	-	13	-	1	-
1789	Restaurator/in im Buchbinderhandwerk .....	-	-	3	3	-	-	3	3
2560	Restaurator/in im Metallbauerhandwerk .....	12	-	3	-	11	-	3	-
2671	Fachkraft (Gepr.) für Gasinstallationen.....	-	-	42	-	-	-	39	-
2671	Fachkraft (Gepr.) für Trinkwasserinstallationen und Entwässerungsanlagen.....	-	-	27	-	-	-	27	-
2681	Kundendienstmonteur/in für Heizungsanlagen und lüftungstechnische Anlagen .....	49	-	36	-	41	-	32	-
2733	Hydraulik-Fachkraft .....	51	-	22	1	51	-	21	1
2733	Pneumatik-Fachkraft .....	38	-	16	1	38	-	16	1
2810	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in .....	505	3	965	22	439	2	834	19
2879	Fachkraft für Caravantechnik.....	35	1	27	-	35	1	27	-
3160	Elektronik I/II .....	190	3	181	1	171	3	161	1
3165	SPS-Fachkraft .....	375	4	466	5	298	3	404	3
3580	Schnitt- und Fertigungsdirektor/direktrice.....	18	17	42	41	18	17	42	41
3935	Speiseeishersteller/in .....	20	7	15	4	20	7	15	4
4403	Polier/in .....	377	10	358	1	333	-	333	1
4419	Restaurator/in im Maurerhandwerk .....	39	1	25	1	38	1	24	1
4419	Maurer/in für Restaurierungsarbeiten .....	29	-	74	-	28	-	39	-
4431	Gerüstbaukolonnenführer/in .....	163	-	158	-	123	-	126	-
4814	Restaurator/in im Stuckateurhandwerk .....	9	-	11	-	8	-	10	-
4814	Stuckateur/in für Restaurierungsarbeiten .....	2	-	1	1	2	-	1	1
4824	Fachkraft für Trockenbau .....	54	-	34	-	51	-	22	-
4829	Holz- und Bautenschutztechniker/in .....	27	-	13	-	26	-	12	-
4829	Sachkunde für bekämpfende Holzschutzmaßnahmen .....	-	-	14	-	-	-	14	-
4876	Restaurator/in im Zimmererhandwerk .....	58	12	52	-	46	-	51	-
4876	Zimmerer/Zimmerin für Restaurierungsarbeiten .....	16	1	23	1	16	1	23	1
4913	Bodenleger/in .....	34	1	38	2	25	1	38	2
4915	Restaurator/in im Parkettlegerhandwerk .....	-	-	13	-	-	-	13	-
4915	Parkettleger/in für Restaurierungsarbeiten .....	-	-	13	-	-	-	13	-
4919	Restaurator/in im Raumausstatterhandwerk .....	2	1	7	2	2	1	7	2
4919	Raumausstatter/in für Restaurierungsarbeiten .....	-	-	5	1	-	-	5	1
5016	Restaurator/in im Tischlerhandwerk .....	55	1	28	5	51	-	27	5
5016	Tischler/in für Restaurierungsarbeiten .....	24	7	20	5	23	6	15	5
5101	Vorarbeiter/in i.Maler-u.Lackiererhandwerk.....	24	-	-	-	24	-	-	-
5114	Fachkraft für Korrosions- und Betonschutz .....	-	-	11	-	-	-	11	-
5114	Fortbildungsprüfung zur Erlangung des Korrosionsschutz-Scheines .....	41	2	39	-	36	2	34	-
5115	Restaurator/in im Maler- und Lackiererhandwerk .....	39	5	41	4	37	5	34	4
5115	Maler- und Lackierer/in für Restaurierungsarbeiten.....	11	2	12	2	11	2	11	2
5212	Fachkraft für Qualitätssicherung .....	62	12	15	2	58	10	15	2
5460	Baumaschinenführer/in .....	213	-	101	-	203	-	92	-
5461	Baumaschinenmeister/in .....	11	-	7	-	11	-	7	-
5495	NC-CNC-Fachkraft .....	299	39	307	6	212	5	263	4
5495	CNC-Fachkraft .....	503	17	582	17	455	16	496	14
5495	CNC-Bedienfachkraft .....	25	1	46	1	18	1	43	1
6200	Technische(r) Fachwirt/in .....	-	-	1	-	-	-	1	-
6202	CAD-Konstrukteur/in .....	22	12	18	6	22	12	18	6
6208	Fachkraft für regenerative und ressourcenschonende Energietechnik .....	32	2	13	-	28	2	11	-
6208	Fachkraft für Solartechnik.....	8	-	66	14	7	-	64	14
6223	Elektroniktechniker/in.....	17	-	-	-	14	-	-	-
6231	Bauleiter/in im Handwerk .....	17	-	-	-	9	-	-	-
6239	Gebäudeenergieberater/in im Handwerk .....	220	27	709	53	187	24	665	49
6273	Organisator/in für Schnitt- und Fertigungstechnik.....	7	7	-	-	7	7	-	-
6411	CAD-Fachkraft .....	687	204	839	316	631	187	790	295
6411	CAD-Zeichner/in .....	13	1	10	4	13	1	10	4
6411	CAD-Anwendungsfachmann/-fachfrau .....	27	6	14	4	21	3	12	4
6416	Konstrukteur/in im Formenbau .....	-	-	12	-	-	-	10	-
6510	Führungskraft im Qualitätsmanagement .....	166	38	27	2	166	38	27	2
7761	CAD-Organisator/in .....	32	9	24	1	32	9	24	1
8352	Meister/in für Veranstaltungstechnik .....	20	-	19	-	20	-	17	-
9014	Friseurkosmetiker/in .....	12	12	20	20	12	12	20	20
9020	Schönheitspfleger/in (Kosmetiker/in) .....	272	271	401	400	211	211	339	338
9020	Kosmetiker/in .....	179	176	87	86	158	155	78	77
9023	Medizinische(r) Fußpfleger/in .....	-	-	24	20	-	-	23	19
	<b>Zusammen ...</b>	<b>5 169</b>	<b>912</b>	<b>6 179</b>	<b>1 055</b>	<b>4 525</b>	<b>745</b>	<b>5 513</b>	<b>948</b>
	<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>38 460</b>	<b>5 194</b>	<b>36 424</b>	<b>4 980</b>	<b>34 239</b>	<b>4 724</b>	<b>33 438</b>	<b>4 634</b>

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
5055	Geprüfte(r) Bildeinrahmer/in .....	-	-	8	2	-	-	8	2
6293	Umweltschutzberater/in im Handwerk .....	6	1	-	-	5	1	-	-
7852	Technisch-kaufmännische Fachkraft im Handwerk .....	211	134	266	161	179	110	230	139
7852	Technisch-kaufmännische(r) Assistent/in .....	-	-	19	-	-	-	19	-
7962	Hauswart/in .....	57	-	94	2	54	-	92	2
8035	Fachkraft für Abfallwirtschaft .....	41	-	48	-	40	-	45	-
8035	Fachkraft für Immissionsschutz .....	41	-	81	-	41	-	79	-
8035	Fachkraft für Umweltschutz .....	93	-	162	-	88	-	159	-
8035	Fachkraft für ökologisches Bauen .....	-	-	23	3	-	-	23	3
8035	Fachkraft für Umwelt- und Baubiologie.....	7	-	-	-	7	-	-	-
8055	Geprüfte(r) Bestatter/in .....	93	18	99	19	88	18	86	18
8055	Bestattermeister/in .....	37	7	27	6	37	7	27	6
8055	Funeralmaster .....	-	-	24	8	-	-	14	6
8055	Thanatopraktiker/in .....	4	-	-	-	3	-	-	-
8138	Datenschutzbeauftragte(r) .....	21	5	-	-	21	5	-	-
8340	Gestalter/in im Handwerk .....	119	51	100	42	115	51	98	41
8619	Fachkraft für Sozialwesen .....	41	36	84	82	38	33	53	51
9218	Energieberater/in im Handwerk .....	182	10	190	3	158	10	172	3
9900	Sonstige .....	458	-	606	41	456	-	605	41
	<b>Zusammen ...</b>	<b>1 411</b>	<b>262</b>	<b>1 831</b>	<b>369</b>	<b>1 330</b>	<b>235</b>	<b>1 710</b>	<b>312</b>
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>1 411</b>	<b>262</b>	<b>1 831</b>	<b>369</b>	<b>1 330</b>	<b>235</b>	<b>1 710</b>	<b>312</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>55 912</b>	<b>12 624</b>	<b>53 940</b>	<b>11 400</b>	<b>49 759</b>	<b>11 209</b>	<b>49 017</b>	<b>10 127</b>
<b>Landwirtschaft</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachwirt/Fachwirtin</b>									
0115	Fachagrarwirt/in (Gepr.) -Baumpflege und Baumsanierung .....	69	5	104	7	60	4	92	5
0323	Fachagrarwirt/in -Landtechnik .....	33	1	6	1	33	1	6	1
7728	Fachagrarwirt/in -Rechnungswesen .....	33	4	16	1	32	4	16	1
	<b>Zusammen ...</b>	<b>135</b>	<b>10</b>	<b>126</b>	<b>9</b>	<b>125</b>	<b>9</b>	<b>114</b>	<b>7</b>
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>135</b>	<b>10</b>	<b>126</b>	<b>9</b>	<b>125</b>	<b>9</b>	<b>114</b>	<b>7</b>
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Meisterprüfungen</b>									
0110	Landwirtschaftsmeister/in .....	893	31	791	32	730	26	631	29
0120	Winzermeister/in .....	35	5	39	3	29	5	34	3
0230	Tierwirtschaftsmeister/in .....	48	15	52	14	42	14	31	5
0236	Fischwirtschaftsmeister/in .....	39	2	10	4	37	2	9	4
0238	Pferdewirtschaftsmeister/in .....	163	89	193	107	129	76	145	93
0510	Gärtnemeister/in .....	718	130	691	115	602	106	563	91
0615	Revierjagdmeister/in .....	-	-	22	1	-	-	22	1
0621	Forstwirtschaftsmeister/in .....	60	-	100	-	51	-	87	-
4310	Molkereimeister/in .....	27	1	33	4	26	1	32	4
6315	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in .....	15	13	10	6	15	13	10	6
9211	Meister/in in der ländlichen Hauswirtschaft .....	154	154	119	119	127	127	112	112
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 152</b>	<b>440</b>	<b>2 060</b>	<b>405</b>	<b>1 788</b>	<b>370</b>	<b>1 676</b>	<b>348</b>
	<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>2 152</b>	<b>440</b>	<b>2 060</b>	<b>405</b>	<b>1 788</b>	<b>370</b>	<b>1 676</b>	<b>348</b>
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
0247	Klauenpfleger/in .....	2	-	1	-	2	-	1	-
0519	Kundenberater/in -Gartenbau .....	21	16	39	26	11	8	36	24
0616	Natur- und Landschaftspfleger/in .....	190	54	228	35	150	36	221	35
7945	Head-Greenkeeper/in .....	-	-	4	-	-	-	3	-
7945	Golfplatzwart/in (Greenkeeper) .....	75	3	78	2	65	2	74	2
8032	Lebensmittelkontrolleur/in .....	2	1	1	-	2	1	1	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>290</b>	<b>74</b>	<b>351</b>	<b>63</b>	<b>230</b>	<b>47</b>	<b>336</b>	<b>61</b>
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>290</b>	<b>74</b>	<b>351</b>	<b>63</b>	<b>230</b>	<b>47</b>	<b>336</b>	<b>61</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 577</b>	<b>524</b>	<b>2 537</b>	<b>477</b>	<b>2 143</b>	<b>426</b>	<b>2 126</b>	<b>416</b>
<b>Öffentlicher Dienst</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachwirt/Fachwirtin</b>									
7870	Verwaltungsfachwirt/in .....	507	365	429	317	440	320	355	270
	<b>Zusammen ...</b>	<b>507</b>	<b>365</b>	<b>429</b>	<b>317</b>	<b>440</b>	<b>320</b>	<b>355</b>	<b>270</b>
<b>Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
6910	Angestellte(r) im Sparkassendienst (1. Prüfung) .....	-	-	61	47	-	-	58	44
6910	Sparkassenbetriebswirt/in .....	125	53	345	166	125	53	343	165
7870	Verwaltungsfachangestellte(r) .....	76	68	151	127	73	65	131	110
7870	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung) .....	380	310	712	588	326	271	670	557
7870	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung) .....	487	347	496	345	444	324	464	321
7873	Sozialversicherungsfachangestellte(r) .....	9	3	87	71	8	2	87	71
7873	Sozialversicherungsfachangestellte(r) in der Arbeiterrentenversicherung .....	31	26	76	53	27	23	74	53
7873	Fachangestellte(r) für Arbeitsförderung .....	-	-	284	236	-	-	273	228
9900	Sonstige .....	-	-	81	56	-	-	79	56
	<b>Zusammen ...</b>	<b>1 108</b>	<b>807</b>	<b>2 293</b>	<b>1 689</b>	<b>1 003</b>	<b>738</b>	<b>2 179</b>	<b>1 605</b>
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>1 615</b>	<b>1 172</b>	<b>2 722</b>	<b>2 006</b>	<b>1 443</b>	<b>1 058</b>	<b>2 534</b>	<b>1 875</b>

## 11 WEITERBILDUNG

**11.5 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
		2000		2001		2000		2001	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Öffentlicher Dienst</b>									
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Meisterprüfungen</b>									
0510	Hilfsgärtner/in .....	4	3	3	1	4	3	3	1
4651	Wasserbaumeister/in .....	23	-	9	-	13	-	5	-
5400	Maschinenmeister/in .....	12	-	-	-	11	-	-	-
5491	Wassermeister/in .....	57	1	63	-	52	1	61	1
7160	Straßenwärtermeister/in .....	-	-	18	1	-	-	16	1
7952	Geprüfte(r) Schwimmmeister/in .....	10	2	2	2	8	1	2	2
7952	Gepr. Meister/in für Bäderbetriebe .....	74	17	176	29	71	15	161	26
9352	Städtereinigungsmeister/in .....	11	1	8	1	10	1	7	1
9354	Abwassermeister/in .....	186	50	130	9	169	50	108	6
	<b>Zusammen ...</b>	<b>377</b>	<b>74</b>	<b>409</b>	<b>43</b>	<b>338</b>	<b>71</b>	<b>363</b>	<b>37</b>
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
2736	Signalwerker/in .....	-	-	1	1	-	-	1	1
4655	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes .....	72	2	50	1	67	2	43	-
5413	Motorenwärter/in in der Bundesverkehrsverwaltung .....	19	-	18	-	19	-	18	-
5443	Geräteführer/in auf schwimmenden Geräten der Bundesverkehrsverwaltung .....	18	-	20	-	18	-	20	-
5452	Erdbaumaschinenführer/in Seil- und Kinematik-, Hydraulikbaggerführer/in .....	20	-	20	-	20	-	20	-
7218	Maschinist/in auf Wasserfahrzeugen (Bund) .....	12	-	-	-	10	-	-	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>141</b>	<b>2</b>	<b>109</b>	<b>2</b>	<b>134</b>	<b>2</b>	<b>102</b>	<b>1</b>
	<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>518</b>	<b>76</b>	<b>518</b>	<b>45</b>	<b>472</b>	<b>73</b>	<b>465</b>	<b>38</b>
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
7160	Wegewart/in .....	-	-	10	-	-	-	10	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>-</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 133</b>	<b>1 248</b>	<b>3 250</b>	<b>2 051</b>	<b>1 915</b>	<b>1 131</b>	<b>3 009</b>	<b>1 913</b>
<b>Freie Berufe</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
7545	Steuerfachassistent/in .....	727	502	-	-	448	316	-	-
7545	Steuerfachwirt/in .....	1 114	713	1 889	1 332	646	412	1 113	806
7861	Bürovorsteher/in .....	320	307	269	253	249	239	200	185
7862	Rechtsanwaltsfachangestellte(r) .....	15	15	35	34	15	15	31	30
7862	Rechtsfachwirt/in (Gepr.) .....	-	-	43	42	-	-	37	36
7863	Leitende(r) Notarmitarbeiter/-in .....	55	42	48	40	51	38	44	36
7863	Notariatsassistent/in .....	89	75	89	78	85	71	78	68
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 320</b>	<b>1 654</b>	<b>2 373</b>	<b>1 779</b>	<b>1 494</b>	<b>1 091</b>	<b>1 503</b>	<b>1 161</b>
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>2 320</b>	<b>1 654</b>	<b>2 373</b>	<b>1 779</b>	<b>1 494</b>	<b>1 091</b>	<b>1 503</b>	<b>1 161</b>
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Fachhelfer im Gesundheitswesen</b>									
8561	Arzthelfer/in .....	-	-	30	30	-	-	30	30
8561	Arztfachhelfer/in .....	201	201	184	184	197	197	183	183
8562	Zahnmedizinische(r) Fachhelfer/in .....	616	616	648	648	602	602	624	624
8562	Zahnmedizinische(r) Prophylaxehelfer/in .....	1 091	1 091	1 235	1 235	1 016	1 016	1 166	1 166
8562	Dentalhygieniker/in .....	18	18	41	41	17	17	39	39
8562	Zahnmedizinische(r) Prophylaxeassistent/in .....	120	120	173	173	105	105	169	169
8562	Kieferorthopädische(r) Prophylaxehelfer/in .....	17	17	10	10	17	17	10	10
8564	Zahnmedizinische(r) Verwaltungsassistent/in .....	43	43	146	146	42	42	142	142
8564	Zahnmedizinische(r) Verwaltungshelfer/in .....	226	226	120	120	206	206	120	120
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 332</b>	<b>2 332</b>	<b>2 587</b>	<b>2 587</b>	<b>2 202</b>	<b>2 202</b>	<b>2 483</b>	<b>2 483</b>
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>2 332</b>	<b>2 332</b>	<b>2 587</b>	<b>2 587</b>	<b>2 202</b>	<b>2 202</b>	<b>2 483</b>	<b>2 483</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>4 652</b>	<b>3 986</b>	<b>4 960</b>	<b>4 366</b>	<b>3 696</b>	<b>3 293</b>	<b>3 986</b>	<b>3 644</b>
<b>Hauswirtschaft (städt. Bereich)</b>									
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
<b>Meisterprüfungen</b>									
9211	Meister/in in der städtischen Hauswirtschaft .....	629	625	640	639	442	438	464	463
	<b>Zusammen ...</b>	<b>629</b>	<b>625</b>	<b>640</b>	<b>639</b>	<b>442</b>	<b>438</b>	<b>464</b>	<b>463</b>
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>									
8650	Familienpfleger/-in .....	23	23	2	2	15	15	1	1
9212	Fachhauswirtschaftler/in .....	69	69	70	70	58	58	65	65
	<b>Zusammen ...</b>	<b>92</b>	<b>92</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>73</b>	<b>73</b>	<b>66</b>	<b>66</b>
	<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen zusammen ...</b>	<b>721</b>	<b>717</b>	<b>712</b>	<b>711</b>	<b>515</b>	<b>511</b>	<b>530</b>	<b>529</b>
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>721</b>	<b>717</b>	<b>712</b>	<b>711</b>	<b>515</b>	<b>511</b>	<b>530</b>	<b>529</b>
	<b>Fortbildungsprüfungen insgesamt ...</b>	<b>131 206</b>	<b>48 129</b>	<b>127 189</b>	<b>46 400</b>	<b>107 077</b>	<b>37 545</b>	<b>105 225</b>	<b>36 337</b>

## 11 WEITERBILDUNG

11.6 Veranstaltungen der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung 1978 bis 2000  
1 000

Jahr	Evangelische Erwachsenenbildung 1)			Katholische Erwachsenenbildung		
	Veranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmerfälle	Veranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmerfälle

## Früheres Bundesgebiet

1978 .....	64	970	2 600	84	1 888	5 636
1979 .....	91	740	2 799	92	1 864	6 311
1980 .....	113	888	3 398	98	2 332	6 761
1981 .....	117	974	3 350	102	2 246	6 497
1982 .....	117	995	3 425	122	2 093	6 281
1983 .....	116	1 035	3 509	131	2 195	6 470
1984 .....	115	1 048	3 282	139	2 256	6 620
1985 .....	115	1 063	3 201	140	2 310	6 432
1986 .....	121	1 163	3 338	144	2 625	6 753
1987 .....	124	1 176	3 283	144	2 686	6 761
1988 .....	122	1 146	3 178	188	5 169	6 121
1989 .....	139	1 104	3 672	193	5 619	5 912
1990 .....	117	1 028	2 883	187	5 634	5 737
1991 .....	118	1 139	3 932	191	5 595	5 450

## Deutschland

1992 .....	122	1 210	2 970	200	5 666	5 683
1993 .....	129	1 311	3 148	213	6 002	5 880
1994 .....	126	1 187	3 089	215	5 972	5 915
1995 .....	126	1 242	3 003	205	5 807	5 591
1996 .....	130	1 263	3 011	204	5 906	5 487
1997 .....	123	1 213	2 925	200	5 756	5 384
1998 .....	125	1 271	3 040	199	5 991	5 257
1999 .....	128	1 080	2 918	197	5 908	5 202
2000 .....	132	1 280	3 103	196	5 854	5 433

1) Erfasste Mindestzahlen, kein flächendeckendes Ergebnis.

Quellen: Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V., Frankfurt/Main  
Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, Bonn

## 11 WEITERBILDUNG

11.7 Volkshochschulen 2000  
11.7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Stoff- und Fachgebieten

Land ----- Stoff- und Fachgebiet	Volkshochschulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen			
		insgesamt		Belegungen 1)		insgesamt		Belegungen 1)	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Deutschland</b> .....	<b>998</b>	<b>557 871</b>	<b>100</b>	<b>6 835 479</b>	<b>100</b>	<b>76 844</b>	<b>100</b>	<b>2 381 010</b>	<b>100</b>
Baden-Württemberg .....	166	109 393	19,6	1 236 240	18,1	15 427	20,1	547 501	23,0
Bayern .....	190	115 184	20,6	1 525 198	22,3	22 507	29,3	709 891	29,8
Berlin .....	23	16 467	3,0	226 737	3,3	1 395	1,8	22 253	0,9
Brandenburg .....	21	7 715	1,4	88 086	1,3	729	0,9	9 271	0,4
Bremen .....	2	4 254	0,8	59 287	0,9	424	0,6	10 796	0,5
Hamburg .....	1	5 309	1,0	77 413	1,1	142	0,2	2 182	0,1
Hessen .....	33	43 338	7,8	483 814	7,1	2 978	3,9	100 569	4,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	18	5 259	0,9	63 596	0,9	1 042	1,4	20 349	0,9
Niedersachsen .....	71	61 514	11,0	741 052	10,8	3 336	4,3	98 347	4,1
Nordrhein-Westfalen .....	138	96 617	17,3	1 271 888	18,6	16 118	21,0	471 561	19,8
Rheinland-Pfalz .....	76	27 260	4,9	305 882	4,5	4 069	5,3	142 677	6,0
Saarland .....	16	8 056	1,4	85 870	1,3	1 141	1,5	32 914	1,4
Sachsen .....	30	13 724	2,5	154 450	2,3	671	0,9	16 821	0,7
Sachsen-Anhalt .....	27	8 084	1,4	103 676	1,5	1 002	1,3	14 351	0,6
Schleswig-Holstein .....	163	25 411	4,6	295 809	4,3	3 531	4,6	131 897	5,5
Thüringen .....	23	10 286	1,8	116 481	1,7	2 332	3,0	49 630	2,1

## nach Stoff- und Fachgebieten

davon:									
Politik - Gesellschaft - Umwelt .....	.	44 067	7,9	663 214	9,7	36 218	47,1	1 014 088	42,6
Kultur - Gestalten .....	.	95 356	17,1	1 074 731	15,7	21 132	27,5	941 447	39,5
Gesundheit .....	.	142 884	25,6	1 986 235	29,1	12 120	15,8	287 295	12,1
Arbeit - Beruf .....	.	103 783	18,6	1 141 382	16,7	3 354	4,4	51 780	2,2
Grundbildung - Schulabschlüsse .....	.	8 100	1,5	101 811	1,5	349	0,5	7 251	0,3
Sprachen .....	.	163 681	29,3	1 868 106	27,3	3 671	4,8	79 149	3,3
davon:									
Englisch .....	.	64 391	11,5	746 455	10,9	.	.	.	.
Französisch .....	.	20 517	3,7	205 698	3,0	.	.	.	.
Italienisch .....	.	18 377	3,3	195 204	2,9	.	.	.	.
Russisch .....	.	1 776	0,3	15 425	0,2	.	.	.	.
Spanisch .....	.	19 915	3,6	220 908	3,2	.	.	.	.
Deutsch als Fremdsprache .....	.	17 232	3,1	254 333	3,7	.	.	.	.
Deutsch als Muttersprache .....	.	3 111	0,6	34 494	0,5	.	.	.	.
Andere Fremdsprachen .....	.	18 362	3,3	195 589	2,9	.	.	.	.

1) Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

## 11.7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Land	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Hochschulreife	Hochschulstudium ohne Hochschulreife	Kammern und Berufsverbände	Landeseinheitliche VHS-Prüfungen	Sonstige Prüfungen
<b>Deutschland</b> .....	<b>8 829</b>	<b>4 060</b>	<b>1 262</b>	<b>462</b>	<b>421</b>	<b>4 354</b>	<b>35 135</b>	<b>38 360</b>
Baden-Württemberg .....	505	150	20	220	13	428	2 205	3 671
Bayern .....	524	68	-	-	-	723	4 588	9 199
Berlin .....	36	32	-	-	-	43	1 385	2 202
Brandenburg .....	22	29	120	70	15	76	312	1 282
Bremen .....	-	-	-	-	8	34	27	97
Hamburg .....	60	-	-	-	-	-	596	626
Hessen .....	287	122	17	-	-	165	601	3 179
Mecklenburg-Vorpommern .....	120	47	-	3	-	180	118	626
Niedersachsen .....	1 110	748	56	98	367	1 441	18 035	6 624
Nordrhein-Westfalen .....	5 573	2 628	1 039	12	-	324	3 550	5 164
Rheinland-Pfalz .....	224	92	-	5	-	331	886	1 594
Saarland .....	50	-	-	-	-	33	150	493
Sachsen .....	-	-	-	-	-	66	217	1 148
Sachsen-Anhalt .....	46	-	-	-	-	52	1 260	762
Schleswig-Holstein .....	250	23	-	-	-	334	818	1 040
Thüringen .....	22	121	10	54	18	124	387	653

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 11 WEITERBILDUNG

## 11.8 Teilnehmer/innen sowie Neuanmeldungen an bzw. zu Fernunterrichtslehrgängen 1996 bis 2001 nach Themenbereichen

Themenbereich	Jahr (31.12)	Teilnehmer/ Teilnehmerinnen		Darunter Teilnehmer/ Teilnehmerinnen an Lehrgängen, die auf öffentl.- rechtl. oder staatliche Prüfungen vorbereiten		Neuanmeldungen	
		insgesamt	Anteil an allen Themen- bereichen	Anzahl	%	insgesamt	Anteil an allen Themen- bereichen
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialwissenschaften (Zeitgeschehen, Politik, Zeitgeschichte, Geschichte, Soziologie, Recht) .....	1996	4 083	3,1	3 753	8,7	5 802	5,9
	1997	4 697	4,0	4 347	12,3	8 454	8,3
	1998	5 033	4,8	4 937	12,2	6 285	6,0
	1999	6 434	5,3	6 224	15,7	8 856	11,0
	2000	6 139	4,3	5 898	12,8	7 938	7,6
	2001	5 795	4,6	183	0,4	9 173	8,6
Erziehungs- und Schulfragen (Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik/Verhaltenstraining, Eltern- und Familienbildung) .....	1996	2 332	1,8	293	0,7	2 522	2,6
	1997	3 187	2,7	268	0,8	3 527	3,5
	1998	2 544	2,4	316	0,8	3 683	3,5
	1999	4 268	3,5	516	1,3	2 404	3,0
	2000	14 501	10,2	180	0,4	16 201	15,5
	2001 1)	4 352	3,5	1 450	3,1	3 581	3,4
Geisteswissenschaften (Philosophie, Theologie, Religion, Weltanschauung, Literatur, Kunst/ Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- und Heimatkunde) .....	1996	5 103	3,9	-	-	2 269	2,3
	1997	4 091	3,5	-	-	2 037	2,0
	1998	3 646	3,4	-	-	2 119	2,0
	1999	3 121	2,6	-	-	1 954	2,4
	2000	3 121	2,2	-	-	2 009	1,9
	2001	3 034	2,4	-	-	2 153	2,0
Sprachen .....	1996	12 518	9,5	1 667	3,9	12 137	12,3
	1997	9 268	7,9	984	2,8	10 839	10,6
	1998	8 505	8,0	1 497	3,7	10 321	9,9
	1999	7 819	6,5	1 909	4,8	9 694	12,0
	2000	6 405	4,5	1 420	3,1	9 195	8,8
	2001	6 918	5,5	1 478	3,2	9 580	9,0
Wirtschaft und kaufmännische Praxis .....	1996	56 479	43,0	12 505	29,1	32 477	32,9
	1997	50 983	43,3	10 161	28,7	40 342	39,5
	1998	44 733	42,3	17 302	42,6	43 325	41,5
	1999	45 037	37,3	13 777	34,8	33 022	41,0
	2000	41 111	29,1	17 962	39,1	31 708	30,2
	2001	44 933	35,7	20 397	43,9	28 630	26,8
Mathematik, Naturwissenschaften, Technik ....	1996	12 102	9,2	4 531	10,5	14 761	15,0
	1997	10 967	9,3	3 518	9,9	12 728	12,5
	1998	9 916	9,4	2 279	5,6	12 059	11,6
	1999	17 973	14,9	3 243	8,2	9 479	11,8
	2000	18 364	13,0	3 570	7,8	7 266	6,9
	2001	8 675	6,9	2 971	6,4	14 889	13,9
Freizeit, Gesundheit, Haushaltsführung (Kreatives Gestalten, Freizeitaktivitäten, Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung) .....	1996	17 347	13,2	1 102	2,6	11 110	11,3
	1997	16 000	13,6	261	0,7	9 379	9,2
	1998	14 507	13,7	281	0,7	10 423	10,0
	1999	11 346	9,4	640	1,6	4 860	6,0
	2000	14 554	10,3	944	2,1	12 600	12,0
	2001	16 920	13,4	1 130	2,4	6 064	5,7
Schulische und sonstige Lehrgänge (z.B. Hauptschulabschluss, Realschul- abschluss, Abitur, Lehrgänge für Betriebswirte und Techniker) .....	1996 2)	8 414	6,4	6 100	14,2	14 706	14,9
	1997 2)	6 594	5,6	4 272	12,1	11 974	11,7
	1998	7 251	6,9	5 260	13,0	12 572	12,1
	1999	16 331	13,5	5 326	13,4	6 822	8,5
	2000	18 610	13,2	6 384	13,9	6 652	6,3
	2001	10 497	8,3	7 329	15,8	18 891	17,7
Staatlich geprüfte Betriebswirt(e/innen), Techniker(innen) und Übersetzer(innen) .....	1996	13 056	9,9	13 056	30,4	2 938	3,0
	1997	12 092	10,3	11 571	32,7	2 924	2,9
	1998	9 640	9,1	8 724	21,5	3 507	3,4
	1999	8 491	7,0	7 996	20,2	3 370	4,2
	2000	9 823	6,9	9 337	20,3	3 986	3,8
	2001	11 843	9,4	11 305	24,3	5 091	4,8
EDV-Lehrgänge .....	2000	8 850	6,3	217	0,5	7 289	7,0
	2001	13 052	10,4	194	0,4	8 688	8,1
Insgesamt ...	1996	131 434	100	43 007	100	98 722	100
	1997	117 879	100	35 382	100	102 204	100
	1998 3)	105 775	100	40 596	100	104 294	100
	1999	120 820	100	39 631	100	80 461	100
	2000	141 478	100	45 912	100	104 844	100
	2001 1) 4)	126 019	100	46 437	100	106 740	100

1) Ein bedeutender Teil des Rückgangs gegenüber 2000 ist auf ein geändertes Meldeverhalten zurückzuführen.

2) Einschl. ausländische muttersprachliche Lehrgänge.  
3) Etwa die Hälfte des Rückgangs gegenüber 1997 ist auf

auf ein geändertes Meldeverhalten zurückzuführen.

4) Erfasst wurden 80,8 % aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fernunterrichtslehrgängen.

Quelle: Umfrage bei den Fernlehrinstituten

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.1 Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 12.1.1 Grundzahlen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	1996	1997	1998	1999
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	81 896	82 052	82 029	82 164
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	14 374	14 498	14 509	14 478
Erwerbspersonen .....	39 083	39 869	39 902	40 001
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	10 157	10 181	10 203	10 214
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	...	...	2 207	2 235
Erwerbspersonen .....	4 188	4 348	4 359	4 365
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	5 263	5 284	5 301	5 314
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	955	973	988	1 003
Erwerbspersonen .....	2 815	2 856	2 848	2 865
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	5 125	5 140	5 153	5 160
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 077	1 101	1 126	1 152
Erwerbspersonen .....	2 445	2 508	2 532	2 578
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	58 376	58 609	58 850	58 518
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	12 047	12 009	11 936	11 852
Erwerbspersonen .....	25 342	25 769	25 917	26 123
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	10 475	10 499	10 516	10 522
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 833	1 904	1 859	1 883
Erwerbspersonen .....	4 282	4 294	4 445	4 463
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	3 626	3 661	3 705	3 745
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	883	1 000	994	987
Erwerbspersonen .....	1 481	1 539	1 621	1 688
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	57 380	57 512	57 567	57 613
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	9 305	9 202	9 151	9 049
Erwerbspersonen .....	22 788	23 101	23 363	23 533
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	416	421	398	429
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	60	62	68	69
Erwerbspersonen .....	...	233	242	254
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	15 531	15 611	15 707	15 760
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	3 116	3 136	3 123	3 171
Erwerbspersonen .....	7 407	7 673	7 797	7 890
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	8 059	8 072	8 078	8 083
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 416	1 426	1 443	1 459
Erwerbspersonen .....	3 819	3 884	3 888	3 910
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	9 927	9 946	9 968	9 980
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	...	2 076	2 020	2 016
Erwerbspersonen .....	4 780	4 967	4 987	4 839
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	8 841	8 846	8 851	8 854
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 814	1 962	2 075	2 069
Erwerbspersonen .....	4 409	4 367	4 347	4 382
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	39 270	39 323	39 371	39 394
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	8 239	8 087	7 898	7 769
Erwerbspersonen .....	15 872	16 333	16 441	16 598
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>				
Bevölkerung .....	58 802	58 009	59 128	59 501
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	13 768	13 238	14 834	14 955
Erwerbspersonen .....	28 515	28 852	28 892	29 194
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	269 223	267 744	270 299	272 878
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	60 622	61 816	62 795	62 323
Erwerbspersonen .....	132 304	137 810	139 163	140 825
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	125 339	126 166	126 486	126 686
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	...	21 022	20 604	20 306
Erwerbspersonen .....	66 660	67 871	67 929	67 795

\*) Ohne Elementarbereich.

1) Großbritannien und Nordirland.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN  
 12.1 Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)  
 12.1.2 Anteil der Schüler/Schülerinnen und Studierenden an der Bevölkerung  
 und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen

Gegenstand der Nachweisung	Prozent			
	1996	1997	1998	1999
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	17,6	17,7	17,7	17,6
Erwerbspersonen .....	36,8	36,4	36,4	36,2
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	...	...	21,6	21,9
Erwerbspersonen .....	...	...	50,6	51,2
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	18,1	18,4	18,6	18,9
Erwerbspersonen .....	33,9	34,1	34,7	35,0
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	21,0	21,4	21,8	22,3
Erwerbspersonen .....	44,1	43,9	44,5	44,7
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	20,6	20,5	20,3	20,3
Erwerbspersonen .....	47,5	46,6	46,1	45,4
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	17,5	18,1	17,7	17,9
Erwerbspersonen .....	42,8	44,3	41,8	42,2
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	24,3	27,3	26,8	26,4
Erwerbspersonen .....	59,6	65,0	61,3	58,5
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	16,2	16,0	15,9	15,7
Erwerbspersonen .....	40,8	39,8	39,2	38,5
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	14,4	14,7	17,0	16,0
Erwerbspersonen .....	...	26,5	27,9	27,0
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	20,1	20,1	19,9	20,1
Erwerbspersonen .....	42,1	40,9	40,0	40,2
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	17,6	17,7	17,9	18,0
Erwerbspersonen .....	37,1	36,7	37,1	37,3
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	...	20,9	20,3	20,2
Erwerbspersonen .....	...	41,8	40,5	41,7
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	20,5	22,2	23,4	23,4
Erwerbspersonen .....	41,1	44,9	47,7	47,2
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	21,0	20,6	20,1	19,7
Erwerbspersonen .....	51,9	49,5	48,0	46,8
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>				
Bevölkerung .....	23,4	22,8	25,1	25,1
Erwerbspersonen .....	48,3	45,9	51,3	51,2
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	22,5	23,1	23,2	22,8
Erwerbspersonen .....	45,8	44,9	45,1	44,3
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	...	16,7	16,3	16,0
Erwerbspersonen .....	...	31,0	30,3	30,0

\*) Ohne Elementarbereich.

1) Großbritannien und Nordirland.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	3 859	1 873	3 866	1 874	3 767	1 827	3 656	1 774
Sekundarbereich .....	8 382	4 037	8 081	3 891	8 185	3 949	8 307	4 017
Sekundarbereich I .....	5 340	2 620	5 463	2 671	5 508	2 694	5 560	2 715
Sekundarbereich II .....	3 042	1 417	2 618	1 220	2 677	1 255	2 747	1 302
Postsekundarbereich .....	X	X	453	229	469	236	460	220
Tertiärbereich .....	2 132	975	2 098	975	2 087	989	2 055	989
<b>Insgesamt ...</b>	<b>14 374</b>	<b>6 885</b>	<b>14 498</b>	<b>6 969</b>	<b>14 509</b>	<b>7 002</b>	<b>14 478</b>	<b>7 000</b>
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	...	...	...	...	763	370	774	376
Sekundarbereich .....	...	...	...	...	1 033	523	1 058	542
Sekundarbereich I .....	...	...	...	...	356	184	372	192
Sekundarbereich II .....	...	...	...	...	678	340	685	349
Postsekundarbereich .....	X	X	...	...	59	30	48	26
Tertiärbereich .....	...	...	...	...	352	183	356	186
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>2 207</b>	<b>1 107</b>	<b>2 235</b>	<b>1 130</b>
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	346	169	361	176	372	181	384	187
Sekundarbereich .....	428	213	424	212	422	213	426	213
Sekundarbereich I .....	201	99	208	102	209	103	207	102
Sekundarbereich II .....	227	114	216	110	213	110	219	111
Postsekundarbereich .....	X	X	5	2	4	1	4	1
Tertiärbereich .....	180	98	183	102	190	107	189	108
<b>Insgesamt ...</b>	<b>955</b>	<b>481</b>	<b>973</b>	<b>491</b>	<b>988</b>	<b>502</b>	<b>1 003</b>	<b>509</b>
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	381	186	381	186	383	187	388	189
Sekundarbereich .....	470	245	469	240	480	245	490	251
Sekundarbereich I .....	205	101	207	101	203	100	198	97
Sekundarbereich II .....	265	144	263	139	277	145	292	154
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	4	2
Tertiärbereich .....	226	120	250	134	263	142	270	145
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 077</b>	<b>551</b>	<b>1 101</b>	<b>560</b>	<b>1 126</b>	<b>574</b>	<b>1 152</b>	<b>587</b>
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	4 005	1 946	3 979	1 933	3 944	1 915	3 885	1 887
Sekundarbereich .....	5 980	2 911	5 976	2 914	5 955	2 911	5 929	2 901
Sekundarbereich I .....	3 362	1 630	3 324	1 616	3 307	1 612	3 304	1 609
Sekundarbereich II .....	2 617	1 281	2 652	1 299	2 649	1 299	2 625	1 292
Postsekundarbereich .....	X	X	25	16	24	16	23	15
Tertiärbereich .....	2 062	1 134	2 027	1 109	2 012	1 095	2 015	1 092
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 047</b>	<b>5 991</b>	<b>12 009</b>	<b>5 973</b>	<b>11 936</b>	<b>5 936</b>	<b>11 852</b>	<b>5 895</b>
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	652	316	649	314	646	313	645	312
Sekundarbereich .....	818	400	799	391	771	377	739	365
Sekundarbereich I .....	407	194	392	187	377	179	366	175
Sekundarbereich II .....	410	206	406	204	393	198	372	190
Postsekundarbereich .....	X	X	83	41	54	32	77	38
Tertiärbereich .....	363	174	374	188	388	195	422	211
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 833</b>	<b>890</b>	<b>1 904</b>	<b>934</b>	<b>1 859</b>	<b>917</b>	<b>1 883</b>	<b>926</b>

Fußnoten siehe Seite 214.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	359	174	465	226	457	222	450	218
Sekundarbereich .....	389	197	354	178	346	174	338	171
Sekundarbereich I .....	200	98	195	95	189	92	186	92
Sekundarbereich II .....	190	100	159	82	157	82	152	79
Postsekundarbereich .....	X	X	38	21	40	23	39	23
Tertiärbereich .....	135	69	143	75	151	81	161	87
<b>Insgesamt ...</b>	<b>883</b>	<b>441</b>	<b>1 000</b>	<b>500</b>	<b>994</b>	<b>499</b>	<b>987</b>	<b>500</b>
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	2 810	1 363	2 818	1 362	2 876	1 394	2 836	1 379
Sekundarbereich .....	4 602	2 245	4 490	2 185	4 450	2 163	4 404	2 104
Sekundarbereich I .....	1 851	877	1 803	854	1 823	862	1 814	883
Sekundarbereich II .....	2 751	1 367	2 688	1 331	2 627	1 301	2 591	1 221
Postsekundarbereich .....	X	X	25	16	28	18	39	19
Tertiärbereich .....	1 893	1 022	1 869	1 053	1 797	991	1 770	983
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 305</b>	<b>4 630</b>	<b>9 202</b>	<b>4 616</b>	<b>9 151</b>	<b>4 567</b>	<b>9 049</b>	<b>4 485</b>
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	28	14 a)	29	14 a)	31	16 a)	32	16
Sekundarbereich .....	29	15	30	15	33	16	33	17
Sekundarbereich I .....	15	7	15	7	16	8	16	8
Sekundarbereich II .....	14	7	15	8	17	8	17	9
Postsekundarbereich .....	X	X	1	1	1	0	1	0
Tertiärbereich .....	3 a)	1 a)	2	1	3	1	2	1 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>60 a)</b>	<b>29 a)</b>	<b>62</b>	<b>31</b>	<b>68</b>	<b>34</b>	<b>69</b>	<b>34</b>
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich .....	1 231	596	1 254	607	1 268	613	1 279	618
Sekundarbereich .....	1 416	677	1 397	670	1 351	644	1 379	660
Sekundarbereich I .....	751	364	765	369	736	352	756	360
Sekundarbereich II .....	665	313	632	301	616	292	624	300
Postsekundarbereich .....	X	X	23	9	33	15	26	11
Tertiärbereich .....	469	226	461	224	470	232	488	244
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 116</b>	<b>1 499</b>	<b>3 136</b>	<b>1 511</b>	<b>3 123</b>	<b>1 503</b>	<b>3 171</b>	<b>1 532</b>
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	382	185	385	187	389	188	392	190
Sekundarbereich .....	793	378	742	351	748	356	749	357
Sekundarbereich I .....	380	185	379	184	378	184	381	185
Sekundarbereich II .....	413	192	363	167	369	172	368	172
Postsekundarbereich .....	X	X	52	29	54	30	56	32
Tertiärbereich .....	241	117	247	122	253	127	261	133
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 416</b>	<b>680</b>	<b>1 426</b>	<b>689</b>	<b>1 443</b>	<b>701</b>	<b>1 459</b>	<b>712</b>
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	...	...	833	397	815	389	811	387
Sekundarbereich .....	...	...	892	453	848	432	831	420
Sekundarbereich I .....	...	...	455	225	440	218	425	210
Sekundarbereich II .....	...	...	437	229	407	214	406	210
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich .....	...	...	352	197	357	199	374	211
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>2 076</b>	<b>1 048</b>	<b>2 020</b>	<b>1 020</b>	<b>2 016</b>	<b>1 018</b>

Fußnoten siehe Seite 214.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	691	339	746	370	763	377	776	383
Sekundarbereich .....	848	451	935	507	964	528	934	516
Sekundarbereich I .....	330	165	336	169	346	173	355	177
Sekundarbereich II .....	518	287	599	339	618	355	579	339
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	13	6	13	6
Tertiärbereich .....	275	154	281	158	335	193	347	202
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 814</b>	<b>944</b>	<b>1 962</b>	<b>1 035</b>	<b>2 075</b>	<b>1 104</b>	<b>2 069</b>	<b>1 107</b>
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	2 703	1 305	2 634	1 272	2 580	1 246	2 540	1 228
Sekundarbereich .....	3 852	1 934	3 389	1 709	3 299	1 661	3 246	1 629
Sekundarbereich I .....	1 127	532	1 056	503	1 898	922	2 049	994
Sekundarbereich II .....	2 726	1 402	2 333	1 206	1 401	739	1 197	635
Postsekundarbereich .....	X	X	318	157	232	113	154	76
Tertiärbereich .....	1 684	890	1 746	926	1 787	948	1 829	968
<b>Insgesamt ...</b>	<b>8 239</b>	<b>4 130</b>	<b>8 087</b>	<b>4 064</b>	<b>7 898</b>	<b>3 968</b>	<b>7 769</b>	<b>3 901</b>
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>								
Primarbereich .....	5 328	2 602	4 664	2 277	4 661	2 276	4 632	2 260
Sekundarbereich .....	6 549	3 405	6 635	3 453	8 092	4 209	8 299	4 351
Sekundarbereich I .....	2 171	1 060	2 206	1 078	2 250	1 098	2 290	1 119
Sekundarbereich II .....	4 378	2 346	4 429	2 376	5 842	3 111	6 009	3 232
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich .....	1 891	980	1 938	1 021	2 081	1 107	2 024	1 092
<b>Insgesamt ...</b>	<b>13 768</b>	<b>6 988</b>	<b>13 238</b>	<b>6 751</b>	<b>14 834</b>	<b>7 592</b>	<b>14 955</b>	<b>7 703</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	24 407	11 834	24 691	12 208	24 938	12 338	24 973	12 085
Sekundarbereich .....	21 914	10 672	22 239	11 056	22 445	9 142	22 594	11 070
Sekundarbereich I .....	12 004	5 888	12 124	5 859	12 225	5 658	12 336	5 989
Sekundarbereich II .....	9 911	4 785	10 115	5 197	10 220	3 484	10 258	5 082
Postsekundarbereich .....	X	X	1 601	942	1 643	944	1 554	908
Tertiärbereich .....	14 300	7 956	13 284	7 392	13 769	7 268	13 203	7 362
<b>Insgesamt ...</b>	<b>60 622</b>	<b>30 463</b>	<b>61 816</b>	<b>31 598</b>	<b>62 795</b>	<b>29 692</b>	<b>62 323</b>	<b>31 425</b>
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	...	...	7 884	3 845	7 692	3 752	7 529	3 671
Sekundarbereich .....	...	...	9 174	4 508	8 959	4 400	8 782	4 311
Sekundarbereich I .....	...	...	4 502	2 200	4 401	2 150	4 264	2 082
Sekundarbereich II .....	...	...	4 672	2 308	4 558	2 251	4 518	2 229
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	13	8	13	8
Tertiärbereich .....	...	...	3 964	1 767	3 941	1 760	3 982	1 787
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>21 022</b>	<b>10 121</b>	<b>20 604</b>	<b>9 920</b>	<b>20 306</b>	<b>9 778</b>

\*) Ohne Elementarbereich. - Ab 1997 erfolgt die Darstellung der Bildungsbereiche nach der ISCED 97.

1) Großbritannien und Nordirland.

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	26,9	27,2	26,7	26,9	26,0	26,1	25,3	25,3
Sekundarbereich .....	58,3	58,6	55,7	55,8	56,4	56,4	57,4	57,4
Sekundarbereich I .....	37,2	38,1	37,7	38,3	38,0	38,5	38,4	38,8
Sekundarbereich II .....	21,2	20,6	18,1	17,5	18,5	17,9	19,0	18,6
Postsekundarbereich .....	X	X	3,1	3,3	3,2	3,4	3,2	3,1
Tertiärbereich .....	14,8	14,2	14,5	14,0	14,4	14,1	14,2	14,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	...	...	...	...	34,6	33,5	34,6	33,3
Sekundarbereich .....	...	...	...	...	46,8	47,3	47,3	48,0
Sekundarbereich I .....	...	...	...	...	16,1	16,6	16,7	17,0
Sekundarbereich II .....	...	...	...	...	30,7	30,7	30,7	30,9
Postsekundarbereich .....	X	X	...	...	2,7	2,7	2,1	2,3
Tertiärbereich .....	...	...	...	...	15,9	16,6	15,9	16,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	36,3	35,1	37,1	35,8	37,6	36,0	38,3	36,7
Sekundarbereich .....	44,8	44,4	43,6	43,2	42,7	42,4	42,5	41,9
Sekundarbereich I .....	21,1	20,6	21,4	20,8	21,2	20,5	20,6	20,1
Sekundarbereich II .....	23,7	23,8	22,2	22,4	21,6	21,9	21,9	21,9
Postsekundarbereich .....	X	X	0,5	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
Tertiärbereich .....	18,9	20,5	18,8	20,7	19,2	21,3	18,9	21,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	35,4	33,8	34,6	33,2	34,0	32,6	33,7	32,3
Sekundarbereich .....	43,6	44,5	42,7	42,9	42,6	42,7	42,6	42,7
Sekundarbereich I .....	19,1	18,3	18,8	18,1	18,1	17,4	17,2	16,5
Sekundarbereich II .....	24,6	26,2	23,9	24,8	24,6	25,3	25,4	26,2
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	0,3	0,3
Tertiärbereich .....	21,0	21,7	22,7	23,9	23,4	24,7	23,4	24,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	33,2	32,5	33,1	32,4	33,0	32,3	32,8	32,0
Sekundarbereich .....	49,6	48,6	49,8	48,8	49,9	49,0	50,0	49,2
Sekundarbereich I .....	27,9	27,2	27,7	27,0	27,7	27,1	27,9	27,3
Sekundarbereich II .....	21,7	21,4	22,1	21,7	22,2	21,9	22,1	21,9
Postsekundarbereich .....	X	X	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2
Tertiärbereich .....	17,1	18,9	16,9	18,6	16,9	18,5	17,0	18,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	35,6	35,5	34,1	33,7	34,7	34,1	34,3	33,7
Sekundarbereich .....	44,6	44,9	41,9	41,9	41,5	41,1	39,2	39,4
Sekundarbereich I .....	22,2	21,8	20,6	20,0	20,3	19,6	19,5	18,9
Sekundarbereich II .....	22,4	23,1	21,3	21,9	21,2	21,6	19,8	20,5
Postsekundarbereich .....	X	X	4,4	4,4	2,9	3,5	4,1	4,1
Tertiärbereich .....	19,8	19,5	19,6	20,1	20,9	21,3	22,4	22,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							

Fußnoten siehe Seite 217.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche  
Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	40,6	39,5	46,5	45,2	45,9	44,4	45,5	43,6
Sekundarbereich .....	44,1	44,7	35,4	35,5	34,8	34,8	34,3	34,3
Sekundarbereich I .....	22,6	22,2	19,5	19,1	19,0	18,5	18,8	18,4
Sekundarbereich II .....	21,5	22,6	15,9	16,5	15,8	16,3	15,4	15,9
Postsekundarbereich .....	X	X	3,8	4,2	4,0	4,6	3,9	4,7
Tertiärbereich .....	15,2	15,7	14,3	15,1	15,2	16,2	16,3	17,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	30,2	29,4	30,6	29,5	31,4	30,5	31,3	30,8
Sekundarbereich .....	49,5	48,5	48,8	47,3	48,6	47,4	48,7	46,9
Sekundarbereich I .....	19,9	19,0	19,6	18,5	19,9	18,9	20,0	19,7
Sekundarbereich II .....	29,6	29,5	29,2	28,8	28,7	28,5	28,6	27,2
Postsekundarbereich .....	X	X	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4
Tertiärbereich .....	20,3	22,1	20,3	22,8	19,6	21,7	19,6	21,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	47,5 a)	47,7 a)	47,1	46,7 a)	46,6	46,3 a)	47,2	47,1 a)
Sekundarbereich .....	48,1 a)	49,2 a)	48,0	48,2	48,1	48,2	48,0	48,9
Sekundarbereich I .....	24,4 a)	24,7 a)	23,8	23,5	23,5	23,3	23,1	23,3
Sekundarbereich II .....	23,7 a)	24,5 a)	24,2	24,7	24,7	25,0	24,9	25,6
Postsekundarbereich .....	X	X	2,0	2,0	1,3	1,3	1,2	0,5
Tertiärbereich .....	4,4 a)	3,1 a)	3,0 a)	3,1 a)	4,0 a)	4,2 a)	3,5	3,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich .....	39,5	39,8	40,0	40,2	40,6	40,8	40,3	40,3
Sekundarbereich .....	45,4	45,2	44,5	44,4	43,3	42,8	43,5	43,1
Sekundarbereich I .....	24,1	24,3	24,4	24,4	23,6	23,4	23,8	23,5
Sekundarbereich II .....	21,3	20,9	20,2	19,9	19,7	19,4	19,7	19,6
Postsekundarbereich .....	X	X	0,7	0,6	1,1	1,0	0,8	0,7
Tertiärbereich .....	15,1	15,1	14,7	14,8	15,0	15,4	15,4	15,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	27,0	27,2	27,0	27,1	26,9	26,9	26,9	26,7
Sekundarbereich .....	56,0	55,5	52,0	51,0	51,8	50,8	51,3	50,2
Sekundarbereich I .....	26,8	27,3	26,6	26,7	26,2	26,2	26,1	26,0
Sekundarbereich II .....	29,2	28,3	25,4	24,3	25,6	24,5	25,2	24,2
Postsekundarbereich .....	X	X	3,6	4,2	3,7	4,3	3,9	4,4
Tertiärbereich .....	17,0	17,2	17,4	17,7	17,5	18,1	17,9	18,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	...	...	40,1	37,9	40,4	38,1	40,2	38,0
Sekundarbereich .....	...	...	43,0	43,3	42,0	42,3	41,2	41,3
Sekundarbereich I .....	...	...	21,9	21,5	21,8	21,3	21,1	20,6
Sekundarbereich II .....	...	...	21,0	21,8	20,2	21,0	20,1	20,6
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich .....	...	...	16,9	18,8	17,7	19,6	18,5	20,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

Fußnoten siehe Seite 217.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche  
Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1996		1997		1998		1999	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	38,1	35,9	38,0	35,7	36,8	34,1	37,5	34,6
Sekundarbereich .....	46,8	47,8	47,7	49,0	46,5	47,8	45,1	46,6
Sekundarbereich I .....	18,2	17,5	17,1	16,3	16,7	15,7	17,1	16,0
Sekundarbereich II .....	28,6	30,4	30,5	32,7	29,8	32,1	28,0	30,7
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	0,6	0,6	0,6	0,6
Tertiärbereich .....	15,2	16,3	14,3	15,3	16,2	17,5	16,8	18,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	32,8	31,6	32,6	31,3	32,7	31,4	32,7	31,5
Sekundarbereich .....	46,8	46,8	41,9	42,1	41,8	41,9	41,8	41,8
Sekundarbereich I .....	13,7	12,9	13,1	12,4	24,0	23,2	26,4	25,5
Sekundarbereich II .....	33,1	33,9	28,9	29,7	17,7	18,6	15,4	16,3
Postsekundarbereich .....	X	X	3,9	3,9	2,9	2,9	2,0	1,9
Tertiärbereich .....	20,4	21,6	21,6	22,8	22,6	23,9	23,5	24,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>								
Primarbereich .....	38,7	37,2	35,2	33,7	31,4	30,0	31,0	29,3
Sekundarbereich .....	47,6	48,7	50,1	51,2	54,6	55,4	55,5	56,5
Sekundarbereich I .....	15,8	15,2	16,7	16,0	15,2	14,5	15,3	14,5
Sekundarbereich II .....	31,8	33,6	33,5	35,2	39,4	41,0	40,2	42,0
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich .....	13,7	14,0	14,6	15,1	14,0	14,6	13,5	14,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	40,3	38,8	39,9	38,6	39,7	41,6	40,1	38,5
Sekundarbereich .....	36,1	35,0	36,0	35,0	35,7	30,8	36,3	35,2
Sekundarbereich I .....	19,8	19,3	19,6	18,5	19,5	19,1	19,8	19,1
Sekundarbereich II .....	16,3	15,7	16,4	16,4	16,3	11,7	16,5	16,2
Postsekundarbereich .....	X	X	2,6	3,0	2,6	3,2	2,5	2,9
Tertiärbereich .....	23,6	26,1	21,5	23,4	21,9	24,5	21,2	23,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	...	...	37,5	38,0	37,3	37,8	37,1	37,5
Sekundarbereich .....	...	...	43,6	44,5	43,5	44,4	43,2	44,1
Sekundarbereich I .....	...	...	21,4	21,7	21,4	21,7	21,0	21,3
Sekundarbereich II .....	...	...	22,2	22,8	22,1	22,7	22,2	22,8
Postsekundarbereich .....	X	X	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Tertiärbereich .....	...	...	18,9	17,5	19,1	17,7	19,6	18,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Ohne Elementarbereich. - Ab 1997 erfolgt die Darstellung der Bildungsbereiche nach der ISCED 97.

1) Großbritannien und Nordirland.  
a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1996	1997	1998	1999
<b>Deutschland</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	48,2	48,2	48,2	48,4
Sekundarbereich I .....	49,1	48,9	48,9	48,8
Sekundarbereich II .....	46,6	46,6	46,9	47,4
Postsekundarbereich .....	X	50,5	50,4	47,9
Tertiärbereich .....	45,8	46,5	47,4	48,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>47,9</b>	<b>48,1</b>	<b>48,3</b>	<b>48,3</b>
<b>Belgien</b>				
Primarbereich .....	...	...	48,6	48,6
Sekundarbereich .....	...	...	50,6	51,2
Sekundarbereich I .....	...	...	51,6	51,6
Sekundarbereich II .....	...	...	50,1	51,0
Postsekundarbereich .....	X	...	50,5	54,1
Tertiärbereich .....	...	...	52,1	52,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>50,1</b>	<b>50,6</b>
<b>Dänemark</b>				
Primarbereich .....	48,7	48,7	48,7	48,6
Sekundarbereich .....	49,9	50,0	50,3	50,1
Sekundarbereich I .....	49,2	49,0	49,2	49,3
Sekundarbereich II .....	50,4	51,0	51,5	50,8
Postsekundarbereich .....	X	35,7	32,0	21,9
Tertiärbereich .....	54,6	55,5	56,3	56,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,3</b>	<b>50,5</b>	<b>50,8</b>	<b>50,7</b>
<b>Finnland</b>				
Primarbereich .....	48,9	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	52,1	51,2	51,0	51,1
Sekundarbereich I .....	49,0	48,9	49,1	49,0
Sekundarbereich II .....	54,5	53,0	52,5	52,5
Postsekundarbereich .....	X	-	-	48,2
Tertiärbereich .....	52,8	53,5	54,0	53,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,1</b>	<b>50,9</b>	<b>51,0</b>	<b>50,9</b>
<b>Frankreich</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,6	48,6	48,6
Sekundarbereich .....	48,7	48,8	48,9	48,9
Sekundarbereich I .....	48,5	48,6	48,7	48,7
Sekundarbereich II .....	48,9	49,0	49,0	49,2
Postsekundarbereich .....	X	63,1	63,7	62,8
Tertiärbereich .....	55,0	54,7	54,4	54,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,7</b>	<b>49,7</b>	<b>49,7</b>	<b>49,7</b>
<b>Griechenland</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,4	48,4
Sekundarbereich .....	48,9	49,0	48,9	49,4
Sekundarbereich I .....	47,8	47,6	47,5	47,7
Sekundarbereich II .....	50,1	50,3	50,3	51,1
Postsekundarbereich .....	X	49,1	59,3	49,2
Tertiärbereich .....	47,9	50,1	50,3	50,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,6</b>	<b>49,0</b>	<b>49,3</b>	<b>49,2</b>

Fußnoten siehe Seite 220.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1996	1997	1998	1999
<b>Irland</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,5	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	50,7	50,2	50,2	50,6
Sekundarbereich I .....	49,0	49,0	48,8	49,4
Sekundarbereich II .....	52,5	51,7	51,9	52,2
Postsekundarbereich .....	X	56,2	57,6	60,2
Tertiärbereich .....	51,6	52,7	53,5	54,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>	<b>50,2</b>	<b>50,6</b>
<b>Italien</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,3	48,5	48,6
Sekundarbereich .....	48,8	48,7	48,6	47,8
Sekundarbereich I .....	47,4	47,4	47,3	48,7
Sekundarbereich II .....	49,7	49,5	49,5	47,1
Postsekundarbereich .....	X	66,3	65,1	49,3
Tertiärbereich .....	54,0	56,3	55,2	55,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,8</b>	<b>50,2</b>	<b>49,9</b>	<b>49,6</b>
<b>Luxemburg</b>				
Primarbereich .....	49,4 a)	49,4 a)	49,4 a)	49,2 a)
Sekundarbereich .....	50,4 a)	50,0	49,9	50,2
Sekundarbereich I .....	49,9 a)	49,2	49,3	49,6
Sekundarbereich II .....	50,9 a)	50,8	50,3	50,7
Postsekundarbereich .....	X	49,4	49,4	20,0
Tertiärbereich .....	34,7 a)	51,7 a)	51,7 a)	49,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,2 a)</b>	<b>49,8</b>	<b>49,7</b>	<b>49,3</b>
<b>Niederlande</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,4	48,3	48,3
Sekundarbereich .....	47,8	48,0	47,7	47,9
Sekundarbereich I .....	48,5	48,3	47,8	47,6
Sekundarbereich II .....	47,1	47,6	47,5	48,2
Postsekundarbereich .....	X	39,9	45,4	41,4
Tertiärbereich .....	48,2	48,6	49,3	50,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,1</b>	<b>48,2</b>	<b>48,1</b>	<b>48,3</b>
<b>Österreich</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,5	48,4
Sekundarbereich .....	47,6	47,4	47,6	47,7
Sekundarbereich I .....	48,8	48,7	48,6	48,6
Sekundarbereich II .....	46,5	46,0	46,6	46,7
Postsekundarbereich .....	X	56,4	56,2	56,0
Tertiärbereich .....	48,7	49,2	50,0	51,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,0</b>	<b>48,3</b>	<b>48,6</b>	<b>48,8</b>
<b>Portugal</b>				
Primarbereich .....	...	47,7	47,7	47,7
Sekundarbereich .....	...	50,9	50,9	50,6
Sekundarbereich I .....	...	49,4	49,4	49,4
Sekundarbereich II .....	...	52,4	52,5	51,7
Postsekundarbereich .....	X	-	-	-
Tertiärbereich .....	...	56,0	55,9	56,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>50,5</b>	<b>50,5</b>	<b>50,5</b>

Fußnoten siehe Seite 220.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1996	1997	1998	1999
<b>Schweden</b>				
Primarbereich .....	49,0	49,5	49,4	49,3
Sekundarbereich .....	53,2	54,3	54,8	55,3
Sekundarbereich I .....	50,0	50,1	50,0	49,9
Sekundarbereich II .....	55,3	56,6	57,4	58,6
Postsekundarbereich .....	X	-	49,0	48,7
Tertiärbereich .....	55,8	56,2	57,6	58,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>52,0</b>	<b>52,7</b>	<b>53,2</b>	<b>53,5</b>
<b>Spanien</b>				
Primarbereich .....	48,3	48,3	48,3	48,4
Sekundarbereich .....	50,2	50,4	50,3	50,2
Sekundarbereich I .....	47,3	47,6	48,5	48,5
Sekundarbereich II .....	51,4	51,7	52,8	53,0
Postsekundarbereich .....	X	49,3	48,8	49,1
Tertiärbereich .....	52,9	53,0	53,0	52,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,1</b>	<b>50,3</b>	<b>50,2</b>	<b>50,2</b>
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	52,0	52,1	52,0	52,4
Sekundarbereich I .....	48,8	48,9	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	53,6	53,6	53,3	53,8
Postsekundarbereich .....	X	-	-	-
Tertiärbereich .....	51,8	52,7	53,2	53,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,8</b>	<b>51,0</b>	<b>51,2</b>	<b>51,5</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Primarbereich .....	48,5	49,4	49,5	48,4
Sekundarbereich .....	48,7	49,7	40,7	49,0
Sekundarbereich I .....	49,1	48,3	46,3	48,5
Sekundarbereich II .....	48,3	51,4	34,1	49,5
Postsekundarbereich .....	X	58,8	57,4	58,4
Tertiärbereich .....	55,6	55,6	52,8	55,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,3</b>	<b>51,1</b>	<b>47,3</b>	<b>50,4</b>
<b>Japan</b>				
Primarbereich .....	...	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	...	49,1	49,1	49,1
Sekundarbereich I .....	...	48,9	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	...	49,4	49,4	49,3
Postsekundarbereich .....	X	-	61,7	62,3
Tertiärbereich .....	...	44,6	44,7	44,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>...</b>	<b>48,1</b>	<b>48,1</b>	<b>48,2</b>

\*) Ohne Elementarbereich. - Ab 1997 erfolgt die Darstellung der Bildungsbereiche nach der ISCED 97.

1) Großbritannien und Nordirland.  
a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

Statistisches Bundesamt, Bildung im Zahlenspiegel 2002

# Quellennachweis

## Statistiken des Bildungswesens

### Allgemein bildende Schulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

- Reihe 1 Allgemein bildende Schulen
- Reihe S.2 Allgemein bildende und berufliche Schulen 1950 bis 1999

Arbeitsunterlage: Ergänzende Tabellen zur Fachserie 11

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Struktur und Entwicklung des Lehrerbstandes Heft 12/98

### Berufliche Schulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

- Reihe 2 Berufliche Schulen

Arbeitsunterlage: Ergänzende Tabellen zur Fachserie 11

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Berufliche Aus- und Fortbildung Heft 2/98  
Berufliche Schulen 1988/89 Heft 2/90  
Struktur und Entwicklung des Lehrerbstandes Heft 12/98

### Berufliche Bildung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

- Reihe 3 Berufliche Bildung
- Reihe 3.S.1 Berufliche Bildung 1978 bis 1999

Arbeitsunterlage: Ergänzende Tabellen zur Fachserie 11

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Zur Struktur der Ausbildungsberufe Heft 3/90  
Auszubildende 1995 Heft 12/96  
Berufliche Aus- und Fortbildung Heft 2/98

### Hochschulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

- Reihe 4 Hochschulen
  - 4.1 Studierende an Hochschulen
  - 4.1 Studierende an Hochschulen, Vorbericht
  - 4.2 Prüfungen an Hochschulen
  - 4.3.1 Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen 1980 bis 1999
  - 4.3.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
  - 4.4 Personal an Hochschulen
  - 4.5 Finanzen der Hochschulen
  - 4.6 Gasthörer an Hochschulen

Arbeitsunterlage: Personal und Personalstellen an Hochschulen am 1. Dezember 2000 (vorläufiges Ergebnis)

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Zur Entwicklung des Habilitationsalters seit 1980	Heft	1/91
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989	Heft	4/93
Entwicklung und Aufgaben der amtlichen Hochschulstatistik	Heft	4/95
Habilitationen 1980 bis 1993	Heft	5/95
Erste Ergebnisse der Gasthörerstatistik	Heft	1/96
Hochschulpersonal 1993	Heft	8/96
Studierende im Wintersemester 2000/2001	Heft	6/01

**Ausbildungsförderung**

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 7 Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

**Aufstiegsfortbildungsförderung**

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 8 Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	Heft	12/99
---	------	-------

**Weiterbildung**

Projektbericht  
Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS2) – Erhebungen nach § 7 BStatG

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Zweite Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung (CVTS2)	Heft	12/01
Zur statistischen Erfassung des Lebenslangen Lernens	Heft	8/01

**Andere Statistiken mit Angaben zur Beurteilung von Fragen des Bildungswesens**

**Bevölkerung und Bildung**

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

- Reihe 1 Gebiet und Bevölkerung
- Reihe 2 Ausländische Bevölkerung
- Reihe 3 Haushalte und Familien
- Reihe 4 Erwerbstätigkeit
  - 4.1.1 Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit
  - 4.1.2 Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
  - 4.2.1 Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

*Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Entwicklung der Bevölkerung bis 2050	Heft	1/01
Bevölkerungsentwicklung 2000	Heft	7/02
Zur Freiwilligkeit in der Auskunfterteilung im Mikrozensus	Heft	6/95
Analysen zur Freiwilligkeit in der Auskunfterteilung im Mikrozensus	Heft	6/95
Erwerbstätige mit Hochschulabschluss nach Hauptfachrichtungen	Heft	11/95

## Vorschulische Einrichtungen

Fachserie 13: Sozialleistungen

Reihe 6 Jugendhilfe

6.1 Jugendhilfe - Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe

6.2 Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe

6.3 Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1994

Heft 12/96

## Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 2 Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Reihe 3 Rechnungsergebnisse

3.1 Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts

3.3 Rechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte

3.4 Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur

### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich

Heft 8/92

Methodik, Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik seit 1992

Heft 11/94

Methodik zur Abgrenzung, Gliederung und Ermittlung der Bildungsausgaben in Deutschland

Heft 3/96

Auswirkungen der Flexibilisierung und Globalisierung der Haushalte auf die

Darstellung der Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur in den Finanzstatistiken

Heft 11/97

Methodik zur Darstellung der öffentlichen Ausgaben für schulische Bildung

Heft 2/98

Öffentliche Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur 1992 bis 1995

Heft 3/98

Methodik zur Berechnung der Bildungsausgaben Deutschlands im Rahmen der internationalen Bildungsberichterstattung

Heft 5/99

Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30. Juni 2000

Heft 10/01

Zur finanziellen Lage der Hochschulen

Heft 12/01

## Außerdem Nachweis von Eckdaten in:

### *regelmäßige Beiträge:*

Zahlenkompass (auch in Englisch) (jährlich)

Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland (jährlich)

Statistisches Jahrbuch für das Ausland (jährlich)

Datenreport (zweijährlich)

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer (zweijährlich)

### *unregelmäßige bzw. einmalige Beiträge*

Im Blickpunkt: Ausländische Bevölkerung in Deutschland (1995)

Im Blickpunkt: Frauen in Deutschland (1998)

Im Blickpunkt: Jugend in Deutschland (1999)

# Anschriftenverzeichnis

## Statistische Landesämter

**Statistisches Landesamt Baden-Württemberg**  
Postfach 10 60 33  
D-70049 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 6 41 - 0  
Fax: 0711 / 6 41 - 24 40  
E-Mail: [poststelle@stala.bwl.de](mailto:poststelle@stala.bwl.de)  
Internet: <http://www.statistik.baden-wuerttemberg.de>

**Bayerisches Landesamt für Statistik  
und Datenverarbeitung**  
D-80288 München  
Tel.: 089 / 21 19 - 0  
Fax: 089 / 21 19 - 410  
E-Mail: [poststelle@statistik.bayern.de](mailto:poststelle@statistik.bayern.de)  
Internet: [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

**Statistisches Landesamt Berlin**  
D-10306 Berlin  
Tel.: 030 / 90 21 - 0  
Fax: 030 / 90 21 - 36 55  
E-Mail: [info@statistik-berlin.de](mailto:info@statistik-berlin.de)  
Internet: [www.statistik-berlin.de](http://www.statistik-berlin.de)

**Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land  
Brandenburg**  
Postfach 60 10 52  
D-14410 Potsdam  
Tel.: 0331 / 39 - 0  
Fax: 0331 / 39 - 521  
E-Mail: [info@lds.brandenburg.de](mailto:info@lds.brandenburg.de)  
Internet: [www.lds-bb.de](http://www.lds-bb.de)

**Statistisches Landesamt Bremen**  
Postfach 10 13 09  
D-28013 Bremen  
Tel.: 0421 / 3 61 - 0  
Fax: 0421 / 3 61 - 43 10  
E-Mail: [office@statistik.bremen.de](mailto:office@statistik.bremen.de)  
Internet: [www.bremen.de/info/statistik](http://www.bremen.de/info/statistik)

**Statistisches Landesamt Hamburg**  
D-20457 Hamburg  
Tel.: 040 / 4 28 31 - 0  
Fax: 040 / 4 28 31 - 17 00  
E-Mail: [infocenter@statistik.hamburg.de](mailto:infocenter@statistik.hamburg.de)  
Internet: [www.statistik-hamburg.de](http://www.statistik-hamburg.de)

**Hessisches Statistisches Landesamt**  
D-65175 Wiesbaden  
Tel.: 0611 / 38 02 - 0  
Fax: 0611 / 38 02 - 990  
E-Mail: [info@hsl.de](mailto:info@hsl.de)  
Internet: [www.hsl.de](http://www.hsl.de)

**Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern**  
Postfach 12 01 35  
D-19018 Schwerin  
Tel.: 0385 / 48 01 - 0  
Fax: 0385 / 48 01 - 123  
E-Mail: [auskunft@statistik-mv.de](mailto:auskunft@statistik-mv.de)  
Internet: [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)

**Niedersächsisches Landesamt für Statistik**  
Postfach 91 07 64  
D-30453 Hannover  
Tel.: 0511 / 98 98 - 0  
Fax: 0511 / 98 98 - 40 00  
E-Mail: [poststelle@nls.niedersachsen.de](mailto:poststelle@nls.niedersachsen.de)  
Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

**Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-  
Westfalen**  
Postfach 10 11 05  
D-40193 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 94 49 - 01  
Fax: 0211 / 94 49 - 44 20 06  
E-Mail: [statistik-info@lds.nrw.de](mailto:statistik-info@lds.nrw.de)  
Internet: [www.lds.nrw.de](http://www.lds.nrw.de)

**Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz**  
Mainzer-Str. 14 - 16  
D-56130 Bad Ems  
Tel.: 02603 / 71 - 0  
Fax: 02603 / 71 - 301  
E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

**Statistisches Landesamt Saarland**  
Postfach 10 30 44  
D-66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 / 5 01 - 00  
Fax: 0681 / 5 01 - 59 21  
E-Mail: [presse@stala.saarland.de](mailto:presse@stala.saarland.de)  
Internet: [www.statistik.saarland.de](http://www.statistik.saarland.de)

**Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen**  
Postfach 105  
D-01917 Kamenz  
Tel.: 03578 / 33 - 0  
Fax: 03578 / 33 - 15 55  
E-Mail: [auskunftsdienst@statistik.sachsen.de](mailto:auskunftsdienst@statistik.sachsen.de)  
Internet: [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt**  
Postfach 20 11 56  
D-06012 Halle  
Tel.: 0345 / 23 18 - 0  
Fax: 0345 / 23 18 - 9 13  
E-Mail: [pressestelle@stala.mi.lsa-net.de](mailto:pressestelle@stala.mi.lsa-net.de)  
Internet: [www.stala.sachsen-anhalt.de](http://www.stala.sachsen-anhalt.de)

**Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein**  
Postfach 71 30  
D-24113 Kiel  
Tel.: 0431 / 68 95 - 0  
Fax: 0431 / 68 95 - 4 98  
E-Mail: [info@statistik-sh.de](mailto:info@statistik-sh.de)  
Internet: [www.statistik-sh.de](http://www.statistik-sh.de)

**Thüringer Landesamt für Statistik**  
Postfach 90 01 63  
D-99091 Erfurt  
Tel.: 0361 / 37 90 - 0  
Fax: 0361 / 37 84 - 6 99  
E-Mail: [auskunft@tls.thueringen.de](mailto:auskunft@tls.thueringen.de)  
Internet: [www.tls.thueringen.de](http://www.tls.thueringen.de)

# Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland

## Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Postfach 22 40  
53012 Bonn  
Tel.: 0228 / 5 01 - 0  
Fax: 0228 / 5 01 - 7 77  
E-Mail: [presse@kmk.org](mailto:presse@kmk.org)  
Internet: [www.kmk.org](http://www.kmk.org)

### Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg

Postfach 10 34 42  
D-70029 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 2 79 - 0  
Fax: 0711 / 2 79 - 25 50  
E-Mail: [pressestelle@km.kv.bwl.de](mailto:pressestelle@km.kv.bwl.de)  
Internet: [www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de](http://www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de)

### Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Postfach 90 01 61  
D-14437 Potsdam  
Tel.: 0331 / 8 66 - 0  
Fax: 0331 / 8 66 - 35 95  
E-Mail: [poststelle@mbjs.brandenburg.de](mailto:poststelle@mbjs.brandenburg.de)  
Internet: [www.brandenburg.de/land/mbjs/](http://www.brandenburg.de/land/mbjs/)

### Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg

Postfach 10 34 53  
D-70029 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 2 79 - 0  
Fax: 0711 / 2 79 - 30 80  
E-Mail: [presse@mwk-bw.de](mailto:presse@mwk-bw.de)  
Internet: [www.mwk-bw.de](http://www.mwk-bw.de)

### Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Postfach 60 11 62  
D-14411 Potsdam  
Tel.: 0331 / 8 66 - 0  
Fax: 0331 / 8 66 - 49 98  
E-Mail: [mwfk@mwfk.brandenburg.de](mailto:mwfk@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [www.brandenburg.de/land/mwfk/](http://www.brandenburg.de/land/mwfk/)

### Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

D-80327 München  
Tel.: 089 / 21 86 - 0  
Fax: 089 / 21 86 - 28 00  
E-Mail: [poststelle@stmukwk.bayern.de](mailto:poststelle@stmukwk.bayern.de)  
Internet: [www.stmukwk.bayern.de/](http://www.stmukwk.bayern.de/)

### Freie Hansestadt Bremen Senator für Bildung und Wissenschaft

Rembertiring 8 - 12  
D-28195 Bremen  
Tel.: 0421 / 3 61 - 0  
Fax: 0421 / 3 61 - 41 76  
E-Mail: [office@bildung.bremen.de](mailto:office@bildung.bremen.de)  
Internet: [www.bildung.bremen.de/](http://www.bildung.bremen.de/)

### Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Postfach 8 03 33  
D-80327 München  
Tel.: 089 / 21 86 - 0  
Fax: 089 / 21 86 - 28 00  
E-Mail: [poststelle@stmwfk.bayern.de](mailto:poststelle@stmwfk.bayern.de)  
Internet: [www.stmwfk.bayern.de/](http://www.stmwfk.bayern.de/)

### Freie Hansestadt Bremen Senator für Inneres, Kultur und Sport

Contrescarpe 22 - 24  
D-28203 Bremen  
Tel.: 0421 / 3 61 - 0  
Fax: 0421 / 3 61 - 90 19  
E-Mail: [office@inneres.bremen.de](mailto:office@inneres.bremen.de)  
Internet: [www.bremen.de/innensenator/](http://www.bremen.de/innensenator/)

### Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Berlin

Beuthstr. 6 - 8  
D-10117 Berlin  
Tel.: 030 / 90 26 - 7  
Fax: 030 / 90 26 - 50 01  
E-Mail: [poststelle@sensjs.verwalt-berlin.de](mailto:poststelle@sensjs.verwalt-berlin.de)  
Internet: [www.sensjs.berlin.de](http://www.sensjs.berlin.de)

### Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Bildung und Sport

Postfach 76 10 48  
D-22060 Hamburg  
Tel.: 040 / 4 28 63 - 0  
Fax: 040 / 4 28 63 - 41 32  
E-Mail: [Hendrik.Lange@bbs.hamburg.de](mailto:Hendrik.Lange@bbs.hamburg.de)  
Internet: [http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/behoerde\\_fuer\\_bildung\\_und\\_sport/index.htm](http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/behoerde_fuer_bildung_und_sport/index.htm)

### Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur der Stadt Berlin

Brunnenstr. 188 - 190  
D-10119 Berlin  
Tel.: 030 / 9 02 28 - 0  
Fax: 030 / 9 02 28 - 4 50  
E-Mail: [poststelle@senwfk.verwalt-berlin.de](mailto:poststelle@senwfk.verwalt-berlin.de)  
Internet: [www.berlin.de/senwisskult](http://www.berlin.de/senwisskult)

### Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Wissenschaft und Forschung

Hamburger Straße 37  
D-22083 Hamburg  
Tel.: 040 / 4 28 63 - 0  
Fax: 040 / 4 28 63 - 37 22  
E-Mail: [poststelle@bwf.hamburg.de](mailto:poststelle@bwf.hamburg.de)  
Internet: [http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/behoerde\\_fuer\\_wissenschaft\\_und\\_forschung/index.htm](http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/behoerde_fuer_wissenschaft_und_forschung/index.htm)

**Freie und Hansestadt Hamburg  
Kulturbehörde**  
Postfach 30 30 81  
D-20310 Hamburg  
Tel.: 040 / 4 28 24 – 0  
Fax: 040 / 4 28 24 – 209  
E-Mail: pressestelle@kb.hamburg.de  
Internet: [http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/  
kulturbehoerde/index.htm](http://www.hamburg.de/fhh/behoerden/kulturbehoerde/index.htm)

**Hessisches Kultusministerium**  
Postfach 31 60  
D-65021 Wiesbaden  
Tel.: 0611 / 3 68 – 0  
Fax: 0611 / 3 68 – 20 99  
E-Mail: pressestelle@hkm.hessen.de  
Internet: [www.kultusministerium.hessen.de](http://www.kultusministerium.hessen.de)

**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**  
Postfach 32 60  
D- 65022 Wiesbaden  
Tel.: 0611 / 32 – 0  
Fax: 0611 / 32 – 35 50  
E-Mail: pressestelle@hmkw.hessen.de  
Internet: [www.hmkw.hessen.de](http://www.hmkw.hessen.de)

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern**  
Postfach 1 90 55  
D-19048 Schwerin  
Tel.: 0385 / 5 88 – 0  
Fax: 0385 / 5 88 – 70 80  
E-Mail: presse@kultus-mv.de  
Internet: [www.kultus-mv.de](http://www.kultus-mv.de)

**Niedersächsisches Kultusministerium**  
Postfach 1 61  
D-30001 Hannover  
Tel.: 0511 / 1 20 – 0  
Fax: 0511 / 1 20 – 74 50  
E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de  
Internet: [www.niedersachsen.de/MK1.htm](http://www.niedersachsen.de/MK1.htm)

**Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur**  
Postfach 2 61  
D-30002 Hannover  
Tel.: 0511 / 120 – 0  
Fax: 0511 / 120 – 26 22  
E-Mail: poststelle@mwk.niedersachsen.de  
Internet: [www.niedersachsen.de/MWK1.htm](http://www.niedersachsen.de/MWK1.htm)

**Ministerium für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und  
Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen**  
Postfach  
D-40190 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 8 96 – 03  
Fax: 0211 / 8 96 – 32 20  
E-Mail: poststelle@mswf.nrw.de  
Internet: [www.mswf.nrw.de](http://www.mswf.nrw.de)

**Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz**  
Postfach 32 20  
D-55022 Mainz  
Tel.: 06131 / 16 – 0  
Fax: 06131 / 16 – 29 57  
E-Mail: poststelle@mbfj.rlp.de  
Internet: [www.mbfj.rlp.de](http://www.mbfj.rlp.de)

**Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und  
Kultur Rheinland-Pfalz**  
Postfach 32 30  
D-55022 Mainz  
Tel.: 06131 / 16 – 0  
Fax: 06131 / 16 – 29 57  
E-Mail: pressestelle@mwwfk.rlp.de  
Internet: [www.mwwfk.rlp.de](http://www.mwwfk.rlp.de)

**Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft des  
Saarlandes**  
Postfach 10 24 52  
D-66024 Saarbrücken  
Tel.: 0681 / 5 01 – 73 33  
Fax: 0681 / 5 01 – 72 91  
E-Mail: presse@bildung.saarland.de  
Internet: [www.bildung.saarland.de](http://www.bildung.saarland.de)

**Sächsisches Staatsministerium für Kultus**  
Postfach 10 09 10  
D-01079 Dresden  
Tel.: 0351 / 5 64 – 0  
Fax: 0351 / 5 64 – 28 86  
E-Mail: presse@smk.sachsen.de  
Internet: [www.sachsen-macht-schule.de](http://www.sachsen-macht-schule.de)

**Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**  
Postfach 10 09 20  
D-01076 Dresden  
Tel.: 0351 / 5 64 – 0  
Fax: 0351 / 5 64 – 60 25  
E-Mail: presse@smwk.sachsen.de  
Internet: [www.smwk.de](http://www.smwk.de)

**Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt**  
Postfach 37 80  
D-39012 Magdeburg  
Tel.: 0391 / 5 67 – 01  
Fax: 0391 / 5 67 – 36 95  
E-Mail: poststelle@mk.sachsen-anhalt.de  
Internet: [www.mk.sachsen-anhalt.de](http://www.mk.sachsen-anhalt.de)

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur  
des Landes Schleswig-Holstein**  
Postfach 71 24  
D-24171 Kiel  
Tel.: 0431 / 9 88 – 0  
Fax: 0431 / 9 88 – 58 88  
E-Mail: pressestelle@kumi.landsh.de  
Internet: [www.schleswig-holstein.de/landsh/mbwfk](http://www.schleswig-holstein.de/landsh/mbwfk)

**Thüringer Kultusministerium**  
Postfach 10 04 52  
D-99004 Erfurt  
Tel.: 0361 / 3 79 – 00  
Fax: 0361 / 3 79 – 46 90  
E-Mail: tkm@thueringen.de  
Internet: [www.thueringen.de/tkm](http://www.thueringen.de/tkm)

**Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst**  
Postfach 10 13 52  
D-99013 Erfurt  
Tel.: 0361 / 3 79 – 00  
Fax: 0361 / 3 79 – 11 59  
E-Mail: presse@tmwfk.thueringen.de  
Internet: [www.thueringen.de/tmwfk](http://www.thueringen.de/tmwfk)

## Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

**Bundesanstalt für Arbeit (BA)**  
D-90327 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 1 79 – 0  
Fax: 0911 / 1 79 – 21 23  
Internet: [www.arbeitsamt.de](http://www.arbeitsamt.de)

**Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für  
Erwachsenenbildung**  
René-Schickele-Straße 10  
D-53123 Bonn  
Tel.: 0228 / 6 48 02 – 70  
Fax: 0228 / 6 48 02 – 99  
E-Mail: [kbe-bonn@t-online.de](mailto:kbe-bonn@t-online.de)  
Internet: [www.kath.de/kbe](http://www.kath.de/kbe)

**Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)**  
Friedrich-Ebert-Allee 38  
D-53113 Bonn  
Tel.: 0228 / 1 07 – 0  
Fax: 0228 / 1 07 – 29 77  
E-Mail: [Zentrale@bibb.de](mailto:Zentrale@bibb.de)  
Internet: [www.bibb.de](http://www.bibb.de)

**Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)**  
Obere Wilhelmstraße 32  
D-53225 Bonn  
Tel.: 0228 / 9 75 69 – 0  
Fax: 0228 / 9 75 69 – 30  
E-Mail: [info@dvv-vhs.de](mailto:info@dvv-vhs.de)  
Internet: [www.dvv-vhs.de](http://www.dvv-vhs.de)

**Deutsches Studentenwerk (DSW)**  
Weberstraße 55  
D-53113 Bonn  
Tel.: 0228 / 2 69 06-0  
Fax: 0228 / 2 69 –30,-39  
E-Mail: [dsw@studentenwerke.de](mailto:dsw@studentenwerke.de)  
Internet: [www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)

**Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)**  
Peter-Welter-Platz 2  
D-50676 Köln  
Tel.: 0221 / 92 12 07 – 0  
Fax: 0221 / 92 12 07-20  
E-Mail: [info@zfu.de](mailto:info@zfu.de)  
Internet: [www.zfu.de](http://www.zfu.de)

**Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft  
für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE)**  
Emil-von-Behring-Straße 3  
D-60439 Frankfurt/Main  
Tel.: 069 / 5 80 98 – 3 07  
Fax: 069 / 5 80 98 – 3 11  
E-Mail: [info@deae.de](mailto:info@deae.de)  
Internet: [www.deae.de](http://www.deae.de)

## Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

**UNESCO**  
Institute for Statistics  
C. P. 6128  
Succursale Centre-ville  
Montreal, Quebec, H3C 3J7  
Canada  
Tel.: 001 – 514 / 343 – 6880  
Fax: 001 – 514 / 343 – 6882  
E-Mail: [uis.resource-centre@unesco.org](mailto:uis.resource-centre@unesco.org)  
Internet: [www.uis.unesco.org/](http://www.uis.unesco.org/)

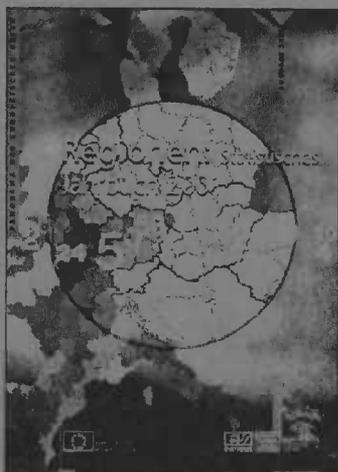
**EUROSTAT**  
Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften  
Bâtiment Jean Monnet  
Rue Alcide de Gasperi  
L-2920 Luxemburg-Kirchberg  
Tel.: 00352 / 43 01 – 1  
Fax: 00352 / 43 01 – 3 44 15  
E-Mail: [eurostat-infodesk@cec.eu.int](mailto:eurostat-infodesk@cec.eu.int)  
Internet: [www.europa.eu.int/comm/eurostat](http://www.europa.eu.int/comm/eurostat)

**OECD**  
Directorate for Education, Employment,  
Labour and Social Affairs  
2, rue André Pascal  
F-75775 Paris  
Tel.: 0033 – 1 / 45 24 82 00  
Fax: 0033 – 1 / 44 30 90 98  
E-Mail: [els.contact@oecd.org](mailto:els.contact@oecd.org)  
Internet: [www.oecd.org/els/education/](http://www.oecd.org/els/education/)

# EUROPAS REGIONEN UNTER DER "STATISTISCHEN LUPE"!

## Jetzt neu: Regionen - Statistisches Jahrbuch 2001

Hrsg.: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat)



Im Statistischen Jahrbuch der Regionen 2001 stellt Eurostat das aktuell verfügbare Zahlenmaterial zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Regionen in der Europäischen Union vor (Berichtszeitraum von 1993 bis 1999).

Erstmals wird der Erfassungsbereich einer Reihe dieser Indikatoren auf die folgenden zehn Beitrittsländer erweitert: Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, die Tschechische Republik sowie Ungarn.

In Form von farbigen Karten und Graphiken werden die wichtigen regionalen Indikatoren zusammen mit Kommentaren und erläuterndem Text dargestellt. Die gedruckte Version enthält zusätzlich noch eine CD-ROM, auf der die Daten auf den Ebenen NUTS 1 und NUTS 2 aus der REGIO-Datenbank für das jeweils letzte verfügbare Jahr als Tabellen aufbereitet sind.

### Aus dem Inhalt:

- ◆ Landwirtschaft
- ◆ Bevölkerung
- ◆ Regionales Bruttoinlandsprodukt
- ◆ Arbeitskräfteerhebung
- ◆ Wissenschaft und Technologie
- ◆ Fremdenverkehr
- ◆ Verkehr
- ◆ Regionale Arbeitslosigkeit

### „Regionen: Statistisches Jahrbuch 2001“ ist erhältlich als

**Print-Version** (einschl. CD-ROM)  
A4/ 100 Seiten, 60 EUR (zzgl. Versand)  
KS-AF-01-001-\_\_-C, in DE/ EN/ FR

**PDF-Datei** (ohne CD-ROM)  
3.200 KB, 30 EUR  
KS-AF-01-001-\_\_-N, in DE/ EN/ FR



**eurostat** Das Eurostat Jahrbuch der Regionen 2001 ist zu beziehen beim  
**Eurostat Data Shop Berlin**, Otto-Braun-Str. 70/72, 10178 Berlin  
Telefon: +49 (0) 1888 / 644-9427, Telefax: +49 (0) 1888 / 644-9430,  
E-Mail: [datashop@destatis.de](mailto:datashop@destatis.de), Internet: <http://www.eu-datashop.de>